



LANDKREIS
GÖPPINGEN

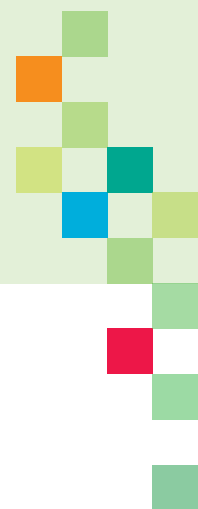
HAUSHALTSPLAN

Haushaltssatzung



2020

www.landkreis-goeppingen.de



Impressum:

Landratsamt Göppingen
Amt für Finanzen und Beteiligungen
Lorcher Straße 6
73033 Göppingen

Telefon 07161 202 3100
Telefax 07161 202 3190

kaemmereiamt@lkgp.de
www.landkreis-goeppingen.de



Titelbild: Landratsamt Göppingen

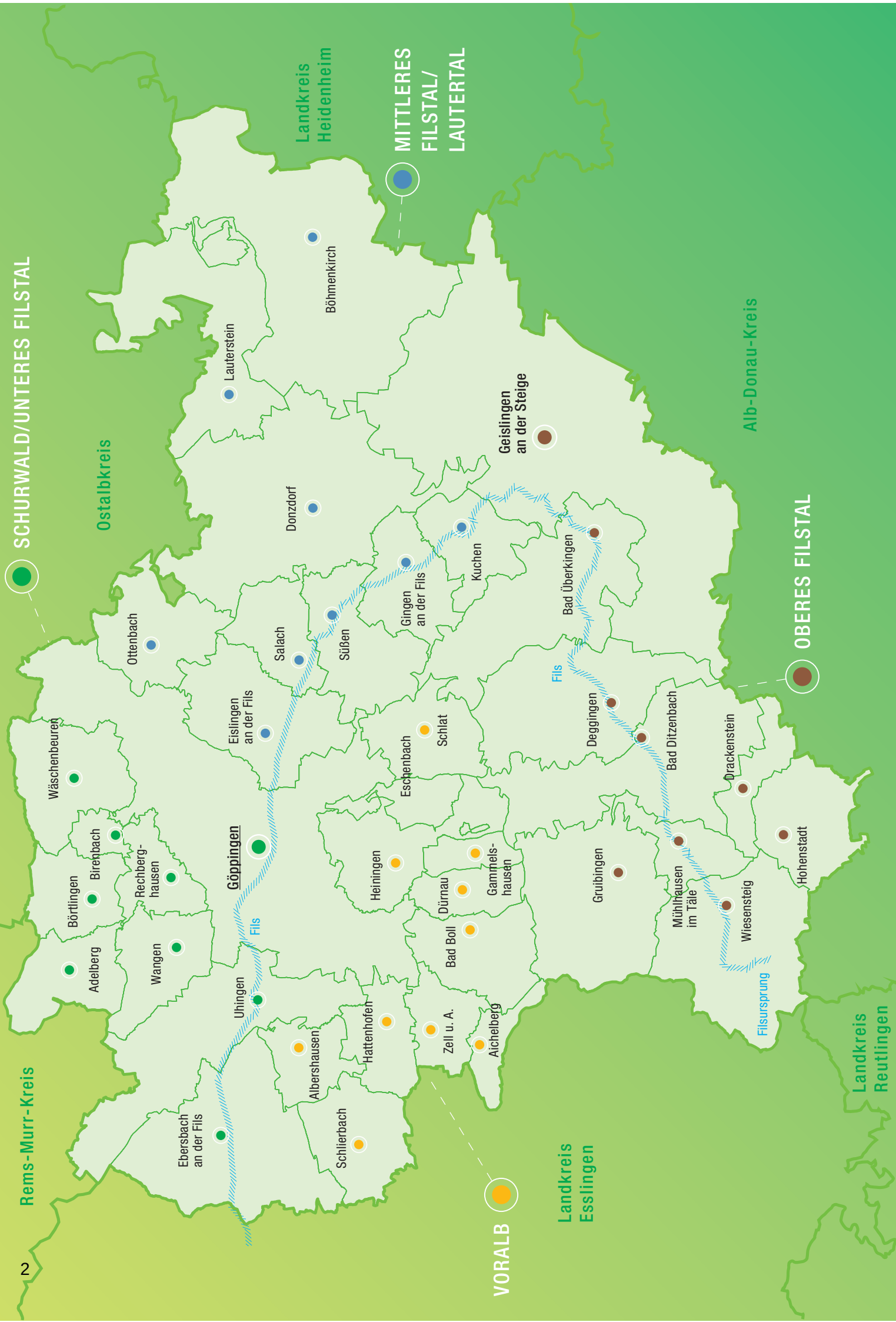


Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

für das
Haushaltsjahr
2020



Inhaltsübersicht

	Seite
I. Haushaltssatzung	6
II. Übersicht „Zuordnung der Produktbereiche zu den Teilhaushalten“	8
III. Allgemeiner Teil	9
1. Größe des Kreisgebietes	9
2. Städte und Gemeinden	9
3. Einwohnerzahl	9
4. Bevölkerungsdichte	9
5. Steuerkraftsummen	9
IV. Vorbericht	10
1. Strategie des Landkreises Göppingen	10
2. Schlüsselprodukte und –kennzahlen des Landkreises Göppingen	11
3. Rückblick auf bzw. vorläufiges Ergebnis des Haushaltsjahres 2018	12
4. Gegenwärtige Einschätzung zum Haushaltsjahr 2019	14
5. Rahmenbedingungen Haushaltsjahr 2020	15
5.1 Demographische Entwicklungen	15
5.2 Aktuelle Wirtschaftslage	16
5.3 Termine auf dem Weg zum Haushaltsplan 2020	17
5.4 Eckwerte zum Haushaltsplan 2020	18
6. Gesamthaushalt 2020	18
6.1 Zusammenfassung	18
6.2 Erträge	20
6.3 Aufwendungen	28
6.4 Übersicht der Veränderungen im Ergebnishaushalt gegenüber dem Vorjahr	36
6.5 Freiwilligkeitsleistungen	37
6.6 Einzahlungen	38
6.7 Auszahlungen	39

7. Erläuterungen zum Haushaltsplan 2020	41
7.1 Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung	41
7.2 Teilhaushalt 2 – Sicherheit und Ordnung	50
7.3 Teilhaushalt 3 – Schulen	60
7.4 Teilhaushalt 4 – Kultur	67
7.5 Teilhaushalt 5 – Jugend und Soziales	68
7.6 Teilhaushalt 6 – Gesundheit und Sport	91
7.7 Teilhaushalt 7 – Bauen, Planung, Umwelt	98
7.8 Teilhaushalt 8 – Verkehr	101
7.9 Teilhaushalt 9 – Wirtschaft und Tourismus	113
7.10 Teilhaushalt 10 – Allgemeine Finanzwirtschaft	115
8. Wirtschaftliche Lage – Vermögen und Schulden	116
8.1 Entwicklung der Schulden	116
8.2 Liquiditätslage	118
9. Finanzplanung	119
 V. Haushaltsplan 2020	 121
Gesamtergebnishaushalt	123
Gesamtfinanzhaushalt	137
Haushaltsquerschnitt	139
 Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalte 1 – 10	 147
* Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung	169
* Teilhaushalt 2 – Sicherheit und Ordnung	221
* Teilhaushalt 3 – Schulen	253
* Teilhaushalt 4 – Kultur	267
* Teilhaushalt 5 – Jugend und Soziales	285
* Teilhaushalt 6 – Gesundheit und Sport	341
* Teilhaushalt 7 – Bauen, Planung und Umwelt	353
* Teilhaushalt 8 - Verkehr	409
* Teilhaushalt 9 – Wirtschaft und Tourismus	425
* Teilhaushalt 10 – Allgemeine Finanzwirtschaft	437
 VI. Stellenplan	 447

VII. Anlagen	459
Bewirtschaftungs- und Budgetregelungen (<i>Anlage 1</i>)	460
Interne Leistungsverrechnung (<i>Anlage 2</i>)	465
Übersichten:	
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (<i>Anlage 3</i>)	467
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen (<i>Anlage 4</i>)	468
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen (<i>Anlage 4</i>)	468
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (<i>Anlage 5</i>)	469
Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität gemäß § 3 Nr. 23 GemHVO (<i>Anlage 6</i>)	476
Übersicht über die vorläufigen Steuerkraftsummen und Kreisumlagen 2019 in der Region Stuttgart (<i>Anlage 7</i>)	477
Übersicht über die von den einzelnen Gemeinden voraussichtlich aufzubringenden Anteile an der Kreisumlage 2020 (<i>Anlage 8</i>)	478
Übersicht über die voraussichtliche Steuerkraftsumme und Schlüsselzuweisungen 2020 des Landkreises (<i>Anlage 9</i>)	480
Übersicht über Bestand an inneren Darlehen (<i>Anlage 10</i>)	481
Übersicht über Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit (<i>Anlage 11</i>)	482
Übersicht über die Kreisstraßen (<i>Anlage 12</i>)	483
Gesamtübersicht über mittelfristig notwendige Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen (Maßnahmenszenario) der Kreisstraßen (<i>Anlage 13</i>)	485
Überblick über die Beteiligungen des Landkreises Göppingen (<i>Anlage 14</i>)	502
Kurzübersicht über die Einrichtungen mit Mehrheitsbeteiligung des Landkreises (<i>Anlage 15</i>)	503
Beteiligungen (Träger- oder Mitgliedschaften) des Landkreises Göppingen (<i>Anlage 16</i>)	514
Freiwilligkeitsleistungen (<i>Anlage 17</i>)	516
VIII. Finanzplanung 2019 - 2023 und Investitionsprogramm	521

Haushaltssatzung des Landkreises Göppingen für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 48 und 49 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg hat der Kreistag am folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen:

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	305.671.434 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	310.410.907 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-4.739.473 €
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-4.739.473 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen:

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	303.884.049 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	298.682.382 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	5.201.667 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.435.800 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	23.237.440 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-21.801.640 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-16.599.973 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	14.700.000 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.154.000 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	12.546.000 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-4.053.973 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 14.700.000 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 221.035.000 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100.000.000 €
Davon entfallen auf den Landkreis: 50.000.000 €
und auf die Alb Fils Kliniken GmbH: 50.000.000 €

§ 5 Hebesatz

Der Umlagesatz für die Kreisumlage wird auf 34,5 v.H. der Steuerkraftsumme der Gemeinden des Landkreises Göppingen festgesetzt (§ 35 Abs. 1 FAG).

Göppingen, den

Der Vorsitzende des Kreistags

Edgar Wolff
Landrat

II. Übersicht "Zuordnung der Produktbereiche zu den Teilhaushalten"

THH 1 Innere Verwaltung					
11 Innere Verwaltung					
11.10	Steuerung	LR	BKK		
11.11	Org/Dok komm Willensbild	11			
11.12	Steuerungsunterst./Controlling	11	31	4	
11.13	Rechnungsprüfung	13			
		BKK	PR	SV	
11.14	Zentrale Funktionen	13	11	41	
		4			
11.20	Orga und EDV	11	31		
11.21	Personalwesen	11	55		
11.22	Finanzverwaltung, Kasse	31			
11.23	Justitiariat	31	32		
11.24	Grundstücks- und Gebäudemgm	32	33		
11.25	Grünanl., Werkstätten, Fahrz.	11	31	32	
11.26	Zentrale Dienstleistungen	11	31	51	
11.30	Presse- und Öffentlichkeit	BKK	11		
11.31	Kommunalaufsicht	12	13		
11.33	Grdstk.verkehr, Grdstk.verw.	32			

THH 2 Sicherheit und Ordnung					
12 Sicherheit und Ordnung					
12.10	Statistik und Wahlen	11			
12.20	Ordnungswesen	22	51		
12.21	Verkehrswesen	32	51	52	
		55			
12.22	Einwohnerwesen	43	51		
12.23	Personenstandswesen	51			
12.26	Verbraucherschutz	31	54		
12.60	Brandschutz	21	51		
12.70	Rettungsdienst	51			
12.80	Katastrophenschutz	51			

THH 3 Schulen			
21 Schulträgeraufgaben			
21.20	Sonderschulen	32	
21.30	berufsbildende Schulen	32	
21.40	Schülerbez. Leistungen	55	
21.50	Sonstige schul. Aufg.	32	

THH 4 Kultur			
25 Museen, Archiv, Zoo			
25.20	Kommunale Museen	11	
25.21	Archiv	11	
26 Theater, Konzerte, ...			
26.10	Theater	42	
26.20	Musikpflege	31	
28 Sonstige Kulturpflege			
28.10	Sonstige Kulturpflege	31	32

THH 5 Jugend und Soziales			
31 Soziale Hilfen			
31.10	Grundvers.+Hilfen SGB XII	41	
31.20	Grundsich. Arbeitssuch SGB II	41	JC
31.30	Hilfen Flüchtl. und Aussiedler	43	
31.40	Soziale Einrichtungen	41	43
31.50	Leistungen BVG	43	
31.60	Förderung Träger Wohlfahrtspf.	41	42
31.70	Betreuungsleistungen	41	
31.80	Sonstige soz. Hilfen+Leistungen	41	43
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe	41	
36 Kinder-, Jugend- + Fam.hilfe			
36.20	Allg. Förd. junger Menschen	42	
36.30	Hilfen junge Menschen+ihre Fam.	42	
36.50	Förderung Kinder Tageseinricht.	42	
36.80	Kooperation und Vernetzung	42	
36.90	Unterhaltsvorschussleistungen	42	
37 Schwerbehindertenrecht			
37.10	Schwerbehindertenrecht	44	
37.20	Soziales Entschädigungsrecht	44	

THH 6 Gesundheit und Sport			
41 Gesundheitsdienste			
41.10	Krankenhäuser	31	
41.40	Maßnahmen Gesundheitspflege	53	
42 Sport und Bäder			
42.10	Förderung des Sports	42	

THH 7 Bauen, Planung und Umwelt			
51 Räumliche Planung+Entw.			
51.10	Stadtentw., Städtebaul. Plan.	21	51
51.11	Flächen-+grundstückbez. Daten	23	
51.12	Flurneuordnung	23	
52 Bauen und Wohnen			
52.10	Bauordnung	21	
52.20	Wohnungsbauförderung	21	31
52.30	Denkmalschutz	21	
53 Ver- und Entsorgung			
53.10	Elektrizitätsversorgung	31	32
53.70	AWB Göppingen	31	
53.80	Abwasserbeseitigung	22	
55 Natur- und Landschaftspf.			
55.10	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	22	25
55.20	Gewässerschutz	22	
55.40	Naturschutz + Landschaftspflege	22	
55.50	Forstwirtschaft	24	
55.51	Landwirtschaft	25	
56 Umweltschutz			
56.10	Umweltschutzmaßnahmen	22	31
56.20	Arbeitsschutz	22	51

THH 8 Verkehr			
54 Verkehrsflächen / ÖPNV			
54.20	Kreisstraßen	32	
54.30	Landesstraßen	32	
54.40	Bundesstraßen	32	
54.60	Parkierungseinrichtungen	32	
54.70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	55	
54.90	Sonstige Leistungen	32	

THH 9 Wirtschaft und Tourismus			
57 Wirtschaft und Tourismus			
57.10	Wirtschaftsförderung	BKK	31
57.30	Weitere Wirtschaftsbetriebe und Einr.	31	
57.50	Tourismus	BKK	

THH 10 Allg. Finanzwirtschaft			
61 Allgemeine Finanzwirtschaft			
61.10	Steuern, allg. Zuweisungen	31	
61.20	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	31	
61.30	Abwicklung der Vorjahre	31	

III. Allgemeiner Teil

1. Größe des Kreisgebietes

Fläche: 642,36 km²

2. Städte und Gemeinden

38 Städte und Gemeinden einschließlich der Großen Kreisstädte Göppingen, Geislingen an der Steige und Eislingen

3. Einwohnerzahl am

31.12.2014 ¹	250.117
31.12.2015 ¹	252.749
31.12.2016 ¹	254.618
31.12.2017 ¹	256.345
30.06.2018 ¹	256.606

4. Bevölkerungsdichte

je km² am 30.06.2018 399 Einwohner

5. Steuerkraftsummen

Jahr	Steuerkraftsumme		
	der kreisangehörigen Gemeinden		des Landkreises
	insgesamt €	pro Einwohner €	insgesamt €
2015	294.729.710	1.178	337.860.377
2016	289.258.845	1.153	332.271.613
2017	317.518.846	1.249	364.133.159
2018	339.466.284	1.327	394.361.061
2019	340.947.699	1.328	392.364.864
2020	367.912.028	1.433	424.709.704

¹ Die Einwohnerzahlen basieren auf der Zensuserhebung 2011

IV. Vorbericht

1. Strategie des Landkreises Göppingen

Zahlreiche strategisch weitreichende Themenfelder wurden nach der systematischen Kreisentwicklung auf der Basis der „Ursachenanalyse und Konzept zur Entwicklung und Positionierung der Wirtschaft des Landkreises Göppingen“ in der Verantwortung des Göppinger Kreistags beschlossen und auf den Weg gebracht. In Klausuren des Kreistags wurden die strategischen Handlungsfelder für die ganzheitliche und zukunftsorientierte Kreisentwicklung reflektiert, 12 Schlüsselthemen wurden hierzu definiert. Die verbale Aufbereitung der 12 Schlüsselthemen, eine kompakte Darstellung mit verfolgten Zielen und darauf basierenden Strategien/Projekten und Maßnahmen wurde dem 15. Kreistag erstmals vor der Sommerpause 2015 zur Verfügung gestellt. Vor dem Hintergrund des **Finanzkonzepts 2030** wurden die Themen der Kreisentwicklung im Juni 2016 in einer Kreistagsklausur gemeinsam reflektiert und das weitere Vorgehen abgestimmt, das in der Sitzung des Kreistags am 15. Juli 2016 bestätigt wurde. Es liegt mit den bisherigen Ausarbeitungen ein ganzheitliches und zukunftsorientiertes Kreientwicklungskonzept vor, das jährlich zur Haushaltseinbringung aktualisiert vorgelegt und mit dem Haushalt beschlossen wird.

12 Schlüsselthemen für die ganzheitliche und zukunftsorientierte Kreisentwicklung



Kreisbewusstsein, Zusammenarbeit, Miteinander	Geordnete Kreisfinanzen	Gesundheitsver- sorgung/Kliniken
Verkehrsinfrastruktur	Umweltgerechte Mobilität	Wirtschaftsförderung
Tourismus- und Kultur- förderung	Standort- kommunikation	Bildung, Soziale Leistungen, Integration
Klimafreundlicher Landkreis	Abfallwirtschaft	Dienstleistungsorien- tierte Kreisverwaltung

2. Schlüsselprodukte und -kennzahlen des Landkreises Göppingen

Anhand von Kennzahlen kann die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Landkreises näher analysiert werden. Die dargestellten Finanzkennzahlen im Haushaltsplan werden für die künftigen Jahre ermittelt, um einen besseren Vergleich und Aussagekraft zu erreichen. Ein interkommunaler Vergleich sowie die Entwicklung der Schlüsselprodukte und -kennzahlen im Plan-Ist Vergleich, **werden in den jeweiligen Jahresabschlüssen dargestellt**. Um eine bessere Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Landkreise anhand von Kennzahlen darstellen zu können vgl. Anlage 11.

Kennzahl	Einheit	Planung 2020	Planung 2019	Ergebnis 2018	Veränderung Plan 2020 - Plan 2019
Kreisumlagequote					
Kreisumlagenquote	%	41,52%	38,20%	38,41%	3,32%
Aufkommen Kreisumlage (PK 61.10.01 SK 3182050)	€	126.929.650	117.614.387	115.761.378	9.315.263
Ordentliche Erträge	€	305.671.434	307.863.959	301.402.693	-2.192.525
Kreisumlage je Einwohner					
Kreisumlage je Einwohner	€/Einwohner	495	458	452	37
Aufkommen Kreisumlage (PK 61.10.01 SK 3182050)	€	126.929.650	117.614.387	115.761.378	9.315.263
Einwohner	Einwohner	256.606	256.786	255.830	-180
Netto-Steuer-Quote					
Netto-Steuer-Quote	%	55,14%	54,71%	53,75%	0,44%
Aufkommen Allgemeine Deckungsmittel	€	168.558.308	168.423.815	162.001.853	134.493
Ordentliche Erträge	€	305.671.434	307.863.959	301.402.693	-2.192.525
Finanzausgleichsquote					
Finanzausgleichsquote	%	19,23%	21,59%	20,90%	-2,36%
Aufkommen Finanzaus- gleich	€	65.130.845	72.695.651	68.715.115	-7.564.806
Gesamte Erträge	€	338.700.635	336.720.989	328.819.108	1.979.646
Anteil Nettoressourcenbedarf Sozialwesen an der Kreisumlage					
Anteil Nettoressourcenbe- darf Sozialwesen an der Kreisumlage	%	-100,17%	-106,72%	-97,03%	6,55%
Nettoressourcenbedarf Sozialwesen (ohne Lie- genschaften)	€	-127.141.430	-125.516.750	-112.326.015	-1.624.680
Aufkommen Kreisumlage	€	126.929.650	117.614.387	115.761.378	9.315.263

Kennzahl	Einheit	Planung 2020	Planung 2019	Ergebnis 2018	Veränderung Plan 2020 - Plan 2019
Anteil Nettoressourcenbedarf Sozialwesen an den ordentlichen Aufwendungen					
Sozialaufwandsquote	%	-40,96%	-40,47%	-38,64%	-0,49%
Nettoressourcenbedarf Sozialwesen	€	-127.141.430	-125.516.750	-112.326.015	-1.624.680
Ordentliche Aufwendungen	€	310.410.907	310.144.917	290.684.159	265.990

3. Rückblick auf das Ergebnis des Haushaltsjahres 2018

Zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres hat die Verwaltung gem. § 95 GemO einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltswirtschaftlichen Bestimmungen aufzustellen. Der erste und zweite Finanzzwischenbericht zeichnen zunächst eine grundsätzlich weitestgehend planmäßige Bewirtschaftung ab. Im dritten Finanzzwischenbericht wurden für das Haushaltsjahr 2018 im Ergebnishaushalt Mindererträge i.H.v. 4,5 Mio. € und Minderaufwendungen i.H.v. 1,4 Mio. € prognostiziert. **Der im Rahmen der Haushaltsplanung kalkulierte Überschuss i.H.v. 2,37 Mio. €** entwickelte sich damit in einen Fehlbetrag i.H.v. 0,7 Mio. €. Das tatsächliche Gesamtergebnis beträgt nun 9.633.855,64 €. Dieses wird den Rücklagen zugeführt. Die Rücklagen betragen zum 31.12.2018 in Summe 79.865.465,74 €. Ursächlich für die oben dargestellte Differenz zwischen drittem Finanzzwischenbericht und Jahresabschluss 2018 sind Vorgänge, die erst nach dem Berichtszeitpunkt des dritten Finanzzwischenberichtes abgewickelt wurden. Die Aufwendungen verliefen weitestgehend wie prognostiziert. Allerdings wurden im Vergleich zum dritten Finanzzwischenbericht weitere Erträge im Bereich der Zuweisungen für laufende Zwecke (hierunter fallen bspw. der Schullasten-, Soziallastenausgleich und die Schülerbeförderung) i.H.v. 6,9 Mio. € und der Wertberichtigung von Forderungen, Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen i.H.v. 2,8 Mio. € erzielt. Des Weiteren wurde anhand der Ergebnisse des Jahresabschlusses 2018 der Umbuchungsbetrag i.H.v. 17.047.776,99 € aus den Ergebnisminderungen in das Basiskapital gem. § 23 Satz 4 GemHVO ermittelt. Grundsätzlich stellen die Rücklagen nämlich nur Bilanzpositionen dar, um zukünftige Verluste auszugleichen und den Haushaltsausgleich zu gewährleisten. Die Liquidität ist nicht in gleicher Höhe vorhanden, um beispielsweise Investitionen zu finanzieren. Um ein aussagekräftigeres Bild des Landkreises vermitteln zu können, wurde erstmalig im Jahresabschluss 2018 der genannte Umbuchungsbetrag anhand des Berechnungsschemas der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement ermittelt. Der Vorgang konnte erst im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses 2018 durch den Kreistag genehmigt werden. Da das Haushaltsjahr aus systemtechnischen Gründen bereits geschlossen ist, wird die Umbuchung erst im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 erfolgen.

Die Gesamtergebnisrechnung 2018 schließt im Vergleich zu 2017 mit folgenden Eckwerten ab:

	31.12.2017	31.12.2018
Ordentliche Erträge	282.632.988,18 €	301.402.692,82 €
Ordentliche Aufwendungen	280.470.370,48 €	290.684.159,12 €
Ordentliches Ergebnis (Zuführung Rückl. ord. Ergebnis)	2.162.617,70 €	10.718.533,70 €
Sonderergebnis (Zuführung Rückl. Sonderergebnis)	1.146.503,99 €	- 1.084.678,06 €
Gesamtergebnis	3.309.121,69 €	9.633.855,64 €

Die Gesamtfinanzrechnung 2018 schließt im Vergleich zu 2017 mit folgenden Eckwerten ab:

	31.12.2017	31.12.2018
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	25.092.630,31 €	11.258.174,20 €
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.322.852,26 €	20.708.660,14 €
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus:		
- Investitionstätigkeiten	- 5.532.490,70 €	- 14.528.608,31 €
- Finanzierungstätigkeiten	- 3.903.139,35 €	6.783.144,11 €
Überschuss/Bedarf aus huw. Vorgängen	16.721.678,32 €	363.985,18 €
Endstand an Zahlungsmitteln	11.258.174,20 €	24.585.355,32 €

Die Vermögensrechnung (Bilanz) 2018 schließt im Vergleich zu 2017 mit folgenden Eckwerten ab:

	31.12.2017	31.12.2018
AKTIV		
Immaterielles Vermögen	444.606,82 €	672.972,09 €
Sachvermögen	103.048.544,46 €	106.574.190,08 €
Finanzvermögen	81.326.969,47 €	90.785.592,37 €
Aktiver Abgrenzungsposten	28.327.778,42 €	26.806.359,72 €
PASSIV		
Basiskapital	79.365.624,68 €	79.410.082,41 €
Rücklagen	70.231.610,10 €	79.865.465,74 €* <i>Zwischensumme Eigenkapital</i>
	149.597.234,78 €	159.275.548,15 €
Sonderposten	18.533.079,16 €	17.884.084,75 €
Rückstellungen	7.064.375,25 €	12.362.467,75 €
Verbindlichkeiten	31.132.938,87 €	33.464.758,95 €
Passive Rechnungsabgrenzung	6.820.271,11 €	6.820.271,11 €
Bilanzsumme	213.147.899,17 €	224.839.114,26 €

* ohne Umbuchungsbetrag (BU KT 07/2019 – Umsetzung erst bei Feststellung des Jahresabschlusses 2018)

4. Gegenwärtige Einschätzung zum Haushaltsjahr 2019

Bis zum 15.05.2019 (1. Finanzzwischenbericht) verläuft nach derzeitigen Erkenntnissen das Haushaltsjahr weitgehend planmäßig. Gemäß der Mai-Steuerschätzung 2019 trüben sich die Konjunkturaussichten ein. Das Wachstum flacht langsam ab, jedoch ist in 2019 für die Landkreisverwaltung mit keinen großen negativen Veränderungen zu rechnen.

Auch im Jahr 2019 wird mit einer positiven Zinsentwicklung gerechnet, sodass derzeit zu sehr günstigen Marktkonditionen Fremdmittel beschafft werden können. Obwohl sich die Gebührenerträge, die Landeszuweisungen und die Grunderwerbsteuer in 2019 voraussichtlich insgesamt um rd. 2,9 Mio. € erhöhen werden, rechnet die Verwaltung im Ergebnishaushalt aufgrund der geringeren Erstattungen des Landes für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMAs) mit ca. 2,3 Mio. € Mindererträgen. Auf der Aufwandsseite wird sich zwar das Defizit der AFK GmbH um ca. 1,8 Mio. € erhöhen, dies kann jedoch aufgrund der Entwicklung des Sozialbereichs positiverweise aufgefangen werden. Unter anderem durch die voraussichtlich geringeren Aufwendungen bei der Eingliederungshilfe und den UMAs ist auf der Aufwandsseite insgesamt mit Minderaufwendungen i.H.v. rund 3,1 Mio. € zu rechnen.

Unklar – aus finanzieller Sicht – bleibt immer noch die weitere Entwicklung im Bereich des Asyl- und Flüchtlingswesens. Die endgültigen Ergebnisse der Jahresspitzabrechnungen 2016 - 2018 gegenüber dem Land stehen derzeit immer noch aus.

Bei der Haushaltsplanung wurde im Ergebnishaushalt von einem planerischen Fehlbetrag i.H.v. 2,28 Mio. € ausgegangen. Unter Berücksichtigung der aktuellen Erkenntnisse verbessert sich das Ergebnis nach Stichtagsbetrachtung zum 15.05.2019 alles in allem um ca. 0,79 Mio. € auf einen Fehlbetrag von rund 1,49 Mio. €. Die Verwaltung rechnet somit weiterhin mit einem unausgeglichenen Haushalt.

Der Finanzhaushalt entwickelt sich derzeit stabil. Die Verwaltung hält weiterhin am Ziel fest, die Neukreditaufnahme auf das notwendigste zu beschränken.

Als Fazit bleibt: Die Verwaltung hat derzeit keinerlei Anhaltspunkte für eine kritische Haushaltsentwicklung, trotz aller derzeit prognostizierten negativeren Konjunkturentwicklungen.

5. Rahmenbedingungen Haushaltsjahr 2020

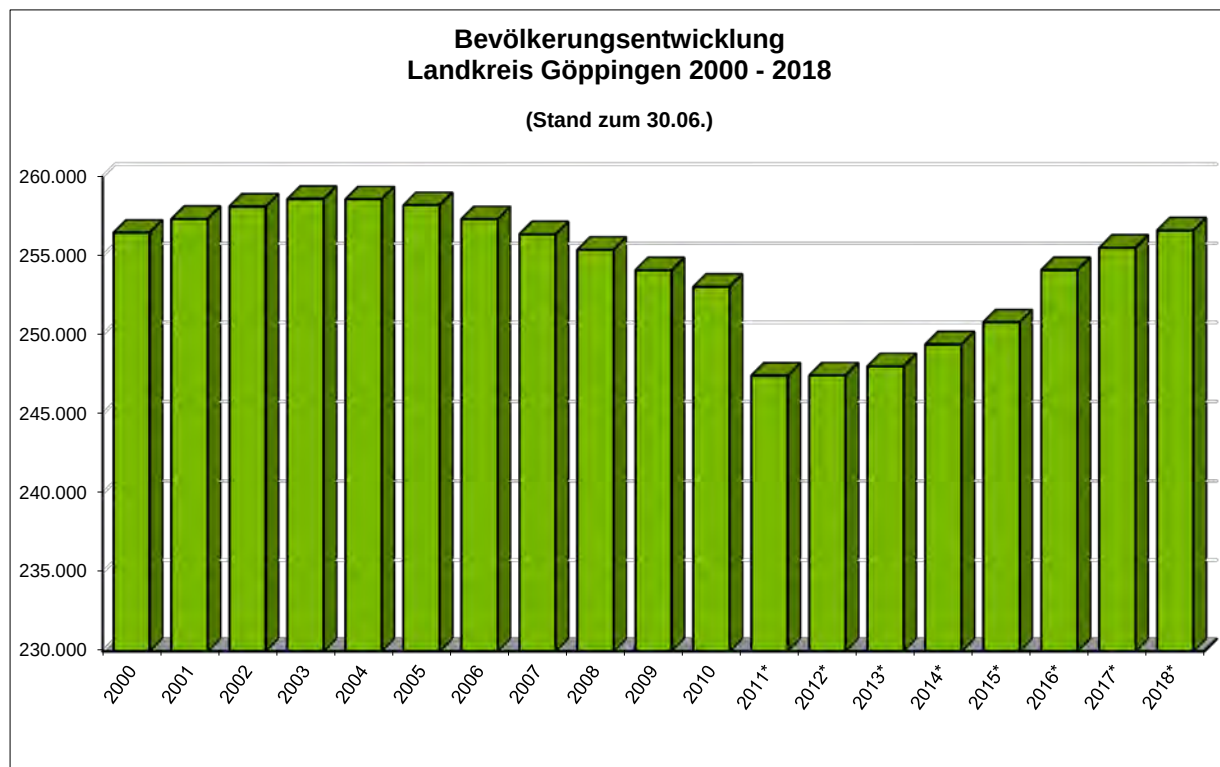
Annahmen zur Planerstellung, da Vorgaben fehlen:

Zur Haushaltsplanung 2020 lagen die Vorgaben aus den Orientierungsdaten zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung (Haushaltserlass 2020) für das Jahr 2020 nicht vor. Der Haushalt 2020 basiert auf Fortschreibungen, Annahmen, Erfahrungswerten, Schätzungen sowie eingehende Haushaltsgespräche. Alle Einsparpotentiale (Gegensteuerungsmaßnahmen) wurden für die Planung 2020 eingeplant aber ohne Haushaltskonsolidierungsprozess.

Der Haushaltserlass vom Land wird erst nach Redaktionsschluss (20.09.2019) erwartet und kann somit aus zeitlichen Gründen erst im Rahmen der weiteren Haushaltsplanberatungen, im Rahmen einer Änderungsliste, berücksichtigt werden. Dies hat zur Folge, dass vor allem im Bereich des Finanzausgleichs (FAG) die Zahlen teilweise fortgeschrieben wurden. Folglich werden alle Planänderungen, die sich durch den Haushalterlass noch ergeben, in eine Änderungsliste eingearbeitet und bei der Verabschiedung des Haushaltsplans vorgelegt.

5.1 Demographische Entwicklungen

Durch die ZENSUS-Erhebung im Jahr 2011 brach die Einwohnerzahl des Landkreises Göppingen abrupt ein. Seither sind bis zum Stichtag 30.06.2018 die Einwohnerzahlen wieder auf 256.606 Einwohner angestiegen. (Quelle: Statistisches Landesamt).



* Die Einwohnerzahlen basieren bis einschließlich 2010 auf der Volkszählung 1987, ab 2011 auf der Zensuserhebung 2011.

5.2 Aktuelle Wirtschaftslage

Rückblick 2018:

„Man kann fast sagen, dass Baden-Württemberg im Geld schwimmt“, so wird Zenon Bilaniuk, Verbandschef vom Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg, vom SWR am 28.12.2018 zitiert. Das Land Baden-Württemberg hat im Jahr 2018 rund 81,9 Milliarden Euro Steuereinnahmen verbucht – dies entspricht einer Einnahmensteigerung von 5,2 Prozent.

Der Landkreis Göppingen konnte diesem Trend folgen, im Vergleich zum Vorjahr steigerte sich die Steuerkraftsumme um ca. 6,2 Prozent. Mit einer Steuerkraftsumme von 1.327 € pro Einwohner liegt der Landkreis Göppingen dennoch deutlich unter dem Landesdurchschnitt i.H.v. 1.535 € pro Einwohner.

Aktuelle Entwicklung:²³

Die Steuereinnahmen insgesamt (ohne Gemeindesteuern) sind im Juli 2019 gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,6 % gesunken. Ursache sind geringere Einnahmen aus den gemeinschaftlichen Steuern, wobei die Steuern vom Umsatz und die nicht veranlagten Steuern vom Ertrag wesentlich zum Rückgang beigetragen haben. Die Steuereinnahmen des Bundes verzeichnen im Juli 2019 einen Rückgang um 3,9 % gegenüber dem Ergebnis des Vorjahresmonats. Die Länder verbuchten einen Rückgang ihrer Steuereinnahmen von 1,5 Prozent.

Die Konjunktur hat sich mittlerweile ein wenig eingetrübt. Außenwirtschaftliche Entwicklungen haben das Wirtschaftswachstum im 2. Quartal gebremst, positive Impulse kamen jedoch von privaten und staatlichen Konsumausgaben, sowie von Investitionen. Allerdings mit einer abgeschwächten Dynamik.

Frühindikatoren deuten zudem auf eine eingebremste Industriekonjunktur hin. Hinzu kommen steigende außenwirtschaftliche Risiken und eine wachsende Unsicherheit der Unternehmen. Die Arbeitsmarktsituation hingegen ist noch günstig, die Beschäftigungsexpansion lässt aber nach.

Die deutsche Wirtschaftsleistung hat sich im 2. Quartal 2019 etwas abgeschwächt, saison- und kalenderbedingt lag das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt um 0,1 % niedriger als noch im 1. Quartal 2019. Zuvor war das BIP im Vergleich zum 4. Quartal 2018 noch um 0,4 % angestiegen.

Positive Impulse kamen aus dem Inland: Die privaten Konsumausgaben waren höher als im 1. Quartal, und auch der Staat steigerte seine Konsumausgaben. Daneben wurde mehr investiert als im 1. Quartal, wobei die Bauinvestitionen rückläufig waren. Die außenwirtschaftliche Entwicklung bremste das Wirtschaftswachstum, da die Exporte im Vergleich zum Vorquartal stärker zurückgingen als die Importe. Offensichtlich waren die binnenwirtschaftlichen Wachstumskräfte im 2. Quartal nicht mehr stark genug, um die bestehenden außenwirtschaftlichen Belastungen zu kompensieren.

² Monatsbericht August 2019 des Bundesfinanzministeriums.

³ Monatsbericht August 2019 des Bundeswirtschaftsministeriums.

In der gebremsten BIP-Entwicklung dürfte sich entstehungsseitig vor allem die schwache Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes widerspiegeln. So verzeichnete die Industrieproduktion auch im 2. Quartal 2019 einen deutlichen Rückgang gegenüber dem Vorquartal. Zudem haben sich die außenwirtschaftlichen Risiken deutlich verstärkt und teilweise auch materialisiert, was die Unsicherheit der Unternehmen weiter steigen lässt und die Industriekonjunktur belasten dürfte. Die Konjunktur erfährt also derzeit eine kleine Schwächephase, auf die einige Arbeitgeber, vor allem im Produktions- und Fertigungsbereich, bereits reagieren.⁴ Die Entwicklung von Auftragseingangs- und Stimmungsindikatoren spricht dafür, dass die Industriekonjunktur in den kommenden Monaten gedämpft bleibt. Die Zahl der Erwerbslosen im Juli 2019 betrug in Deutschland 2,275 Mio. Menschen, was eine Quote von 5,0 % (Juli 2018: 5,1 %) bedeutet. Für Baden-Württemberg ergibt sich ein deutlich positiveres Bild: 3,1 % oder knapp 194.000 Menschen waren im Juli ohne Arbeit. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum blieb die Arbeitslosenquote allerdings unverändert.

Im Zuständigkeitsbereich der Agentur für Arbeit Göppingen betrug die Arbeitslosenquote im Juli 3,5 %⁵, was einen Anstieg von 0,1 % gegenüber dem Vormonat bedeutet. Damit folgt der Landkreis Göppingen annähernd der bundesweiten Entwicklung. Gegenüber dem Vorjahr nahm die Arbeitslosenquote um 0,2 % zu.

5.3 Termine auf dem Weg zum Haushaltsplan 2020

18.10.2019	Einbringung Haushaltsplanentwurf in Kreistag
08.11.2019	Stellungnahme Fraktionen des Kreistags zum Haushaltsplanentwurf (Zweite Lesung)

Weitere Vorberatungen:

25.11.2019	Jugendhilfeausschuss
26.11.2019	Sozialausschuss
27.11.2019	Ausschuss für Umwelt und Verkehr
29.11.2019	Verwaltungsausschuss
10.12.2019	Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan durch den Kreistag

⁴ Göppinger Kreisnachrichten vom 30.08.2019 Nr. 201

⁵ <https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Regionen/Politische-Gebietsstruktur/Baden-Wuerttemberg/Goeppingen-Nav.html>.

5.4 Eckwerte zum Haushaltsplan 2020

Das Volumen des Haushaltsentwurfs 2020 beläuft sich bei

• Erträgen im Ergebnishaushalt auf	305.671.434 €
• Aufwendungen im Ergebnishaushalt auf	310.410.907 €
• Einzahlungen im Finanzhaushalt auf	303.884.049 €
• Auszahlungen im Finanzhaushalt auf	298.682.382 €

6. Gesamthaushalt 2020

6.1 Zusammenfassung

Vorbemerkung

Der Kreistag beauftragte in seiner Sitzung am 04.05.2018 die Verwaltung, Modelle für die mögliche Finanzierung der Vollintegration in den VVS weiter zu entwickeln und deren Auswirkungen in das Finanzkonzept 2030 einzuarbeiten. 168 Einzelpositionen mit einem Volumen von ca. 4,49 Mio. € wurden herausgearbeitet und im Haushaltsplan 2020 bereits zur Nivellierung der Kreisumlage (ca. -1,2 Prozentpunkte) umgesetzt.

Zusammenfassung

Die ordentlichen Erträge im Haushaltsjahr 2020 ohne Kreisumlage belaufen sich auf 178.741.784 € und vermindern sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich um 11.507.788 € (Ansatz 2019: 190.249.572 €). Die Aufwendungen erhöhen sich geringfügig um ca. 266.000 € auf 310.410.907 € (Ansatz 2019: 310.144.917 €)

Die größten Steigerungen resultieren aus

- Personalaufwendungen (+ 1,39 Mio. €)
- Transferaufwendungen (+ 1,65 Mio. €)
- Verkehrsbetriebe/ÖPNV (+ 0,62 Mio. €)
- Bauunterhaltung (+ 1,84 Mio. €)

Im Finanzhaushalt erhöhen sich die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gegenüber dem Vorjahr um 1.418.800 € auf 1.435.800 € (Ansatz 2019: 17.000 €). Der Ansatz für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten verringert sich dagegen in 2020 um rd. 1,58 Mio. € von 24.814.720 € in 2019 auf 23.237.440 €.

Das ordentlichen Ergebnis verschlechtert sich zum Vorjahr um rd. 2,46 Mio. € auf insgesamt - 4.739.473 € (Ansatz 2019: - 2.280.958 €). Der Ausgleich wird durch eine vorläufige Entnahme aus der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses i.H.v. 4,80 Mio. € sichergestellt. Zur Finanzierung der Investitionen ist eine Kreditaufnahme von 14,7 Mio. € (Ansatz 2019: 16,0 Mio. €) notwendig.

Die Nettoneuverschuldung liegt bei 12,54 Mio. €. Die zur Realisierung anstehenden Investitionen betragen im Jahr 2020 insgesamt 23.237.440 €. Im Finanzkonzept ist bereits seit 2016 abgeleitet, dass mit Beginn der beiden Großinvestitionen „Erweiterungsbau am Gebäude des Landratsamtes“ sowie dem „Klinik-Neubau“ die Erreichung einer begrenzten Netto-Neuverschuldung temporär nicht weiterverfolgt werden kann. Durch die stark angestiegene Steuerkraftsumme im Haushaltsjahr 2020, der bisher getroffenen Einsparmaßnahmen und unter teilweisen Verwendung des Überschusses aus dem Jahr 2018, schlägt die Verwaltung für das Jahr 2020 eine konstante Kreisumlage von 34,5 % vor; analog dem Vorjahreswert. Der Ertrag der Kreisumlage steigt demnach gegenüber dem Vorjahr dennoch von 117.614.387 € auf 126.929.650 €.

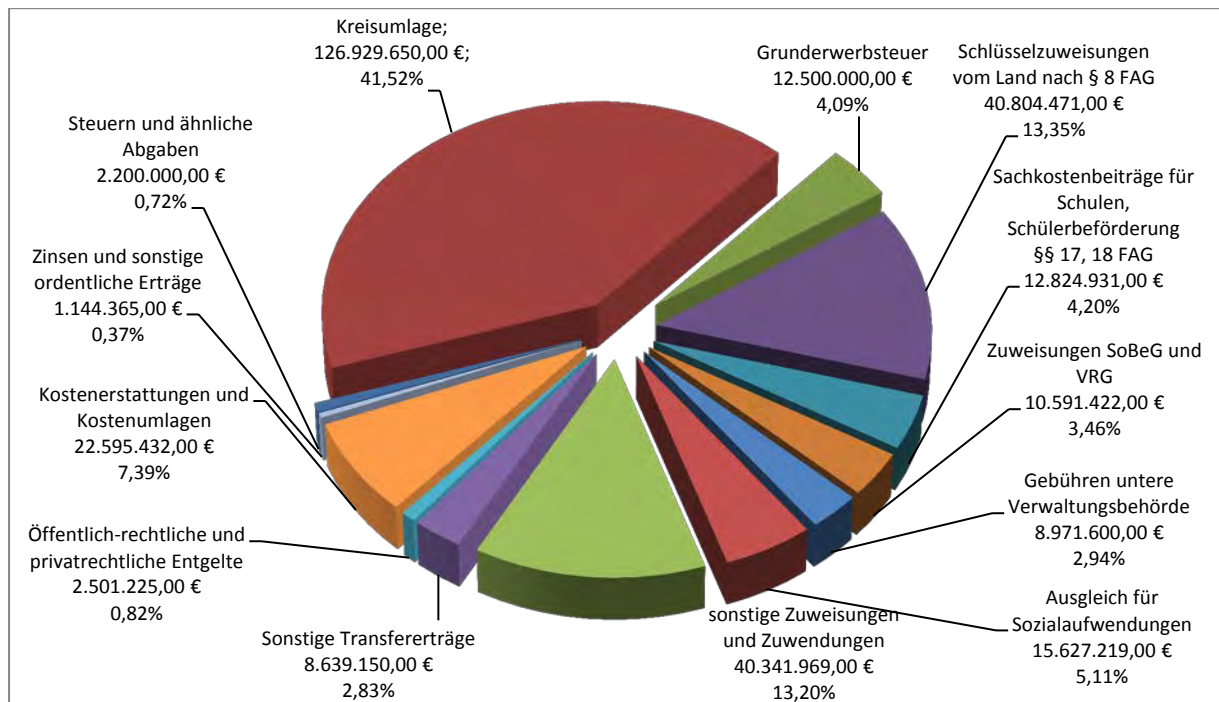
Ein Haushaltsausgleich ist aber nur über eine vorläufige Rücklagenentnahme darstellbar.

Zusammenfassende Haushaltsrisiken 2020

Risiken des Haushalts 2020 (konsumtiv)	Beträge nur soweit seriös bewertbar
Personalkosten (Vorabreduzierung)	1,85 Mio. €
Sozialaufwendungen (volle Kostenerstattung) • Konnexität BTHG-bedingte Mehrkosten • Konnexität AsylbLG-Aufwendungen	1,00 Mio. € 5,27 Mio. €
Schärfere Ansätze im Rahmen HH-Gespräche (Gegensteuerungsliste mit 168 Positionen)	4,49 Mio. €
Gebäudeunterhaltung	1,80 Mio. €
IuK-Aufwendungen	0,75 Mio. €
Konjunkturveränderungen	keine Angaben
Summe	<u>15,16 Mio. €</u>

Chancen des Haushalts 2020 (konsumtiv)	Beträge nur soweit seriös bewertbar
Fehlender Haushaltserlass (FAG-Zuweisungen) • Sachkostenbeiträge für Schulen/Schülerbeförderung • Sonderbehördeneingliederung • Soziallastenausgleich (Status-Quo-Ausgleich) • Verkehrslastenausgleich/Zuweisung ÖPNV • Schlüsselzuweisungen	ca. 2 Mio. €
Konjunkturveränderungen	keine Angaben
AFK GmbH • Defizitentwicklung 2020 • Defizitabdeckung Ergebnis 2019	keine Angabe

6.2 Erträge



(1) Steuern und ähnliche Abgaben (Kontengruppe 30)

Unter dieser Position wird die Weitergabe der Nettoentlastung des Landes durch den Wegfall des Wohngeldes für Arbeitslosengeld II-Empfänger (Wohngelderstattung des Landes) ausgewiesen. Die Wohngeldentlastung ist dem Produkt 31.20 „Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)“ zugeordnet. Im Jahr 2020 wird der Erstattungsbeitrag voraussichtlich 2,2 Mio. € betragen.

(2) Zuweisungen, Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge (Kontengruppe 31)

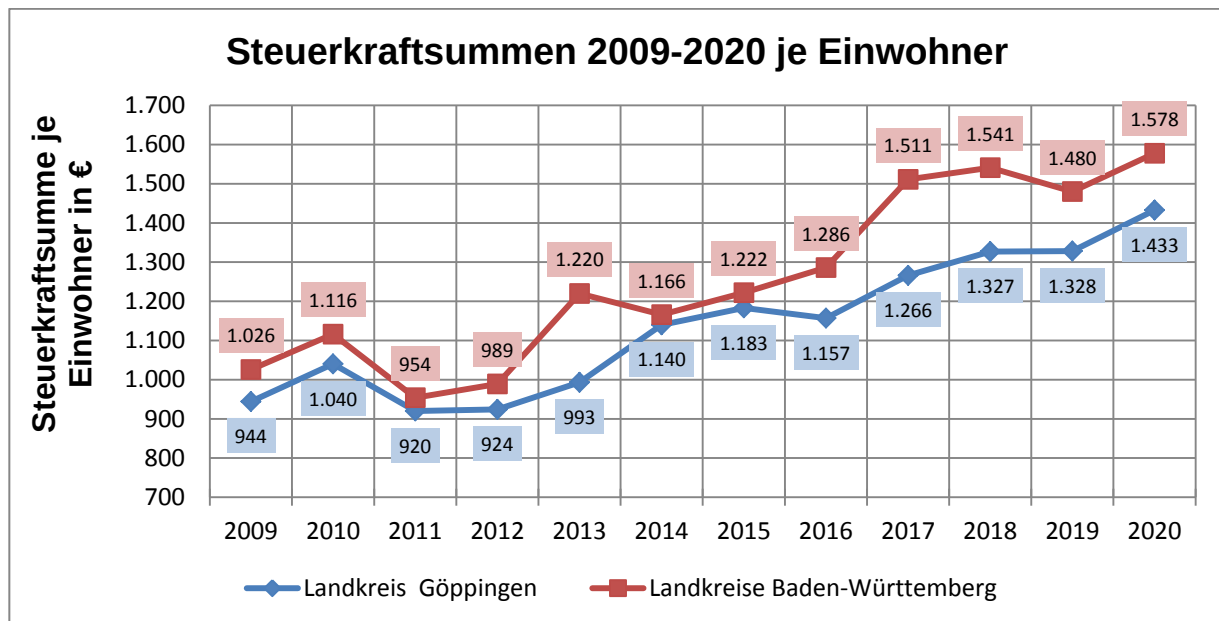
a) Kreisumlage

Steuerkraft im Finanzausgleich 2020							
vorläufige Daten Stand 12.06.2019 - Prognose							
Kreis	Einwohnerzahl fortgeschrieben Einwohnerzahlen (30.06.2018)	Steuerkraft-Summe Gemeinden	StkrSu pro Einw.	Zuweisung 2018 Kreise	Grund- erwerb- steuer Kreise	Steuerkraftsumme Gemeinden Kreise	
Landkreis							
Göppingen	256.770	367.912.028	1.433	42.630.834	14.166.842	56.797.676	424.709.704
Summe Stadtkreis	2.076.865	4.323.882.889	2.082	313.498.728	202.792.440	516.291.168	4.840.174.057
Summe Landkreis	8.983.447	14.172.902.930	1.578	1.336.689.732	539.423.683	1.876.113.415	16.049.016.345
Land	11.060.312	18.496.785.819	1.672	1.650.188.460	742.216.123	2.392.404.583	20.889.190.402

Bemessungsgrundlage für die Kreisumlage sind die Steuerkraftsummen der Kreisgemeinden. Die Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden liegen laut Rundschreiben des Landkreistages Baden-Württemberg (Stand: 06/2019) bei 14,173 Mrd. €. Für den Landkreis Göppingen bedeutet dies eine Steigerung der Steuerkraft-

summer auf 367.912.028 € (2019: 340.947.699 €⁶). Im Landesvergleich ist ein Anstieg von + 7 % zu verzeichnen.

Die Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Gemeinden pro Einwohner (Stand 12.06.2019) beträgt im Landkreis Göppingen 1.433 € (Plan 2019: 1.333 €) und liegt damit erheblich unter dem Landesdurchschnitt der Landkreise von 1.578 €. Der Landkreis Göppingen liegt demnach auf dem 39. Rang der 44 Stadt- und Landkreise (2019: Rang 42) und auf dem 30. Rang der 35 Landkreise (2019: Rang 33).



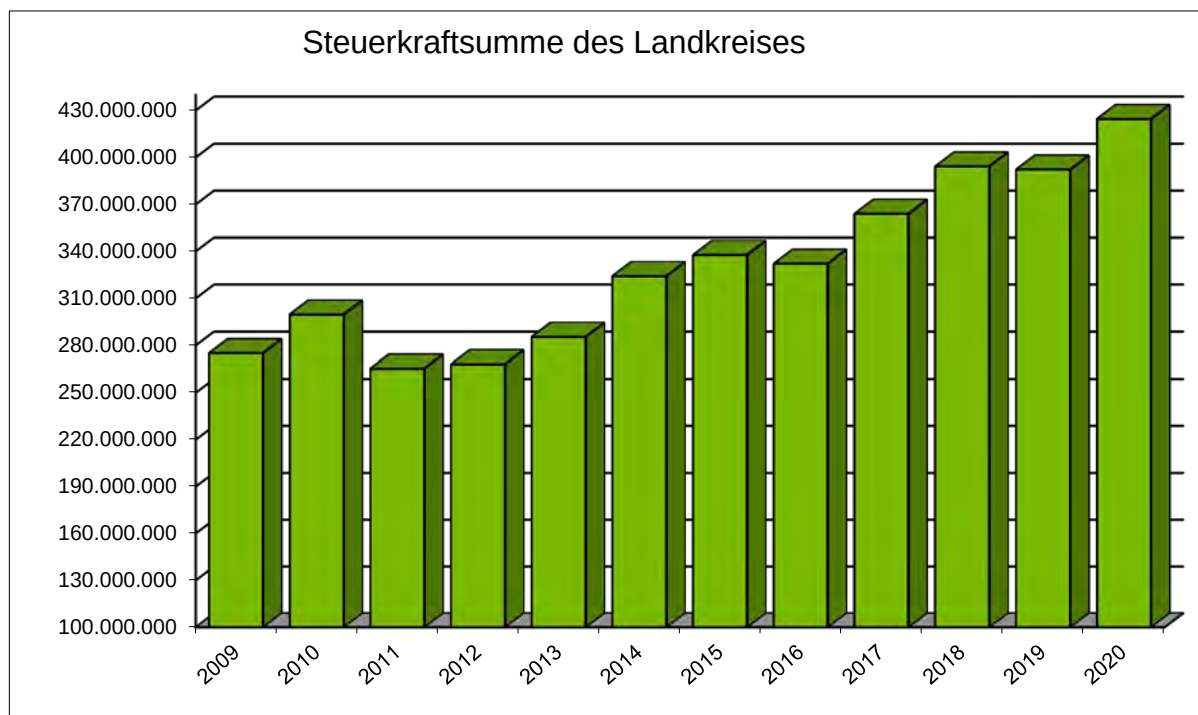
Unter Berücksichtigung des vorgeschlagenen Kreisumlagehebesatzes von 34,5 %, ergibt sich ein Volumen der Kreisumlage i.H.v. 126.929.650 € und somit im Vergleich zum Vorjahr eine Erhöhung um 9,3 Mio. €, was folglich eine Belastung der Städte und Gemeinden im Landkreis Göppingen darstellt. Die nachfolgenden Schaubilder zeigen die Entwicklungen der Steuerkraftsumme und des Kreisumlagehebesatzes. (vgl. auch Anlage 9).

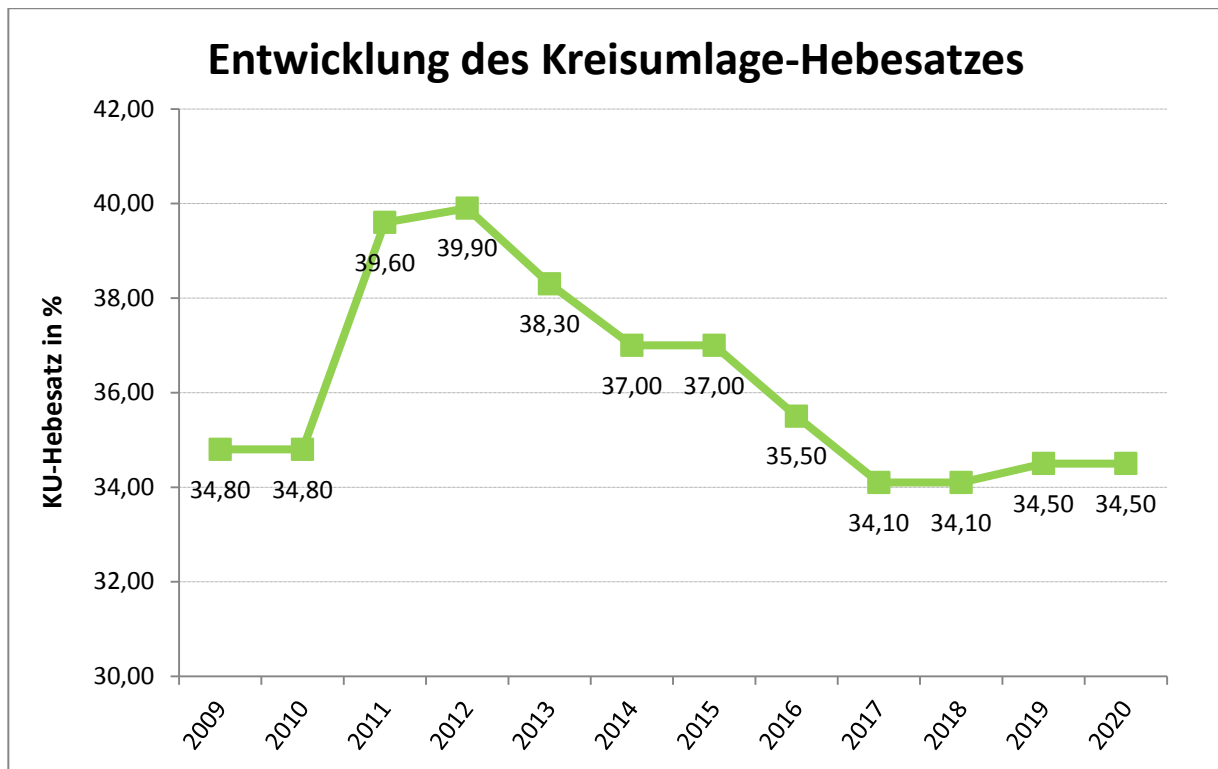
⁶ Wert aus dem FAG-Bescheid für die 3. Teilzahlung 2018

Haushalts- jahr	Steuerkraftsummen der ka. Gemeinden insgesamt €	pro Einwohner €	Steuerkraftsumme des Landkreises €	Kreisumlage Hebesatz %
2000	186.306.916	729	206.225.029	33,00
2001	198.339.755	773	219.441.236	31,50
2002	209.274.633	813	233.434.835	32,30
2003	196.409.085	761	218.775.147	36,30
2004	197.594.753	764	216.351.958	39,90
2005	182.785.834	707	202.422.849	43,10
2006	192.385.191	745	210.545.731	42,40
2007	192.136.106	747	215.854.870	41,30
2009	241.134.626	944	275.166.214	34,80
2010	264.427.869	1.040	299.807.122	34,80
2011	232.877.890	920	265.506.595	39,60
2012	233.221.490	924	268.192.413	39,90
2013	250.655.228	993	285.552.315	38,30
2014	285.350.793	1.147	324.358.606	37,00
2015	294.729.710	1.178	337.860.377	37,00
2016	289.258.845	1.153	332.271.613	35,50
2017	317.518.846	1.249	364.133.159	34,10
2018	339.466.284	1.327	394.361.061	34,10
2019*	340.947.699	1.328	392.364.864	34,50
2020*	367.912.028	1.433	424.709.704	34,50

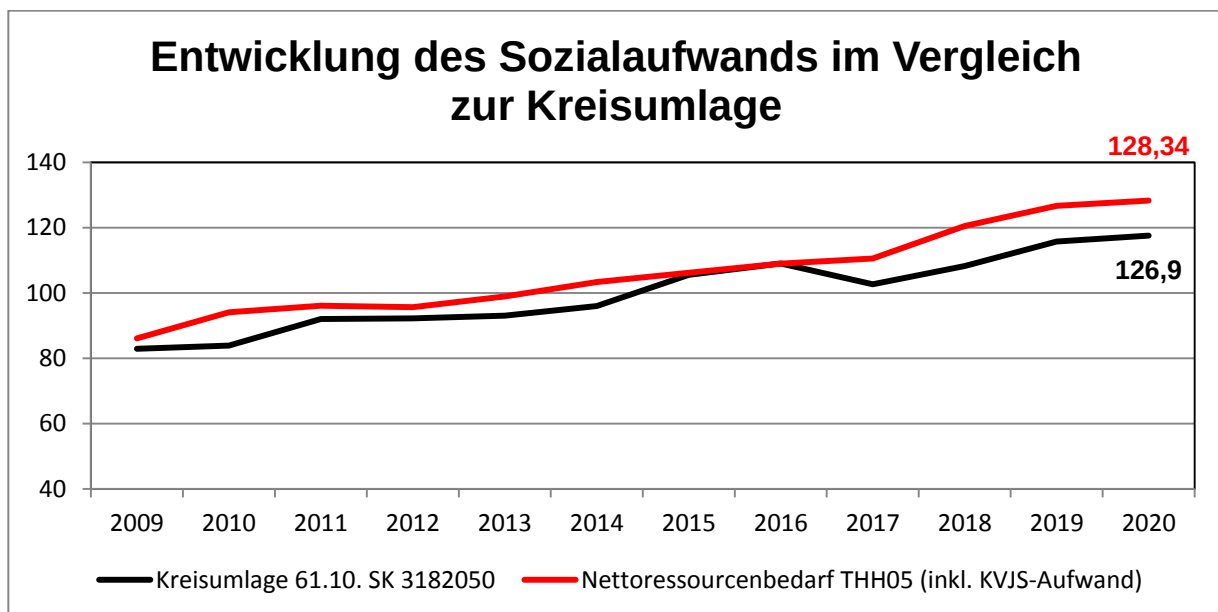
* 2019: Werte aus dem aktuellsten vorliegenden FAG-Bescheiden/Testbescheid

* 2020: Werte aus Rundschreiben Landkreistag 15.Juni 2019 Einwohnerzahl Stand 30.06.2018



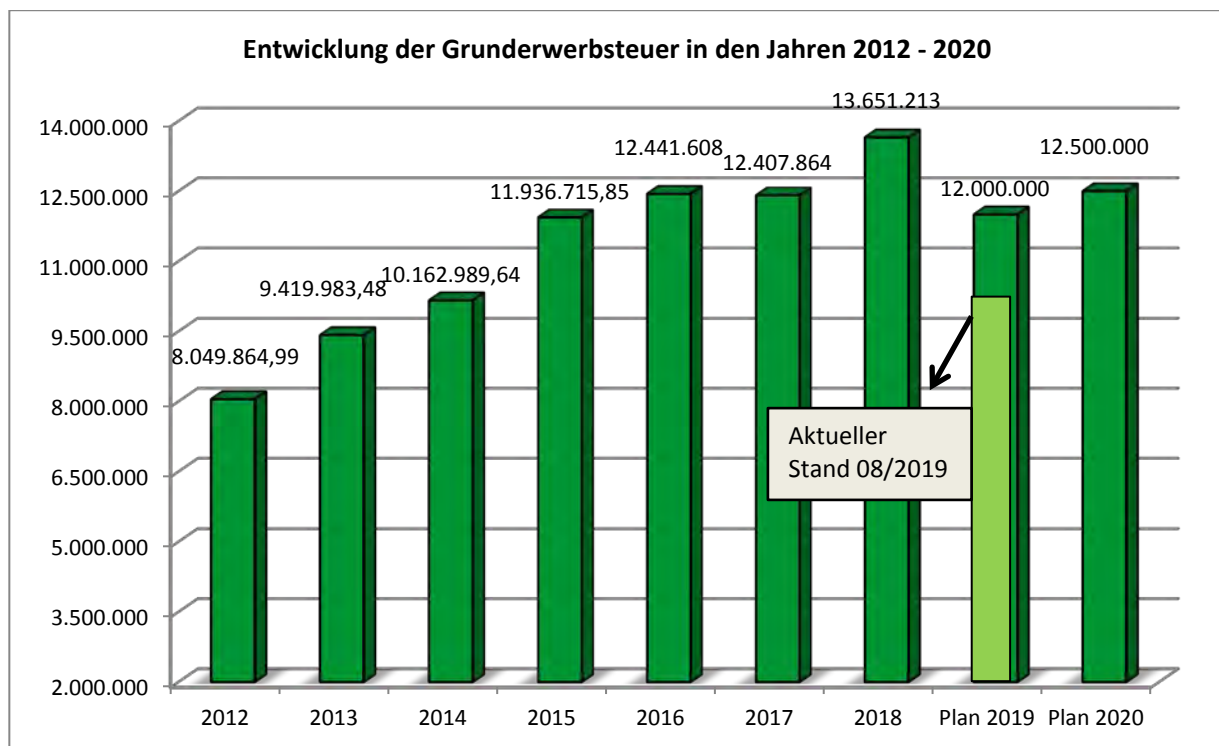


Wie die folgende Übersicht zeigt, lagen in den Haushaltsjahren 2014 und 2015 die Erträge aus der Kreisumlage über den Sozialaufwendungen. Seit 2016 liegen die Sozialaufwendungen teilweise deutlich über den Erträgen aus der Kreisumlage.



b) Grunderwerbsteuer

Wie die Graphik zeigt, entwickelt sich die Grunderwerbssteuer bis zum Zeitpunkt der Planaufstellung, im Jahr 2019, gut. Folglich könnte bis zum Jahresende sogar ein deutlicher Überschuss möglich sein. Nach den derzeitigen Prognosen für 2019, wurde in 2020 ein Planansatz von 12,5 Mio. € veranschlagt. Dieser wird nur erreicht, wenn sich die Ertragslage gegenüber 2019 nicht wesentlich ändert (Haushaltsrisiko).



Bis Ende August 2019 beläuft sich der Stand der Grunderwerbsteuereinnahmen auf 9.910.071,23 €.

c) Schlüsselzuweisungen vom Land nach § 8 FAG

Bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen (siehe Anlage 9) sind insbesondere die Differenz zwischen Steuerkraftmesszahl (abhängig von den Steuerkraftsummen der Kreismunicipien, dem durchschnittlichen Kreisumlagehebesatz aller Landkreise und den Erträgen aus der Grunderwerbsteuer) und der Bedarfsmesszahl (abhängig von der Einwohnerzahl und dem Kopfbetrag) entscheidend.

Für die Berechnung des Planansatzes für 2020 wurde die vorläufige Steuerkraftsumme 2020 vom Landkreistag (Schreiben vom 13. Juni 2019) sowie die Einwohnerzahl zum 30.06.2018 (256.770) zugrunde gelegt. Darüber hinaus wurde die Empfehlung des Landkreistages vom 07.08.2019 umgesetzt und ein Kopfbetrag von 720 € pro Einwohner zu Grunde gelegt (Vorjahr: 722 €). Folglich reduziert sich der Planansatz, durch die Senkung des Kopfbetrages aber auch die Auswirkungen des FAGs aus dem Jahr 2018, gegenüber 2019 um 9 Mio. € von 49.093.425 € auf 40.804.471 €.

d) weitere Zuweisungen nach dem FAG (SK 31)

Im Rahmen der Haushaltsplanung wurde der überwiegende Teil der Planansätze aus 2019 für 2020 nur fortgeschrieben.

Der Haushaltserlass vom Land lag vor Redaktionsschluss nicht vor und kann somit erst im Rahmen der Haushaltsplanberatung - über die Änderungsliste (ÄL) - berücksichtigt werden.

Zuweisungen nach dem FAG	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Ergebnis 2018 in €
Sachkostenbeiträge für Schulen/Schülerbeförderung (§§ 17, 18 FAG)	12.832.211	12.832.211	12.361.648,00
FAG-Zuweisung nach Einwohner (§ 11 Abs. 1 FAG)	3.954.165	2.930.450	3.555.942,40
Sonderbehördeneingliederung (§ 11 Abs. 4 FAG)	10.591.422	10.573.653	10.378.159,00
Soziallastenausgleich (§ 21 FAG)	876.473	876.473	2.647.547,00
Verkehrslastenausgleich/Zuweisung ÖPNV (§§ 25, 28 FAG)	2.196.000	2.196.000	2.188.226,00
Kleinkindbetreuung (§ 29c FAG)	1.500.000	1.145.200	822.047,00
Unbegleitet minderjährige Flüchtlinge (§ 29d Abs. 2 FAG)	256.000	256.000	255.750,00
Summe	32.206.271	30.809.987	32.209.319

d) Gebühren untere Verwaltungsbehörde

Der Landkreis erhält nach § 11 Abs. 3 FAG die Verwaltungseinnahmen nach Kosten- und Gebührengesetzen sowie Gebühren und sonstige Einnahmen, die das Landratsamt als untere Verwaltungsbehörde festsetzt.

Diese Erträge entwickeln sich in den einzelnen Bereichen wie folgt (SK 3131):

PG	Bereich	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Ergebnis 2018 in €
11.26.06	Ordnungswidrigkeiten (insb. Verkehr)	708.100	708.100	612.062,99
12.20	Ordnungswesen	159.900	161.920	192.807,07
12.21	Verkehrswesen	4.870.700	4.362.300	4.428.045,33
12.22/23	Einwohner-/Personenstandswesen	273.000	268.500	274.121,70
12.26	Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen	724.800	660.400	712.058,54
41.40	Gesundheitspflege	38.300	36.500	40.703,00
51.11	Vermessung	620.000	550.000	702.450,68
52.10	Bauordnung	1.173.000	1.122.400	1.264.044,35
55.20	Gewässerschutz,	111.800	90.300	47.455,75
56.10	Umweltschutz	126.800	306.500	107.837,77
56.20	Arbeitsschutz, Fahrpersonalrecht	165.200	130.200	199.907,89
	Summe	8.971.600	8.397.120	8.581.495,07

f) Ausgleich für Sozialaufwendungen

Ausgleichszahlungen für die Aufwendungen zur schulischen Inklusion (AusgleichsG). In Anlehnung an den Ausgleichsbetrag von 2019 (Ansatz: 100.000 €) beträgt der Ansatz für 2020 insgesamt 100.000 € (P 36.30.03.02 SK 3141000).

g) Sonstige Zuweisungen und Zuwendungen

Die größte Position an den sonstigen Zuweisungen und Zuwendungen umfasst die Bundesbeteiligung an der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Vierten Kapitel des SGB XII. Seit 01.01.2014 übernimmt der Bund 100 % der Nettoaufwendungen (§ 46a SGB XII). Aufgrund gestiegener Nettoaufwendungen er-

höht sich somit im Jahr 2020 der Zuweisungsbetrag auf 16.038.000 € (Ansatz 2019: 14.628.000 €, P 31.10.08.00.00 SK 3141000).

(3) Sonstige Transfererträge (Kontengruppe 32)

In den sonstigen Transfererträgen sind insbesondere enthalten, die Erträge für die zu leistenden Aufwendungen im Sozial- und Jugendhilfebereich. Im Vergleich zum Vorjahr reduzieren sich die Planwerte 2020 auf 8.639.150 € (Ansatz 2019: 12.030.350 €). Nähere Erläuterungen siehe Ziff. 7.5 im Vorbericht.

(4) Öffentlich-rechtliche Entgelte (Kontengruppe 33)

Unter die sogenannten „öffentlich-rechtlichen Entgelte“ fallen Parkplatz- und sonstige Verwaltungsgebühren sowie seit 2016 die Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern an. Der Planansatz reduziert sich die öffentlich-rechtlichen Entgelte im Jahr 2020 auf 836.735 € (Vorjahr: 1.046.690 €).

(5) Privatrechtliche Leistungsentgelte (Kontenart 341 bis 346)

Zu den privatrechtlichen Entgelten zählen im Wesentlichen die Erträge aus Mieten und Pachten, Verkaufserlösen sowie aus Schadensersatz. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Planwert auf 1.664.490 € (Ansatz 2019: 986.030 €). Dies liegt u.a. an den Erträgen aus Energieerzeugung i.H.v. 215.000 € (SK 3421003 bis 2019 SK 3321) und an den Benutzungsentgelte für die Schulsporthallen. Dieser Ansatz wurde um 310.000 € erhöht (SK 3461091-3461092).

(6) Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Kontenart 348)

Der Landkreis Göppingen erhält im Haushaltsjahr 2020 insgesamt 22.595.432 € an Kostenerstattungen und Umlagen (Ansatz 2019: 31.409.984 €). Darunter fallen u.a. Erstattungen vom Land für den Flüchtlingsbereich (P 31.30./31.40./31.80.) inkl. unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge (P 36.30.03.) (Ansatz 2020: 8.999.757 €) sowie die Erstattung der Eigenanteile Gemeinden (Abo) i.H.v. 3,7 Mio. €. Im Jahr 2020 ist ebenfalls wieder das Förderprogramm „Pakt für Integration“ unter Produkt 31.80. i.H.v. 815.185 € enthalten. Im Bereich der vorläufigen Unterbringung werden im Haushaltsjahr 2020 die Aufwendungen überwiegend kostenneutral dargestellt. Es wird davon ausgegangen, dass im Jahr 2020 die Aufwendungen vom Land übernommen werden. Von diesen Aufwendungen ausgenommen sind; kalkulatorische Zinsen, Steuerungskosten und grundsätzliche Aufwendungen für die Leistungssachbearbeitung. Es wurde noch keine abschließende Verständigung zwischen Landkreistag und Land im Hinblick auf die sogenannten Fehlbeleger und die Kindergartengebühren erzielt. Das Land stellt zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen, eine schnelle Vorgriffs- und Abschlagszahlungen auf spätere Spitzabrechnungen, bereit.

Kostenerstattungen und Umlagen	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Ergebnis 2018 in €
Erstattungen vom Bund (Konto 3480)	3.618.950	3.617.950	3.302.958,01
- Personalkostenerst. Sozialbereich	3.330.000	3.100.000	3.027.051,58
- Kriegsofopferfürsorge	280.000	500.000	264.979,14
- Sonstiges	8.950	17.950	10.927,29
Erstattungen vom Land (Konto 3481)	12.088.957	21.167.121	12.097.803,74
- Flüchtlingsbereich inkl. unbegleitete minder- jährige Flüchtlinge 31.30+31.40.+31.80.+36.30	8.863.757	16.899.821	8.569.010,02
- Fürsorgeleistungen 31.50	63.000	70.000	62741,11
- Unterhaltsvorschuss 36.90	2.690.000	3.087.000	2487664,45
- Waldarbeiter 55.50	278.000	852.500	812.999,99
- Sonstiges	194.200	257.800	165.388,17
Erstattungen von Dritten (Konto 3482 ff.)	6.887.525	6.624.913	6.981.639,15
- von Gemeinden/-verbänden (Konto 3482)	4.512.800	4.382.550	4.465.275,20
- von Zweckverbänden (Konto 3483)	1.640	1.590	49.841,27
- von der gesetzlichen Sozialversicherung (Konto 3484)	116.000	107.000	182.536,13
- von Sondervermögen/Beteiligungen (Konto 3485)	831.735	843.478	971.112,94
- von Sonstigen (Konto 3486 ff.)	1.425.350	1.290.295	1.312.873,61
Summe	22.595.432	31.409.984	22.382.400,90

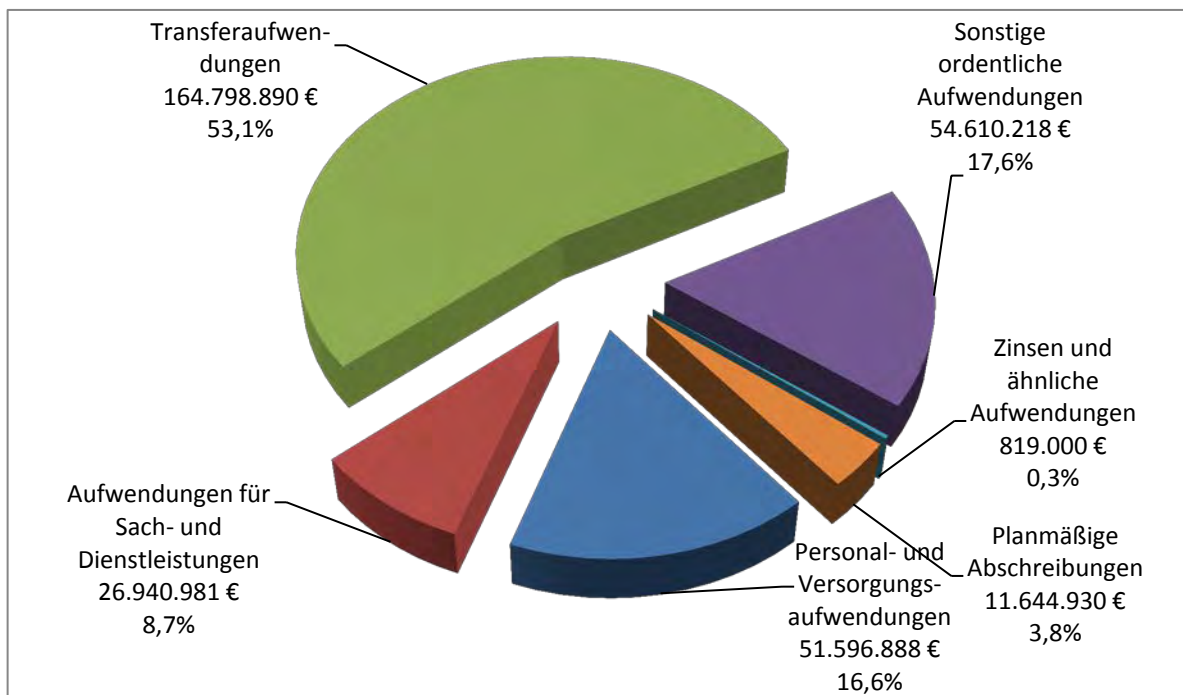
(7) Sonstige ordentliche Erträge (Kontengruppe 35)

Die sonstigen ordentlichen Erträge i.H.v. 994.985 € (Ansatz 2019: 115.600 €) umfassen insbesondere Säumniszuschläge, Mahngebühren weitere Nebenforderungen aus Vollstreckungen, Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen (Einzelwertberichtigungen, Pauschalwertberichtigungen) sowie vermischte Erträge. Für 2020 wurden erstmalig Erträge aus Wertberichtigungen Forderungen i.H.v. 806.600 € geplant (SK 3583100).

(8) Zinsen und ähnliche Erträge (Kontengruppe 36)

Zu den Zinsen und ähnlichen Erträgen i.H.v. 149.380 € (Ansatz 2019: 154.380 €) zählen neben den Zinserträgen, die Dividendenzahlungen der Beteiligungsunternehmen.

6.3 Aufwendungen



(1) Personalaufwendungen (insb. Kontengruppe 40)

Entwicklung der Gesamtpersonalkosten (brutto)

(ohne Abfallwirtschaftsbetrieb und die ALB FILS KLINIKEN GmbH)

Die kalkulierten **Personalkosten 2020** (SK 401 bis 404) betragen **53.362.493 €** (ohne pauschale Vorabkürzung). Gegenüber dem Planansatz des Vorjahres (Ansatz 2019: 51.869.690 €) erhöhen sie sich um 2,88 %.

Detaillierte Angaben sind dem Stellenplan (Ziff. VI.) zu entnehmen.



In der Personalkostenhochrechnung 2020 sind berücksichtigt:

- a) Der Mehraufwand für die individuelle Steigerung nach Dienstaltersstufen.
- b) Im Beschäftigtenbereich sind die Erhöhungen auf Basis des Tarifabschlusses 2018 enthalten. Die Steigerung im Jahr 2020 beträgt ab März 1,06 %. Der Tarifvertrag läuft bis 31.08.2020. Anpassungen für den neuen Abschluss sind nicht eingeplant, da die Erfahrungen der Vorjahre zeigen, dass zwischen Tarifabschluss und Auszahlung systembedingt mehrere Monate vergehen und somit mit einer Auszahlung erst in 2021 gerechnet wird.
- c) Der Mehraufwand für höhere Eingruppierungen sowie für Beförderungen (ohne Ergebnis der Stellenbewertungen im Herbst 2019)
- d) Im Beamtenbereich erhöhen sich die Bezüge in 2020 um 3,2 %.
- e) Bei den Beiträgen zur Sozial- und Rentenversicherung wird von keiner Änderung ausgegangen.

Den Kosten stehen Einnahmen i.H.v. über einem Drittel der Ausgaben gegenüber, die sich aus pauschalen Finanzaufweisungen des Landes bezogen auf die Verwaltungsreformen 1990, 1995 und 2005 sowie weiteren Erstattungen Dritter (u.a. Jobcenter Landkreis Göppingen, Spitzabrechnung Asyl mit Land, ALB FILS KLINIKEN, Projektförderungen) ergeben.

Enthalten sind die Veränderungen aufgrund der Forstneuorganisation. Waren es im letzten Jahr noch knapp 1,92 Millionen €, die an Personalkosten für das Forstamt kalkuliert waren, so sind es dieses Jahr aufgrund Aufgabenverlagerung nur noch kalkulierte knapp 829.000 €. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass auch die entsprechenden Einnahmen fehlen. Bei der Haushaltsaufstellung noch nicht geklärt waren aufgrund veränderter Aufgaben- und Kostenstruktur die konkreten finanziellen Folgen der Forstneuorganisation in Bezug auf die Aktivenliste.

Weiter sind u.a. enthalten:

Neuschaffungen von Stellen 2020	1.116.100 €
Tarifsteigerungen/Besoldungserhöhungen	860.000 €

Bei den Personalkosten wurde eine pauschale Vorabkürzung von 1.850.000 € vorgenommen. Dies ist eine weitere Erhöhung um 100.000 € gegenüber dem Vorjahr. Hintergrund einer Vorabreduzierung sind Erfahrungswerte, dass durch Fluktuation und Krankheitsausfälle eine ständige Vollbesetzung der Stellen nicht gegeben ist.

Gleichzeitig muss aber festgestellt werden, dass in der pauschalen Vorabkürzung Risiken stecken, da diese ausschließlich auf Annahmen basieren und wie oben bereits erwähnt, die finanziellen Auswirkungen durch die Streichung von Stellen auf der Aktivenliste unberücksichtigt sind.

Die Gesamtpersonalkosten enthalten nach der pauschalen Vorabkürzung:

Löhne und Gehälter, Dienstbezüge (SK 401)	37.175.148 €
Zusatzversorgung, Versorgungsbeiträge/-bezüge/-beteiligungen (SK 402)	8.739.175 €
Sozialversicherungsbeiträge (SK 403)	4.762.587 €
Mutterschaftsgeld, Beihilfen (SK 404)	835.583 €
Summe Personalkosten:	51.512.493 €
Zuführung/Auflösung Rückstellung Altersteilzeit (SK 407)	84.395 €
Summe Personalaufwendungen:	51.596.888 €
Kosten der Fort- und Weiterbildung (SK 4261010 - 4261034*)	329.200 €
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (SK 4291010)	143.100 €
Sonstige Personalkosten (SK 4411)	83.600 €
Rückerstattung an das Land für Landespersonal (SK 4451)	320.700 €
Summe Gesamtpersonalkosten:	52.473.488 €

Stellenschaffungen

Im Entwurf zum Haushaltsplan 2020 sind die Personalkosten für 15,75 neue Stellen enthalten.

Dezernat/Amt/Abteilung und Tätigkeit	Beschlussvorschlag der Verwaltung	BesGr./EG	Umfang	Kostenträger
<u>Oberste Kreisorgane</u>				
Digitalisierungsbeauftragte/r	Stellenneuschaffung	EG 11	1,00	Landkreis
Risikomanagement/Controlling	Stellenneuschaffung	EG 11	1,00	Landkreis
<u>Dezernat 1</u>				
<u>Hauptamt</u>				
<u>Abt. 4: IuK</u>				
Techn. Sachbearbeitung	Stellenneuschaffung	EG 10	0,50	Landkreis
<u>Dezernat 3</u>				
<u>Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement</u>				
<u>Abt. 1: Schulverwaltung</u>				
Sachbearbeitung	Stellenneuschaffung	A 11	0,50	Landkreis
Schulsekretariat Bodelschwinghschule Göppingen	Stellenneuschaffung	EG 6	0,40	Landkreis
Betreuungskräfte Bodelschwinghschule Göppingen	Stellenneuschaffung	EG 4	1,20	Landkreis
Schulsekretariat Bodelschwinghschule Geislingen	Stellenneuschaffung	EG 5	0,20	Landkreis
<u>Kreishochbauamt</u>				
Sachbearbeitung	Stellenneuschaffung	EG 8	1,00	Landkreis
Technische Sachbearbeitung	Stellenneuschaffung	EG 9 b	1,00	Landkreis
Technische Sachbearbeitung	Stellenneuschaffung	EG 10	0,50	Landkreis
<u>Dezernat 4</u>				
<u>Kreissozialamt</u>				
<u>Abt. 1: Planung, Beratung, Sozialleistungen</u>				
Sachbearbeitung Pflegestützpunkt	Stellenneuschaffung	EG 11 b	1,00	Landkreis/ Pflege- und Krankenkassen

<u>Abt. 3: Eingliederungshilfe</u>				
Sachbearbeitung	Stellenneuschaffung	A 11	2,50	Bund/Land
<u>Abt. 4: Sozialhilfe</u>				
Sachbearbeitung	Stellenneuschaffung	A 10	2,00	Bund/Land
<u>Kreisjugendamt</u>				
<u>Abt. 3: Soziale Dienste</u>				
Sozialarbeiter	Stellenneuschaffung	S 14	2,00	Landkreis
Assistenzkraft Außenstelle Geislingen	Stellenneuschaffung	EG 5	0,75	Landkreis
<u>Dezernat 5</u>				
<u>Straßenverkehrsamt</u>				
<u>Abt. 3: Führerscheinstelle</u>				
Sachbearbeitung	Stellenneuschaffung	EG 6	0,20	Landkreis
<u>Stellenanteile gesamt:</u>			<u>15,75</u>	

Für weitere 2,50 Stellenanteile ist eine Umwandlung von bisher befristeten Stellenanteilen in unbefristete Stellen eingeplant.

Dezernat/Amt/Abteilung und Tätigkeit	Beschlussvorschlag der Verwaltung	BesGr./EG	Umfang	Kostenträger
<u>Dezernat 3</u>				
<u>Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement</u>				
<u>Abt. 1: Schulverwaltung</u>				
Sachbearbeitung	Stellenschaffung	A 11	0,50	Landkreis
<u>Kreishochbauamt</u>				
Technische Sachbearbeitung	Stellenschaffung	EG 10	1,00	Landkreis
<u>Jobcenter Landkreis Göppingen</u>				
Sachbearbeitung	Stellenschaffung	EG 9 c	1,00	Landkreis
<u>Stellenanteile gesamt:</u>			<u>2,50</u>	

Außerdem sind 3,05 Stellenanteile befristet zur Besetzung vorgesehen.

Dezernat/Amt/Abteilung und Tätigkeit	Beschlussvorschlag der Verwaltung	BesGr./EG	Umfang	Kostenträger
<u>Dezernat 3</u>				
<u>Amt für Finanzen und Beteiligungen</u>				
Sachbearbeitung SAP-Umstellung	Befristete Besetzung	A 10	0,50	Landkreis
<u>Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement</u>				
<u>Abt. 1: Schulverwaltung</u>				
Sachbearbeitung generalistische Pflegeausbildung	Befristete Besetzung	EG 10	1,00	Land
<u>Abt. 2: Liegenschaftsverwaltung</u>				
Reinigungskräfte	Befristete Besetzung	EG 2	1,20	Landkreis
<u>Dezernat 4</u>				
<u>Kreisjugendamt</u>				
<u>Abt. 1: Koordinierung, Planung</u>				
Sachbearbeitung	Befristete Besetzung	S 15	0,35	Landkreis
<u>Stellenanteile gesamt:</u>			<u>3,05</u>	

Im Überblick:

	Stellen	Personalkosten	Erstattungen Dritter
Stellenneuschaffungen	15,75	946.100 €	338.000 €
Umwandlung befristet - unbefristet	2,50	120.200 €	12.900 €
Befristete Stellen	3,05	170.100 €	67.400 €
<u>Gesamt:</u>	<u>21,30</u>	<u>1.236.400 €</u>	<u>418.300 €</u>

Weitere Anträge für 11,75 beantragte Stellenschaffungen aus den Fachämtern wurden seitens der Verwaltung zurückgestellt bzw. abgelehnt.

Zusätzlich wurden für Beurlaubte und Personen in Altersteilzeit Leerstellen im Stellenplan eingerichtet.

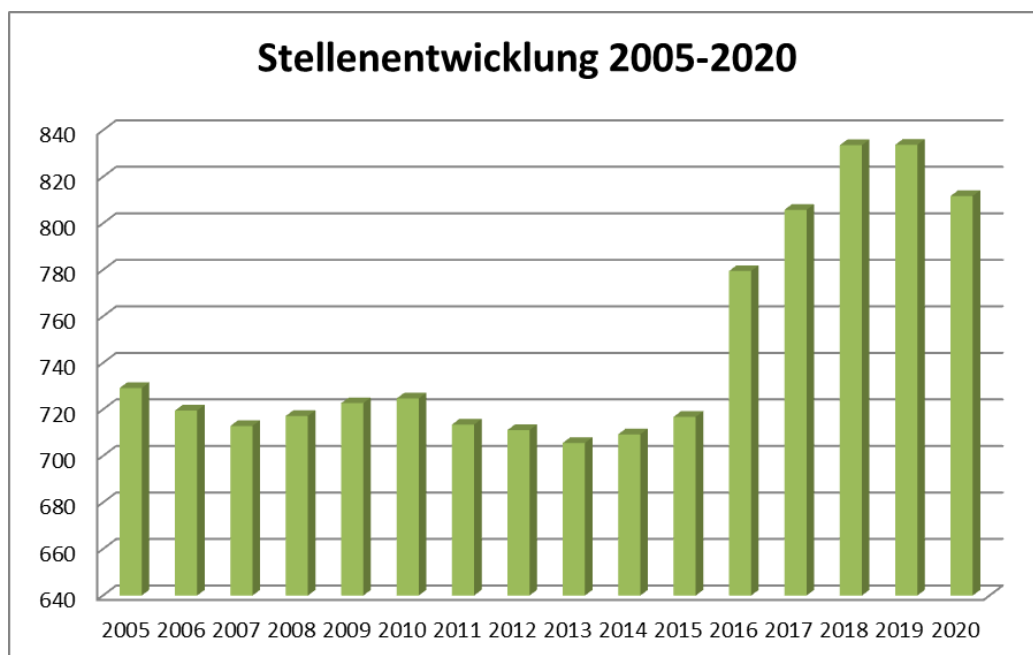
Insgesamt steht den dargestellten Stellenneuschaffungen die Streichung von 22,10 Stellenanteilen gegenüber. Überwiegend handelt es sich um Anpassungen der Stellen im Zusammenhang mit der Asylthematik, Umsetzungen von kw-Vermerken und die Umsetzung der Forstreform sowie der Wegfall von befristeten Stellen.

Rückstellungen

Hinzu kommen Rückstellungen für das Jahr 2020 i.H.v. 84.395,18 € für Altersteilzeitfälle bzw. Sabbat-Jahre. 192.211,84 € werden durch den Abbau von Freistellungsjahren den Rückstellungen entnommen.

Erläuterungen zum Stellenplan 2020

Die Gesamtstellenzahl 2020 beläuft sich auf 811,75 Stellen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Veränderung um – 22,10 Stellenanteile.



(2) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Kontengruppe 42)

Zu diesen Aufwendungen gehören u.a. Aufwendungen für Gebäude- und Straßenunterhaltung, die Unterhaltung und Anschaffung von beweglichen Gegenständen, Bewirtschaftungskosten sowie Mieten und Pachten. In 2020 kommt es zu einer Kostensteigerung gegenüber dem Vorjahr i.H.v. ca. 3,25 Mio. €.

Diese resultiert vor allem aus größeren Unterhaltungsmaßnahmen bei den Berufsschulzentren Göppingen und Geislingen (Flachdachsanierung) i.H.v. geplanten 980 Tsd. €. Diesen Aufwendungen stehen wiederum Erträge, aufgrund der Bezuschussung der Maßnahmen durch das Land Baden-Württemberg, von geplanten 408 Tsd. € gegenüber. Weiterhin schlägt die Erneuerung der Lüftungsanlage in der Mensa und im Kiosk im BSZ Göppingen i.H.v. geplanten 450 Tsd. € zu Buche.

Im Bereich der Bewirtschaftungskosten für die Einrichtungen der Asylbewerberunterbringungen, sind die geplanten Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr in etwa gleich, da trotz rückläufiger Asylbewerberzahlen die angemieteten Räumlichkeiten teilweise aufwändig wiederhergestellt werden müssen.

Ebenso sind im Bereich der Bauwerkserhaltung durch das Straßenbauamt die Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um ca. 420 Tsd. € angestiegen. Hier wurden für die Bestandserhaltung der Filstalbrücke Uhingen ca. 600 Tsd. € eingeplant. Aber auch hier stehen Erträge, aufgrund der Bezuschussung durch das Land nach dem LGVFG i.H.v. geplanten 249 Tsd. € gegenüber.

Bezeichnung	SK	Ansatz 2020 in €	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2018 in €
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	421	8.527.500	6.225.000	5.528.362,35
<i>Gebäudeunterhaltung</i>	<i>4211</i>	<i>5.652.500</i>	<i>3.815.000</i>	<i>3.615.323,33</i>
<i>Davon u.a.:</i>				
<i>11.24.02.18.10 Sonderschulzentrum GP</i>		<i>502.000</i>	<i>369.950</i>	<i>192.132,41</i>
<i>11.24.02.25.10 BSZ Göppingen</i>		<i>1.866.000</i>	<i>1.169.000</i>	<i>1.139.677,89</i>
<i>11.24.02.25.11 BgA Mensa/Kiosk BSZ Göppingen</i>		<i>458.000</i>	<i>48.000</i>	<i>45.633,24</i>
<i>11.24.02.25.12 BgA Sporthallen BSZ Göppingen</i>		<i>344.000</i>	<i>539.000</i>	<i>119.231,11</i>
<i>11.24.02.25.20 BSZ Geislingen</i>		<i>1.394.000</i>	<i>526.500</i>	<i>615.626,97</i>
<i>11.24.02.25.30 Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen</i>		<i>155.000</i>	<i>240.000</i>	<i>173.152,68</i>
<i>11.24.02.30.00 Lorcher Straße 6, Göppingen</i>		<i>257.000</i>	<i>199.000</i>	<i>222.171,38</i>
<i>11.24.02.8% Gemeinschaftsunterkünfte</i>		<i>299.000</i>	<i>288.050</i>	<i>544.710,36</i>
<i>Straßenunterhaltung, u.Ä.</i>	<i>4212</i>	<i>2.875.000</i>	<i>2.410.000</i>	<i>1.913.039,02</i>
<i>Davon u.a.:</i>				
<i>Kleinmaßnahmen und Schadstellen</i>		<i>200.000</i>	<i>200.000</i>	<i>181.384,85</i>
<i>Bestandserhaltungsprogramm</i>		<i>1.680.000</i>	<i>1.640.000</i>	<i>1.402.434,25</i>
<i>Bauwerkserhaltung</i>		<i>600.000</i>	<i>180.000</i>	<i>45.719,47</i>
<i>Mittel der Straßenmeistereien</i>		<i>300.000</i>	<i>300.000</i>	<i>205.616,88</i>
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	422	4.008.390	3.414.418	2.755.974,14
<i>Unterhaltung des beweglichen Vermögens</i>	<i>4221</i>	<i>2.043.120</i>	<i>1.440.980</i>	<i>1.466.806,21</i>
<i>Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen</i>	<i>4222</i>	<i>1.965.270</i>	<i>1.973.438</i>	<i>1.289.167,93</i>
Mieten, Pachten und Leasing	423	2.458.074	2.881.134	2.786.090,51
Bewirtschaftungskosten	424	4.956.150	5.042.300	4.700.177,97
Haltung von Fahrzeugen	425	140.050	138.950	132.934,27
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	426	369.140	380.350	292.698,00
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	427	5.900.627	5.045.842	4.929.459,76
Aufwendungen für den Verbrauch von sonstigen Vorräten	428	330.000	336.000	331.492,32
Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	429	251.050	228.150	210.246,04
Summe		26.937.981	23.692.144	21.667.435,36

(3) Transferaufwendungen (Kontengruppe 43)

Unter Transferaufwendungen werden alle Aufwendungen zusammengefasst, die ohne Gegenleistung an Dritte geleistet werden. Neben den Aufwendungen für Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen zählen hierzu Zuweisungen, Zuschüsse sowie allgemeine Umlagen. Die Transferaufwendungen lassen sich in Sozialtransferaufwendungen (Kontenart 433) und sonstige Transferaufwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse) unterteilen. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf 164.798.890 € und macht damit den größten Ausgabeposten des Ergebnishaushalts aus. (Ansatz 2019: 170.046.562 €)

(4) Sonstige ordentliche Aufwendungen (Kontengruppe 44)

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden u.a. sonstige Personalaufwendungen, Ehrenamtsentschädigungen, Aufwendungen für die Schülerbeförderung, Mitgliedsbeiträge, Aufwendungen für Versicherungen, Geschäftsaufwendungen sowie unterschiedlichste Erstattungen verbucht. Insgesamt erhöhen sich die Aufwendungen für diesen Bereich gegenüber dem Vorjahresansatz um 1.540.997 € auf insgesamt 54.610.218 €. Die größte Position umfasst den Bereich der Leistungsbeteiligung für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende mit einem Ansatz von 31.975.500 € (Ansatz 2019: 33.604.524 €)

(5) Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Kontengruppe 45)

Aufgrund des derzeit geringen Zinsniveaus sowie der Vielzahl von Sondertilgungen in den vergangenen Jahren beträgt der Gesamtansatz für Zinsaufwendungen insgesamt 819.000 € (Ansatz 2019: 635.800 €).

Unter anderem sind in dieser Kontengruppe Zinsaufwendungen für Kredite enthalten. Hier erhöht sich der Ansatz um 157.200 auf 792.200 € aufgrund der in 2019/2020 geplanten Kreditneuaufnahmen.

(6) Planmäßige Abschreibungen (Kontengruppe 47)

Der Ressourcenverbrauch, der insbesondere durch die Wertminderung des Anlagevermögens entsteht, wird flächendeckend durch Abschreibungen im Haushalt dargestellt.

Die Abschreibungen auf uneinbringliche Forderungen (Pauschalwertberichtigungen) sind im Haushaltsplan 2020 netto dargestellt, das heißt durch entsprechend niedrigere Erträge, insbesondere im Sozialbereich, berücksichtigt. Im Jahr 2020 wird von voraussichtlichen Abschreibungen i.H.v. 11.644.930 € ausgegangen (Ansatz 2019: 12.449.100 €). Davon entfallen 3.033.900 € (Ansatz 2019: 1.400.000 €) auf die Auflösung von Investitionskostenzuschüssen an die AFK GmbH.

6.4 Übersicht der Veränderungen im Ergebnishaushalt gegenüber dem Vorjahr

Stellt man die Haushaltsansätze des Vorjahres gegenüber, ergeben sich folgende Belastungen bzw. Entlastungen gegenüber dem Vorjahr (nur Ergebnishaushalt):

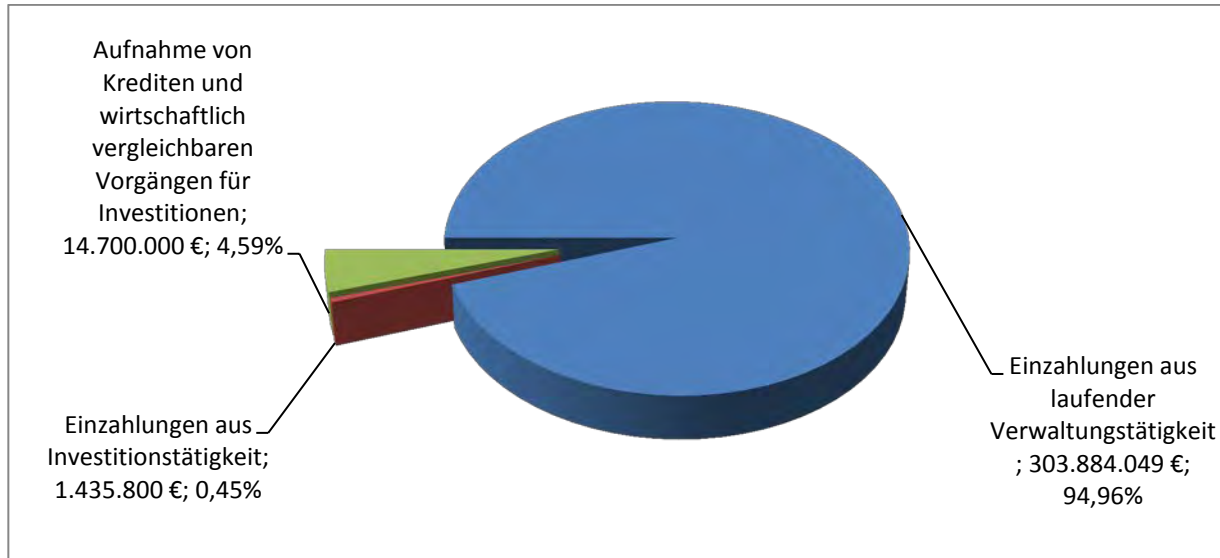
Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019 (ÄL)	Belastung	Entlastung
ordentliche Erträge:	305.671.434 €	307.863.959 €	2.192.525 €	
davon:				
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	228.818.225 €	232.912.902 €	4.094.677 €	
davon:				
Schülerbeförderung Eigenanteile	1.200.000 €	1.113.000 €		87.000 €
Schülerbeförderung Eigenanteile Gemeinden (Elternbeiträge)	3.700.000 €	3.600.000 €		100.000 €
Gesamt:	4.900.000 €	4.713.000 €		187.000 €
Grundsicherung, Zuweisungen vom Bund/Land	16.038.000 €	14.628.000 €		1.410.000 €
Hilfen für Flüchtlinge, Erstattungen vom Land für Leistungs- und Krankenausgaben	5.920.894 €	13.121.299 €	7.200.405 €	
Soziallasten- und Eingliederungs- hilfelausgleich	876.473 €	876.473 €		0 €
Gesamt:	22.835.367 €	28.625.772 €	5.826.485 €	
Sachkostenbeiträge Schulen	9.359.315 €	9.359.315 €	0 €	
Schlüsselzuweisungen	40.804.471 €	49.093.425 €	8.288.954 €	
Zuweisung VRG und SoBeG	10.576.422 €	10.558.653 €		17.769 €
Grunderwerbsteuer	12.500.000 €	12.000.000 €		500.000 €
Erträge Auflösung von Zuwendungen	913.000 €	948.350 €	35.350 €	
Kreisumlage (2018: 34,1, 2019: 34,5, Verw.-Vorschlag 2020: 34,5:)	126.929.650 €	117.614.387 €		9.315.263 €

Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019 (ÄL)	Belastung	Entlastung
Ordentlichen Aufwendungen:	310.410.907 €	310.144.917 €	265.990 €	
davon:				
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	250.120.970 €	258.487.507 €		8.366.537 €
davon:				
Ausgaben Schulbereich (Budget)	3.033.290 €	2.801.465 €	231.825 €	
Ausgaben Schülerbeförderung	9.225.000 €	9.208.000 €	17.000 €	
Hilfe zur Pflege	13.842.763 €	13.503.000 €	339.763 €	
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	40.689.007 €	49.050.000 €		8.360.993 €
Leistungen für Unterkunft und Heizung/ Leistungen für Bildung und Teilhabe n. § 28ff SGB II	30.533.000 €	29.592.000 €	941.000 €	
Hilfen für Flüchtlinge	8.873.100 €	9.765.800 €		892.700 €
LWV-Ausgleich und KVJS-Umlage aus THH 10	2.308.308 €	2.330.548 €		22.240 €
Kinder-; Jugend- und Familienhilfe	37.825.854 €	41.494.700 €		3.668.846 €
Gesamt:	134.072.032 €	145.736.048 €		11.664.016 €
Abdeckung Fehlbeträge Kliniken	2.800.000 €	3.200.000 €		400.000 €
Straßenunterhaltung	2.835.000 €	2.370.000 €	465.000 €	
Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs	10.113.500 €	9.751.000 €	362.500 €	
Umsetzung Nahverkehrsplan (inkl. Planungsk./MEX)	5.371.000 €	4.750.000 €	621.000 €	
FAG-Umlage an das Land	12.552.286 €	11.360.470 €	1.191.816 €	
laufender IuK-Aufwand	2.769.050 €	1.988.300 €	780.750 €	
Bewirtschaftungs- u. Mietkosten Gesamt	7.357.924 €	7.869.334 €		511.410 €
<i>Schulen</i>	2.311.450 €	2.261.304 €	50.146 €	
<i>Flüchtlinge</i>	3.748.350 €	4.391.150 €		1.209.752 €
<i>Rest</i>	1.298.124 €	1.216.880 €	81.244 €	
Bauunterhaltung zzgl. Brandschutz Gesamt	5.652.500 €	3.815.000 €	1.837.500 €	
<i>Schulen</i>	4.812.000 €	3.015.450 €	1.796.550 €	
<i>Flüchtlinge</i>	299.000 €	288.050 €	10.950 €	
<i>Rest</i>	541.500 €	511.500 €	30.000 €	
Personalausgaben	51.596.888 €	50.252.090 €	1.344.798 €	
Kreditzinsen	819.000 €	635.800 €	35.200 €	

6.5 Freiwilligkeitsleistungen

Die Freiwilligkeitsleistungen befinden sich in Anlage 17. Die Freiwilligkeitsleistungen haben sich zum Vorjahr im Ergebnishaushalt um 1,38 Mio. € erhöht d.h. von 19.250.247 € auf 20.627.308 €.

6.6 Einzahlungen



(1) Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Kontengruppen 60 bis 66)

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit belaufen sich in 2020 auf 303.884.049 € (Ansatz 2019: 306.400.340 €).

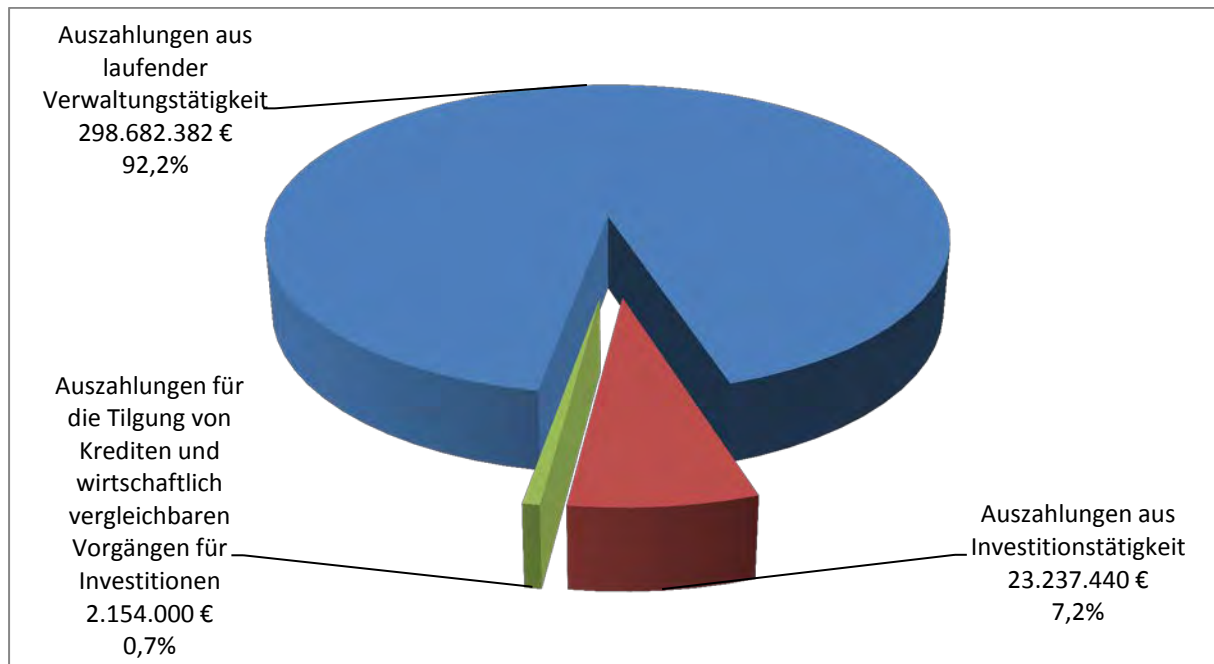
(2) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Kontengruppe 68)

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit belaufen sich auf 1.435.800 € (Ansatz 2019: 17.000 €) und bestehen überwiegend aus Investitionszuweisungen von Land.

(3) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kontengruppe 69)

Im Haushaltsjahr 2020 ist die Aufnahme von Krediten i.H.v. 14,7 Mio. € (Ansatz 2019: ca. 16,0 Mio. €) vorgesehen, was einer Netto-Neuverschuldung von ca. 12,54 Mio. € entspricht.

6.7 Auszahlungen



(1) Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Kontengruppen 70 - 74)

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit belaufen sich in 2020 auf 298.682.382 € (Ansatz 2019: 297.563.417 €).

(2) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Kontengruppe 78)

Die Investitionen im Haushaltsjahr 2020 belaufen sich auf insgesamt 23.237.440 € und teilen sich wie folgt auf:

Investitionen	SK	Ansatz 2020 in €	Ansatz 2019 in €	Erg. 2018 in €
Geleistete Zuschüsse für Investitionen	781	4.883.000	5.160.000 €	3.288.672,99
ALB FILS KLINIKEN		4.500.000	5.000.000	2.783.622,92
Radwege an Gemeinden		0	30.000	21.939,87
Straßenbau an Gemeinden		40.000	0	0,00
Zuschuss ZOB Göppingen		0	0	205.608,20
Feuerwehr Zuschüsse		50.000	130.000	216.502,00
Sonstige		0	0	10.000,00
Kreisstraßenverwaltung		243.000	0	51.000,00
Verkehrsentwicklungsplan		50.000	0	0,00
Grundstücke und Gebäude	782	6.000	6.000	13.467,97
Straßengrundstücke		6.000	6.000	13.467,97
Bewegliche Vermögensgegenstände, immaterielles Vermögen	783	5.255.940	3.468.220	3.364.681,93
Schulen (mit BgA)		1.942.290	1.433.620	1.615.819,33
Gemeinschaftsunterkünfte/Möbellager		0	15.000	27.827,73
EDV		938.200	522.800	1.070.548,87
Sonstige Verwaltung (mit Brandschutz)		2.375.450	1.496.800	650.486,00
Baumaßnahmen	787	13.092.500	16.180.500	8.213.773,42
Hochbaumaßnahmen		10.972.500	13.855.500	5.928.924,41
Tiefbaumaßnahmen		2.120.000	2.325.000	2.284.849,01
sonstige Baumaßnahmen		0	0	0,00
Summe		23.237.440	24.814.720	14.880.596,31

*Vorabreduzierung von 6.077.000 € auf 4.500.000 €.

(3) Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kontengruppe 79)

Die Tilgungsleistungen im Jahr 2020 belaufen sich auf 2.154.000 € (Ansatz 2019: 2.490.000 €). Tilgungsleistungen für Neukreditaufnahmen fallen erfahrungsgemäß erst im folgenden Haushaltsjahr an, so dass sich durch die geplante Neuverschuldung im Jahr 2020 voraussichtlich keine zusätzlichen Auszahlungen im Haushalt 2020 ergeben werden. Grund: Die Kredite werden mit befristeten tilgungsfreien Jahren aufgenommen.

7. Überblick über die Teilhaushalte

7.1 Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung

Produktbereiche	Produktgruppen
11 Innere Verwaltung	11 10 Steuerung
	11 11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung
	11 12 Steuerungsunterstützung/Controlling
	11 13 Rechnungsprüfung
	11 14 Zentrale Funktionen
	11 20 Organisation und EDV
	11 21 Personalwesen
	11 22 Finanzverwaltung, Kasse
	11 23 Justizariat/Versicherungen
	11 24 Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement
	11 25 Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge
	11 26 Zentrale Dienstleistungen
	11 30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
	11 31 Kommunalaufsicht
	11 33 Grundstücksverwaltung

Der Teilhaushalt 1 umfasst überwiegend Erträge und Aufwendungen der Ämter und Bereiche, die Steuerungs- und Serviceleistungen für die gesamte Verwaltung erbringen.

7.1.1 Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation

a) Kreisentwicklung (PG 11.12)

In der Produktgruppe Steuerungsunterstützung/Controlling sind Mittel i.H.v. 7.000 € für die Durchführung einer Kreistagsklausur in 2020 eingestellt.

b) Gleichstellung von Frau und Mann (PG 11.14)

Mit dem Chancengleichheitsgesetz, das Anfang 2016 in Kraft getreten ist, werden Landkreise zur Bestellung einer hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten verpflichtet und erhalten dafür anteiligen Kostenersatz. Im Landkreis Göppingen gibt es die Stelle bereits seit 1999. Die Stelle ist seit Ende 2016 besetzt, der Landkreis erhält vom Land Baden-Württemberg 42.500 € Kostenersatz bei einer 100% Besetzung der Stelle, darunter anteilig. Aktuell arbeitet die Stelleninhaberin in Teilzeit aus persönlichen Gründen.

c) Standortkommunikation (PG 11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, PG 57.10 Wirtschaftsförderung und PG 57.50 Tourismusförderung)

Die Arbeit der Standortkommunikation und das von 100.000 € in den Vorjahren reduzierte Budget i.H.v. insgesamt von 80.000 € für Marketing- und Kommunikationsinstrumente, schlägt sich insbesondere in den PG 11.30 (Öffentlichkeitsarbeit für z.B. Pressekampagnen, Radiowerbung, Weiterentwicklung Gestaltungsrichtlinien, Corpo-

rate Design, Spots zur überregionalen Bewerbung des Standorts und zur Imagepflege), PG 57.10 (Printprodukte der Wirtschaftsförderung, z. B. Gewerbeflächenvermarktung über Gewerbeflächenexposé, Messeauftritt Expo-Real, crossmediale Kampagne) und 57.50 (Tourismusförderung z.B. für den Sommer der Verführungen, Anzeigen für überregionale Bewerbung des Freizeit Standorts, CMT Auftritt, Messepräsenzen) nieder.

7.1.2 Hauptamt – Abteilung Organisation und Wahlen (Produktgruppe 11.20)

a) Organisationsentwicklung (11.20.01)

Ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess und eine ständige Prüfung von Optimierungspotential in der Verwaltung sind für eine effiziente Verwaltungsarbeit unerlässlich. Viele Beratungsleistungen im Hinblick auf die Organisationsentwicklung werden durch die Abteilung Organisation und Wahlen im Landratsamt erledigt. Für einige Projekte sind auf Grund der begrenzten Personalressourcen Unterstützungsleistungen von externen Beratern notwendig. Ebenso macht es in einzelnen Projekten Sinn, aktuelles Fachwissen von außen hinzuzuziehen. Wenn möglich werden bei der Abarbeitung von Projekten Hochschulen miteinbezogen, um die Aufwendungen möglichst gering zu halten.

2019 standen für Organisationsentwicklungsmaßnahmen Mittel i.H.v. 30.000 € zur Verfügung. 2019 wurde zudem das Projekt „Wandel gestalten!“ abgeschlossen. Auf Grund der Einsparvorgabe war eine Reduzierung der Mittel in den Folgejahren vorgesehen.

Aktuelle Aufgaben und Fragestellungen lassen eine Reduzierung der Mittel allerdings nicht zu. Vielmehr ist eine Erhöhung der Mittel auf 40.000 € notwendig. Begründet wird dies unter anderem mit der notwendigen Weiterentwicklung der wirkungsorientierten Steuerung im Haus. Um die 2019 entwickelten neuen Steuerungsmethoden dauerhaft im Haus zu verankern und zu optimieren ist eine weitere Begleitung der Steuerungsarbeit im Haus notwendig. Zudem werden Mittel für das Umsetzungsprojekt zur Weiterentwicklung der Bereiche Bildung und Gebäudemanagement eingesetzt. Neue Themenstellungen wie beispielsweise die Verankerung des Risikomanagements führen ebenfalls zu höheren Aufwendungen für die Organisationsarbeit. Gleichzeitig werden bestehende inhaltliche Schwerpunkte fortgeführt. Hierzu gehören unter anderem die Digitalisierung und die Weiterentwicklung der Führungsarbeit.

Auch mit den beantragten Mitteln wird es künftig notwendig sein, Prioritäten bei der Abarbeitung der Projekte im Rahmen der Organisationsentwicklung zu setzen, da die Umsetzungszeitpunkte von der Verfügbarkeit der personellen Ressourcen – sowohl intern als auch extern – abhängen.

b) Umzugskosten (11.25.04)

Die Baubeschlüsse für die Erstellung des Erweiterungsbaus und die Sanierung des Hochhauses haben die Grundlage für eine räumlich-funktionale und modern gestaltete Landkreisverwaltung gelegt. Sie sind zudem die Basis für stimmige Raumkonzepte und beenden die überaus beengte derzeitige Raumsituation, die von allen Betroffenen ein hohes Entgegenkommen und eine hohe Belastungsgrenze abverlangt.

Während der Sanierungsphase des Hochhauses in der Lorcher Straße 6 verbleiben einzelne Ämter und Abteilungen im Gebäude. Das Gebäude wird in zwei Bauabschnitten saniert, zunächst sind die oberen Stockwerke von Baumaßnahmen betroffen. Um die Sanierung in zwei Bauabschnitten zu ermöglichen, sind während des gesamten Sanierungszeitraums Umzüge notwendig.

2020 stehen auch Umzüge in den Erweiterungsbau an. Davon betroffen sind auch Akten, die innerhalb der Untergeschosse den Standort wechseln. Die Aufbewahrungsfrist der Akten ist noch nicht abgelaufen, was eine Aussonderung unmöglich macht. Eine Digitalisierung der Akten ist nicht zwingend notwendig und wäre teurer als ein Umzug.

Kleinere Umzüge können zudem während der Sanierungsphase auch an anderen Standorten anfallen. Dadurch dass erst nach Abschluss aller Baumaßnahmen das neue Raumkonzept umgesetzt werden kann, wird es bis zu diesem Zeitpunkt Interimslösungen geben müssen. Daher werden für die Umzüge ab 2020 jährlich 15.000 € veranschlagt.

c) Bundes- und Landtagswahl 2021 (12.10.03)

Im Jahr 2020 sind bereits vorbereitende Maßnahmen für die Bundes- und Landtagswahl zu erledigen. Die Wahlen werden 2021 stattfinden, die Landtagswahl im Frühjahr, die Bundestagswahl voraussichtlich im Herbst. Die Bekanntmachungen für die Landtagswahl müssen daher bereits 2020 erfolgen. Da bei der Landtagswahl die Gemeinde Reichenbach im Landkreis Esslingen der Kreiswahlleitung des Landkreises Göppingen zugeordnet ist, erfolgt die Bekanntmachung nicht nur in den üblichen Veröffentlichungsorganen, sondern auch in der Esslinger Zeitung, dem Teckbote, der Stuttgarter Zeitung (Filderzeitung) und der Nürtinger Zeitung. Das führt zu vergleichsweise hohen Aufwendungen im Hinblick auf die Bekanntmachungen.

(Ansatz 9.000 € SK 4431082)

Hauptamt – Abteilung IuK

a) Unterhaltung der EDV-Geräte/Verfahren (Ergebnishaushalt, SK: 4221030)

Die Unterhaltung der EDV-Geräte und Verfahren beinhaltet sämtliche Wartungsverträge im Bereich Hard- und Software sowie Dienstleistungsverträge und externe Unterstützungen. Sämtliche Fachverfahren der einzelnen Verwaltungsbereiche sowie die übergreifenden IT-Systeme und Verfahren sind hier berücksichtigt.

Bei diesen Kosten handelt es sich um vertragliche Verpflichtungen.

Bedarf SK 4221030	
2020	1.220.200 €
2019	613.270 €
Mehrbedarf	606.930 €

Der Mehrbedarf in 2020 resultiert zu einem großen Teil aus dem Projekt „E-Akte“, für welches umfangreichere Dienstleistungen, wie z. B. auch die Altaktenscannung, notwendig sind. Zudem fallen, durch neu geschlossene Verträge, Lizenzkosten für diverse Microsoft-Produkte sowie die Backup- und Monitoring-Software an.

Beispiele für die enthaltenen Verfahren sind:

➤ IuK	Microsoft, Backup, Monitoring etc.	261.000 €
➤ Kreisjugendamt	LämmKom	76.850 €
➤ Kreissozialamt	OpenProsoz	93.700 €
➤ Hauptamt	E-Akte	250.000 €

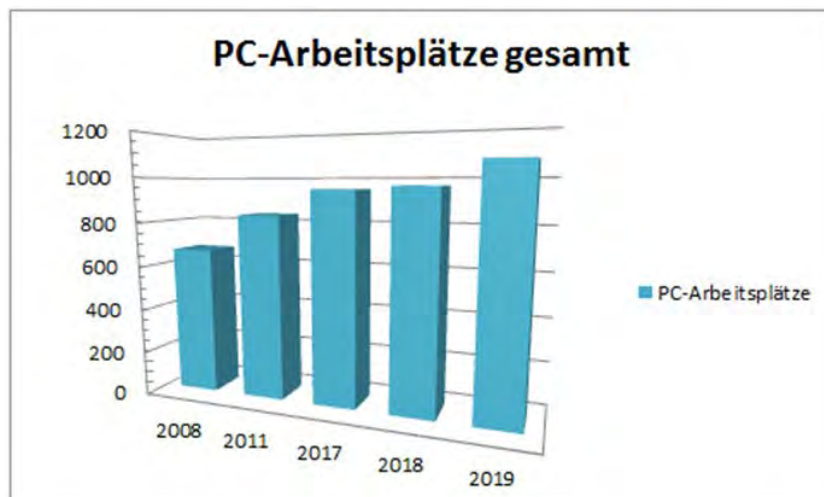
b) Einkauf konsumtiv (≤ 800 € netto), (Ergebnishaushalt; SK: 4222010)

Beim Einkauf im konsumtiven Bereich handelt es sich um PC-Systeme, Bildschirme, Drucker und sonstige IT-Ausstattung unter der Wertgrenze von 800 € netto.

Zusätzlich zur Ausstattung neuer Arbeitsplätze findet ein turnusmäßiger Austausch von PC-Systemen und Druckern, die auf Grund des Alters und somit der Leistungsfähigkeit an ihre Grenzen geraten sind, statt.

Bedarf SK 4222010	
2020	386.650 €
2019	319.750 €
Mehrbedarf	66.900 €

Neben der Erneuerung der Hardware werden die PC-Systeme auch auf Windows 10 umgestellt. Diese neu zu kaufenden Lizenzen begründen den Mehrbedarf im Bereich Einkauf konsumtiv.



c) Verfahren und Betreuung durch die Rechenzentren (ITEOS) – EDV-Kosten Rechenzentrum (SK: 4271040)

Diverse Verfahren der Fachämter werden beim Rechenzentrumsverbund ITEOS betrieben und betreut.

Durch den Zusammenschluss der Rechenzentren wird ein neuer Leistungskatalog mit Einheitspreisen erstellt

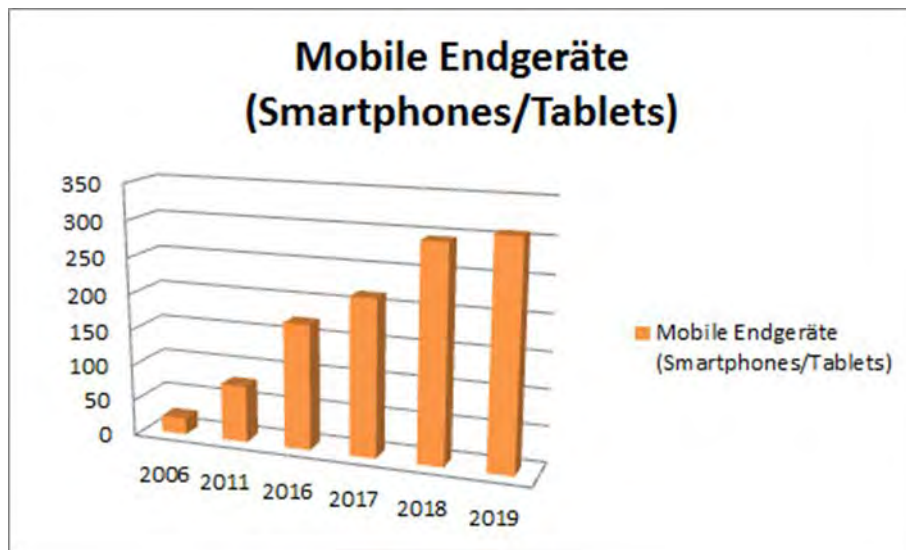
– hierbei wird eine deutliche Preiserhöhung stattfinden. Zu den daraus resultierenden Mehrkosten kommen noch Kosten für neue Homepages und die Einhaltung der Barrierefreiheit. Auch sollen ein Mitarbeiterportal und eine digitale Reisekostenabrechnung eingeführt werden.

Bedarf SK 4271040	
2020	1.160.200 €
2019	1.055.280 €
Mehrbedarf	104.920 €

Folgende Verfahren werden beispielsweise bei ITEOS betrieben:

➤ KFZ-Zulassung	LaIKra	230.000 €
➤ Führerscheinstelle	LaIF	40.000 €

➤ Personalabteilung	DVV Personal	60.000 €
➤ Ausländerbehörde	LaDiVa	41.250 €
➤ Bußgeldstelle	owi21	70.000 €
➤ Orga	Mitarbeiterportal/Reisekosten	54.000 €
➤ IuK	Homepages	15.200 €



d) Aufwand für Telefonie und Internet

Im Bereich Telekommunikation und Internet sind die Kosten für die Wartung der Telefonanlagen, die Telefongebühren, die Gebühren für Internetanschlüsse, Kosten für Faxgeräte und Handys sowie für die WLAN-Anbindungen der Gemeinschaftsunterkünfte veranschlagt. Durch die technischen Neuerungen (IP-Telefonie) und die dadurch notwendige Beschaffung neuer Telefone für das Gesundheitsamt, entsteht in 2020 ein geringer Mehrbedarf.

Bedarf TK und Internet	
2020	242.500 €
2019	237.400 €
Mehrbedarf	5.100 €

Im Detail sind diese Sachkonten betroffen:

➤ Wartung Telefonanlagen	SK 4221020	53.000 €
➤ Beschaffung TK-Geräte	SK 4222020	53.500 €
➤ Telefongebühren	SK 4431021	91.000 €
➤ Internetnutzung	SK 4431023	45.000 €

e) Aufwand Mieten Kopiergeräte (SK: 4231000)

Nach europaweiter Ausschreibung haben wir seit 2017 die Multifunktionsgeräte der Firma Ricoh im Einsatz. Durch Schaffung der benötigten Infrastruktur konnte ein Großteil der Geräte an das Hausnetz angeschlossen werden, so dass nun auch die Funktionen Drucken und Scannen genutzt werden können. In vielen Gemeinschaftsunterkünften können die Multifunktionsgeräte zudem noch als Faxgerät verwendet werden. Der geringe Mehrbedarf in 2020 ist durch die Beschaffung neuer Ricoh-Geräte für den Erweiterungsbauteil C begründet.

Bedarf 4231000	
2020	85.000 €
2019	81.550 €
Mehrbedarf	3.450 €

f) Bürobedarf IuK (SK: 4431009)

Durch den vermehrten und vielfältigeren Einsatz von Multifunktionsgeräten und durch die höher frequentierten Druckstraßen der Hausdruckerei sind die Seitenpreisabrechnungen der Ricoh-Geräte gestiegen.

Auch bei den Tonern für die restlichen Drucker/Faxgeräte/Plotter im Haus müssen wir eine Preissteigerung in Kauf nehmen. Früher wurden oft Refill-Toner beschafft, die zwar in der Anschaffung günstiger waren, allerdings häufig Reparaturen an den Druckern zur Folge hatten.

Bedarf SK 4431009

2020	130.000 €
2019	128.000 €
Mehrbedarf	2.000 €

g) EDV-Schulungen (SK: 4261010)

Die Schnelllebigkeit der IT macht es unabdingbar sich fortzubilden. Hierzu zählen sowohl die Schulungen im allgemeinen Bereich wie z. B. Office-Anwendungen als auch die Fortbildungen in den einzelnen Fachverfahren sowie die Schulungen für die IuK-Abteilung selbst. Nachdem der Umstieg auf Outlook erfolgreich beendet und der Großteil der Mitarbeiter geschult wurde, konnten wir für 2020 Kosten im Bereich der Schulungen einsparen.

Bedarf SK 4261010

2020	84.350 €
2019	90.950 €
Minderbedarf	6.600 €

h) Verkäufe und Erstattungen

Verkauft werden defekte und gebrauchte Geräte wie PCs, Drucker und Monitore. Erstattungen für die PC-Betreuung erhalten wir von der Energieagentur, dem Pflegestützpunkt und dem Landschaftserhaltungsverband. Hinzu kommen die Einnahmen aus den Abrechnungen der erstellten Kopien/Ausdrucke für Externe wie z. B. den Kreissenorenrat oder den AWB.

Verkäufe / Erstattungen

2020	28.150 €
2019	20.450 €
Mehreinnahmen	7.700 €

i) Investive Beschaffungen (Finanzhaushalt, SK: 7831210)

Im investiven Bereich sind Beschaffungen von Hard- und Software über 800 € netto verankert. Hier fallen u. a. die Kosten für die benötigte Hardware für das Projekt E-Akte an. Im Ansatz sind ebenfalls noch die restlichen

Bedarf SK 7831210

2020	824.750 €
2019	462.800 €
Mehrbedarf	361.950 €

Switche für den Erweiterungsbauteil C (Neubau) enthalten. Auch die notwendige Erweiterung unseres Backups und der USV führen in 2020 zu einem Mehrbedarf. Zudem kommen im Bereich Jugend und Soziales weitere Module zum Einsatz. Im Vermessungsbereich müssen eine neue Trimble Totalstation und ein neuer GNSS-Rover beschafft werden, da die bisherigen Geräte auf Grund ihres Alters nicht mehr leistungsfähig sind.

➤ Switche Erweiterungsbauteil C	I 11200401	35.000 €
➤ Dokumentenmanagement	I 11200101/I 11200401	107.000 €
➤ Backup, USV	I 11200401	65.000 €
➤ Jugend und Soziales	I 36300301/I 31100201	106.550 €
➤ Trimble Totalstation	I 51110401	67.000 €

j) Investive Beschaffungen TK (Finanzhaushalt, SK: 7831221)

Zu den investiven Beschaffungen im Bereich TK gehören weitere Lizenzen für die Telefonanlage in der Lorcher Str. 6. Diese werden u. a. für den Erweiterungsbau C, benötigt. Auch fallen noch weitere Kosten für die Umstellung auf Voice-Over-IP an. Ebenfalls ist die Erweiterung des Alarmierungsservers in der Lorcher Str. 6 dringend notwendig, damit die Alarmierung aller Bauteile (A, B, C) erfolgen kann. Hieraus resultiert auch der Mehrbedarf in 2020.

Bedarf SK 7831221	
2020	133.000 €
2019	60.000 €
Mehrbedarf	73.000 €

Mit der Haushaltsplanung 2020 konnte die LuK, mit einer risikoreicheren Planung, eine gute Grundlage für die Weiterentwicklung der IT im Landratsamt Göppingen schaffen. Im IT-

	Kürzungen	Ansatz
Rohansatz		5.007.100 €
vor Anmeldung gekürzt	195.000 €	4.812.100 €
abziehbare Positionen	280.000 €	4.532.100 €
risikohafte Positionen	426.450 €	4.105.650 €
indiskutable Positionen	772.300 €	3.333.350 €
Ansatz 2020 angemeldet		4.268.650 €

Umfeld kann es in unregelmäßigen Abständen zu höheren Ausgaben kommen, welche durch notwendige, teilweise auch vertraglich oder gesetzlich verpflichtende, Ausgaben zustande kommen – wie es in 2018 der Fall war. Die Kosten für 2019 und 2020 werden sich wieder im Mittelfeld einreihen. Trotz der schärferen Planung sind die Ansätze für das Haushaltsjahr 2020 auskömmlich.

7.1.3 Gebäudemanagement (Produktgruppe 11.24) – Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement, Kreishochbauamt)

(1) Konsumtive Maßnahmen (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, SK 4211) – Budget: 5,62 Mio. €

a) Sanierung weiterer Flachdächer in den Beruflichen Schulzentren

Auf Grund des Alters der Gebäude werden zunehmend die Flachdächer undicht und müssen saniert werden, um Schäden an der Gebäudesubstanz zu vermeiden und eine ordnungsgemäße Wärmeisolierung der Dächer zu gewährleisten. Der Kostenumfang für weitere Bauabschnitte in den kommenden 3 Jahren beträgt ca. 2,83 Mio €. Dazu wurde ein Landeszuschuss aus dem kommunalen Sanierungsfond i.H.v. 1,385 Mio. € bewilligt.

b) Abschnittsweise Erneuerung der Bodenbeläge und der Sanitärräume in den Berufsschulzentren in Göppingen und Geislingen

Auf Grund des Alters der beiden Schulzentren müssen in den kommenden Jahren verschiedene Bauteile abschnittsweise erneuert werden. Dies betrifft insbesondere die Bodenbeläge und die Sanitärräume (Schüler- und Lehrer-WCs usw.). Der Nadelfilz aus der Bauzeit der Gebäude wurde an stark beanspruchten Stellen immer wieder stückweise erneuert. Weil nun jedoch der Belag in den Flächen zunehmend verschleißt, müssen die Nadelfilzbeläge großflächig saniert werden. Statt dem Nadelfilz

wird ein robuster Kautschukbodenbelag verlegt, der sich in der Vergangenheit schon anderweitig bewährt hat und der auch in den Schulen sehr beliebt und reinigungsfreundlich ist. Für die Bodenbelagserneuerungen sind in den beiden Schulzentren insgesamt ca. 120.000 € für das Jahr 2020 im Haushalt eingestellt.

c) Erneuerung der Lüftungsanlage der Mensa im Berufsschulzentrum Göppingen

In den vergangenen Jahren traten auf Grund des Alters der Anlage zunehmend Störungen auf, die im laufenden Betrieb immer sehr misslich sind und schon zur zeitweisen Schließung der Mensa führten. Dies hat der Pächter der Mensa auch schon mehrfach bemängelt. Aus diesem Grund sind weitere Reparaturarbeiten nicht mehr sinnvoll, sodass die Anlage komplett erneuert werden muss. Dazu sind im Haushaltsplan 2020 Mittel i.H.v. 450.000 € eingestellt.

d) Maßnahmen zur Verbesserung des baulichen Brandschutzes

In verschiedenen Gebäuden des Landkreises bestehen Mängel im baulichen Brandschutz. Diese wurden bei Brandschutzbegehungen durch die zuständigen Behörden im Landratsamtsgebäude Lorcher Straße festgestellt. Für das Landratsamt hat aus diesem Grund ein Brandschutzgutachter schon im Jahr 2012 ein Brandschutzgutachten erstellt.

Die Brandschutzmängel im Landratsamt, welche im laufenden Betrieb ohne Räumung ganzer Stockwerke durchgeführt werden konnten, sind mittlerweile behoben. Die Behebung der gemäß Gutachten noch offenen Mängel muss im Rahmen der Maßnahmen Landratsamt 2015+ gemeinsam mit einer Generalsanierung des Altbaus erfolgen, weil beides ohne großflächige Räumung von mehreren Stockwerken nicht möglich ist. Es ist damit zu rechnen, dass in den folgenden Jahren weitere Mittel zur Behebung von Brandschutzmängeln in den landkreiseigenen Gebäuden erforderlich sein werden. Hier ist insbesondere das Berufsschulzentrum Geislingen zu nennen, welches noch im Jahr 2019 gutachterlich untersucht wird. Für die im Berufsschulzentrum Göppingen gutachterlich festgestellten Brandschutzmaßnahmen sind neben Mitteln i.H.v. 250.000 € für Notbeleuchtung, Brandmeldeanlage und Erneuerung von Brandschutztüren auch Mittel im Finanzhaushalt angemeldet. Hier sind zusätzliche Fluchttreppen an den Gebäuden sowie zusätzliche Brandschutztüren in den Gebäuden erforderlich.

e) Erneuerung von Fachklassenräumen

Für die Erneuerung von Fachklassenräumen werden im Berufsschulzentrum Göppingen 70.000 € (Physik) und im Berufsschulzentrum Geislingen 280.000 € (Chemie- und Biologie) veranschlagt.

f) Instandsetzungsmaßnahmen für Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber

Für die laufenden Instandsetzungsmaßnahmen sind im Haushaltsplan 2020 Mittel i.H.v. insgesamt 300.000 € eingestellt. Darin enthalten sind auch die vor der Rückgabe von angemieteten Gebäuden und Wohnungen an die Vermieter erforderlichen Sanierungsarbeiten.

(2) Investive Maßnahmen

a) Landratsamt 2015+

Für die **Landratsamtsenerweiterung** sind im Haushaltsplan 2020 Restmittel i.H.v. insgesamt 2,5 Mio. € eingestellt. Im Bedarfsfall werden nicht ausgeschöpfte Mittel aus 2019 in das Haushaltsjahr 2020 übertragen. Der Innenausbau befindet sich in Ausführung. Die Angebote befinden sich in Summe innerhalb des berechneten Kostenrahmens.

Für die Errichtung des **Parkhauses** sind Mittel i.H.v. 3,3 Mio. € in den Haushaltsplan 2020 eingestellt. Die im HH 2019 nicht abfließenden Mittel werden in das Haushaltsjahr 2020 übertragen. Die Gesamtinvestitionskosten betragen ca. 4,9 Mio. €. Weil es sich um einen Betrieb gewerblicher Art handelt, werden sich die Ausgaben durch steuerliche Vorteile noch reduzieren. Der Auftrag an einen Generalunternehmer wurde durch den Kreistag vergeben. Nach Abschluss der Planungen soll das Parkhaus im Jahr 2020 errichtet werden.

Für die **Sanierung des Bestandsgebäudes** des Landratsamtes wird nach dem Bauentschluss durch den Kreistag die Genehmigungs- und Ausführungsplanung sowie die Ausschreibung der Einzelgewerke gefertigt, sodass mit dem Bau Mitte 2020 begonnen werden kann. Das Ziel ist, den vorgegebenen Finanzrahmen i.H.v. 12 Mio. € einzuhalten. Im Haushaltsplan 2020 sind Mittel i.H.v. 5,5 Mio. € eingestellt. Die im Haushalt 2019 nicht abfließenden Mittel werden in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.

b) Brandschutzmaßnahmen im Berufsschulzentrum Göppingen

Ein Brandschutzgutachter wurde mit der Untersuchung und Bewertung des vorbeugenden Brandschutzes des Berufsschulzentrums Göppingen beauftragt.

Auf Grund des vorläufigen Brandschutzgutachtens sind verschiedene Maßnahmen notwendig. Schon seit 2017 wurden im Zuge von Sofortmaßnahmen erforderliche Brandschutztürelemente eingebaut. In 2019 werden Fluchttreppenhäuser gebaut. Im Jahr 2020 und den Folgejahren wird jeweils eine Summe von 200.000 € zur Sanierung der Brandschutztüren in die Haushaltspläne eingestellt.

c) Erweiterung des Berufsschulzentrums Geislingen

Vom Berufsschulzentrum Geislingen wurde Raumbedarf angemeldet. Insbesondere die Emil-von-Bering-Schule benötigt zur Ausbildung von Altenpflegern zusätzlichen Schulraum. Außerdem ist es in diesem Zusammenhang wirtschaftlich, auch die angemieteten Schulräume im benachbarten Gebäude Ebner aufzugeben, um diese in einer möglichen Schulerweiterung unterzubringen. Für Planungsaufträge für vorbereitenden Untersuchungen und Vorplanung werden im Haushaltsplan 2020 Mittel i.H.v. 300.000 € eingestellt. Ein Schulentwicklungsgutachten wurde in Auftrag gegeben. Danach kann festgestellt werden, wie hoch der Raumbedarf der Schule ist, sodass auf dieser Grundlage entsprechende Planungen erfolgen können. Es ist damit zu rechnen,

dass in den kommenden Jahren ein erheblicher finanzieller Aufwand zur Schaffung von Schulraum notwendig werden wird.

d) Erweiterung des Sonderschulzentrums Göppingen und der Bodelschwingh-Schule Geislingen

Sowohl die Bodelschwingh-Schule Göppingen als auch die Bodelschwingh-Schule Geislingen haben dringenden Raumbedarf angemeldet. Aus diesem Grund wurden schon verschiedentliche Notmaßnahmen durchgeführt wie die Aufstellung von Schulklassencontainern (Göppingen) und die Umnutzung von Räumen. Um Klarheit über die zukünftige Entwicklung der Schulen zu erhalten, wurde ein Schulentwicklungskonzept in Auftrag gegeben. Es ist damit zu rechnen, dass in den kommenden Jahren ein erheblicher finanzieller Aufwand zur Schaffung von Schulraum notwendig werden wird.

7.2 Teilhaushalt 2 - Sicherheit und Ordnung

Produktbereiche	Produktgruppen
12 Sicherheit und Ordnung	12 10 Statistik und Wahlen
	12 20 Ordnungswesen
	12 21 Verkehrswesen
	12 22 Einwohnerwesen
	12 23 Personenstandswesen
	12 26 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung
	12 60 Brandschutz
	12 70 Rettungsdienst
	12 80 Katastrophenschutz

7.2.1 Rechts- und Ordnungsamt

(1) Ordnungswidrigkeiten (THH 1 PG 11.26; THH 2 PG 12.21; THH 7 PG 56.20)

Die Umrüstung der stationären Geschwindigkeitsmessanlagen schreitet weiter voran. 2019 werden noch die Anlagen in der Göppinger Straße in Bad Boll, in der Gammelshäuser Straße in Dürnau, in der Salacher Straße in Ottenbach sowie in der Schorndorfer Straße in Uhingen mit aktueller Messtechnik ausgestattet. Im Jahr 2020 sollen vier weitere Standorte folgen. Darüber hinaus soll ein drittes Messgerät beschafft werden, insoweit wurde unsere ursprüngliche Umrüstungskonzeption verändert und erweitert. Bislang wurde davon ausgegangen, maximal 20 Standorte mit moderner Laserscantechnik mit zwei an wechselnden Standorten eingesetzten Messgeräten zu betreiben. Es ist aber mittlerweile absehbar, dass insbesondere aufgrund diverser Lärmaktionsplanungen in den Städten und Gemeinden eine Begrenzung auf 20 Standorte nicht ausreichend sein wird, da auch neue Standorte geprüft werden müssen. Ein ausreichender Betrieb dieser Messanlagen bedingt bei mehr als 20 Standorten den Einsatz eines dritten Messgerätes. Für 2020 wurden folglich 190.000 € eingeplant (rund 140.000 € für vier Standortumrüstungen sowie 50.000 € für ein weiteres Messgerät; Produkt 12.21.04 Überwachung des fließenden Verkehrs, Auftragssach-

konto I12210401). Dazu soll im Jahr 2019 ein neues Messfahrzeug mit Standheizung beschafft. Angebotsausschreibung läuft noch bis Anfang Oktober 2019.

An dieser Stelle ist noch zu erwähnen, dass die Städte und Gemeinden die Kosten für die Errichtung stationärer Anlagen an völlig neuen Standorten grundsätzlich komplett selbst tragen müssen. Bei Standortverlegungen um maximal 50 Meter soll eine Kostenteilung zwischen den Kommunen und dem Landkreis stattfinden (aufgrund der dann notwendigen Fundament- und Stromanschlussarbeiten entstehen höhere Kosten).

Die Verfahrenszahlen aus der eigenen Geschwindigkeitsüberwachung dürften durch den Einsatz eines dritten Laserscanner-Messgerätes im Jahr 2020 weiter ansteigen. Folge hiervon ist ein erhöhter Einnahmeansatz bei 12.21.04. Die künftig geplante und in 2018 erzielte Verteilung der Einnahmen kann folgender Übersicht entnommen werden:

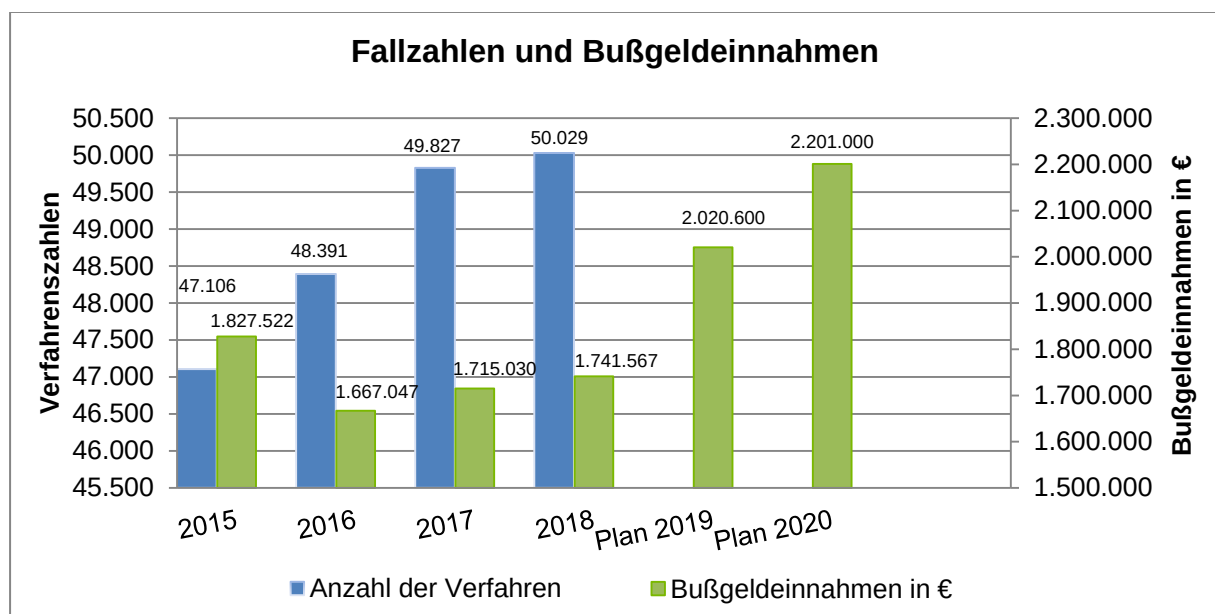
PG	Ansatz 2020 in €	Ansatz 2019 in €	Ergebnis 2018 in €
11.26.06 Zentrale Bearbeitung von Bußgel-	708.100	708.100	612.069,92
12.21.04 Überwachung des fließenden Ver-	1.352.700	1.202.300	983.789,80
56.20.03 Überwachung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr	140.200	120.200	145.713,89

Auch im Jahr 2018 war der größte Teil der abgewickelten Bußgeldverfahren auf Geschwindigkeitsüberschreitungen, welche durch die landkreiseigene stationäre und mobile Geschwindigkeitsüberwachung festgestellt wurden, zurückzuführen (12.21.04). An zweiter Stelle folgte 11.26.06, unter diesem Produkt werden Verfahren aus allen möglichen Rechtsbereichen geführt, welche nicht unter 12.21.04 oder 56.20.03 (Überwachung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr) fallen. Zu dieser Überwachung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr gehört insbesondere die Überprüfung der Einhaltung der Lenk- und Ruhezeitvorschriften für Lkw- und Omnibusfahrer.

Eine Verfahrenszahlenübersicht mit Vergleich zu den Vorjahren enthält nachfolgende Tabelle:

PG	Verfahren		
	2016	2017	2018
11.26.06 Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern	11.965	11.709	10.494
12.21.04 Überwachung des fließenden Verkehrs	36.165	37.935	39.353
56.20.03 Überwachung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr	261	183	182
Gesamt:	48.391	49.827	50.029

Nachfolgendes Schaublatt stellt übersichtlich die gesamten Fall- und Einnahmezahlen sowie die aktuellen Planansätze dar:



(2) Feuerwehrangelegenheiten (PG 12.60) und Katastrophenschutz (PG 12.80)

a) Beschaffung von Feuerwehrbedarf (Produkt 12.60.05.01.00 Sachkonto 7831206)

Der Landkreis Göppingen ist mittlerweile einer der letzten Landkreise im Land, der seine Wehren noch analog alarmiert. Die Beschaffung eines digitalen Alarmierungssystems ist aufgrund der in den kommenden Jahren problematisch werdenden Ersatzteilversorgung des derzeitigen analogen Systems angezeigt. Im Hinblick auf den Datenschutz werden die Daten bei den digitalen Alarmierungssystemen verschlüsselt übermittelt, so dass ein Abhören durch Unbefugte verhindert wird. Darüber hinaus besteht bei einem digitalen Alarmierungssystem auch ein größerer Schutz vor Sabotage, äußerer Beeinflussung oder Störung.

Die Gesamtkosten für die Einrichtung eines digitalen Alarmierungssystems werden auf ca. 800.000 € bis 1.200.000 € geschätzt. Eine Förderung des Landes nach VwV-Z-Feu i.H.v. 190.500 € wurde Ende Juli 2019 bewilligt. Die Auszahlung dieser Förderung erfolgt nach Beendigung der Maßnahme im Jahr 2023. Da der Rettungsdienst dieses Alarmierungssystem dann ebenfalls mit nutzen möchte, ist eine hälftige Kos-

tenbeteiligung (rund 400.000 € bis 600.000 €) durch die Krankenkassen denkbar. In den Planungen sind Mittel für das Haushaltsjahr 2020 i.H.v. 400.000 € und für das Haushaltsjahr 2021 i.H.v. 800.000 € berücksichtigt. Neben umfangreichen planerischen Vorarbeiten hängt die Umsetzung der Maßnahme auch insbesondere von der Neueinrichtung/Ertüchtigung der Integrierten Leitstelle (ILS) ab (siehe hierzu nachfolgenden Punkt ILS).

b) Integrierte Leitstelle Göppingen (Produkt 12.60.05.01.00)

Die Stadt Göppingen hat mitgeteilt, dass sie einen Neubau ihrer Hauptfeuerwache am aktuellen Standort in der Mörikestraße nicht mehr weiter verfolgt. Stattdessen wird darüber nachgedacht, einen Neubau auf einem Grundstück an der Ecke Stuttgarter Straße/Hermannstraße zu realisieren. Dort könnte dann auch die ILS Göppingen untergebracht werden. Diese Entscheidung wird auch Auswirkungen auf unsere bisherige ILS haben. Durch eine Vielzahl von Unklarheiten kann aktuell (Stand 05.09.2019) noch keine konkrete Aussage über den neuen Standort der ILS getroffen werden. (Weitere Ausführungen s. Textpassage d))

c) Personalgutachten (Sachkonto 4271000)

Ausweislich des Personalgutachtens wurde ein Personalmehrbedarf in der Leitstelle festgestellt. Der Kreistag hat bei seiner Sitzung am 24.05.2019 einer Erhöhung des Personals um vier Stellen in den kommenden zwei Jahren zugestimmt. Die anfallenden Personalkosten für die neuen Stellen werden zwischen dem Landkreis (40 %) und den Krankenkassen (60 %) aufgeteilt. Entsprechend diesem Beschluss wurde der Haushaltsansatz von 450.000 € im Jahr 2019 vorsorglich auf 570.000 € für das Haushaltsjahr 2020 erhöht.

d) Räumliche Erweiterung, Ertüchtigung und Technikerneuerung in der bestehenden Leitstelle (Produkt I1260050000 Sachkonto 7831207)

Für die Erneuerung der Leitstellentechnik in der bestehenden Leitstelle werden mittlerweile Kosten i.H.v. rd. 1,3 Mio. € erwartet. Diese Kosten werden jeweils hälftig vom Landkreis und dem DRK (bzw. den Krankenkassen) getragen. Der Landkreis erhält für seinen hälftigen Anteil der Kosten vom Regierungspräsidium Stuttgart einen Zuschuss i.H.v. mindestens 158.000 € (bereits bewilligt). Ein Antrag auf Erhöhung der Fördermittel wurde beim Regierungspräsidium Stuttgart gestellt.

Um die Technikerneuerung während des laufenden Betriebes in der Leitstelle zu integrieren, sind räumliche Erweiterungen erforderlich. Die erforderliche Technik kann aus Platzgründen (neue Technikschränke sind deutlich größer als die bestehenden) nicht im bestehenden Technikraum verbaut werden. Die personelle Verstärkung der Leitstelle sorgt ebenso dafür, dass eine räumliche Erweiterung der Leitstelle notwendig wird.

Die Arbeitsgruppe der ILS arbeitet mit dem Fachplaner an der Planung für die Umsetzung der technischen Ertüchtigung und räumlichen Erweiterung.

Eine Aussage über den Umfang der Umbauarbeiten und die entstehenden Kosten kann nur im Rahmen einer Grobabschätzung erfolgen.

Die bisher angedachte und verfolgte Variante – hier mit Variante 6 benannt – sieht eine Erweiterung der bisherigen ILS um ca. 54 m² vor. Die Kosten liegen für diese bauliche Erweiterung, die Erneuerung der Haustechnik sowie den erforderlichen Interimsbetrieb der Leitstelle bei rund 1,3 Mio. €.

Insgesamt können daher Aufwendungen i.H.v. 2,6 Mio. € für die räumliche Erweiterung, Ertüchtigung und Technikerneuerung in der bestehenden Leitstelle anfallen. Die Kosten werden hälftig zwischen dem Landkreis und dem DRK (bzw. den Krankenkassen) aufgeteilt. Folglich wurden 1,3 Mio. € im Haushaltsplan 2020 eingestellt.

Aufgrund der markanten Kostensteigerung bei der ILS in der Feuerwache Göppingen und der weiteren hohen Kosten, die sich hierfür in den kommenden Jahren bei einem Neubau einer Feuerwache in Göppingen abzeichnen, erhielt das Landratsamt von den Gremien den Prüfungsauftrag, die bereits verworfene Alternative des 7. Stockes im Landratsamt zu prüfen.

Die Verwaltung arbeitet intensiv an der Aufbereitung der verschiedenen Varianten, damit eine fundierte Entscheidung in den Gremien voraussichtlich noch im Jahr 2019 getroffen werden kann.

(3) Ausländerbehörde (Produktgruppe 12.22)

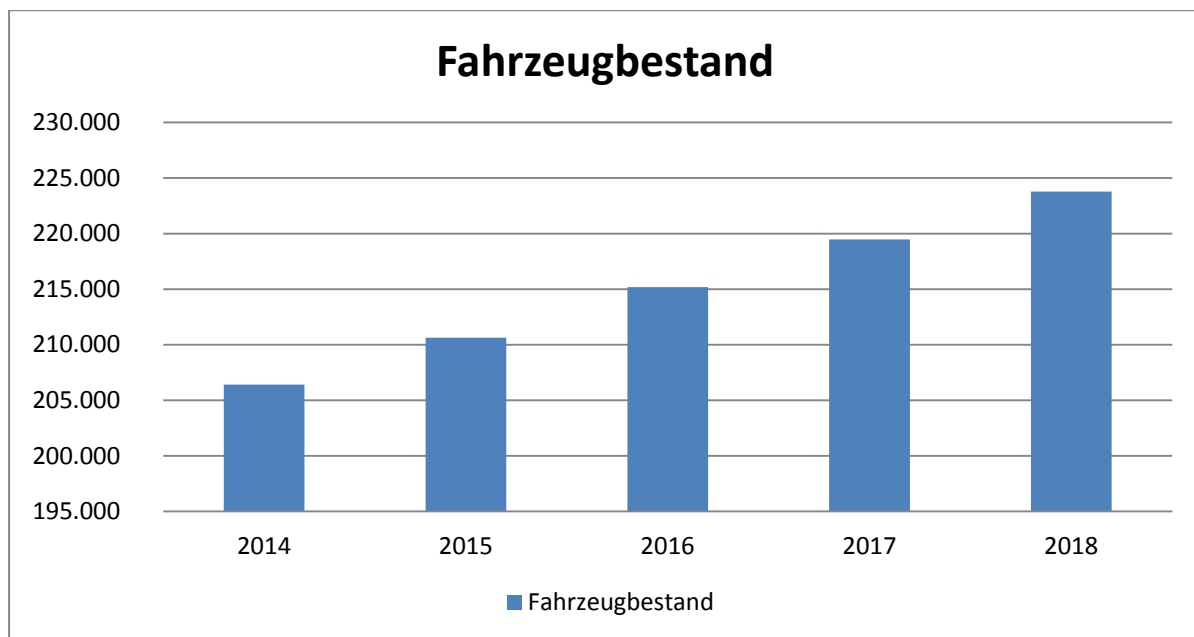
Im Zuständigkeitsbereich des Landkreises Göppingen sind derzeit 23.860 Menschen mit einer anderen als der deutschen Staatsangehörigkeit gemeldet (Stand Juli 2019).

Dem bundesweiten Trend folgend, hat sich die Zahl der neu zuziehenden Menschen im Zuständigkeitsbereich des Landkreises Göppingen wieder erhöht. So war von Juli 2017 bis Juli 2018 eine Steigerung von 397 Personen mit einer anderen als der deutschen Staatsangehörigkeit zu verzeichnen, während die Steigerung von Juli 2018 bis Juli 2019 bei 1.019 Personen lag.

Diese Entwicklung führt zu einer größeren Zahl von ausländerrechtlichen Entscheidungen. Infolgedessen wird der Gebührenansatz beim Produkt 12.22.08 für 2020 geringfügig angepasst.

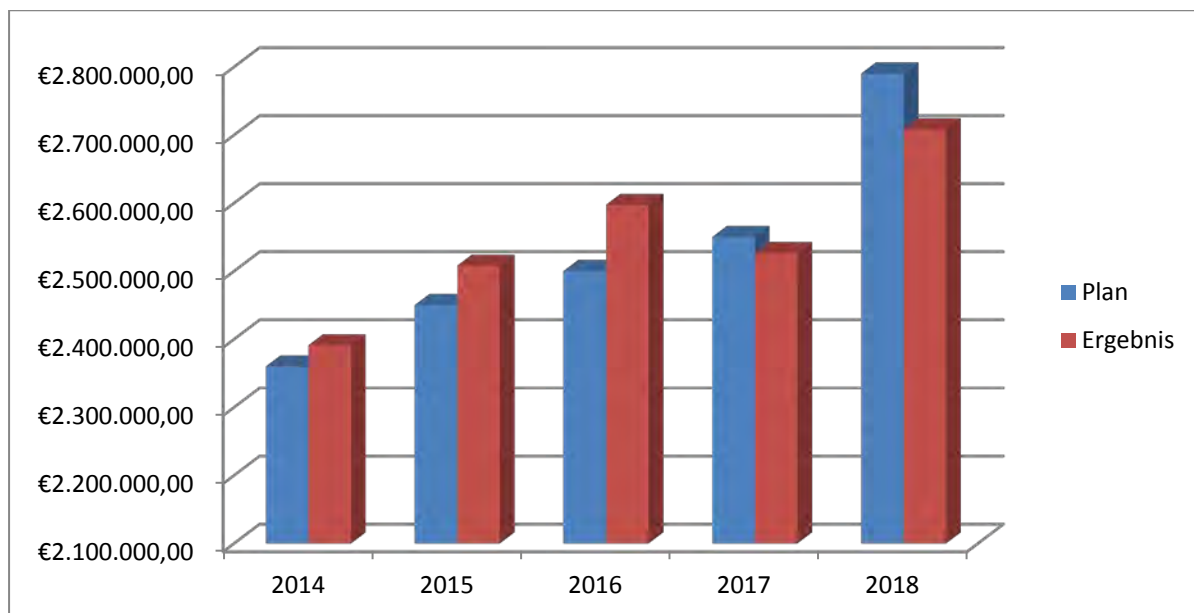
7.2.2 Straßenverkehrsamt (Produktgruppe 12.21)

Die Anzahl der zugelassenen Fahrzeuge im Landkreis Göppingen steigt kontinuierlich an. Seit 2014 ist der Fahrzeugbestand um über 21.000 auf insgesamt 223.777 (Stand: 31.12.2018) Fahrzeuge gestiegen. Zum 30.06.2019 waren es bereits 227.415 Fahrzeuge.



Neben den Auswirkungen im Straßenverkehr, selbst mit Problemen im fließenden Verkehr und einer Zunahme des Parkdrucks, führen die steigenden Fahrzeugzahlen auch zu einer verstärkten Inanspruchnahme der Kfz-Zulassungsstelle durch die Bürgerinnen und Bürger.

Dies spiegelt sich unter anderem auch in der Entwicklung der Gebühreneinnahmen wider. Im Jahr 2018 betrugen diese rund 2.700.000 €.



7.2.3 Veterinärwesen und Verbraucherschutz (Produktgruppe 12.26)

Das Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz ist insbesondere für die Tiergesundheit, den Tierschutz, die Lebensmittelüberwachung, die Schlachtier- und Fleischuntersuchungen und die Tierarzneimittelüberwachung zuständig. Dabei ergeben sich die zugeordneten Aufgaben weit überwiegend aus unmittelbar geltendem EU-Recht sowie ergänzenden nationalen Normen. Auch im Übrigen wird die Tätigkeit des

Amtes sehr stark von äußeren Faktoren beeinflusst, wie z.B. die Anzahl von Bürgerbeschwerden im Tierschutz und bei Lebensmitteln, auftretende Tierseuchen sowie das gewerbliche Schlachtaufkommen bei den einzelnen Schlachtbetrieben. Daraus ergeben sich auch vereinzelt Auswirkungen auf den Haushalt.

a) Tiergesundheit

Die allgemeinen tiergesundheitsrechtlichen Präventionsmaßnahmen sind im Wesentlichen gekennzeichnet durch die behördliche Überwachung der Tierkennzeichnungsvorschriften und der den landwirtschaftlichen Nutztierhaltern vorgegebenen Blutuntersuchungen als sogenannte Monitoringuntersuchungen, beispielsweise hinsichtlich Leukose, Brucellose und BHV1. Die anfallenden Sachaufwendungen hierfür werden jährlich direkt mit dem Land abgerechnet und beeinflussen den Haushalt daher nicht.

Konkret bereiten sich Bund und Länder derzeit auf einen möglichen Ausbruch der mit hohen wirtschaftlichen Schäden verbundenen anzeigepflichtigen Tierseuche „Afrikanische Schweinepest (ASP)“ in der Haus- und Wildschweinpopulation in Deutschland vor. Für die Seuchenprävention und -bekämpfung wird in Baden-Württemberg bereits jetzt ein flächendeckendes Netz von Verwahrstellen zur Sammlung und sachgerechten Entsorgung von verendeten oder erlegten Wildschweinen und Tierkörperteilen eingerichtet. Wegen Nutzung der vorhandenen Tierkörpersammelstelle Süßen des Zweckverbandes sind für den Landkreis Göppingen keine direkten Einrichtungskosten entstanden. Es fallen daher nur laufende Entsorgungskosten an, die mit einem Maximalbetrag von 2.700 € pro Jahr vom Land erstattet werden. Weitere erstattungsfähige Maßnahmen zur unmittelbaren Tierseuchenbekämpfung werden direkt mit dem Land abgerechnet.

Für die übrigen Kosten wird auf Haushaltsmittel zugegriffen. Darunter fallen z. B. anteilige Bereitstellungskosten für die Beauftragung eines privaten Dienstleisters für Tötungs- und Desinfektionsmaßnahmen im Tierseuchenfall. Diesbezüglich wurden ca. 15.000 € Bereitstellungskosten für den Haushalt 2020 angemeldet bzw. vom Vorjahr übernommen.

Bei einem ASP-Ausbruch in Deutschland sind staatliche Bekämpfungsmaßnahmen nach der Schweinepest-Verordnung vorgeschrieben, die wegen der erforderlichen Eingriffe auch staatliche Entschädigungsleistungen nach sich ziehen werden. Diese wären nach Rechtslage von den Ländern zu tragen.

Hunde und Katzen werden in zunehmendem Maße durch Tierschutzorganisationen oder Privatpersonen illegal aus dem Ausland nach Deutschland verbracht. Die bei Feststellung eines entgegen den tiergesundheitsrechtlichen Anforderungen nach Deutschland verbrachten Hundes zu ergreifenden Maßnahmen des Veterinäramts basieren auf EU- und Bundesrecht. Sie sehen oftmals eine sofortige Fortnahme und Unterbringung des Tieres in der Tollwutquarantänestation vor. Dabei können im Einzelfall Kosten bis zu mehreren Tausend Euro anfallen. Diese Kosten werden den Tierhaltern in Rechnung gestellt, können jedoch häufig nicht beigetrieben werden. Derartige Fälle

und Kosten sind nicht vorhersehbar und werden daher anhand der Vorjahresdaten für die Haushaltsplanung geschätzt.

b) Tierschutz

Infolge der personellen Gegebenheiten und Zahl der Anzeigen ist im Tierschutz vorrangig den jeweils aktuellen Beschwerden bzw. „Notfällen“ nachzugehen. Für planmäßige Kontrollen ohne Verdacht ist relativ wenig Spielraum. Des Weiteren ist insbesondere im Tierschutz eine hohe Anzahl der Beschwerden von zeitweise bis zu ca. 80 % unbegründet, weil nachbarschafts-, arbeits- und sonstige Streitigkeiten der Anlass sind. Ggf. wird eine Behebung festgestellter tierschutzrechtlicher Verstöße schnellst möglichst veranlasst durch Maßnahmen bis hin zur Auflösung von (landwirtschaftlichen) Tierbeständen.

Bei der Auflösung von Tierbeständen und der entsprechenden Versorgung vernachlässigter Tiere können im Einzelfall Kosten von bis zu mehreren Tausend Euro anfallen. Dabei können die Kosten den Tierhaltern in Rechnung gestellt werden. Sie können jedoch oftmals nicht beigetrieben werden. Derartige Fälle und Kosten sind nicht vorhersehbar und werden daher anhand der Vorjahresdaten für die Haushaltsplanung geschätzt.

Mit dem Gesetz des Landes vom 15. Mai 2015 über Mitwirkungsrechte und das Verbandsklagerecht für anerkannte Tierschutzorganisationen (TierSchMVG) wurde das bereits im Gesetzgebungsverfahren heftig umstrittene Verbandsklagerecht eingeführt. Danach sind vom Ministerium anerkannte, privatrechtlich organisierte Tierschutzorganisationen beispielsweise über tierschutzrechtliche Erlaubnisverfahren sowie Bauvorhaben bzgl. Tierhandel, -zucht, -heime, landwirtschaftliche Nutztierhaltungen usw. seitens der Landratsämter aktiv zu informieren.

Die Organisationen können sodann eine Stellungnahme abgeben sowie Rechtsmittel in Erwägung ziehen. Derartige Informationen an privatrechtliche Institutionen waren bislang bereits datenschutzrechtlich nicht zulässig und Rechtsmittel waren mangels rechtlicher Beschwer der Organisationen nicht zulässig vor Einführung des Verbandsklagerechts. Des Weiteren können diese anerkannten Tierschutzorganisationen beim Veterinäramt auch Anfragen zu einzelnen laufenden Tierschutzfällen stellen und auch diese behördlichen Entscheidungen einer ergänzenden gerichtlichen Prüfung als Verbandsklage wegen vermeintlich unzureichender behördlicher Entscheidungen zuführen. Nach dem Zweck der Norm sowie Veröffentlichungen des Ministeriums sollen die Regelungen zur Umsetzung des Staatsziels Tierschutz und damit auch als Unterstützung für die Tierschutzbehörden dienen. Diese Auffassung teilen die Veterinärvollzugsbehörden regelmäßig nicht, weil das Gesetz u.a. auf der Unterstellung eines Vollzugsdefizits seitens der Behörden beruht. U.a. deshalb hat beispielsweise auch der Richterverband Schleswig-Holstein schon einmal einen entsprechenden Normentwurf und damit quasi eine Überwachung der Exekutive durch private Institutionen auch mit dem Hinweis auf verfassungsrechtliche Bedenken kritisiert.

Gleichwohl sind derartige Regelungen auch in Nordrhein-Westfalen, Bremen und Schleswig-Holstein in Kraft. Im Ergebnis ist künftig mit höheren rechtlichen Risiken beim Vollzug des Tierschutzes zu rechnen, weil neben einem zu weitgehendem unverhältnismäßigem Rechtseingriff gegenüber einem Tierhalter und vermeintlichem Delinquenten nun auch noch mit einer rechtlichen Prüfung „von der anderen Seite“ wegen vermeintlich unzureichenden behördlichen Maßnahmen zu rechnen ist. Etwaige Prozesskosten und / oder Personalaufwendungen seitens des Landratsamtes wegen zusätzlicher fachlicher sowie juristischer Fragestellungen und vorstehender Risiken können jeweils nicht im Vorfeld verlässlich geschätzt werden.

c) Lebensmittelüberwachung

Im Landkreis Göppingen existieren ca. 7.000 Lebensmittelbetriebe einschließlich sogenannte landwirtschaftliche Primärerzeuger sowie Hersteller und Verkäufer von Kosmetika und Bedarfsgegenständen. Pro Jahr werden davon ca. 3.800 Betriebe planmäßig, bei besonderen Verdachtsfällen und auf Verbraucherbeschwerden hin kontrolliert. Des Weiteren werden ca. 1.200 Lebensmittelproben pro Jahr erhoben. Festgestellte Verstöße werden durch formlose Aufforderungen zur Mangelbehebung, formelle verwaltungsrechtliche Anordnungen und/ oder einer Einleitung von ca. 40 Bußgeldverfahren pro Jahr sowie ca. zehn Strafverfahren pro Jahr behoben.

Bei festgestellten Rechtsverstößen können die daraus resultierenden Überwachungsmaßnahmen nach derzeitiger Rechtslage den Betrieben in Rechnung gestellt werden. Dies führt zu Gebühren von jährlich größenordnungsmäßig 7.000 €.

Inzwischen hat die Bundesregierung zum Mai 2019 auch den § 40a Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch nachgebessert. Diese Norm war schon 2012 für einige Monate in Kraft. U.a. auch der VGH Mannheim hat sodann einzelne bereits im Gesetzgebungsverfahren genannte verfassungsrechtliche Bedenken bestätigt. Daher wurde bundesweit von einem weiteren Vollzug abgesehen. Nach einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 21.03.2018 ist die Regelung seit Mitte 2018 wieder in der Anwendung. Danach sind die Lebensmittelüberwachungsbehörden angehalten, lebensmittelrechtliche Verstöße ab einem zu erwartenden Bußgeld von mehr als 350,- € unter konkreter Benennung der Lebensmittelbetriebe zu veröffentlichen.

Das Veterinäramt hat hierbei die offenkundig schwierige Aufgabe, eine Schätzung der zu erwartenden Bußgelder vor etwaigen folgenden rechtsstaatlichen Verfahren vorzunehmen. Dies ist somit immer eine Gratwanderung zwischen den Informationsfreiheitsrechten der Verbraucher und den wirtschaftlichen Interessen der Unternehmen sowie des Datenschutzes. Folglich ist auch diesbezüglich weiterhin mit erhöhten Prozessrisiken und möglichen finanziellen Aufwendungen im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten hinsichtlich einer behördlichen Veröffentlichung von Lebensmittelbetrieben und festgestellten Verstößen zu rechnen.

Das arbeitsintensive Spannungsfeld von Informationsfreiheitsrechten und dem ebenso durch die EU-Datenschutzgrundverordnung verschärften Datenschutz spiegelt sich hinsichtlich der Anfang 2019 initiierten Medienkampagne von foodwatch und fragden-

staatde auf der Onlineplattform „Topf Secret“ wider. Dabei wird im Prinzip versucht, eine Art Hygieneampel mit Massenverfahren über die Hintertür einzuführen bzw. entsprechenden politischen Druck auszuüben. Die Behörden können dabei kaum die Anträge der Verbraucher als rechtsmissbräuchlich verwerfen. Hierbei ist zu sehen, dass den Verbrauchern mit der Medienkampagne eine Art einfacher Voyeurismus per Knopfdruck auf eine smartphone app vorgegaukelt wird. Interessant ist, dass die Verbraucher sich dabei oftmals selbst auf den Datenschutz berufen und einer im VIG verankerten Weitergabe ihrer Personalien an die Unternehmen widersprechen.

Die Behörden stehen nun vor der schwierigen Aufgabe. Sie dürfen den Verbrauchern die Formalitäten einschließlich etwaigen Gebühren erklären und sind von der anderen Seite dem Druck der Unternehmen und des ebenso verschärften Datenschutzes ausgesetzt. Die Verwaltungsgerichte haben inzwischen in zahlreichen Eilverfahren die Klärung der etwaigen Rechtsmissbräuchlichkeit derartiger gelenkter Verbraucheranfragen über solche Massenkampagnen in die Hauptsachverfahren verwiesen. Diese Entwicklungen zeigen das hohe öffentliche Interesse am Verbraucherschutz. Ebenso wird eine zwischenzeitlich so weitreichende Überschneidung der Informationsfreiheitsrechte mit dem Datenschutz deutlich, dass kaum noch rechtssichere behördliche Entscheidungen möglich erscheinen. Auf jeden Fall binden diese teils neuen Aufgaben mit hohem juristischen Aufwand Personalkapazitäten zu Lasten der klassischen Überwachungsaufgaben.

d) Schlacht tier- und Fleischuntersuchungsgebühren

Die Gebühren für amtliche Schlacht tier- und Fleischuntersuchungen werden insgesamt kostendeckend bei den einzelnen Schlachtbetrieben erhoben. Seit 2013 sind im Landkreis Göppingen keine Rechtsstreitigkeiten über die Gebühren mehr anhängig.

Danach sind das Gebührenaufkommen und etwaige Schwankungen von den wirtschaftlichen Entwicklungen des Schlachtaufkommens abhängig. Grundsätzlich ist auf den Trend hinzuweisen, dass infolge des Inkrafttretens des sogenannten EU-Hygienepakets sowie der wirtschaftlichen Gegebenheiten sich die Zahl der selbst schlachtenden Betriebe im Landkreis von ca. 100 im Jahr 2005 auf inzwischen 25 reduziert hat.

e) Tierarzneimittelverkehr

Im Zuge der Umsetzung der 16. Arzneimittelgesetz-Novelle wurden die Landwirte mit Masttieren zur Erfassung und Meldung des Antibiotikaeinsatzes an eine Datenbank verpflichtet. Der Landkreis Göppingen ist der Empfehlung des Landkreistags in Abstimmung mit dem MLR gefolgt, die seitens der Veterinärämter erforderliche Bearbeitung dieser schriftlichen Mitteilungen über Tierhaltungen und Arzneimittelanwendungen auf den Landeskontrollverband e.V. (LKV) zu übertragen. Hierzu wurde/ wird zur Erstellung des EDV-Programms sowie zum laufenden Betrieb eine einmalige Anschubfinanzierung i.H.v. 1.400 € fällig. Auch die zusätzliche Option wurde genutzt, dass der LKV halbjährlich die Mitteilungspflichtigen anschreibt und hierfür 2 € pro Anschreiben in Rechnung stellt. Im Landkreis Göppingen handelt es sich um ca. 90 betroffene Betriebe, also fallen zukünftig knapp 360 € pro Jahr für die Erfüllung dieser Leistungen an.

7.3 Teilhaushalt 3 – Schulen

Produktbereiche	Produktgruppen
21 Schulträgeraufgaben	21 20 Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen
	21 30 Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen
	21 40 Schülerbezogene Leistungen
	21 50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

(1) Schulträgeraufgaben - Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement (Produktgruppe 21)

Unter dem Produktbereich 21 werden die Aufgaben des Landkreises als Schulträger trieb der Beruflichen Schulen, der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren inklusive der Schulkindergärten dargestellt. Veranschlagt werden hier somit alle Aufwendungen und Erträge, die im Zusammenhang mit der Bereitstellung und dem Be (SBBZs) und der Schulkindergärten anfallen.

Im Rahmen einer dezentralen Ressourcenverantwortung wurde bereits im kameralen System ein Schulbudget gebildet, welches auch in der Doppik sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt Anwendung findet. Innerhalb dieses Budgets können die Schulen flexibel wirtschaften.

Durch die Anhebung der Wertgrenze für geringwertige Wirtschaftsgüter zum Haushalt 2019 von bisher auf 800 € (netto) ergaben sich eine Verschiebung vom Finanzhaushalt zum Ergebnishaushalt, da viele Anschaffungsgegenstände an den Schulen (PCs, Tablets, Möbel etc.) im Einzelwert unter 800 € (netto) liegen.

a) 21.50.90.00.00 SK 4271000 (Aufwand regionale Schulentwicklung)

Auf Grund der herrschenden Raumnot im Sonderschulzentrum Göppingen/Bodelschwingh-Schule Geislingen wird ein mittel- und langfristiger Schulentwicklungsprozess unter Einbeziehung des Regierungspräsidiums Stuttgart für alle SBBZ's und angeschlossene Schulkindergärten im Landkreis Göppingen durchgeführt. Ein entsprechender Sachstandsbericht erfolgte in der VA-Sitzung am 05.07.2019 (BU 2019/089). Derzeit erfolgt die Ausschreibung zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie. Als kurzfristige Lösungen wurden in Göppingen bereits zwei Containerstandorte und in Geislingen ein Containerstandort eingerichtet.

Für externe Beraterhonorare wurden Mittel i.H.v. insgesamt 100.000 € veranschlagt.

Im Beruflichen Schulzentrum Geislingen wurde ebenfalls unter Einbeziehung des Regierungspräsidiums Stuttgart ein Schulentwicklungsprozess eingeleitet. Die Ausschreibung zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Lösung der vorhandenen Raumproblematik wurde durchgeführt. Ein entsprechender Auftrag wurde erteilt. Die entsprechenden Haushaltsmittel sind durch einen Ermächtigungsübertrag von 2018 nach 2019 vorhanden (I 11240120 7871002).

b) DigitalPakt Schule

Die Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung des Digitalpakts ist am 07.09.2019 in Kraft getreten. Die Vergabe der Mittel erfolgte nicht nach dem „Windhundverfahren“, sondern für jeden Schulträger wurde schulscharf das jeweilige „DigitalPakt Schule-Budget“ berechnet, dass bis zum 30.04.2022 reserviert zur Verfügung steht. Das DigitalPakt-Budget für den Landkreis Göppingen beträgt insgesamt für 4 Haushaltsjahr 3.751.300 €. Maßgebend für die Ermittlung des trägerscharfen Budgets ist die Schülerzahl des Schuljahres 2018/2019 zum Stichtag der amtlichen Schulstatistik des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg. Schülerinnen und Schüler der Primärstufe (Klasse 1 bis 4) wurden mit dem Faktor 0,7, alle anderen Schülerinnen und Schüler mit dem Faktor 1,0 gewichtet. Im Haushaltsplan 2020 wurden im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt jeweils 468.910 €, also jährlich 937.820 € eingestellt und zwar auf dem jeweilige Produkt der Schule (21 20 bzw. 21 30) und dem Sachkonto 3141001 bzw. 6811000.

c) 36 20 02 99 03 3140000 (Schulsozialarbeit, Zuschuss vom Land) und
36 20 02 99 03 4458000 (Schulsozialarbeit, Erstattung vom Land)

Schulsozialarbeit wurde zum 01.06.2019 mit einer 50 % Stelle an der Wilhelm-Busch-Schule Göppingen und zum 01.07.2019 mit einer 50 % Stelle an der Bodelschwingh-Schule Göppingen eingeführt. Weitere 3 Vollzeitstellen bestehen bereits für die Durchführung der Schulsozialarbeit an den beruflichen Schulen.

Die Landesförderung pro Vollzeitstelle beträgt nach wie vor 16.700 €. Entsprechende Haushaltsmittel für 4 Vollzeitstellen i.H.v. 66.800 € wurden eingestellt. Auf der Ausgabe-seite wurden Personalkosten i.H.v. 280.000 € eingeplant, so dass die ursprüngliche Drittelfinanzierung des Landes nicht mehr auskömmlich ist, um die Personalkostenentwicklung abzudecken.

d) Sachkostenbeitrag

Zur Finanzierung der Schulen und Schulkindergärten erhält der Landkreis Göppingen Sachkostenbeiträge nach § 17 FAG. Hierfür wurden in 2020 insgesamt unverändert wie im Jahr 2019 insgesamt 9.359.315 € veranschlagt. Da die Schülerzahlen der amtlichen Schulstatistik für das Schuljahr 2019/2020 erst Ende Oktober/Anfang November 2019 vorliegen, werden die Sachkostenbeiträge 2020 mit den Schülerzahlen 2018/2019 und den Sachkostenbeiträgen 2019 fortgeschrieben.

Die Schülerzahlen haben sich seit 2016 wie folgt entwickelt:

Schülerzahlen	2020 (vorläufig)	2019	2018	2017	2016
Berufliche Schulen					
insgesamt	8.595	8.595	8.831	8.929	8.905
Vollzeitschüler	3.061	3.061	3.348	3.410	3.416
Teilzeitschüler	5.534	5.534	5.483	5.519	5.489
SBBZs und Schulkindergärten	422	422	402	408	395

e) Prognose

Im Bereich der beruflichen Schulen ist mit einem leichten Rückgang zu rechnen, sowohl im Teilzeit- als auch im Vollzeitbereich. Die Zahl der VABO-Schüler/-innen ist ebenfalls rückläufig. In der Paul-Kerschensteiner Schule Bad Überkingen wird keine VABO-Klasse mehr gebildet. Die Gewerbliche Schule Geislingen nimmt die VABO-Schüler mit auf.

Im Bereich der SBBZ's mit angeschlossenen Schulkindergärten lässt sich feststellen, dass die Schülerzahlen lediglich geringfügigen Schwankungen unterliegen und tendenziell stabil sind bzw. eher steigen (Raumnot Sonderschulzentrum Göppingen bzw. Bodelschwingh-Schule Geislingen).

Sämtliche Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit den Schulgebäuden (Bauunterhalt, Bewirtschaftung, Mieten etc.) werden beim Produktbereich 11.24 (Gebäudemanagement) abgebildet.

f) Erläuterungen zum Finanzhaushalt:

Bei der Gewerblichen Schule Göppingen muss im Zuge der Digitalisierung/Industrie 4.0 im Bereich Metallbau eine neue CNC-gesteuerte Gesenk-Biegepresse angeschafft werden. Hierfür sind Haushaltsmittel i.H.v. 81.000 € veranschlagt.

In der Technikerschule werden 3 weitere KUKA Roboter angeschafft, um in Gruppen arbeiten zu können. Entsprechende Haushaltsmittel i.H.v. 109.000 € sind vorgesehen.

Bei der Gewerblichen Schule Geislingen sind Haushaltsmittel i.H.v. 32.000 € eingestellt für eine Softwarebeschaffung für die neue Lernfabrik Wirtschaft 4.0.

Bei der Kaufmännischen Schule Göppingen sind 45.000 € für die Komplettierung der bereits in 2018/2019 begonnen Medienausstattung der Klassenzimmer eingestellt.

Im Beruflichen Schulzentrum Göppingen sind 210.000 € und im Beruflichen Schulzentrum Geislingen 165.000 € für die Ausstattung von Fachräumen eingestellt.

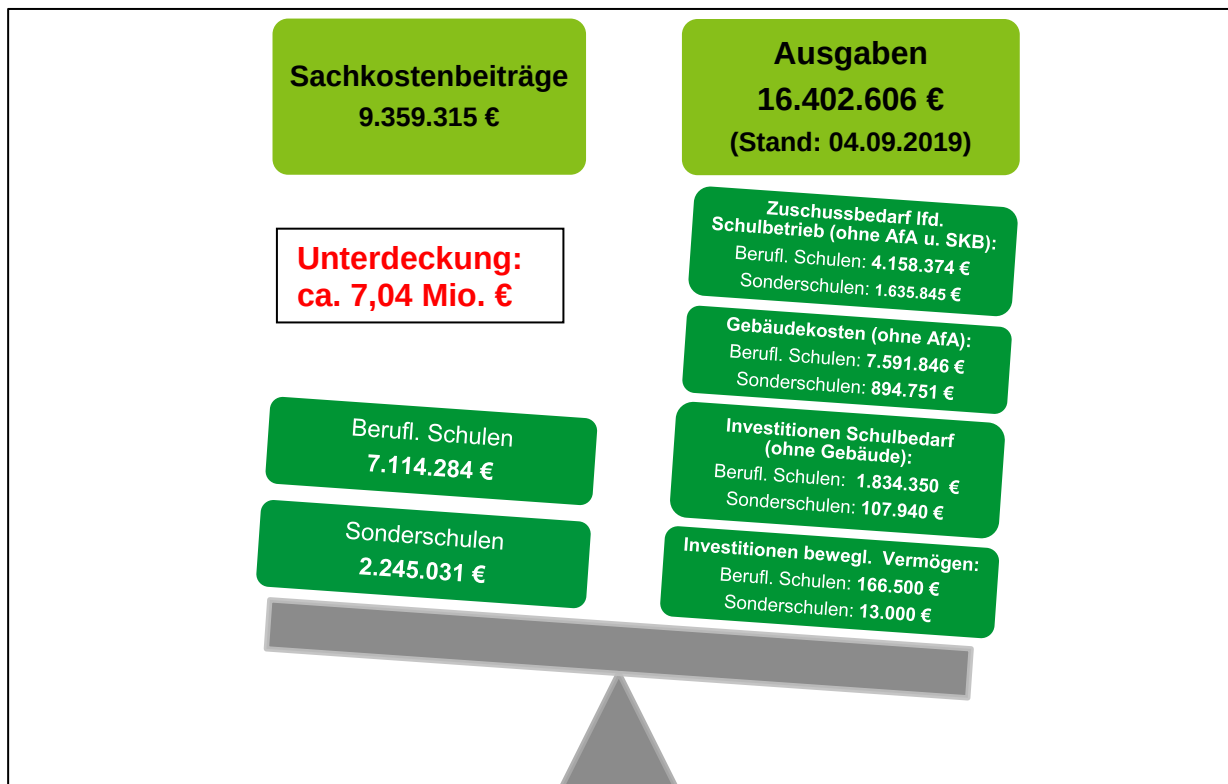
Wesentliche Investitionen im Schulbudget nach Einrichtungen für 2020:

Schule	Planansatz 2020
Gewerbliche Schule Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21300101 7831240)	465.600 €
davon für:	
Elektrotechnik	81.900 €
Kfz-Bereich	108.800 €
Zerspanungstechnik	47.000 €
Metallbau	98.500 €
EDV	95.400 €
Verwaltung	34.000 €
Technisches Gymnasium Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21300111 7831240)	7.700 €
Technikerschule	
Schuleinrichtung (I 21300121 7831240)	142.000 €
Lehrsägewerk Bartenbach	
Schuleinrichtung (I 21300151 7831240)	18.000 €
Gewerbliche Schule Geislingen	
Schuleinrichtung (I 21300102 7831240)	208.060 €
davon für:	
Fertigungstechnik	90.000 €
Installationstechnik	16.500 €
Bautechnik	5.210 €
Holztechnik	38.500 €
Gesundheit	25.000 €
Körperpflege	1.000 €
EDV	31.850 €
Lernfabrik Wirtschaft 4.0 (I 21300102 7831242)	32.000 €
Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	
Schuleinrichtung (I 21300103 7831240)	100.050 €
davon für	
Bereich Service	16.100 €
Bereich Küche	42.150 €
Bereich EDV	32.800 €
Allgemein	9.000 €
Kaufmännische Schule Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21300201 7831240)	118.500 €
davon für	
Fachbereich Verwaltung	22.500 €
Fachbereich DV	96.000 €
Kaufmännische Schule Geislingen	
Schuleinrichtung (I 21300202 7831240)	46.600 €
davon für	
Fachbereich Verwaltung	4.400 €
Fachbereich DV	42.200 €
Justus-von-Liebig-Schule Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21300301 7831240)	181.840 €
davon für	
DV	76.400 €
Verwaltung	43.800 €
Agrarwirtschaft	4.000 €
Nahrungszubereitung	41.000 €

Allgemein	16.640 €
Emil-von-Behring-Schule Geislingen	
Schuleinrichtung (I 21300302 7831240)	107.500 €
davon für	
DV	46.000 €
Nahrungszubereitung	5.000 €
Fachbereich Gesundheit/Pflege	30.000 €
Verwaltung	26.500 €
Bibliothek im BSZ Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21309001 7831240)	2.000 €
Sonst. zentr. Einrichtungen im BSZ Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21309011 7831240)	217.000 €
davon für	
Physikraum 106 (Kaufm.Schule GP)	60.000 €
Chemieraum 123/124 (Gewerbl.Schule GP)	150.000 €
Cafeteria Projektionstechnik	7.000 €
Sonst. zentr. Einrichtungen im BSZ Geislingen	
Schuleinrichtung (I 21309012 7831240)	187.500 €
davon für	
Biologie Mikroskope	20.000 €
Physik Mechatronik/Elektrik	2.500 €
Möbel Physik/Biologie	55.000 €
Chemievorbereitungsraum	110.000 €
Bodelschwingh-Schule Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21200311 7831240)	65.300 €
davon für	
DV	22.000 €
Ausstattung	43.300 €
Lehrmittel (I 212003011 7831250)	3.290 €
Bodelschwingh-Schule Geislingen	
Schuleinrichtung (I 21200312 7831240)	15.200 €
davon für	
DV	12.500 €
Ausstattung	2.700 €
Wilhelm-Busch-Schule Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21200341 7831240)	6.200 €
davon für	
DV	4.400 €
Ausstattung	1.800 €
Lehrmittel (I 21200341 7831250)	6.950 €
Wilhelm-Busch-Kindergarten Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21200151 7831240)	6.000 €
Schulerburg--Kindergarten Göppingen	
Schuleinrichtung (I 21200161 7831240)	5.000 €

g) Gegenüberstellung der Sachkostenbeiträge zu den Ausgaben 2020

Die Gegenüberstellung der Sachkostenbeiträge mit den Ausgaben im Schulbereich verdeutlicht, dass die Zuweisungen bei Weitem nicht auskömmlich sind.



Im Jahr 2020 besteht eine Unterdeckung von rd. 7,04 Mio. €.

Berücksichtigt man noch den Aufwand im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung würde sich das Defizit um weitere 8,88 Mio. € auf 15,92 Mio. € erhöhen.

Auch in 2020 wurden im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung die Aufwendungen und Erträge der einzelnen Schulgebäude auf die jeweiligen Schulträger umgelegt.

Im Vergleich zum letzten Haushaltsjahr stieg die Unterdeckung um rd. 2,59 Mio. € von 4,73 Mio. € (Planwert 2019) auf 7,04 Mio. €. (Ohne Berücksichtigung des Zuschusses DigitalPakt; Informationen zum DigitalPakt s. 7.3. (1) b)).

(2) Kreismedienzentrum (Produkt 21.50.04)

Über die Arbeit des Kreismedienzentrums wird das Gremium zukünftig separat in Form eines Berichts zur Arbeit des Kreismedienzentrums informiert. Der Zuschussbedarf im Ergebnishaushalt beläuft sich im Jahr 2020 auf 470.856 € (Vorjahr: 470.532 €).

Darunter fallen u.a. folgende Aufwendungen:

PG	Sachkonto	Bezeichnung	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Ergebnis 2018 in €
21.50.04.	4221010	Wartung und Reparaturen technischer Geräte	653	653	0,00
21.50.04.	4221040	Unterhaltung und Reparaturen Ausstattung	6.959	6.528	5.513,56
21.50.04.	4222030	Ausstattung KMZ	41.978	27.860	38.076,63
21.50.04.	4271000	Betriebsaufwand	2.137	1.500	2.214,42
21.50.04.	4271010	Veröffentlichungen d. Kreismedienzentrums	0	0	115,70
21.50.04.	4271050	Sonstige EDV-Kosten	5.000	3.000	5.198,14
21.50.04.	4271080	Schulveranstaltungen	2.500	2.000	3.187,14
21.50.04.	4274000	Beschaffung von Filmen etc.	52.500	52.500	35.466,45
21.50.04.	4431010	Bücher und Zeitschriften	131	327	224,96

Im investiven Bereich:

Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Ergebnis 2018 in €
I 21500401	7831200	Auszahlung bewegliche VG oberhalb WG	60.000	60.000	51.304,49

(3) Bildungsregion/Bildungsbüro (Produkt 21.50.06)

Der Landkreis Göppingen hat im Rahmen des Programms Bildungsregionen des Landes Baden-Württemberg ein Bildungsbüro eingerichtet. Auch 2020 fördert das Land die Bildungsregion mit einem Betrag von 45.000 € (Vorjahr: 45.000 €). An Sachkosten sind, wie in den Jahren zuvor, 10.000 € veranschlagt. Der Zuschussbedarf im Ergebnishaushalt beläuft sich im Jahr 2020 auf 210.487 € (Vorjahr: 200.101 €).

Für die Umsetzung des Bundesprogramms „Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ erhält die Bildungsregion im Haushaltsjahr 2020 voraussichtlich 153.211 € (Vorjahr: 128.000 €) für Personalausgaben sowie Dienstreisen. Das Programm „Demokratie leben!“ erhält voraussichtlich Fördermittel i.H.v. 125.000 € (Vorjahr: 100.000 €) vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

7.4 Teilhaushalt 4 – Kultur

Produktbereiche	Produktgruppen	
25 Archiv, Archäologie	25 20	Archäologie
	25 21	Archiv
26 Theater, Musikpflege	26 10	Theater
	26 20	Musikpflege
28 Sonstige Kulturpflege	28 10	Sonstige Kulturpflege

Der Zuschussbedarf (ordentliches Ergebnis) für den Teilhaushalt 4 beträgt im Jahr 2020 insgesamt 703.912 € und teilt sich wie folgt auf die Produktgruppen auf:

PG	Zuschussbedarf Plan 2020	Zuschussbedarf Plan 2019	Zuschussbedarf Ergebnis 2018
25.20 Kreisarchäologie	216.629	239.556	159.733,98
25.21 Archiv	313.555	278.144	214.583,01
26.10 Göppinger Theatertage	63.111	20.474	12.850,88
26.20* Musikpflege	12.155	22.145	12.268,67
28.10* Sonstige Kulturpflege	98.462	63.029	60.868,60
Summe	703.912	623.348	460.305,14

*inkl. Kulturbudget i.H.v. 40.000 € (Ansatz 2019: 20.000 €). Förderung der Musik unter 26.20.04. i.H.v. 10.000€ (Ansatz 2019: 20.000) Beschluss; BU 2019/100 v. 10.05.2019. Verweis auf Freiwilligkeitsliste (Anlage 16)

Abteilung Kreisarchiv, Kreisarchäologie und Kultur

Ein Teilbereich des Teilhaushaltes 4 umfasst die Erträge und Aufwendungen der Abteilung Kreisarchiv, Kreisarchäologie und Kultur des Hauptamts.

Die Abteilung Kreisarchiv, Kreisarchäologie und Kultur des Hauptamts erfüllt für den Landkreis Göppingen die Aufgaben eines Kulturamts.

Die Abteilung unterstützt neben ihren Kernaufgaben die Verwaltung und die Gemeinden des Landkreises Göppingen bei kulturellen Angelegenheiten (u.a. Ausstellungen, Jubiläen, Publikationen, Führungen, Tourismusangebote).

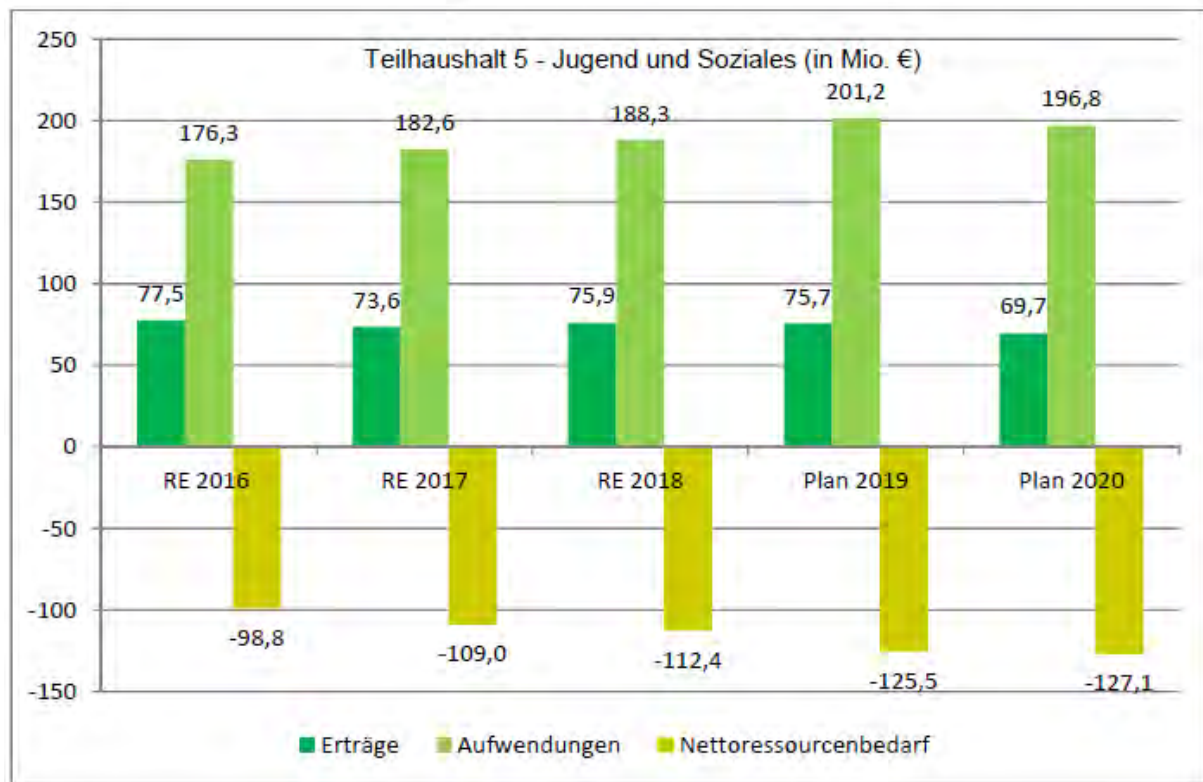
7.5 Teilhaushalt 5 – Jugend und Soziales

Produktbereiche	Produktgruppen
31 Soziale Hilfen	31 10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII 31 20 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II 31 30 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler 31 40 Soziale Einrichtungen 31 50 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz 31 60 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege 31 70 Betreuungsleistungen 31 80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen 31 90 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKG
36 Kinder-, Jugend und Familienhilfe	36 20 Allgemeine Förderung junger Menschen 36 30 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien 36 50 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege 36 80 Kooperation und Vernetzung 36 90 Unterhaltsvorschussleistungen
37 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht	37 10 Schwerbehindertenrecht 37 20 Soziales Entschädigungsrecht

*Die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung erhält ab 2020 den eigenen Produktbereich

32. Da die Umsetzung zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht ganz vollzogen werden kann, ist dieser Bereich weiterhin unter der Produktgruppe 31.10.02 im Produktbereich 31 aufgeführt

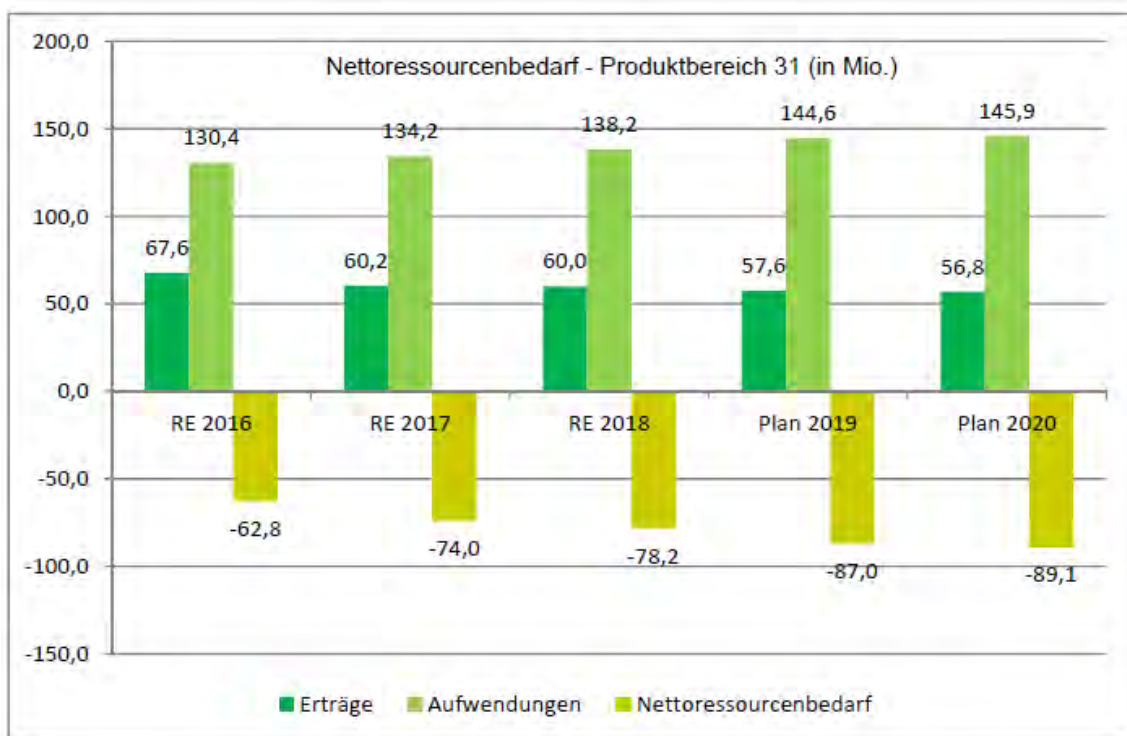
Der Teilhaushalt 5 (THH05) „Jugend und Soziales“, mit den oben beschriebenen Produktbereichen und Produktgruppen weist mit -127,1 Mio. € den größten Nettoressourcenbedarf (Erträge minus Aufwendungen) im Kreishaushalt aus. Allen Darstellungen liegen die Daten aus der Ergebnisrechnung zu Grunde. Der Nettoressourcenbedarf umfasst neben den Transfererträgen und -aufwendungen auch die Personal- und Sachkosten einschließlich der internen Leistungsverrechnungen, Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen.



Im Finanzkonzept 2030 wird im Sozialbereich von einer jährlichen Steigerung von +3 % ausgegangen. Der Nettoressourcenbedarf 2020 steigt gegenüber dem Ansatz für das Haushaltsjahr 2019 um 1,6 Mio. € an. Dies entspricht rund +1,3 % und liegt somit unter der Steigerungsquote des Finanzkonzepts.

Das Ergebnis im Transferbereich (Transfererträge minus Transferaufwendungen) für das Jahr 2020 beträgt hierbei -106,5 Mio. € (im Jahr 2019: -106,7 Mio. €). Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Verbesserung um 0,2 Mio. € (-0,2 %).

Zusätzlich sind im Teilhaushalt „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (THH 10) noch die Umlage an den Kommunalverband Jugend und Soziales (KVJS) i.H.v. 1.193.950 € (Ansatz 2019: 1.216.190 €) und der LWV Status-quo-Ausgleich (Soziallastenausgleich nach § 22 FAG) mit 1.114.358 € (Ansatz 2019: 1.114.358 €) enthalten, die zu den Sozialausgaben hinzugerechnet werden müssen.

7.5.1 Soziale Hilfen – Produktbereich 31

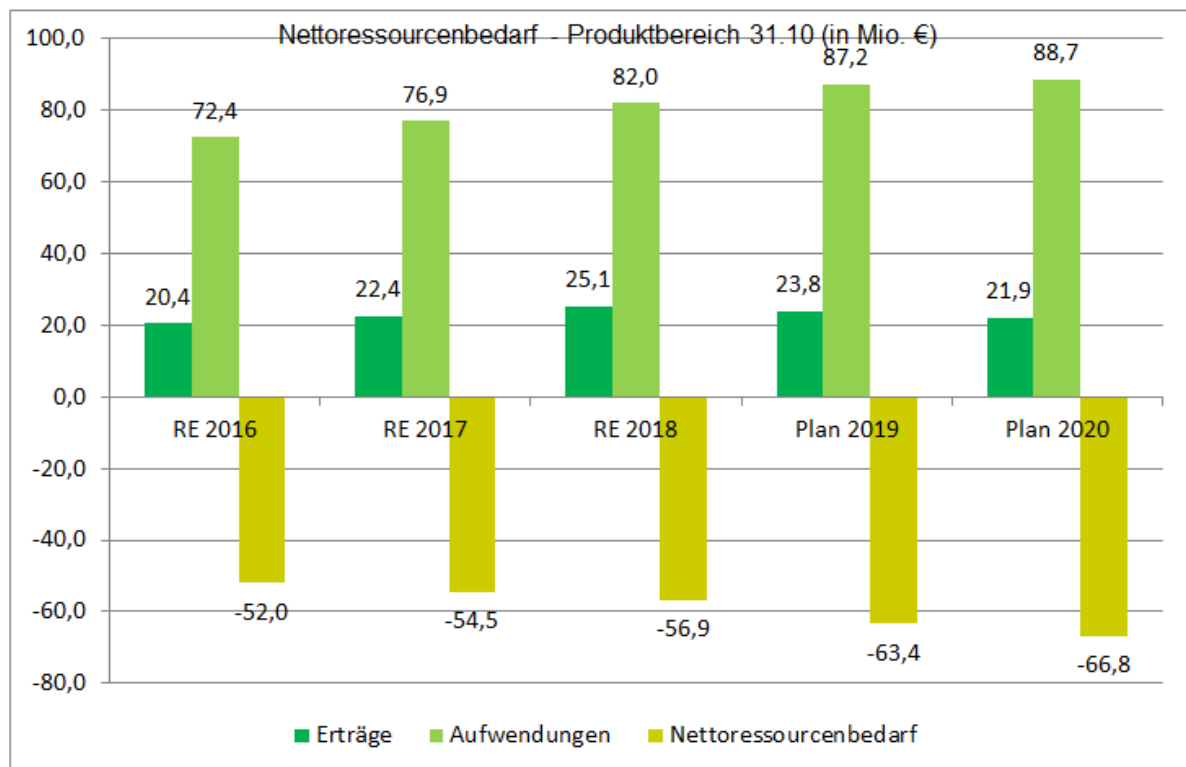
Der Nettoressourcenbedarf im Produktbereich 31 beträgt für das Jahr 2020 - 89,1 Mio. € (Vorjahr: -87,0 Mio. €). Dies entspricht einer Steigerung von 2,1 Mio. € (+2,4 %).

Das Ergebnis im Transferbereich (Transfererträge minus Transferaufwendungen) für das Jahr 2020 beträgt hierbei -78,4 Mio. € (im Jahr 2019: -79,0 Mio. €). Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Verbesserung um rund 0,6 Mio. € oder - 0,8 %.

(1) Grundversorgung und Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB XII) Produktbereich 31.10

Zu diesem Produktbereich gehören:

- die Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.01)
- die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung nach dem 6. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.02)
- die Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.03)
- die Hilfen für blinde Menschen nach dem 9. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.04)
- die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.05)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.07)
- Hilfe in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.06)
- die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII (Produkt 31.10.08)



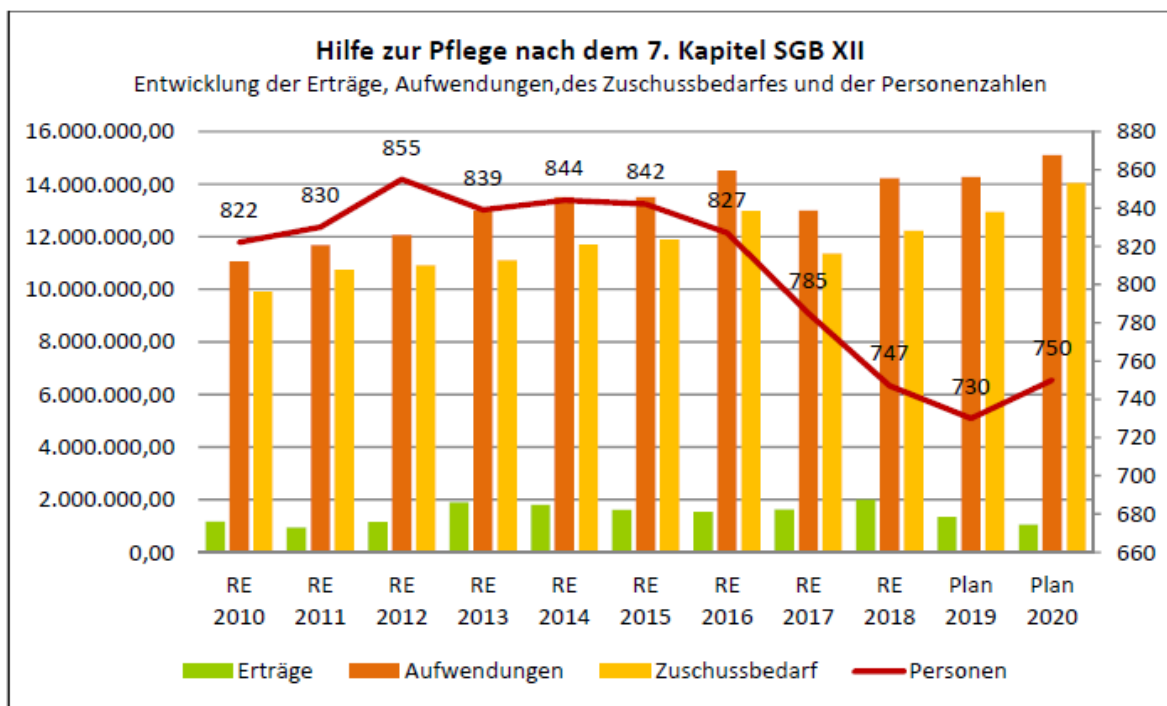
Der Nettoressourcenbedarf im Produktbereich 31.10 beträgt für das Jahr 2020 -66,8 Mio. € (Vorjahr: -63,4 Mio. €). Dies entspricht einer Steigerung von rund 3,4 Mio. € oder +5,4 %. Das Ergebnis im Transferbereich (Transfererträge minus Transferaufwendungen) für das Jahr 2020 beträgt hierbei -62,2 Mio. € (im Jahr 2019: -60,1 Mio. €). Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung um rund 2,1 Mio. € oder +3,5 %.

(2) Hilfe zur Pflege (Produkt 31.10.01)

Aufgrund des Inkrafttretens weiterer Bestimmungen des Pflegestärkungsgesetzes II sowie des Pflegestärkungsgesetzes III zum 01.01.2017 sind im Bereich der stationären Fallzahlen seit 2017 ein leichter und im Bereich der ambulanten Fallzahlen ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen. Der Rückgang ist neben den verbesserten Leistungen der Pflegekassen auch auf den Systemwechsel von Pflegestufen hin zu Pflegegraden zurückzuführen. So erhalten Personen unterhalb Pflegegrad 2 keine Leistungen der Hilfe zur Pflege mehr. Diese Personen werden nunmehr dem 9. Kapitel SGB XII Hilfe in anderen Lebenslagen zugeordnet (26 Fälle zum Stichtag 31.12.2018). Die Verbuchung erfolgt entsprechend im Produktbereich 31.10.06.

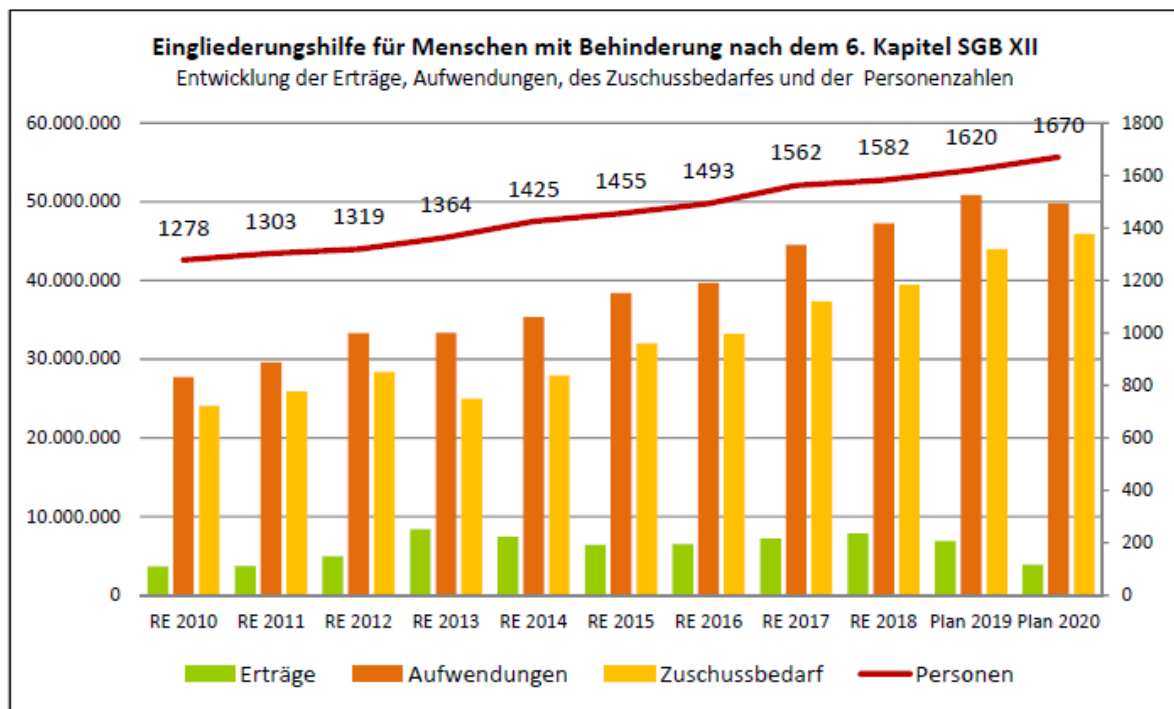
Für das Jahr 2020 sind im Bereich der Hilfe zur Pflege beim Nettoressourcenbedarf rund 14,0 Mio. € veranschlagt (Vorjahr: 12,9 Mio. €). Die Erhöhung des Nettoressourcenbedarfs gegenüber dem Vorjahr resultiert vor allem aus folgenden drei Faktoren: ein Referentenentwurf des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales für ein Angehörigen-Entlastungsgesetz sieht vor, dass die bisher nur im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung geltende Jahreseinkommensgrenze von 100 000 € pro unterhaltspflichtiger Person für die Inanspruchnahme von Unterhalt künftig auf alle Hilfearten nach dem SGB XII, also insbesondere auch auf die Hilfe zur Pflege, ausgedehnt wird. Unterhalb einer Jahreseinkommensgrenze von 100 000 € ist dann keine Geltendmachung von Unterhalt durch das Kreissozialamt mehr möglich. Das Bundeskabinett hat Mitte August diesen Gesetzesentwurf beschlossen, das Gesetzgebungsverfahren läuft im Herbst an. Sofern das Angehörigen-Entlastungsgesetz wie geplant zum 01.01.2020 in Kraft tritt -wovon zum jetzigen Stand auszugehen ist- entfallen Einnahmen aus Elternunterhalt im Jahr 2020 i.H.v. ca. 0,364 Mio. €. Bei einem (weitgehenden) Wegfall der Unterhaltsverpflichtung ist außerdem zu befürchten, dass dann auch die Zahl der Neuanträge auf Leistungen der Hilfe zur Pflege im Jahr 2020 steigen wird. Im Planansatz wird deshalb von einer Fallzahlensteigerung von 2,5 % ausgegangen, was eine Kostensteigerung von 0,3 Mio. € nach sich zieht. Diese Steigerung kann auch deutlich höher liegen und stellt ein Haushaltsrisiko dar.

Schließlich gelten aufgrund der LandesheimbauVO neue Kostenrichtwerte für die Berechnung des Investitionskosten-Satzes bei Neubauten und Umbauten von Pflegeheimen, was eine deutliche Erhöhung der neu zu vereinbarenden Investitionskosten-sätze zur Folge hat. Diese Steigerung bei den Investitionskosten- Sätzen wurde mit 0,2 Mio. € veranschlagt.



(3) Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (Produkt 31.10.02, künftig eigener Produktbereich 32)

Der Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung nach dem 6. Kapitel SGB XII stellt mit einem Nettoressourcenbedarf von rund -45,9 Mio. € (Vorjahr: 44,0 Mio. €) den größten Ausgabeposten im Sozialhaushalt dar. Die Steigerung ist vor allem auf die deutliche Erhöhung bei den Vergütungssätzen zurückzuführen. Durch die hohen Tarifabschlüsse steigen die Personalaufwendungen in den Einrichtungen was sich unmittelbar auf die Vergütungssätze auswirkt. Auch im Jahr 2020 ist mit einer weiteren Fallzahlensteigerung vor allem im ambulanten Bereich zu rechnen, was auch zu höheren Aufwendungen führt.



Zum 01.01.2020 tritt die 3. Stufe des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) in Kraft. Die Eingliederungshilfe wird herausgelöst aus dem SGB XII und als neuer Teil 2 in das SGB IX überführt. Es erfolgt die Trennung von Fachleistung (Leistungen der Eingliederungshilfe) von existenzsichernden Leistungen (Sozialhilfe).

Dies bedeutet, dass heutige Bewohner von stationären Einrichtungen die Leistungen für Unterkunft und Verpflegung künftig selbst bekommen und selbst an den Träger der Einrichtung zahlen. Diese Abkehr vom bisher geltenden „Bruttoprinzip“ hat massive Auswirkungen auf die Planansätze. Bisher übergeleitete Einnahmen wie, z.B. Renten, Kindergeld, Wohngeld, u.ä. fallen weg. Der Planansatz in diesem Bereich wird sich von ca. 5,2 Mio. € im Jahr 2019 auf ca. 2 Mio. € im Jahr 2020 reduzieren. Ab 2020 sind in Vergütungssätzen keine Kosten für den Lebensunterhalt mehr enthalten. Die Ausgaben werden sich dadurch um zunächst ca. 3,5 Mio. € verringern. Aufgrund steigender Sach- und Personalkosten in den Einrichtungen wird es aber auch 2020 zu einer Erhöhung der Vergütungssätze kommen. Bei der Berechnung des Planansatzes wurde eine entsprechende Vergütungserhöhung mit einkalkuliert.

Des Weiteren gibt es im Jahr 2020 nochmals Verbesserungen in der Einkommens- und Vermögensheranziehung was zu einer Fallzahlensteigerung und zu Mehrausgaben in der Eingliederungshilfe führt. Ab 2023 kommt dann die neue Definition des Behindertenbegriffs. Es ist davon auszugehen, dass sich hierdurch der leistungsberechtigte Personenkreis vergrößern wird.

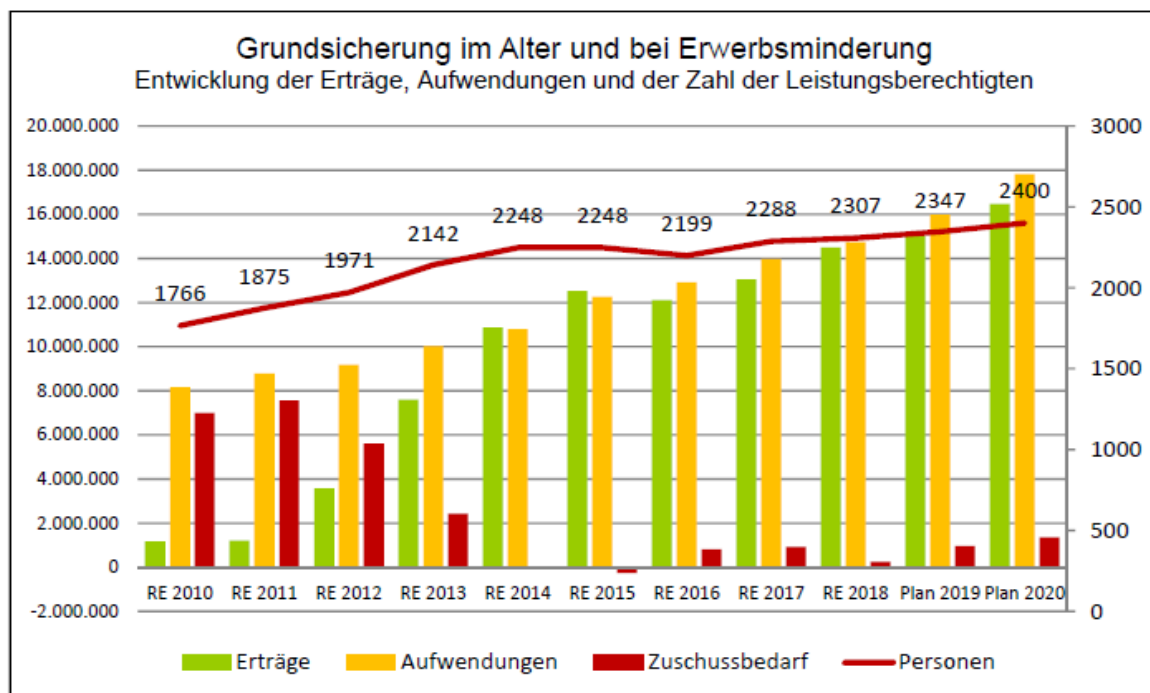
Mit der 3. Stufe des BTHG werden ab 2020 die Sach- als auch die Personalkosten der Kreise weiter steigen. Der KVJS geht derzeit, nach einer Schätzung, ab dem Jahr 2022 von landesweiten BTHG-bedingten Nettobelastungen für die Stadt- und Landkreise i.H.v. ca. 149,8 Mio. € pro Jahr aus. Das Land hat seine konnexitätsrechtliche

Ausgleichspflicht dem Grunde nach anerkannt. Allerdings geht das Land derzeit nur von 4,0 Mio. € jährlichen Mehrbelastungen durch das BTHG aus. Es ist noch nicht klar, wie die Ermittlung der Mehrkosten konkret aussieht und welche Kosten genau erstattet werden. Für das kommende Haushaltsjahr geht die Verwaltung von BTHG-bedingten Mehrbelastungen i.H.v. insgesamt ca. 1 Mio. € (u.a. Personalkosten) aus. Entsprechend besteht hier ein Haushaltsrisiko (Konnexität wird eingefordert). Der Landkreis Göppingen hat Erträge in entsprechender Höhe eingeplant.

Ferner wirkt sich auch hier -wie unter „Hilfe zur Pflege“ beschrieben- der Gesetzesentwurf des Angehörigen-Entlastungsgesetzes aus. Bei Inkrafttreten zum 01.01.2020 fallen Einnahmen im Rahmen des Unterhalts von rund 0,16 Mio. € weg.

(4) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Produkt 31.10.08)

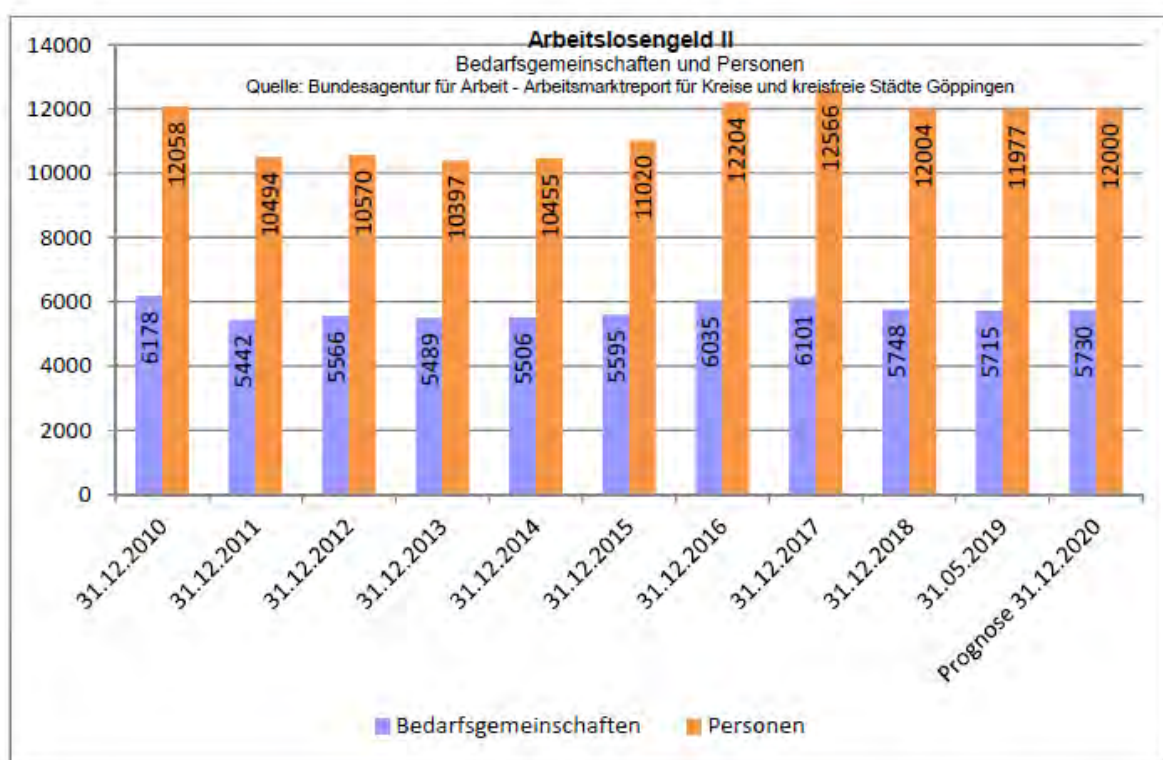
Seit dem Jahr 2014 werden die Nettoaufwendungen (keine Personalkosten etc.) zu 100 % vom Bund übernommen. Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung waren zum Stichtag 31.12.2018 insgesamt 2.307 Personen im Hilfebezug (Jahr 2017: 2.288 Personen). Zum 01.01.2020 treten die Änderungen des Bundesteilhabegesetzes in Kraft, welche eine Trennung der bisher von der Eingliederungshilfe an vollstationäre Behinderteneinrichtungen gewährten Leistung in Fachleistung (Eingliederungshilfe) und existenzsichernde Leistung (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung bzw. Hilfe zum Lebensunterhalt) vorschreiben. Dadurch erhöht sich der Grundsicherungsbedarf (z.B. bisher Regelsatzstufe 3, künftig Regelsatzstufe 2) und es gibt auch einen neuen Mehrbedarf für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen in einer Werkstatt für Behinderte. Die Transferaufwendungen steigen somit von 15,0 Mio. € (Planansatz 2019) auf 16,44 Mio. € im Jahr 2020.



(5) Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (Produktgruppe 31.20)

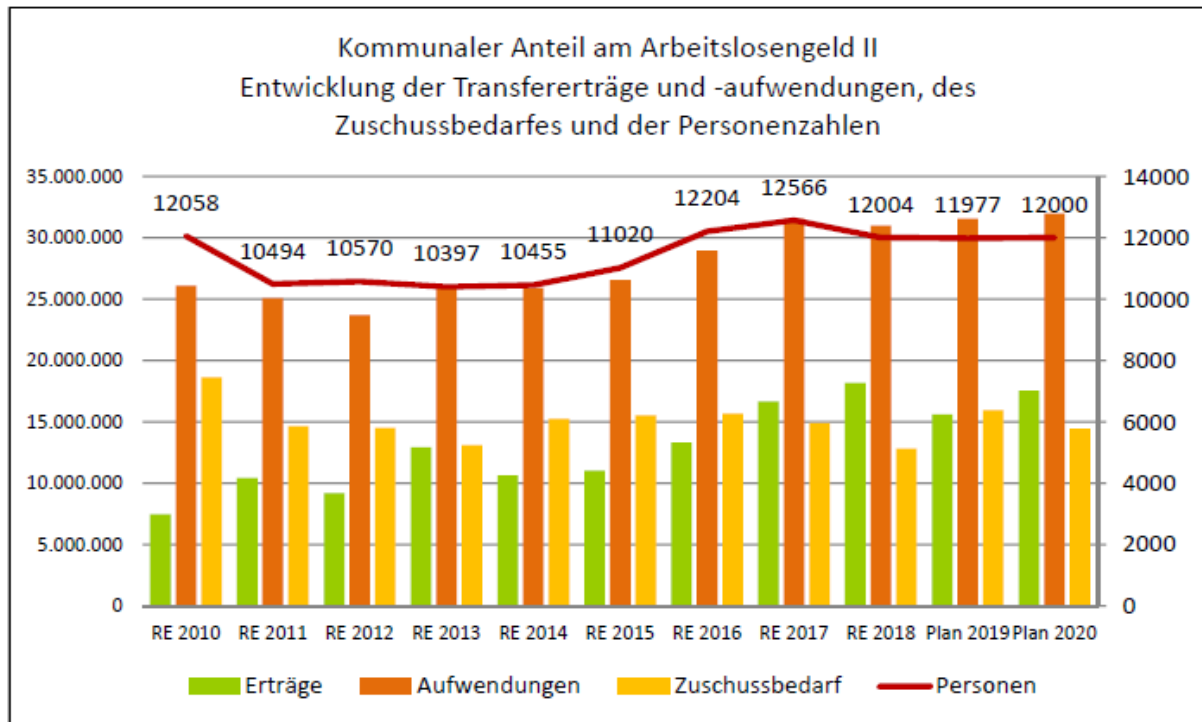
Die Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) werden seit 2005 vom Jobcenter Landkreis Göppingen, einer gemeinsamen Einrichtung von Arbeitsagentur und Landkreis, wahrgenommen. Zum 31.12.2018 erhielten in diesem Bereich 11.333 Regelleistungsberechtigte Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld.

Insgesamt waren zum Stichtag 12.004 Personen in 5.478 Bedarfsgemeinschaften registriert. Im laufenden Jahr bewegt sich die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften und Personen auf annähernd gleichem Niveau, vgl. Grafik. Auch für das kommende Jahr rechnet die Verwaltung -bei gleichbleibender konjunktureller Lage- mit gleichbleibenden Zahlen.

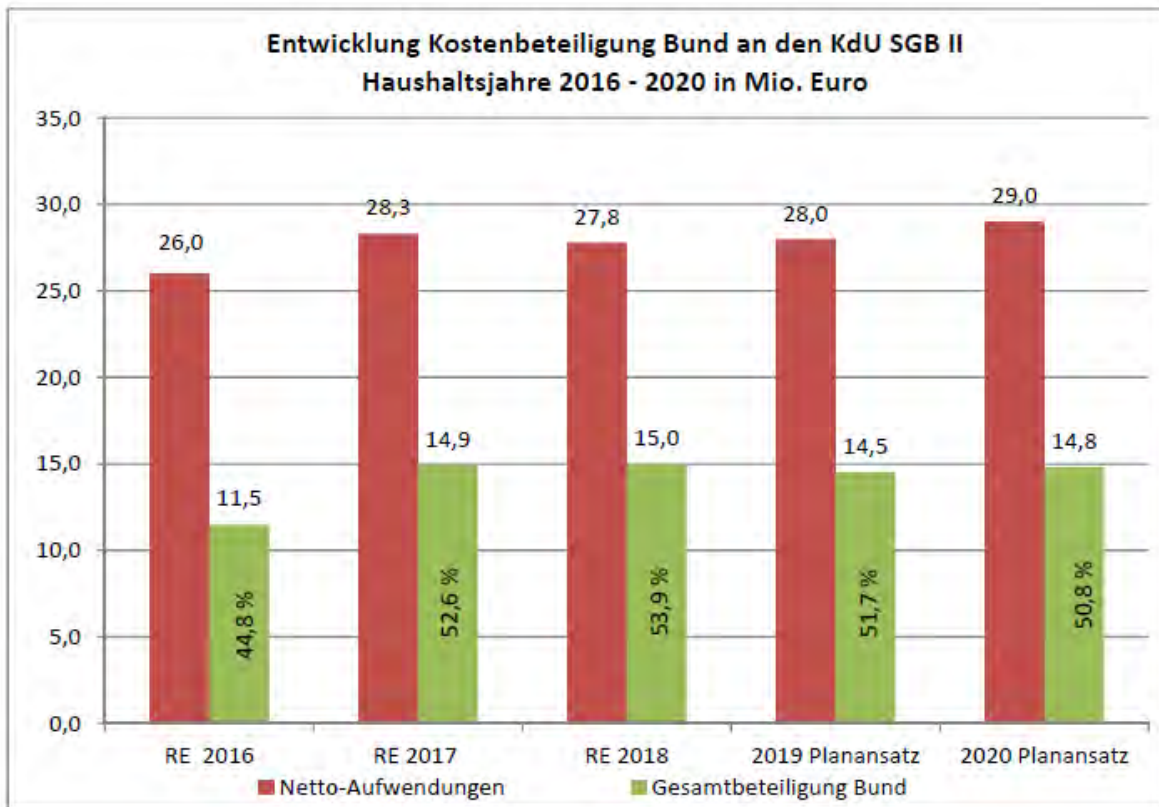


Der Landkreis ist hauptsächlich für die Kosten der Unterkunft (KdU) und Heizung zuständig. Der Planansatz der Transferaufwendungen 2020 für den kommunalen Anteil am SGB II beträgt insgesamt rund 32,0 Mio. €. (Ansatz 2019: 31,6 Mio. €). Der Ansatz 2020 steigt gegenüber dem Vorjahr somit um rund 1,3 % an. Für das Jahr 2020 geht die Verwaltung -wie oben bereits erwähnt- derzeit noch von einer gleichbleibenden Anzahl der Bedarfsgemeinschaften und Personen aus. Ferner erfolgte die Planung unter der Annahme, dass die Erhöhung des Wohngeldes und damit auch die Erhöhung der Höchstgrenzen für die Mieten im Landkreis Göppingen um ca. 9% nicht im vollem Umfang durch die Vermieter der SGB II-Leistungsbezieher umgesetzt werden. Diese Annahmen sind mit einem Haushaltsrisiko verbunden. Die Verwaltung hat den Planansatz für die Aufwendungen im Bereich Unterkunft und Heizung gegenüber dem Vorjahr unter Einbeziehung dieses Risikos um 1 Mio. € (+3,6 %) auf rund 29 Mio. € erhöht.

Weiterhin wurden durch das „Starke-Familien-Gesetz“ Änderungen im Bereich Bildung und Teilhabe beschlossen. Die Erhöhung des Schulgeldes von bisher 100,00 € auf jetzt 150,00 €, die Erhöhung des Betrages zur sozialen und kulturellen Teilhabe von bisher 10,00 € monatlich auf jetzt 15,00 € monatlich, der Wegfall der Eigenbeteiligung bei der Schülerbeförderung und der Mittagsverpflegung von 1,00 € monatlich führen ebenfalls zu höheren Transferaufwendungen in diesem Bereich von rund 0,19 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.



Die Höhe des Zuschussbedarfes in diesem Bereich steht u. a. aber auch in Abhängigkeit zum Erstattungssatz des Bundes. Der Bund beteiligt sich hier nach § 46 Absatz 5 SGB II zweckgebunden an den Nettoaufwendungen für die Kosten der Unterkunft und Heizung. Die KdU-Bundesbeteiligung wird über das SGB II hinaus als Transportweg für verschiedene andere Bundesfinanzierungen genutzt. In der Grafik ist die Entwicklung der Kostenbeteiligung des Bundes an den KdU für die Jahre 2016 bis 2020 dargestellt:

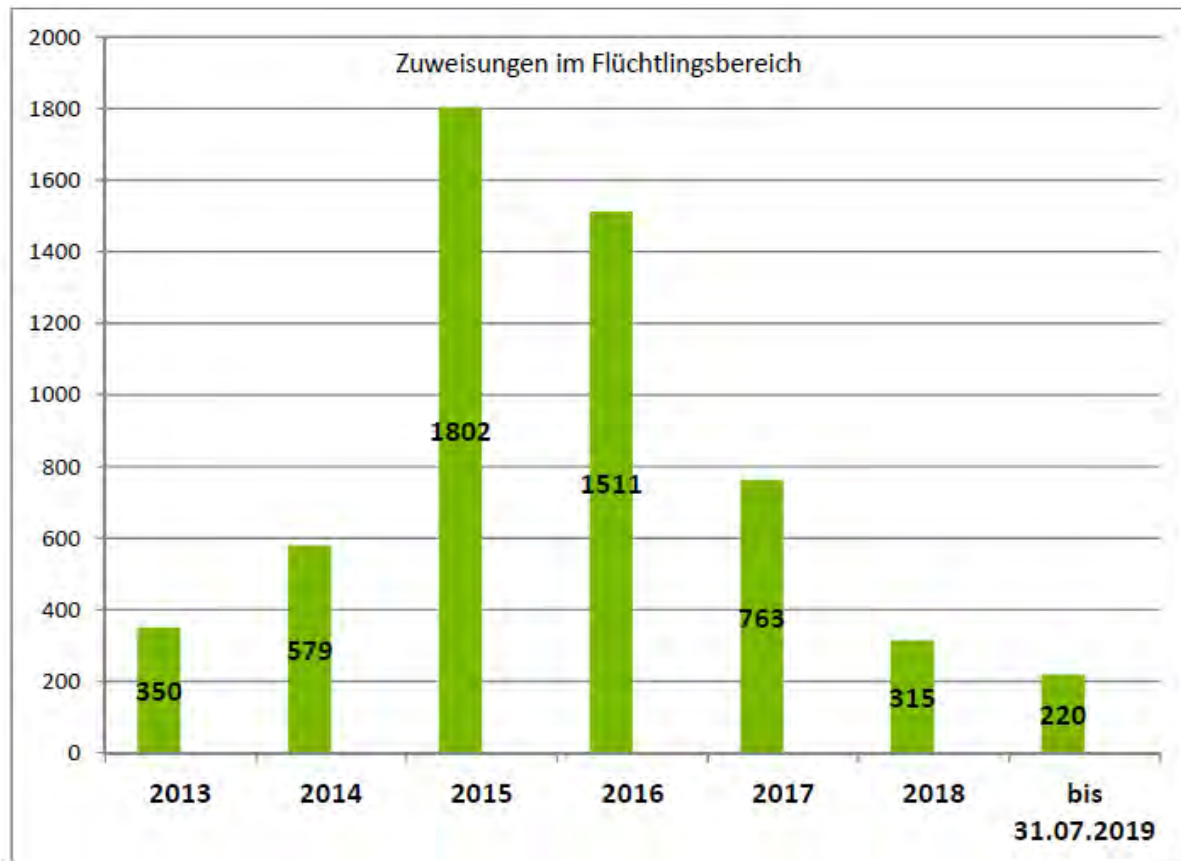


Für das Haushaltsjahr 2020 sieht die Bundesbeteiligungs-Festlegungsverordnung 2019 – BBFestV 2019) eine Bundesbeteiligung von 46,4% vor. Bei dieser Berechnung sind die flüchtlingsbedingten Mehrkosten nicht berücksichtigt, welche aber gemäß Koalitionsvertrag auf Bundesebene weiterhin berücksichtigt werden sollen. Auch der Landkreistag Baden-Württemberg verweist in seinen Rundschreiben darauf, dass die Übernahme der flüchtlingsbedingten Unterkunftskosten ab dem Jahr 2020 noch Gegenstand politischer Gespräche sind und gesetzliche Änderungen erfordern. Die Verwaltung ist daher bei der Planung für das Jahr 2020 von einer Erstattung von insgesamt 50,8% ausgegangen. Dies ist ein Durchschnittswert der letzten 4 Jahre. Die Erstattung würde somit ca. 14.75 Mio.   betragen. Diese Annahme ist insofern mit einem Haushaltsrisiko von ca. 0,8 Mio.   verbunden.

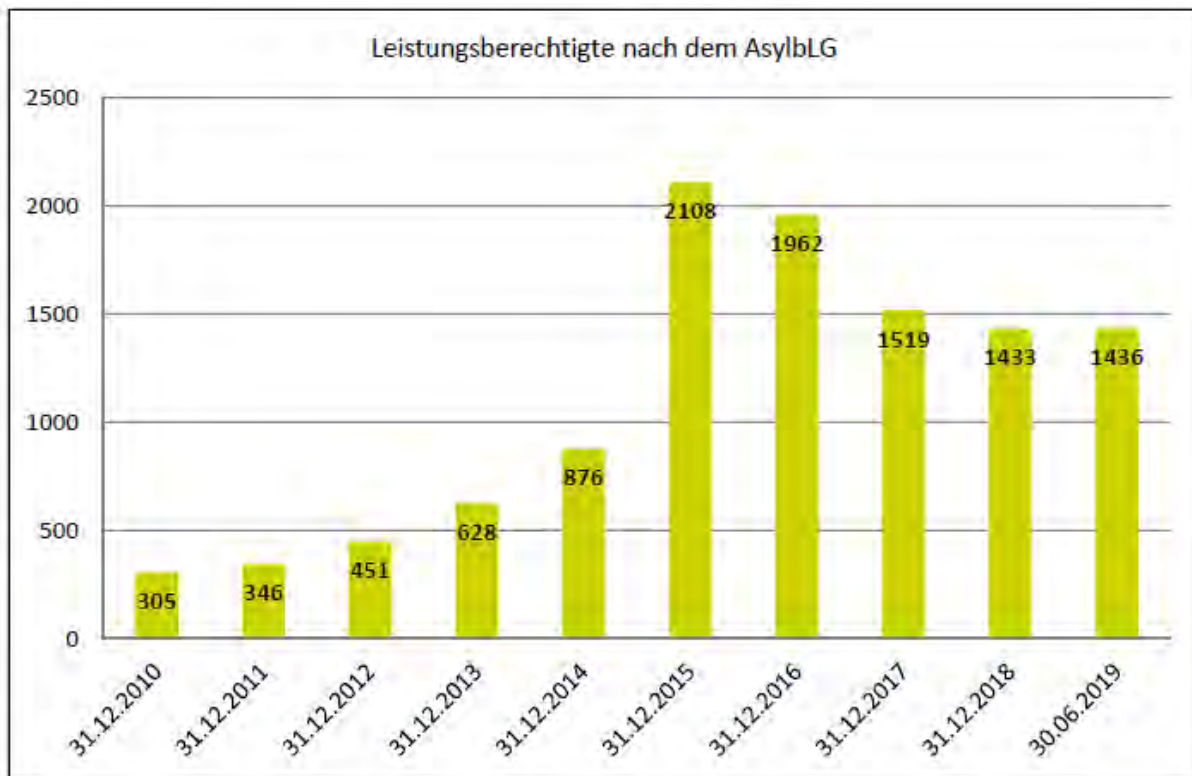
(6) Flüchtlinge (Produktgruppen 11.24, 31.30, 31.40)

In Baden-Württemberg werden neu eingereiste Geflüchtete nach einem Aufenthalt in den Landeserstaufnahmeeinrichtungen (in der Regel ca. sechs Monate) im Rahmen der vorläufigen Unterbringung auf die Stadt- und Landkreise verteilt. Dies geschieht nach einem zwischen dem Land und den kommunalen Landesverbänden abgestimmten Verteilungsschlüssel. Der Anteil des Landkreises Göppingen an den in Baden-Württemberg zu verteilenden Personen beträgt aktuell ca. 2,4%.

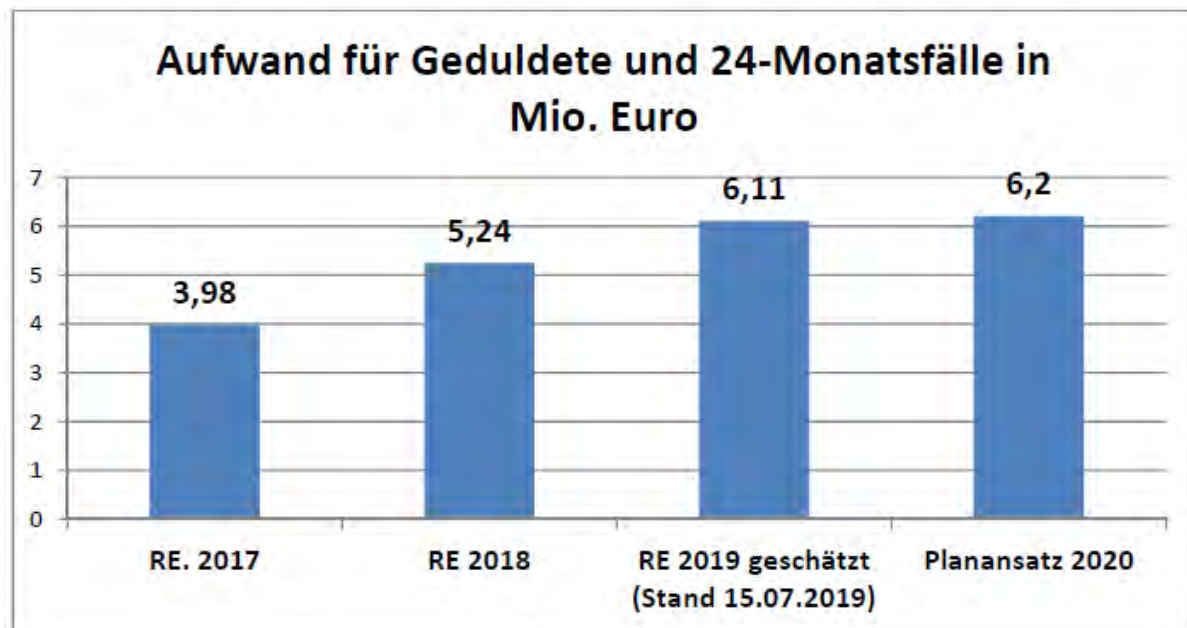
Der Landkreis erwartet im kommenden Jahr mit etwa 300 Geflüchteten (ca. 25 Personen pro Monat)  hnliche Zugangszahlen wie im laufenden Jahr. Die Zugangszahlen haben sich nach dem starken Anstieg in den Jahren 2015 bis 2017 wieder auf das Niveau früherer Jahre eingependelt.



Die dem Landkreis zugewiesenen Geflüchteten werden zunächst im Rahmen der vorläufigen Unterbringung in den vom Landkreis betriebenen Gemeinschaftsunterkünften untergebracht. Mit dem Ende des Asylverfahrens bzw. spätestens 24 Monate nach der Zuweisung in den Landkreis endet die vorläufige Unterbringung. Mit der Erfüllung einer dieser Voraussetzungen sind die betroffenen Personen in die von den Kommunen zu verantwortende Anschlussunterbringung zu übernehmen. Durch die gesunkenen Zuweisungszahlen und den Wechsel einer Vielzahl von Geflüchteten in die Anschlussunterbringung ist die Bewohnerzahl in den Gemeinschaftsunterkünften seit dem Jahresende 2017 von 1.697 Bewohnern auf 948 Personen (Stand 31.07.2019) um mehr als 40% zurückgegangen.



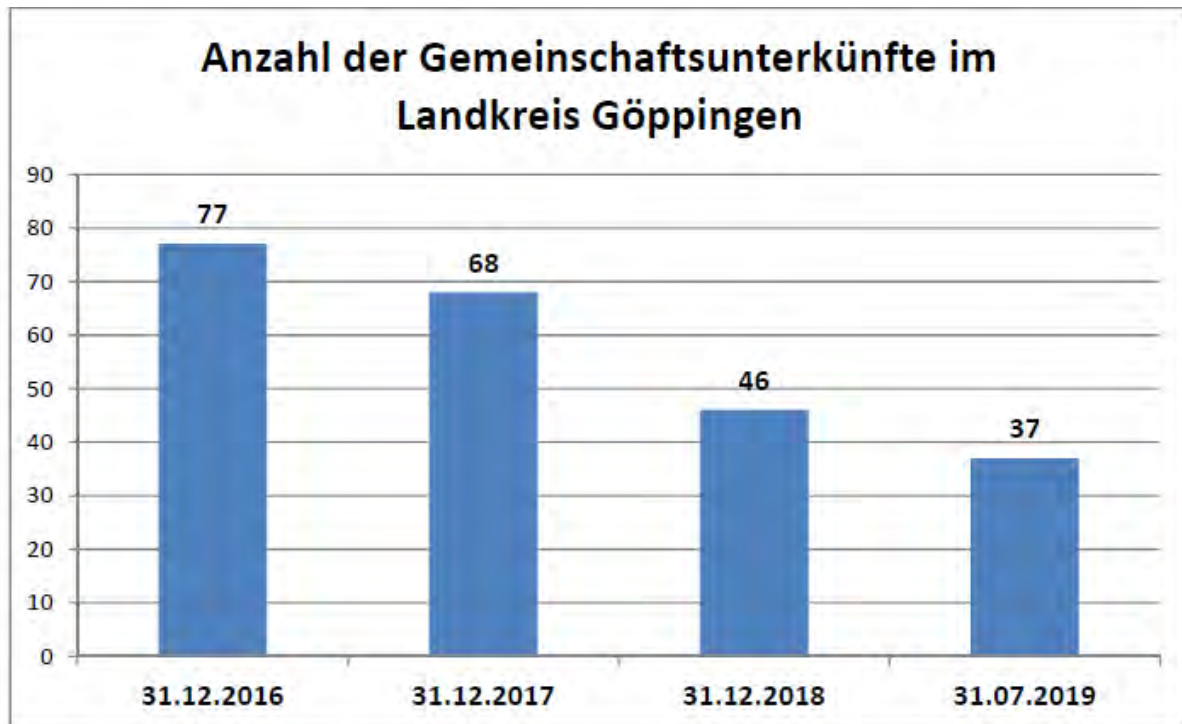
Trotz zurückgegangener Bewohnerzahlen in den Gemeinschaftsunterkünften ist die Zahl der Leistungsbezieher nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) im Zeitraum vom Jahresende 2017 bis zum 30.06.2019 nur geringfügig von 1.519 auf 1.436 Personen gesunken. Dies ist in erster Linie auf die Bestimmungen des Flüchtlingsaufnahmegesetzes zurückzuführen, welche neben anerkannten Geflüchteten auch ausländerrechtlich Geduldeten und Personen, deren Asylverfahren nach 24 Monaten noch nicht bestandskräftig abgeschlossen ist, den Wechsel in die Anschlussunterbringung und damit den Auszug aus der Gemeinschaftsunterkunft erlauben. Während anerkannte Geflüchtete leistungsrechtlich zum Jobcenter wechseln, verbleiben die beiden letztgenannten Gruppen auch nach dem Auszug aus der Gemeinschaftsunterkunft im Leistungsbezug nach dem AsylbLG.



Der Landkreis erhält für jede zugewiesene Person von den Landesbehörden eine einmalige Pauschale i.H.v. derzeit 14.608 €. Der Betrag erhöht sich jährlich um ein- einhalb Prozent. Für die Jahre 2015 bis 2018 hat das Land den Stadt- und Landkrei- sen in Ergänzung der Pauschale eine nachlaufende Spitzabrechnung zugesichert. Damit ist eine weitest gehende Erstattung der Ausgaben in der vorläufigen Unterbrin- gung, also der regelmäßig während des Aufenthaltes der Geflüchteten in Gemein- schaftsunterkünften anfallenden Kosten, gesichert. Deshalb wurden diese Planansät- ze kostenneutral geplant. Die Kostenerstattungszusage des Landes bezieht sich aber nicht auf Zeiträume nach dem Ende der vorläufigen Unterbringung. Die Aufwendun- gen für Geduldete und 24-Monats-Fälle müssen deshalb von den Landkreisen getra- gen werden.

Aktuell sind bereits ca. 60% der Leistungsbezieher nach dem AsylbLG der Gruppe der Geduldeten bzw. 24-Monatsfälle zuzurechnen, für welche keine Kostenerstattung im Rahmen der Spitzabrechnung erfolgt. Das Land und die kommunalen Landesver- bände haben sich im vergangenen Jahr auf eine Kostenbeteiligung des Landes an den AsylbLG-Aufwendungen für die Gruppen der Geduldeten und 24- Monats-Fälle verständigt. Das Land hat für die Jahren 2017 und 2018 Mittel i.H.v. jeweils 134 Mio. € zur Verfügung gestellt. Auf den Landkreis Göppingen entfallen für diese beiden Jahre jeweils 3,575 Mio. €.

Der Landkreis fordert als Ergebnis der derzeit laufenden Verhandlungen zwischen dem Land und den kommunalen Spitzenverbänden eine vollständige Erstattung der Nettoaufwendungen in diesem Bereich durch das Land. Auf Empfehlung des Land- kreistages Baden-Württemberg wurden 85% der geplanten Nettoaufwendungen 2020 für diesen Personenkreis veranschlagt. Für das Jahr 2020 würde sich bei geplanten Aufwendungen in diesem Bereich von ca. 6,2 Mio. € demnach eine Erstattung von ca. 5,27 Mio. € ergeben. Dieser Erstattungsbetrag ist als Ansatz in 2020 eingestellt und stellt entsprechend ein Haushaltsrisiko dar.

(7) Abbaukonzeption

Der Landkreis hat in den letzten beiden Jahren bereits zahlreiche der in den Jahren 2015 und 2016 vor dem Hintergrund des damaligen enormen Zugangs von Geflüchteten neu geschaffenen Gemeinschaftsunterkünfte (GU's) wieder geschlossen. Damit wird das Ziel verfolgt, die Unterbringungskapazitäten dem durch die gesunkenen Zuweisungszahlen reduzierten Bedarf anzupassen. Das Land fordert im Rahmen des schrittweisen Abbaus von GU's eine Auslastungsquote von 75 %, welche im kommenden Jahr auf 80 % steigen soll. Hierbei dürfen nur die diejenigen Bewohner berücksichtigt werden, welche noch nicht eine der vorgenannten Voraussetzungen für die Anschlussunterbringung (AU) erfüllen.

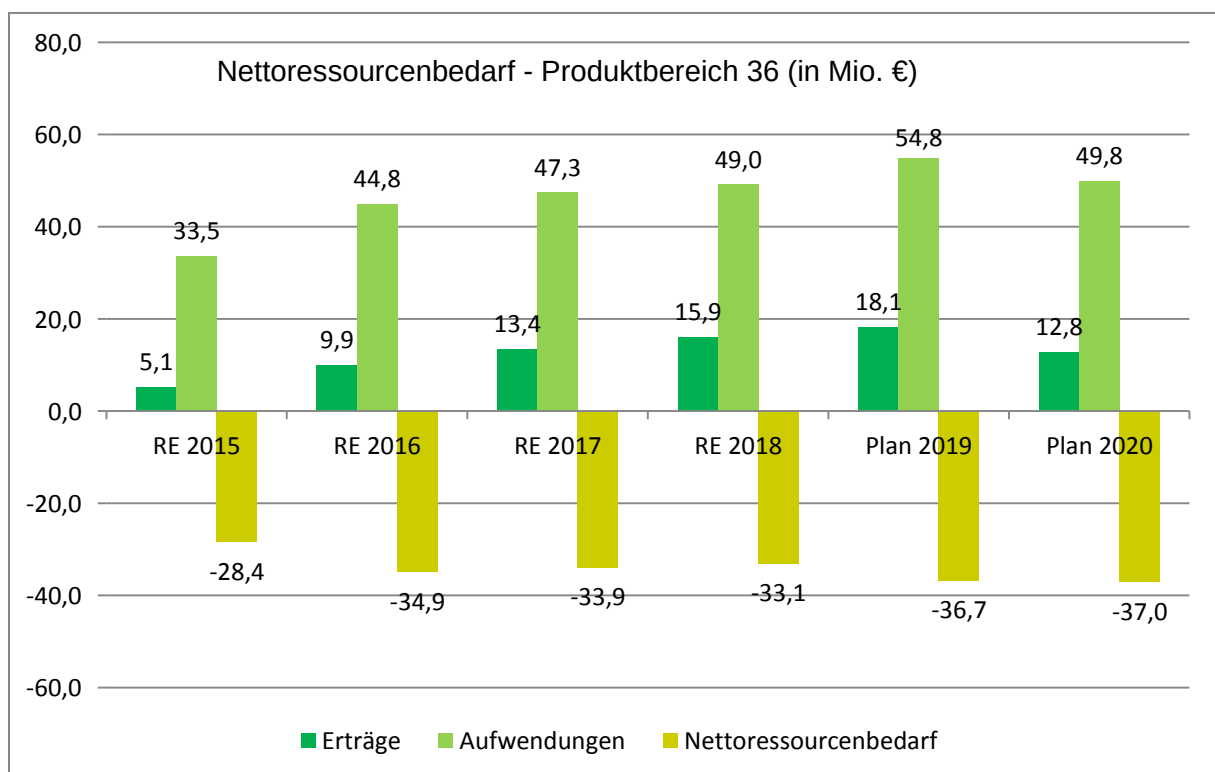
Zum Stichtag 31.07.2019 waren in den Gemeinschaftsunterkünften noch 1.254 Plätze vorhanden, welche von 948 Geflüchteten bewohnt wurden. Darunter befanden sich 458 Personen, welche eine der vorgenannten Voraussetzungen für die Anschlussunterbringung erfüllten (Fehlbeleger). Mit den verbleibenden der vorläufigen Unterbringung zuzurechnenden 490 Personen wurde demnach eine Auslastungsquote von nur 37,07 % erreicht.

Der Landkreis geht davon aus, dass die vom Land geforderte Auslastungsquote bis zur ersten Jahreshälfte 2020 durch die weitest gehende Übernahme der auszugsberechtigten Personen durch die Gemeinden im Rahmen der Anschlussunterbringung erreicht werden kann. In diesem Zusammenhang sollen auch geeignete Gemeinschaftsunterkünfte von den Gemeinden für die Anschlussunterbringung übernommen werden.

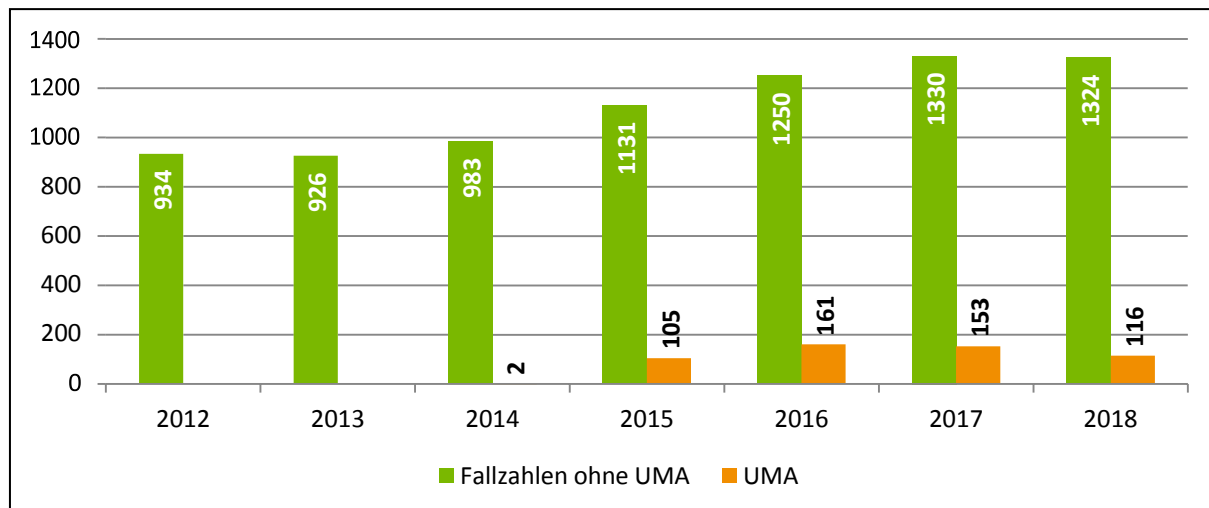
(8) Integrationsmanagement

Das Land fördert im Rahmen des Pakts für Integration u. a. den Aufbau eines Integrationsmanagements mittels Personalkostenzuschüssen. Dessen wesentliche Aufgabe ist die Förderung der Integration von in der Anschlussunterbringung lebenden Geflüchteten in allen Lebensbereichen. Der Landkreis hat im Laufe des Jahres 2018 ein flächendeckendes Integrationsmanagement für alle Kreismunicipien aufgebaut. Ausnahmen bilden hier die Städte Donzdorf, Ebersbach, Eislingen und Göppingen sowie die Gemeinde Salach, welche diese Aufgabe in eigener Regie wahrnehmen. Der für den Landkreis vom Land bereitgestellte Förderbetrag beläuft sich für einen Zeitraum von zunächst zwei Jahren auf eine Summe von 815.185 € pro Jahr. Mit dieser vom Landkreis vollständig ausgeschöpften Fördersumme konnten 13,45 VZÄ annähernd kostendeckend finanziert werden. Das Ministerium für Soziales und Integration hat den Bewilligungszeitraum zur Förderung des Integrationsmanagements mittlerweile um ein weiteres Jahr auf insgesamt 36 Monate verlängert. Der Landkreistag hat im Hinblick auf die absehbar längerfristig fortbestehende Aufgabe der Integration von Geflüchteten eine darüber hinaus gehende Verlängerung der Förderung gefordert.

7.5.2 Kinder- Jugend- und Familienhilfe



Der Produktbereich 36 umfasst neben den Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe nach dem SGB VIII außerdem die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Der Nettoressourcenbedarf im Produktbereich 36 beträgt für das Jahr 2020 -37,0 Mio. € (Vorjahr: -36,7 Mio. €). Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine leichte Steigerung von 0,3 Mio. € oder 0,8 %.

Entwicklung bei den Hilfen zur Erziehung

Anmerkung: Fallzahlen laufend zum 31.12 des Jahres

Hilfen zur Erziehung sind notwendige Unterstützungsleistungen für Familien in belasteten Lebenskonstellationen. Der Ausfall eines oder beider Elternteile, Trennung und Scheidung, aber auch die Folgen von fehlenden materiellen Ressourcen sowie die damit verbundenen Ausgrenzungsprozesse stellen Lebenslagen mit einem erhöhten Bedarf an Unterstützungsleistungen dar.

Fallaufkommen und finanzieller Aufwand korrespondieren mit gesellschaftlichen Entwicklungen, die weder Kinder- und Jugendhilfe angelastet werden dürfen, noch durch sie nennenswert beeinflusst werden können.

Der Landkreis Göppingen liegt weiterhin hinsichtlich der Sozialbelastungsfaktoren bei den Spitzenreitern in Baden-Württemberg. Hierbei wirken sich sozialstrukturelle Bedingungen, wie z.B. Arbeitslosenquote, SGB II-Quote (der unter 18jährigen) aus.

Weitere Belastungsfaktoren kommen hinzu, wie z.B. das Aufwachsen von Kindern in sozialbenachteiligten Familiensystemen, psychisch auffällige Kinder und Eltern, hohe Anzahl von Kinderschutzmeldungen etc.

Diese Faktoren haben eine sehr hohe Auswirkung auf die Notwendigkeit erzieherischer Hilfen. Sie liegen laut Erhebung des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) zur „Entwicklungen und Rahmenbedingungen der Inanspruchnahme erzieherischer Hilfen und zur personellen Ausstattung des Sozialen Dienstes im Landkreis Göppingen“ deutlich im oberen Drittel in Baden-Württemberg. Vor allem beim Anteil der von Scheidung betroffenen Kinder hat der Landkreis Göppingen den zweithöchsten Wert in ganz Baden-Württemberg. Diese Quote ist bedeutend, da hier die Vorstufe von Kindern bei Alleinerziehenden und in Stiefelternkonstellationen zu sehen ist, die sich häufig auf die Inanspruchnahme erzieherischer Hilfen auswirkt.

Aufgrund der sozialstrukturellen Merkmale müsste die Häufigkeit der Inanspruchnahme erzieherischer Hilfen im Landkreis Göppingen deutlich höher liegen.

Laut KVJS „vollzieht sich in Baden-Württemberg für viele Kinder und Jugendliche ein Wandel in den Rahmenbedingungen des Aufwachsens, der durch eine zunehmende Brüchigkeit in der Verlässlichkeit familialer Strukturen und das Auseinanderdriften sozialer Lebensverhältnisse“ gekennzeichnet ist. Diese Einschätzung gilt auch für den Landkreis Göppingen.

Die Erhebung durch den KVJS ergibt zudem eine äußerst knappe personelle Ausstattung des Sozialdienstes des Kreisjugendamtes Göppingen.

(1) Entwicklung bei der unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA)

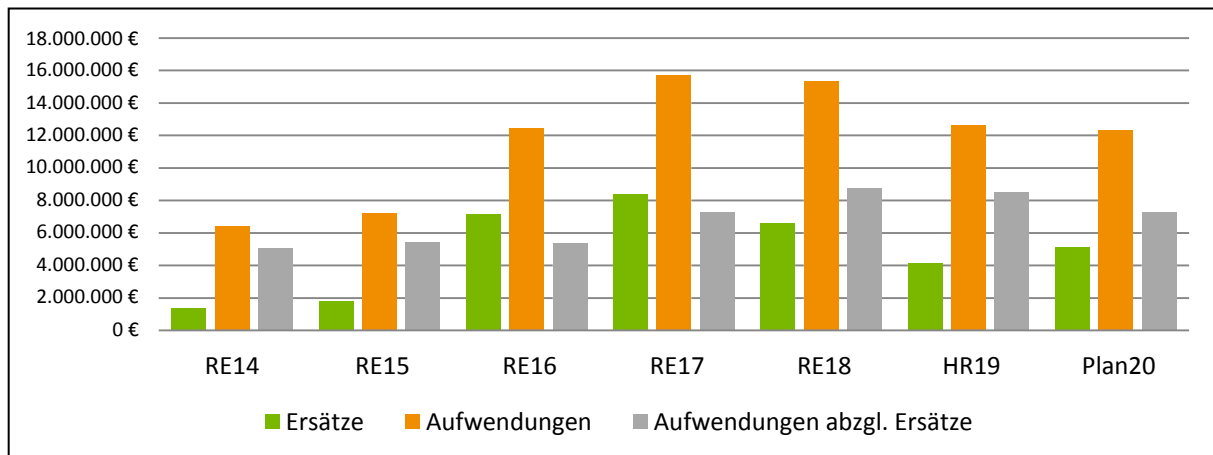
Mit Stand 26.08.2019 werden 103 unbegleitete minderjährige Ausländer im Landkreis Göppingen untergebracht und betreut.

Insgesamt ist im Vergleich zu den Jahren 2015-2017 ein Rückgang der UMA Zahlen zu verzeichnen. Dies ist insbesondere dadurch zu erklären, dass die UMA zu den größten Teilen volljährig sind. Auch Asyl- bzw. Klageverfahren führen zu rückläufigen Fallzahlen, da der Übergang aus der Jugendhilfe in ein anderes Sozialhilfesystem möglich ist. Jedoch hat sich gezeigt, dass einige Klageverfahren bis über ein Jahr offen sind. UMAs, die keinen Jugendhilfebedarf mehr aufweisen, haben bei langanhaltenden Klageverfahren keine Möglichkeiten in ein anderes Hilfesystem zu wechseln und werden durch die Jugendhilfe weiter betreut.

Wenn neue UMAs im Landkreis Göppingen ankommen, werden diese seit ca. einem Jahr zur bundesweiten Verteilung angemeldet. Auch für den Monat August 2019 wurde das Land Baden- Württemberg vom Bundesverwaltungsamt als „Einreiseland“ definiert. „Einreiseländer“ können UMA- Neuzugänge, soweit durch die erstaufnehmenden Jugendämter keine Verteilhindernisse festgestellt wurden, zur bundesweiten Verteilung anmelden. Somit ist für den Landkreis Göppingen in naher Zukunft nicht mit einem erneuten Anstieg der UMA Zahlen zu rechnen, da der Landkreis Göppingen abgeben darf

(2) Entwicklung der Aufwendungen bei den Hilfen zur Erziehung unter Berücksichtigung der UMA-Entwicklung

In nachgeführter Tabelle ist die finanzielle Entwicklung bei den Hilfearten dar-



gestellt, bei denen die UMAs eine maßgebliche Rolle spielen:

* Hilfearten nach §13, §34, §35, §41 iVm §33, §41 iVm §34, §41 iVm §35 und §42 KJH

Die Planansätze waren in den vergangenen Jahren schwer kalkulierbar. Abgesehen von den üblichen Tarif- und Sachkostensteigerungen und Fallzahlenentwicklungen hatten seit 2015 die UMAs erhebliche Auswirkungen auf den Haushalt. Das Kreisjugendamt war gezwungen, kurzfristig neue geeignete Unterbringungsmöglichkeiten und Hilfeangebote zu schaffen.

Die gekürzten Planansätze 2020 wurden insbesondere unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse der Vorjahre, der Hochrechnung 2019, der erwarteten Fallzahlenentwicklung und Entwicklung der Hilfeangebote sowie der vorgesehenen Tarif- und Sachkostensteigerungen erstellt.

Bei UMAs gilt grundsätzlich das Prinzip der Konnexität. Das Land erstattet gem. § 89d SGB VIII die Jugendhilfekosten für UMAs, wenn innerhalb eines Monats nach der Einreise des jungen Menschen Jugendhilfe gewährt wird.

(3) Unterhaltsvorschuss

Das Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) wurde zum 01.07.2017 geändert.

Durch die Änderung der Anspruchsvoraussetzungen hat sich die Anzahl der Beziehender von Leistungen nach dem UVG verdoppelt. Vor der Gesetzesänderung haben 864 Kinder im Landkreis Göppingen Leistungen nach dem UVG bezogen, zum 30.06.2019 waren es 1.749 Kinder und Jugendliche.

Durch die Fallzahlensteigerungen mussten neue Stellen in der Unterhaltsvorschusskasse geschaffen werden (vor dem neuen UVG: 5,4 VZÄ; derzeit:

8,5 VZÄ). Die Fallbearbeitung ist durch das neue UVG zudem umfangreicher geworden.

Die Fallzahlen und damit auch die Ausgaben haben sich im Jahr 2018 nicht in dem Maße erhöht wie zunächst angenommen (Planansatz: 6,77 Mio. €; Haushaltsergebnis: 4,508 Mio. €). Im Jahr 2019 werden die Ausgaben voraussichtlich 4,5 betragen. Der Haushaltsansatz 2020 beträgt bei den Ausgaben insg. 4,7 Mio. €. Es ist davon auszugehen, dass die Fallzahlen 2020 nochmals leicht ansteigen werden. Dies ist allerdings schwer vorauszusagen. Zudem ist für 2020 mit einer Erhöhung des Mindestunterhalts und damit mit einer Erhöhung der Unterhaltsvorschussbeträge zu rechnen (nachdem diese sich ab dem 01.07.2019 durch das höhere Kindergeld um 10,- € verringert haben). Die Einnahmen (Zahlungen der Unterhaltspflichtigen) konnten bereits 2018 um ca. 0,24 Mio. € auf rund 0,73 Mio. € erhöht werden. 2019 werden die Einnahmen schätzungsweise rund 0,9 Mio. € betragen, 2020 rund 1,0 Mio. €.

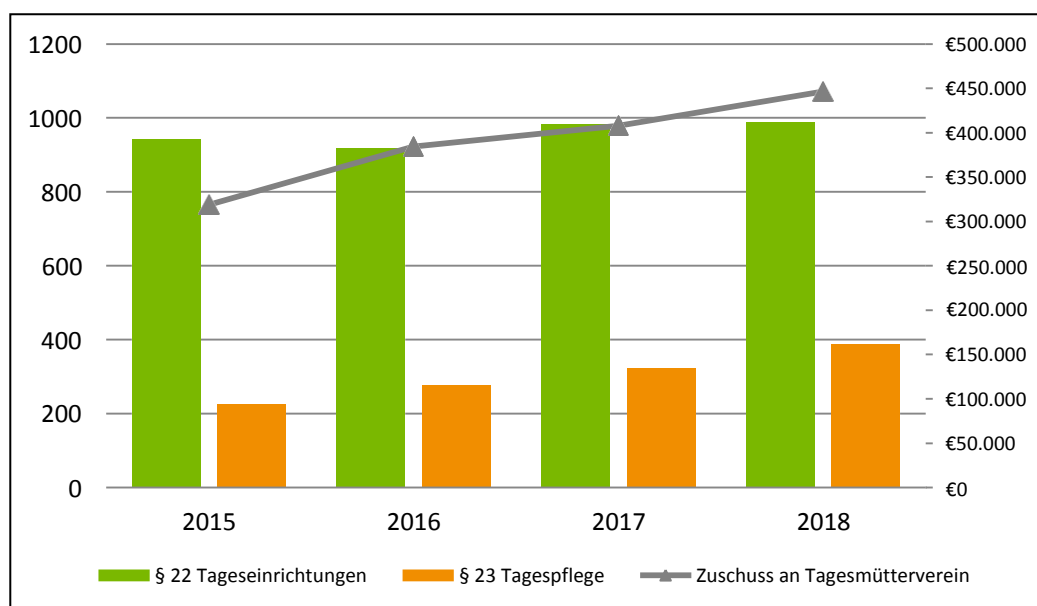
Vor Inkrafttreten des neuen UVG musste der Landkreis Göppingen ein Drittel der Ausgaben tragen, zudem stand ihm ein Drittel der Einnahmen zu. Seit dem 01.07.2017 trägt der Landkreis 30% der Ausgaben, ihm stehen 40% der Einnahmen zu. Das Land BW wird die Lastenverteilung zwischen dem Land und den Landkreisen im Jahr 2020 mit dem Datenstand zum 31.12.2019 überprüfen. Danach wird ggf. eine Änderung rückwirkend zum 01.07.2017 erfolgen. Durch diese Maßnahme möchte das Land dem Konnexitätsprinzip gerecht werden. Die Kosten für den Landkreis (ohne ILV) betrugen vor dem neuen UVG im Jahr 2016 insgesamt 406.912,30 €, im Jahr 2018 insgesamt 1.059.674,65 €. In den Jahren 2019 und 2020 werden die Kosten für den Landkreis voraussichtlich weiterhin rund 1 Mio. € je Jahr betragen.

Insgesamt zeigt sich, dass die durch das Land bisher getroffenen Änderungen beim Anteil des Landkreises an den Einnahmen und Ausgaben nicht weitgehend genug gehen, um dem Konnexitätsprinzip gerecht zu werden. Aus Sicht der Verwaltung wird hier das Land rückwirkend zum 01.07.2017 nachzubessern haben, so dass sich der Kostenanteil des Landkreises voraussichtlich noch verringern wird. Hierbei sind die Ausgaben für die zusätzlichen Stellen (3,1 VZÄ entsprechen rund 0,16 Mio. € im Jahr), die aufgrund des neuen UVG geschaffen werden mussten, noch nicht berücksichtigt.

Zahlen der Unterhaltsvorschusskasse des Landkreises Göppingen für die Jahre 2015 bis einschließlich 1. Halbjahr 2019:

	2016	2017	2018	1. Hbj. 2019
Ausgaben (ohne ILV) (Bund/Land/Landkreis)	1.745.216,22 €	2.688.602,91 €	4.508.313,69 €	2.266.175,76 €
Einnahmen (Bund/Land/Landkreis)	524.479,33 €	489.591,52 €	732.048,65 €	487.254,25 €
Rückgriffquote (Einnahmen : Ausgaben)	30,05%	18,21%	16,24%	21,50%
Kosten für den Landkreis (ohne ILV)	406.912,30 €	656.614,58 €	1.059.674,65 €	484.951,03 €
Zahlfälle zum 31.12.	829	1.492	1.707	30.06.: 1.749
Reine Rückgriffsfälle zum 31.12.	1.371	974	1.075	30.06.: 1.044

(4) Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/Tagespflege (Produktgruppe 36.50)



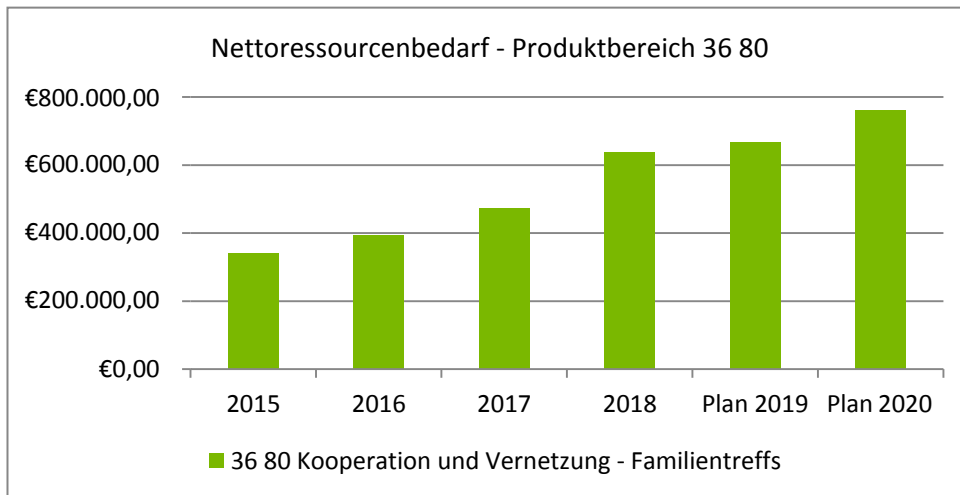
Seit dem 01.08.2013 haben Eltern einen Rechtsanspruch auf frühkindliche Förderung ihrer Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr sowie unter bestimmten Umständen einen eingeschränkten Rechtsanspruch zwischen 0 und 1 Jahr.

Die steigende Kostenentwicklung im Bereich der Tageseinrichtungen sowie der Kindertagespflege ist unter anderem auf den steigenden Bedarf und den daraus resultierenden Ausbau an Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (insbesondere im U3- Bereich) Tagespflege zurückzuführen. Die damit verbundenen Personalkosten aufgrund Neueinstellungen und Tarifierhöhungen tragen zu den

Kostensteigerungen bei. Weiter steigende Kosten sind hier in den Folgejahren zu erwarten.

Durch diesen steigenden Bedarf in der Tagespflege muss auch der Tagesmütterverein sich den Anforderungen anpassen, was zur Erhöhung des Zuschusses führt.

(5) Familientreff (Produktgruppe 36.80)



Die Mehrausgaben für das 2020 beruhen auf dem Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 20.5.2019, den Familientreff im Mehrgenerationenhaus in Geislingen zu einem vollen Treff mit zwei Öffnungstagen auszubauen. Eine Änderung der Finanzierung wurde notwendig, da die Projektfinanzierung durch die Bundesstiftung Frühe Hilfen nicht mehr möglich war. Um die Finanzierung ab 2020 sicherzustellen, wurden die Personal- und Sachkosten im Haushaltsplan 2020 eingestellt. Für das Jahr 2021 ist eine Personalkostensteigerung von 3% eingerechnet.

Die niederschweligen Angebote der insgesamt zwölf Familientreffs haben einen präventiven Charakter und sind ein festes Angebot, das von Familien gut angenommen wird und für einen familienfreundlichen Landkreis spricht. Der Ausbaustand entspricht einer guten Abdeckung für den Landkreis.

(6) Inklusion

Das Modellprojekt „Eine Kita für alle- Inklusion in Kindertageseinrichtungen“ startete im Landkreis Göppingen 2014. Die dazugehörige Richtlinie wurde beschlossen inklusive der entsprechenden Förderung durch den Landkreis.

Die Kostensteigerung begründet sich somit durch den geplanten Ausbau der Stellenanteile und die weitere Aufnahme von Kitas in die Richtlinienförderung (Produktsachkonto 31 10 02 99 00 4271004).

(7) Göppinger Theatertage

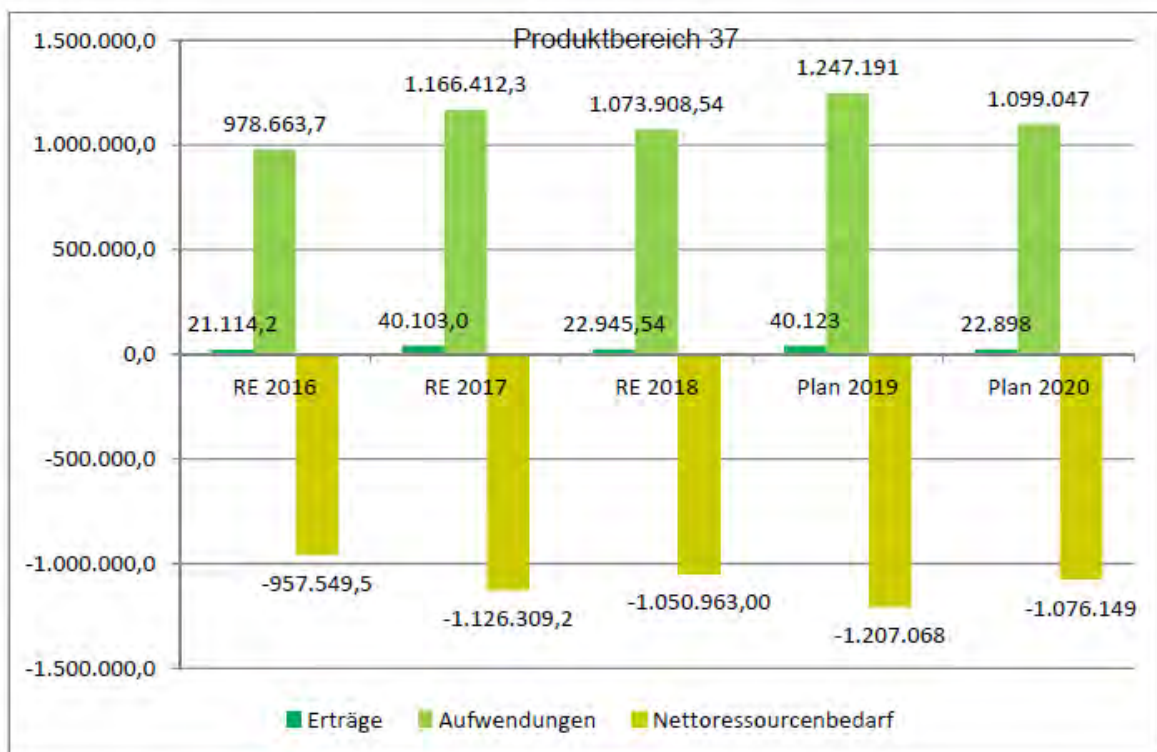
Die Göppinger Theatertage werden nach der Neukonzeption wieder im Jahr 2020 stattfinden. Die Organisation wurde neu aufgestellt. Der Freundeskreis übernimmt einen großen Teil der Aufgaben, das ehrenamtliche Engagement steigt dadurch. Für die Theaterwerkstatt ist im Jahr 2020 die Stadt Ebersbach an der Fils anlässlich ihres 850-jährigen Jubiläums mit an Bord. Nach den Theatertagen 2020 soll im Frühjahr 2021 die Neukonzeption evaluiert werden.

Im Produktbereich 26 10 07 00 00 wurden für das Jahr 2020 die entsprechenden Mittel eingestellt.

7.5.3 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht (Produktbereich 37)

Die Aufgaben des Schwerbehindertenrechts und des sozialen Entschädigungsrechts werden für den Landkreis Göppingen vom Versorgungsamt in Ulm wahrgenommen. Es handelt sich dabei um eine Kooperation mit dem Alb-Donau-Kreis.

Der Nettoressourcenbedarf für das Jahr 2020 liegt hier bei rund 1,1 Mio. € (Vorjahr: 1,2 Mio. €).



7.6 Teilhaushalt 6 – Gesundheit und Sport

Produktbereiche	Produktgruppen
41 Gesundheitsdienste	41 10 Krankenhäuser 41 40 Maßnahmen der Gesundheitspflege
42 Sport	42 10 Förderung des Sports

7.6.1 Beteiligung an der ALB FILS KLINIKEN GmbH (Produktgruppe 41.10)

Der Landkreis Göppingen ist Alleingesellschafter der ALB FILS KLINIKEN GmbH (AFK GmbH). Mit der Ausgliederung des ehemaligen Eigenbetriebs wurden verschiedene Kosten- und Finanzierungsvereinbarungen getroffen, die in einem Betrauungsakt fixiert sind. Der Betrauungsakt wurde letztmalig am 11.11.2016 durch Beschluss des Kreistages aktualisiert und auf die aktuellen Gegebenheiten im Gesundheitswesen angepasst.

Neubau der Klinik am Eichert, Göppingen

Am 30.11.2012 hat der Kreistag den Grundsatzbeschluss über einen Neubau der Klinik am Eichert getroffen. Das aktuelle Kostenvolumen aus der fortgeschriebenen Kostenberechnung (Stand: 4/2019; KT 24.05.2019, BU 2019/066) beläuft sich inkl. der vorgezogenen Teilprojekte (Kita, Parkhaus und Personalwohnheime) auf rd. 428 Mio. €. In diesem Kostenvolumen ist eine jährliche Baupreissteigerung i.H.v. 4,9 % eingepreist. Zudem enthält der Betrag eine Reserve für Unvorhergesehenes i.H.v. 12 Mio. € und zusätzliche Kosten von rd. 6,5 Mio. € für Projekterweiterungen, insbesondere aus der baulichen Integration der neuen Hauptabteilung Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie.

In den Fördergesprächen im Herbst 2018 wurde ein Förderbetrag i.H.v. 168 Mio. € für den Klinik-Neubau bewilligt. In Summe kalkuliert die AFK GmbH mit einer Förderung i.H.v. 177 Mio. € durch das Land Baden-Württemberg. Zu o.g. Betrag für die Klinik kommen noch Förderbeträge für das Parkhaus (1,3 Mio. € bewilligt), für das Bildungszentrum (4,0 Mio. € geschätzt) und für die Erweiterung auf Grund der Mund-, Kiefer- und plastischen Gesichtschirurgie (3,8 Mio. € geschätzt) hinzu. In Kürze werden die Arbeiten im Rahmen des Erdaushubs abgeschlossen, parallel beginnen noch im September die Rohbauarbeiten.

Mittlerweile sind rd. 39 Mio. € (Stand: Sept. 2019) der genannten Einzelförderung für den Klinik-Neubau abgerufen. Gemäß aktuellem Mittelabflussplan ist mit entsprechendem Fremdkapitalbedarf ab der Jahresmitte 2021 zu rechnen. Dies ist in der Investitionsplanung der AFK GmbH dargestellt. Vorgesehen ist, dass zunächst der Landkreis seinen Finanzierungsanteil i.H.v. 110 Mio. € zur Verfügung stellt, danach wird ab dem Jahr 2022 die AFK-GmbH in die Darlehensfinanzierung mit einem Volumen von rd. 112 Mio. € eintreten. Aktuell erarbeitet eine Projektgruppe bestehend aus Vertretern der Landkreisverwaltung (Projektleitung), der AFK GmbH sowie aus Finanzexperten der Baker Tilly Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ein Finanzkonzept, welches die wirtschaftlichste Finanzierung des o.g. Investitionsvolumens für den Landkreis und die ALB FILS KLINIKEN erarbeiten soll. Nach Möglichkeit soll zunächst das

gesamte Darlehensvolumen durch den Landkreis aufgrund kostengünstiger Kommunaldarlehen aufgenommen und der o.g. Finanzierungsanteil der AFK GmbH i.H.v. 112 Mio. € im Rahmen von Gesellschafterdarlehen weitergereicht werden.

Die vorzuziehenden Maßnahmen Kindertagesstätte, Parkhaus und Personalwohnheime sind über Darlehensaufnahmen bereits direkt durch die AFK GmbH finanziert. Insbesondere dadurch erhöhten sich die Verbindlichkeiten der AFK GmbH gegenüber Kreditinstituten entsprechend (geschätztes Volumen zum 31.12.2019: 32,9 Mio. €, davon 29,0 Mio. € auf Grund der o.g. vorzuziehenden Maßnahmen). Die drei genannten vorzuziehenden Maßnahmen sind bereits fertiggestellt und seit dem Jahr 2018 in Betrieb.

Den ergebnisrelevanten Effekt aus Zins und Tilgung bzw. Abschreibung trägt für das o.g. Kreditvolumen von rd. 141 Mio. € die AFK GmbH. Kompensiert werden diese Effekte über eine jährliche Effizienzsteigerung von kalkuliert ca. 4,3 Mio. € im Ergebnis der AFK GmbH. Diese Effizienzsteigerung resultiert aus Einsparungen auf der Kostenseite (Personal und Energie) sowie aus Umsatzsteigerungen (medizinische Leistungen, Catering und sonstige Dienstleistungen der Tertiärbereiche) ab Inbetriebnahme der neuen Klinik am Eichert. Zudem wird durch den Betrieb der neuen Hauptabteilung Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie ein positiver Deckungsbeitrag erwartet.

Aufwendungen und Investitionszuschüsse an die ALB FILS KLINIKEN GmbH

Vorbemerkung:

Die nachfolgend dargestellten Werte basieren auf dem Wirtschaftsplan 2020 der AFK GmbH. Dieser Wirtschaftsplan wird dem Aufsichtsrat der AFK GmbH am 9. Oktober 2019 zur Genehmigung vorgelegt.

- Defizitausgleich

Nachdem sich das Bilanzergebnis im Jahr 2018 auf Grund des signifikanten Leistungsrückgangs als Folge des Imageschadens (VRE-/Hygienethematik, Medikamentenverwechslung) deutlich auf -8,5 Mio. € verschlechtert hat, geht die AFK GmbH von einer leichten Verbesserung des Bilanzergebnisses für 2019 auf einen Betrag i.H.v. -5,2 Mio. € (Stand: 08/2019) aus. Mit diesem Wert wird das Zielergebnis aus der letztjährigen Wirtschaftsplanung von -3,2 Mio. € allerdings verfehlt. Hauptgründe hierfür sind zum einen der Umstand, dass sich das Patientenaufkommen nur langsam erhöht und nach wie vor unter dem Niveau der Jahre 2016 und 2017 bewegt. Zum anderen ist die AFK GmbH auf Grund des zunehmenden Fachkräftemangels insbesondere beim Pflegedienst darauf angewiesen, vermehrt teures Leasingpersonal zu beschäftigen. Das genannte Defizit muss vom Landkreis im Jahr 2019 ausgeglichen werden.

Für das Wirtschaftsjahr 2020 wird ein Bilanzergebnis von -2,8 Mio. € angestrebt.

- Investitionszuschüsse

Für die AFK GmbH sind für das Jahr 2020 im Landkreishaushalt Investitionszuschüsse i.H.v. 4,5 Mio. € vorgesehen. Dieser Planbetrag liegt zunächst unter dem Wert aus der Investitionsplanung der AFK GmbH (6,1 Mio. €). Sollte sich im Jahresverlauf 2020 zeigen, dass auf Grund des Bau- und Projektfortschritts das gesamte Investitionsvolumen von 6,1 Mio. € benötigt wird, so würde der Landkreis hier die entsprechenden Mittel zur Verfügung stellen.

Um auch in den nächsten Jahren die Wettbewerbsfähigkeit für die Helfenstein Klinik in Geislingen gewährleisten zu können, sind dort umfangreiche Sanierungsmaßnahmen, u.a. in den Bereichen OP, Bettenhaus, IT-Infrastruktur und energetische Versorgung, notwendig. In Summe beläuft sich das Investitionsvolumen über die nächsten Jahre auf rd. 52 Mio. €, von denen geschätzte 10 Mio. € über Förderzuschüsse des Landes zu finanzieren sind. Der Restbetrag i.H.v. ca. 42 Mio. € ist von der AFK GmbH sowie dem Träger zu finanzieren. Nach Vorgaben des Regierungspräsidiums Stuttgart sind Investitionszuschüsse außerhalb des Klinik-Neubaus während der Bauphase auf ein Mindestmaß zu beschränken; ferner sollte die Wirtschaftlichkeit gegeben sein. Im Finanzkonzept 2030 des Landkreises sind hierfür 16 Mio. € abgebildet. In 2020 sind für die Sanierung des OP-Bereichs und der IT-Infrastruktur Investitionszuschüsse von 3,8 Mio. € veranschlagt, zudem sind 0,2 Mio. € für kleinere Baumaßnahmen und Sonstiges vorgesehen.

Investitionsmaßnahmen AFK	Auszahlung 2020 in €
Klinik am Eichert Göppingen:	
Erneuerung IT-Infrastruktur	300.000
Pauschalwert Medizin / IT	500.000
Pauschalwert Hygienemaßnahmen	200.000
Kleinere Baumaßnahmen / Sonstiges	200.000
Linearbeschleuniger	900.000
Summe Klinik am Eichert	2.100.000
Helfenstein Klinik Geislingen:	
Maßnahmen Sanierungskonzept (IT-Infrastruktur, Grundsanierung OP, Bettenhaus, energetische Sanierung)	3.777.035
Kleinere Baumaßnahmen / Sonstiges	200.000
Summe Helfenstein Klinik	3.977.035
Investitionszuschuss AFK gesamt *	6.077.035

* Von den o.g. 6.077 TEUR Zuweisungen des Gesellschafters sind im Landkreishaushalt für das Jahr 2020 zunächst nur 4.500 TEUR vorgesehen. Bei voller Ausschöpfung der 6.077 TEUR wird eine notwendige Nachfinanzierung zugesichert.

Sollte die AFK GmbH im Rahmen von Förderprogrammen (z.B. im Bereich der Digitalisierung) zusätzliche Fördergelder des Landes erhalten, ergibt sich eine entsprechende Reduktion der notwendigen Zuweisungen des Landkreises.

Im unten dargestellten Schaubild wird die Ergebnisentwicklung der AFK GmbH für die kommenden Jahre dargestellt. Auf Grund der skizzierten Leistungsrückgänge geht die Klinikleitung derzeit von einer langsamen Erholung im Hinblick auf die Patientenzahlen aus. Dies wiederum verlängert den Zeitraum der wirtschaftlichen Konsolidierung. Ab dem Jahr 2022 wird ein ausgeglichenes Bilanzergebnis dargestellt. Im Jahr 2023 werden im Zuge der Vorbereitung der Inbetriebnahme des Klinikneubaus und für Doppelvorhaltungen (insb. beim Energiebedarf für beide Klinikgebäude) zusätzliche Aufwendungen i.H.v. derzeit geschätzten 1,8 MEUR notwendig, die das Bilanzergebnis belasten.

Es wird darauf hingewiesen, dass die AFK GmbH seit dem Geschäftsjahr 2015 keine Aufteilung des Betriebsergebnisses nach Klinikstandorten vornimmt.

Seit dem Haushaltsjahr 2017 wird das jährliche Betriebsergebnis der AFK GmbH im selben Haushaltsjahr des Landkreises ausgewiesen.

2019	KaE	HKG	AFK
Defizitabdeckung 2019:			- 5.230.301
Investitionszuschüsse LRA in 2019:			
a) aus Vorjahren	0	0	0
b) Investitionen - Bestand	1.500.000	1.150.000	2.650.000
c) Investitionen - Neubau	0		0
Summe a) bis c)	1.500.000	1.150.000	2.650.000

2020	KaE	HKG	AFK
Defizitabdeckung 2020:			- 2.800.000
Investitionszuschüsse LRA in 2020:			
a) aus Vorjahren	0	0	0
b) Investitionen - Bestand	2.100.000	3.977.035	6.077.035
c) Investitionen - Neubau	0		0
Summe a) bis c)	2.100.000	3.977.035	6.077.035

2021	KaE	HKG	AFK
Defizitabdeckung 2021:			- 1.200.000
Investitionszuschüsse LRA in 2021:			
a) aus Vorjahren	0	0	0
b) Investitionen - Bestand	800.000	4.533.375	5.333.375
c) Investitionen - Neubau	59.700.000		59.700.000
Summe a) bis c)	60.500.000	4.533.375	65.033.375

2022	KaE	HKG	AFK
Defizitabdeckung 2022:			0
Investitionszuschüsse LRA in 2022:			
a) aus Vorjahren	0	0	0
b) Investitionen - Bestand	700.000	6.320.000	7.020.000
c) Investitionen - Neubau	50.100.000		50.100.000
Summe a) bis c)	50.800.000	6.320.000	57.120.000
2023	KaE	HKG	AFK
Defizitabdeckung 2023:			- 1.750.000
Investitionszuschüsse LRA in 2023:			
a) aus Vorjahren	0	0	0
b) Investitionen - Bestand	700.000	3.200.000	3.900.000
c) Investitionen - Neubau	0		0
Summe a) bis c)	700.000	3.200.000	3.900.000

Die Verabschiedung des Landkreishaushaltes und des Wirtschaftsplanes der AFK GmbH erfolgt zeitlich parallel.

Weitere Aufwendungen des Kernhaushalts für die AFK GmbH

- Zinsaufwand und Tilgungsleistungen für Altschulden der Kliniken**

Die Kredite der ehemaligen Eigenbetriebe Klinik am Eichert Göppingen und der Helfenstein Klinik Geislingen (sogenannte „Altschulden“) wurden zum 01.01.2007 vom Kernhaushalt übernommen. Sie belaufen sich per 01.01.2020 auf 1.606.995 €. Der Kernhaushalt wird 2020 durch die Altschulden der Kliniken belastete 69.445 € für Zins und 512.683 € für Tilgungen.

- Auflösung von geleisteten Investitionszuschüssen an die Kliniken

Für die Aufnahme der geleisteten Investitionszuschüsse an die Kliniken in die Eröffnungsbilanz wurde ein Bilanzierungswahlrecht entsprechend des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 29.06.2012 in Anspruch genommen d.h. es wurden nur die geleisteten Investitionszuschüsse der letzten 20 Jahre mit dem kreditfinanzierten Anteil bilanziert zur Vermeidung einer Liquiditätsverschlechterung beim Landkreis. Ab NKHR-Einführung sollen gem. § 40 Abs. 4 Satz 1 GemHVO geleistete Investitionszuschüsse in voller Höhe als Sonderposten in der Vermögensrechnung ausgewiesen werden und entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst werden.

Die Auflösungsbeträge für beide Klinikstandorte belaufen sich im Jahr 2020 auf insgesamt 3.033.900 €.

- KVBW-Umlage

Der Kreis trägt den Nettoaufwand für die Versorgungsempfänger aus der Zeit vor der GmbH-Gründung.

Zum 01.01.2018 wurde die besondere Umlage für Versorgungsempfänger in die Allgemeine Rücklage überführt. Somit ist keine Auskunft mehr darüber möglich, welcher Betrag speziell auf die besondere Umlage für Versorgungsempfänger beider Kliniken entfällt (Ansatz 2018: 116.500 €)

- Insolvenzgeldumlage

Der Kreis trägt den Aufwand für die Insolvenzgeldumlage. Diese beträgt 2020 voraussichtlich 70.000 € (Ansatz 2019: 100.000 €).

- Kassenkreditzinsen

Mangels einer Ausstattung der AFK GmbH mit Betriebsmitteln übernimmt die Finanzierung bisher der Landkreishaushalt. Der Bestand der sogenannten „Kassenbestandsverstärkungsmittel“ liegt durchschnittlich bei ca. 50 Mio. €.

Aufgrund der derzeitigen Zinssituation wird davon ausgegangen, dass in 2020 für Kassenkredite der AFK GmbH voraussichtlich keine Zinsen anfallen werden (Ansatz 2019: 40.000 €).

Betrauungsakt und Umfang der Ausgleichsleistungen

Der Kreistag hat am 11.11.2016 den Betrauungsakt für die AFK GmbH in einer Neufassung beschlossen. Der Kreishaushalt wird 2019 zusammengefasst mit folgenden konsumtiven Aufwendungen („Ausgleichsleistungen“) belastet:

Ausgleichsleistung	€
Defizitausgleich des Jahres 2020 (Netto-Ausgleichsleistung)	2.800.000
Zinsaufwendungen Altschulden	69.445
Abschreibungen für Investitionszuschüsse	3.033.900
Insolvenzgeldumlage	70.000
Kassenkreditzinsen	0
Gesamtaufwand (Brutto-Ausgleichsleistung)	5.973.345

Gemäß § 5 des Betrauungsaktes ist der Landkreis verpflichtet, den jährlichen Beihilfebetrag in geeigneter Weise zu veröffentlichen. Dies soll hiermit im Rahmen des öffentlichen Vorberichts geschehen.

7.7 Teilhaushalt 7 – Bauen, Planung, Umwelt

Produktbereiche	Produktgruppen
51 Räumliche Planung und Entwicklung	51 10 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung 51 11 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen 51 12 Flurneuordnung
52 Bauen und Wohnen	52 10 Bauordnung 52 20 Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung 52 30 Denkmalschutz und Denkmalpflege
53 Ver- und Entsorgung	53 10 Elektrizitätsversorgung 53 70 Abfallwirtschaft 53 80 Abwasserbeseitigung
55 Natur- und Landschaftspflege	55 10 Öffentliches Grün/Landschaftsbau 55 20 Gewässerschutz/ Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen 55 40 Naturschutz und Landschaftspflege 55 50 Forstwirtschaft 55 51 Landwirtschaft
56 Umweltschutz	56 10 Umweltschutzmaßnahmen 56 20 Arbeitsschutz

7.7.2 Umweltschutzamt

Klimaschutz ist eines der Schlüsselthemen des Landkreises. Die Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzepts für den Landkreis Göppingen (IKK) wurde am 12.07.2013 im Kreistag beschlossen (siehe BU UVA 2013/29). Am 14.07.2015 wurde im Rahmen der Durchführung des European Energy Awards (eea) das Energiepolitische Arbeitsprogramm (EPAP) mit voraussichtlichen Budgets für das Jahr 2016 beschlossen (siehe BU UVA 2015/31). Seitdem wird das EPAP jährlich ämterübergreifend aktualisiert und entsprechende Finanzmittel zur Umsetzung der Klimaschutzmaßnahmen in den Haushaltsplan aufgenommen.

Die nachfolgende Tabelle bildet die Maßnahmen ab, welche finanzielle Auswirkungen auf den Kreishaushalt 2020 bzw. den Wirtschaftsplan des AWB 2020 haben.

Energiepolitisches Arbeitsprogramm

Maßnahmen-Nr. im IKK	Maßnahmen-nummer	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Kosten in 2020	Teilhaushalt, Produktgruppe, Sachkonto
1. Entwicklungsplanung, Raumordnung				
M17	1.4.2	Interkommunale Schulungen der Verwaltungen, bspw. der Kammereien oder Bauämter hinsichtlich gesetzlicher Vorgaben, Fördermittelbeantragung etc.	5.000 €	7, 56.10.07, 4271000
2. Kommunale Gebäude, Anlagen				
M16	2.1.3	Fortführung kreiseigenes Energiemanagement	25.000 €	1, 11.24.02, 4249000
M15	2.1.5	Auditierung des Neubaus Landratsamt 2015+ mit DGNB-Zertifizierung (Zertifizierungssystem für nachhaltiges Bauen)	60.000 €	11.24
3. Ver- und Entsorgung				
M34, M37	3.6.2	Steigerung der energetischen Nutzung von Bioabfällen gegenüber der Verbrennung	1,1 Mio. €	AWB
		Optimierung der Wertstoffzentren, z.B. Verwertung von Altholz	170.000 €	AWB

		Betrieb der 12 Grüngutsammelstellen	1,5 Mio. €	AWB
		Neues Sammel- und Gebührenkonzept zur Minderung der Restmüllsammelmenge und Steigerung der Wertstoffsammel-mengen	20.000 €	AWB
4. Mobilität				
	4.1.2	E-Mobilitätskonzept Fuhrpark und Kreisliegenschaften	31.500 €	Noch offen
M46	4.3.2	Fahrradfreundlicher Landkreis	180.000 €	7812000 54.50.01, 4422001, 51.10.07.01 7872001
	4.4.1	Modellprojekt Geislingen Innovation ländlicher Raum	500.000 €	54.70.01.00.00, 4271000
M40	4.4.3	Umsetzung des integrierten Nahverkehrsplans	4,5 Mio. €	54.70.01.00.00, 4316001
M41	4.4.3	Teil-Tarifintegration in Nachbarverbünde	1.175.000 €	8, 54.70.01, 4316000
	4.4.3	Metropolexpress: S-Bahn ähnlicher halbstunden Takt	1.3 Mio. €	51.10.06.00.00 4431051
M46, M52	4.4.3	Radwanderbus, Fahrradmitnahmemöglichkeiten in Bussen	122.000 €	54.70.01.00.00, 4271001
		Förderung RadKULTUR BW	18.750 €	5110060000, 4271010
		E-Carsharing Deer	14.500 €	Noch offen
	4.1.2	Planung von Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge im Parkhaus des Landratsamt Neubaus	30.000 €	Noch offen
		Radschnellweg Filstal	80.000 €	Noch offen
5. Interne Organisation				
M1		Fortführung der Energieagentur (anteiliger Zuschuss des Landkreises)	62.500 €	7, 56.10.07, 4315000
M2	5.2.2	Teilnahme am eea, Erstellung eines jährlichen Energiepolitischen Arbeitsprogramms (EPAP)	9.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M17		Einstiegsberatung Klimafolgenanpassung über Förderprojekt KLIMOPASS Einstiegsberatung	1.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M17		Mitarbeitersensibilisierung (z.B. Aktionswoche Nachhaltigkeit)	500 €	7, 56.10.07, 4271000
6. Kommunikation, Kooperation				
M7	6.1.1	Ausarbeitung, Anpassung und Umsetzung der Kommunikationsstrategie im Klimaschutz	15.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M6	6.1.2	Verstetigung und Steigerung der Präsenz der Klimaschutzstrategie und Dachmarke	5.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M7		Bekanntmachung Klimaschutzaktivitäten, z.B. Wanderausstellung	5.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M7		Forum Haus und Energie, öffentliche Seminare und Rundführungen	7.500 €	7, 56.10.07, 4271000
M24		Veranstaltungen und Bewerbung von Best-Practice Klimaschutzaktivitäten, z.B. Tag der nachhaltigen Mobilität	10.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M7		Tag des Handwerks und der Energie	1.500 €	7, 56.10.07, 4271000
M5		Klimaschutz und Energie Homepage	1.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M17		Verstetigung kommunaler Hausmeisterschulungen	5.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M50	6.3.1	Führung und Ausbau der Initiative Energieeffizienz in Unternehmen (iEnEff)	5.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M9	6.3.4	Klimaschutzakademie für Kinder sowie Pflanzaktion gemeinsam mit der Initiative "Plant for the Planet"	5.000 €	7, 56.10.07, 4271000
M7		Social Media zur Bekanntmachung der Klimaschutzstrategie des Landkreises	4.800 €	7, 56.10.07, 4271000

Das Gesamtvolumen der Klimaschutzmaßnahmen beträgt im Haushaltsjahr 2020 insgesamt 9,7 Mio. € (Vorjahr: 9,4 Mio. €). Die größte Position dabei betrifft weiterhin die Umsetzung des integrierten Nahverkehrsplans mit 4,5 Mio. €. Neben Projekten, für die

das Umweltschutzamt federführend zuständig ist (Produkt 56.10.07, SK 4271000, Summe: 80.300 €), sind im EPAP Maßnahmen des Amtes für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur (Produkte 51.10.07 und 54.70.01), des Amtes für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement (Produkte 11.24.02 und 54.20.01.04), Zuschüsse an die Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH sowie voraussichtliche Ausgaben über den Wirtschaftsplan des AWB enthalten.

Beim Ausbau der erneuerbaren Energien im Landkreis Göppingen kommt der Windkraft eine tragende Rolle zu. Mit der Inbetriebnahme des Windparks in Lauterstein mit insgesamt 16 Windkraftanlagen im September 2016 konnte ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz im Landkreis geleistet werden. Im Januar 2018 ging zusätzlich der Windpark Tegelberg (3 Windkraftanlagen) auf Gemarkung Donzdorf in Betrieb. Damit verfügt der Landkreis Göppingen über einen Bestand von 45 Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von rund 86 Megawatt. Im April 2018 wurde die Genehmigung für den Windpark Drackenstein (Erweiterung von 3 auf 8 Anlagen) erteilt. Nach Abschluss des aufwändigen Widerspruchsverfahrens wird davon ausgegangen, dass die Anlagen demnächst errichtet werden.

Einige weitere Windkraftanlagen im Landkreis Göppingen befinden sich in Genehmigungsverfahren. Aus unterschiedlichsten Gründen (z.B. unvollständige Antragsunterlagen, Vorhabenänderungen durch Antragsteller, artenschutzrechtliche Konflikte, Vorlage von Gegengutachten durch Bürgerinitiativen usw.) konnten diese Verfahren noch nicht zum Abschluss gebracht werden. Die Antragsteller haben nach wie vor großes Interesse an einer zügigen Bearbeitung sämtlicher Genehmigungsanträge, da ein Genehmigungsbescheid eine wesentliche Voraussetzung für die Teilnahme an den Ausschreibungsverfahren für die Vergabe der EEG-Förderung darstellt. Der Verwaltungsaufwand für die Durchführung der Genehmigungsverfahren, die naturschutzfachliche Beurteilung der Vorhaben sowie die teilweise erforderlichen Änderungen von Landschaftsschutzgebieten ist deshalb gleichbleibend hoch. Derzeit geht das Umweltschutzamt davon aus, dass im Jahr 2019 maximal ein weiterer Windpark genehmigt werden kann.

Der Haushaltsansatz für Gebühreneinnahmen im Bereich der Verwaltungsverfahren Immissionsschutz (Produkt 56 10 05 00 00 Sachkonto 3131000) wird für 2020 auf 120.000 € reduziert, da im Jahr 2020 vermutlich maximal zwei große Genehmigungsverfahren im Bereich Windkraft mit den damit verbundenen Gebühreneinnahmen zum Abschluss gebracht werden können.

Als kreiseigene Aufgabe umfasst der Haushalt des Umweltschutzamtes den Zuschuss des Landkreises i.H.v. 67.000 € für den Landschaftserhaltungsverband Landkreis Göppingen e.V. (LEV). Die Gründung des LEV und dessen Finanzierung wurde vom UVA am 26.11.2012 beschlossen (siehe BU UVA 2012/52). Der Zuschuss für das Jahr 2020 (Produkt 55.40.03.02.00, SK 4316000, SK 4316001) setzt sich wie folgt zusammen: Sachkosten 15.000 €, Personalkostenanteil 52.000 € (gekürzter Planansatz, der 50 Prozent für die Stelle des Geschäftsführers und 30 Prozent Sekretariat umfasst).

Die weiteren Personalkosten für die Stelle des Geschäftsführers und die Kosten für die Stelle der stellvertretenden Geschäftsführerin trägt das Land Baden-Württemberg.

7.7.3 Forstamt (Produktgruppe 55.50)

Die durch das über viele Jahre laufende Kartellverfahren gegen den Nadelholzverkauf ausgelöste Forstneuorganisation ist nahezu abgeschlossen. Das Forstamt wird mit Stichtag 01.01.2020 in die neue Organisationsstruktur überführt.

Der Staatswald wird aus dem Forstamt herausgelöst und in eine Anstalt des öffentlichen Rechts „Forst BW“ überführt.

Im Landratsamt wird die als „Kooperationsmodell“ bezeichnete untere Forstbehörde etabliert. Das zukünftige Forstamt leistet hoheitliche Aufgaben im gesamten Wald des Landkreises als Träger öffentlicher Belange, bei der Beratung und Förderung der Waldbesitzer sowie der Waldpädagogik und beim Waldnaturschutz. Eine weitere zentrale Aufgabe ist forstliche Betreuung des Kommunal- und Privatwaldes.

Die Waldbesitzenden haben die Möglichkeit, ihren Wald selbst zu bewirtschaften oder sich vom Landratsamt zu Gestehungskosten forstlich betreuen zu lassen.

Der Holzverkauf ist keine staatliche Aufgabe mehr, sondern wird von der kommunalen Holzverkaufsstelle (Stabsstelle bei der Forstamtsleitung) den Waldbesitzenden als Dienstleistung angeboten.

Sowohl die forstliche Betreuung als auch der Holzverkauf sind keine hoheitlichen Aufgaben, welche vom Land finanziert werden. Diese Gebühren müssen zukünftig zu Gestehungskosten abgerechnet werden. Die Höhe der Gebühreneinnahmen ist maßgeblich davon abhängig, wie das Betreuungsangebot von den Waldbesitzenden angenommen wird.

7.8 Teilhaushalt 8 – Verkehr

Produktbereiche	Produktgruppen
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	54 20 Kreisstraßen
	54 50 Straßenreinigung/Winterdienst
	54 60 Parkierungseinrichtungen
	54 70 Verkehrsbetriebe/ÖPNV
	54 90 Sonstige Leistungen

7.8.1 Kreisstraßen (Produktgruppe 54.20) – Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Der Landkreis hat nach dem Straßengesetz Baden-Württemberg die Straßenbaulast für rund 210 km Kreisstraßen.

Im Jahr 2018 wurde dieses Straßennetz nach 2014 zum zweiten Mal systematisch erfasst und bewertet. Auf Basis dieser Zustandserfassung wurde das Straßenbauprogramm für den Zeitraum von 2020 bis 2023 bestehend aus einem Erhaltungs- und einem Um- und Ausbauprogramm erstellt. Das Bauprogramm wird im Herbst 2019 dem UVA vorgestellt.

Die Zahlen des Haushaltplans 2020 berücksichtigen bereits die Ergebnisse der neuen Zustandserfassung.

Der Stand des bisherigen Erhaltungsprogramms 2016 bis 2019 zur Beratungsunterlage UVA 2019/169 vom 24.09.2019 ist der Anlage 13 zu entnehmen. Ebenso das Erhaltungsprogramm 2020 bis 2023.

Aus Sicht des Straßenbauamts ist ein jährlicher Finanzbedarf von ca. 20.000 €/km für die Bestandserhaltung sowie für kleinere Um- und Ausbaumaßnahmen an Kreisstraßen erforderlich und somit auch anzusetzen. Hierbei ist eine Preissteigerung von rund 3 % pro Jahr seit 2014 nicht berücksichtigt. Ein höherer Mittelansatz kann mit den vorhandenen Ressourcen nicht umgesetzt werden.

(1) Erläuterungen zum Ergebnishaushalt:

a) Erträge für Kreisstraßen:

Zuweisungen des Landes aufgrund des Verwaltungsstrukturreformgesetzes

Die Zuweisungen nach dem VRG i.H.v. 860.000 € werden gemäß der Vereinbarung mit dem Landkreis Esslingen über das gemeinsame Straßenbauamt vermindert um die Anteile für Dienstleistungen Dritter (Planungskosten) unmittelbar an den Landkreis Esslingen weitergegeben.

Zuweisungen vom Land nach § 25 FAG:

Vom Land erhält der Landkreis über den Straßenverkehrslastenausgleich (§ 25 FAG) 1,9 Mio. €. Diese berechnen sich nach folgenden Kilometerbeiträgen:

7.600 €	pro erste km (freie Strecke)	x	133,9 km	=	1.017.640 €
9.500 €	pro km Ortsdurchfahrt	x	32,9 km	=	312.550 €
13.000 €	pro km abgestufte Landesstraße	x	43,2 km	=	561.600 €

Die Summe von 1.891.790 € wird auf **1.900.000 €** aufgerundet.

b) Aufwendungen für Kreisstraßen:

Aufwendungen für die Allgemeine Straßenunterhaltung

Der Aufwand 2020 für die Allgemeine Straßenunterhaltung i.H.v. 2.586.000 € (Vorjahr: 2.370.000 €) setzt sich aus folgenden Teilbeträgen zusammen:

a) Laufende Unterhaltungs- und Instandhaltungsmaßnahmen der Straßenmeistereien (Direktaufwand)	300.000 €
b) Bestandserhaltung Straßenbeläge	1.680.000 €
c) Bauwerkserhaltung (u.a. Filsbrücke Uhingen, <u>inkl. Zuwendungen nach LGVFG</u>)	351.000 €
d) Sanierung Kleinmaßnahmen und Schadstellen	200.000 €
e) Unterhaltung Tunnels K 1402 – Donzdorf	55.000 €

Zu b) Bestandserhaltung Straßenbeläge

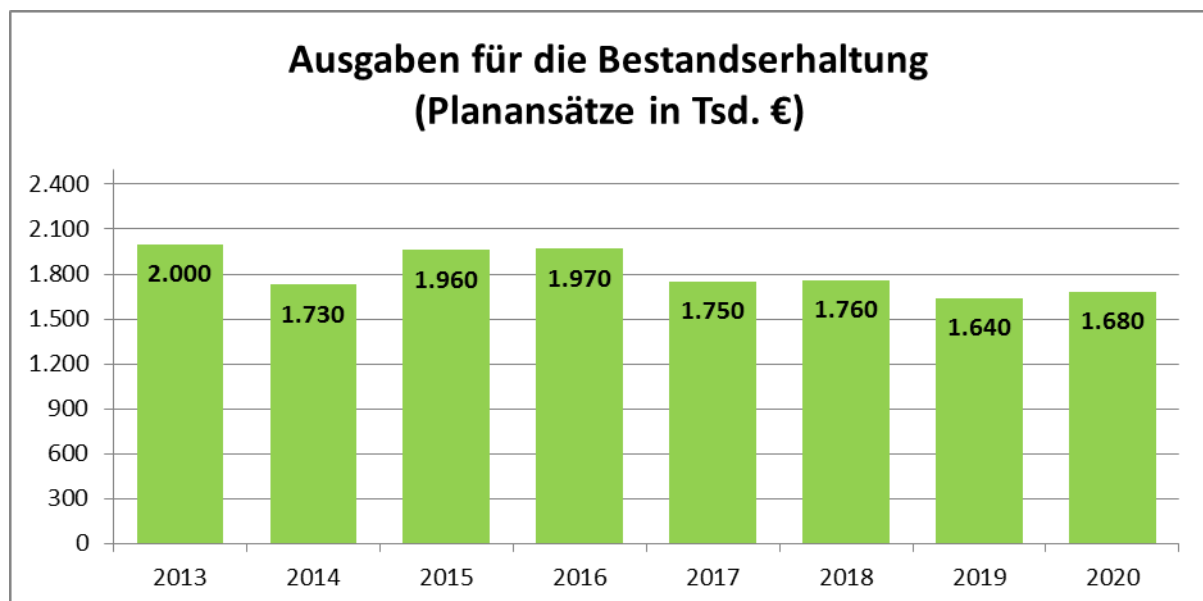
Für die Bestandserhaltung sind im Haushaltsjahr 2020 insgesamt 1.680.000 € vorgesehen (Ansatz 2019: 1.640.000 €). Dieser Ansatz beinhaltet die im Ergebnishaushalt zu veranschlagenden reinen Fahrbahndeckenerneuerungen, bei welchen nicht oder nur sehr geringfügig in die unteren Asphaltsschichten eingegriffen wird.

Folgende Strecken sind zur Erhaltung vorgesehen:

Kreisstraße	Strecke	Betrag in €
1400	Geislingen OT Stötten - Schnittlingen	900.000
1408	Börtlingen - Breech	100.000
1413	OD Ebersbach, BA I	300.000
1404	Ottenbach – L 1075, BA 1 und 2	380.000
Summe		1.680.000

Ansatz 2019 1.640.000

Die in den Jahren 2013 bis 2020 veranschlagten Aufwendungen für Erhaltungsmaßnahmen sind in der folgenden Übersicht dargestellt:

**Zu c) Bauwerkserhaltung**

Im Jahr 2020 wird die K 1415 Filsbrücke in Uhingen saniert. Die Gesamtbaukosten wurden mit 600.000 € berechnet. Der Landkreis erhält für diese Maßnahme Zuwendungen nach dem Kommunalen Sanierungsfonds für Straßenbrücken i.H.v. voraussichtlich 249.000 €. Darüber hinaus stehen kleinere Bauwerkserhaltungsmaßnahmen mit einer Gesamthöhe von 30.000 € an.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Für sonstige ordentliche Aufwendungen sind für das Jahr 2020 insgesamt 1.561.760 € (Vorjahr: 1.553.118 €) veranschlagt.

Der überwiegende Anteil dieser Aufwendungen i.H.v. 1.354.580 € (Ansatz 2019: 1.350.000 €) betreffen den Gemeinschaftsaufwand zur Betreuung der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Hierbei handelt es sich u.a. um Aufwendungen für Sofortmaßnahmen am Straßenkörper, Grünpflege, Reinigung, Winterdienst, Wartung und Instandsetzung der Straßenausstattung, Lichtsignalanlagen, Tunnel, Erholungs- und Aufenthaltsflächen.

Die an den Landkreis Esslingen weitergeleitete Zuweisungen nach dem VRG i.H.v. 876.610 € (Vorjahr: 876.610 €) sind hier enthalten. Die nicht über das VRG abgedeckten Verwaltungskosten des gemeinsamen Straßenbauamts werden dem Landkreis Esslingen i.H.v. 207.108 € erstattet (Vorjahr: 203.118 €). Auch dieser Betrag ist in den sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten. Der im Jahr 2014 berechneten Anteil i.H.v. 184.000 € wurde im Haushaltsplan 2016 erstmals veranschlagt und für fünf Jahre mit jährlich 2 % Steigerung fortgeschrieben. Im Jahr 2020 werden die Verwaltungskosten neu kalkuliert.

**(2) Um-, Aus- und Neubau von Kreisstraßen (Investiv - Finanzhaushalt)
(Produktgruppe 54.20, SK 7821000 und SK 7872000)**

Der Landkreis investiert im Haushaltsjahr 2020 insgesamt 2.359.000 € für folgende Maßnahmen (Ansatz 2019: 2.301.000 €):

Kreisstraße	Streckenabschnitt	Betrag in €
	Zuschuss an LKR Esslingen Fahrzeugbeschaffung	243.000
	Zuschuss an Gemeinden für Kanalerneuerung	40.000
	Grunderwerb für Kreisstraßen	6.000
	Sicherungseinrichtungen und Kleinmaßnahmen	60.000
	Radwegmaßnahmen Kreisstraßen	50.000
K 1420	Kreisgrenze - Schlierbach, Ausbau mit Geh- und Radweg	700.000
K 1448	Bad Ditzenbach – Auendorf, Planung	100.000
K 1412	Ausbau Diegelsberg – Krapfenreut, Planung	25.000
K 1439	Oberböhringer Steige, Erhaltung, Planung	200.000
K 1412	von L 1152 - Diegelsberg	20.000
K 1414	Faurndau – Filseck	300.000
K 1438	OD Unterböhringen, II. BA - OD Hausen, Planung	15.000
K 1447	Gosbach - Unterdrackenstein	500.000
K 1441	OD Geislingen, BA I, II	100.000
Summe:		2.359.000

Zu diesen investiven Maßnahmen wird Folgendes ausgeführt:

- **Beschaffung zusätzlicher Fahrzeuge für Unterhaltung und Winterdienst
(I 54200101)**

Der UVA hat am 07.05.2019 den Bedarf von drei zusätzlichen Fahrzeugen inkl. Anbaugeräten zur Kenntnis genommen und dem Kostenanteil einer überplanmäßigen Auszahlung i.H.v. 84.000 € für 2019 und der Aufwendungen i.H.v. 243.000 € für 2020 zugestimmt.

- **Zuschuss an Gemeinden für Kanalerneuerung:
(I 54100101)**

Die Gemeinden erhalten bei Erneuerung ihrer Straßenentwässerungskanäle einen Kostenbeitrag des Landkreises. Der Landkreis darf damit seinen Anteil des Straßenoberflächenwassers in den Kanal der Gemeinde einleiten.

- **Sicherungseinrichtungen und Kleinmaßnahmen
(I 54200103)**

Für die technische Ausstattung der Kreisstraßen u.a. aus Anordnungen der Verkehrsschau und sonstigen Kleinmaßnahmen werden 60.000 € bereitgestellt.

- **Bau von Radwegen an Kreisstraßen
(I 54200104)**

Für Maßnahmen der Radverkehrskonzeption stellt der Landkreis jährlich 50.000 € bereit.

- **K1420 Kreisgrenze (Ohmden) – Schlierbach, Ausbau mit Geh- und Radweg -
Gesamtkosten 1.560.000 €, davon Straße 1.090.000 € und Radweg 470.000 €
(I 54200109)**

Die Baufreigabe erfolgte im UVA am 04.07.2017 (BU 2017/113). Für die Restfinanzierung wird eine Rate i.H.v. 700.000 € veranschlagt. Eine Förderung nach LGVFG für Straße und Radweg wurde vom RP Stuttgart bewilligt. Die Zuwendung beträgt 411.600 €. Für den Radweg wurde eine weitere Zuwendung bei Bund im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative i.H.v. 293.000 € bewilligt. Der Baubeginn erfolgte im Februar 2019.

- **K1448 Bad Ditzenbach - Auendorf, Ausbau
(I 54200110)**

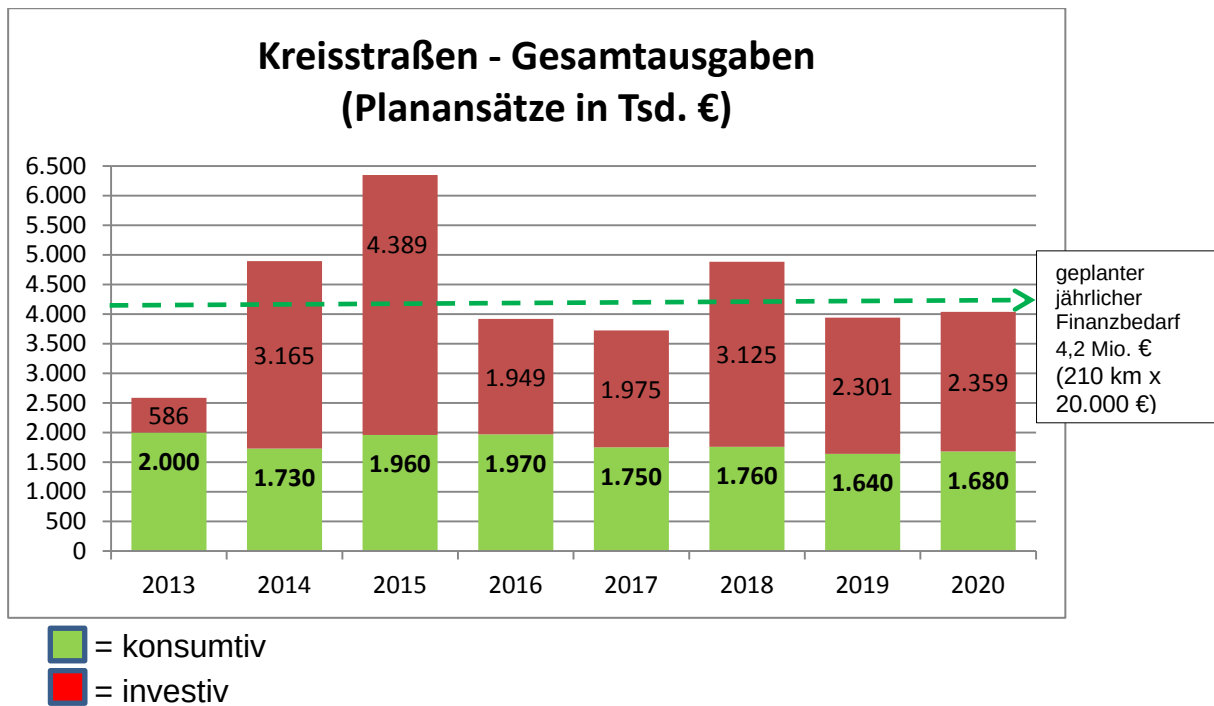
Der Streckenabschnitt soll entsprechend der Verkehrsbedeutung und -belastung bestandsnah ausgebaut werden. Die erste Planung liegt vor, wird nun mit den Trägern öffentlicher Belange abgestimmt und anschließend dem UVA vorgestellt. Eine Zuwendung des Landes nach LGVFG war bislang nicht zu erwarten. Das Land beabsichtigt jedoch ein LGVFG-Nachfolgeprogramm aufzulegen, so dass die grundsätzliche Förderfähigkeit mit dem Land nochmals abgestimmt wird.

Für vorbereitende Maßnahmen eines ersten Bauabschnittes sind 100.000 € veranschlagt.

- **K1412 Ausbau Diegelsberg-Krapfenreut (I 54200111)**
Für die Planung wird eine Planungsrate von 25.000 € veranschlagt. Zuwendungen nach LGVFG sind hierfür nicht zu erwarten.
- **K1439 Oberböhringer Steige, grundhafte Erhaltung (I 54200117)**
Für die notwendige Sanierung der Oberböhringer Steige wird im Haushalt 2020 eine Planungsrate von 200.000 € veranschlagt. Zuwendungen des Landes sind nicht zu erwarten.
- **K1412 Ausbau L 1152 - Diegelsberg (I 54200121)**
Hierfür wird eine Planungsrate von 20.000 € veranschlagt.
- **K1414 Farndau – Schloss Filseck (I 54200122)**
Zur Sanierung einer Rutschung mit Erneuerung der Straßenentwässerung wurde aufgrund Beschluss des UVA vom 07.05.2019 für 2019 ein Betrag i.H.v. 200.000 € veranschlagt. Die Restfinanzierung erfolgt im Jahr 2020 mit 300.000 €.
- **K 1438 OD Unterböhringen, II. BA - OD Hausen (I 54200123)**
Für den im Um- und Ausbauprogramm vorgesehenen Abschnitt der K 1438 OD Unterböhringen, II. BA - OD Hausen wird in 2020 eine Planungsrate von 15.000 € veranschlagt.
- **K1447 Gosbach - Unterdrackenstein (I 54200124)**
Hierfür werden 500.000 € veranschlagt. Wegen des Steinbruchs in Oberdrackenstein hat der Abschnitt einen hohen Schwerverkehrsanteil.
- **K1441 OD Geislingen BA I und II (I 54200125)**
Für den Umbau des Knotenpunktes K 1441 Bahnhofstraße zu einem Kreisverkehr als gemeinsame Maßnahme mit der Stadt Geislingen werden für 2020 Mittel i.H.v. 100.000 € veranschlagt. Die Maßnahme wird im Herbst 2019 dem UVA vorgestellt.

Gesamtveranschlagung Kreisstraßen:

Im folgenden Diagramm sind die Plansätze für die Gesamtausgaben der Kreisstraßen der Jahre 2013 bis 2020 konsumtiv und investiv dargestellt:



7.8.2 Öffentlicher Personennahverkehr (PG 54.70)/ Schülerbeförderung (PG 21.40) - Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

Das Amt für Mobilität betreut die großen Verkehrsinfrastrukturprojekte von Bund und Land und organisiert in der Funktion des Landkreises als Aufgabenträger für den ÖPNV im Bereich des Busverkehrs das öffentliche Nahverkehrsangebot (Abteilung 55.1) einschließlich der Schülerbeförderung und des Taxi- und Mietwagengewerbes (Abteilung 55.2). Das Amt 55 ist zugleich Genehmigungs- und Aufsichtsbehörde (PBefG) für die Konzessionen, Fahrpläne und Tarife im Buslinienverkehr.

(1) ÖPNV/Umsetzung des Nahverkehrsplans

Allgemeines

Der Filmland Mobilitätsverbund fasst die konzessionierten Linienbusunternehmen im Landkreis und die Deutsche Bahn in einem einheitlichen Tarifgefüge in Form einer GmbH zusammen. Die tarifliche Abwicklung der Schülerbeförderung wird durch den Landkreis und Filmland gemeinschaftlich betrieben. Beim Mobilitätsverbund werden rd. 10.000 Schüler-Abos sowie die Finanzausgleichsströme für den gemeinschaftlichen Verbundtarif verwaltet. Die Verwaltung der staatlichen Zuweisungen für die Schülerbeförderung aus dem FAG und das Inkasso nach fehlgeschlagenen Lastschriften durch den Verbund werden über das Landratsamt abgewickelt.

Tarifkooperationen VVS/DING

Seit dem 1.8.2013 (Donau-Iller-Nahverkehrsgesellschaft, DING) bzw. dem 1.1.2014 (Verkehrs und Tarifverbund Stuttgart, VVS) sind Teile des Landkreises in die Nachbarverkehrsverbünde integriert. Für Tarifangebote wie Tages-, Studi- und Veran-

staltungs-Kombi-Tickets wurde faktisch bereits eine Vollintegration hergestellt. Auf Basis von Fahrgastzählungen wurde die Teilintegration in den VVS im Jahr 2017 evaluiert. Durch die äußerst positive Entwicklung der Fahrgastzahlen (seit 1.1.2014 um +17%) erhielt der Landkreis Göppingen im Ergebnis im Jahr 2018 eine Rückzahlung für die zurückliegenden Jahre i.H.v. insgesamt rd. 1,1 Mio. €. Durch die veränderte Ausgangslage reduzieren sich die Leistungen der Jahre 2018-20 um jährlich rd. 300.000 €. Im Gegenzug entsteht dem Landkreis im Zuge der großen Tarifreform des VVS ab 1.4.2019 ein weiterer Aufwand i.H.v. jährlich voraussichtlich rd. 200.000 € sowie Mehrkosten bei der Leistungsvergütung für DB Regio. Mehrkosten gegenüber 2017 sind jedoch nicht entstanden.

Umsetzung des Nahverkehrsplans

Hinzu kommt seit 1.1.2019 der Aufwand für die Umsetzung des Nahverkehrsplans in Form des ÖPNV-Konzepts Bus19+. Dieser ist im Jahr 2020 mit 4,17 Mio. € veranschlagt.

Für die flexiblen Mobilitätsangebote („Rufbus“), die als Ergänzung des regulären Linienbetriebs vorgesehen sind, werden 260.000 € im Jahr 2020 eingeplant. Die Anrufsammelverkehre hängen jedoch grundsätzlich von der tatsächlichen Inanspruchnahme ab, so dass es sich hierbei um einen Prognosewert handelt.

Das am 4.5.2018 durch den Kreistag beschlossene ÖPNV-Paket umfasst des Weiteren den Betrieb der Mobilitätszentrale in Geislingen, die nach Eröffnung auch die Steuerung und Abrechnung der Anrufsammelverkehre übernimmt. Hierfür sind jährlich 200.000 € eingeplant. Die Inbetriebnahme ist mittlerweile für den 15.12.2019 terminiert. Der Aufbau der Zentrale einschließlich Sanierungsmaßnahmen und Installation einschlägiger Software wird über das Modellprojekt Geislingen durch das Land finanziert und unter diesem HH-Titel in 2020 verbucht.

Der berechnete Gesamtaufwand (ohne Gegenrechnung staatlicher Zuschüsse) für den Schülerverkehr, vom Landkreis bestellte Sonderverkehre (Rufbusse und Nachtschwärmer-Spätbusse) und die Verbundkosten Filsland/VVS/DING liegt zusammen mit den neu hinzukommenden Kosten für die Umsetzung des Nahverkehrsplans bei rd. 20,1 Mio. € (reine ordentliche Aufwendungen ohne Personalkosten usw.). Davon entfallen 9,41 Mio. € auf den Bereich ÖPNV/Nahverkehr und 10,69 Mio. € auf die Schülerbeförderung. Hinzu kommen die Zuweisungen aus § 45a PBefG, die ab 2018 durch den Landkreis auf die Verkehrsunternehmen übertragen werden müssen.

Die Zuwendungen des Landes nach §18 FAG bleiben im Jahr 2020 bei 3,47 Mio. €.

Wirkungen der Großen Tarifreform des VVS

Durch die Große Tarifreform des VVS seit 1.4.2019 entstehen dem Landkreis jährliche Mehrkosten von rd. 200.000 €. Diese sind im Ansatz für die Teilintegration VVS für 2020 enthalten und gehen ab 2021 in den Gesamtkosten für die Vollintegration VVS (bis zu 5,0 Mio. € im Finanzkonzept berücksichtigt) auf.

Neben den FAG-Zuweisungen (rd. 3,47 Mio. €) und Eigenanteilen/Ausgleichszahlungen (rd. 4,9 Mio. €) für die Schülerbeförderung erhält der Landkreis für den ÖPNV-Bereich auf Grundlage von Vereinbarungen mit dem Land weitere Zuschüsse für den Filmland Mobilitätsverbund und die Teilintegration VVS i.H.v. rd. 1,35 Mio. € sowie pauschale Landeszuweisungen i.H.v. 0,3 Mio. €. Im Saldo ergibt sich nach Abzug der Zuweisungen des Landes einschl. FAG-Zuweisung folgender Zuschussbedarf des Landkreises (ohne Personalaufwand usw.):

Landkreisaufwendungen (netto) für den ÖPNV

	2020	2019
• Schülerbeförderung (PG 21.40):	2,28 Mio. €	2,44 Mio. €
• Verkehrsverbünde/Tarifausgleich (PG 54.70):	2,90 Mio. €	2,50 Mio. €
• Sonderverkehre (Nachtschwärmer/ Radwanderbus, PG 54.70):	0,44 Mio. €	0,61 Mio. €
• Umsetzung Nahverkehrsplan		
- Betriebsleistungen Linienbündel	4,17 Mio. €	4,05 Mio. €
- Anrufsammelverkehre („Rufbus“)	0,26 Mio. €	0,25 Mio. €
- Mobilitätszentrale	0,21 Mio. €	0,20 Mio. €
	10,26 Mio. €	10,05 Mio. €

MetropolExpress/Abstellgleis Geislingen

Der Filstaltakt mit dem künftigen Angebot des halbstündig verkehrenden MetropolExpress (MeX) bildet die Grundachse für den ÖPNV im Landkreis. Für die Durchbindung des Halbstundentakts von Süßen bis Geislingen wurde bisher davon ausgegangen, dass in Verlängerung des Hausbahnsteigs (Gl. 1) im Bahnhof Geislingen ein Abstellgleis gebaut werden muss, das die dafür erforderliche Zugwende ermöglicht.

Die Notwendigkeit des Gleisbaus war lange umstritten. Erst im Februar 2018 lag das Ergebnis von DB Netze vor, dass Alternativen (u.a. Wende in Amstetten) ausscheiden. Im Frühjahr 2018 konnte der Vertrag mit DB Netze zur Planung des Abstellgleises geschlossen werden. Noch immer ist allerdings unklar, ob die neue Infrastruktur in letzter Konsequenz tatsächlich benötigt wird. Dies hängt von der künftigen Ausgestaltung des Regionalverkehrs im Zuge neuer Betriebskonzepte des DB Fernverkehrs im Filstal ab, die mit Inbetriebnahme von Stuttgart 21 und der Neubaustrecke Stuttgart-Ulm greifen. Hier hatte das Ministerium im September 2017 über eine Änderung informiert. Das Land hat sich in der Folge bereiterklärt, die Kosten für den bis dahin benötigten Planungsaufwand für den Fall zu tragen, dass das Abstellgleis nicht mehr erforderlich sein sollte. Seit Frühjahr 2019 wird eine weitere Betriebsvariante durch das Land geprüft. Diese könnte weitergehende Konsequenzen für die Anforderungen an das Abstellgleis haben. Deshalb werden die aktuell vorliegenden Planungsphasen für das Gleis zunächst nicht weitergeführt. Eine Entscheidung wird für das Frühjahr 2020 erwartet.

Für die bisherigen Planungen wurden in 2018 bisher 250.000 € durch DB Netze abgerufen. Im Haushalt 2020 sind weitere Planungsmittel i.H.v. 500.000 € (Sachkonto 4431051) vorsorglich berücksichtigt. Unter der Voraussetzung, dass der Bedarf des Gleises im Frühjahr bestätigt wird, sind weitere Gespräche mit dem Verband Region Stuttgart zu führen, der diese Aufgabe im Zuge der Vollintegration in den VVS ab 2021 übernehmen wird.

Im Dezember 2019 übernimmt GoAhead als Betreiber für den MetropolExpress bis auf den IRE (dieser verbleibt bei DB Regio) die Regionalverkehre auf der Filstalbahn. Durch ein neues Betriebskonzept kann der MeX schon zu diesem Zeitpunkt im Halbstundentakt bis Geislingen/Steige angeboten werden. Hierfür wird kein eigenständiges Abstellgleis im Bahnhof Geislingen benötigt. Die im Finanzkonzept vorgesehenen Betriebszuschüsse für den MeX von 1,2 Mio. € p.a. werden in 2020 erstmals abgerufen. Ab 2021 gehen die Leistungen im Zuge der Vollintegration in den VVS an den Verband Region Stuttgart über.

(2) Fahrgastinformation/Modellprojekt Geislingen

Der Landkreis Göppingen hat im Dezember 2015 den neuen Nahverkehrsplan verabschiedet. Zentraler Gedanke ist die Verknüpfung der verschiedenen Verkehrssysteme sowie die Einführung eines integralen Taktverkehrs.

Modellprojekt Geislingen

Das 2016 begonnene Modellprojekt wurde bis Ende 2019 verlängert. Über den „Späti-Takt“ 2017 und verbesserte Anrufsammelverkehre im ländlichen Bereich wurden wesentliche Erfahrungen für die Umsetzung des Nahverkehrsplans gewonnen, die im Konzept Bus19+ aufgingen. Mit der Einweihung der Mobilitätszentrale in Geislingen Ende Dezember 2019 ist das Projekt formal abgeschlossen. Ein wesentliches Element, die Einbeziehung „sozialer“ Verkehre (wie Krankenfahrten) konnte aus organisatorischen und rechtlichen Gründen leider nicht weiterverfolgt werden.

(3) Zuweisungen nach §45a PBefG

Die staatlichen Zuweisungen nach §45a PBefG gingen bisher über die Verkehrsverbünde direkt an die Verkehrsunternehmen. Seit 1.1.2018 wurde die Zuständigkeit auf die Landkreise als Aufgabenträger für den Busverkehr übertragen. Der Landkreistag hatte diese Entwicklung unterstützt. In einer Übergangsregelung werden dem Landkreis seit 1.1.2018 jährlich 4,8 Mio. € zugewiesen. Diese müssen EU-konform auf die Verkehrsunternehmen übertragen werden. Der Kreistag musste hierzu eine Allgemeine Vorschrift (KT-Beschluss vom 4.5.2018) erlassen. Für den Landkreis ist das neue Modell kostenneutral. Für die Durchführung der Arbeiten werden seitens des Landes zusätzlich rd. 48.000 € zugewiesen. Der Landeszuschuss unter Sachkonto 3141004 enthält diesen Betrag bereits. Im Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur wurde entsprechend dauerhaft eine zusätzliche Stelle (0,5) geschaffen. Ab 2021 kommt die endgültige Regelung der 45a-Zuweisungen zum Tragen. Die Aufgabenträger erhalten

die Mittelzuweisungen dann unter Auflagen für die Ausgestaltung des Nahverkehrsangebots. Von zunächst befürchteten Minderzuweisungen gegenüber dem Status quo ist inzwischen nicht mehr auszugehen, jedoch auch nicht von wesentlichen Mehrzuweisungen.

(4) Vollintegration in den VVS

Der Landkreis hat im Jahr 2017 erfolgreich mit den kommunalen Partnern in der Region über die finanziellen Konditionen für eine Vollmitgliedschaft im VVS verhandelt. Im Ergebnis soll der Landkreis beim gewichtigen Kostenfaktor der Verkehrsumlage der Region Stuttgart nur mit 60% seiner Einwohner herangezogen werden. Dies entspricht einer finanziellen Entlastung um jährlich rd. 1 Mio. € bezogen auf die finanziellen Eckwerte des Basisjahres 2018. In der Summe der Verpflichtungen liegt der Aufwand für eine Vollintegration in den VVS für den Landkreis bei jährlich rd. 3-5 Mio. €. Die Spanne berücksichtigt veränderliche jährliche Belastungen insbesondere bei der Verkehrsumlage. Inzwischen wurden der Mehraufwand für verstärkte Investitionen des Verbands Region Stuttgart (ETCS, Fahrzeuge) und die Kosten für die Große Tarifzonenreform des VVS seit 1.4.2019 mit berücksichtigt. Es ist daher wahrscheinlich, dass bereits zu Beginn einer Vollmitgliedschaft, die frühestens zum 1.1.2021 denkbar wäre, die Obergrenze des Finanzierungsaufwands zum Tragen kommt.

Am 1.2.2019 hat der Kreistag entschieden, dem VVS zum 1.1.2021 vollumfänglich beizutreten. Hierfür wurden Garantien abgegeben, dass die bisherigen Mittel auch künftig für die Verkehre im Landkreis zur Verfügung stehen. Die Zusagen umfassen ferner eine Übernahmegarantie für die MitarbeiterInnen des Filisland Mobilitätsverbundes. Eine Außenstelle in Göppingen wird sichergestellt. Die vertraglichen Vorbereitungen laufen.

Für das Marketing in der Vorbereitung der Einführung des VVS zum 1.1.2021 sollen Mittel i.H.v. rd. 200.000 € zum Einsatz gebracht werden, verteilt auf die HH-Jahre 2019-21. Hierfür wurden keine konkreten Beträge in den Haushalten angesetzt. Die Finanzierung soll über Sponsoring-Verträge erfolgen, die Firmen aus dem Landkreis Göppingen über die IHK Bezirkskammer als Signal für die Vollintegration eingebracht haben. Dadurch kann auf Eigenmittel des Landkreises für diese wichtige Aufgabe verzichtet werden.

Mit der Einführung der VVS-Vollintegration müssen die Bushaltestellen mit neuen Informationsmodulen ausgestattet werden. Außerdem werden die Linien-Nummern aufgrund der Integration in die VVS-Systematik neu strukturiert. Hierfür ist ein erheblicher Anpassungsbedarf erforderlich, der in mehreren Tranchen umgesetzt werden soll. In die Haushalte 2020 und 2021 werden daher jeweils 200.000 € als Komplementärmittel für eine Landesförderung nach dem LGVFG und die externe Begleitung beantragt.

(5) Sozialticket

Das seit 1.1.2017 angebotene Sozialticket erfreut sich reger Nachfrage. Die kalkulierten Nutzerzahlen von rd. 1.000 Personen wurden bis Mitte 2017 mit rd. 1.400, Mitte 2018 bereits 1.700 Nutzern deutlich übertroffen. Bis Juli 2019 haben sich die Nutzerzahlen bei rd. 1.400/Monat stabilisiert. Die Gesamtbelastung für den Landkreis liegt für 2020 damit voraussichtlich bei rd. 252.000 €. Der Tarifausgleich für das Sozialticket ist im allgemeinen Zuschuss an den Filisland Mobilitätsverbund (Sachkonto 4317006) veranschlagt.

Erheblichen Aufwand verursacht die Abwicklung der Zahlungsausfälle, sowohl bei der Verbund- als auch der Landkreisverwaltung. Ab 2021 wird das Sozialticket in die VVS-Systematik integriert. Der Verkauf erfolgt dann bei Berechtigungsnachweis über die stationären Fahrkartenautomaten.

(6) Radverkehr

Das Sachkonto 4271001 "Förderung und Betrieb RadWanderBus (inklusive Öffentlichkeitsarbeit)" umfasst alle Betriebs- und Werbekosten für den RadWanderBus. Nach einer Ablehnung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr über die Einführung einer neuen RadWanderBus-Linie im Bereich Geislingen wurde der Betrag an die bisherigen Förder- und Betriebskosten angepasst und auf 60.000 € festgelegt. Über die Fortführung ist im Herbst 2019 zu entscheiden. Der Betrieb wird weiterhin in dieser Höhe veranschlagt.

Beim Konto I 57500101 7831001 (Sachkonto 7831201) „Ausstattung touristische Radrouten“ wurden für 2017 zusätzliche Mittel i.H.v. 15.000 € für die Entwicklung einer touristischen Radroute zwischen Mühlhausen und Bad Boll (über Deutsches Haus) eingestellt. Die Maßnahme soll 2020 begonnen werden und im Herbst 2019 entsprechende Förderanträge beim Land und dem Verband Region Stuttgart eingereicht.

Aufgrund geringen Mittelabflusses beim Förderprogramm Radverkehr für die Städte und Gemeinden des Landkreises (Konto I 51100701 Sachkonto 7812000) möchte das Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur die vorhandenen Mittel auf das Jahr 2020 übertragen. Mit diesem Geld können weitere Verbesserungsmaßnahmen finanziert und die Radroute Voralb/Oberes Filstal vorbereitet werden.

Die aktuelle Radverkehrskonzeption des Landkreises läuft im Jahr 2021 aus. Aufgrund der Veränderungen der örtlichen Gegebenheiten sowie der Radverkehrsförderungsthemen ist eine Anpassung/Fortschreibung der Konzeption von großer Bedeutung. Da eine Fortschreibung einige Zeit und langwierige Abstimmungsprozesse benötigt, werden für das Jahr 2020 ff. weitere Kosten von rd. 20.000 € auf dem Konto 51 10 07 00 00 (Sachkonto 4429070) „Rechts- und Beratungskosten“ eingeplant.

7.9 Teilhaushalt 9 – Wirtschaft und Tourismus

Produktbereiche	Produktgruppen
57 Wirtschaft und Tourismus	57 10 Wirtschaftsförderung 57 30 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen 57 50 Tourismus

7.9.1 Kreiswirtschaftsförderung (Produktgruppe 57.10)

Im Haushaltsjahr 2020 stehen im Bereich Wirtschaftsförderung weiterhin vier große Themen auf der Agenda.

- a) Die Breitbandentwicklung, insbesondere in Gewerbegebieten außerhalb. Runde Tische gemeinsam mit der IHK sowie im Rahmen des kooperativen Glasfaserausbau in der Region Stuttgart über den Zweckverband Gigabit Landkreis Göppingen.
- b) Fachkräftemangel und Initiativen hierzu in Abstimmung mit der Fachkräfteallianz u.a. Beteiligung an Veranstaltungen (vitawell 2020 mit Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement)
- c) Unterstützung der Städte und Gemeinden bei der Vermarktung von Bestandsimmobilien und Gewerbeflächen
- d) Auswertung von wirtschaftlich relevantem statistischem Zahlenmaterial und Ableitung von strategischen Empfehlungen
- e) Umsetzung einer MostMarketing-Konzeption in der Region Stuttgart.

Letztmalig wurde der Status Quo zur Breitbandversorgung im VA 27.9.2019 vorgestellt.

Notwendige Haushaltsmittel (Feinplanung, Organisationskosten für eine GmbH auf Regionsebene und eine Organisation auf Kreisebene mit den Städten und Gemeinden) wurden aus den vorhandenen Haushaltsmitteln abgedeckt. Die Grundsatzentscheidungen hierfür waren im VA 30.11. und KT 7.12.2018. Der Zweckverband Gigabit Landkreis Göppingen wurde im März 2019 gegründet, bislang sind neben dem Landkreis selbst 36 kreisangehörige Städte und Gemeinden - ohne die Stadt Göppingen und die Gemeinde Wangen - Mitglied. Sollten diese beiden 2019 nicht dem Zweckverband beitreten, müssten deren Beiträge zum Finanzplan 2020 (insgesamt rund 30.295 €) mit zusätzlichen Mitteln aus dem Kreishaushalt mitfinanziert werden. Investive Mittel für einen Ausbau eines kreiseigenen Backbones sind nach den aktuellen Entwicklungen auf Regionsebene nicht mehr zu erwarten.

Wie im letzten Jahr werden die Aktivitäten der Fachkräfteallianz auch 2020 durch diverse Besuche bei Messen und Ausstellungen (z.B. Bildungsmessen, Industrie Messe) geprägt sein. Der Landkreis Göppingen wird sich dabei weiterhin an gemeinsamen Aktionen beteiligen.

Für die Projekte der Kreiswirtschaftsförderung sind reduzierte Projektmittel i.H.v. 40.000 € sowie für den Zweckverband Gigabit Landkreis Göppingen und die Gigabit Region Stuttgart GmbH i.H.v. aktuell 150.000 € im Haushalt 2020 eingestellt.

7.9.2 Tourismus (Produktgruppe 57.50)

Die Planungen der Tourismusförderung lassen sich weiter in drei große Bereiche unterteilen:

- a) laufende Kosten für die Mitgliedsbeiträge des Landkreises in touristischen Verbänden,
- b) Projekt-, Marketing- und Messekosten sowie
- c) die Kosten für die Umsetzung der Freizeitwegekonzepktion.

Mitgliedsbeiträge in touristischen Verbänden	2020	2019
Schwäbische Alb Tourismusverband	48.000 €	48.000 €
Geopark Schwäbische Alb (VA 26.10.2018)	22.000 €	22.000 €
Schwäbische Streuobstparadies e. V. (VA 26.10.2018)	13.000 €	15.000 €
Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e.V. (VA 30.11.2018)	90.000 €	35.000 €

Es steht im VA am 29.11.2019 die Entscheidung zur dauerhaften Beitragserhöhung des Geopark Schwäbische Alb e.V. an. Der Beschluss des Gremiums zur Beitragserhöhung für den Verband vom 26.10.2018 war auf ein Jahr befristet und kommt daher entsprechend des Beschlusses 2018 erneut zur Beratung.

Projekt-, Marketing- und Messekosten

In der Umsetzung der Tourismuskonzepktion wird der Fokus der Tourismusförderung auf folgende Schwerpunkte gelegt: die Erstellung touristischer Printprodukte wie zum Beispiel die Radbroschüre oder die Broschüre zu den Löwenpfaden, die überregionale Bewerbung des fahrradfreundlichen Landkreises, die Weiterführung des zertifizierten 4-Sterne-Radwegs Albtäler, die Erstellung von touristischem Bildmaterial, die finanzielle Unterstützung des Sommers der Verführungen, die Organisation des Auftritts auf der CMT Stuttgart und weiteren Messepräsenzen sowie diverse Anzeigenkampagnen zur Bewerbung der touristischen Angebote in der Region und darüber hinaus. Für diese Aktivitäten sind im Haushalt 2020 insgesamt 40.000 € Projektmittel im Budget der Tourismusförderung und 35.000 € Marketingmittel über das Budget der Standortkommunikation (s.u. Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation im Vorbericht) eingeplant.

Vermarktung Freizeitwegekonzepktion

Der Beschluss zur Entwicklung der Freizeitwegekonzepktion (Ansatz 2020: 127.000€) für den Landkreis Göppingen wurde am 04.07.2014 (BU VA 2014/45) vom Verwaltungsausschuss gefasst. Die touristische Infrastrukturmaßnahme gehört entsprechend einer konsequenten Umsetzung der Tourismuskonzepktion (BU KT 2013/19) in das Aufgabengebiet der Landkreisverwaltung. Die kreisweite Beschilderung des Wegenetzes wurde im Kreistag nach europaweiter Ausschreibung am 09.12.2016 vergeben. Sie ist zum Stand der Haushaltseinbringung 2020 für die Wanderwege umgesetzt.

Offen ist die finale Beschilderung der Löwentrails (Mountainbike) aufgrund der zum Teil nach wie vor ausstehenden Genehmigung des RP Stuttgart.

Für die Broschüren, Anzeigen und Kampagnen für die Bewerbung der neu beschil-
derten kreisweiten Wege, insbesondere der Löwenpfade, sind seit dem Jahr 2018
jährlich 20.000 € eingeplant (siehe VA 2016/77).

Seit dem Haushaltsjahr 2018ff. sind jährliche Instandhaltungskosten für die Beschilde-
rung i.H.v. 32.000 € (siehe VA 2016/77) geplant, befristet auf fünf Jahre, um 2022 über
die weitere Fortführung zu beschließen.

7.10 Teilhaushalt 10 – Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereiche	Produktgruppen
61 Allgemeine Finanzwirtschaft	61 10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	61 20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	61 30 Abwicklung der Vorjahre

Im Teilhaushalt 10 sind Leistungen aus dem kommunalen Finanzausgleich (Schlüs-
selzuweisungen, Grunderwerbsteuer, Umlagen für die Eingliederung der unteren Ver-
waltungsbehörden und der Sonderbehörden, FAG-Umlage, Status-Quo-Ausgleich),
die Umlage an den Kommunalverband Jugend und Soziales in Baden-Württemberg
(KVJS) und die Kreisumlage veranschlagt. Es wird auf die Ausführungen zum Ge-
samtergebnishaushalt (siehe Ziff. 6.2 und 6.3) verwiesen.

8. Wirtschaftliche Lage – Vermögen und Schulden

8.1 Entwicklung der Schulden (Kernhaushalt)

Von 2008 bis 2017 wurde im Landkreis Göppingen ein konsequenter Schuldenabbau im Rahmen einer „Entschuldungsoffensive“ betrieben. Ab 2018 besteht durch die vorgesehenen Großinvestitionen ein erheblicher Kreditbedarf.

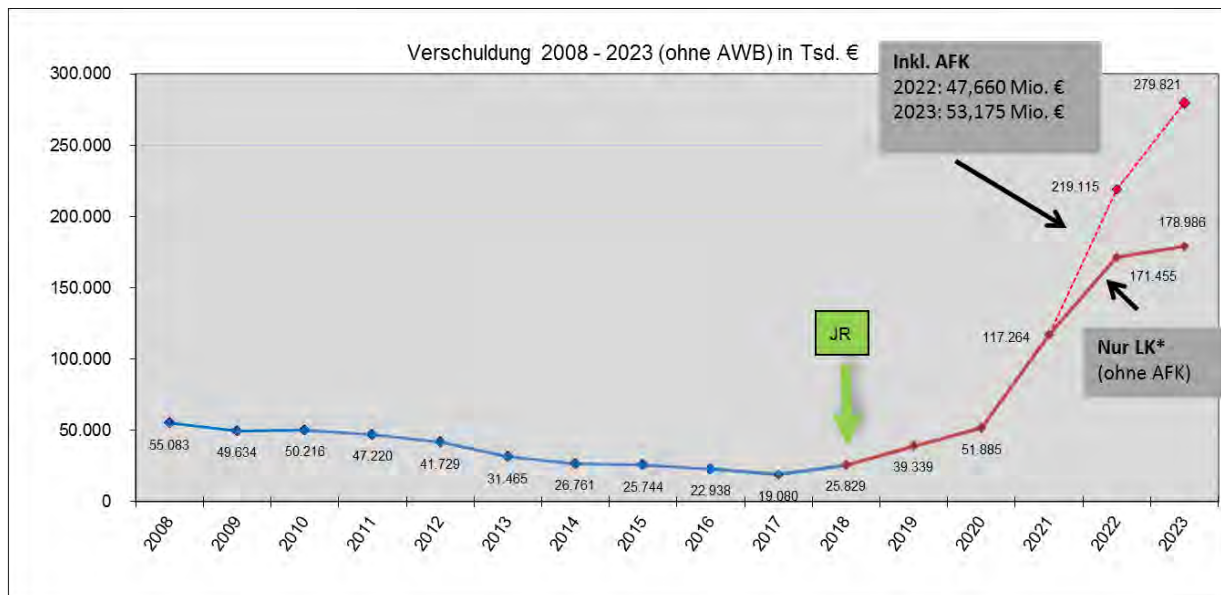
Der Schuldenstand zum 31.12.2019 beträgt voraussichtlich 39,3 Mio. €. Aufgrund einiger dringender Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2019 wird eine Kreditschuldung i.H.v. 14,7 Mio. € eingeplant.

In der Finanzplanung ergibt sich die nachfolgende Schuldenentwicklung (ohne AWB), in der die anteilige Kreditfinanzierung des Kreises für den Neubau der Klinik am Eichert (2022: 47,7 Mio. €, 2023: 53,1 €).

Jahr	Stand am 01.01. in €	Tilgung in (mit Kassenkredit) in €	Neuaufnahme in €	Stand am 31.12. in €
Ist 2018	19.077.763	2.748.548	9.500.000	25.829.215
Plan 2019	25.829.215	2.490.000	16.000.000	39.339.215
Plan 2020	39.339.215	2.154.000	14.700.000	51.885.215
Plan 2021	51.885.215	1.921.100	67.300.000	117.264.115
Plan 2022**	117.264.115	1.309.500	103.160.000	219.114.615
Plan 2023**	219.114.615	1.078.400	61.785.000	279.821.215

**Inklusive Anteil AFK GmbH am Neubau. Die Abbildung zeigt ein inneres Trägerdarlehen mit Weiterberechnung der Zins- und Tilgungsleistungen an die AFK GmbH

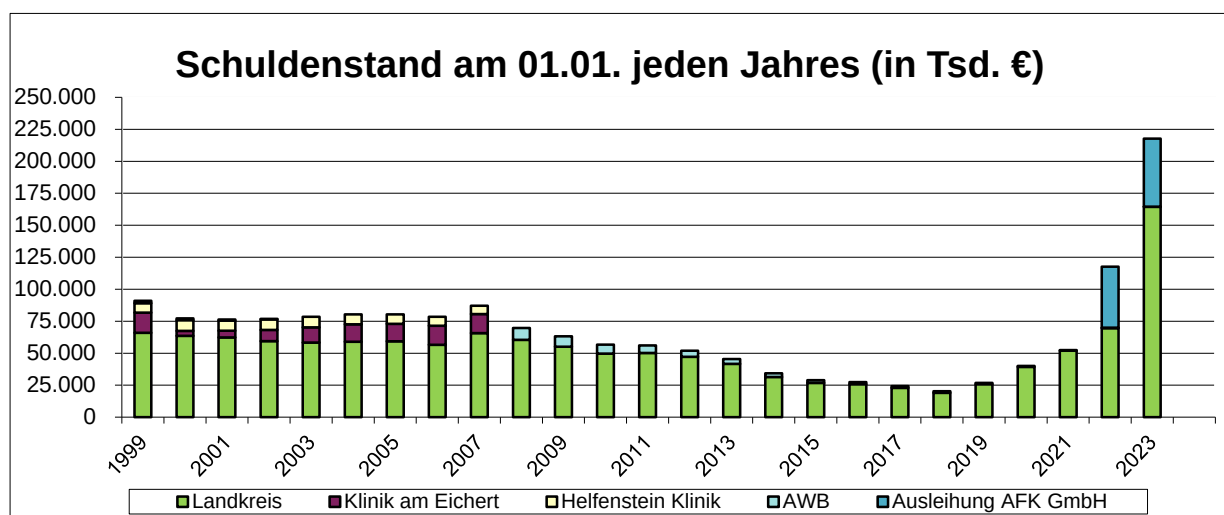
Die folgenden Schaubilder stellen die planmäßigen Entwicklungen des Schuldenstandes bis zum 31.12.2023 dar.



* = Wirkung Schuldenstand LK: Annahme Zins: 2,1 %; Tilgung 3 % = 9,1 Mio. € /p.a. Stand jeweils zum 31.12.

Zum 01.01.2007 erfolgte die Übertragung von Vermögensgegenständen des Müllheizkraftwerkes (Nebenrechnung) vom Kernhaushalt an den AWB und zugleich die Übertragung von Krediten vom Kernhaushalt an den AWB i.H.v. 9.300.487,32 €. Diese Kredite werden kontinuierlich getilgt.

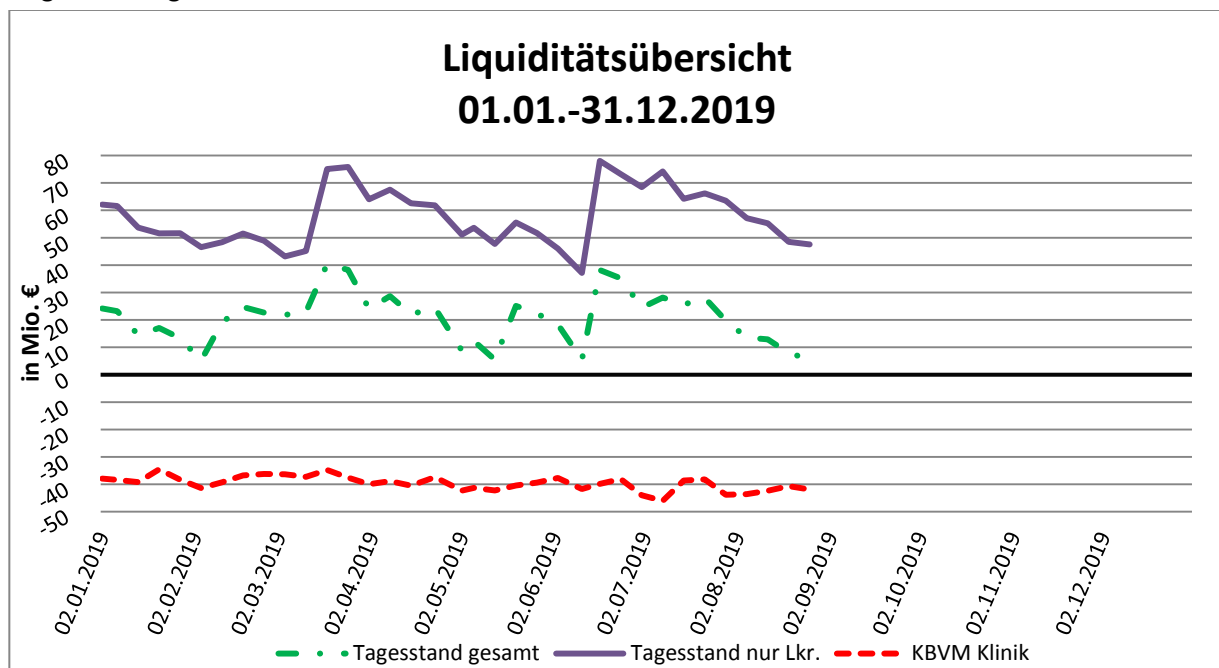
Im Zuge der Errichtung der „Kliniken des Landkreises gGmbH“ hat der Kreistag am 23.03.2007 beschlossen, dass die Darlehen der Kreiskliniken (Altschulden) künftig vom Kernhaushalt übernommen werden. Durch diesen Beschluss gingen rückwirkend zum 01.01.2007 Altschulden i.H.v. 14.699.009,11 € von der Klinik am Eichert und 6.150.387,16 € von der Helfenstein Klinik auf den Kernhaushalt über.



Bei 256.606 Einwohnern (Stand 30.08.2018, Statistisches Landesamt) beträgt der Schuldenstand im Kernhaushalt zum 01.01.2020 pro Einwohner 202,20 €. Zusammen mit den Krediten des AWB (551 T. €) ergibt sich ein Schuldenstand zum 01.01.2020 i.H.v. 39,89 Mio € und damit ca. 155 € pro Einwohner.

8.2 Liquiditätslage

Der Landkreis Göppingen ist bislang zur Sicherstellung seiner Liquidität auf Kassenkredite angewiesen. Dies resultiert insbesondere aus der Entscheidung, die AFK GmbH im Rahmen der Einheitskasse mit ausreichend Liquidität zu versorgen (siehe Ziff. 7.6.1). Im Jahr 2020 wird für die Kosten des Klinik Neubaus ein separates Girokonto geführt. Im Haushaltserlass des Regierungspräsidiums Stuttgart zum Haushalt 2017 und 2018, wird seitens der Aufsichtsbehörde empfohlen, dass der Kreishaushalt während der Bau- und Finanzierungsphase ca. 10 % der Baukostensumme des Klinik-Neubaus als ständige Liquiditätsreserve vorhält. Es wird auf die Anlage 6 verwiesen. Die Entwicklung der Liquidität im Jahr 2019 (Stand: August 2019) ist nachfolgend dargestellt.



Die Kassenkreditlinie wird aufgrund etwaiger Auswirkungen des Klinik Neubaus auf den Landkreis sowie möglicher Zwischenfinanzierungsphasen auf 100 Mio. € (50 Mio. € AFK GmbH sowie 50 Mio. € Landkreis) erhöht. Die Verwaltung rechnet mit einem vorläufigen Liquiditätsbestand von 32.828.317 € (vgl. Anlage 6). Die Europäische Zentralbank (EZB) hat den Leitzins für den Euroraum seit März 2016 nicht mehr verändert. Er ist nach wie vor bei 0,0 Prozent. In der Folge ist auch der Einlagensatz auf einem unveränderten Niveau von - 0,4 Prozent. Das bedeutet für die Banken, dass sie weiterhin Strafzinsen zahlen müssen, wenn sie überschüssiges Geld bei der EZB parken. Eine Veränderung der Zinspolitik ist bei weitem nicht in Sicht. Im Gegenteil, erst im Juli 2019 deutete der EZB-Rat bis Mitte 2020 noch tiefere Schlüsselzinsen an. Viele Banken sehen sich mittlerweile gezwungen, diesen Effekt an ihre Kunden weiterzugeben. Auch sie verlangen vereinzelt bereits Negativzinsen auf größere Guthaben von Unternehmen und Privatpersonen. Für 2020 steht eine entsprechende Entwicklung auch im Landkreis Göppingen im Raum, von der letztendlich auch das Guthaben des Landkreises betroffen sein könnte.

9. Finanzplanung

Ohne Orientierungsdaten, Landesvorgaben bzw. Haushaltserlasses 2020 hat das Amt für Finanzen und Beteiligungen aufgrund Erfahrungswerte, Annahmen, Prognosen und Schätzungen folgende Entwicklung der Steuerkraftsumme zugrunde gelegt:

Jahr	Steuerkraftsumme	erwartete Steigerung*	Hebesatz Kreisumlage	Aufkommen Kreisumlage
2020	367.912.028	100 %	34,50	126.929.650 €
2021	367.912.028	100 %	38,00	139.806.571 €
2022	375.270.269	102 %	38,00	142.602.702 €
2023	382.628.509	104 %	38,50	147.311.976 €

*Aufgrund der sich im Jahr 2019 eingetrübten Konjunktur hat die Verwaltung die Entwicklung der Steuerkraftsumme weitaus konservativer fortgeschrieben als noch in den Vorjahren. Aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs (FAG), in der sich wirtschaftliche und konjunkturelle Effekte erst mit einer Verzögerung von 2 Jahren auf die Gemeindefinanzen und damit analog auch auf die Landkreisfinanzen auswirken, hat die Verwaltung für das Jahr 2021 keine weitere Erhöhung der Steuerkraftsumme eingeplant. Für die Folgejahre geht die Verwaltung im Vergleich zu bisherigen Empfehlungen mit der hälftigen Steigerung in die Planung.

Auch die wesentlichen **Ertrags- bzw. Einzahlungsprognosen** basieren auf Erfahrungswerten, Annahmen, Prognosen und Schätzungen. In den Jahre 2021 und 2022 wurde aufgrund der Auswirkungen des Klinik-Neubaus (Zinsaufwendungen aufgrund Darlehensaufnahme) eine entsprechende Rücklagenentnahme zur Nivellierung der Kreisumlageentwicklung eingeplant (Umsetzung des KT-Beschlusses vom 09.12.2016).

Die **Aufwendungen/ Auszahlungen** wurden auf folgender Basis fortgeschrieben:

- Bei den Personalkosten wurden für 2020 Erhöhungen entsprechend der Tarifabschlüsse eingeplant. Für den Zeitraum 2021 und 2023 wurde eine Steigerung von ca. 2,3 % veranschlagt.
- Mit einem ausgeglichenen Betriebsergebnis der AFK GmbH wird erst im Jahr 2022 gerechnet. Im Jahr 2023 wurde aufgrund des Umzugs in den Neubau der Klinik am Eichert wieder ein negatives Betriebsergebnis i.H.v. -1,75 Mio. € eingepreist. Bei den Investitionskostenzuschüssen für die AFK GmbH wurden die detaillierten Angaben der Klinikleitung – mit einer Vorabreduzierung im Jahr 2020 von 6,07 Mio. € auf 4,5 Mio. € – zugrunde gelegt. Besonders hervorzuheben ist hier die Entwicklung in den Jahren 2021 und 2022, in denen der Landkreis die Finanzierung des Landkreisanteils (110 Mio. €) am Klinikneubau stemmen muss. Die Investitionskostenzuschüsse führen zunächst zu Mehrausgaben im Finanzhaushalt, in der Folge zu anteiligen Auflösungsbeträgen (entsprechend den Abschrei-

bungen der Klinik-Investitionen) und Zinskosten der Finanzierung, die langfristig den Ergebnishaushalt belasten und letztlich über die Kreisumlage – entsprechend den Vorgaben des Finanzkonzepts 2030 refinanziert werden müssen.

- Durch größere Unterhaltungsaufwendungen an den Schulgebäuden, der Straßen- und Bauwerksunterhaltung und der Digitalisierung im Schulbereich steigen die Sachaufwendungen im Jahr 2020 um ca. 3,25 Mio. € (Ansatz 2019: 23.692.144 €). Für die Folgejahre wurde mit einem Budget in ähnlicher Höhe geplant.
- Der Nettoressourcenbedarf (ohne KVJS) im Sozialbereich erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr lediglich um ca. 1,2 %. Dies ist auf eine schärfere Planung und die Umsetzung der Empfehlungen des Landkreistages zurückzuführen. Innerhalb des Sozialhaushalts unterliegen die Haushaltsansätze mehr oder weniger starken Schwankungen, in der Summe erfährt das Sozialbudget allerdings nur eine Steigerung von 1,6 Prozent. Diese Entwicklung liegt damit unter der Entwicklung des Finanzkonzepts 2030 mit 3 Prozent.

Im Investitionsbereich lagen individuelle Anmeldungen der Fachämter vor. Bei den regelmäßig wiederkehrenden Investitionen (z. B. Beschaffungen) wurde überwiegend von einem gleichbleibenden Investitionsniveau ausgegangen. Die Ansätze von neuen Investitionen wurden kritisch hinterfragt und in vielen Fällen gekürzt oder komplett gestrichen. Gegenüber dem Vorjahr konnten die Auszahlungen für Investitionen um ca. 1,58 Mio. € auf 23.237.440 € gesenkt werden.

Hervorzuheben ist der erhebliche Zuschussbedarf für den Erwerb von Finanzvermögen. Gemäß der 2. Säulenstrategie zur Finanzierung des Klinikneubaus der AFK GmbH bildet der Landkreishaushalt über diese Positionen die Zwischenfinanzierung des Klinikanteils an der Investition (2022: 47.660.000 € und 2023: 53.175.000 €) ab. Für den Landkreishaushalt erfolgt die Zwischenfinanzierung allerdings kostenneutral, entsprechende Zins- und Tilgungsleistungen werden 1 zu 1 mit der AFK GmbH abgerechnet.

Günter Stolz
Kreiskämmerer

Jochen Haas
Amtsleiter
Amt für Finanzen und Beteiligungen

V. Haushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2020

V. Haushaltsplan 2020

Gesamtergebnishaushalt

Zusammenfassung der
Erträge und Aufwendungen

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.200.000	1.600.000	2.527.646,75
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	267.678.262	259.572.575	254.732.119,85
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	913.000	948.350	908.222,99
4	Sonstige Transfererträge	8.639.150	12.030.350	15.418.469,54
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	836.735	1.046.690	965.654,14
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.664.490	986.030	1.428.503,52
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.595.432	31.409.984	22.382.400,90
8	Zinsen und ähnliche Erträge	149.380	154.380	162.260,15
10	Sonstige ordentliche Erträge	994.985	115.600	2.877.414,98
11	Ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	305.671.434	307.863.959	301.402.692,82
12	Personalaufwendungen	51.596.888	50.252.090	48.190.701,27
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.940.981	23.692.144	21.667.435,36
15	Abschreibungen	11.644.930	12.449.100	11.004.532,31
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	819.000	635.800	369.478,66
17	Transferaufwendungen	164.798.890	170.046.562	158.136.626,86
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.610.218	53.069.221	51.315.384,66
19	Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	310.410.907	310.144.917	290.684.159,12
20	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-4.739.473	-2.280.958	10.718.533,70
21	Außerordentliche Erträge	0	2.000	25.997,70
22	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1.110.675,76
23	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummern 21 und 22)	0	2.000	-1.084.678,06
24	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)	-4.739.473	-2.278.958	9.633.855,64
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	10.718.533,70
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.800.000	2.300.000	0,00
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0	0	-1.084.678,06

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.200.000	1.600.000	2.527.646,75
	10000 3052100 Wohngelderstattung d. Landes	2.200.000	1.600.000	2.527.646,75
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	267.678.262	259.572.575	254.732.119,85
	10000 3111000 Schlüsselzuweisungen vom Land	40.804.471	49.093.425	42.074.135,00
	10000 3111001 Schlüsselzuweisungen vom Land	0	200.000	76.506,60
	10000 3111002 Schlüsselzuweisungen vom Land	0	0	8.875,20
	10000 3130000 Sonst. allg. Zuweisungen Bund	0	26.000	0,00
	10000 3131000 Sonst. allg. Zuweisungen Land	6.002.050	5.305.310	5.311.254,46
	10000 3131001 Sonst. allg. Zuweisungen Land	999.500	1.431.220	1.784.378,63
	10000 3131002 Sonst. allg. Zuweisungen Land	2.513.600	2.273.600	2.052.200,11
	10000 3131003 Sonst. allg. Zuweisungen Land	18.500	412.400	481.895,44
	10000 3131004 Sonst. allg. Zuweisungen Land	1.500	1.000	1.456,00
	10000 3131005 Sonst. allg. Zuweisungen Land	2.400	2.500	2.806,69
	10000 3131006 Sonst. allg. Zuweisungen Land	200	200	368,00
	10000 3131010 Sonst. allg. Zuweisungen Land	15.000	12.000	24.061,80
	10000 3131011 Sonst. allg. Zuweisungen Land	100	100	0,00
	10000 3131012 Sonst. allg. Zuweisungen Land	200	200	0,00
	10000 3131050 FAG-Zuweisung n. Einwohnerzahl	3.954.165	2.930.450	3.553.737,00
	10000 3131051 FAG-Zuweisung n. Einwohnerzahl	0	0	2.205,40
	10000 3131060 Zuweisungen nach SOBEG	3.000.000	845.983	916.753,73
	10000 3131061 Zuweisungen nach SOBEG	0	1.775.465	1.859.999,50
	10000 3131062 Zuweisungen nach SOBEG	0	360.783	137.182,54
	10000 3131063 Zuweisungen nach VRG	492.068	492.068	453.266,20
	10000 3131064 Zuweisungen nach VRG	140.838	140.838	105.808,73
	10000 3131065 Zuweisungen nach VRG	956.668	956.668	912.869,00
	10000 3131066 Zuweisungen nach VRG	597.218	597.218	558.028,97
	10000 3131067 Zuweisungen nach VRG	1.469.019	1.469.019	1.421.351,14
	10000 3131068 Zuweisungen nach VRG	845.190	845.190	845.289,37
	10000 3131069 Zuweisungen nach VRG	1.195.728	1.195.728	1.150.146,97
	10000 3131070 Zuweisungen nach VRG	835.089	835.089	803.902,28
	10000 3131071 Zuweisungen nach VRG	1.044.604	1.044.604	1.174.810,06
	10000 3131072 Zuweisungen nach VRG	15.000	15.000	38.750,51
	10000 3140000 Zuweis. für lfd. Zwecke Bund	143.000	100.000	110.145,09
	10000 3140001 Zuweisung für lfd. Zwecke Bund	153.211	128.000	121.868,89
	10000 3141000 Zuweis. für lfd. Zwecke Land	32.206.711	30.456.611	29.281.384,72
	10000 3141001 Zuweis. für lfd. Zwecke Land	1.772.230	954.430	721.229,75
	10000 3141002 Zuweis. für lfd. Zwecke Land	2.213.200	1.858.400	1.969.564,03
	10000 3141003 Zuweis. für lfd. Zwecke Land	54.773	554.773	0,00
	10000 3141004 Zuweis. für lfd. Zwecke Land	5.173.760	5.091.760	4.924.760,00
	10000 3141100 Zuweis. für lfd. Zwecke Land	5.722.200	3.975.442	4.154.765,06
	10000 3141900 Zuweis. für lfd. Zwecke Land	876.473	876.473	2.647.547,00
	10000 3142000 Zuweisungen v. Gemeinden/GV	121.000	115.500	116.690,65
	10000 3142003 Zuweisungen v. Gemeinden/GV	0	0	12.889,35
	10000 3144000 Zuweis. von der Sozialversich.	47.000	32.000	37.744,92
	10000 3147000 Zuschüsse von priv. Unternehm.	0	0	381.919,65
	10000 3148000 Zuschüsse v. übrigen Bereichen	104.700	11.300	26.602,73
	10000 3148001 Zuschüsse v. übrigen Bereichen	3.500	0	3.000,00
	10000 3148002 Zuschüsse v. übrigen Bereichen	3.000	3.000	9.260,00
	10000 3148003 Zuschüsse v. übrigen Bereichen	0	0	1.000,00
	10000 3148050 Zuschüsse v. übrigen Bereichen	0	0	45.680,28
	10000 3151000 Grunderwerbsteuer	12.500.000	12.000.000	13.651.212,87
	10000 3182001 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	999.839,64
	10000 3182002 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	574.067,36
	10000 3182003 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.763.911,16
	10000 3182004 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.606.981,60
	10000 3182005 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.834.191,94

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen			
	10000 3182006 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	719.768,48
	10000 3182007 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	2.403.238,08
	10000 3182008 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	667.874,41
	10000 3182009 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	2.325.327,44
	10000 3182010 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	2.278.059,04
	10000 3182011 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	4.761.710,52
	10000 3182012 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	172.574,64
	10000 3182013 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	911.722,16
	10000 3182014 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	6.792.872,43
	10000 3182015 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	9.147.483,24
	10000 3182016 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	906.920,88
	10000 3182017 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	567.855,03
	10000 3182018 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	12.304.462,17
	10000 3182019 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.867.306,44
	10000 3182020 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	30.454.430,71
	10000 3182021 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	985.479,08
	10000 3182022 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.166.337,32
	10000 3182023 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	2.050.469,16
	10000 3182024 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	335.407,95
	10000 3182025 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	2.302.782,88
	10000 3182026 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.123.563,28
	10000 3182027 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	404.777,24
	10000 3182028 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	957.565,16
	10000 3182029 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	2.317.977,52
	10000 3182030 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	3.619.152,36
	10000 3182031 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	728.356,57
	10000 3182032 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.589.591,28
	10000 3182033 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	3.880.908,05
	10000 3182034 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	6.441.776,44
	10000 3182035 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.505.238,80
	10000 3182036 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.195.676,96
	10000 3182037 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	810.469,72
	10000 3182038 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	0	0	1.285.250,83
	10000 3182050 Allg. Umlagen v. Gemeinden/GV	126.929.650	117.614.387	0,00
	10000 3191111 Leistungsbeteilig. Bund SGB II	14.750.746	13.538.441	15.001.437,56
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	913.000	948.350	908.222,99
	10000 3161000 Erträge Aufl. SoPo aus Zuwend.	913.000	948.350	908.222,99
4	Sonstige Transfererträge	8.639.150	12.030.350	15.418.469,54
	10000 3211000 Kostenersatz außerhalb Einr.	43.000	90.000	45.271,01
	10000 3211012 Kostenersatz außerhalb Einr.	100.000	130.000	97.122,90
	10000 3211013 Kostenersatz außerhalb Einr.	0	600	29,45
	10000 3211100 Kostenersatz außerhalb Einr.	258.400	135.000	244.785,12
	10000 3212012 Anspr. Unterhaltspflich. a.v.E	1.000.000	770.000	2.116.264,89
	10000 3212013 Anspr. Unterhaltspflich. a.v.E	7.000	7.000	9.450,25
	10000 3212100 Anspr. Unterhaltspflich. a.v.E	21.500	75.500	105.694,52
	10000 3212134 Übergeleitete Unterhaltsanpr.	0	0	32,75
	10000 3213001 Leist. Sozialleist.träger a.E.	148.000	115.000	205.409,13
	10000 3213013 Leist. Sozialleist.träger a.E.	100.000	80.000	99.516,74
	10000 3213100 Leist. Sozialleist.träger a.E.	14.000	23.000	19.462,74
	10000 3214024 Sonst. Ersatzleist. a. Einr.	0	0	396,49
	10000 3214026 Sonst. Ersatzleist. a. Einr.	1.500	5.000	1.412,33
	10000 3214100 Sonst. Ersatzleist. a. Einr.	3.000	3.000	3.242,71
	10000 3215000 Rückzahl. Hilfen auß. Einrich.	0	0	2.417,60
	10000 3215013 Rückzahl. Hilfen auß. Einrich.	230.000	220.000	262.846,70
	10000 3215100 Rückzahl. Hilfen auß. Einrich.	660.250	580.250	868.739,22

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
4	Sonstige Transfererträge			
	10000 3215111 Rückzahl. Hilfen auß. Einrich.	6.100	10.100	22.724,91
	10000 3221000 Kostenersatz innerhalb Einr.	2.600.000	2.550.000	3.679.268,76
	10000 3221100 Kostenersatz innerhalb Einr.	275.000	310.000	278.327,82
	10000 3221121 Kostenersatz innerhalb Einr.	110.000	240.000	247.322,65
	10000 3222100 Anspr. Unterhaltspflich. i.v.E	214.000	490.000	747.140,17
	10000 3222131 Anspr. Unterhaltspflich.	500	500	881,40
	10000 3222133 Anspr. Unterhaltspflich. i.v.E	400	400	393,00
	10000 3222134 Anspr. Unterhaltspflich. i.v.E	1.000	1.000	752,92
	10000 3223013 Leist. Sozialleist.träger i.E.	5.000	4.400	1.653,22
	10000 3223100 Leist. Sozialleist.träger i.E.	2.370.000	5.630.000	5.657.496,39
	10000 3223121 Leist. Sozialleist.träger i.E.	5.000	9.000	4.973,56
	10000 3223134 Leist. Sozialleist.träger i.E.	3.000	1.000	3.192,00
	10000 3224100 Sonst. Ersatzleist. inn. Einr.	30.000	62.100	26.181,31
	10000 3225013 Rückzahl. Hilfen inn. Einrich.	60.000	60.000	96.059,49
	10000 3225100 Rückzahl. Hilfen inn. Einrich.	367.500	422.500	566.362,70
	10000 3291100 Andere sonst. Transfererträge	5.000	5.000	3.644,69
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	836.735	1.046.690	965.654,14
	10000 3311000 Verwaltungsgebühren	10.605	10.500	27.159,80
	10000 3321000 Benutzungsgebühren	79.430	87.990	152.159,64
	10000 3321001 Benutzungsgebühren	1.700	34.200	33.768,85
	10000 3321002 Benutzungsgebühren	140.000	358.000	289.755,81
	10000 3321003 Benutzungsgebühren	5.000	6.000	3.385,35
	10000 3322000 Elternbeiträge für Betreuung	600.000	550.000	459.424,69
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.664.490	986.030	1.428.503,52
	10000 3411000 Erträge aus Mieten und Pachten	194.010	87.350	103.911,85
	10000 3411001 Erträge aus Mieten und Pachten	33.050	23.050	32.754,08
	10000 3411002 Erträge aus Mieten und Pachten	12.350	12.350	12.220,52
	10000 3411003 Erträge aus Mieten und Pachten	9.700	9.700	9.614,03
	10000 3411004 Erträge aus Mieten und Pachten	6.100	6.100	6.090,72
	10000 3411005 Erträge aus Mieten und Pachten	8.700	8.700	8.799,82
	10000 3411006 Erträge aus Mieten und Pachten	5.200	5.200	5.119,31
	10000 3411008 Erträge aus Mieten und Pachten	2.500	2.500	2.494,04
	10000 3411009 Erträge aus Mieten und Pachten	3.100	3.100	3.065,99
	10000 3411063 Erträge aus Mieten und Pachten	3.500	3.500	3.485,42
	10000 3411100 Ersatz Betriebskosten	12.100	11.700	12.791,69
	10000 3411101 Ersatz Betriebskosten	400	400	0,00
	10000 3411200 Pacht für Parkplatz	30.000	30.000	36.062,38
	10000 3411201 Pacht für Parkplatz	6.000	0	6.048,00
	10000 3411300 Pacht für Kioske	58.000	58.000	46.651,05
	10000 3411400 Miete Sporthalle	33.000	33.000	35.224,20
	10000 3411401 Miete Sporthalle	25.500	25.500	28.565,75
	10000 3411402 Miete Sporthalle	25.500	25.500	25.504,67
	10000 3411501 Ersatz Benutzung Schulräume	5.700	5.600	6.190,99
	10000 3411502 Ersatz Benutzung Schulräume	9.500	8.000	0,00
	10000 3421000 Ersatz Büromaterial u.ä.	208.730	277.280	207.042,18
	10000 3421001 Erträge aus Verkauf	22.100	6.200	7.647,77
	10000 3421002 Erträge aus Verkauf	145.000	60.000	124.483,70
	10000 3421003 Erträge aus Verkauf	207.000	0	0,00
	10000 3421004 Erträge aus Verkauf	1.800	0	0,00
	10000 3421010 Verkauf sons. bewegl. Gegenst.	2.500	4.000	2.972,21
	10000 3421020 Verkauf von Veröffentlichungen	2.050	11.050	6.172,75
	10000 3421030 Erträge aus Essensverkauf	116.500	133.100	128.938,30
	10000 3421040 Verkauf von Lernmitteln	59.500	49.500	66.334,01
	10000 3421060 Sonstige Verkäufe	30.000	12.000	47.153,25
	10000 3461000 Ersatz für Schadensfälle	0	0	10.599,78

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte			
	10000 3461001 Ersatz für Schadensfälle	25.000	25.000	28.810,03
	10000 3461010 Ersatz von Telefongebühren	250	250	213,90
	10000 3461020 Ersatz von Portogebühren	1.100	1.300	1.280,60
	10000 3461030 Ersatz Benutz. Dienstfahrzeuge	1.950	2.000	1.915,18
	10000 3461080 Erträge aus Sponsoring	0	0	2.200,00
	10000 3461090 Sonstige Ersätze	7.100	5.100	9.627,60
	10000 3461091 Sonstige Ersätze	250.000	20.000	274.065,99
	10000 3461092 Sonstige Ersätze	100.000	20.000	124.451,76
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.595.432	31.409.984	22.382.400,90
	10000 3480000 Erstattungen vom Bund	3.338.950	3.105.950	3.037.978,87
	10000 3480001 Erstattungen vom Bund	280.000	512.000	264.979,14
	10000 3481000 Erstattungen vom Land	4.223.139	11.171.223	4.576.334,84
	10000 3481001 Erstattungen vom Land	534.200	524.314	458.084,62
	10000 3481002 Erstattungen vom Land	1.441.300	1.772.487	1.342.518,88
	10000 3481010 Erstattungen vom Land	8.018	0	3.061,07
	10000 3481012 Erstattungen vom Land	2.690.000	3.087.000	2.487.664,45
	10000 3481026 Erstattungen vom Land	63.000	70.000	62.741,11
	10000 3481120 Erstattungen vom Land	710.300	1.024.610	734.837,91
	10000 3481121 Erstattungen vom Land	2.404.000	3.514.487	2.429.094,14
	10000 3481122 Erstattungen vom Land	15.000	3.000	3.466,72
	10000 3482000 Erstattungen von Gemeinden/GV	4.206.800	4.067.550	3.998.201,10
	10000 3482001 Erstattungen von Gemeinden/GV	40.000	55.000	115.666,80
	10000 3482012 Erstattungen von Gemeinden/GV	10.000	24.000	23.325,86
	10000 3482063 Erstattungen von Gemeinden/GV	10.000	10.000	0,00
	10000 3482065 Erstattungen von Gemeinden/GV	10.000	10.000	151,28
	10000 3482100 Erstattungen von Gemeinden/GV	160.000	140.000	195.527,06
	10000 3482131 Erstattungen von Gemeinden/GV	2.000	2.000	3.745,96
	10000 3482133 Erstattungen von Gemeinden/GV	20.000	20.000	32.788,50
	10000 3482134 Erstattungen von Gemeinden/GV	50.000	50.000	79.235,43
	10000 3482135 Erstattungen von Gemeinden/GV	4.000	4.000	16.633,21
	10000 3483000 Erstattungen v. Zweckverbänden	1.640	1.590	49.841,27
	10000 3484000 Erstatt. d. Sozialversicherung	90.000	81.000	159.021,23
	10000 3484001 Erstatt. d. Sozialversicherung	5.000	5.000	3.185,01
	10000 3484010 Erstatt. d. Sozialversicherung	20.000	20.000	19.420,58
	10000 3484011 Erstatt. d. Sozialversicherung	1.000	1.000	909,31
	10000 3485000 Erstattungen von Beteiligungen	246.980	235.917	237.607,03
	10000 3485001 Erstattungen vom AWB	145.060	146.866	156.831,60
	10000 3485002 Erstattungen vom AWB	40.700	41.650	38.660,08
	10000 3485003 Erstattungen vom AWB	14.850	9.400	12.959,11
	10000 3485010 Erstattungen v. ALB FILS KLIN.	97.200	91.800	236.942,11
	10000 3485011 Erstattungen v. ALB FILS KLIN.	279.600	310.600	276.484,34
	10000 3485020 Erstattungen von Beteiligungen	5.300	5.200	9.583,50
	10000 3485030 Erstattungen von Beteiligungen	2.045	2.045	2.045,17
	10000 3486000 Erstatt. v. Sonderrechnungen	3.000	3.000	33.387,39
	10000 3486001 Erstatt. v. Sonderrechnungen	5.550	6.725	5.401,30
	10000 3487000 Erstatt. v. privat. Unternehm.	5.000	5.000	12.456,05
	10000 3488000 Erstatt. von übrigen Bereichen	1.339.800	115.570	93.949,15
	10000 3488001 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	15.000	8.108,95
	10000 3488002 Erstatt. von übrigen Bereichen	1.000	16.000	22.292,17
	10000 3488003 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	1.000	1.662,00
	10000 3488004 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	5.000	7.277,52
	10000 3488005 Erstatt. von übrigen Bereichen	1.000	4.000	4.286,42
	10000 3488006 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	35.000	36.827,66
	10000 3488007 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	2.000	1.646,97
	10000 3488008 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	45.000	53.058,22

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
	10000 3488009 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	10.000	14.176,86
	10000 3488010 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	37.000	38.507,69
	10000 3488012 Erstatt. von übrigen Bereichen	10.000	5.000	10.336,06
	10000 3488015 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	675.000	641.032,20
	10000 3488020 Erstatt. von übrigen Bereichen	0	270.000	272.238,76
	10000 3488021 Erstatt. von übrigen Bereichen	60.000	40.000	56.228,24
8	Zinsen und ähnliche Erträge	149.380	154.380	162.260,15
	10000 3617000 Zinserträge Kreditinstitute	0	5.000	0,00
	10000 3651000 Gewinnanteile v. Beteiligungen	149.130	149.130	149.229,15
	10000 3651001 Gewinnanteile v. Beteiligungen	250	250	252,52
	10000 3699000 Sonstige Finanzerträge	0	0	12.778,48
10	Sonstige ordentliche Erträge	994.985	115.600	2.877.414,98
	10000 3521000 Erstattung von Steuern	0	0	1.956,08
	10000 3561000 Erträge aus Bußgeldern	0	0	2.000,00
	10000 3562000 Nebenforderungen	110.000	110.000	97.815,59
	10000 3571000 Erträge Auflösung sonst. SoPo	67.785	0	67.773,42
	10000 3581000 Erträge aus Zuschreibungen	0	0	40.624,02
	10000 3582000 Erträge Auflösung Rückstell.	0	0	272.940,26
	10000 3583100 Erträge Wertberichtigungen Ford.	806.600	0	2.208.377,73
	10000 3591000 Vermischte Erträge	9.600	5.600	183.692,35
	10000 3591001 Vermischte Erträge	1.000	0	2.235,53
11	Ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	305.671.434	307.863.959	301.402.692,82
12	Personalaufwendungen	51.596.888	50.252.090	48.190.701,27
	10000 4011000 Besoldung für Beamte	13.352.516	13.273.420	12.717.940,25
	10000 4012000 Vergütung für Beschäftigte	23.822.632	23.234.800	22.225.212,57
	10000 4019050 Leiharbeitskräfte	0	0	19.578,34
	10000 4021000 Versorgungskasse/Beamte	6.445.590	6.067.200	5.879.053,12
	10000 4022000 Versorgungskasse/Beschäft.	2.293.585	2.246.030	2.126.274,01
	10000 4032000 Sozialversicherung/Beschäft.	4.762.587	4.536.350	4.359.203,05
	10000 4041000 Mutterschaftsgeld und Dgl.	2.577	1.550	52.088,15
	10000 4041010 Arbeitsmedizin. Untersuchungen	1.500	1.800	2.396,66
	10000 4041020 Beihilfen/Umlage Beihilfegew.	831.506	758.540	906.534,16
	10000 4071000 Zuführu./Auflösung Rückst. ATZ	84.395	132.400	-97.579,04
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.940.981	23.692.144	21.667.435,36
	10000 4211000 Gebäudeunterhaltung	3.892.000	2.592.050	2.509.641,81
	10000 4211001 Gebäudeunterhaltung	901.500	528.450	743.819,39
	10000 4211002 Gebäudeunterhaltung	355.000	420.500	101.408,01
	10000 4211003 Gebäudeunterhaltung	347.000	220.000	190.480,48
	10000 4211004 Gebäudeunterhaltung	82.000	29.000	30.330,03
	10000 4211005 Gebäudeunterhaltung	11.000	6.000	9.216,42
	10000 4211006 Gebäudeunterhaltung	3.000	3.000	0,00
	10000 4211008 Gebäudeunterhaltung	50.000	5.000	2.533,05
	10000 4211050 Gebäudeunterhaltung	11.000	11.000	27.894,14
	10000 4212000 Unterhalt sons. unbew Vermögen	40.000	40.000	24.133,52
	10000 4212001 Unterhalt sons. unbew Vermögen	55.000	50.000	53.750,05
	10000 4212002 Unterhalt sons. unbew Vermögen	200.000	200.000	181.384,85
	10000 4212003 Unterhalt sons. unbew Vermögen	1.680.000	1.640.000	1.402.434,25
	10000 4212004 Unterhalt sons. unbew Vermögen	600.000	180.000	45.719,47
	10000 4212005 Unterhalt sons. unbew Vermögen	300.000	300.000	205.616,88
	10000 4221000 Wartung/Reparatur Büroausstat.	3.000	4.600	3.780,09
	10000 4221001 Unterhaltung d. bewl. Vermögens	17.500	12.000	22.376,78
	10000 4221010 Wartung/Reparat. techn. Geräte	117.150	169.550	98.918,14
	10000 4221011 Wartung/Reparat. techn. Geräte	14.800	39.900	7.926,50

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
	10000 4221012 Wartung/Reparat. techn. Geräte	1.000	1.000	0,00
	10000 4221020 Wartung/Reparatur Telefonanl.	53.000	44.000	129.462,69
	10000 4221030 Unterhaltung der EDV-Geräte	1.222.200	613.270	706.593,77
	10000 4221040 * Unterh./Reparat. Ausstattung	610.470	552.660	496.085,08
	10000 4221041 * Unterh./Reparat. Ausstattung	2.000	2.000	1.591,83
	10000 4221042 * Unterh./Reparat. Ausstattung	2.000	2.000	71,33
	10000 4222000 Ausstattung, Einrichtung	429.630	720.078	177.818,36
	10000 4222001 Ausstattung, Einrichtung	3.100	10.700	15.175,94
	10000 4222002 Ausstattung, Einrichtung	500	500	855,00
	10000 4222010 EDV - Geräte, Ausstattung	386.650	319.750	506.548,85
	10000 4222020 Telekommunikationsgeräte	53.500	58.400	59.061,95
	10000 4222030 * Schulausstattung	1.066.890	853.010	517.345,28
	10000 4222031 * Schulausstattung	2.000	5.000	3,21
	10000 4222032 * Schulausstattung	22.000	5.000	12.359,34
	10000 4222040 Erwerb sons. geringw. Gegenst.	1.000	1.000	0,00
	10000 4231000 Mieten und Pachten	2.308.780	2.716.874	2.647.676,80
	10000 4231001 Mieten und Pachten	31.200	24.400	33.044,92
	10000 4231002 Mieten und Pachten	100	100	270,31
	10000 4231010 Dienstzimmerentschädigung	7.894	13.760	13.763,88
	10000 4231030 Mieten bewegl. Sachen	53.800	71.900	42.225,68
	10000 4232000 Leasing	23.550	16.100	14.873,77
	10000 4232001 Leasing	1.750	1.500	1.867,69
	10000 4232002 Leasing	1.550	1.400	1.508,21
	10000 4232004 Leasing	2.550	2.700	2.513,47
	10000 4232006 Leasing	1.350	1.500	1.313,76
	10000 4232007 Leasing	3.150	4.900	3.113,04
	10000 4232008 Leasing	4.000	4.300	4.074,56
	10000 4232009 Leasing	2.300	3.600	4.023,61
	10000 4232013 Leasing	3.100	2.500	2.504,84
	10000 4232019 Leasing	2.800	4.400	2.713,20
	10000 4232020 Leasing	3.800	4.000	3.741,36
	10000 4232024 Leasing	3.500	4.400	4.039,69
	10000 4232025 Leasing	2.900	2.800	2.821,72
	10000 4241010 Aufwand für Bewirtschaftung	4.935.650	5.022.300	4.678.902,97
	10000 4241011 Aufwand für Bewirtschaftung	20.500	20.000	21.275,00
	10000 4251000 Haltung von Fahrzeugen	62.800	65.150	55.718,76
	10000 4251001 Haltung von Fahrzeugen	10.450	10.400	9.867,40
	10000 4251002 Haltung von Fahrzeugen	1.450	1.250	1.419,86
	10000 4251003 Haltung von Fahrzeugen	4.600	3.500	4.598,14
	10000 4251004 Haltung von Fahrzeugen	16.800	14.500	16.750,47
	10000 4251005 Haltung von Fahrzeugen	6.000	5.000	7.060,86
	10000 4251006 Haltung von Fahrzeugen	2.450	4.500	1.990,30
	10000 4251007 Haltung von Fahrzeugen	3.000	2.900	2.643,88
	10000 4251008 Haltung von Fahrzeugen	3.500	5.000	3.560,89
	10000 4251009 Haltung von Fahrzeugen	2.700	2.300	2.685,00
	10000 4251011 Haltung von Fahrzeugen	4.300	3.400	4.282,95
	10000 4251013 Haltung von Fahrzeugen	2.450	2.700	2.430,16
	10000 4251017 Haltung von Fahrzeugen	0	0	6,56
	10000 4251018 Haltung von Fahrzeugen	0	0	503,52
	10000 4251019 Haltung von Fahrzeugen	2.000	2.700	2.011,48
	10000 4251020 Haltung von Fahrzeugen	3.300	3.000	3.278,65
	10000 4251021 Haltung von Fahrzeugen	2.900	3.350	2.853,37
	10000 4251022 Haltung von Fahrzeugen	3.350	3.100	3.340,41
	10000 4251024 Haltung von Fahrzeugen	3.500	2.100	3.477,09
	10000 4251025 Haltung von Fahrzeugen	3.650	2.500	3.616,92
	10000 4251098 Haltung von Fahrzeugen	650	1.000	633,19

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
	10000 4251099 Haltung von Fahrzeugen	200	600	204,41
	10000 4261000 Dienst- und Schutzkleidung	38.440	31.900	40.068,37
	10000 4261001 Dienst- und Schutzkleidung	1.500	2.000	0,00
	10000 4261010 EDV-Schulungen	84.350	90.950	61.342,79
	10000 4261020 Aus- und Fortbildung	132.000	134.000	109.946,11
	10000 4261021 Aus- und Fortbildung	0	10.000	6.413,97
	10000 4261030 Sonstige Fortbildungskosten	37.850	46.000	28.560,30
	10000 4261031 Sonstige Fortbildungskosten	54.500	50.500	30.749,69
	10000 4261033 Sonstige Fortbildungskosten	10.000	10.000	5.157,00
	10000 4261034 Sonstige Fortbildungskosten	10.500	5.000	10.459,77
	10000 4271000 Besond. Verwaltungsaufwand	1.519.412	1.433.032	1.113.660,30
	10000 4271001 Besond. Verwaltungsaufwand	412.200	377.200	314.754,83
	10000 4271002 Besond. Verwaltungsaufwand	236.470	168.820	268.047,55
	10000 4271003 Besond. Verwaltungsaufwand	251.400	170.400	100.046,82
	10000 4271004 Besond. Verwaltungsaufwand	282.300	146.900	152.456,64
	10000 4271005 Besond. Verwaltungsaufwand	8.000	6.100	6.444,18
	10000 4271006 Besond. Verwaltungsaufwand	2.500	2.000	2.592,42
	10000 4271007 Besond. Verwaltungsaufwand	7.000	5.000	4.884,91
	10000 4271008 Besond. Verwaltungsaufwand	10.000	700	3.819,76
	10000 4271010 Öffentlichkeitsarbeit	276.200	240.200	314.719,48
	10000 4271011 Öffentlichkeitsarbeit	43.750	40.000	54.253,68
	10000 4271012 Öffentlichkeitsarbeit	2.400	22.500	-120,23
	10000 4271020 Essenskauf	111.900	129.000	116.748,88
	10000 4271021 Essenskauf	100	200	0,00
	10000 4271030 Verwendung von Spenden	5.700	1.300	13.222,37
	10000 4271031 Verwendung von Spenden	0	0	5.200,00
	10000 4271033 Verwendung von Spenden	0	0	1.000,00
	10000 4271040 EDV-Kosten Rechenzentrum	1.160.200	1.055.280	920.547,09
	10000 4271050 Sonst. EDV-Kosten	5.000	3.000	5.198,14
	10000 4271060 Besondere schulische Aufwend.	32.300	35.220	29.263,91
	10000 4271070 Benutzungsentgelt Sporthallen	350.000	0	342.575,19
	10000 4271080 * Schulveranstaltungen	45.130	41.880	52.221,32
	10000 4271085 * Sonst. Aufw. für die Schulen	15.050	15.050	17.614,50
	10000 4271086 * Sonst. Aufw. für die Schulen	6.450	6.450	3.818,14
	10000 4274000 * Lehr- und Unterrichtsmittel	121.695	150.220	102.392,86
	10000 4275000 * Lernmittel, Arbeitsmaterial	994.470	993.190	984.097,02
	10000 4275001 * Lernmittel, Arbeitsmaterial	1.000	2.200	0,00
	10000 4281001 Aufwand Verbrauch von Vorräten	330.000	336.000	331.492,32
	10000 4291000 Aufwend. sonstige Dienstleist.	65.950	44.250	22.215,09
	10000 4291001 Aufwend. sonstige Dienstleist.	42.000	42.000	39.509,15
	10000 4291010 Aufwend. sonstige Dienstleist.	143.100	141.900	148.521,80
15	Abschreibungen	11.644.930	12.449.100	11.004.532,31
	10000 4711000 Abschreib. auf Sachvermögen	7.294.500	9.500.000	7.671.187,90
	10000 4722000 Abschreibungen auf Forderungen	854.530	1.049.700	259.084,33
	10000 4791000 Aufl. SoPo geleist. Zuschüsse	3.495.900	1.899.400	3.074.260,08
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	819.000	635.800	369.478,66
	10000 4517000 Zinsaufw. an Kreditinstitute	792.200	635.000	327.971,78
	10000 4591000 Kreditbeschaffungskosten	26.000	0	40.694,70
	10000 4593000 Aufwand des Geldverkehrs	800	0	0,00
	10000 4599000 Bankrückläufergebühren	0	800	812,18
17	Transferaufwendungen	164.798.890	170.046.562	158.136.626,86
	10000 4311000 Zuweisungen an das Land	0	0	999.741,02
	10000 4312000 Zuweis. an Gemeinden/-Verbände	1.146.100	1.146.100	1.122.854,88
	10000 4312001 Zuweis. an Gemeinden/-Verbände	30.500	26.000	20.042,97

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
17	Transferaufwendungen			
	10000 4313000 Zuweisungen an Zweckverbände	275.130	465.130	458.691,63
	10000 4315000 Zuschüsse an Beteiligungen	2.890.621	3.290.621	5.692.621,05
	10000 4316000 Zuschüsse an Sonderrechnungen	2.042.000	1.882.500	1.730.884,54
	10000 4316001 Zuschüsse an Sonderrechnungen	4.186.000	4.265.000	12.500,00
	10000 4317000 Zuschüsse an priv. Unternehmen	40.000	89.000	71.297,22
	10000 4317001 Zuschüsse an priv. Unternehmen	257.500	259.000	58.227,52
	10000 4317002 Zuschüsse an priv. Unternehmen	375.000	300.000	275.235,11
	10000 4317003 Zuschüsse an priv. Unternehmen	0	0	12,00
	10000 4317004 Zuschüsse an priv. Unternehmen	250.000	330.000	223.237,37
	10000 4317006 Zuschüsse an priv. Unternehmen	2.400.000	2.200.000	2.171.205,07
	10000 4317007 Zuschüsse an priv. Unternehmen	55.000	45.000	54.031,97
	10000 4317008 Zuschüsse an priv. Unternehmen	4.876.000	4.876.000	3.855.959,18
	10000 4318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	760.370	736.373	630.569,94
	10000 4318001 Zuschüsse an übrige Bereiche	749.615	681.077	651.653,66
	10000 4318002 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.983.000	1.803.993	1.414.054,06
	10000 4318003 Zuschüsse an übrige Bereiche	4.500	4.500	2.460,00
	10000 4318004 Zuschüsse an übrige Bereiche	48.000	48.000	42.264,00
	10000 4318005 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.500	1.500	120,00
	10000 4318006 Zuschüsse an übrige Bereiche	76.000	75.500	63.781,00
	10000 4318007 Zuschüsse an übrige Bereiche	9.500	9.500	7.539,00
	10000 4318008 Zuschüsse an übrige Bereiche	62.400	60.000	60.000,00
	10000 4318009 Zuschüsse an übrige Bereiche	7.700	7.750	7.680,00
	10000 4318010 Zuschüsse an übrige Bereiche	2.600	2.600	2.560,00
	10000 4318011 Zuschüsse an übrige Bereiche	2.000	2.000	1.297,00
	10000 4318013 Zuschüsse an übrige Bereiche	2.000	2.500	3.006,25
	10000 4318014 Zuschüsse an übrige Bereiche	0	32.000	68.943,99
	10000 4318015 Zuschüsse an übrige Bereiche	700	700	465,00
	10000 4318016 Zuschüsse an übrige Bereiche	2.500	2.500	1.817,90
	10000 4318017 Zuschüsse an übrige Bereiche	0	0	8.000,00
	10000 4318018 Zuschüsse an übrige Bereiche	70.000	70.000	70.000,00
	10000 4318019 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.250	0	0,00
	10000 4318050 Zuschüsse an übrige Bereiche	393.045	385.000	385.620,00
	10000 4318051 Zuschüsse an übrige Bereiche	400.300	400.000	386.800,00
	10000 4318052 Zuschüsse an übrige Bereiche	207.802	210.000	201.075,21
	10000 4318053 Zuschüsse an übrige Bereiche	80.000	80.000	80.000,00
	10000 4318054 Zuschüsse an übrige Bereiche	25.000	25.000	25.000,00
	10000 4318055 Zuschüsse an übrige Bereiche	9.800	9.800	10.056,00
	10000 4318090 Zuschüsse an übrige Bereiche	5.000	1.000	1.000,00
	10000 4318100 Institut. Förd. soz. Einricht.	350.000	310.500	321.323,00
	10000 4331000 Soz. Leist. außerh. Einricht.	10.884.500	12.447.700	10.843.678,36
	10000 4331001 Soz. Leist. außerh. Einricht.	11.100	13.100	9.447,06
	10000 4331012 Soz. Leist. außerh. Einricht.	4.800.000	5.200.000	4.529.922,00
	10000 4331013 Soz. Leist. außerh. Einricht.	14.940.000	11.200.000	10.236.319,66
	10000 4331024 Soz. Leist. außerh. Einricht.	400	3.000	396,49
	10000 4331026 Soz. Leist. außerh. Einricht.	0	1.000	0,00
	10000 4331100 Soz. Leist. außerh. Einricht.	18.202.600	16.906.202	15.750.085,44
	10000 4331134 Soz. Leist. außerh. Einricht.	8.000	0	685,58
	10000 4332000 Soz. Leist. in Einrichtungen	17.795.000	21.090.000	19.355.012,84
	10000 4332001 Soz. Leist. in Einrichtungen	489.000	635.000	525.751,93
	10000 4332013 Soz. Leist. in Einrichtungen	1.500.000	3.800.000	3.366.610,06
	10000 4332026 Soz. Leist. in Einrichtungen	63.000	110.000	63.001,86
	10000 4332063 Soz. Leist. in Einrichtungen	35.000	20.000	0,00
	10000 4332065 Soz. Leist. in Einrichtungen	10.000	60.000	172,38
	10000 4332100 Soz. Leist. in Einrichtungen	54.315.263	56.143.798	53.265.818,70
	10000 4332120 Soz. Leist. in Einrichtungen	484.000	961.000	1.009.296,44
	10000 4332121 Soz. Leist. in Einrichtungen	1.996.500	3.308.600	2.421.372,67

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
17	Transferaufwendungen			
	10000 4332131 Soz. Leist. in Einrichtungen	5.000	5.000	4.875,16
	10000 4332133 Soz. Leist. in Einrichtungen	38.000	30.000	33.181,50
	10000 4332134 Soz. Leist. in Einrichtungen	80.000	80.000	82.527,85
	10000 4332135 Soz. Leist. in Einrichtungen	2.500	5.000	15.413,89
	10000 4371000 Allgemeine Umlagen an das Land	12.552.286	11.360.470	12.132.420,00
	10000 4372000 Umlagen an Gemeinden/-verbände	1.193.950	1.216.190	1.185.378,92
	10000 4372900 Umlagen an Gemeinden/-verbände	1.114.358	1.114.358	1.828.468,00
	10000 4391000 Sonstige Transferaufwendungen	200.000	200.000	283.162,53
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.610.218	53.069.221	51.315.384,66
	10000 4411000 Sonstige Personalaufwendungen	0	0	12.910,56
	10000 4411010 Sonstige Personalaufwendungen	80.100	80.100	71.646,86
	10000 4411020 Sonstige Personalaufwendungen	3.500	2.000	1.620,00
	10000 4421000 Aufw. ehrenamtliche Tätigkeit	186.650	170.800	158.353,04
	10000 4421001 Aufw. ehrenamtliche Tätigkeit	9.500	9.000	3.395,43
	10000 4421002 Aufw. ehrenamtliche Tätigkeit	1.000	1.000	1.218,10
	10000 4422000 Verfügungsmittel	5.000	5.400	2.145,77
	10000 4429000 Mitgliedsbeiträge	142.167	141.280	132.974,46
	10000 4429001 Mitgliedsbeiträge	76.331	58.632	56.176,50
	10000 4429002 Mitgliedsbeiträge	20.055	37.557	37.557,00
	10000 4429003 Mitgliedsbeiträge	13.100	15.100	7.100,00
	10000 4429004 Mitgliedsbeiträge	70	70	70,00
	10000 4429005 Mitgliedsbeiträge	85	85	85,00
	10000 4429006 Mitgliedsbeiträge	25	25	25,00
	10000 4429007 Mitgliedsbeiträge	25	25	25,00
	10000 4429008 Mitgliedsbeiträge	25	25	25,00
	10000 4429009 Mitgliedsbeiträge	50	52	52,00
	10000 4429010 Mitgliedsbeiträge	15	15	15,00
	10000 4429011 Mitgliedsbeiträge	150	153	153,00
	10000 4429050 Mitgliedsbeiträge	50	52	51,13
	10000 4429051 Mitgliedsbeiträge	50	52	51,13
	10000 4429060 Gebühren und Entgelte	9.000	8.000	4.478,10
	10000 4429070 Rechts- und Beratungskosten	265.000	85.000	155.318,09
	10000 4429080 Aufw. für Schülerbeförderung	7.560.000	7.100.000	7.047.924,59
	10000 4429081 Aufw. für Schülerbeförderung	0	35.000	23.170,03
	10000 4429082 Aufw. für Schülerbeförderung	0	160.000	164.020,36
	10000 4429083 Aufw. für Schülerbeförderung	0	45.000	40.703,28
	10000 4429084 Aufw. für Schülerbeförderung	0	230.000	216.003,78
	10000 4429085 Aufw. für Schülerbeförderung	1.500.000	1.500.000	1.420.855,30
	10000 4429086 Aufw. für Schülerbeförderung	65.000	73.000	62.965,58
	10000 4429087 Aufw. für Schülerbeförderung	75.000	50.000	40.119,57
	10000 4429090 Schülerbeförderung Schüler	25.000	15.000	27.980,05
	10000 4429101 Entschädigung Praktikanten	3.200	3.200	0,00
	10000 4431000 Bürobedarf	395.100	262.780	366.331,36
	10000 4431001 Bürobedarf	46.000	40.000	40.091,51
	10000 4431009 Bürobedarf IuK	130.000	128.000	31.361,33
	10000 4431010 Bücher und Zeitschriften	171.540	157.850	147.442,90
	10000 4431020 Postgebühren	359.700	366.250	323.129,29
	10000 4431021 Telefongebühren	91.000	90.000	90.263,31
	10000 4431022 Breitbandkabel, Internet u.A.	38.900	25.270	21.242,07
	10000 4431023 Internetanschluss	45.000	45.000	39.532,71
	10000 4431024 Sonstige Gebühren	0	0	-0,01
	10000 4431030 Öffentliche Bekanntmachungen	201.500	207.650	259.398,66
	10000 4431031 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	153,16
	10000 4431040 Dienstreisen	352.980	325.680	311.737,37
	10000 4431041 Dienstreisen	0	1.500	2.794,79

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
	10000 4431050 Sachverständigen- u.ä. Kosten	211.100	194.500	109.603,22
	10000 4431051 Sachverständigen- u.ä. Kosten	1.413.500	645.300	412.489,93
	10000 4431052 Sachverständigen- u.ä. Kosten	46.000	47.200	78.393,57
	10000 4431080 Sonstiger Geschäftsaufwand	88.940	80.540	101.447,73
	10000 4431081 Sonstiger Geschäftsaufwand	31.000	32.500	11.033,32
	10000 4431082 Sonstiger Geschäftsaufwand	89.000	0	0,00
	10000 4431083 Sonstiger Geschäftsaufwand	0	25.000	46,77
	10000 4431084 Sonstiger Geschäftsaufwand	0	6.000	420,78
	10000 4431085 Sonstiger Geschäftsaufwand	0	800	0,00
	10000 4441030 Versicherungen	264.150	300.000	218.351,96
	10000 4441031 Versicherungen	780.500	786.800	740.234,96
	10000 4441040 Schadensfälle	16.000	44.700	17.151,54
	10000 4441041 Schadensfälle	7.000	7.000	467,16
	10000 4441042 Schadensfälle	8.000	8.000	797,93
	10000 4441043 Schadensfälle	10.000	10.000	14.603,20
	10000 4450000 Erstattungen an den Bund	1.800.000	1.750.000	1.862.279,29
	10000 4451000 Erstattungen an das Land	320.700	441.000	348.086,18
	10000 4452000 Erstatt. an Gemeinden u. GV	3.134.580	3.166.610	2.767.055,93
	10000 4452001 Erstatt. an Gemeinden u. GV	461.680	459.118	443.280,40
	10000 4452012 Erstatt. an Gemeinden u. GV	10.000	24.000	9.948,00
	10000 4452100 Erstatt. an Gemeinden u. GV	0	0	141,49
	10000 4455000 Betriebsarzt, Sicherheitsing.	34.000	40.000	42.640,48
	10000 4457000 Erstatt. an priv. Unternehmen	201.500	1.500	0,00
	10000 4458000 Erstattungen an übr. Bereiche	1.014.000	232.000	212.037,52
	10000 4458001 Erstattungen an übr. Bereiche	0	285.000	272.090,74
	10000 4458002 Erstattungen an übr. Bereiche	810.000	1.145.000	992.248,63
	10000 4458003 Erstattungen an übr. Bereiche	0	280.000	287.319,94
	10000 4458004 Erstattungen an übr. Bereiche	0	1.000	0,00
	10000 4458006 Erstattungen an übr. Bereiche	0	5.000	4.703,40
	10000 4461100 Leistungsbeteiligung SGB II	2.924.500	3.519.500	3.184.088,84
	10000 4461111 Leistungsbeteiligung SGB II	29.051.000	28.045.000	27.799.390,16
	10000 4491000 Vermischter Aufwand	11.200	10.550	62.364,43
19	Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	310.410.907	310.144.917	290.684.159,12
20	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-4.739.473	-2.280.958	10.718.533,70
21	Außerordentliche Erträge	0	2.000	25.997,70
	10000 5012000 Empfang. Schadensersatzleist.	0	0	2.198,69
	10000 5019100 Außerplanmäßige Auflösungen	0	0	1.877,13
	10000 5311000 Erträge Veräuß. Grundst./Geb.	0	2.000	11.340,88
	10000 5312000 Ertr. Veräuß. bewegl. Vermögen	0	0	10.581,00
22	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1.110.675,76
	10000 5111000 Aufwend. Katastrophen u.ä.	0	0	7.549,97
	10000 5130000 Außerplanmäßige Abschreibungen	0	0	2.003,43
	10000 5131000 Außerplanmäßige Abschreibungen	0	0	1.101.122,36
23	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummern 21 und 22)	0	2.000	-1.084.678,06
24	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)	-4.739.473	-2.278.958	9.633.855,64
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	10.718.533,70

Gesamtergebnishaushalt**001 Kernhaushalt**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			
	10000 8201100 Zuführung Rückl. ord. Erg.	0	0	10.718.533,70
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.800.000	2.300.000	0,00
	10000 8202100 Entnahme Rückl. ord. Erg.	4.800.000	2.300.000	0,00
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0	0	-1.084.678,06
	10000 8202220 Entn. Rückl. S.erg. f. S.erg.	0	0	-1.084.678,06

V. Haushaltsplan 2020

Gesamtfinanzhaushalt

Zusammenfassung der
Ein- und Auszahlungen

Gesamtfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	VE 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.200.000	0	1.600.000	2.527.646,75
2	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	267.678.262	0	259.572.575	254.419.494,91
3	Sonstige Transfereinzahlungen	8.639.150	0	12.030.350	13.929.531,97
4	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	836.735	0	1.046.690	985.544,46
5	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.664.490	0	986.030	1.441.253,76
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.595.432	0	30.894.715	21.073.911,78
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	149.380	0	154.380	162.260,15
8	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	120.600	0	115.600	130.412,50
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 8, ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	303.884.049	0	306.400.340	294.670.056,28
10	Personalauszahlungen	51.512.493	0	50.119.690	48.269.073,35
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.940.981	0	23.692.144	21.294.282,00
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	819.800	0	635.800	346.743,59
14	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	164.798.890	0	170.046.562	152.494.318,36
15	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	54.610.218	0	53.069.221	51.556.978,73
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	298.682.382	0	297.563.417	273.961.396,03
17	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 9 und 16)	5.201.667	0	8.836.923	20.708.660,25
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.432.800	0	15.000	373.009,40
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.000	0	2.000	22.895,00
22	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	0	0	-43.916,40
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 18 bis 22)	1.435.800	0	17.000	351.988,00
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.000	0	6.000	13.467,97
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.092.500	10.400.000	16.180.500	8.213.773,42
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.255.940	0	3.468.220	3.364.681,93
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	100.835.000	0	0,00
28	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.883.000	109.800.000	5.160.000	3.288.672,99
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	23.237.440	221.035.000	24.814.720	14.880.596,31
31	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 23 und 30)	-21.801.640	221.035.000	-24.797.720	-14.528.608,31
32	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 17 und 31)	-16.599.973	221.035.000	-15.960.797	6.180.051,94
33	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	14.700.000	0	16.000.000	9.500.000,00
34	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.154.000	0	2.490.000	2.716.855,89
35	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 34)	12.546.000	0	13.510.000	6.783.144,11
36	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus Nummern 32 und 35)	-4.053.973	221.035.000	-2.450.797	12.963.196,05

V. Haushaltsplan 2020

Haushaltsquerschnitt

[illegible]

Haushaltsquerschnitt

001 Kernhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungs- entgelten, Zuwend.u. Umlagen, sowie privat Leistungs- entgelten, Kostenerstg. u. Kostenuml. (KoGr 31, (33,34) EUR	sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50) EUR	Personal- aufwend- ungen (KoGr 40, 41) EUR	Aufwend- ungen für Sach- u. Dienstleist- ungen (KoGr 42) EUR	Transfer- aufwend- ungen (KoGr 43) EUR	Sonstige Aufwend- ungen (KoGr 44-47, 51) EUR	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38) EUR	Aufwend- ungen für interne Leistungen (KoGr 48) EUR	Kalkulat- orische Kosten EUR	Nettores- sourcen- bedarf / -über- schuss (Summe Spalten 1-9) EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
32 10 00 00	Leistungen nach Teil 2 SGB IX Eingliederungshilferecht	450.000	114.000	0	0	0	0	0	0	0	564.000
32 10 02	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (Teil 2 Kapitel 4 SGB IX)	0	0	0	0	155.075	0	0	0	0	-155.075
32 10 02 04	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (Teil 2 Kapitel 4 SGB IX)	0	0	0	0	155.075	0	0	0	0	-155.075
32 10 03	Leistungen zur Teilhabe an Bildung (Teil 2 Kapitel 5 SGB IX)	0	0	0	0	2.141.885	0	0	0	0	-2.141.885
32 10 03 01	Leistungen zur Teilhabe an Bildung (Teil 2 Kapitel 5 SGB IX) - Kindergärten	0	0	0	0	1.386.104	0	0	0	0	-1.386.104
32 10 03 02	Leistungen zur Teilhabe an Bildung (Teil 2 Kapitel 5 SGB IX) - Schulen	0	0	0	0	680.043	0	0	0	0	-680.043
32 10 03 04	Leistungen zur Teilhabe an Bildung (Teil 2 Kapitel 5 SGB IX) - Schulen	0	0	0	0	75.738	0	0	0	0	-75.738
32 10 04	Leistungen zur Sozialen Teilhabe (Teil 2 Kapitel 6 SGB IX)	0	0	0	0	4.702.033	0	0	0	0	-4.702.033
32 10 04 01	Leistungen für Wohnraum (§ 113 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m § 77 SGB IX)	0	0	0	0	5.139	0	0	0	0	-5.139
32 10 04 02	Assistenzleistungen nach § 113 Abs. 2 Nr. 2	0	0	0	0	4.048.340	0	0	0	0	-4.048.340
32 10 04 03	Heilpädagogische Leistungen	0	0	0	0	263.742	0	0	0	0	-263.742
32 10 04 04	Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie (§ 113 Abs. Nr. 4 i.V.m. § 80 SGB IX)	0	0	0	0	368.616	0	0	0	0	-368.616
32 10 04 08	Hilfsmittel im Rahmen der Sozialen Teilhabe	0	0	0	0	5.337	0	0	0	0	-5.337
32 10 04 20	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	0	0	0	0	2.178	0	0	0	0	-2.178
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	8.262.573	4.315.860	6.869.064	323.283	37.800.440	1.337.425	249.611	3.451.168	1.227	-36.954.563

Haushaltsquerschnitt

001 Kernhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungs- entgelten, Zuwend.u. Umlagen, sowie privatr Leistungs- entgelten, Kostenerstg. u. Kostenuml. (KoGr 31, (33,34)	sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personal- aufwend- ungen (KoGr 40, 41)	Aufwend- ungen für Sach- u. Dienstleist- ungen (KoGr 42)	Transfer- aufwend- ungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwend- ungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwend- ungen für interne Leistungen (KoGr 48)	Kalkulat- orische Kosten	Nettores- ourcen- bedarf / -über- schuss (Summe Spalten 1-9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
36 20	Allgemeine Förderung junger Menschen	106.800	1.450	218.916	52.897	2.557.000	288.583	10.564	148.858	27	-3.147.467
36 30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	3.012.000	2.706.550	5.506.140	233.591	26.902.000	184.482	190.443	2.603.345	1.063	-29.521.628
36 50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	2.334.773	34.880	374.785	15.580	3.044.440	824.509	16.412	238.591	38	-2.111.878
36 90	Unterhaltsvorschussleistungen	2.700.000	1.572.980	533.655	14.356	4.800.000	30.837	22.725	330.249	69	-1.413.461
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht	0	0	555.181	18.942	0	315.626	22.898	209.274	24	-1.076.149
41	Gesundheitsdienste	179.090	230	1.609.472	73.680	2.800.000	3.384.169	59.761	796.144	194.075	-8.618.459
41 10	Krankenhäuser	67.160	230	405.451	0	2.800.000	3.253.900	63	2.224	193.900	-6.588.022
42	Sport	0	0	0	0	2.812	0	0	0	0	-2.812
51	Räumliche Planung und Entwicklung	651.000	230	3.027.518	125.878	0	1.507.898	231.292	1.402.554	774	-5.182.100
52	Bauen und Wohnen	1.187.250	147.990	1.316.117	26.471	0	50.563	43.416	578.371	44	-592.910
53	Ver- und Entsorgung	206.720	2.670	189.030	3.082	0	19.815	320	21.184	1.481	-24.882
53 70	Abfallwirtschaft	176.120	2.140	176.120	0	0	1.150	282	19.682	10	-18.420
53 80	Abwasserbeseitigung	0	0	3.556	1.493	0	2.157	0	72	11	-7.289
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	9.032.415	3.700	281.736	3.114.377	14.284.500	4.084.332	14.011	201.589	239.738	-13.156.146
54 70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	6.720.210	280	71.948	276.560	14.284.500	255.025	1.905	37.744	4.634	-8.208.016
55	Natur- und Landschaftspflege	1.068.320	10	3.026.670	173.951	67.000	416.966	174.583	2.029.938	538	-4.472.150
56	Umweltschutz	292.000	100	1.012.198	138.027	62.500	86.801	36.683	491.662	48	-1.462.453
57	Wirtschaft und Tourismus	33.500	2.030	129.704	443.543	143.251	148.866	7.870	119.773	910	-942.647
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	194.779.708	0	0	0	14.860.594	818.200	21	3.693	-1.275.440	180.372.682
61 10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	194.779.708	0	0	0	14.860.594	0	17	2.930	0	179.916.201
61 20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	818.200	4	763	-1.275.440	456.481

Haushaltsquerschnitt

001 Kernhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts	Erträge aus Nutzungs- entgelten, Zuwend.u. Umlagen, sowie privatr Leistungs- entgelten, Kostenerstg. u. Kostenuml (KoGr 31, (33,34)	sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50)	Personal- aufwend- ungen (KoGr 40, 41)	Aufwend- ungen für Sach- u. Dienstleist- ungen (KoGr 42)	Transfer- aufwend- ungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwend- ungen (KoGr 44-47, 51)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwend- ungen für interne Leistungen (KoGr 48)	Kalkulat- orische Kosten	Nettores- sourcen- bedarf / -über- schuss (Summe Spalten 1-9)
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Summe	293.687.919	11.983.515	51.596.888	26.940.981	164.798.890	67.074.148	33.029.201	33.029.201	0	-4.739.473

Haushaltsquerschnitt

001 Kernhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		Anteiliger Zahlungsmittel- überschuss/-be- darf aus laufen- der Verwal- tungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüber- schuss/-bedarf (Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüber- schuss/-bedarf (Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungs- ermächti- gungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11	Innere Verwaltung	-29.229.119	0	10.833.600	-40.062.719	0	0	-40.062.719	5.500.000
12	Sicherheit und Ordnung	-1.474.037	757.000	2.885.900	-3.602.937	0	0	-3.602.937	0
12 60	Brandschutz	-915.737	757.000	2.620.500	-2.779.237	0	0	-2.779.237	0
21	Schulträgeraufgaben	745.508	468.910	2.003.790	-789.372	0	0	-789.372	0
21 20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen	722.776	16.890	107.940	631.726	0	0	631.726	0
21 30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen	3.536.460	452.020	1.834.350	2.154.130	0	0	2.154.130	0
21 40	Schülerbezogene Leistungen	-2.451.704	0	0	-2.451.704	0	0	-2.451.704	0
21 50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	-1.062.024	0	61.500	-1.123.524	0	0	-1.123.524	0
25	Archiv, Archäologie	-517.726	0	6.000	-523.726	0	0	-523.726	0
26	Theater, Musikpflege	-49.543	0	0	-49.543	0	0	-49.543	0
28	Sonstige Kulturpflege	-94.330	0	3.000	-97.330	0	0	-97.330	0
31	Soziale Hilfen	-77.134.141	49.550	66.550	-77.151.141	0	0	-77.151.141	0
31 10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	-58.391.993	49.550	66.550	-58.408.993	0	0	-58.408.993	0
31 20	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	-16.108.995	0	0	-16.108.995	0	0	-16.108.995	0
31 30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	-1.302.890	0	0	-1.302.890	0	0	-1.302.890	0
31 40	Soziale Einrichtungen	1.895.712	0	0	1.895.712	0	0	1.895.712	0
32	Eingliederungshilferecht	-6.434.993	0	0	-6.434.993	0	0	-6.434.993	0
32 10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX Eingliederungshilferecht	-6.434.993	0	0	-6.434.993	0	0	-6.434.993	0
32 10 00	Leistungen nach Teil 2 SGB IX Eingliederungshilferecht	564.000	0	0	564.000	0	0	564.000	0
32 10 00 00	Leistungen nach Teil 2 SGB IX Eingliederungshilferecht	564.000	0	0	564.000	0	0	564.000	0
32 10 02	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (Teil 2 Kapitel 4 SGB IX)	-155.075	0	0	-155.075	0	0	-155.075	0
32 10 02 04	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (Teil 2 Kapitel 4 SGB IX)	-155.075	0	0	-155.075	0	0	-155.075	0

Haushaltsquerschnitt

001 Kernhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		Anteiliger Zahlungsmittel-überschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungs-ermächti-gungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
32 10 03	Leistungen zur Teilhabe an Bildung (Teil 2 Kapitel 5 SGB IX)	-2.141.885	0	0	-2.141.885	0	0	-2.141.885	0
32 10 03 01	Leistungen zur Teilhabe an Bildung (Teil 2 Kapitel 5 SGB IX) - Kindergärten	-1.386.104	0	0	-1.386.104	0	0	-1.386.104	0
32 10 03 02	Leistungen zur Teilhabe an Bildung (Teil 2 Kapitel 5 SGB IX) - Schulen	-680.043	0	0	-680.043	0	0	-680.043	0
32 10 03 04	Leistungen zur Teilhabe an Bildung (Teil 2 Kapitel 5 SGB IX) - Schulen	-75.738	0	0	-75.738	0	0	-75.738	0
32 10 04	Leistungen zur Sozialen Teilhabe (Teil 2 Kapitel 6 SGB IX)	-4.702.033	0	0	-4.702.033	0	0	-4.702.033	0
32 10 04 01	Leistungen für Wohnraum (§ 113 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m § 77 SGB IX)	-5.139	0	0	-5.139	0	0	-5.139	0
32 10 04 02	Assistenzleistungen nach § 113 Abs. 2 Nr. 2	-4.048.340	0	0	-4.048.340	0	0	-4.048.340	0
32 10 04 03	Heilpädagogische Leistungen	-263.742	0	0	-263.742	0	0	-263.742	0
32 10 04 04	Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie (§ 113 Abs. Nr. 4 i.V.m. § 80 SGB IX)	-368.616	0	0	-368.616	0	0	-368.616	0
32 10 04 08	Hilfsmittel im Rahmen der Sozialen Teilhabe	-5.337	0	0	-5.337	0	0	-5.337	0
32 10 04 20	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	-2.178	0	0	-2.178	0	0	-2.178	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-34.299.703	0	46.000	-34.345.703	0	0	-34.345.703	0
36 20	Allgemeine Förderung junger Menschen	-3.009.082	0	0	-3.009.082	0	0	-3.009.082	0
36 30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	-27.180.867	0	46.000	-27.226.867	0	0	-27.226.867	0
36 50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	-1.893.859	0	0	-1.893.859	0	0	-1.893.859	0
36 90	Unterhaltsvorschussleistungen	-1.577.007	0	0	-1.577.007	0	0	-1.577.007	0
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht	-889.140	0	0	-889.140	0	0	-889.140	0
41	Gesundheitsdienste	-4.651.390	0	4.506.500	-9.157.890	0	0	-9.157.890	109.800.000
41 10	Krankenhäuser	-3.358.291	0	4.500.000	-7.858.291	0	0	-7.858.291	109.800.000
42	Sport	-2.812	0	0	-2.812	0	0	-2.812	0
51	Räumliche Planung und Entwicklung	-3.976.671	0	244.000	-4.220.671	0	0	-4.220.671	0
52	Bauen und Wohnen	-56.010	0	21.000	-77.010	0	0	-77.010	0

Haushaltsquerschnitt

001 Kernhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		Anteiliger Zahlungsmittel- überschuss/-be- darf aus laufen- der Verwal- tungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüber- schuss/-bedarf (Spalten 1-3)	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüber- schuss/-bedarf (Spalten 1-3,5,6)	Verpflichtungs- ermächti- gungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
53	Ver- und Entsorgung	13.330	0	155.000	-141.670	0	0	-141.670	0
53 70	Abfallwirtschaft	-150	0	0	-150	0	0	-150	0
53 80	Abwasserbeseitigung	-6.186	0	0	-6.186	0	0	-6.186	0
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-11.502.480	160.340	2.361.000	-13.703.140	0	0	-13.703.140	4.900.000
54 70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	-8.130.328	0	2.000	-8.132.328	0	0	-8.132.328	0
55	Natur- und Landschaftspflege	-2.553.137	0	82.100	-2.635.237	0	0	-2.635.237	0
56	Umweltschutz	-985.349	0	2.000	-987.349	0	0	-987.349	0
57	Wirtschaft und Tourismus	-807.504	0	21.000	-828.504	0	0	-828.504	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	179.100.914	0	0	179.100.914	14.700.000	2.154.000	191.646.914	100.835.000
61 10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	179.919.114	0	0	179.919.114	0	0	179.919.114	0
61 20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-818.200	0	0	-818.200	14.700.000	2.154.000	11.727.800	100.835.000
Summe		5.201.667	1.435.800	23.237.440	-16.599.973	14.700.000	2.154.000	-4.053.973	221.035.000

V. Haushaltsplan 2020

Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalte

1-10

Teilhaushalt 1	- Innere Verwaltung
Teilhaushalt 2	- Sicherheit und Ordnung
Teilhaushalt 3	- Schulen
Teilhaushalt 4	- Kultur
Teilhaushalt 5	- Jugend und Soziales
Teilhaushalt 6	- Gesundheit und Sport
Teilhaushalt 7	- Bauen, Planung u. Umwelt
Teilhaushalt 8	- Verkehr
Teilhaushalt 9	- Wirtschaft und Tourismus
Teilhaushalt 10	- Allg. Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01 Innere Verwaltung				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.223.800	788.300	693.032,99
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	766.000	774.950	762.606,97
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	27.300	242.250	268.246,90
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.076.710	433.050	832.975,28
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	697.395	783.076	924.223,78
10	Sonstige ordentliche Erträge	179.035	110.500	242.768,56
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3.970.240	3.132.126	3.723.854,48
12	Personalaufwendungen	14.612.488	13.538.966	12.031.635,01
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.090.854	14.396.379	13.177.211,24
15	Abschreibungen	4.088.661	5.824.600	4.239.567,18
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	800	800	812,18
17	Transferaufwendungen	50.700	240.700	246.771,30
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.693.277	1.689.399	1.627.184,94
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	36.536.780	35.690.844	31.323.181,85
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-32.566.540	-32.558.718	-27.599.327,37
21	Erträge aus internen Leistungen	30.156.886	26.314.338	24.094.288,95
22	Aufwendungen für interne Leistungen	4.394.136	4.197.088	3.757.127,83
23	kalkulatorische Kosten	729.113	592.800	550.544,62
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	25.033.637	21.524.450	19.786.616,50
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-7.532.903	-11.034.268	-7.812.710,87

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02 Sicherheit und Ordnung				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.037.400	5.462.120	5.619.688,36
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.000	0	3.962,08
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	3.000	2.709,58
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	190.000	172.000	150.740,04
10	Sonstige ordentliche Erträge	270	0	5.981,13
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	6.233.670	5.637.120	5.783.081,19
12	Personalaufwendungen	5.266.345	5.106.483	5.352.935,71
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.521.732	1.081.276	1.164.507,74
15	Abschreibungen	232.674	194.920	173.080,31
17	Transferaufwendungen	258.288	258.289	245.935,05
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	657.072	664.043	586.020,32
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	7.936.111	7.305.011	7.522.479,13
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.702.441	-1.667.891	-1.739.397,94
21	Erträge aus internen Leistungen	250.080	265.710	258.068,76
22	Aufwendungen für interne Leistungen	3.484.105	3.137.445	2.776.040,85
23	kalkulatorische Kosten	11.256	2.300	8.600,63
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-3.245.281	-2.874.035	-2.526.572,72
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-4.947.722	-4.541.926	-4.265.970,66

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH03 Schulen				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.628.232	13.106.511	12.598.173,13
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	45.330	57.740	53.580,92
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	173.100	167.900	181.858,82
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.942.500	4.749.500	4.642.167,24
10	Sonstige ordentliche Erträge	16.340	4.600	-134.707,80
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	18.805.502	18.086.251	17.341.072,31
12	Personalaufwendungen	2.752.916	2.511.716	2.487.931,80
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.877.815	3.224.185	2.977.528,06
15	Abschreibungen	1.345.199	1.720.000	1.485.944,41
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.421.823	11.394.624	11.175.177,07
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	19.397.753	18.850.525	18.126.581,34
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-592.251	-764.274	-785.509,03
21	Erträge aus internen Leistungen	1.431.505	969.393	1.838.315,95
22	Aufwendungen für interne Leistungen	10.912.694	9.057.762	9.584.733,53
23	kalkulatorische Kosten	55.683	300	68.813,00
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-9.536.872	-8.088.669	-7.815.230,58
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-10.129.123	-8.852.943	-8.600.739,61

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH04 Kultur				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	22.500	0	12.000,00
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.200	0	0,00
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	11.000	6.142,75
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.700	4.717	21.158,64
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	324,76
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	33.400	15.717	39.626,15
12	Personalaufwendungen	459.424	423.856	358.733,80
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.197	109.382	58.826,12
15	Abschreibungen	16.613	17.820	13.946,26
17	Transferaufwendungen	52.195	42.199	27.316,67
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.183	45.808	41.108,44
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	711.612	639.065	499.931,29
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-678.212	-623.348	-460.305,14
21	Erträge aus internen Leistungen	13.820	13.750	14.364,85
22	Aufwendungen für interne Leistungen	241.038	197.612	193.567,15
23	kalkulatorische Kosten	987	4.000	1.068,79
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-228.205	-187.862	-180.271,09
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-906.417	-811.210	-640.576,23

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.200.000	1.600.000	2.527.646,75
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	40.658.292	36.337.149	38.615.234,65
4	Sonstige Transfererträge	8.639.150	12.030.350	15.418.469,54
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	741.700	701.700	579.386,12
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	330.000	336.000	334.887,92
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.680.757	24.080.941	15.015.214,69
10	Sonstige ordentliche Erträge	791.760	0	2.809.860,31
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	69.041.659	75.086.140	75.300.699,98
12	Personalaufwendungen	17.913.270	17.080.024	16.639.643,29
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.213.374	1.084.740	975.212,82
15	Abschreibungen	1.389.554	1.572.000	927.565,35
17	Transferaufwendungen	132.217.050	138.347.293	128.336.973,35
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.665.682	35.466.570	34.764.329,92
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	188.398.930	193.550.627	181.643.724,73
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-119.357.271	-118.464.487	-106.343.024,75
21	Erträge aus internen Leistungen	608.953	651.535	636.203,83
22	Aufwendungen für interne Leistungen	8.352.320	7.049.301	6.561.986,47
23	kalkulatorische Kosten	40.793	654.500	57.207,18
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-7.784.160	-7.052.266	-5.982.989,82
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-127.141.431	-125.516.753	-112.326.014,57

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH06 Gesundheit und Sport				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	101.900	98.500	98.401,01
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	30	30	0,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77.160	78.200	70.241,64
10	Sonstige ordentliche Erträge	230	0	38.943,28
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	179.320	176.730	207.585,93
12	Personalaufwendungen	1.609.472	1.623.050	1.528.820,67
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.680	52.566	43.924,50
15	Abschreibungen	3.036.841	1.408.500	2.592.727,23
17	Transferaufwendungen	2.802.812	3.202.812	5.604.812,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	347.328	184.975	100.496,72
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	7.870.133	6.471.903	9.870.781,12
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-7.690.813	-6.295.173	-9.663.195,19
21	Erträge aus internen Leistungen	59.761	71.685	64.133,74
22	Aufwendungen für interne Leistungen	796.144	838.472	690.982,67
23	kalkulatorische Kosten	194.075	412.300	194.348,33
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-930.458	-1.179.087	-821.197,26
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-8.621.271	-7.474.260	-10.484.392,45

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.428.770	2.308.820	2.407.251,64
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	4.000	31.800	43.985,63
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	30.600	0	3.708,10
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	941.920	1.501.550	1.304.911,34
8	Zinsen und ähnliche Erträge	147.900	147.900	148.000,19
10	Sonstige ordentliche Erträge	3.100	0	-85.793,44
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3.556.290	3.990.070	3.822.063,46
12	Personalaufwendungen	8.571.533	9.493.075	9.405.006,36
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	467.409	410.316	373.644,30
15	Abschreibungen	139.458	109.860	71.285,58
17	Transferaufwendungen	129.500	137.500	146.445,24
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.942.585	1.028.666	908.438,41
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	11.250.485	11.179.417	10.904.819,89
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-7.694.195	-7.189.347	-7.082.756,43
21	Erträge aus internen Leistungen	486.294	500.866	478.075,68
22	Aufwendungen für interne Leistungen	4.523.709	4.051.018	3.590.374,99
23	kalkulatorische Kosten	2.885	205.700	3.467,02
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-4.040.300	-3.755.852	-3.115.766,33
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-11.734.495	-10.945.199	-10.198.522,76

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH08 Verkehr				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.789.160	9.051.260	9.171.618,47
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	143.000	173.400	141.653,94
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	15.205	13.200	20.454,57
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.050	25.050	28.840,03
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60.000	40.000	104.239,46
10	Sonstige ordentliche Erträge	3.700	500	9.620,21
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	9.036.115	9.303.410	9.476.426,68
12	Personalaufwendungen	281.736	333.785	245.168,27
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.114.377	3.008.766	2.349.395,07
15	Abschreibungen	1.373.050	1.576.200	1.473.895,68
17	Transferaufwendungen	14.284.500	14.001.000	8.294.284,20
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.711.282	2.468.516	2.003.254,18
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	21.764.945	21.388.267	14.365.997,40
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-12.728.830	-12.084.857	-4.889.570,72
21	Erträge aus internen Leistungen	14.011	20.765	14.397,39
22	Aufwendungen für interne Leistungen	201.589	223.913	166.851,16
23	kalkulatorische Kosten	239.738	391.700	253.199,13
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-427.316	-594.848	-405.652,90
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-13.156.146	-12.679.705	-5.295.223,62

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH09 Wirtschaft und Tourismus				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.500	8.000	10.510,56
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.000	10.000	37.381,04
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	149.504,07
8	Zinsen und ähnliche Erträge	1.480	1.480	1.481,48
10	Sonstige ordentliche Erträge	550	0	-2.108,98
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	35.530	19.480	196.768,17
12	Personalaufwendungen	129.704	141.135	140.826,36
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	443.543	324.534	547.185,51
15	Abschreibungen	22.880	25.200	26.520,31
17	Transferaufwendungen	143.251	125.751	87.822,13
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	125.986	126.620	109.374,66
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	865.364	743.240	911.728,97
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-829.834	-723.760	-714.960,80
21	Erträge aus internen Leistungen	7.870	8.368	7.733,03
22	Aufwendungen für interne Leistungen	119.773	97.114	90.487,68
23	kalkulatorische Kosten	910	400	1.354,70
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-112.813	-89.146	-84.109,35
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-942.647	-812.906	-799.070,15

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH10 Allgemeine Finanzwirtschaft				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	194.779.708	192.411.915	185.506.209,04
8	Zinsen und ähnliche Erträge	0	5.000	12.778,48
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-7.473,05
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	194.779.708	192.416.915	185.511.514,47
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	818.200	635.000	368.666,48
17	Transferaufwendungen	14.860.594	13.691.018	15.146.266,92
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	15.678.794	14.326.018	15.514.933,40
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	179.100.914	178.090.897	169.996.581,07
21	Erträge aus internen Leistungen	21	40.620	10.832,74
22	Aufwendungen für interne Leistungen	3.693	7.305	4.262,59
23	kalkulatorische Kosten	-1.275.440	-2.264.000	-1.138.603,40
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	1.271.768	2.297.315	1.145.173,55
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	180.372.682	180.388.212	171.141.754,62

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH01 Innere Verwaltung					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.652.110	0	5.241.968	2.550.269,29
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.314.251	0	32.266.904	23.998.353,50
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-27.662.141	0	-27.024.936	-21.448.084,21
4	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	70.000	0,00
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	2.021,00
7	Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0	0	700	667,14
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	70.700	2.688,14
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	2.000.000	201.158,75
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.801.000	8.000.000	3.318.500	1.066.104,73
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	1.115.552	0	508.950	372.408,26
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	3.916.552	8.000.000	5.827.450	1.639.671,74
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-3.916.552	8.000.000	-5.756.750	-1.636.983,60
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-31.578.693	8.000.000	-32.781.686	-23.085.067,81

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH02 Sicherheit und Ordnung					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	5.662.450	0	5.318.100	5.387.195,14
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.900.199	0	6.807.411	6.398.688,76
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.237.749	0	-1.489.311	-1.011.493,62
4	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	59.000	0	150.000	0,00
7	Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0	0	0	14.889,14
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	59.000	0	150.000	14.889,14
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	795,52
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	816.401	0	469.910	55.526,04
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	180.000	0	575.000	125.000,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	996.401	0	1.044.910	181.321,56
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-937.401	0	-894.910	-166.432,42
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-2.175.150	0	-2.384.221	-1.177.926,04

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH03 Schulen					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	16.668.780	0	16.080.490	15.691.801,16
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.495.361	0	15.088.718	15.330.807,98
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	1.173.419	0	991.772	360.993,18
4	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	15.000	0	0	0,00
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	8.356,88
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	15.000	0	0	8.356,88
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	1.895.100	0	1.962.540	1.505.450,44
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	1.895.100	0	1.962.540	1.505.450,44
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-1.880.100	0	-1.962.540	-1.497.093,56
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-706.681	0	-970.768	-1.136.100,38

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH04 Kultur					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	30.270	0	10.000	65.669,07
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	516.548	0	432.172	508.264,42
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-486.278	0	-422.172	-442.595,35
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	5.000	0	3.000	23.018,93
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	5.000	0	3.000	23.018,93
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-5.000	0	-3.000	-23.018,93
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-491.278	0	-425.172	-465.614,28

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	86.680.643	0	62.586.056	48.801.825,64
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	189.041.424	0	158.696.564	145.329.256,48
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-102.360.781	0	-96.110.508	-96.527.430,84
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	2.654,00
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0	2.654,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	201.965	0	180.360	3.018.359,10
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	201.965	0	180.360	3.018.359,10
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-201.965	0	-180.360	-3.015.705,10
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-102.562.746	0	-96.290.868	-99.543.135,94

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH06 Gesundheit und Sport					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	222.930	0	227.799	206.758,06
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.259.158	0	4.841.687	5.398.507,32
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-3.036.228	0	-4.613.888	-5.191.749,26
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.549,00
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0	1.549,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	22.200	0	24.900	10.234,90
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.500.000	60.000.000	4.500.000	6.800.000,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	4.522.200	60.000.000	4.524.900	6.810.234,90
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-4.522.200	60.000.000	-4.524.900	-6.808.685,90
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-7.558.428	60.000.000	-9.138.788	-12.000.435,16

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.979.379	0	2.892.808	3.740.713,31
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.544.726	0	9.942.705	9.175.806,00
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-7.565.347	0	-7.049.897	-5.435.092,69
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	486,98
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0	486,98
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	150.457	0	46.700	43.818,12
13	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	243.000	200.000	0	0,00
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	50.000	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	493.457	200.000	46.700	43.818,12
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-493.457	200.000	-46.700	-43.331,14
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-8.058.804	200.000	-7.096.597	-5.478.423,83

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH08 Verkehr					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.882.455	0	3.540.105	3.644.212,52
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.782.677	0	9.523.278	8.441.218,07
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-5.900.222	0	-5.983.173	-4.797.005,55
4	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	703.500	228.000,00
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.000	0	0	2.453,00
8	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	5.672,60
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	2.000	0	703.500	236.125,60
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	40.000	0	70.000	38.455,22
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.935.000	2.380.000	1.829.000	1.786.017,85
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	135.000	0	0	0,00
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	250.000	111.917,66
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	2.110.000	2.380.000	2.149.000	1.936.390,73
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-2.108.000	2.380.000	-1.445.500	-1.700.265,13
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-8.008.222	2.380.000	-7.428.673	-6.497.270,68

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH09 Wirtschaft und Tourismus					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	194.690	0	3.100	28.169,41
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.118.988	0	594.286	493.707,43
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-924.298	0	-591.186	-465.538,02
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	15.000	0	10.000	1.654,10
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	15.000	0	10.000	1.654,10
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-15.000	0	-10.000	-1.654,10
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-939.298	0	-601.186	-467.192,12

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH10 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	171.189.831	0	164.458.109	167.756.032,27
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.722.832	0	12.250.664	14.394.833,88
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	157.466.999	0	152.207.445	153.361.198,39
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	157.466.999	0	152.207.445	153.361.198,39

Teilhaushalt
THH01

Innere Verwaltung

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 10	Steuerung

11.10.01 Steuerung - Der Landrat ist für die ordnungsgemäße und wirtschaftliche Aufgabenerledigung im Landratsamt als Vorgesetzter und oberste Dienstbehörde der Bediensteten des Landkreises verantwortlich. Er regelt die innere Organisation des Landratsamts. - Kreistag, Ausschüsse - Der Landrat ist Vorsitzender des Kreistags.
Ziele Steuerung des Kreistags und der Landkreisverwaltung
Organisationseinheit Landrat

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 10		Steuerung		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800	1.000	1.825,58
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.735	57.735	55.487,28
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	455,61
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	58.535	58.735	57.768,47
12	Personalaufwendungen	548.427	527.192	556.972,66
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.511	52.933	27.146,86
15	Abschreibungen	27.791	12.400	22.936,01
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	271.830	260.900	244.778,52
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	938.559	853.425	851.834,05
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-880.024	-794.690	-794.065,58
21	Erträge aus internen Leistungen	1.242.754	980.497	1.101.731,49
22	Aufwendungen für interne Leistungen	361.502	185.807	306.106,35
23	kalkulatorische Kosten	1.228	0	1.559,56
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	880.024	794.690	794.065,58
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	0	0	0,00

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 10		Steuerung		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	58.535	58.735	89.705,06
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	910.768	841.025	814.840,76
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-852.233	-782.290	-725.135,70
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	0	5.000	1.590,92
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	5.000	1.590,92
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	-5.000	-1.590,92
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-852.233	-787.290	-726.726,62

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

11.11.01 Geschäftsführung für den Kreistag und für seine Ausschüsse

- Besetzung sonstiger kommunaler Gremien des Kreistages
- Vorbereitung der Beratungsunterlagen für Angelegenheiten der Geschäftsstelle Kreistag
- Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen UVA, VA, KT, SA, JHA
- Einladung und Mitwirkung bei der Organisation der Ortstermine und Rundfahrten, Ehrungen, Festveranstaltungen und Klausurtagungen des Kreistags
- Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb von Sitzungen
- Kreistagsinformationssystem
- Organisation und Abwicklung der Wahl der kommunalen Vertreter in den Aufsichtsräten u.ä. Gremien
- Bearbeitung der Geschäftsordnung des Rates, seiner Ausschüsse und Gremien
- Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Kreisrechts
- Abwicklung der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige in den Kreisgremien

Ziele

- Organisatorische und fachliche Unterstützung
 - des Landrats,
 - des Kreistags sowie
 - aller weiteren Gremien zur kommunalen Willensbildung
- Optimierter Arbeitsablauf bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen
- Zustellung der Beratungsunterlagen an die Gremiumsmitglieder innerhalb der gesetzlichen Frist

Organisationseinheit

Hauptamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01 Innere Verwaltung 11 Innere Verwaltung 11 11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.500	23.500	23.824,23
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	161,96
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	23.500	23.500	23.986,19
12	Personalaufwendungen	157.738	156.559	171.851,33
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.056	11.696	13.199,74
15	Abschreibungen	1.952	1.800	1.600,54
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.195	5.232	4.316,64
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	176.941	175.287	190.968,25
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-153.441	-151.787	-166.982,06
21	Erträge aus internen Leistungen	316.802	271.351	304.891,56
22	Aufwendungen für interne Leistungen	163.328	119.564	137.863,43
23	kalkulatorische Kosten	33	0	46,07
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	153.441	151.787	166.982,06
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	0	0	0,00

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11	11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	23.500	23.500	23.904,49
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	174.989	173.487	190.308,78
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-151.489	-149.987	-166.404,29
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	0	0	30.951,90
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	30.951,90
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	-30.951,90
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-151.489	-149.987	-197.356,19

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 12	Steuerungsunterstützung/Controlling

11.12.01 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards) Erarbeitung/Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Standards (Handlungsrahmen) und deren Überwachung bzw. Durchsetzung Hauptamt - Personalwirtschaft (Strategische Personalplanung, Personalentwicklung, Leistungsanreize) - Organisation und Dienstbetrieb, einschließlich Aufbau Ablauforganisation, Leitbild und Qualitätsmanagement - Informations- und Kommunikationstechnologie
Amt für Finanzen und Beteiligungen - Finanzwirtschaft - Zentrale Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesen (Budgetierung, Ressourcenbewirtschaftung, betriebswirtschaftliche Steuerung, kommunales Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Produkthaushalt, Zentrales Investitionsmanagement, Vergabe von Dienstleistungen), Fortschreibung Finanzkonzept 2020+
Ziele - Optimierung der Verwaltung durch die Schaffung einer geeigneten Aufbauorganisation und Ablauforganisation, durch Sicherstellung einer ausgewogenen Personalstruktur - Erhaltung und Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten - Flexibilisierung der Haushaltsplanung und des Haushaltsvollzugs - Stärkung der Eigenverantwortung der Dienststellen
Organisationseinheiten Hauptamt Amt für Finanzen und Beteiligungen
11.12.02 Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung - Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung nach GemHVO - Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarung - Aufstellung Haushaltsplanentwurf - Leistungs- und Budgetplanung im Rahmen der Zieldimensionen Auftragserfüllung, Wirtschaftlichkeit - Haushaltssicherungskonzept - Planung der Internen Leistungsverrechnungen sowie der kalkulatorischen Kosten - Abwicklung FAG, Berechnung und Erhebung der Kreisumlage
Ziele Stärkung der Eigenverantwortung und Verbesserung der Eigeninitiative der Produktverantwortlichen. Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung sowie von bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Investitionen.
Organisationseinheit Amt für Finanzen und Beteiligungen
11.12.03 Haushaltscontrolling/Jahresabschluss - Zentrales Berichtswesen einschl. Auswertung/Analyse und Handlungsempfehlungen für Steuerungsmaßnahmen - Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs - Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss einschl. GPA-Prüfungsgebühren - Verarbeitung und Auswertung von Leistungs- und Betriebsdaten - Darlehens- und Schuldenverwaltung - Bewirtschaftung des Geld- und Kapitalvermögens - Erläuterung der Ergebnisse der Kosten- und Leistungsrechnungen, der Internen Leistungsrechnungen sowie der Kalkulatorischen Kosten, Vermögensrechnung (Bilanz) - Sozialcontrolling
Ziele Zeitnahe Bereitstellung aller erforderlichen Entscheidungsgrundlagen für die Steuerung. Sicherstellung der Zielerreichung und Überwachung der Umsetzung von Vorgaben der Steuerung.
Organisationseinheiten Amt für Finanzen und Beteiligungen Dezernat Jugend und Soziales
11.12.04 Beteiligungsmanagement (einschl. Eigenbetriebe und beteiligungsähnliche Einrichtungen) - Gründung, Verkauf, Auflösung, rechtliche Vorbereitung und Umsetzung (Gesellschaftsverträge etc.) - Mitwirkung beim strategischen Controlling (Unternehmensleitbilder, -ziele, Abstimmung der Unternehmensziele mit den kommunalen Zielen) - Wahrnehmung der Gesellschaftsrechte - Regelmäßige Dokumentation der Beteiligungen u. a. durch Beteiligungsberichte gem. § 105 GemO und zusätzliche unterjährige Berichte
Ziele - Auswahl der Betriebs- und Rechtsform, in welcher die jeweiligen kommunalen Aufgaben optimal wahrgenommen werden - Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Ertragskraft der Beteiligungen durch Vereinbarung von Leistungs- und Finanzzielen sowie

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 12	Steuerungsunterstützung/Controlling

die Sicherstellung der Einhaltung der vereinbarten Ziele.
- Bereitstellung optimaler Informationen für die Entscheidungsträger.

Organisationseinheit

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11	12	Steuerungsunterstützung/Controlling		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.250	13.850	18.820,87
10	Sonstige ordentliche Erträge	90	0	7.418,13
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	11.340	13.850	26.239,00
12	Personalaufwendungen	704.572	577.470	497.865,59
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.737	71.652	34.220,28
15	Abschreibungen	3.490	2.900	2.250,75
17	Transferaufwendungen	49.500	49.500	48.546,90
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	114.730	35.496	62.009,79
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	919.029	737.018	644.893,31
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-907.689	-723.168	-618.654,31
21	Erträge aus internen Leistungen	1.147.097	930.487	824.625,56
22	Aufwendungen für interne Leistungen	239.267	207.319	205.822,96
23	kalkulatorische Kosten	141	0	148,29
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	907.689	723.168	618.654,31
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	0	0	0,00

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11	12	Steuerungsunterstützung/Controlling		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	11.250	13.850	27.663,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	915.539	734.118	639.481,52
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-904.289	-720.268	-611.818,52
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	3.600	0	3.617,31
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	3.600	0	3.617,31
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-3.600	0	-3.617,31
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-907.889	-720.268	-615.435,83

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 13	Rechnungsprüfung

11.13.01 Rechnungsprüfung

- Örtliche Prüfung der Jahresrechnung
- Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe
- Prüfung der ADV-Programme der Kommune sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen, die nicht in den Zuständigkeitsbereich der GPA fallen
- Prüfung und Bestätigung von Verwendungsnachweisen für Zuwendung von Bund und Land
- Betätigungsprüfung
- Sonstige übertragene Prüfungen im Bereich der Kommune sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen

11.13.02 Sonstige übertragene Rechnungsprüfungen und Prüfungen

Sonstige übertragene Prüfungen außerhalb der Kommune sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen, z.B.:

- Prüfung der Jahresabschlüsse bzw. Jahresrechnungen von kleinen Kapitalgesellschaften, Verbänden, Vereinen und sonstigen Institutionen
- Prüfung der Geschäftsführung
- Prüfung der ADV-Programme der Kommune sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen aus dem Zuständigkeitsbereich der GPA

Ziele

- Sicherstellung der Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns, das einer Prüfungspflicht durch die Rechnungsprüfung unterzogen ist
- Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns
- Sicherstellung der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns
- Wirtschaftliche Durchführung der Prüfung
- Sicherstellung der termingerechten Prüfung

Organisationseinheit

Kreisprüfungsamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 13		Rechnungsprüfung		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.500	2.200	2.520,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.000	30.800	31.088,18
10	Sonstige ordentliche Erträge	270	0	1.170,30
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	33.770	33.000	34.778,48
12	Personalaufwendungen	502.906	543.989	505.708,61
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.243	3.071	6.494,01
15	Abschreibungen	1.778	700	633,16
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.938	13.673	8.711,32
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	528.865	561.433	521.547,10
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-495.095	-528.433	-486.768,62
21	Erträge aus internen Leistungen	660.642	705.709	612.236,09
22	Aufwendungen für interne Leistungen	178.662	177.276	138.625,61
23	kalkulatorische Kosten	44	0	40,85
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	481.936	528.433	473.569,63
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-13.159	0	-13.198,99

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 13		Rechnungsprüfung		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	33.500	33.000	34.490,18
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	527.087	560.733	520.866,05
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-493.587	-527.733	-486.375,87
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-493.587	-527.733	-486.375,87

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 14	Zentrale Funktionen

11.14.01 Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb der Verwaltung und in der Kommune
11.14.02 Gleichstellung von Frau und Mann, externe Aufgabenwahrnehmung
Der grundgesetzlich abgeleitete Auftrag von kommunalen Frauenbeauftragten ist die Förderung der Gleichstellung von Frauen: - Aufzeigen vorhandener Defizite bei der Gleichstellung von Frauen (Informations- und Kontrollfunktion) - Erarbeitung von Empfehlungen und Entwicklung von Initiativen zur Beseitigung vorhandener Benachteiligungen und zur Beschleunigung des Gleichstellungsprozesses in der Kommunalverwaltung und in der Kommune (Initiativfunktion)
Ziele Durchsetzung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen in allen gesellschaftlichen Bereichen und auf allen gesellschaftlichen Ebenen.
Organisationseinheit Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation
11.14.03 Personalvertretung
- Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung - Wahrnehmung der Aufgaben der Jugend- und Auszubildendenvertretung - Wahrnehmung von Aufgaben zur Förderung der Betriebsgemeinschaft
Ziele Wahrung der Interessen der Beschäftigten.
Organisationseinheit Personalrat
11.14.04 Schwerbehindertenvertretung
Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Schwerbehindertenvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung
Ziele Wahrung der Interessen der Schwerbehinderten in der Verwaltung.
Organisationseinheit Schwerbehindertenvertretung
11.14.05 Datenschutz
- Bearbeitung von Grundsatzfragen des Datenschutzes und Kontaktstelle zum Landesbeauftragten für den Datenschutz - Koordination von Maßnahmen des Datenschutzes - Erteilung von allgemeinen oder amtsübergreifenden Auskünften oder Auskünften im Sinne von § 12 LDSG an Betroffene, Technischer Datenschutz
Ziele - Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch. Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
Organisationseinheiten Kreisprüfungsamt Hauptamt
11.14.06 Repräsentation
- Übernahme protokollarischer Aufgaben - Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Verwaltungsführung und die Dienststellen - Betreuung von Gästen - Erstellung von Glückwunsch- und Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativem Briefverkehr für die Verwaltungsführung und damit zusammenhängende Tätigkeiten - Koordination der Vertretung des Landrats bei Repräsentationsterminen - Beschaffung von Geschenken, Vornahme von kommunalen Ehrungen
Ziele Angemessene, zielgruppenorientierte Präsentation des Landkreises sowie Vermittlung eines positiven Images nach außen.
Organisationseinheiten Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation Hauptamt
11.14.07 Europaangelegenheiten und Internationales
- Fachübergreifende Koordination, Moderation, Information, Beratung und Prozesssteuerung - Aufbau bzw. Unterstützung beim Aufbau von Kontaktstrukturen zu europäischen und internationalen Institutionen - Erschließung von EU-Förderprogrammen in allen kommunalpolitischen und sonstigen gesellschaftspolitisch wichtigen Aktionsfeldern - Durchführung von EU-geförderten Projekten soweit nicht anderen Produktbereichen zuordenbar - Geschäftsführung des Regionalen Arbeitskreis der Europäischen Sozialfonds

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 14	Zentrale Funktionen

Ziele Optimale Positionierung der Kommune in Europa und weltweit sowie Ausbau des Bereichs "europäische und internationale Angelegenheiten" in der Kommune. Unterstützung kommunaler Akteure bei europäischen und internationalen Aktivitäten.
Organisationseinheiten Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation Dezernat Jugend und Soziales
11.14.08 Kommunale Integrationsförderung für Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund - Sicherstellung der Einbeziehung von Einwohnern ausländischer Herkunft in die kommunale Daseinsvorsorge - Entwicklung, Planung, Unterstützung - Förderung und Beratung im Zusammenhang mit Maßnahmen, die von Städten bzw. Gemeinden durchgeführt werden.
Ziele - Herstellung von Chancengleichheit - steigern des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Wohls der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner
11.14.10 Bürgerschaftliches Engagement Koordination, Vernetzung und Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements
Ziele Unterstützung vorhandener Organisationen sowie Entwicklung und Umsetzung neuer Formen der Förderung des Bürgerengagements.
11.14.11 Kreisbehindertenbeauftragte/Inklusion - Erarbeitung eines kommunalen Inklusionskonzeptes mit bürgerschaftlicher Beteiligung - Aufbau von Kontaktstrukturen zu kommunalen und regionalen Institutionen, die für und mit Menschen mit Behinderung arbeiten - Beratung für Bürger/-innen zu Fragen der Inklusion - Sensibilisierung der Bevölkerung für Inklusionsfragen und Initiierung von Maßnahmen zur Inklusion innerhalb der Kommunen
Ziele Entwicklung eines inklusiven Gemeinwesens.
Organisationseinheit (11.14.08 bis 11.14.11) Kreissozialamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 14		Zentrale Funktionen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	88.500	79.000	79.750,00
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	11,57
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.900	68.300	71.781,63
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.014,53
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	160.400	147.300	152.557,73
12	Personalaufwendungen	626.762	565.179	512.000,63
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.473	123.750	77.532,49
15	Abschreibungen	572	1.000	126,01
17	Transferaufwendungen	1.200	1.200	1.879,90
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.516	7.635	9.047,92
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	736.523	698.764	600.586,95
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-576.123	-551.464	-448.029,22
21	Erträge aus internen Leistungen	579.330	852.090	489.139,01
22	Aufwendungen für interne Leistungen	126.664	300.626	114.425,70
23	kalkulatorische Kosten	27	0	3,51
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	452.639	551.464	374.709,80
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-123.484	0	-73.319,42

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 14		Zentrale Funktionen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	160.400	147.300	149.031,72
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	735.951	697.764	606.543,73
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-575.551	-550.464	-457.512,01
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	0	0	753,27
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	753,27
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	-753,27
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-575.551	-550.464	-458.265,28

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 20	Organisation und EDV

11.20.01 Organisationsberatung - Stellenbewertung - Durchführung von Organisationsuntersuchungen einschließlich damit verbundener Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen - Moderation von Besprechungen, Workshops, Infomärkten u.a. - Beratung der Fachämter in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation (auch unter Einbindung der IuK-Technik) - Stellenbedarfsbemessung - Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation - Begleitung und Moderation von Organisationsentwicklungen - Organisationsberatung bei der Zusammenarbeit mit Externen
Ziele - Schaffung der Grundlagen für tarifgerechte Eingruppierung und funktionsgerechte Besoldung der Mitarbeiter/-innen - Optimierung der Verwaltung
Organisationseinheit Hauptamt
11.20.02 Hard- und Software: Kundenbetreuung / Benutzerservice - Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software - Störungsbeseitigung - Hotline - Bestandsmanagement - Beratung und Unterstützung der Anwender bei der Informationsrecherche
11.20.03 Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen - Datenmodellanalyse und -design - Erstellung des produktbezogenen DV-Konzepts - Entwicklung (incl. programmspezifischen Entwicklungswerkzeugen wie z.B. Makros, VBA) und Test - Installation und Pflege - Einweisung - Intranet
11.20.04 Betrieb und Anwendung von IuK-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen - Datensicherung - Verwaltung von Datenbeständen - Berechtigungsverwaltung - Erstellen und Fortschreibung von Datensicherheitskonzepten - Planung und Betrieb von IuK-Infrastrukturen (LAN, Funk, USV usw.)
Ziele (11.20.02 bis 11.20.04) - Optimaler Arbeitsablauf - Konkurrenzfähigkeit zur Privatwirtschaft - Sicherstellung eines reibungslosen IuK-Einsatzes
Organisationseinheit (11.20.02 bis 11.20.04) Hauptamt
11.20.05 Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlage) - Telekommunikationstechnik - Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung des Kommunikationsnetzes zwischen Gebäuden (Erdkabel) - Einschließlich Kreisschulen und -kindergärten
Ziele Sicherstellung einer reibungslosen und wirtschaftlichen Telekommunikation.
Organisationseinheit Hauptamt

001 Kernhaushalt

189

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 20		Organisation und EDV		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	9.550	9.550	19.929,84
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.091.395	1.555.360	2.037.242,21
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-2.081.845	-1.545.810	-2.017.312,37
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	436.600	70.000	717.360,43
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	436.600	70.000	717.360,43
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-436.600	-70.000	-717.360,43
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-2.518.445	-1.615.810	-2.734.672,80

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 21	Personalwesen

11.21.01 Personalbedarfsdeckung - Personalgewinnung und Personaleinsatz - Interne und externe Stellenausschreibungen - Durchführung von Bewerberauswahlverfahren Ziele - Zeitnahe Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität unter Beachtung der gesamtstädtischen Rahmenvorgaben - Ordnungsgemäße Abwicklung und Durchführung des Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahrens - Attraktivität des Landkreises als Arbeitgeber nach außen - Wirtschaftlichkeit
11.21.02 Personalbetreuung - Bearbeiten von Personalvorgängen - Beratung der Fachämter und der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen, sowie Konfliktmanagement und Personalführung - Beihilfegewährung - Arbeitszeiterfassung - Betriebliches Gesundheitsmanagement, Trennungsgeld und Reisekosten - Redaktion und Herstellung einer Mitarbeiterzeitung Ziele - Sicherstellen einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung (Statusrecht, Vergütung, Besoldung usw.) bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiter/innen - Umfassende Beratung der Mitarbeiter/innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen - Gute Arbeitsplatzzufriedenheit durch entsprechende Arbeitszeitgestaltung, Entlohnung, Führung und Mitarbeiterentwicklung - Wirtschaftlichkeit
11.21.03 Ausbildung - Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden (incl. Beamtenanwärter, Referendare, Volontäre, Praktikanten, Umschüler etc.) - Durchführung der Ausbildung, insbesondere Vermittlung von Lerninhalten, ohne fachbereichsspezifische Ausbildungen - überörtliche Ausbildung, Ausbildungsbeauftragte, fachspezifische Beauftragte Ziele - Sichern des künftigen Personalbedarfs durch die Heranbildung von qualifizierten Nachwuchskräften für eine leistungsfähige Verwaltung - Ausstatten der Auszubildenden mit der notwendigen Fachkompetenz, Entwickeln und Fördern der Methoden- und Sozialkompetenz der Nachwuchskräfte - Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Ausbildungsverhältnisse - Wirtschaftlichkeit
11.21.04 Fortbildung - Fort- und Weiterbildungskonzept, Jährliches Fortbildungsprogramm - Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fortbildungsveranstaltungen - Durchführung, Planung und Konzeption von IuK-spezifischen Schulungen für die Fachämter Ziele - Angebot bedarfsgerechter Qualifizierungsmaßnahmen - Aktueller Wissensstand der Mitarbeiter/innen - Förderung der Persönlichkeitsentwicklung, Wirtschaftlichkeit
11.21.05 Bezügeabrechnung Berechnung und Anweisung der Bezüge für Arbeitnehmer, Beamte und ggf. Versorgungsempfänger sowie Sonderleistungen. Ziele - Ordnungsgemäße und termingerechte Bezügeabrechnung und -zahlung - Wirtschaftlichkeit
Organisationseinheit (11.21.01 bis 11.21.05) Hauptamt
11.21.06 Freiwillige soziale Leistungen Entwicklung, Ausgestaltung und Umsetzung freiwilliger sozialer Leistungen/Einrichtungen wie z.B. - Kantine - Job-Ticket - Betriebliche Kinderbetreuung Ziele - Erhaltung/Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter/innen durch zusätzliche monetäre und nichtmonetäre Anreize (u.a. auch Förderung der Integration)

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 21	Personalwesen

- Personalgewinnung und Bindung an den Arbeitgeber - Wirtschaftlichkeit
Organisationseinheiten Hauptamt Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur
11.21.07 Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin - Unterstützung, Beratung und Information der Arbeitgeber/innen beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze - Betriebsärzte in allen Fragen des Gesundheitsschutzes - Durchführung von Einstellungsuntersuchungen und Wahrnehmung von vertrauens- und amtsärztlichen Tätigkeiten
Ziele - Schutz der Mitarbeiter/innen vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren - Berücksichtigung von vertrauens- bzw. amtsärztlichen Gesichtspunkten bei arbeits- und beamtenrechtlichen Maßnahmen - Ergonomische Arbeitsplätze - Wirtschaftlichkeit
Organisationseinheit Hauptamt
11.21.08 Einrichtungen für Verwaltungsangehörige - Versorgungs- und Beihilfeaufwendungen für Ruhestandsbeamte - Mutterschaftsgeld einschließlich der Beihilfeleistungen während der Beurlaubung - Aufwendungen für die Altersteilzeit in der Freizeitphase
Ziele Betreuung und Absicherung der aktiven und ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises
Organisationseinheit Hauptamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 21		Personalwesen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	13.600	24.100	24.632,02
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84.500	136.850	150.962,07
10	Sonstige ordentliche Erträge	110	0	-10.740,69
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	98.210	160.950	164.853,40
12	Personalaufwendungen	4.862.588	4.637.305	3.027.696,27
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	384.143	474.100	144.420,30
15	Abschreibungen	18.242	15.800	20.615,49
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	212.188	231.677	184.126,38
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	5.477.161	5.358.882	3.376.858,44
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-5.378.951	-5.197.932	-3.212.005,04
21	Erträge aus internen Leistungen	5.401.165	5.240.687	3.539.936,28
22	Aufwendungen für interne Leistungen	138.255	244.000	184.125,71
23	kalkulatorische Kosten	622	200	870,20
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	5.262.288	4.996.487	3.354.940,37
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-116.663	-201.445	142.935,33

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11	21	Personalwesen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	98.100	160.950	157.308,48
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.374.524	5.210.682	3.608.921,95
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-5.276.424	-5.049.732	-3.451.613,47
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	97.400	75.500	18.969,62
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	97.400	75.500	18.969,62
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-97.400	-75.500	-18.969,62
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-5.373.824	-5.125.232	-3.470.583,09

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 22	Finanzverwaltung, Kasse

11.22.01 Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

- Kalkulation von Verwaltungs- und Benutzungsgebühren und Entgelten (LGebG, KAG u.a.), Durchführung von Plankostenrechnungen, Bekanntmachungskosten
- Führen der Anlagenbuchhaltung einschl. Inventarverwaltung, Bewegliches Anlagevermögen, Unbewegliches Anlagevermögen, Zuweisungen und Zuschüsse des Kreises
- Betreuung der EDV-technischen Abwicklung des Finanzwesens, Anwendungsbetreuung und Schulungen, Integration und Schnittstellenanbindung, Berechtigungsverwaltung
- Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Ziele

Sicherung der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung.

11.22.02 Aufgaben des Landkreises als Steuerschuldner (einschl. Eigenbetriebe)

- Aufbereitung, Prüfung, Abwicklung steuerlich relevanter Vorgänge und Erarbeitung der Steuererklärung (Umsatz- und Körperschaftsteuer)
- Beratung der Fachbereiche, Eigenbetriebe, Eigengesellschaften
- Betreuung und Abwicklung von steuerlichen Außenprüfungen
- Untersuchung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten

Ziele

- Minimierung der Steuerschuld
- Vermeidung von Haftungsfolgen

11.22.06 Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss

- Personenkontenführung/Sachkontenführung Einnahmen und Ausgaben
- Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen
- Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen
- Pflege von Debitoren und Kreditoren
- Kassenmäßiger Abschluss und Vorbereitung der Haushaltsrechnung
- Annahme und Leistung von unbaren und baren Ein- und Auszahlungen einschließlich Aufrechnungen - Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität
- Aufbewahrung und Beförderung von Zahlungsmitteln
- Verwahrung von Wertgegenständen
- Überwachung der Zahlstellen im Rahmen der Fachaufsicht
- Leistungen für Dritte (z. B. fremde Kassengeschäfte)

Ziele

- Die Buchführung muss ordnungsgemäß, sicher und wirtschaftlich sein
- Termingerechte Aufstellung und Vorlage der Haushaltsrechnung
- Die Aufzeichnungen in den Büchern müssen vollständig, richtig, zeitgerecht, geordnet und nachprüfbar sein
- Ausgleich der Forderung durch präventive Maßnahmen und durch ein wirtschaftliches Mahnwesen
- Rechtzeitige und wirtschaftliche Leistung der Auszahlungen nach Eingang der angeordneten Belege
- Sichere und wirtschaftliche Abwicklung der Einnahmen
- Sichere und wirtschaftliche Anlage nicht benötigter Kassenmittel bei bedarfsgerechter Verfügbarkeit
- Wirtschaftliche und bedarfsgerechte Aufnahme von Kassenkrediten
- Sichere Verwahrung der hinterlegten Wertgegenstände

11.22.07 Zwangsweise Einziehung von Forderungen

- Mahnungen
- Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen
- Beitreibung von Geldforderungen für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe
- Vorbereitung und Durchführung von Niederschlagung und Erlass (Haupt- und Nebenforderungen)
- Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen
- Stundung
- Festsetzung von Mahngebühren und Nebenforderungen

Ziele

- Zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung
- Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs
- Möglichst kostengünstige (ressourcensparende) Beitreibung
- Vermeidung der Beitreibung durch präventive Maßnahmen

11.22.08 Abwicklung von Geld- und Sachspenden

- Vereinnahmung von Geldspenden für Dritte und Weiterleitung
- Ausstellung von Geld- und Sachspendenbescheinigungen
- Vorlagen an Verwaltungs- und Finanzausschuss sowie Anzeige an Regierungspräsidium

Ziele

Rechtmäßige Abwicklung von Geld- und Sachspenden.

Organisationseinheit

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11	22	Finanzverwaltung, Kasse		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.760	28.166	30.737,57
10	Sonstige ordentliche Erträge	114.170	110.000	104.946,28
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	138.930	138.166	135.683,85
12	Personalaufwendungen	1.135.101	1.098.863	1.083.029,11
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168.657	298.707	167.621,95
15	Abschreibungen	26.219	41.400	25.528,32
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	800	800	812,18
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.202	94.829	135.682,89
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.388.979	1.534.599	1.412.674,45
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.250.049	-1.396.433	-1.276.990,60
21	Erträge aus internen Leistungen	1.372.471	1.565.533	1.397.062,15
22	Aufwendungen für interne Leistungen	120.770	118.300	119.651,57
23	kalkulatorische Kosten	1.652	50.800	419,87
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	1.250.049	1.396.433	1.276.990,71
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	0	0	0,11

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11	22	Finanzverwaltung, Kasse		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	134.960	138.166	-9.727,64
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.363.560	1.493.199	-682.193,04
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.228.600	-1.355.033	672.465,40
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	30.124,26
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	15.000	0	42.600,43
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	15.000	0	72.724,69
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-15.000	0	-72.724,69
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-1.243.600	-1.355.033	599.740,71

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 23	Justizariat/Versicherungen

11.23.05 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen

- Risikoanalyse
- Abschluss und Verwaltung von Versicherungsverträgen unter Beteiligung der Fachbereiche (ohne Kfz- Versicherungen)
- Geltendmachung von Versicherungsschutz

Ziele

- Gewährleistung der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung
- Sicherstellung der einheitlichen Verwaltungspraxis
- Durchsetzen der kommunalen Interessen
- Vermeiden von Konflikten und Lösungen von Konflikten
- Zentrale Rechtsausübung, Akzeptanz

Organisationseinheiten

Amt für Finanzen und Beteiligungen
 Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 23		Justizariat/Versicherungen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	303.400	329.500	299.200,56
10	Sonstige ordentliche Erträge	3.740	0	11.901,18
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	307.140	329.500	311.101,74
12	Personalaufwendungen	24.458	22.977	22.214,49
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.058	5.994	3.163,68
15	Abschreibungen	33	3.800	36,68
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	463.848	486.551	401.568,51
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	491.397	519.322	426.983,36
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-184.257	-189.822	-115.881,62
21	Erträge aus internen Leistungen	491.398	519.322	426.992,42
22	Aufwendungen für interne Leistungen	307.140	329.500	311.109,21
23	kalkulatorische Kosten	1	0	1,59
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	184.257	189.822	115.881,62
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	0	0	0,00

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 23		Justizariat/Versicherungen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	303.400	329.500	256.349,01
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	491.364	515.522	426.951,00
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-187.964	-186.022	-170.601,99
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-187.964	-186.022	-170.601,99

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 24	Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement

11.24.01 Planung und bauliche Durchführung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen - Planung und bauliche Durchführung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen gemäß dem Leistungsbild der HOAI (einschl. Durchführung von Architektenwettbewerben nach GRW und Planung von Kunst am Bau), inkl. technischer mit dem Gebäude verbundener Anlagen und Erstaussstattungen - Rückbau, Abbruch und Entsorgung von Gebäuden und technischen Einrichtungen. - Bauherrenleistungen in Anlehnung an § 31 HOAI inkl. Projektleitung und -steuerung sowie Verwaltungsleistungen wie z.B. Erstellung von Vorlagen und Genehmigungsanträgen. - Bearbeitung von Anfragen und Fertigen von Stellungnahmen - Erstellung fachtechnischer Gutachten - Beratung bei Bewertungen und Stellungnahmen im Rahmen kommunaler Investitionsfördermaßnahmen - Beratung bei Investorenmodellen (Projekte Dritter) - Fachliche Begutachtung von Hochbauten, die vom Landkreis bezuschusst werden, soweit nicht anderen Produkten zugeordnet - Stellungnahmen aus architektonischer und fachtechnischer Sicht - Beratung in allen baulichen Fragen der eigenen und angemieteten Gebäude des Landkreises Ziele - Angemessene Umsetzung der obersten Projektziele des Rats/Bauherrenamtes/Eigenbetriebs in Funktionalität, Form und Technik - Sicherstellung von Architekturqualität im öffentlichen Raum und von Umweltstandards im allgemeinen Interesse - Einhaltung der vorgegebenen Ziele bzgl. Nutzung, Wirtschaftlichkeit, Qualität, Zeit und Kosten - Kundenzufriedenheit - Kundengerechte Beratung bzw. Mitwirkung durch fachtechnische Beiträge Organisationseinheit Kreishochbauamt
11.24.02 Begehung und Instandhaltung nach DIN 31051, Betrieb und Betreuung von technischen Anlagen an und in Gebäuden, Energiemanagement für kommunale Liegenschaften, Gebäudereinigung, Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter Grundstücke (insbesondere Verwaltungsgebäude, Wohngebäude, Gewerbegebäude) Instandhaltung und Verwaltung kommunaler Liegenschaften, z.B.: - Begehung und Instandhaltung von Gebäuden einschließlich aller mit dem Gebäude verbundenen technischen Anlagen nach DIN 31051 - Betrieb und Betreuung von technischen Anlagen an und in Gebäuden - Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen bei externer Nutzung - Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden - Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte Energiemanagement, z.B.: - Aufbau eines Energie-Controlling-Systems / Einrichtung einer Energiedatenbank und regelmäßige Auswertung der Verbrauchsdaten - Verhandlung, Prüfung und Gestaltung von Energielieferverträgen Gebäudereinigung, z.B.: - Planung, Durchführung, Vergabe von Gebäudereinigung - Beschaffung Reinigungsmittel - Müllbeseitigung Ziele - Angemessene Umsetzung der vorgegebenen Ziele in Funktionalität, Form und Technik - Einhaltung der vorgegebenen Ziele bzgl. Wirtschaftlichkeit, Qualität, Zeit und Kosten - Kundenzufriedenheit - Zurverfügungstellung von Grundstücken für kommunale Aufgaben - Reduzierung des Energiebedarfs innerhalb der Verwaltung in allen Nutzungsarten - Wirtschaftlichkeit im Energieverbrauch - Vorbildfunktion der öffentlichen Hand - Reinhaltung landkreiseigener Gebäude einschl. Einrichtungen in den Hauptbereichen Schulen, Soziales, Kultur, allgemeine Verwaltung, etc. unter Berücksichtigung nutzungsspezifischer Reinigungsstandards sowie Pflege und Werterhalt der Fußbodenbeläge unter Verwendung adäquater Reinigungs- und Pflegemittel und Reinigungsmaschinen. - Sicherstellung der Hygienestandards Organisationseinheit Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 24		Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	426.000	0	0,00
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	766.000	774.950	762.606,97
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	24.000	239.000	264.259,69
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.046.910	397.250	786.061,09
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63.000	66.950	202.417,14
10	Sonstige ordentliche Erträge	60.545	500	120.111,01
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.386.455	1.478.650	2.135.455,90
12	Personalaufwendungen	3.122.126	2.796.238	2.982.245,17
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.989.917	11.694.544	11.020.593,34
15	Abschreibungen	3.680.739	5.644.300	3.893.287,04
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.233	86.343	92.397,55
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	19.845.015	20.221.425	17.988.523,10
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-17.458.560	-18.742.775	-15.853.067,20
21	Erträge aus internen Leistungen	13.351.889	10.607.542	10.504.106,92
22	Aufwendungen für interne Leistungen	1.846.381	1.637.033	1.435.941,57
23	kalkulatorische Kosten	717.675	540.400	539.181,47
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	10.787.833	8.430.109	8.528.983,88
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-6.670.727	-10.312.666	-7.324.083,32

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH01 Innere Verwaltung 11 Innere Verwaltung 11 24 Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.559.910	703.700	1.439.328,54
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.164.276	14.577.125	13.771.687,29
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-14.604.366	-13.873.425	-12.332.358,75
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	400,00
8	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	-26.147,51
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	-25.747,51
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.667.500	13.835.500	5.898.800,15
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	227.500	433.000	197.270,75
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	9.895.000	14.268.500	6.096.070,90
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-9.895.000	-14.268.500	-6.121.818,41
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-24.499.366	-28.141.925	-18.454.177,16

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 25	Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge

11.25.04 Transport- und Beförderungsleistungen - Transport von Kleinmöbeln, Verbrauchsgütern (z.B.Reinigungsutensilien) sowie Akten - Transport von Lebensmittel- und veterinärmedizinischen Proben - Geldtransport - Bereitstellung von Fahrzeugen für den Transport. - Bereitstellung von Personal für den Transport von sonstigen Gütern.
Ziele Zeitgenaue, zuverlässige, bedarfsgerechte und wirtschaftliche Beförderungs- und Transportleistungen.
Organisationseinheiten Hauptamt Amt für Finanzen und Beteiligungen Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement
11.25.05 Betreuung von Fahrzeugen und Geräten Wahrnehmung der Halterpflichten, einschließlich Betriebskostennachweis für Fahrzeuge und Geräte anderer Organisationseinheiten sowie Unfallbearbeitung. Dauerhafte oder zeitlich befristete Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten in betriebs- und verkehrssicherem Zustand.
Ziele Rechtmäßige, umweltorientierte und wirtschaftliche Betreuung von Fahrzeugen und Geräten.
Organisationseinheit Amt für Finanzen und Beteiligungen

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 25		Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	150	1.000	147,44
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.350	3.500	2.318,33
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	157,28
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.500	4.500	2.623,05
12	Personalaufwendungen	84.141	80.366	79.760,40
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.392	82.751	71.903,16
15	Abschreibungen	9.188	13.200	10.428,85
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.049	23.665	2.994,70
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	189.770	199.982	165.087,11
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-187.270	-195.482	-162.464,06
21	Erträge aus internen Leistungen	190.067	200.082	165.754,76
22	Aufwendungen für interne Leistungen	2.500	4.500	2.832,02
23	kalkulatorische Kosten	297	100	458,68
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	187.270	195.482	162.464,06
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	0	0	0,00

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 25		Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.500	4.500	2.966,82
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	180.582	186.782	166.616,50
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-178.082	-182.282	-163.649,68
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	0	15.500	3.152,29
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	15.500	3.152,29
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	-15.500	-3.152,29
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-178.082	-197.782	-166.801,97

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 26	Zentrale Dienstleistungen

11.26.01 Zentraler Einkauf/Vergabestelle

- Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Verwaltungsbedarf unter wirtschaftlichen Aspekten
- Beschaffung von Reinigungsmitteln bei Produkt 11.24.02
- Beschaffung von Büchern und Zeitschriften, Dienstsiegel
- Beschaffung von Hard- und Software
- Ausschreibung und Beschaffung von IuK-Infrastrukturen (LAN, Funk, Technikräume, USV usw.)
- alle sonstigen Beschaffungen, insbesondere:
 - Abschluss von Rahmenverträgen
 - Zentrale Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Zubehör

Ziele

- Wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung
- Einheitliche Vertragsgestaltung
- Einheitliche Handhabung der rechtlichen Vorgaben für das Vergabeverfahren
- Einhaltung der gesetzlichen und politischen Vorgaben zum Umweltschutz
- Einhaltung arbeitssicherheitsrelevanter und arbeitsmedizinischer Vorgaben

Organisationseinheiten

Hauptamt
Amt für Finanzen und Beteiligungen

11.26.02 Boten-, Zustell- und Postdienste

Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postaustauschs sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Gesamtverwaltung.

Ziele

Rechtzeitige, ordnungsmäßige und kostengünstige Zustellung an den richtigen Empfänger.

Organisationseinheit

Hauptamt

11.26.03 Hausdruckerei und Vervielfältigung

- Fertigung und Produktion von Print-Medien (Broschüren, Flyer, Großformatdrucke)
- Fertigung von Vervielfältigungen
- Vergrößerung / Verkleinerung von Vorlagen
- Aufbereitung und Montage (falzen, binden, leimen, laminieren, schneiden)
- Scannen und Bildbearbeitung
- Betreuung der weiteren Kopierer in den Stockwerken

Ziele

Kostengünstige, zeitnahe Erstellung von Druckerzeugnissen in der nachgefragten Qualität.

Organisationseinheit

Hauptamt

11.26.04 Zentrale Registratur, Hausdienste, Information ("Pforte")

- Planung und Verwaltung der Registraturräume
- Aktenaussonderung bzw. Übergabe archivwürdiger Akten an das Kreisarchiv
- zentrale Materialverwaltung und Materialausgabe
- Kundenservice:
 - Kundeninformation und Kundenempfang
 - Bücherverkauf
 - Beglaubigungen
 - Antragsentgegennahme
- Ausgabe von Formularen, Grünabfallsäcken, gelben Säcken, Parkberechtigungen für Besucherparkplatz
- Betrieb der Telefonzentrale

Ziele

Pforte:

- Bürgerfreundlichkeit

Zentrale Registratur:

- planmäßige Ablage von Schriftgut
- termingerechte Vorlage von Akten und Vorgängen

Organisationseinheit

Hauptamt

11.26.06 Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern

Zentrale Bearbeitung von Verkehrsordnungswidrigkeiten (ohne Ordnungswidrigkeiten aus eigenen Geschwindigkeitsmessungen, siehe (12.21.04) und allgemeinen Ordnungswidrigkeiten (ohne fahrpersonalrechtliche Ordnungswidrigkeiten).

Ziele

Produktbeschreibung**001 Kernhaushalt**

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 26	Zentrale Dienstleistungen

Gewährleistung einer objektiven und gleichförmigen Beurteilung aller Ordnungsverstöße mit hoher Fallgerechtigkeit.

Organisationseinheit

Rechts- und Ordnungsamt

001 Kernhaushalt

209

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 26		Zentrale Dienstleistungen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	735.850	731.225	661.182,44
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.537.759	2.403.240	1.968.116,04
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.801.909	-1.672.015	-1.306.933,60
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	386.000	301.500	175.361,44
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	386.000	301.500	175.361,44
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-386.000	-301.500	-175.361,44
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-2.187.909	-1.973.515	-1.482.295,04

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

11.30.02 Internetangebot

Redaktion, Screendesign und Navigation des kommunalen Internetangebots. Einsatz von Content Management Systemen (CMS) für die Erstellung und Pflege des Internets.

Ziele

- Unterrichtung der Einwohner/-innen über bedeutsame kommunale Themen
- Angebot von Online-Bürgerdiensten

Organisationseinheit

Hauptamt

11.30.03 Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien

- Weitere Print- und Non-Print-Medien
- Beratung, Erarbeitung, Konzeption, Entwurf und Reinzeichnung
- Redaktion
- Ausschreibung
- Druckvergabe
- Veröffentlichung und Ausgabe, einschließlich Akquisition von Anzeigen
- Darstellung der Belange der Kommunalverwaltung

Ziele

Unterrichtung der Einwohner/-innen über bedeutsame kommunale Themen.

Organisationseinheit

Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation

11.30.04 Werbung, Vermarktung

- Erstellung eines Mediaplans und Mediadaten
- Kampagnen/Veranstaltungen
- Entwicklung von Werbekonzepten, Inhalten, Slogans, Bildauswahl, graphischen Konzeptionen, Layout und Reinzeichnung

Ziele

Unterrichtung der Einwohner/-innen über bedeutsame kommunale Themen.

Organisationseinheit

Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation

11.30.05 Pressearbeit

- Zentraler Eingang und zentrale Koordination von Presseanfragen
- Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge
- Bereitstellung von Vorlagen und allgemeinen Informationen
- Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen
- Vorbereitung der Pressekonferenz
- Erstellung von Presstexten
- Pressemonitoring
- Beratung der Verwaltungsspitze und der Fachämter zu presserechtlichen und presserelevanten Fragen
- Vermittlung von Medienkompetenz in der Verwaltung

Ziele

Information der Medien über bedeutsame kommunale Themen.

Organisationseinheit

Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 30		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	78,09
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	1.000	2.921,13
10	Sonstige ordentliche Erträge	60	0	4.093,76
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.060	1.000	7.092,98
12	Personalaufwendungen	276.060	244.094	227.883,44
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	145.385	142.598	116.601,60
15	Abschreibungen	8.321	9.600	13.296,61
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.603	15.054	9.646,71
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	444.369	411.346	367.428,36
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-442.309	-410.346	-360.335,38
21	Erträge aus internen Leistungen	445.696	411.346	369.696,81
22	Aufwendungen für interne Leistungen	2.060	1.000	8.021,04
23	kalkulatorische Kosten	1.327	0	1.340,39
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	442.309	410.346	360.335,38
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	0	0	0,00

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 30		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.000	1.000	3.096,93
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	436.048	401.746	360.436,94
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-434.048	-400.746	-357.340,01
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	0	0	54.565,67
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	54.565,67
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	-54.565,67
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-434.048	-400.746	-411.905,68

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 31	Kommunalaufsicht

11.31.01 Prüfung der Gesetzmäßigkeit - Aufsichtsbehördliche Mitwirkung und Entscheidung bei anzeige-, vorlage- und genehmigungspflichtigen Satzungen, Beschlüssen, Verträgen sowie bei sonstigen Beschlüssen und Maßnahmen der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände und Stiftungen - Bearbeitung von Aufsichtsbeschwerden, Erlass förmlicher Aufsichtsmaßnahmen (z.B. Beanstandung, Anordnung) einschließlich Beschwerden bei Vergabeangelegenheiten unterhalb der EU-Schwellenwerte - Prüfung der Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Bürgermeisterwahlen - Stellungnahmen zu Petitionen - Beratung
Ziele - Sicherstellung des rechtmäßigen Handelns der Gemeinden - Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinden - Qualifizierte Beratung der Gemeinden
Organisationseinheit Kommunalamt
11.31.02 Überörtliche Prüfung von Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden und Stiftungen - Prüfung der: - Jahresrechnungen, - der Sonder- und Treuhandvermögen, - Kassenprüfungen und - Prüfung der Bauausgaben je einschließlich Ausräumverfahren bei Gemeinden bis 4.000 Einwohner sowie Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden und Stiftungen. Die überörtliche Prüfung umfasst neben der Prüfung der Personalausgaben auch die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften der Kommunen.
Ziele - Rechtmäßiges Handeln der Gemeinden sicherstellen - Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Frist für die vorzunehmenden Prüfungen
Organisationseinheit Kreisprüfungsamt
11.31.03 Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen - Gemeindefinanzrechtliche Beurteilung - Prüfung von Verwendungsnachweisen z.B. nach der VwV-Ausgleichsstock, nach der Förderrichtlinie Altlasten usw. - Prüfung der Ermittlung des effektiven Entgelts nach den Förderrichtlinien "Wasserwirtschaft" (FrWw)
Ziele - Qualifizierte und termingerechte Stellungnahme zur Finanzierbarkeit des Investitionsvorhabens und zur Haushalts- und Finanzlage - Bestimmungsgemäße Verwendung staatlicher Zuschüsse
Organisationseinheit Kommunalamt
11.31.04 Wahrnehmung der Aufgaben als Dienstvorgesetzter und oberste Dienstbehörde für die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister - Dienstaufsichtsbeschwerden - Nebentätigkeiten - Disziplinarangelegenheiten - Dienstrechtliche Entscheidungen
Ziele Qualifizierte Prüfung und Bearbeitung der dienst- und besoldungsrechtlich relevanten Maßnahmen sowie der Dienstaufsichtsbeschwerden und Disziplinarangelegenheiten.
Organisationseinheit Kommunalamt
11.31.05 Bearbeitung von Widersprüchen in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden und Zweckverbänden - Bearbeitung von Widersprüchen in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden und Zweckverbänden - Entscheidung über Aussetzungsanträge
Ziele - Sicherstellung der Rechtmäßigkeit gemeindlicher Entscheidungen

Produktbeschreibung**001 Kernhaushalt**

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 31	Kommunalaufsicht

- Hinwirken auf formlose Erledigung durch Rücknahme oder Abhilfe

Organisationseinheit
Kommunalamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 31		Kommunalaufsicht		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.200	1.200	1.220,00
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	750	1.000	1.430,61
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	79,87
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.950	2.200	2.730,48
12	Personalaufwendungen	444.632	365.407	389.148,41
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.245	983	2.594,49
15	Abschreibungen	210	400	149,33
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.088	13.082	8.772,46
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	457.175	379.872	400.664,69
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-455.225	-377.672	-397.934,21
21	Erträge aus internen Leistungen	12.112	12.433	12.344,90
22	Aufwendungen für interne Leistungen	160.573	130.541	119.415,93
23	kalkulatorische Kosten	16	0	9,49
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-148.477	-118.108	-107.080,52
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-603.702	-495.780	-505.014,73

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung		
11		Innere Verwaltung		
11 31		Kommunalaufsicht		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.950	2.200	2.270,61
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	456.965	379.472	398.246,47
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-455.015	-377.272	-395.975,86
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-455.015	-377.272	-395.975,86

THH01	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
11 33	Grundstücksverwaltung

11.33.01 Abwicklung von Grundstücksgeschäften und Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten

- Erwerb (ohne Erbbaurechte) von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden (z. B. für Bevorratung, kommunale Maßnahmen oder im Auftrag für Bund und Land) durch Kauf, Schenkung, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten
- Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken (ohne Erbbaurechte)
- Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten
- Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises
- Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten

Ziele

Ziele zur Auftragserfüllung

- Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Förderung des Wohnungsbaus
- Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Ansiedlung von Industrie und Gewerbe
- Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Wahrnehmung sonstiger kommunaler Aufgaben
- Sicherung der der Stadt zustehenden Rechte, Erfüllung der ihr obliegenden Pflichten Wirtschaftlichkeitsziele
- voller Kostenersatz bei Grunderwerb im Auftrag
- Vermögensoptimierung

Organisationseinheit

Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH01 Innere Verwaltung 11 Innere Verwaltung 11 33 Grundstücksverwaltung				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1,15
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	1,15
12	Personalaufwendungen	3.599	3.458	3.771,31
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34	19	23,30
15	Abschreibungen	4	0	5,39
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	84	112	43,95
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	3.721	3.589	3.843,95
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.721	-3.589	-3.842,80
21	Erträge aus internen Leistungen	137	59	139,52
22	Aufwendungen für interne Leistungen	1.584	847	1.338,69
23	kalkulatorische Kosten	0	0	0,29
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.447	-788	-1.199,46
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-5.168	-4.377	-5.042,26

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH01 Innere Verwaltung 11 Innere Verwaltung 11 33 Grundstücksverwaltung				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	2,31
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.717	3.589	3.821,11
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-3.717	-3.589	-3.818,80
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-3.717	-3.589	-3.818,80

Teilhaushalt THH02

Sicherheit und Ordnung

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 10	Statistik und Wahlen

12.10.01 Staatliche und kommunale Statistik - Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land einschließlich Mitwirkung und Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen
Ziele - Erhebung von Daten für Planungs-, Verwaltungs- und Organisationszwecke der staatlichen Institutionen - Korrekte und zeitnahe Durchführung der Statistiken - Flächende Versorgung mit Informationen und Dokumenten unter Nutzung der Informations- und Kommunikationstechniken
12.10.03 Wahlen und Abstimmungen - Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Bundestags-, Europaparlaments-, Landtags-, Regionalversammlungs-, Kreistags-, Landratswahlen und andere Wahlen - Volksabstimmungen - Wahrnehmung der Funktion des Kreiswahlleiters bei Bundes- und Landeswahlen
Ziele - Ermittlung der Sitzverteilung und/oder in die gesetzgebenden Körperschaften bzw. in die kommunalen Beschlussgremien gewählte Personen - Vorbereitung und Durchführung unter Beachtung der jeweiligen Spezialgesetze, Durchführungsverordnungen und Verwaltungsvorschriften
Organisationseinheit Hauptamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12		Sicherheit und Ordnung		
12 10		Statistik und Wahlen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	12.000	5.177,29
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	23,20
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	12.000	5.200,49
12	Personalaufwendungen	25.515	24.242	24.952,67
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.753	1.708	1.201,93
15	Abschreibungen	140	300	157,92
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.692	32.513	956,83
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	37.100	58.763	27.269,35
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-37.100	-46.763	-22.068,86
21	Erträge aus internen Leistungen	979	888	1.042,15
22	Aufwendungen für interne Leistungen	18.725	14.091	15.210,68
23	kalkulatorische Kosten	3	0	3,90
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-17.749	-13.203	-14.172,43
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-54.849	-59.966	-36.241,29

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12				
12	10	Statistik und Wahlen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	12.000	5.185,49
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.960	58.463	27.193,10
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-36.960	-46.463	-22.007,61
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-36.960	-46.463	-22.007,61

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 20	Ordnungswesen

12.20.02 Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, soweit es sich nicht um Maßnahmen im Rahmen anderer Produkte handelt. Dazu zählen insbesondere Gesundheitsschutz, Unterbringung psychisch Kranker, Versammlungen, Demonstrationen, Aufzüge, Sammlungswesen, Heimaufsicht und Bestattungswesen. Widerspruchsbehörde im Bereich Polizeirecht Ziele - Beseitigung von Störungen der öffentlichen Ordnung - Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit - Gefahrenabwehr für die Öffentlichkeit und für betroffene Erkrankte - Sicherheit von Demonstrationsteilnehmern und der Bevölkerung
12.20.03 Bearbeitung von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagd- und Fischereiwesen - Maßnahmen zur Reduktion der potentiellen Gefahr, die durch die Existenz oder den Einsatz von Waffen und Sprengstoffen für Dritte besteht - Aufgaben der unteren Jagd- und Fischereibehörde Ziele - Erwerb und Besitz von Waffen, Munition und Sprengstoffen nur zuverlässigen und sachkundigen Personen, die ein Bedürfnis zum Waffenbesitz nachweisen können und die körperliche Eignung besitzen, zu ermöglichen - Schutz der Bevölkerung vor missbräuchlichem Waffenbesitz und missbräuchlichem Umgang mit Sprengstoff - Schutz und Hege von der Jagd und der Fischerei unterliegenden Tieren - Wahrnehmung der Aufgaben des Kreisjagdamtes
12.20.05 Bearbeiten von Erlaubnissen nach Gaststättengesetz - Sämtliche Tätigkeiten, die Gaststätten als potentiell besonders störende Gewerbebetriebe einer einzelfallbezogenen behördlichen Prüfung unterziehen - Bearbeitung von Gestattungen und Sperrzeitverkürzungen - Sämtliche Tätigkeiten, die mit Gaststätten oder besonderen Anlässen (Volksfeste, Vereinsfeste u.ä.) zusammenhängen, aber weniger oder seltener mit einer kaum umkehrbaren Dauerwirkungen der Entscheidungen wie bei Konzessionen im stationären Gaststättengewerbe zu rechnen ist Ziele Schutz von Gästen, Nachbarn und Betriebspersonal
12.20.07 Erlaubniserteilung und Überwachung von Gewerbebetriebe - Sämtliche Tätigkeiten, vor und während spezieller Erlaubnisverfahren, die erlaubnispflichtige Gewerbebetriebe oder Veranstaltungen einer einzelfallbezogenen behördlichen Prüfung unterziehen - Sämtliche Tätigkeiten, die auf die ordnungsgemäße Führung bereits betriebener anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe hinzielen, indem sie diese direkt oder indirekt überwachen und ggfs. in Maßnahmen für die Wiederherstellung ordnungsgemäßer Zustände münden Ziele Schutz von Verbrauchern, Nachbarn und Betriebspersonal.
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt Umweltschutzamt (12.20.03)

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12		Sicherheit und Ordnung		
12 20		Ordnungswesen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	159.900	161.920	192.807,07
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	23.358,51
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	250,15
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	159.900	161.920	216.415,73
12	Personalaufwendungen	350.574	339.823	396.271,28
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.307	28.779	30.701,04
15	Abschreibungen	6.489	1.300	3.082,43
17	Transferaufwendungen	1.000	1.000	1.000,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.788	32.158	16.373,01
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	451.158	403.060	447.427,76
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-291.258	-241.140	-231.012,03
21	Erträge aus internen Leistungen	17.143	17.388	17.554,00
22	Aufwendungen für interne Leistungen	243.047	193.886	185.974,95
23	kalkulatorische Kosten	113	0	74,37
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-226.017	-176.498	-168.495,32
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-517.275	-417.638	-399.507,35

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12				
12	20	Ordnungswesen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	159.900	161.920	234.756,95
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	444.669	401.760	442.904,51
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-284.769	-239.840	-208.147,56
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	7.700	0	2.384,65
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	7.700	0	2.384,65
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-7.700	0	-2.384,65
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-292.469	-239.840	-210.532,21

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 21	Verkehrswesen

12.21.01 Verkehrslenkung und -regelung Entscheidungen über verkehrspolizeiliche Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Aufstellen von Verkehrszeichen und -einrichtungen - Anordnung zum Aufstellen, Entfernen, Ergänzen oder Ändern von Verkehrsregelungen - Stellungnahmen zu planerischen Maßnahmen - verkehrsrechtliche Stellungnahmen gegenüber anderen Behörden - Maßnahmen zur Beseitigung von Unfallschwerpunkten
Ziele Schaffung von Strukturen, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten
Organisationseinheit Straßenverkehrsamt
12.21.02 Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement Bei Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement ist die Verbindungsstelle zum Straßenbauamt Esslingen angesiedelt, die für den Landkreis Göppingen im Rahmen einer Kooperation die straßenrechtlichen Genehmigungen und Erlaubnisse bearbeitet Straßenverkehrsamt Zulässige Ausnahmen von den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung - Erteilung/Überwachung und Versagung von verkehrsrechtlichen Genehmigungen im Zusammenhang mit der Einrichtung von Baustellen - Veranstaltungen - Schwer- und Großraumtransporte - Ausnahmegenehmigungen zum Halten/Parken - Parkerleichterungen - Gurt-/Helmbebefreiungen - Anwohnerparkausweise - Sonn- und Feiertagsfahrverbote - Sonstige Leistungen
Organisationseinheiten Straßenverkehrsamt Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement
12.21.04 Überwachung des fließenden Verkehrs Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im fließenden Verkehr, insbesondere mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung. Durchführung der entsprechenden Ordnungswidrigkeitenverfahren
Ziele Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt
12.21.05 Zulassung/Abmeldung von Fahrzeugen (inkl. Genehmigungen) - Zulassung von Fahrzeugen für den öffentlichen Straßenverkehr, sowie Abmeldung, Stilllegung von Fahrzeugen einschl. Beratung und Auskünften - Überwachungsmaßnahmen gegen Fahrzeughalter ohne Vollstreckungsmaßnahmen
Ziele Gewährleistung von Verkehrssicherheit und Versicherungsschutz
Organisationseinheit Straßenverkehrsamt
12.21.06 Vollstreckung von Maßnahmen gegen Fahrzeughalter Sämtliche Vollstreckungsmaßnahmen, die zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit und des Versicherungsschutzes gegen den Fahrzeughalter gerichtet sind
Ziele Zwangsweise Durchsetzung der Pflichten für die Haltung von Fahrzeugen insbesondere hinsichtlich der Verkehrssicherheit, des Versicherungsschutzes und der Abgabengerechtigkeit
Organisationseinheit Straßenverkehrsamt
12.21.07 Bearbeiten von Fahrerlaubnissen Zulassung von Personen im Straßenverkehr

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 21	Verkehrswesen

Ziele - Gewährleistung von Verkehrssicherheit (bezogen auf Personen/Kfz-Führer) - Ausschluss von ungeeigneten Personen aus dem Straßenverkehr - Personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr
Organisationseinheit Straßenverkehrsamt
12.21.08 Ordnungsbehördliche Maßnahmen, Überwachung der Fahrerlaubnisinhaber - Sämtliche Maßnahmen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit, die gegen Fahrerlaubnisinhaber gerichtet sind - Maßnahmen zur Zulassung von Fahrschulen und –lehrer sowie der besonderen Ausbildungsstätten
Ziele - Verkehrssicherheit - Sicherung einer qualifizierten Ausbildung von Fahrschülern
Organisationseinheit Straßenverkehrsamt
12.21.09 Personen-/ Güterbeförderung Straßenverkehrsamt - Sämtliche Erlaubnisse zur Beförderung von Gütern. Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur - Sämtliche Erlaubnisse zur Beförderung von Personen.
Ziele - Gewährleistung von Verkehrssicherheit (bezogen auf Gewerbetreibende) - Ausschluss von ungeeigneten Personen/Unternehmen aus dem Straßenverkehr - Personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr
Organisationseinheiten Straßenverkehrsamt Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12		Sicherheit und Ordnung		
12 21		Verkehrswesen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.870.700	4.362.300	4.428.045,33
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	3.000	2.409,40
10	Sonstige ordentliche Erträge	150	0	5.102,64
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	4.872.850	4.365.300	4.435.557,37
12	Personalaufwendungen	2.488.534	2.412.725	2.519.489,74
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	600.930	397.356	511.912,68
15	Abschreibungen	139.401	125.370	106.559,21
17	Transferaufwendungen	5.000	5.000	5.000,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	195.371	157.361	116.651,62
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	3.429.236	3.097.812	3.259.613,25
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	1.443.614	1.267.488	1.175.944,12
21	Erträge aus internen Leistungen	102.609	110.836	110.819,96
22	Aufwendungen für interne Leistungen	1.699.359	1.569.001	1.394.608,59
23	kalkulatorische Kosten	3.849	2.300	3.250,34
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.600.599	-1.460.465	-1.287.038,97
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-156.985	-192.977	-111.094,85

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12				
12	21	Verkehrswesen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	4.872.700	4.365.300	4.366.083,69
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.289.835	2.972.442	3.156.537,31
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	1.582.865	1.392.858	1.209.546,38
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	200.200	175.000	253.169,48
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	200.200	175.000	253.169,48
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-200.200	-175.000	-253.169,48
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	1.382.665	1.217.858	956.376,90

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 22	Einwohnerwesen

12.22.04 Bürgerservice im Rahmen der EU-DLR Koordinierung von Verfahren ausländischer und inländischer Dienstleistungserbringer zur Ausübung einer Tätigkeit in Deutschland. Wahrnehmung der Tätigkeit des einheitlichen Ansprechpartners
Ziele Erleichterung der Aufnahme und Ausübung von Tätigkeiten durch ausländische Dienstleistungserbringer in Deutschland
12.22.05 Einbürgerungen/Feststellung der Staatsangehörigkeit/Bearbeitung von Staatsangehörigkeitsausweisen Entgegennahme, Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Verleihung der deutschen Staatsbürgerschaft, Verfahren zur Feststellung der Staatsangehörigkeit, Bearbeitung von Staatsangehörigkeitsausweisen
Ziele - Abschluss des Integrationsprozesses von Ausländern. Klärung der Staatsangehörigkeit
12.22.06 Eingliederung von Spätaussiedlern - Zweitausfertigung von Vertriebenenausweisen und Spätaussiedlerbescheinigungen - Projekt- und Betreuungsmittel für Spätaussiedler und Ausländer - Sprachförderung, Wysow
Ziele Auftragserfüllungsziele - Formell/materiell-rechtlich richtige Feststellung/ Versagung der Eigenschaft als Spätaussiedler - Formell/materiell-rechtlich richtige Feststellung der Projektförderung Wirtschaftlichkeitsziele - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung, Zügige, qualitativ hochwertige und fristgerechte Verfahrensdurchführung
12.22.07 Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer - Erteilung von Freizügigkeitsbescheinigungen für EU-Staatsbürger aus den alten EU-Staaten - Erteilung von Freizügigkeitsbescheinigungen für EU-Staatsangehörige aus den neuen EU-Beitrittsländern unter Berücksichtigung der eingeschränkten Arbeitnehmerfreizügigkeit - Feststellung des Verlustes des Rechtes auf Einreise und Aufenthalt - Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen - EU für Familienangehörige von Unionsbürgern, die aus Drittstaaten kommen - Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen - EU für Staatsangehörige aus der Schweiz
Ziele Gewährleistung der Freizügigkeitsrechte für Unionsbürger und Aufenthaltsrechte für deren Familienangehörige aus Drittstaaten.
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt
12.22.08 Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für Nicht-EU-Ausländer - Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Aufenthaltstitel nach Aufenthaltswitz vor und nach der Einreise einschließlich Überwachungstätigkeiten - Duldungen, Ausstellung von Verpflichtungserklärungen
Ziele Gewährleistung des rechtmäßigen Aufenthalts von Ausländern in Deutschland
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt
12.22.09 Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für Asylbewerber - Verwaltungsmäßige Betreuung der Asylbewerber bis zur rechtskräftigen positiven oder vollstreckbar negativen Antragsentscheidung - Kontrollmaßnahmen - Entscheidung über Ausnahmegenehmigung, Ahndung von Auflagenverstößen, Erteilung von Aufenthaltsgestattungen, Zuweisungen
Ziele - Unterstützung von Bundesbehörden bei der Verwaltung von Asylbewerbern bis zur rechtskräftigen / vollstreckbaren Entscheidung über deren Asylbegehren - Verwaltungsmäßige Betreuung der Asylbewerber vor Ort bis zur rechtskräftigen / vollstreckbaren Entscheidung über den Asylbewerber
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt
12.22.10 Aufenthaltsbeendende Maßnahmen - Durchsetzung und Überwachung der Ausreiseverpflichtung - Beantragung von Abschiebehaft und Durchführung von Abschiebungen - Überwachung der Sperrwirkungen von Ausweisung und Abschiebung - Ausweisungen bei strafrechtlichen Verfehlungen je nach Schwere der Straftat, Vollzug des Einreiseverbotes - Speicherung und Löschung personenbezogener Daten bei Ausweisung, Abschiebung und Einreiseverbot - Identitätssichernde und feststellende Maßnahmen

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 22	Einwohnerwesen

Ziele
- Durchsetzung der Ausreisepflicht von sich nicht rechtmäßig im Bundesgebiet aufhaltenden Ausländern und Überwachung von Einreisesperren
Organisationseinheit
Rechts- und Ordnungsamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12		Sicherheit und Ordnung		
12 22		Einwohnerwesen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	271.000	266.000	271.606,70
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180.000	150.000	114.694,24
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	257,81
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	451.000	416.000	386.558,75
12	Personalaufwendungen	769.638	759.365	767.014,42
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	109.954	52.168	66.227,59
15	Abschreibungen	3.072	3.000	2.729,33
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.082	162.024	147.049,36
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.001.746	976.557	983.020,70
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-550.746	-560.557	-596.461,95
21	Erträge aus internen Leistungen	29.427	33.620	30.005,85
22	Aufwendungen für interne Leistungen	402.829	379.436	301.951,28
23	kalkulatorische Kosten	54	0	56,53
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-373.456	-345.816	-272.001,96
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-924.202	-906.373	-868.463,91

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12				
12 22		Einwohnerwesen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	451.000	416.000	386.882,77
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	998.674	973.557	982.043,56
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-547.674	-557.557	-595.160,79
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	24.000	0	5.986,22
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	24.000	0	5.986,22
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-24.000	0	-5.986,22
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-571.674	-557.557	-601.147,01

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 23	Personenstandswesen

12.23.09 Behördliche Namensänderung und Standesamtsaufsicht Änderungen von Vor- und Familiennamen. Standesamtsaufsicht: - Alle Fragen des Personenstands- und Namensrechts einschl. der Bezüge zum internationalen Privatrecht sowie dem ausländischen Privat-, Personenstands- und Namensrechts - Dienstaufsichtsprüfung der Standesämter des Landkreises, einschließlich der großen Kreisstädte - Führung der Personenstandszweitbücher für die Standesämter - Beratung der Standesbeamten in schwierigen Fällen, in Fällen, in denen ausländisches Recht anzuwenden ist (Vorlagepflicht) - Prüfung ausländischer Namensänderungsentscheidungen und Scheidungsverfahren - Einleitung und Überwachung von amtsgerichtlichen Verfahren auf dem Gebiet des Personenstandswesens und ggf. Führung entsprechender Rechtsmittelverfahren
Ziele Anpassen von Familiennamen und Beseitigung von Unzulänglichkeiten im Namen. Unterstützung und Beratung der Standesämter
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12		Sicherheit und Ordnung		
12 23		Personenstandswesen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.000	2.500	2.515,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	15,05
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.000	2.500	2.530,05
12	Personalaufwendungen	30.856	36.288	35.640,94
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.247	1.995	2.028,63
15	Abschreibungen	82	0	42,71
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.451	2.336	1.105,66
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	37.636	40.619	38.817,94
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-35.636	-38.119	-36.287,89
21	Erträge aus internen Leistungen	1.135	663	1.163,05
22	Aufwendungen für interne Leistungen	15.554	8.222	11.671,93
23	kalkulatorische Kosten	2	0	1,62
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-14.421	-7.559	-10.510,50
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-50.057	-45.678	-46.798,39

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12				
12	23	Personenstandswesen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.000	2.500	2.819,86
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.554	40.619	38.883,13
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-35.554	-38.119	-36.063,27
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-35.554	-38.119	-36.063,27

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

12.26.01 Betriebskontrollen (Lebensmittelüberwachung) - Überwachung von Produkten und Betrieben im Bereich Lebensmittel, Kosmetika und Bedarfsgegenstände durch risikoorientierte Betriebskontrollen und Kontrollen auf besonderen Anlass, soweit nicht bei Produkt 12.26.03 erfasst - Beseitigung festgestellter Verstöße und Gefahrenabwehr
Ziele - Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigung, Täuschung, Irreführung - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
12.26.02 Probenahme - Überwachung von Produkten und Betrieben im Bereich Lebensmittel, Kosmetika und Bedarfsgegenstände durch risikoorientierte Probenahmen und Probenahmen auf besonderen Anlass sowie Beseitigung festgestellter Verstöße und Gefahrenabwehr - Entnahme und Transport von Proben von Lebensmitteln, Kosmetika und Bedarfsgegenständen, soweit nicht bei Produkt 12.26.03 "Überwachung der Fleischhygiene" erfasst
Ziele - Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigung, Täuschung, Irreführung - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
12.26.03 Überwachung der Fleischhygiene - Amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschließlich Hygieneüberwachung, Betriebskontrollen und Probenahmen, soweit nicht bei Produkt 12.26.01 und 12.26.02 erfasst - Gefahrenabwehr und Beseitigung von Verstößen - Gebührenkalkulation
Ziele - Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigung, Täuschung, Irreführung - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
12.26.04 Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung - Tiergesundheit/vorbeugende Tierseuchenbekämpfung: prophylaktische Tätigkeiten zum Schutz vor Tierseuchen und Zoonanthroposen - Tierseuchenbekämpfung im engeren Sinne: Besondere Maßnahmen zur Tilgung der aufgetretenen Seuche - Tierkörperentsorgung: Überwachung der Beseitigung von Tierkörpern (incl. eventuell erforderlicher Maßnahmen) - Der Landkreis Göppingen ist Mitglied beim Zweckverband Tierkörperbeseitigungsanstalt Warthausen Amt für Finanzen und Beteiligungen Der Landkreis Göppingen ist Mitglied beim Zweckverband Tierkörperbeseitigungsanstalt Warthausen
Ziele - Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigung - Schutz der Tierbestände vor seuchenhaften Krankheiten - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
12.26.05 Tierarzneimittelüberwachung Überwachung des Verkehrs mit Tierarzneimitteln einschließlich Tierimpfstoffen sowie Vollzug des Rückstandskontrollplans ausgenommen der Probenahme
Ziele - Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigung - Schutz der Tiere - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
12.26.06 Allgemeiner Tierschutz - Genehmigungsverfahren für Tierhaltung nach dem Tierschutzgesetz - Überwachung privater und gewerblicher Tierhaltung und von Tiertransporten; Gefahrenabwehr sowie Beseitigung von Verstößen
Ziele - Schutz des Verbrauchers - Schutz des Tieres - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
12.26.08 Ernährungs- und Verbraucherinformation/VIG Information, Schulung, Beratung von Einzelpersonen, Gewerbetreibenden und Veranstaltern in Verbraucher-/Ernährungsfragen und im Umgang mit Lebensmitteln. Die Beratung von Gewerbetreibenden im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren wird in der Produktgruppe 52.10 abgebildet. Vollzug des Verbraucherinformationsgesetzes; Bearbeitung von Anträgen nach dem VIG, Anhörungen Beteiligter, Gewährung oder Versagung von Informationen.
Ziele - Verbesserung des Aufklärungs- und Informationsstandes der Bevölkerung in Ernährungs- und Verbraucherfragen - Verbesserung des Ernährungsverhaltens der Bevölkerung

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung

- Verbesserung des Aufklärungs- und Informationsstandes von Veranstaltern zum Umgang mit Lebensmitteln - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
Organisationseinheit Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12		Sicherheit und Ordnung		
12 26		Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	724.800	660.400	712.058,54
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	774,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-93,92
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	724.800	660.400	712.738,62
12	Personalaufwendungen	1.250.847	1.209.280	1.249.243,27
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.357	41.815	44.020,29
15	Abschreibungen	19.404	1.300	3.601,51
17	Transferaufwendungen	250.510	250.511	238.157,05
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	279.853	259.685	291.430,73
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.845.971	1.762.591	1.826.452,85
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.121.171	-1.102.191	-1.113.714,23
21	Erträge aus internen Leistungen	86.452	92.759	84.836,83
22	Aufwendungen für interne Leistungen	924.561	861.310	729.774,78
23	kalkulatorische Kosten	52	0	47,22
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-838.161	-768.551	-644.985,17
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.959.332	-1.870.742	-1.758.699,40

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12				
12 26		Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen und Ernährung		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	724.800	660.400	685.564,50
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.826.567	1.761.291	1.824.049,05
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.101.767	-1.100.891	-1.138.484,55
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	13.500	11.000	1.660,76
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	13.500	11.000	1.660,76
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-13.500	-11.000	-1.660,76
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-1.115.267	-1.111.891	-1.140.145,31

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 60	Brandschutz

12.60.01 Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung Bestellung eines hauptamtlichen Kreisbrandmeisters und dessen Stellvertreter durch das Landratsamt sowie Übernahme des persönlichen und sachlichen Aufwands - Der Kreisbrandmeister nimmt Aufgaben im Rahmen der gesetzlichen, rechtlichen und sonstigen Vorgaben wahr - Das Landratsamt ist Rechtsaufsicht über das Feuerwehrwesen der kreisangehörigen Gemeinden - Förderung des Feuerwehrwesens durch das Landratsamt und den Kreisbrandmeister
Ziele - Sicherstellung der Leistungsfähigkeit der Gemeindefeuerwehren - Förderung des Feuerwehrwesens - Beratung, Information etc. im Bereich des Feuerwehrwesens
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt
12.60.03 Beratungen und Brandverhütungsschauen außerhalb des Bereichs Bauordnungsrecht - Abgabe von Stellungnahmen an Dritte - Mitwirken und Beraten Dritter aus brandschutztechnischer Sicht - Brandverhütungsschau - Brandschutztechnische Prüfung und Beurteilung eines Objektes zur Feststellung und Beseitigung brandgefährlicher Zustände (nicht gleichzusetzen mit der Brandverhütungsschau der Bauordnung)
Ziele Das Produkt muss bei Planung, Errichtung, Betrieb, Unterhaltung oder Abbruch eines Gebäudes oder einer Betriebsanlage umfassend ansetzen und bewirken, dass durch geeignete Maßnahmen - eine Brandentstehung möglichst verhindert wird - eine Brand- und Rauchausbreitung behindert wird - die Rettungswege bautechnisch gesichert sind und - dass wirksame Rettungs- und Brandbekämpfungsmaßnahmen möglich sind. Dies gilt auch für die Brandsicherheitsschau, durch die brandgefährliche Zustände in einem Objekt erkannt und abgestellt werden sollen
Organisationseinheit Bauamt
12.60.05 Dienstleistungen für Dritte - Schaffung, Betrieb und Unterhaltung einer Feuerwehroleitstelle (Integrierten Leitstelle "ILS") - Förderung der örtlichen und überörtlichen Ausbildung der Angehörigen der Gemeindefeuerwehren - Einrichtung und Unterhaltung einer Atemschutzübungsanlage - Erwerb, Unterhaltung und Bezuschussung von Sonderfahrzeugen und Sonderausstattung/-geräten - Unterhaltung und Ausstattung des Feuerwehrführungsstabes - Anerkennung und Überwachung von Werkfeuerwehren
Ziele Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistungen bei Bränden und anderen Unglücksfällen zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und der Umwelt.
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12		Sicherheit und Ordnung		
12 60		Brandschutz		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.550	3.550	3.500,00
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.000	0	3.962,08
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	300,18
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	10.000	6.736,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	33,89
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	17.550	13.550	14.532,15
12	Personalaufwendungen	253.547	238.013	267.914,07
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	663.554	535.085	492.975,77
15	Abschreibungen	57.867	58.750	51.497,18
17	Transferaufwendungen	1.278	1.278	1.278,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.908	10.336	9.607,04
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	987.154	843.462	823.272,06
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-969.604	-829.912	-808.739,91
21	Erträge aus internen Leistungen	9.281	6.665	9.521,36
22	Aufwendungen für interne Leistungen	138.017	79.574	105.351,89
23	kalkulatorische Kosten	6.298	0	4.190,15
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-135.034	-72.909	-100.020,68
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.104.638	-902.821	-908.760,59

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12				
12	60	Brandschutz		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	13.550	13.550	10.999,51
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	929.287	784.712	777.074,77
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-915.737	-771.162	-766.075,26
4	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	757.000	0	0,00
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	757.000	0	0,00
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.300.000	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	1.270.500	767.500	4.671,22
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	50.000	130.000	216.502,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	2.620.500	897.500	221.173,22
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-1.863.500	-897.500	-221.173,22
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-2.779.237	-1.668.662	-987.248,48

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 70	Rettungsdienst

12.70.01 Rettungsdienst - Ernennung von Leitenden Notärzten für Schadensereignisse mit einer Vielzahl von Verletzten oder Erkrankten - Übernahme der Fortbildungskosten der Gruppe der Leitenden Notärzte - Das Landratsamt ist Rechtsaufsichtsbehörde im Bereichsausschuss für den Rettungsdienst - Das Landratsamt ist ferner Genehmigungsbehörde für Krankentransporte im Rettungsdienstbereich
Ziele Sicherstellung der optimalen notfallmedizinischen Versorgung der Bevölkerung im Rettungsdienstbereich Göppingen.
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12		Sicherheit und Ordnung		
12 70		Rettungsdienst		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	250	250	243,51
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	5,17
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	250	250	248,68
12	Personalaufwendungen	16.758	12.561	13.070,35
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.553	1.835	697,34
15	Abschreibungen	4.023	3.400	3.395,33
17	Transferaufwendungen	500	500	500,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	727	690	321,63
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	24.561	18.986	17.984,65
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-24.311	-18.736	-17.735,97
21	Erträge aus internen Leistungen	390	380	404,22
22	Aufwendungen für interne Leistungen	5.374	4.603	4.060,31
23	kalkulatorische Kosten	791	0	851,31
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-5.775	-4.223	-4.507,40
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-30.086	-22.959	-22.243,37

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12				
12	70	Rettungsdienst		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	250	250	246,90
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.538	15.586	14.547,58
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-20.288	-15.336	-14.300,68
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-20.288	-15.336	-14.300,68

THH02	Sicherheit und Ordnung
12	Sicherheit und Ordnung
12 80	Katastrophenschutz

12.80.01 Katastrophenabwehr, Zivilschutz Die Katastrophenabwehr umfasst alle Maßnahmen des Einsatzes im Katastrophenfall einschließlich der Führung. Katastrophenabwehr ist auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall. Bevölkerungsschutz umfasst alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen.
Ziele - Ständige Einsatzbereitschaft - Hilfen für Menschen und Tiere, Schutz von Sachen und Umwelt bei Katastrophen - Erhaltung von Leben, Bewahrung bedeutsamer Sachwerte, Schadensbegrenzung, Vermeidung von Folgeschäden, Erhaltung von Lebensqualität - Rettung von Menschen und Tieren aus Gefahren - Schutz der Umwelt - Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
Organisationseinheit Rechts- und Ordnungsamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12		Sicherheit und Ordnung		
12 80		Katastrophenschutz		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.200	5.200	8.912,21
10	Sonstige ordentliche Erträge	120	0	387,14
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	5.320	5.200	9.299,35
12	Personalaufwendungen	80.076	74.186	79.338,97
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.077	20.535	14.742,47
15	Abschreibungen	2.196	1.500	2.014,69
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.200	6.940	2.524,44
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	121.549	103.161	98.620,57
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-116.229	-97.961	-89.321,22
21	Erträge aus internen Leistungen	2.664	2.511	2.721,34
22	Aufwendungen für interne Leistungen	36.639	27.322	27.436,44
23	kalkulatorische Kosten	94	0	125,19
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-34.069	-24.811	-24.840,29
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-150.298	-122.772	-114.161,51

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung		
12				
12 80		Katastrophenschutz		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	5.200	5.200	29,45
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	119.353	101.661	96.343,64
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-114.153	-96.461	-96.314,19
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	20.000	20.000	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	20.000	20.000	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-20.000	-20.000	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-134.153	-116.461	-96.314,19

Teilhaushalt
THH03

Schulen

THH03	Schulen
21	Schulträgeraufgaben
21 20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen

21.20.01 Schulkindergärten

Die Schulkindergärten dienen der Betreuung und Förderung von sonderschulpflichtigen Kindern, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden oder die bereits vor Beginn der Schulpflicht förderungsbedürftig erscheinen.

21.20.01.05.10 - Schulkindergarten für Sprachbehinderte (Wilhelm-Busch-Kindergarten)

21.20.01.06.10 - Schulkindergarten für Körperbehinderte (Schulerburg-Kindergarten)

Ziel

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots

21.20.03 Sonderschulen

Die Sonderschulen (für Geistigbehinderte, für Sprachbehinderte, für Körperbehinderte, für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung) dienen der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulpflichtig sind, aber infolge einer Behinderung in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können.

21.20.03.01.10 - Bodelschwingh-Schule Göppingen (Bildungsgang Geistigbehinderte)

21.20.03.01.20 - Bodelschwingh-Schule Geislingen (Bildungsgang Geistigbehinderte)

21.20.03.04.10 - Sonderschule für Sprachbehinderte (Wilhelm-Busch-Schule)

21.20.03.05.30 - Zuweisungen an die Rohräckerschule Esslingen (Bildungsgang Grund- und Hauptschule/Förderschule)

21.20.03.07.10 - Sonderschule für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung

Ziel

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sonderschulangebots

Organisationseinheit

Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen		
21		Schulträgeraufgaben		
21 20		Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.263.621	2.246.331	1.865.137,33
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	25,00
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	95.000	100.100	96.542,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	511,50
10	Sonstige ordentliche Erträge	7.110	0	9.483,29
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.365.731	2.346.431	1.971.699,12
12	Personalaufwendungen	1.061.440	944.340	929.972,37
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	528.780	542.890	447.784,07
15	Abschreibungen	58.390	48.700	61.747,21
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.625	42.815	46.460,27
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.694.235	1.578.745	1.485.963,92
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	671.496	767.686	485.735,20
21	Erträge aus internen Leistungen	233.775	266.884	231.541,89
22	Aufwendungen für interne Leistungen	2.179.731	2.131.281	1.756.766,97
23	kalkulatorische Kosten	2.090	0	2.387,41
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.948.046	-1.864.397	-1.527.612,49
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.276.550	-1.096.711	-1.041.877,29

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen		
21				
21	20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.358.621	2.346.431	1.963.391,72
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.635.845	1.530.045	1.435.726,27
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	722.776	816.386	527.665,45
4	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.890	0	0,00
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	16.890	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	107.940	57.030	147.536,16
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	107.940	57.030	147.536,16
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-91.050	-57.030	-147.536,16
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	631.726	759.356	380.129,29

THH03	Schulen
21	Schulträgeraufgaben
21 30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen

21.30.01 Gewerblichen Schulen

Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den gewerblichen Schulen und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers.

 21.30.01.00.10 - Gewerbliche Schule Göppingen
 21.30.01.00.20 - Gewerbliche Schule Geislingen
 21.30.01.00.30 - Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen
 21.30.01.01.10 - Technisches Gymnasium Göppingen
 21.30.01.02.10 - Technikerschule für Maschinenbau Göppingen
 21.30.01.03.10 - Meisterschule für Sägewerker Göppingen
 21.30.01.04.10 - Meisterschule für Schmiede- und Fahrzeugbauer Göppingen
 21.30.01.05.10 - Lehrsägewerk Bartenbach

21.30.02 Kaufmännische Schulen

Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den kaufmännischen Schulen und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers.

 21.30.02.00.10 - Kaufmännische Schule Göppingen
 21.30.02.00.20 - Kaufmännische Schule Geislingen
 21.30.02.01.10 - Wirtschaftsgymnasium Göppingen
 21.30.02.01.20 - Wirtschaftsgymnasium Geislingen

21.30.03 Hauswirtschaftliche Schulen

Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs an den hauswirtschaftlichen Schulen und den entsprechenden Fachschulen (gegen Entgelt) durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers.

 21.30.03.00.10 - Justus-von-Liebig-Schule Göppingen
 21.30.03.00.20 - Emil-von-Behring-Schule Geislingen
 21.30.03.01.10 - Ernährungswissenschaftliches Gymnasium Göppingen
 21.30.03.02.10 - Fachschule für Hauswirtschaft Göppingen

Ziel

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots im gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Bereich

21.30.90 Zentrale Einrichtungen in den BSZ

Bereitstellung und Betrieb einer Schulbibliothek

Ziel

Förderung von Lese- und Informationskompetenz

Organisationseinheit

Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen		
21		Schulträgeraufgaben		
21 30		Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.568.504	7.114.284	7.020.403,27
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	43.330	55.740	51.730,92
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	78.100	67.800	85.316,82
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	15.000,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	5.230	1.100	16.823,19
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	7.695.164	7.238.924	7.189.274,20
12	Personalaufwendungen	972.649	959.760	972.118,09
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.978.965	2.399.330	2.330.665,69
15	Abschreibungen	1.247.320	1.584.300	1.370.380,01
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	206.760	191.850	239.246,11
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	5.405.694	5.135.240	4.912.409,90
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	2.289.470	2.103.684	2.276.864,30
21	Erträge aus internen Leistungen	1.153.247	656.907	1.561.364,95
22	Aufwendungen für interne Leistungen	8.088.821	6.375.110	7.309.010,33
23	kalkulatorische Kosten	52.170	300	64.814,14
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-6.987.744	-5.718.503	-5.812.459,52
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-4.698.274	-3.614.819	-3.535.595,22

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH03		Schulen		
21				
21	30	Bereitstellung und Betrieb von berufsbildenden Schulen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	7.694.834	7.238.924	7.184.224,75
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.158.374	3.550.940	3.585.824,18
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	3.536.460	3.687.984	3.598.400,57
4	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	452.020	15.000	0,00
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	2.910,00
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	452.020	15.000	2.910,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	1.834.350	1.376.590	1.469.861,16
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	1.834.350	1.376.590	1.469.861,16
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-1.382.330	-1.361.590	-1.466.951,16
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	2.154.130	2.326.394	2.131.449,41

THH03	Schulen
21	Schulträgeraufgaben
21 40	Schülerbezogene Leistungen

21.40.01 Schülerbeförderung

- Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung bzw. der Kostenerstattung
- Leistungen:
 - Abschluss und Abrechnung der Verträge der Beförderungsunternehmer für Landkreisschulen
 - Genehmigungsverfahren für den Einsatz von Schülerfahrzeugen anderer Schulträger
 - Regelung des Einsatzes von Schülerfahrzeugen (Einholung von Angeboten, Aufstellung von Fahrtrouten, Festlegung der Tageskilometerleistung, Tagesvergütung u.a.)
 - Abwicklung Schüler-Abo (Listenverfahren)
 - Mahnverfahren
 - Interkommunaler Kostenausgleich mit anderen Landkreisen (§ 18 Abs. 2 FAG)
 - Abrechnung mit Gemeinden- und Privatschulträgern

Ziele

Gewährleistung des Bildungsanspruchs und der Verkehrssicherheit auf dem Schulweg

Organisationseinheit

Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen		
21		Schulträgeraufgaben		
21 40		Schülerbezogene Leistungen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.472.896	3.472.896	3.472.896,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.940.000	4.748.000	4.624.834,96
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-165.023,14
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	8.412.896	8.220.896	7.932.707,82
12	Personalaufwendungen	98.327	91.370	97.593,86
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	439	367	4.557,90
15	Abschreibungen	1.174	51.200	9.395,05
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.765.834	10.756.451	10.504.394,91
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	10.865.774	10.899.388	10.615.941,72
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-2.452.878	-2.678.492	-2.683.233,90
21	Erträge aus internen Leistungen	15.169	19.900	16.011,85
22	Aufwendungen für interne Leistungen	264.534	235.886	218.688,19
23	kalkulatorische Kosten	42	0	64,22
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-249.407	-215.986	-202.740,56
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.702.285	-2.894.478	-2.885.974,46

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen		
21				
21	40	Schülerbezogene Leistungen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	8.412.896	8.220.896	8.121.414,64
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.864.600	10.848.188	10.669.196,22
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-2.451.704	-2.627.292	-2.547.781,58
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-2.451.704	-2.627.292	-2.547.781,58

THH03	Schulen
21	Schulträgeraufgaben
21 50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

21.50.04 AV-Medien und Geräten inkl. Service (Kreismedienzentrum)

- Beschaffung und Bereitstellung geeigneter Medien für Kindergärten, Schulen, gemeinnützige Bildungseinrichtungen und Verleih bzw. Vermietung an Dritte von geeigneten Medien nach fachlichen und medienpädagogischen Gesichtspunkten
- Erstellung von Katalogen und Medienlisten zur Kunden-Information und Pflege, Archivierung und Einarbeitung des Medienbestandes
- Bereitstellung und Wartung von AV-Geräten, Weiterleitung defekter Geräte zur Reparatur
- Beratung von Schulen, Ämtern und Behörden, Vereinen usw. bei der Anschaffung und Nutzung von AV-Geräten und -medien
- Technische Unterstützung im AV-Bereich bei Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen
- Durchführung von Kursen zur Gerätetechnik und zum Umgang mit AV-Medien (Foto, Film, Video, Multimedia)
- Fortbildung von Erzieher/Innen und Lehrkräften sowie Schülerkurse (Fotolabor, Hörspiel, Internet usw.)

Ziele

- Optimierung des Unterrichts, Erfüllung der Lehrpläne, Schul-, Jugend- und Erwachsenenbildung
- Ermöglichung der AV-Mediennutzung durch außerschulische Entleiher zur Information und Unterhaltung; das Angebot an ausgewählten Medien leistet einen wichtigen Beitrag zur Medienerziehung
- Technische Beratung und Schulung des Kreismedienzentrums sollen einer breiten Zielgruppe helfen, AV-Geräte dem jeweiligen Verwendungszweck entsprechend anzuschaffen und sachgerecht einzusetzen. Ergänzend soll die Beratung im Medienverleih den pädagogisch sinnvollen Einsatz von Medien unterstützen

Organisationseinheit

Amt für Schulen Straßen und Gebäudemanagement, Kreismedienzentrum

21.50.06 Bildungsregion

- Organisation und Mitwirkung in der Bildungsregion als institutionelles Netzwerk aller an der Bildung beteiligten Akteure
- koordiniert, bündelt und verhandelt Aktivitäten im Zusammenhang mit Bildung
- bildet die Schnittstelle zwischen der strategischen Steuerung der Bildungsregion und der Bildungslandschaft im Landkreis Göppingen

Ziele

- Optimierung des regionalen Bildungsangebots und Entwicklung einer neuen Qualität im Zusammenspiel der unterschiedlichen Bildungsorte und vielfältigen Lernwelten in der Bildungslandschaft
- Beobachtung und Analyse des Bildungswesens und Bildungsbericht- erstattung um bildungspolitische Entscheidungen zielgerichtet zu treffen
- Gestaltung von gelingenden Übergängen der aufeinander folgenden Bildungsabschnitte um bestmögliche individuelle Bildungs- und Entwicklungsziele zu erreichen

Organisationseinheit

Sozialdezernent

21.50.10 Frühförder- und Beratungsverbund

Der Frühförder- und Beratungsverbund Göppingen ist für Eltern und Institutionen eine zentrale Anlaufstelle für sonderpädagogische Frühförderung. Förderung und Unterstützung von Kindern, die sich nicht altersgerecht entwickeln und Auffälligkeiten zeigen:

- körperliche Entwicklung
- geistige Entwicklung
- Wahrnehmung
- Sprache und Sprechen
- emotionale und soziale Entwicklung.

Ziele

- Umfassende Beratung von Eltern
- Ressourcen und Fähigkeiten eines Kindes so früh wie möglich zu erkennen, um eine Behinderung durch gezielte Förderung auszugleichen oder zu mildern.

Organisationseinheit

Amt für Schulen Straßen und Gebäudemanagement

21.50.90 Schulverwaltung

- Verwaltung der Schulen und Kindergärten des Landkreises außerhalb des eigentlichen Betriebs
- Auskunft und Beratung zu allgemeinen Schulangelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Statistik
- Begleitung von Projekten
- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln

Ziele

- Gewährleistung eines reibungslosen Schul- und Kindergartenbetriebs
- Management der Schulen und Kindergärten

Organisationseinheit

Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen		
21		Schulträgeraufgaben		
21 50		Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	323.211	273.000	239.736,53
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.000	2.000	1.825,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.500	1.500	1.820,78
10	Sonstige ordentliche Erträge	4.000	3.500	4.008,86
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	331.711	280.000	247.391,17
12	Personalaufwendungen	620.500	516.246	488.247,48
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	369.631	281.598	194.520,40
15	Abschreibungen	38.315	35.800	44.422,14
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	403.604	403.508	385.075,78
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.432.050	1.237.152	1.112.265,80
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.100.339	-957.152	-864.874,63
21	Erträge aus internen Leistungen	29.314	25.702	29.397,26
22	Aufwendungen für interne Leistungen	379.608	315.485	300.268,04
23	kalkulatorische Kosten	1.381	0	1.547,23
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-351.675	-289.783	-272.418,01
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.452.014	-1.246.935	-1.137.292,64

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen		
21				
21	50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	331.711	280.000	269.496,17
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.393.735	1.201.352	1.055.217,48
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.062.024	-921.352	-785.721,31
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	61.500	66.000	51.304,49
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	61.500	66.000	51.304,49
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-61.500	-66.000	-51.304,49
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-1.123.524	-987.352	-837.025,80

Teilhaushalt
THH04

Kultur

THH04	Kultur
25	Archiv, Archäologie
25 20	Archäologie

25.20.08 Kreisarchäologie

Die Kreisarchäologie kümmert sich um die Geschichtsquellen, die im Boden bewahrt sind. Sie versucht diese Bodendenkmäler zu dokumentieren, zu erhalten und im Notfall auszugraben und zu bergen.

Die Unterhaltung einer Kreisarchäologie ist eine freiwillige Aufgabe, die sonst in Ba-den-Württemberg nur noch der Landkreis Konstanz pflegt. Sie erfüllt für den Landkreis zudem die Aufgaben einer unteren Denkmalbehörde.

Die Kreisarchäologie Göppingen existiert seit 1985 und hat sich seitdem in vielerlei Hinsicht sehr bewährt, insbesondere in der beschleunigten Abwicklung von denkmalschutzrelevanten Bauverfahren. Seit vielen Jahren sind zahlreiche ehrenamtliche Helfer in der Kreisarchäologie engagiert, deren Einsatz (z.B. Aufarbeitung von Fundmaterial) den Kreisarchäologen stark unterstützt.

Ziele

- Beratung und Kooperation bei archäologischen/paläontologischen Fragenstellungen in Planungsgebieten
- Vollständige Dokumentation gefährdeter Bodendenkmäler und Fundbergung
- Auswertung archäologischer Daten und Veröffentlichung
- Ständige und lückenlose Erweiterung der Ortsakten
- Öffentlichkeitsarbeit und Betreuung von Projekten im Landkreis
- Betreuung ehrenamtlich tätiger Sammler und Mitarbeiter

Organisationseinheit

Hauptamt, Abteilung Kreisarchiv, Kreisarchäologie und Kultur

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH04		Kultur		
25		Archiv, Archäologie		
25 20		Archäologie		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	10.000	0,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.250	2.250	18.250,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	85,53
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.250	12.250	18.335,53
12	Personalaufwendungen	138.757	142.276	120.668,36
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.973	62.804	19.826,84
15	Abschreibungen	1.517	7.800	2.274,87
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.632	38.926	35.299,44
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	218.879	251.806	178.069,51
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-216.629	-239.556	-159.733,98
21	Erträge aus internen Leistungen	3.738	3.879	3.923,26
22	Aufwendungen für interne Leistungen	70.402	58.509	56.808,68
23	kalkulatorische Kosten	22	0	49,98
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-66.686	-54.630	-52.935,40
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-283.315	-294.186	-212.669,38

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH04 Kultur 25 25 20 Archäologie				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.250	12.250	18.280,27
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	217.362	244.006	174.331,85
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-215.112	-231.756	-156.051,58
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	500,00
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	500,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	4.000	4.000	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	4.000	4.000	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-4.000	-4.000	500,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-219.112	-235.756	-155.551,58

THH04	Kultur
25	Archiv, Archäologie
25 21	Archiv

25.21.01 Archiv

Die Unterhaltung eines Archivs stellt eine kommunale Pflichtaufgabe dar.

Mit Hilfe archivalischer Quellen lassen sich für die Verwaltung rechtserhebliche Fragen beantworten. Das Archivgut und die Fachbibliothek können durch die Bevölkerung, die Medien und die Geschichtsforschung genutzt werden.

Eine zentrale Aufgabe des Kreisarchivs ist zudem die Historische Bildungsarbeit (Publikationen, Ausstellungen, etc.). Hiermit wird auch der Bereich "Kultur" abgedeckt, im Sinn von für die Kreisbevölkerung attraktiven Angeboten und Unterstützung. Diese haben in den vergangenen Jahren eine sehr hohe Resonanz erfahren, was sich z.B. in den weit überdurchschnittlichen Buchverkäufen und den hohen Besucherzahlen von Veranstaltungen (Ausstellungen, Filmvorführungen) niederschlägt.

Bei der Dokumentation der Kreisgeschichte durch ergänzende Sammlungen (Bilder, Fotos, Zeitungen, Publikationen) werden seit vielen Jahren ehrenamtliche Helfer (Erschließung und Nutzbarmachung) eingesetzt. Außerdem unterhält das Kreisarchiv eine umfangreiche Bibliothek zur Kreisgeschichte, die derzeit digital er-fasst wird und nach Eingliederung in einen Bibliotheksverbund online recherchierbar sein soll.

Ziele

Sicherung und Nutzbarmachung der Überlieferung im Interesse von Bürgerschaft, Verwaltung und Forschung

Organisationseinheit

Hauptamt, Abteilung Kreisarchiv, Kreisarchäologie und Kultur

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH04		Kultur		
25		Archiv, Archäologie		
25 21		Archiv		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	12.000,00
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	1.000	6.142,75
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.450	1.467	1.517,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	236,08
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3.450	2.467	19.895,83
12	Personalaufwendungen	270.444	238.770	193.305,73
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.814	30.503	29.998,70
15	Abschreibungen	10.941	6.400	7.712,87
17	Transferaufwendungen	150	154	154,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.656	4.784	3.307,54
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	317.005	280.611	234.478,84
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-313.555	-278.144	-214.583,01
21	Erträge aus internen Leistungen	6.726	5.679	7.058,77
22	Aufwendungen für interne Leistungen	126.775	85.657	102.206,91
23	kalkulatorische Kosten	842	0	850,50
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-120.891	-79.978	-95.998,64
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-434.446	-358.122	-310.581,65

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH04		Kultur		
25				
25	21	Archiv		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.450	2.467	17.865,18
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	306.064	274.211	224.881,87
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-302.614	-271.744	-207.016,69
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	2.000	1.500	61.396,37
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	2.000	1.500	61.396,37
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-2.000	-1.500	-61.396,37
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-304.614	-273.244	-268.413,06

THH04	Kultur
26	Theater, Musikpflege
26 10	Theater

26.10.07 Göppinger Theatertage - Internationales Amateurtheaterfestival im 2-jährigen Rhythmus
Ziele - Förderung der Bildung im kulturellen Bereich - Akzeptanz des Theaters in der Bevölkerung - Auseinandersetzung junger Menschen mit dem Theater auf internationaler Ebene
Organisationseinheit Kreisjugendamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH04		Kultur		
26		Theater, Musikpflege		
26 10		Theater		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	22.500	0	0,00
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.200	0	0,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	3,15
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	25.700	0	3,15
12	Personalaufwendungen	9.808	9.670	11.167,46
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.749	10.349	1.287,25
15	Abschreibungen	23	0	24,82
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	531	455	374,50
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	63.111	20.474	12.854,03
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-37.411	-20.474	-12.850,88
21	Erträge aus internen Leistungen	507	557	549,12
22	Aufwendungen für interne Leistungen	7.262	7.470	5.908,38
23	kalkulatorische Kosten	1	0	1,69
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-6.756	-6.913	-5.360,95
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-44.167	-27.387	-18.211,83

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH04 Kultur 26 Theater 26 10				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	25.700	0	1.660,09
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.088	20.474	14.879,15
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-37.388	-20.474	-13.219,06
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-37.388	-20.474	-13.219,06

THH04	Kultur
26	Theater, Musikpflege
26 20	Musikpflege

26.20.04 Förderung der Musik

Institutionelle Förderung der Musik:

- Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen und/oder Gruppen durch Finanzausschüsse und/oder Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen

Projektförderung im Bereich Musik:

- Unterstützung einer Musikveranstaltung eines Dritten in finanzieller, logistischer Weise und/oder durch Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen
- Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen

Ziele

- Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements
- Vielfältiges, allgemein zugängliches und zielgruppenorientiertes Angebot
- Die Förderung soll das kulturelle Profil der Kommunen schärfen
- Sicherung der Kontinuität der Arbeit kultureller Einrichtungen
- Förderung von Künstlern/-innen

Organisationseinheit

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH04		Kultur		
26		Theater, Musikpflege		
26 20		Musikpflege		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	0,00
17	Transferaufwendungen	12.045	22.045	12.162,67
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	110	100	106,00
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	12.155	22.145	12.268,67
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-12.155	-22.145	-12.268,67
21	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0,79
22	Aufwendungen für interne Leistungen	51	90	62,68
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-51	-90	-61,89
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-12.206	-22.235	-12.330,56

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH04 Kultur				
26				
26 20 Musikpflege				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.155	22.145	10.187,99
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-12.155	-22.145	-10.187,99
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-12.155	-22.145	-10.187,99

THH04	Kultur
28	Sonstige Kulturpflege
28 10	Sonstige Kulturpflege

28.10.01 Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)
Amt für Finanzen und Beteiligungen:

- finanzielle Unterstützung von Personen, Personengruppen und kulturellen Einrichtungen

Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement:

- Organisation und Durchführung von eigenen Ausstellungen und Veranstaltungen
- Beteiligung an fremden Ausstellungen und Veranstaltungen
- Unterstützung der Kulturarbeit der Kommunen und des Kreises
- Kooperation mit Dritten im Bereich der Kulturförderung, z.B.
 - Radio mit dem hauseigenen Sender radiofips
 - Klinikfunk/Krankenhausradio von radiofips
 - Internet/Multimedia mit dem Verein Filstal-Online im Hause

Hauptamt

- Kulturbudget - finanzielle Unterstützung im Rahmen der Kulturförderung im Landkreis Göppingen

Ziele

- Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements
- Vielfältiges, allgemein zugängliches und zielgruppenorientiertes Angebot
- die Förderung soll das kulturelle Profil der Kommunen schärfen
- Sicherung der Kontinuität der Arbeit kultureller Einrichtungen
- Förderung von Künstlern/-innen
- Wirkungsvolle Gestaltung der Fördergrundsätze und effiziente Abwicklung sowie Kontrolle der Finanzierung

Organisationseinheiten

Amt für Finanzen und Beteiligungen
 Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement
 Hauptamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH04		Kultur		
28		Sonstige Kulturpflege		
28 10		Sonstige Kulturpflege		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	1.000	1.391,64
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.000	1.000	1.391,64
12	Personalaufwendungen	40.415	33.140	33.592,25
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.661	5.726	7.713,33
15	Abschreibungen	4.132	3.620	3.933,70
17	Transferaufwendungen	40.000	20.000	15.000,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.254	1.543	2.020,96
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	100.462	64.029	62.260,24
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-98.462	-63.029	-60.868,60
21	Erträge aus internen Leistungen	2.849	3.635	2.832,91
22	Aufwendungen für interne Leistungen	36.548	45.886	28.580,50
23	kalkulatorische Kosten	122	4.000	166,62
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-33.821	-46.251	-25.914,21
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-132.283	-109.280	-86.782,81

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH04 Kultur				
28				
28 10 Sonstige Kulturpflege				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.000	1.000	1.404,03
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.330	60.409	60.043,07
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-94.330	-59.409	-58.639,04
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	3.000	2.000	3.875,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	3.000	2.000	3.875,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-3.000	-2.000	-3.875,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-97.330	-61.409	-62.514,04

Teilhaushalt
THH05

Jugend und Soziales

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

31.10.01 Hilfe zur Pflege

- Sämtliche individuelle Leistungen nach dem SGB XII, welche die notwendige Pflege für den Hilfesuchenden sicherstellen, die Beschwerden des Hilfesuchenden erleichtern sowie die Pflegebereitschaft der Pflegeperson erhalten
- Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Ziele

- Ermöglichung eines selbständigen und selbstbestimmten Lebens
- Erhaltung der Pflegebereitschaft der Pflegepersonen
- Wirtschaftliche Sicherstellung der notwendigen Pflegeleistungen

31.10.02 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

- Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen
- Sicherstellen des Vorranges der offenen Hilfen
- Förderung und Unterstützung ambulanter Dienste und sonstiger ambulanter Angebote
- Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft (§ 55 Abs. 2 SGB IX)
- Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Ziele

- Verhütung einer drohenden Behinderung
- Beseitigung/Milderung einer vorhandenen Behinderung oder deren Folgen
- Integration des Behinderten in die Gesellschaft
- Wirtschaftliche Sicherstellung der notwendigen Eingliederungsleistungen

31.10.03 Hilfe zur Gesundheit

- Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII,
- die den Eintritt einer Erkrankung oder eines sonstigen Gesundheitsschadens abwenden (einschl. Leistungen nach § 264 SGB V)
 - die eine eigenverantwortliche Familienplanung ermöglichen
 - die im Zusammenhang mit der Schwangerschaft oder der Entbindung stehen
- Sämtliche Leistungen nach SGB XII und dem § 276 LAG
- die der Heilung, der Besserung oder der Linderung einer Krankheit dienen Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten.

Ziele

- Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit
- Unterstützung der Familienplanung

31.10.04 Hilfen für blinde Menschen

- Gewährung von Blindenhilfe nach § 72 SGB XII und ggf. in Verbindung mit Leistungen der Kriegsopferfürsorge
- Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten
- Landesblindenhilfe

Ziele

Ausgleich der durch Blindheit bedingten Mehraufwendungen.

31.10.05 Hilfe zum Lebensunterhalt

- Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII 3. Kapitel zur Sicherstellung des Lebensunterhalts und zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen einschl. der Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §§ 34 f. SGB XII
- Materielle und persönliche Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 36 SGB XII)
- Hilfen für Personen, die ihre Wohnung bereits verloren haben
- Schuldnerberatung im Rahmen von § 11 SGB XII
- Beratung, Aktivierung und Unterstützung von Leistungsberechtigten
- Beihilfen im Rahmen der Leistungsgewährung nach SGB XII

Ziele

- Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte
- Längerfristige Unabhängigkeit des leistungsberechtigten Personenkreises von der Sozialhilfe (Hilfe zur Selbsthilfe) durch Information und aktive Hilfe
- Einhaltung und Prüfung des Nachrangprinzips
- Vermeidung und Überwindung von Wohnungslosigkeit
- Vermeidung und Überwindung von Überschuldung

31.10.06 Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII

- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts nach § 70 SGB XII (Sämtliche Leistungen nach dem SGB XII, die der Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen dienen, wenn keiner der Haushaltsangehörigen die erforderliche Haushaltsführung übernehmen kann)
- Altenhilfe nach § 71 SGB XII
- Hilfe in sonstigen Lebenslagen nach § 73 SGB XII
- Bestattungskosten nach § 74 SGB XII
- Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Ziele

- Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen nach § 70 SGB XII
- Vermeidung, Überwindung oder Milderung von altersbedingten Schwierigkeiten bzw. Erhalt der Möglichkeit, am Leben in der

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Gemeinschaft teilzunehmen
31.10.07 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Hilfe bei besonderen sozialen Schwierigkeiten nach § 67 SGB XII (z.B. Nichtsesshafte) - Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten
Ziele Gesellschaftliche Integration
31.10.08 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach SGB XII 4. Kapitel einschließlich der Leistungen für Bildung und Teilhabe (§ 42 Nr. 3 SGB XII) - Materielle und persönliche Hilfen für Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 36 SGB XII) - Hilfen für Personen, die ihre Wohnung bereits verloren haben - Schuldnerberatung im Rahmen von § 11 SGB XII - Beratung, Aktivierung und Unterstützung von Leistungsberechtigten - Leistungen der psychosozialen Betreuung, Suchtberatung und einmalige Beihilfen im Rahmen der Leistungsgewährung nach SGB XII
Ziele - Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte - Einhaltung und Prüfung des Nachrangprinzips - Vermeidung und Überwindung von Wohnungslosigkeit - Vermeidung und Überwindung von Überschuldung
Organisationseinheit Kreissozialamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 Soziale Hilfen 31 10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.290.911	15.939.421	16.408.542,48
4	Sonstige Transfererträge	3.791.150	7.594.250	8.274.857,49
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	2.030,25
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.000	176.000	241.235,16
10	Sonstige ordentliche Erträge	2.390	0	10.693,48
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	21.172.451	23.709.671	24.937.358,86
12	Personalaufwendungen	3.011.562	2.625.266	2.647.165,85
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	234.615	154.724	146.247,93
15	Abschreibungen	667.579	277.000	126.851,91
17	Transferaufwendungen	76.299.770	83.209.300	77.851.956,40
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.107	14.445	61.650,79
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	80.229.633	86.280.735	80.833.872,88
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-59.057.182	-62.571.064	-55.896.514,02
21	Erträge aus internen Leistungen	110.042	78.921	112.339,34
22	Aufwendungen für interne Leistungen	1.442.419	879.712	1.104.800,61
23	kalkulatorische Kosten	41	0	211,35
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.332.418	-800.791	-992.672,62
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-60.389.600	-63.371.855	-56.889.186,64

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales				
31				
31 10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	21.170.061	23.709.671	24.018.551,89
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.562.054	86.003.735	80.600.541,28
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-58.391.993	-62.294.064	-56.581.989,39
4	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	49.550	0	0,00
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	49.550	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	66.550	25.800	1.597,50
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	66.550	25.800	1.597,50
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-17.000	-25.800	-1.597,50
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-58.408.993	-62.319.864	-56.583.586,89

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 20	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

31.20.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung Sämtliche Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) zur Sicherstellung des Lebensunterhalts - für eine angemessene Unterkunft und der damit verbundenen Heizungskosten (§ 22 Abs. 1 SGB II) - einschließlich der eventuell erforderlichen Wohnungsbeschaffungskosten, Mietkautionen und Umzugskosten (§ 22 Abs. 3 SGB II) und - materielle und persönliche Hilfen an Personen bzw. Familien, denen der Verlust ihrer Wohnung droht (§ 22 Abs. 5 SGB II)
Ziele - Erhalt und Beschaffung einer angemessenen Wohnung für erwerbsfähige, hilfebedürftige Personen und deren Angehörigen - Vermeidung von Wohnungslosigkeit
31.20.02 Eingliederungsleistungen - Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder häusliche Pflege von Angehörigen - Schuldnerberatung im Rahmen von § 16 Abs. 2 S. 2 Nr. 2 SGB II - Psychosoziale Betreuung - Mögliche Leistungsangebote in der psychosozialen Betreuung - Suchtberatung - Mögliche Leistungsangebote in der Sucht- und Drogenhilfe
Ziele - Integration in den Arbeitsmarkt - Unabhängigkeit der Leistungsberechtigten von Transferleistungen - Dauerhafte Stabilisierung sowie Erreichen bzw. Erhalten der eigenständigen sozialen Handlungsfähigkeit - Wirtschaftliche Sanierung bzw. Stabilisierung von ver- und überschuldeten Personen/Familien - Unabhängigkeit von öffentlichen Hilfen - Einzelfallüberschreitende Prävention, Information und Aufklärung (z.B. durch Gewinnung von Multiplikatoren, Sensibilisierung der Öffentlichkeit zum kritischen Umgang mit modernen Finanzdienstleistungen und den eigenen finanziellen Möglichkeiten) - Beseitigung von Vermittlungshemmnissen - Wiedererlangung der Vermittelbarkeit in das Erwerbsleben
31.20.03 Einmalige Leistungen Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende gemäß § 23 Abs. 3 SGB II für - Erstaussstattungen für die Wohnung einschließlich der Haushaltsgeräte - Erstaussstattung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt - Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten
Ziele Sicherung des in den Regelleistungen nicht enthaltenen Lebensunterhaltes auch für Berechtigte, die keine laufenden Leistungen nach dem SGB II erhalten
31.20.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28f SGB II Bedarfe für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
Ziele Herstellung von Chancengleichheit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene durch deren Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, unabhängig von ihrer Herkunft und materiellen Situation
Organisationseinheit Jobcenter Landkreis Göppingen

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales		
31		Soziale Hilfen		
31 20		Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.200.000	1.600.000	2.527.646,75
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	14.986.872	13.842.067	15.813.053,13
4	Sonstige Transfererträge	526.100	427.100	544.764,91
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.390.000	3.140.000	3.113.746,58
10	Sonstige ordentliche Erträge	110	0	-2.197,75
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	21.103.082	19.009.167	21.997.013,62
12	Personalaufwendungen	3.389.745	3.183.593	2.939.312,13
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.524	8.798	4.729,91
15	Abschreibungen	6.614	43.100	1.373,57
17	Transferaufwendungen	0	78.000	56.360,54
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.814.698	33.356.024	32.877.531,65
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	37.218.581	36.669.515	35.879.307,80
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-16.115.499	-17.660.348	-13.882.294,18
21	Erträge aus internen Leistungen	82.066	107.511	89.927,27
22	Aufwendungen für interne Leistungen	1.406.826	1.290.171	1.116.701,64
23	kalkulatorische Kosten	28	0	28,11
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.324.788	-1.182.660	-1.026.802,48
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-17.440.287	-18.843.008	-14.909.096,66

001 Kernhaushalt

293

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

31.30.01 Hilfen für Flüchtlinge

- Versorgung und Betreuung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen mit Leistungsanspruch nach dem Asylbewerberleistungsgesetz / Flüchtlingsaufnahmegesetz
- inklusive Krankenversorgung und deren Abrechnung
- Zur Förderung und Bereitstellung von Einrichtungen s. Produkt 31.40.06

Ziele

Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung der Lebensgrundlage der Betroffenen während ihrer Aufenthaltsdauer in Deutschland.

31.30.02 Hilfen für Spätaussiedler

- Betreuung von Spätaussiedlern u.a.
- Die Betreuung erfolgt von Freien Trägern, welche bezuschusst werden.
- Zur Förderung und Bereitstellung von Einrichtungen s. Produkt 31.40.06

Ziele

Aufnahme, wirtschaftliche und soziale Sicherstellung und Integration der Zielgruppe.

Organisationseinheit

Kreissozialamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 Soziale Hilfen 31 30 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.390.436	3.693.878	3.762.235,19
4	Sonstige Transfererträge	315.400	349.000	451.225,41
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.154.054	4.569.097	3.221.212,97
10	Sonstige ordentliche Erträge	122.860	0	392.800,63
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	8.982.750	8.611.975	7.827.474,20
12	Personalaufwendungen	1.229.206	1.226.544	1.606.599,46
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.516	21.436	50.688,47
15	Abschreibungen	9.481	20.600	8.197,40
17	Transferaufwendungen	8.873.100	9.765.800	9.531.540,52
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.958	48.088	67.833,32
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	10.172.261	11.082.468	11.264.859,17
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.189.511	-2.470.493	-3.437.384,97
21	Erträge aus internen Leistungen	84.487	70.524	86.163,61
22	Aufwendungen für interne Leistungen	1.082.588	644.260	825.603,80
23	kalkulatorische Kosten	331	0	480,62
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-998.432	-573.736	-739.920,81
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.187.943	-3.044.229	-4.177.305,78

THH05		Jugend und Soziales		
31				
31	30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	8.859.890	8.611.975	6.149.999,27
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.162.780	11.061.868	10.697.411,21
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.302.890	-2.449.893	-4.547.411,94
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	0	0	5.755,11
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	5.755,11
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	-5.755,11
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-1.302.890	-2.449.893	-4.553.167,05

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 40	Soziale Einrichtungen

31.40.06 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen (Vorl. Unterbringung durch Landkreise) - Einrichtungen zur vorläufigen Unterbringung von Asylbewerbern, Flüchtlingen und Spätaussiedlern. Die Leistungen des Landkreises beinhalten Anmietung und Einrichtung sowie Betrieb von Übergangwohnheimen für Spätaussiedler und Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber und Flüchtlinge. - Während der Dauer des Asylverfahrens besteht für die Asylbewerber die Verpflichtung, in den Gemeinschaftsunterkünften zu wohnen. Danach ist auf eine zügige Anschlussunterbringung hinzuwirken.. Für die Nutzung der Unterkünfte wird eine Gebühr nach der Aufnahme- und Eingliederungs-Gebührenverordnung des Landkreises Göppingen erhoben.. In den Unterkünften wird sozialintegrative Beratung für Heimbewohner angeboten.
Ziele - Wirtschaftlicher Betrieb der Einrichtung - Sicherstellung der Unterbringung
31.40.09 Möbellager des Landkreises Göppingen - Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten zur Eingliederung von SGB II-Empfängern - Sozialpädagogische Begleitung der Maßnahmeteilnehmer - Abholen von Möbelspenden - Lagerung und Aufbereitung der Möbel - Auslieferung der Möbel an SGB II und SGB XII Empfänger - Einkauf, Bereitstellung und Auslieferung von Hausrat und Elektrogeräten - Durchführung von Umzügen für diesen Personenkreis - Logistische Abwicklung der Arbeiten - Die Arbeit des Möbellagers hat Bezug zu Produkt 31.10.05 - Hilfe zum Lebensunterhalt und zu Produkt 31.10.08 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, zu Produkt 31.20.03 - Einmalige Leistungen (Jobcenter) und zu Produkt 31.30.01 Hilfen für Flüchtlinge
Organisationseinheit Kreissozialamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales		
31		Soziale Hilfen		
31 40		Soziale Einrichtungen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	374.200	689.200	1.051.915,87
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	330.000	336.000	334.887,92
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.398.518	3.196.539	2.381.990,11
10	Sonstige ordentliche Erträge	93.520	0	287.483,03
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	3.196.238	4.221.739	4.056.276,93
12	Personalaufwendungen	676.152	742.365	820.070,56
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	445.871	445.704	479.425,02
15	Abschreibungen	318.290	318.000	368.462,38
17	Transferaufwendungen	30.000	20.000	445.701,34
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.483	81.834	123.142,17
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.525.796	1.607.903	2.236.801,47
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	1.670.442	2.613.836	1.819.475,46
21	Erträge aus internen Leistungen	2.223	41.006	2.560,00
22	Aufwendungen für interne Leistungen	38.846	380.897	34.576,37
23	kalkulatorische Kosten	17.481	0	26.082,23
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-54.104	-339.891	-58.098,60
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	1.616.338	2.273.945	1.761.376,86

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 31 40 Soziale Einrichtungen				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.103.218	3.706.470	2.346.670,48
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.207.506	1.289.903	1.474.200,61
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	1.895.712	2.416.567	872.469,87
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	0	15.000	27.827,73
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	15.000	27.827,73
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	-15.000	-27.827,73
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	1.895.712	2.401.567	844.642,14

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

31.50.01 Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

- Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) im Bereich der Kriegsofferfürsorge und den Begleitgesetzen, wie z.B. Soldatenversorgungsgesetz (SVG), Zivildienstgesetz (ZDG), Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG), Infektionsschutzgesetz (IfSG), Strafrechtliches und Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG und VwRehaG)
- Zu den Leistungen gehören:
 - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen
 - Krankenhilfe
 - Hilfe zur Pflege
 - Hilfe zur Weiterführung des Haushalts
 - Altenhilfe
 - Erziehungsbeihilfen
 - Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt
 - Erholungshilfe
 - Wohnungshilfe
 - Hilfe in besonderen Lebenslagen
- Leistungen nach dem 3. Abschnitt des Berufsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz (BerRehaG); diese Aufgabe wird vom Amt IV 1 wahrgenommen
- Leistungen nach § 17 und § 17 a StrRehaG (Haftopfer)
- Aufgaben nach dem Lastenausgleichsgesetz u.a.

Ziele

- Beratung und bedarfsgerechte Hilfestellung für Leistungsberechtigte
- Zügige, qualitativ hochwertige und fristgerechte Verfahrensdurchführung

Organisationseinheit

Kreisssozialamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 Soziale Hilfen 31 50 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
4	Sonstige Transfererträge	149.500	120.000	207.217,95
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	343.000	570.000	327.720,25
10	Sonstige ordentliche Erträge	20	0	62,38
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	492.520	690.000	535.000,58
12	Personalaufwendungen	25.654	41.934	31.009,33
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	558	322	648,33
15	Abschreibungen	544	5.900	92,02
17	Transferaufwendungen	563.500	762.100	598.597,34
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	492	449	579,53
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	590.748	810.705	630.926,55
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-98.228	-120.705	-95.925,97
21	Erträge aus internen Leistungen	1.375	718	1.405,08
22	Aufwendungen für interne Leistungen	17.679	6.759	13.547,77
23	kalkulatorische Kosten	1	0	2,49
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-16.305	-6.041	-12.145,18
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-114.533	-126.746	-108.071,15

001 Kernhaushalt

302

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 60	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

31.60.01 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Institutionelle Zuschüsse an Träger der freien Wohlfahrtspflege. Diese umfassen unter anderem die finanzielle Unterstützung von:

Kreissozialamt

- Haus Linde e.V. - Fachberatungsstelle für allein stehende Wohnungslose (einschließlich Zuschuss für den Erfrierungsschutz für Wohnungslose an die Stadt Göppingen)
- Diakonisches Werk Göppingen - EFL-Beratungsstelle
- pro familia e.V. - Schwangerenberatungsstelle
- Verein für Psychiatrieerfahrene - Tagesstätte
- AWO - Mobile Soziale Dienste
- DRK - Mobile Soziale Dienste
- Diakoniestation Göppingen e.V.
- Zuschüsse an Kreisbehindertenring, VdK, Hospiz
- Träger der Behindertenhilfe - Förderung familienentlastender Dienste
- Förderung niedrigschwelliger Betreuungsangebote nach dem SGB XI

Kreisjugendamt

- Haus der Familie Göppingen
- Haus der Familie Geislingen
- Tagesmütter Göppingen e.V.
- Kinderschutzbund
- Psychologische Familien- und Lebensberatung Geislingen
- Diakonisches Werk Göppingen - Suchtberatungsstelle
- Essenszuschuss für Förderschulen

Ziele

- Unterstützung der freien Träger bei Erfüllung von sozialen Aufgaben/Angeboten
- Förderung innovativer Projekte, die sich mit aktuellen sozialpolitischen Herausforderungen auseinandersetzen

Organisationseinheiten

Kreissozialamt
Kreisjugendamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 Soziale Hilfen 31 60 Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	45.680,28
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	24.847,60
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	70.527,88
12	Personalaufwendungen	75.427	69.448	65.258,84
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.990	2.835	1.555,69
15	Abschreibungen	18.204	18.000	17.311,06
17	Transferaufwendungen	1.428.697	1.439.950	1.461.369,93
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.028	3.565	1.300,19
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.530.346	1.533.798	1.546.795,71
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.530.346	-1.533.798	-1.476.267,83
21	Erträge aus internen Leistungen	2.603	1.332	2.720,83
22	Aufwendungen für interne Leistungen	35.084	14.511	27.550,84
23	kalkulatorische Kosten	2.140	80.100	2.396,72
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-34.621	-93.279	-27.226,73
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.564.967	-1.627.077	-1.503.494,56

THH05 Jugend und Soziales 31 31 60 Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	71.915,35
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.512.142	1.515.798	1.335.352,00
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.512.142	-1.515.798	-1.263.436,65
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	10.000,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	10.000,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	-10.000,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-1.512.142	-1.515.798	-1.273.436,65

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 70	Betreuungsleistungen

31.70.01 Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz - Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern sowie gemeinnützigen und freien Organisationen - Unterstützung der Betreuungsgerichte in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren einschließlich Planungsaufgaben - Führen von betreuungsgerichtlichen angeordneten Betreuungen in Vermögensangelegenheiten, der Gesundheitsfürsorge, der Aufenthaltsbestimmung - Mitwirkung bei Amtsgerichtsverfahren durch Vorführungen und Unterstützung von Betreuer/Bevollmächtigte bei der Zuführung zur Unterbringung - Unterschriftsbeglaubigung bei Vollmachten und Beratung von Bevollmächtigten
Ziele - Schutz der Betroffenen, persönliche Betreuung - Nutzung aller Möglichkeiten, die Krankheit oder Behinderung der Betreuten zu beseitigen, zu verbessern, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder ihre Folgen zu mildern - Vermeidung von Betreuungen durch Vermittlung anderer Hilfen
Organisationseinheit Kreissozialamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales		
31		Soziale Hilfen		
31 70		Betreuungsleistungen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	1.300,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5.987,80
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	7.225,20
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	14.513,00
12	Personalaufwendungen	268.177	260.320	249.743,16
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	960,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	10.314,18
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	268.177	260.320	261.017,34
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-268.177	-260.320	-246.504,34
21	Erträge aus internen Leistungen	292	26.365	324,39
22	Aufwendungen für interne Leistungen	9.571	234.063	8.077,57
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-9.279	-207.698	-7.753,18
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-277.456	-468.018	-254.257,52

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 31 70 Betreuungsleistungen				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	21.636,53
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.177	260.320	259.541,66
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-268.177	-260.320	-237.905,13
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-268.177	-260.320	-237.905,13

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

31.80.01 Gewährung von Wohngeld Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- und Lastenzuschuss
Ziele Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum
31.80.03 Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung (Verbraucherinsolvenz) - Beratung, Unterstützung und Vertretung von Schuldnern bei der Schuldenbereinigung, insbesondere bei der außergerichtlichen Einigung mit den Gläubigern
Ziele Dauerhafte wirtschaftliche Sanierung bzw. Stabilisierung von ver- und überschuldeten Personen/Familien mit Hilfe von Insolvenzverfahren und außergerichtliche Einigungen.
31.80.05 Leistungen nach BAföG und AFBG - Beratung und Antragsentscheidung über BAföG-Leistungen und Leistungen nach dem AFBG - Bearbeitung von Aktualisierungs-, Stundungs-, Vorausleistungsanträgen u. Anträgen auf Vorabentscheidung zu §§ 7, 8 u. 10 BAföG
Ziele Finanzielle Förderung für Schüler/innen und Fortbildungswillige zur/bei der Erlangung einer fundierten Ausbildung oder Weiterbildung
31.80.06 Leistungen im Rahmen der allgemeinen Daseinsvorsorge Beratung und Hilfe bei der Antragsstellung zur Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht und der Gebührenermäßigung für Telefonanschlüsse aus sozialen Gründen
Ziele Unterstützung des leistungsberechtigten Personenkreises
31.80.07 Pflegestützpunkt Landkreis Göppingen - Auskunft und Beratung von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen zur Inanspruchnahme von Sozialleistungen und sonstigen Hilfsangeboten aus einer Hand - Koordinierung von gesundheitsfördernden, präventiven, kurativen, rehabilitativen und sonstigen medizinischen sowie pflegerischen und sozialen Hilfs- und Unterstützungsangeboten im Einzelfall (Vermittlung, Case-Management) - Vernetzung von Angeboten - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - Dokumentation der Arbeit des Pflegestützpunktes
Ziele - Stärkung der ambulanten Versorgung - Einbeziehung der vorhandenen Beratungsstrukturen - umfassende Information und Beratung über spezifische Hilfen und Angebote - altersbedingte Schwierigkeiten verhüten, mildern und überwinden
31.80.08 Altenhilfe-Fachberatung und Sozialplanung - Erstellung und Fortschreibung des Seniorenplans (u.a. Bestands- und Bedarfsanalyse) - Umsetzung des Maßnahmenkatalogs - Umsetzung von Gesetzen und Verordnungen - Fachberatung von Einrichtungsträgern, Kommunen und Investoren - Koordination und Vernetzung von Hilfe- und Unterstützungsangeboten - Bedarfsgerechter Ausbau der Betreuungs- und Versorgungsstrukturen (z.B. für Demenzkranke) - Sozialberichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit - Netzwerk-/ Projektarbeit
Ziele - Gestaltung des demografischen und sozialen Wandels - Erhaltung und Förderung einer möglichst selbstständigen Lebensführung. Stärkung der familiären Unterstützungspotenziale - Förderung der Eigenverantwortung - Entwicklung und Umsetzung neuer sozialer Netzwerke - Quartiersbezogene, wohnortnahe und generationsübergreifende Hilfen und Angebote - Vernetzung der Leistungsanbieter - Qualitative Verbesserung der vorhandenen Leistungsangebote - Vereinbarkeit von Beruf und Pflege
31.80.09 Flüchtlingssozialarbeit und Pflichtsprachangebote in der vorläufigen Unterbringung Flüchtlingssozialarbeit nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz im Rahmen der vorläufigen Unterbringung: - Unterstützung von Flüchtlingen in der Alltagsbewältigung und in rechtlichen Bereichen - Psychosoziale Betreuung - Kooperation mit anderen Behörden/Institutionen/Ehrenamtlichen
Ziele - Soziale Betreuung und Beratung der Flüchtlinge - Sicherung des sozialen Friedens

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

- Förderung des Erwerbs von Grundkenntnissen der deutschen Sprache
31.80.10 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerbern und -berechtigten (Anschlussunterbringung und Integration) - Koordinierungs- und Anlaufstelle, Organisation und Betreuung des ehrenamtlichen Engagements (z.B. Arbeitskreis Asyl); - Netzwerk- und Gremienarbeit - Initiierung von Veranstaltungen, Schulungen, Austauschtreffen - Öffentlichkeitsarbeit - Beschaffen und Abrechnen von Fördermitteln - Umsetzung von Projekten und Maßnahmen
Ziele - Herstellung der Chancengleichheit - Sicherung des sozialen Friedens - Steigerung des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Wohles der Einwohner/-innen ausländischer Herkunft
Organisationseinheit Kreissozialamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales		
31		Soziale Hilfen		
31 80		Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	25.000	30.000	30.255,00
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	120,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	927.185	928.305	177.516,67
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-1.527,26
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	952.185	958.305	206.364,41
12	Personalaufwendungen	1.754.016	1.647.547	1.159.749,76
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	149.333	113.050	53.046,80
15	Abschreibungen	344.201	363.500	359.511,29
17	Transferaufwendungen	2.050	2.050	2.050,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	111.871	98.720	24.962,96
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	2.361.471	2.224.867	1.599.320,81
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.409.286	-1.266.562	-1.392.956,40
21	Erträge aus internen Leistungen	50.665	33.791	51.489,63
22	Aufwendungen für interne Leistungen	623.986	344.713	484.078,87
23	kalkulatorische Kosten	19.516	400	26.474,93
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-592.837	-311.322	-459.064,17
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.002.123	-1.577.884	-1.852.020,57

001 Kernhaushalt

312

THH05	Jugend und Soziales
31	Soziale Hilfen
31 90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG

31.90.01 Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinderzuschlagsempfänger - Bedarfe für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
Ziele - Herstellung von Chancengleichheit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene durch deren Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, unabhängig von ihrer Herkunft und materiellen Situation
31.90.02 Leistungen für Bildung und Teilhabe an Wohngeldempfänger - Bedarfe für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
Ziele - Herstellung von Chancengleichheit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene durch deren Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, unabhängig von ihrer Herkunft und materiellen Situation
Organisationseinheit Kreissozialamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 Soziale Hilfen 31 90 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
4	Sonstige Transfererträge	0	0	2.417,60
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	27,86
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	2.445,46
12	Personalaufwendungen	59.086	57.879	61.462,05
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.742	1.011	1.275,39
15	Abschreibungen	96	100	78,45
17	Transferaufwendungen	220.500	185.000	153.161,39
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.539	1.399	1.140,06
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	282.963	245.389	217.117,34
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-282.963	-245.389	-214.671,88
21	Erträge aus internen Leistungen	2.691	1.826	2.763,76
22	Aufwendungen für interne Leistungen	34.879	19.959	26.690,29
23	kalkulatorische Kosten	4	0	4,89
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-32.192	-18.133	-23.931,42
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-315.155	-263.522	-238.603,30

001 Kernhaushalt

315

THH05	Jugend und Soziales
32	Eingliederungshilferecht
32 10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX Eingliederungshilferecht

Keine Produktbeschreibung vorhanden

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 32 Eingliederungshilferecht 32 10 Leistungen nach Teil 2 SGB IX Eingliederungshilferecht				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	350.000	0	0,00
4	Sonstige Transfererträge	114.000	0	0,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.000	0	0,00
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	564.000	0	0,00
17	Transferaufwendungen	6.998.993	0	0,00
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	6.998.993	0	0,00
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-6.434.993	0	0,00
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0	0	0,00
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-6.434.993	0	0,00

001 Kernhaushalt

318

THH05	Jugend und Soziales
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36 20	Allgemeine Förderung junger Menschen

36.20.01 Kinder- und Jugendarbeit

- Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Angebote der Kinder- und Jugendarbeit öffentlicher Träger, Verbände und anderer freier Träger.
- Offene Kinder- und Jugendarbeit, z.B.
 - offene Kinder- und Jugendkulturarbeit
 - außerschulische Kinder- und Jugendbildung
 - internationale Jugendbegegnung
 - Ferienmaßnahmen
 - Medienarbeit
 - erlebnisorientierte Projekte und Sport
 - mobile spielpädagogische Angebote
 - Jugendberatung
 - interkulturelle Arbeit
 - geschlechtsspezifische Angebote für Mädchen und Jungen
- Förderung des Kreisjugendring Göppingen e.V.
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- Förderung der Personalkosten in der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Förderung der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit

Ziele

- Kinder- und Jugendarbeit vermittelt als eigenständige Sozialisations- und Bildungsinstanz persönliche, soziale und kulturelle Kompetenz
- Kinder- und Jugendarbeit entwickelt und fördert ein positives Lebensgefühl
- Kinder- und Jugendarbeit trägt zur Entwicklung der geschlechtsspezifischen Identität bei
- Kinder- und Jugendarbeit entwickelt und fördert Eigenverantwortung und gesellschaftliche Mitverantwortung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Kinder- und Jugendarbeit gewährleistet verlässliche und gestaltbare Orte und Räume im Sozialraum und fördert soziale Netzwerke
- Kinder- und Jugendarbeit mischt sich im Interesse von und unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen ein (Partizipation)

36.20.02 Jugendsozialarbeit

- Förderung von jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind. Im Rahmen der Jugendhilfe werden ihnen lebensweltbezogene und lebenslageorientierte sozialpädagogische Hilfen angeboten, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern.
- Jugendberufshilfe ist ausbildungs- und beschäftigungsorientiert. Sie motiviert junge Menschen durch für sie geeignete Maßnahmen, Verantwortung für ihre Existenzsicherung und berufliche Lebensplanung zu übernehmen
 - Mobile Jugendarbeit ist ein niederschwelliges Kontakt- und Hilfsangebot. Sie sucht junge Menschen auf, deren Sozialisation überwiegend im Lebensraum Straße stattfindet. Diese jungen Menschen sind z.B. von sozialer Benachteiligung, Ausgrenzung, Stigmatisierung, Kriminalisierung oder Suchtproblematik betroffen und werden nicht oder nur unzureichend von anderen Angeboten erreicht.
 - Schulsozialarbeit unterstützt die individuelle schulische und soziale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler im Sozialraum Schule. Sie fördert die Kooperation zwischen Jugendhilfe, Schule und Eltern sowie anderen Institutionen und Initiativen.
 - Förderung der Personalkosten in der Schulsozialarbeit und der mobilen Kinder- und Jugendarbeit
 - Förderung der Personalkosten der Einrichtung "Future"

Ziele

- Die eigenständige Existenzsicherung und die soziale Integration sind sichergestellt
- Im Rahmen der Jugendberufshilfe, Mobilen Jugendarbeit und Schulsozialarbeit werden bedarfsgerechte Angebote gewährleistet
- Die Jugendsozialarbeit unterstützt den Abbau von Benachteiligungen durch Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und Lebenskompetenz
- Kooperation und Vernetzung erreichen und weiterentwickeln zwischen Kommune und Wirtschaft, Kammern, Arbeitsamt, Schule, öffentlichen und freien Trägern, Ehrenamtlichen

36.20.03 Beteiligung und Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen

- Unterstützung von Kindern und Jugendlichen bei der Wahrnehmung ihrer Interessen, Förderung der Partizipation von Kindern und Jugendlichen und Schaffung verbindlicher Strukturen in der Kinder- und Jugendhilfe, in der Kommunalverwaltung und Kommunalpolitik, z. B. durch das Projekt JAMP (Jugendarbeit mit Profil)
- Vertretung der Interessen von Kindern und Jugendlichen, z. B. durch Mitwirkung auf allen Ebenen der kommunalen Verwaltung, in kommunalen Gremien und an "Runden Tischen". Zusammenarbeit mit Ämtern, Institutionen und Initiativen.
- Anlaufstelle, Vermittlungsinstanz und Info-Börse für alle Bereiche, die Kinder- und Jugendinteressen betreffen

Ziele

- Die Interessen von Kinder und Jugendlichen werden vertreten
- Es werden Rahmenbedingungen und Strukturen für eine alters- und interessengerechte Beteiligung der Kinder und Jugendlichen geschaffen
- Kinder und Jugendliche gestalten ihre Lebensräume eigenverantwortlich

Organisationseinheit

Kreisjugendamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 36 20 Allgemeine Förderung junger Menschen				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	66.800	66.800	50.630,00
4	Sonstige Transfererträge	1.000	0	1.052,64
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.000	50.000	90.338,22
10	Sonstige ordentliche Erträge	450	0	3.251,55
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	108.250	116.800	145.272,41
12	Personalaufwendungen	218.916	214.802	222.175,39
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.897	40.100	39.359,97
15	Abschreibungen	514	500	485,74
17	Transferaufwendungen	2.557.000	4.156.500	3.702.298,09
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	288.069	235.439	213.634,27
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	3.117.396	4.647.341	4.177.953,46
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.009.146	-4.530.541	-4.032.681,05
21	Erträge aus internen Leistungen	10.564	7.890	11.226,75
22	Aufwendungen für interne Leistungen	148.858	92.615	119.477,46
23	kalkulatorische Kosten	27	300	32,94
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-138.321	-85.025	-108.283,65
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-3.147.467	-4.615.566	-4.140.964,70

001 Kernhaushalt

321

THH05	Jugend und Soziales
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36 30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

36.30.01 Soziale Beratungsstellen des Landkreises Göppingen

- Sozial- und Lebensberatung soll dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für Erwachsene, Familien und junge Menschen zu schaffen oder zu erhalten
 - Die Beratung kann umfassen: Information, Klärung der Frage-/Problemstellung, Vermittlung/Überweisung an andere Stellen, prozessorientierte Beratung, Unterstützung bei akuten Krisen, Vermittlung und Koordination verschiedener Hilfen. Initiieren und Durchführen von Angeboten für bestimmte Fragestellungen/Zielgruppen, Beratung von Dritten/Institutionen, Analyse der Schwachstellen der sozialen Infrastruktur und Weitergabe dieser Erkenntnisse an die Sozial- und Jugendhilfeplanung.
- Die Leistungen beziehen sich sowohl auf Erwachsene (und stehen damit im Zusammenhang mit dem Produktbereich 31) durch
- die Ehe-, Familien- und Lebensberatung sowie
 - den Allgemeinen Sozialen Dienst

als auch auf Kinder, Jugendliche, Junge Erwachsene und Familien durch

- die psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
- die Beauftragte für Suchtprophylaxe
- den Allgemeinen Sozialen Dienst.

Die Beratung von psychisch kranken Erwachsenen und deren Familien übernimmt der sozialpsychiatrische Dienst.

Ziele

- Fachlich - qualifizierte Abklärung des Bedarfs unter umfassender Beteiligung der Erwachsenen, der jungen Menschen und ihrer Familien und des sozialen Umfeldes;
- Ausschöpfung der Ressourcen sowie intensive Nutzung der infrastrukturellen Angebote und der ehrenamtlichen Potenziale;
- Hilfe bei der Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen;
- Integration statt Ausgrenzung durch bedarfsgerechte Versorgung im sozialen Umfeld;
- Umfassende Bereitstellung von Information an die ratsuchenden Bürger/-innen, an die Institutionen und an die Sozial- und Jugendhilfeplanung

36.30.02 Förderung der Erziehung in der Familie

- Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie: Die allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie soll dazu beitragen, dass Mütter, Väter und andere Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen und Konflikte in der Familie gewaltfrei lösen können.
- Die Förderung kann umfassen:
 - Familienbildung (Qualifizierung, Wissensvermittlung);
 - Anregung, Begleitung, Unterstützung von Familienselbsthilfeprojekten;
 - Angebote der Familienfreizeit und Familienerholung;
 - Analyse der Schwachstellen der sozialen Infrastruktur und Weitergabe dieser Erkenntnisse an die Sozial- und Jugendhilfeplanung
- Betreuer Umgang
- Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder
- Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen
- Unterstützung im Rahmen des Landesprogramm STÄRKE
- Unterstützung und Begleitung der Familientreffs

Ziele

- Stärkung der Erziehungskompetenz der Mütter, Väter und anderen Erziehungsberechtigten;
- Schaffung der Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung z.B. bei Trennung und Scheidung;
- Berücksichtigung der Ressourcen der jungen Menschen und ihrer Familien und ihres sozialen Umfeldes, sowie Nutzung der infrastrukturellen Angebote und der ehrenamtlichen Potenziale;
- Unterstützung bei der (gewaltfreien) Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen in der Familie durch vorbeugende Angebote;
- Schaffung gemeinsamer Wohn- und Lebensformen für Mütter oder Väter, die alleine für ein Kind zu sorgen haben und aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung dieser Hilfe bedürfen;
- Bei Notsituationen der Familie: Gewährleistung der Betreuung und Versorgung von Kindern im elterlichen Haushalt;
- Bereitstellung von Information an die ratsuchenden Bürger/-innen, an die Institutionen und an die Sozial- und Jugendhilfeplanung

36.30.03 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention

Das Produkt beinhaltet:

- Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention gem. SGB VIII
- Zusammenarbeit zwischen dem ASD und dem Kreissozialamt gem. SGB XII
- Sonstige Aufgaben

Ziele

- Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung des jungen Menschen
- Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit
- Förderung der Fähigkeit des jungen Menschen zu selbständigem und eigenverantwortlichem Handeln
- Förderung der Erziehungskompetenz der Personensorgeberechtigten
- Unterstützung der sozialen Integration des Kindes, Jugendlichen, jungen Volljährigen
- Befähigung des jungen Menschen und der Personensorgeberechtigten zur Krisen- und Konfliktbewältigung
- Aktivierung und Förderung der Selbsthilfepotenziale in der Familie
- Sicherung des Verbleibs des Kindes/Jugendlichen in der Familie oder Schaffung einer auf Dauer angelegten Lebensperspektive außerhalb der Familie
- Unterstützung des Kindes/Jugendlichen bei der Bewältigung von individuellen Entwicklungsproblemen und Begleitung bei der schulischen Förderung
- Rechtzeitige Gewährung der geeigneten und notwendigen Leistungen unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes
- Abbau und Vermeidung von sozialen und materiellen Benachteiligungen
- Entwicklung sozialraumorientierter Leistungsangebote

THH05	Jugend und Soziales
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36 30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

36.30.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren Das Produkt beinhaltet - die Mitwirkung nach JGG - die Annahme als Kind, Adoptionsvermittlung - die Mitwirkung beim Familiengericht.
Ziele - Benachteiligungen vermeiden und abbauen - Kinder und Jugendliche und junge Volljährige bis 21 Jahre vor Gefahren für ihr Wohl schützen - Unterstützung der Staatsanwaltschaft, der Jugendgerichte und Familiengerichte bei der Urteilsfindung und bei der Umsetzung von Auflagen und Weisungen - Angemessene Betreuung bei Gerichts- und Strafverfahren - Prävention und Integration - Integration des Kindes in die neue Familie auf Dauer als eigenes Kind - Gewährleistung des Schutzes des Kindes - Einvernehmliche Lösungen bei Trennung/Scheidung zum Wohl des Kindes - Klärung/Vertretung der Bedürfnisse Minderjähriger durch die Einschaltung des Gerichts - Abwendung einer Gefährdung Minderjähriger durch die Einschaltung eines Gerichts - Sicherstellung des Rechts des Kindes auf Umgang - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
36.30.05 Beistandschaft/Amtsvormundschaft Beistandschaft: - Beratung, Unterstützung und gesetzliche Vertretung neben dem alleinsorgeberechtigten Elternteil bei der Feststellung der Vaterschaft und der Geltendmachung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen - Führung der auf Antrag des alleinsorgeberechtigten Elternteils eingetretenen Beistandschaft für minderjährige Kinder. Amtsvormundschaft / Pflegschaft: - Beratung, Unterstützung, Begleitung, Betreuung und gesetzliche Vertretung in Ergänzung oder anstelle eines oder beider Elternteile als parteiliche Interessenvertretung des Kindes - Führung der vom Gericht angeordneten oder kraft Gesetzes eingetretenen Amtsvormundschaften durch Ausübung der gesamten Personen- und Vermögenssorge - Führung von angeordneten Pflegschaften durch Ausübung der Personen- und Vermögenssorge in dem vom Gericht festgelegten Umfang.
Ziele - Feststellung der Vaterschaft sowie Festsetzung und Realisierung des Unterhalts - Informations-, Beratungs- und Unterstützungsbedarf im eingeforderten Umfang abdecken - Sicherung von Rechtspositionen - Ausübung der elterlichen Sorge im Interesse des Kindes
Organisationseinheit Kreisjugendamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 36 30 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	470.300	725.810	478.766,05
4	Sonstige Transfererträge	2.612.000	2.565.000	3.691.442,37
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.700	1.700	3.040,95
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.540.000	8.340.000	2.944.434,80
10	Sonstige ordentliche Erträge	94.550	0	296.806,64
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	5.718.550	11.632.510	7.414.490,81
12	Personalaufwendungen	5.506.140	5.437.601	5.315.068,26
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	233.591	238.080	169.920,89
15	Abschreibungen	20.346	190.900	30.167,00
17	Transferaufwendungen	26.902.000	29.960.000	27.230.413,61
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	164.136	135.329	104.522,98
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	32.826.213	35.961.910	32.850.092,74
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-27.107.663	-24.329.400	-25.435.601,93
21	Erträge aus internen Leistungen	190.443	201.945	200.941,97
22	Aufwendungen für interne Leistungen	2.603.345	2.309.208	2.082.104,18
23	kalkulatorische Kosten	1.063	573.700	1.335,57
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-2.413.965	-2.680.963	-1.882.497,78
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-29.521.628	-27.010.363	-27.318.099,71

THH05 Jugend und Soziales 36 36 30 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	5.625.000	11.632.510	8.311.987,83
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.805.867	35.771.010	32.451.550,44
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-27.180.867	-24.138.500	-24.139.562,61
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.000	20.000	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	41.000	14.200	7.724,10
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	46.000	34.200	7.724,10
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-46.000	-34.200	-7.724,10
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-27.226.867	-24.172.700	-24.147.286,71

THH05	Jugend und Soziales
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36 50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

36.50.01 Förderung der Kindertagesbetreuung - Verwaltungsleistungen, z.B.: - Prüfung der Bedarfslage an Plätzen, Planung und Koordinierung des quantitativen und qualitativen Bedarfs an Plätzen - Mitwirkung bei Fragen der Betriebserlaubnis - Allg. Beratung und Unterstützung von Eltern und Elternbeiräten
Ziele - Familienentlastung / Unterstützung - Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
36.50.02 Kindertagespflege (§ 23 SGB VIII) - Beratung der Träger, Kita-Fachkräfte, Eltern, Tageseltern - Mitwirkung im Betriebserlaubnisverfahren und bei der Bedarfsplanung - Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte - Erteilung der Pflegeerlaubnis
Ziele - Förderung der Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit: - altersgemäße sowie lebensweltorientierte Betreuung Bildung und Erziehung der Kinder - geschlechtsbezogene Förderung von Mädchen und Jungen, Abbau von Geschlechtsstereotypen und Benachteiligungen - Einbeziehung kultureller und religiöser Begebenheiten - Förderung von behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern - Familienentlastung / Unterstützung - Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
36.50.03 Finanzielle Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege, Übernahme von Teilnahmebeiträgen - Übernahme von Teilnahmebeiträgen nach § 90 SGB VIII: Prüfung der Voraussetzungen, Berechnung der zustehenden Leistung nach § 90 SGB VIII und Festsetzung des Eigenanteils der Eltern/des Elternteils, Erteilung eines rechtsmittelfähigen Bescheids, Prüfung, Berechnung und Festsetzung öffentlich-rechtlicher Kostenbeiträge. - Teilnahmebeiträge für: - Kinder- und Jugendberufshilfe - Kindertageseinrichtungen - Kindertagespflege
Ziele Vermeidung unzumutbarer finanzieller Belastung von Eltern und ihren Kindern durch Übernahme von Teilnahmebeiträgen oder Gebühren nach § 90 SGB VIII
Organisationseinheit Kreisjugendamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 36 50 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.594.773	1.239.973	865.666,00
4	Sonstige Transfererträge	30.000	75.000	32.103,38
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	740.000	700.000	572.894,92
10	Sonstige ordentliche Erträge	4.880	0	15.569,49
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.369.653	2.014.973	1.486.233,79
12	Personalaufwendungen	374.785	361.510	351.409,44
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.580	18.531	10.486,83
15	Abschreibungen	682	8.600	751,13
17	Transferaufwendungen	3.044.440	3.082.593	2.316.237,98
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	823.827	1.036.168	860.179,45
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	4.259.314	4.507.402	3.539.064,83
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.889.661	-2.492.429	-2.052.831,04
21	Erträge aus internen Leistungen	16.412	11.983	17.508,49
22	Aufwendungen für interne Leistungen	238.591	145.198	192.641,30
23	kalkulatorische Kosten	38	0	51,11
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-222.217	-133.215	-175.183,92
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.111.878	-2.625.644	-2.228.014,96

001 Kernhaushalt

328

THH05	Jugend und Soziales
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36 80	Kooperation und Vernetzung

36.80.01 Kooperation und Vernetzung - Intensivierung der Vernetzung im Sozialraum für Familien - Kooperation und Vernetzung erreichen und weiterentwickeln, insbesondere zwischen Trägern der Jugendhilfe und Sozialhilfe u.a. vgl. § 80 SGB VIII, § 81 SGB VIII - Unterstützung von Selbsthilfe, bürgerschaftlichem Engagement und ehrenamtlicher Arbeit, Erschließung von Ressourcen im Jugendhilfebereich; insbesondere im Projekt Familientreff; Familienbildende Maßnahmen; - Unterstützung und Initiierung von wohngebietsbezogenen Arbeitsgemeinschaften und Regionalkonferenzen bes. für das Thema "Häusliche Gewalt" - Wahrnehmen sozialer und struktureller Entwicklungen im Gemeinwesen im Bereich Frauen und Familien - Initiierung/Durchführung von Projekten und Regelangeboten zu sozialen Problemen im Gemeinwesen (familienunterstützende Maßnahmen) - Beratung und Vermittlung bei Konflikten zwischen sozialen Gruppen (Thema "Integration bezogen auf Familien- und Frauenarbeit)
Ziele - Identifikation der Bewohner/innen mit ihrem Sozialraum - Schaffung und Erhaltung positiver Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt - Leistungsoptimierung der Angebote im Sozialraum
Organisationseinheit Kreisjugendamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales		
36		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
36 80		Kooperation und Vernetzung		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	109.000	110.000	108.490,65
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	41,82
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	58,39
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	109.000	110.000	108.590,86
12	Personalaufwendungen	235.568	195.340	192.408,98
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.859	8.401	3.354,06
15	Abschreibungen	553	3.300	459,74
17	Transferaufwendungen	497.000	486.000	457.364,21
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.461	6.647	3.898,48
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	748.441	699.688	657.485,47
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-639.441	-589.688	-548.894,61
21	Erträge aus internen Leistungen	9.467	7.803	10.086,47
22	Aufwendungen für interne Leistungen	130.125	86.081	96.628,07
23	kalkulatorische Kosten	30	0	31,28
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-120.688	-78.278	-86.572,88
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-760.129	-667.966	-635.467,49

001 Kernhaushalt

331

THH05	Jugend und Soziales
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
36 90	Unterhaltsvorschussleistungen

36.90.01 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

- Bearbeitung von Anträgen auf Gewährung von Leistungen nach dem UVG:
- Beratung von alleinerziehenden Elternteilen
- Entgegennahme von Anträgen
- Prüfung der örtlichen Zuständigkeit
- Prüfung der Voraussetzungen und Bescheiderteilung, Abwicklung der Auszahlung und Einnahmeüberwachung
- Heranziehung der Unterhaltspflichtigen mit/ohne Rückübertragung (Geltendmachung und Durchsetzung der auf das Land Baden-Württemberg übergegangenen Unterhaltsansprüchen)

Ziele

Sicherstellung der Unterhaltsleistung und Realisierung möglicher Unterhalts- und Ersatzansprüche

Organisationseinheit

Kreisjugendamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales		
36		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
36 90		Unterhaltsvorschussleistungen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
4	Sonstige Transfererträge	1.100.000	900.000	2.213.387,79
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.700.000	3.111.000	2.510.990,31
10	Sonstige ordentliche Erträge	472.980	0	1.774.328,21
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	4.272.980	4.011.000	6.498.706,31
12	Personalaufwendungen	533.655	429.559	464.005,67
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.356	19.956	9.594,55
15	Abschreibungen	1.841	322.500	13.821,25
17	Transferaufwendungen	4.800.000	5.200.000	4.529.922,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.996	162.278	20.911,88
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	5.378.848	6.134.293	5.038.255,35
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.105.868	-2.123.293	1.460.450,96
21	Erträge aus internen Leistungen	22.725	19.797	24.231,56
22	Aufwendungen für interne Leistungen	330.249	238.256	266.453,08
23	kalkulatorische Kosten	69	0	74,83
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-307.593	-218.459	-242.296,35
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.413.461	-2.341.752	1.218.154,61

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales		
36				
36	90	Unterhaltsvorschussleistungen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.800.000	4.011.000	3.641.357,59
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.377.007	5.811.793	5.086.184,05
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.577.007	-1.800.793	-1.444.826,46
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	0	0	780,61
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	780,61
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	-780,61
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-1.577.007	-1.800.793	-1.445.607,07

THH05	Jugend und Soziales
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht
37 10	Schwerbehindertenrecht

37.10.01 Schwerbehindertenrecht

- Feststellungsverfahren und Ausstellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht
- Antragsbearbeitung und Bescheidfertigung
- Ausstellung / Verlängerung von Ausweisen
- Ausstellung von Beiblättern, einschließlich Wertmarken und Streckenverzeichnissen
- Abhilfeverfahren
- Nachprüfung der Verhältnisse
- Aufklärung und Beratung

Die Sachbearbeitung wird in einer gemeinsamen Dienststelle beim Alb-Donau-Kreis wahrgenommen. Eine Anlaufstelle für Antragsteller befindet sich beim Abteilung 41.2 im Landratsamt Göppingen

Ziele

- Zügige, qualitativ hochwertige und fristgerechte Verfahrensdurchführung.
- Information und Unterstützung behinderter Menschen bei der Geltendmachung ihrer Rechte sowie umfassende Öffentlichkeitsarbeit

Organisationseinheit

Versorgungsamt Ulm - Gemeinsame Dienststelle mit dem Alb-Donau-Kreis

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 37 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht 37 10 Schwerbehindertenrecht				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	351,80
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	351,80
12	Personalaufwendungen	422.859	457.835	395.556,56
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.052	7.066	3.199,90
15	Abschreibungen	308	0	1,97
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	253.321	230.127	320.667,82
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	687.540	695.028	719.426,25
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-687.540	-695.028	-719.074,45
21	Erträge aus internen Leistungen	18.674	32.074	18.356,90
22	Aufwendungen für interne Leistungen	170.476	289.841	132.771,29
23	kalkulatorische Kosten	15	0	0,09
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-151.817	-257.767	-114.414,48
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-839.357	-952.795	-833.488,93

001 Kernhaushalt

337

THH05	Jugend und Soziales
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht
37 20	Soziales Entschädigungsrecht

37.20.01 Kriegsopferversorgung - Feststellung des Grund- und Leistungsanspruches - Berechnung der einzelnen Versorgungsleistungen und deren lfd. Anpassungen - Versorgung und Betreuung des anspruchsberechtigten Personenkreises mit Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung - Abhilfe- und Regressverfahren
Ziele - Zeitgerechte Zahlung der Rentenansprüche sowie rechtmäßige Feststellung der Grund-und Leistungsansprüche - Zeitnahe Zahlung der Versorgungsleistungen einschließlich der Heil- und Krankenbehandlung
37.20.02 Sonstiges soziales Entschädigungsrecht - Feststellung des Grund- und Leistungsanspruches - Berechnung der einzelnen Versorgungsleistungen und deren lfd. Anpassungen - Versorgung und Betreuung des anspruchsberechtigten Personenkreises mit Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung - Abhilfe- und Regressverfahren
Ziele - Zeitgerechte Zahlung der Rentenansprüche sowie rechtmäßige Feststellung der Grund-und Leistungsansprüche - Zeitnahe Zahlung der Versorgungsleistungen einschließlich der Heil- und Krankenbehandlung
Organisationseinheit Versorgungsamt Ulm - Gemeinsame Dienststelle mit dem Alb-Donau-Kreis

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales		
37		Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht		
37 20		Soziales Entschädigungsrecht		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	79,06
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	79,06
12	Personalaufwendungen	132.322	128.481	118.647,85
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.890	4.726	719,08
15	Abschreibungen	301	0	0,44
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.696	56.058	72.060,19
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	202.209	189.265	191.427,56
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-202.209	-189.265	-191.348,50
21	Erträge aus internen Leistungen	4.224	8.049	4.157,78
22	Aufwendungen für interne Leistungen	38.798	73.057	30.283,33
23	kalkulatorische Kosten	9	0	0,02
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-34.583	-65.008	-26.125,57
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-236.792	-254.273	-217.474,07

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales		
37				
37 20		Soziales Entschädigungsrecht		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	52,19
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	201.908	189.265	191.350,24
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-201.908	-189.265	-191.298,05
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-201.908	-189.265	-191.298,05

Teilhaushalt
THH06

Gesundheit und Sport

THH06	Gesundheit und Sport
41	Gesundheitsdienste
41 10	Krankenhäuser

41.10.01 Krankenhäuser

Der Landkreis Göppingen ist alleiniger Träger der ALB FILS KLINIKEN GmbH. Außerdem ist er mittelbar an den Gesundheitszentren des Landkreises Göppingen GmbH und dem medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) beteiligt.

Ziel

Gewährleistung der medizinischen Versorgung.

Organisationseinheit

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport		
41		Gesundheitsdienste		
41 10		Krankenhäuser		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.160	65.000	63.080,64
10	Sonstige ordentliche Erträge	230	0	38.793,73
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	67.390	65.000	101.874,37
12	Personalaufwendungen	405.451	415.000	386.277,05
15	Abschreibungen	3.033.900	1.400.000	2.589.673,22
17	Transferaufwendungen	2.800.000	3.200.000	5.602.000,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	220.000	120.000	54.332,64
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	6.459.351	5.135.000	8.632.282,91
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-6.391.961	-5.070.000	-8.530.408,54
21	Erträge aus internen Leistungen	63	6.551	3.344,60
22	Aufwendungen für interne Leistungen	2.224	113.495	57.849,54
23	kalkulatorische Kosten	193.900	412.300	194.169,91
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-196.061	-519.244	-248.674,85
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-6.588.022	-5.589.244	-8.779.083,39

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport		
41				
41	10	Krankenhäuser		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	67.160	65.000	82.530,24
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.425.451	3.735.000	1.674.189,91
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-3.358.291	-3.670.000	-1.591.659,67
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	4.500.000	5.000.000	2.783.622,92
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	4.500.000	5.000.000	2.783.622,92
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-4.500.000	-5.000.000	-2.783.622,92
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-7.858.291	-8.670.000	-4.375.282,59

THH06	Gesundheit und Sport
41	Gesundheitsdienste
41 40	Maßnahmen der Gesundheitspflege

41.40.01 Gesundheitsförderung/ Prävention - Information und Öffentlichkeitsarbeit - Projektmanagement und Prozessbegleitung - Koordination der AG Gesundheit und weiterer Kooperationspartner - Qualifizierungsmaßnahmen - Geschäftsstelle und Koordination der AG Gesundheit und weiterer Kooperationspartner mit Durchführung von Aktionen und Projekten
Ziele - Einzelne, Gruppen und Organisationen dabei unterstützen, gesundheitsfördernde Lebensweisen und Lebensbedingungen zu verwirklichen und damit zur Stärkung ihrer Gesundheitspotenziale beizutragen - Krankheiten verhüten oder vermeiden bzw. krankmachende Faktoren ausschalten sowie vorhandene Krankheiten bzw. Symptome mildern - Verbesserung und Erhaltung der gesundheitlichen Situation der Bevölkerung im Landkreis
41.40.02 Gesundheitsberichterstattung - Beobachten und Erfassen von Informationen zur gesundheitlichen Lage der Bevölkerung - Gesundheitsberichte, Informationsvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit - Gesundheitsbezogene Planung - Beratung von Gremien und Organisationen
Ziele - Überblick über die gesundheitliche Situation - Initiierung von Planungen und Maßnahmen - Erstellung von Gesundheitsberichten zu aktuellen Themen bzw. im Auftrag von Kreisgremien - Sensibilisierung der Bevölkerung für gesundheitsrelevante Themen
41.40.03 Epidemiologie - Erhebung, Auswertung und Beschreibung der gesundheitlichen Situation der Bevölkerung in der Region - Untersuchung von Krankheitshäufungen - Krebsregister / regionale Todesursachenstatistik
Ziele Fachgerechte Surveillance und Bewertung der Häufigkeit von Krankheiten und Risikofaktoren in der Bevölkerung.
41.40.04 Untersuchung/ Beratung im Vorschulalter (Frühförderung) - Beratung und Untersuchung - Mitwirkung bei der Hilfeplanerstellung / Koordination von Maßnahmen
Ziele - Auffälligkeiten feststellen - drohenden Behinderungen entgegenwirken - vorhandene Behinderungen ausgleichen oder mindern
41.40.05 Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen - Einschulungsuntersuchungen - Schulsprechstunde - Impfberatung - Impfprogramme
Ziele - Sicherung des Gesundheitszustandes und -bewusstseins sowie einer gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen - Verhütung von gefährlichen Infektionskrankheiten - Schließung von Impflücken, insbesondere in sozialen Randgruppen - Kooperation mit Kindergärten und Schulen sowie deren Träger zur Behebung gesundheitlicher Defizite bei Kindern
41.40.06 Zahngesundheitsförderung - Maßnahmen der Zahnprophylaxe (z.B. Untersuchungen, Gruppen- und Intensivprophylaxe) Geschäftsstelle der AG Jugendzahnpflege
Ziele - Sicherung, Erhalt und Verbesserung der Zahngesundheit - Sensibilisierung der Bevölkerung, insbesondere Kinder und Jugendliche für die Zahngesundheit und die Mundhygiene
41.40.07 Amtsärztliche Untersuchungen/ Gutachten - Eignungsuntersuchungen bestimmter Personengruppen - Untersuchungen nach dem Ausländerrecht - Gutachten nach dem Sozialgesetzbüchern, z. B. Formblatt Hb - Gutachten nach dem Betreuungs- und Unterbringungsgesetz - Sonstige gerichtsärztliche Gutachten - Amtsärztliche Leichenschau - Zahnärztliche Gutachten

THH06	Gesundheit und Sport
41	Gesundheitsdienste
41 40	Maßnahmen der Gesundheitspflege

- Sonstige Gutachten
Ziele Beantwortung von Fragen zu medizinischen Sachverhalten.
41.40.08 Sozialmedizinische und -psychiatrische Beratung, Betreuung und Vermittlung von Hilfen - Sozialmedizinische Beratung zur AIDS-Prävention/ Einzelberatung, -begleitung - Sozialmedizinische Beratung zur STD-Prävention - Schwangerenberatung und -konfliktberatung - Allgemeine sozialmedizinische und sozialpsychiatrische Beratung und Betreuung - Beratung von Menschen mit Behinderung - Sexualpädagogische Präventionsarbeit in Schulen - Multiplikatorenschulung/Peer-Veranstaltungen zu AIDS
Ziele - Verbesserung der gesundheitlichen Situation und soziale Integration - Sensibilisierung der Bevölkerung im Umgang mit HIV und AIDS - Ausbau der Aufklärungs- und Präventionsarbeit
41.40.09 Allgemeiner Gesundheitsschutz - Hygienische Beratung und Überwachung von Krankenhäusern, anderen Einrichtungen und ambulanten heilberuflichen Einrichtungen - Mitwirkung bei der Lebensmittelüberwachung - Mitwirkung bei der Heimaufsicht - Medizinalaufsicht
Ziele - Erhalt und Verbesserung der hygienischen Bedingungen und Ausschluss des Infektionsrisikos in Einrichtungen des Gesundheitswesens - Sicherung einer professionellen Gesundheitsversorgung der Bevölkerung
41.40.10 Personenbezogener Infektionsschutz - Monitoring übertragbarer Krankheiten - Beratung/Untersuchung besonderer Personengruppen - Impfberatung/Impfungen - Erfassung und Weitermeldung von Infektionskrankheiten an übergeordnete Stellen - Pandemieplanung
Ziele - Verhütung und Bekämpfung von übertragbaren Erkrankungen - Schließung von Impflücken - Verbesserung des Informationsstandes der Bevölkerung über Gefahren und Verhütungsmöglichkeiten gefährlicher Infektionskrankheiten - Gesundheitlicher Verbraucherschutz
41.40.11 Hygiene-Monitoring von Trinkwasser/ Badewasser und Entsorgungseinrichtungen Hygienische Beratung/Überwachung von - Trinkwasseranlagen und Mineralwasser - Frei-, Hallenbädern, Badegewässern
Ziele - Sicherung einer einwandfreien Wasserqualität - Gesundheitlicher Verbraucherschutz im Trink- und Badewasserbereich
41.40.12 Umweltbezogene Kommunalhygiene - Fachliche Stellungnahmen (z.B. zu Planungsvorhaben, Sanierungsmaßnahmen, Gesundheitsverträglichkeitsprüfung im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung)
Ziele - Gesundheitsschutz durch Minimierung von der Umwelt ausgehenden schädigenden Einwirkungen - gesundheitsverträgliche Ausführung von Planungsvorhaben - Erhalt und Sicherung einer gesundheitlich unbedenklichen Umwelt in den Kreisgemeinden
41.40.13 Umweltbezogene Gesundheitsberatung/Begutachtung - Beratung und fachliche Begutachtung bei umweltbezogenen Krankheiten
Ziele - Abklärung der Ursache - Erarbeitung von Problemlösungen sowie Sanierungsmöglichkeiten bei umweltbezogenen Krankheiten - Überblick über die Belastung des Organismus mit Umweltschadstoffen sowie deren gesundheitliche Auswirkungen
Organisationseinheit Gesundheitsamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport		
41		Gesundheitsdienste		
41	40	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	101.900	98.500	98.401,01
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	30	30	0,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	13.200	7.161,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	149,55
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	111.930	111.730	105.711,56
12	Personalaufwendungen	1.204.021	1.208.050	1.142.543,62
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.680	52.566	43.924,50
15	Abschreibungen	2.941	8.500	3.054,01
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	127.328	64.975	46.164,08
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.407.970	1.334.091	1.235.686,21
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.296.040	-1.222.361	-1.129.974,65
21	Erträge aus internen Leistungen	59.698	65.134	60.789,14
22	Aufwendungen für interne Leistungen	793.920	724.974	633.133,13
23	kalkulatorische Kosten	175	0	178,42
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-734.397	-659.840	-572.522,41
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.030.437	-1.882.201	-1.702.497,06

THH06		Gesundheit und Sport		
41				
41	40	Maßnahmen der Gesundheitspflege		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	111.930	111.730	104.498,70
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.405.029	1.325.591	1.233.190,24
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.293.099	-1.213.861	-1.128.691,54
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	6.500	1.600	4.720,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	6.500	1.600	4.720,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-6.500	-1.600	-4.720,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-1.299.599	-1.215.461	-1.133.411,54

THH06	Gesundheit und Sport
42	Sport
42 10	Förderung des Sports

42.10.01 Sportförderung Zuschuss an Sportkreis Göppingen
Ziele Ideelle, materielle und finanzielle Förderung des organisierten und nichtorganisierten Sports.
Organisationseinheit Kreisjugendamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport		
42		Sport		
42 10		Förderung des Sports		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	0,00
17	Transferaufwendungen	2.812	2.812	2.812,00
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	2.812	2.812	2.812,00
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-2.812	-2.812	-2.812,00
22	Aufwendungen für interne Leistungen	0	3	0,00
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0	-3	0,00
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.812	-2.815	-2.812,00

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport		
42				
42 10		Förderung des Sports		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.812	2.812	0,00
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-2.812	-2.812	0,00
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-2.812	-2.812	0,00

Teilhaushalt THH07

Bauen, Planung und Umwelt

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
51	Räumliche Planung und Entwicklung
51 10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung

51.10.02 Vorbereitende Bauleitplanung Genehmigung von Flächennutzungsplänen.
51.10.05 Verbindliche Bauleitplanung Genehmigung von Bebauungsplänen, die nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt sind.
Ziele Gewährleistung der Rechtmäßigkeit des Verfahrensablaufs und des Abwägungsvorgangs nach den Vorschriften des BauGB.
Organisationseinheit Bauamt
51.10.06 Verkehrsentwicklungsplan - Erhebung, Analyse, Darstellung und Bewertung der verkehrsrelevanten Einrichtungen und Daten - Entwicklung von Szenarien mit Wirkungsanalysen - Konzeptvorschläge, -diskussion, -bewertung und -auswahl - Maßnahmenvorschläge, Handlungs- und Umsetzungskonzepte, detaillierte Teilkonzepte für bestimmte Verkehrsträger oder Teilbereiche (z. B. ÖPNV-Konzept, Radverkehrskonzept usw.) - Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur (Straße, Schiene)
Ziele - Minimierung der Umweltbelastung - Verträgliche Abwicklung MIV, Sicherstellung und verträgliche Abwicklung des notwendigen Wirtschaftsverkehrs - Förderung des Fußgänger- und Radfahrverkehrs. Sicherstellung der Mobilität - Aktualität der Planungsgrundlagen für anstehende Planungen. Akzeptanz der Planung. Kostengünstige Planung
51.10.07 Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung - Optimierung der Verkehrssteuerung und -lenkung - ÖPNV-Beschleunigungskonzepte. Nahverkehrsplan - Mobilitätskoordination durch Erarbeitung von Ansätzen und Strategien zum sinnvollen Umgang mit Mobilität z.B. - Unterstützung einer umweltverträglichen Mobilität - Unterstützung einer umweltverträglichen Verkehrsmittelwahl
Ziele - Minimierung der Umweltbelastung - Beiträge zur Erhöhung der Stadtqualität u. a. durch verträgliche Abwicklung MIV - Sicherstellung und verträgliche Abwicklung des notwendigen Wirtschaftsverkehrs - Förderung des Radfahrverkehrs. Ausbau des ÖPNV - Integration der verschiedenen ÖPNV-Systeme. Sicherstellung der Mobilität - Aktualität der Planungsgrundlagen für anstehende Planungen. Akzeptanz der Planung - Kostengünstige Planung
Organisationseinheit Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur
51.10.13 Planungs- und Gestaltungsberatung - Städtebauliche Planungs- und Gestaltungsberatung im Vorfeld des Baugenehmigungsverfahrens - Planauskünfte und Bürgergespräche
Ziele - Schaffung von Planungstransparenz. Bürgerinformation
Organisationseinheit Bauamt
51.10.14 Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter Bauamt bei baurechtlichen Sachverhalten: - Koordinierung der Stellungnahmen der im Landratsamt als Träger öffentlicher Belange an Bauleitplanverfahren (Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, Satzungen) zu beteiligenden Ämter und Abteilungen - Erstellung einer Gesamtstellungnahme an den Planungsträger - Abgabe von Stellungnahmen zu Planfeststellungsverfahren. Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur Wahrnehmung der Aufgabe als Träger öffentlicher Belange - Erarbeitung von Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange - Koordinierung der Stellungnahmen der Fachämter des Landratsamtes (z.B. Planfeststellungsverfahren, Generalverkehrspläne, Landesentwicklungsplan, Regionalplan, Regionalverkehrsplan, Radverkehrspläne des Bundes und des Landes)
Ziele

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
51	Räumliche Planung und Entwicklung
51 10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung

- Wahrung der Interessen des Landkreises
- Gewährleistung der Berücksichtigung öffentlicher Belange bei Planungen Dritter

Organisationseinheiten

Bauamt
 Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt 51 Räumliche Planung und Entwicklung 51 10 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	23.691,20
10	Sonstige ordentliche Erträge	10	0	844,96
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	10	0	24.536,16
12	Personalaufwendungen	534.762	507.789	520.690,49
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.487	33.747	88.867,28
15	Abschreibungen	4.570	3.100	3.617,91
17	Transferaufwendungen	0	0	32.000,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.430.067	577.888	378.431,84
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	2.025.886	1.122.524	1.023.607,52
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-2.025.876	-1.122.524	-999.071,36
21	Erträge aus internen Leistungen	16.522	18.234	18.869,11
22	Aufwendungen für interne Leistungen	224.839	197.074	190.380,86
23	kalkulatorische Kosten	143	1.100	222,18
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-208.460	-179.940	-171.733,93
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.234.336	-1.302.464	-1.170.805,29

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
51				
51	10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	23.888,49
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.021.316	1.119.424	968.490,06
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-2.021.316	-1.119.424	-944.601,57
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	30.000	3.400,00
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	50.000	30.000	21.939,87
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	100.000	60.000	25.339,87
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-100.000	-60.000	-25.339,87
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-2.121.316	-1.179.424	-969.941,44

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
51	Räumliche Planung und Entwicklung
51 11	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

51.11.01 Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters - Führung und Erneuerung des Liegenschaftskatasters nach § 4 Vermessungsgesetz - Qualitätssicherung und Übernahme der Fortführungsunterlagen - Auskünfte/Auszüge/Erteilung von Bescheinigungen/Auswertungen aus dem Liegenschaftskataster
Ziele - Sicherung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden - Bereitstellung aktueller und bedarfsgerechter Geobasisinformationen für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr und Wirtschaftsförderung
51.11.03 Vermessungstechnische Ingenieurleistungen Entwurfs- und Bauvermessungen nach HOAI sowie sonstige ingenieurtechnische Vermessungsleistungen.
Ziele - Termin- und fachgerechte Erfassung von Grundlagen und Daten - Bereitstellung über aktuelle Medien - Schaffung von Planungsgrundlagen für Bauprojekte - Fertigung von Bauvorlagen - Übertragung der Planungsergebnisse in die Örtlichkeit
51.11.04 Liegenschaftsvermessung und Arbeiten im Lagefestpunkt - Durchführung von Katastervermessungen zur Festlegung neuer Flurstücksgrenzen - Aufnahme neuer oder veränderter Gebäude - Vermessungen zur Übertragung der Festlegung der Flurstücksgrenzen in die Örtlichkeit zur Abmarkung oder Prüfung der Abmarkung auf Übereinstimmung mit der Festlegung im Liegenschaftskataster (Grenzfeststellungen) - Einmessung von Nutzungsarten und topographischen Gegenständen für das Liegenschaftskataster - Aufbau, Erhaltung und Fortführung des Lagefestpunktfeldes
51.11.06 Grundlagen raumbezogener Informationssysteme - GIS - Sicherstellung des einheitlichen Raumbezuges bei der Führung raumbezogener Daten aller Fachbereiche, um die Verknüpfbarkeit/ Auswertbarkeit der verschiedenen Fachdaten zu gewährleisten - Geodatenmanagement - Koordinierung, Beratung, Schulung. - EDV-Voraussetzungen für die Bereitstellung von Grundlagenkarten und Bezugssystemen für Geoinformationssysteme der Anwender - Entwicklung und Pflege fachspezifischer Anwendungen wie z.B. Bebauungsplan, Karten für Umlegungsverfahren - Mitwirkung bei Entwicklung und Aufbau von Fachdateien - Mitwirkung bei der Beschaffung von Hard- und Software - Aufbereitung und Bereitstellung von Geodaten - Führung und Bereitstellung von Grundlagenkarten und -daten - Erstellung von Fachkarten für die einzelnen Ämter im Landratsamt - Kartografische Bearbeitung und Herausgabe von thematischen Karten
Ziele Sicherstellung des einheitlichen Raumbezugs beim Aufbau und bei der Führung raumbezogener Daten aller Fachbereiche, um die Verknüpfung / Auswertbarkeit der verschiedenen Fachdaten im Rahmen eines geografischen Informationssystems (GIS) zu gewährleisten; Aktuelle und bedarfsgerechte Bereitstellung von analogen und digitalen Geodaten für öffentliche und private Belange Auftragsgrundlage
Organisationseinheit Amt für Vermessung und Flurneuordnung

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt 51 Räumliche Planung und Entwicklung 51 11 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	620.000	550.000	702.450,68
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.000	3.000	1.280,20
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.000	36.500	9.940,79
10	Sonstige ordentliche Erträge	220	0	1.034,10
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	651.220	589.500	714.705,77
12	Personalaufwendungen	1.981.750	1.872.618	1.776.846,00
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.226	53.474	53.653,58
15	Abschreibungen	25.118	56.200	22.313,95
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.531	60.189	26.494,43
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	2.098.625	2.042.481	1.879.307,96
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.447.405	-1.452.981	-1.164.602,19
21	Erträge aus internen Leistungen	191.222	209.304	180.948,15
22	Aufwendungen für interne Leistungen	875.923	1.067.235	733.852,38
23	kalkulatorische Kosten	547	0	649,52
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-685.248	-857.931	-553.553,75
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-2.132.653	-2.310.912	-1.718.155,94

001 Kernhaushalt

361

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
51	Räumliche Planung und Entwicklung
51 12	Flurneuordnung

51.12.01 Flurneuordnungsverfahren

Behördlich geleitete und finanziell geförderte Bodenordnungsverfahren

- zur Neugestaltung und Zusammenlegung von Eigentum an Grundstücken in ländlichen Gemeinden sowie von damit verbundenen Rechten,
- zur schnellen Bereitstellung von Flächen für den Bau von Infrastruktureinrichtungen unter Vermeidung von Enteignung der Grundstückseigentümer,
- zur Neugestaltung und Zusammenlegung von Eigentum an Grundstücken in Ortslagen sowie von damit verbundenen Rechten.

Ziele

Nachhaltige Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen für die Land- und Forstwirtschaft bzw. für die Grundstückseigentümer durch Optimierung der Grundstücksnutzung. Förderung der regionalen und gemeindlichen Entwicklung durch Flächenbereitstellung und Unterstützung gemeindeübergreifender Projekte. Erhalt der Kulturlandschaft und Erhöhung des Erholungswertes. Lösung von Nutzungskonflikten zwischen Landwirtschaft und Naturschutz. Nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen.

Unterstützung der raschen Verwirklichung des Neubaus von Infrastrukturmaßnahmen wie Straßen, Bahnstrecken oder Hochwasserschutzmaßnahmen. Dabei Minimierung von Nachteilen für Landwirte und Landschaft, die durch diese Großbaumaßnahmen entstehen. Flächenbereitstellung für die Baumaßnahmen, Beseitigung von Durchschneidungsschäden.

Verbesserung der Wohnverhältnisse und Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft in der Ortslage. Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen im Ort. Erhalt bzw. Sicherung von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum. Optimierung der Verkehrswege und Grünflächen im Ort.

Organisationseinheit

Amt für Vermessung und Flurneuordnung

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt 51 Räumliche Planung und Entwicklung 51 12 Flurneuordnung				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	129,79
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	129,79
12	Personalaufwendungen	511.006	532.219	562.798,46
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.165	12.088	13.989,06
15	Abschreibungen	3.935	1.000	3.937,78
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.677	7.611	11.304,50
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	536.783	552.918	592.029,80
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-536.783	-552.918	-591.900,01
21	Erträge aus internen Leistungen	23.548	649	23.104,76
22	Aufwendungen für interne Leistungen	301.792	7.873	252.141,08
23	kalkulatorische Kosten	84	0	115,43
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-278.328	-7.224	-229.151,75
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-815.111	-560.142	-821.051,76

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
51				
51	12	Flurneuordnung		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	532.848	551.918	585.941,06
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-532.848	-551.918	-585.941,06
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	5.400	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	5.400	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-5.400	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-538.248	-551.918	-585.941,06

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
52	Bauen und Wohnen
52 10	Bauordnung

52.10.01 Bauvoranfrage - Erteilung von Bescheiden über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben im Vorfeld des Bauantrags - Klärung weiterer einzelner Fragen zu dem Vorhaben; ggf. inkl. Ausnahmen, Abweichungen und Befreiungen - Prüfung und Entscheidung von Angrenzereinwendungen
Ziele - Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen - Rechtssicherheit für den Bauherren - Schnelligkeit
52.10.02 Baugenehmigungsverfahren - Planungsrechtliche und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige bauliche Anlagen; Hierzu gehören z.B.: - Teilbaugenehmigung, Baugenehmigung, Abbruchgenehmigung - Baufreigabe, Teilbaufreigabe - Verlängerung der Baugenehmigung - Zustimmungsverfahren bei Vorhaben des Bundes, des Landes, einer Gebietskörperschaft oder der Kirchen - Stellplatzablösung - Prüfung und Entscheidung von Angrenzereinwendungen - Mitwirkung anderer Bereiche, u.a. Bauleitplanung, vorbeugender Brandschutz, Fachbehörden usw.
Ziele - Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtl. Bestimmungen - Rechtssicherheit für den Bauherrn - Schnelligkeit
52.10.03 Kenntnisgabeverfahren - Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen, auf Antrag des Bauherren - Behandlung von Angrenzerbedenken - Untersagung des Baubeginns und der Bauausführung - Annahme der bautechnischen Prüfbestätigung
Ziele - Beschleunigung - Vereinheitlichung des Verfahrens
52.10.04 Abgeschlossenheitsbescheinigung nach WEG - Prüfung der Abgeschlossenheit - Ausstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen
Ziele - Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen - Rechtssicherheit für den Bauherrn (Wirksamkeitsvoraussetzung für Eintragung in das Grundbuch)
52.10.05 Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich - Prüfung der eingereichten Unterlagen - Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen auf Antrag
Ziel - Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen - Rechtssicherheit für den Bauherrn
52.10.07 Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme - Kontrolle des Baugeschehens in Bezug auf: - Vorhandensein einer Genehmigung, - Übereinstimmung mit der Baugenehmigung - korrekte Anwendung der bautechnischen Vorschriften, Erlasse - Mängelerledigung, - ggf. Bauabnahme, Erteilung von Abnahmebescheinigungen - einschließlich OWiG-Verfahren - Gebrauchsabnahme nach VwV Fliegende Bauten - Beratung von Bauherren und Bauleitern im Rahmen der Bauüberwachung
Ziele - Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen - Rechtssicherheit für den Bauherrn (Wirksamkeitsvoraussetzung für Eintragung in das Grundbuch)
52.10.08 Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten - in bestimmten Zeitabständen stattfindende Sicherheitskontrollen von baulichen Anlagen gemäß Sonderbauverordnungen und Verwaltungsvorschriften, z.B. - VwV Brandverhütung

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
52	Bauen und Wohnen
52 10	Bauordnung

- VersammlungsstättenVO - Mängelmitteilung - Nachschau - Entgegennahme und Prüfung von Sachverständigenberichten nach GaragenVO und VerkaufsstättenVO - einschließlich OWiG-Verfahren
52.10.09 Bauordnungsbehördliche Maßnahmen - Erlass von förmlichen Entscheidungen zur Wahrung und Durchsetzung rechtmäßiger Zustände, z.B. - Baueinstellungen - Nutzungsuntersagung - Abbruchverfügung - Duldungsverfügung - Baurechtliche Entscheidung nach § 65 LBO, § 47 LBO - einschließlich OWiG-Verfahren - Verwaltungsvollstreckungsverfahren
Ziele Durchsetzung und Wahrung bauordnungs- und bauplanungsrechtlicher Bestimmungen.
52.10.10 Schornsteinfegerwesen - Aufgaben als untere Verwaltungsbehörde (Aufsichtsbehörde)(= Aufsicht über die Bezirksschornsteinfegermeister, u.a. Vergabe von Bezirken, Bestellung von Bezirksschornsteinfegermeister, Geltendmachung von Schornsteinfegergebühren, Zwangskehrungen, Widersprüche) sowie - Aufgaben als untere Baurechtsbehörde (= Verfolgung der vom Bezirksschornsteinfegermeister festgestellten Beanstandungen einschließlich OWiG-Verfahren)
Ziele Sicherheit der Feuerstätten
52.10.12 Allgemeine Bauberatung Beantwortung von telefonischen, schriftlichen und persönlichen Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Problemen außerhalb von Verfahren, z.B.: - Beratung zur Bebaubarkeit von Grundstücken sowie Entwurfsalternativen - Beratung zu bautechnischen Bestimmungen und zugelassenen Baustoffen und Systemen - Beratung bei Anträgen auf Zustimmung der obersten Baurechtsbehörde - Gewährung von Akteneinsicht - Bestätigungen der Verfahrensfreiheit nach LBO - Bereitstellen von Baustatikunterlagen
Ziele Aufzeigen rechtlich einwandfreier Perspektiven
Organisationseinheit Bauamt
52.10.13 Vollzug des EWärmeG (BW) und EEWärmeG (Bund) - Überwachung der Einhaltung von EWärmeG und EEWärmeG im Rahmen von Genehmigungsverfahren: - Unterstützung von Bauherren bei der Vorlage der geforderten Nachweise - Kontrolle aller eingehenden Nachweise - Online-Weitermeldung von Nachweisen an das Statistische Landesamt
Ziele Überwachung der Einhaltung der Regelungen im EWärmeG und EEWärmeG

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt 52 Bauen und Wohnen 52 10 Bauordnung				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.173.000	1.122.400	1.264.044,35
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.500	13.000	16.565,22
10	Sonstige ordentliche Erträge	580	0	2.503,35
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.187.080	1.135.400	1.283.112,92
12	Personalaufwendungen	1.290.048	1.245.224	1.236.134,10
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.379	12.260	16.201,12
15	Abschreibungen	2.426	7.800	1.398,42
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.659	50.839	30.352,28
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.363.512	1.316.123	1.284.085,92
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-176.432	-180.723	-973,00
21	Erträge aus internen Leistungen	40.843	44.593	41.536,34
22	Aufwendungen für interne Leistungen	544.680	472.772	409.738,12
23	kalkulatorische Kosten	43	4.300	61,34
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-503.880	-432.479	-368.263,12
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-680.312	-613.202	-369.236,12

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
52				
52	10	Bauordnung		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.186.500	1.135.400	1.295.975,96
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.361.086	1.308.323	1.283.241,53
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-174.586	-172.923	12.734,43
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	21.000	0	767,11
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	21.000	0	767,11
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-21.000	0	-767,11
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-195.586	-172.923	11.967,32

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
52	Bauen und Wohnen
52 20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung

52.20.01 Förderung des Mietwohnungsbaus**Bauamt**

- Förderung des Neu-, Aus- und Umbaus von Mietwohnungen mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften) Beratung sowie
- Prüfung von Anträgen auf Vollständigkeit und Förderfähigkeit

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Der Landkreis Göppingen ist beteiligt an:

- der Kreisbaugesellschaft Filstal mbH
- der Geislinger Siedlungs- und Wohnungsbau GmbH
- der Wohnbau GmbH Göppingen
- dem Bau- und Sparverein Göppingen

Ziele

- Sicherung/Ausweitung des geförderten Wohnungsangebotes
- Ausschöpfung des staatlichen Fördervolumens
- Nachhaltige Verbesserung der Wohnraumversorgung für einkommensschwächere, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen
- Erwerb/Sicherung von Belegungsrechten
- Bezahlbare Miete / Dämpfung des Mietanstieges
- kostensparendes Bauen

Organisationseinheiten

Bauamt

Amt für Finanzen und Beteiligungen

52.20.02 Förderung von Wohneigentum

- Förderung des Baus und Erwerbs von Wohneigentum mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften)
- Beratung sowie Prüfung von Anträgen auf Vollständigkeit und Förderfähigkeit

Ziel

- Verbesserung der Wohnraumversorgung im Eigentumsbereich
- Vermeidung des Wegzuges insbesondere junger Familien in das Umland
- Ausschöpfen der staatlichen Förderung

Organisationseinheit

Bauamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
52		Bauen und Wohnen		
52 20		Wohnungsbauförderung und Wohnungsverorgung		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
8	Zinsen und ähnliche Erträge	147.400	147.400	147.495,14
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	26,56
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	147.400	147.400	147.521,70
12	Personalaufwendungen	12.872	12.483	14.975,71
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	401	179	365,17
15	Abschreibungen	24	0	11,01
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	885	1.045	920,58
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	14.182	13.707	16.272,47
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	133.218	133.693	131.249,23
21	Erträge aus internen Leistungen	1.290	874	1.312,01
22	Aufwendungen für interne Leistungen	16.765	9.179	12.387,34
23	kalkulatorische Kosten	0	0	0,93
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-15.475	-8.305	-11.076,26
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	117.743	125.388	120.172,97

001 Kernhaushalt

371

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
52	Bauen und Wohnen
52 30	Denkmalschutz und Denkmalpflege

52.30.02 Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren einschließlich Denkmalförderung - Entscheidung über denkmalschutzrechtliche Genehmigung - Auskünfte und Beratung, z.B. über Art und Umfang der Denkmaleigenschaft; rechtliche Feststellung der Denkmaleigenschaft - Prüfung der denkmalschutzrechtlichen Zulässigkeit des Vorhabens und Entscheidung - Untersagungsverfügungen - Baueinstellungen - OWIG-Verfahren und Verwaltungsvollstreckungsverfahren - Überprüfung auf Einhaltung bzw. Vorliegen einer Genehmigung - Präventivkontrolle - Erteilung einer Bescheinigung nach §§ 7i, 10f, 10g, 11b EstG zur Inanspruchnahme von Steuervergünstigungen
Ziele Erhaltung und Pflege des Kulturdenkmals
Organisationseinheit Bauamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt 52 Bauen und Wohnen 52 30 Denkmalschutz und Denkmalpflege				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	750	500	475,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	10	0	28,35
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	760	500	503,35
12	Personalaufwendungen	13.197	12.841	13.909,92
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	691	309	563,46
15	Abschreibungen	41	0	10,55
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.528	1.804	865,74
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	15.457	14.954	15.349,67
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-14.697	-14.454	-14.846,32
21	Erträge aus internen Leistungen	1.283	1.385	1.307,72
22	Aufwendungen für interne Leistungen	16.926	14.556	12.573,92
23	kalkulatorische Kosten	1	0	0,89
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-15.644	-13.171	-11.267,09
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-30.341	-27.625	-26.113,41

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt 52 52 30 Denkmalschutz und Denkmalpflege				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	750	500	355,25
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.416	14.954	15.410,97
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-14.666	-14.454	-15.055,72
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-14.666	-14.454	-15.055,72

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
53	Ver- und Entsorgung
53 10	Elektrizitätsversorgung

53.10.01 Bereitstellung und Lieferung von Strom
Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement Gewinnung von Strom aus alternativen Energiequellen (Fotovoltaikanlagen)
Amt für Finanzen und Beteiligungen Der Landkreis Göppingen ist beteiligt an - der BürgerEnergiegenossenschaft e.G. - dem Alb-Elektrizitätswerk Geislingen e.G.
Ziele - Bereitstellung von Strom - Ressourcenschonender Energieverbrauch - Nutzung und Einspeisung aus alternativen Energieträgern
Organisationseinheit Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement Amt für Finanzen und Beteiligungen

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
53		Ver- und Entsorgung		
53 10		Elektrizitätsversorgung		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	28.800	29.993,03
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	30.600	0	0,00
8	Zinsen und ähnliche Erträge	500	500	505,05
10	Sonstige ordentliche Erträge	30	0	89,52
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	31.130	29.300	30.587,60
12	Personalaufwendungen	9.354	6.816	6.222,67
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.589	1.203	2.154,67
15	Abschreibungen	16.017	18.600	15.334,05
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	491	1.028	1.128,00
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	27.451	27.647	24.839,39
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	3.679	1.653	5.748,21
21	Erträge aus internen Leistungen	38	194	47,77
22	Aufwendungen für interne Leistungen	1.430	2.816	1.251,88
23	kalkulatorische Kosten	1.460	0	1.682,51
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-2.852	-2.622	-2.886,62
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	827	-969	2.861,59

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt 53 53 10 Elektrizitätsversorgung				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	31.100	29.300	29.761,06
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.434	9.047	9.505,34
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	19.666	20.253	20.255,72
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	155.000	0	647,83
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	155.000	0	647,83
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-155.000	0	-647,83
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-135.334	20.253	19.607,89

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
53	Ver- und Entsorgung
53 70	Abfallwirtschaft

53.70.10 Abfallwirtschaftsbetrieb Göppingen

Der Landkreis Göppingen erfüllt seine Verpflichtung zur Entsorgung des Haushaltsabfalls in Form des Eigenbetriebs "Abfallwirtschaftsbetrieb Göppingen".

Ziele

- Ordnungsgemäße und umweltverträgliche Abfallbeseitigung und Förderung der Kreislaufwirtschaft
- Auftragserfüllung zu möglichst geringen Kosten

Organisationseinheit

Dezernat 2, Erster Landesbeamte

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
53		Ver- und Entsorgung		
53 70		Abfallwirtschaft		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	176.120	168.650	170.850,39
10	Sonstige ordentliche Erträge	2.140	0	6.792,28
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	178.260	168.650	177.642,67
12	Personalaufwendungen	176.120	168.650	195.721,40
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	874,00
15	Abschreibungen	1.000	9.400	265,95
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150	0	124,74
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	177.270	178.050	196.986,09
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	990	-9.400	-19.343,42
21	Erträge aus internen Leistungen	282	284	347,99
22	Aufwendungen für interne Leistungen	19.682	3.258	16.815,56
23	kalkulatorische Kosten	10	0	8,82
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-19.410	-2.974	-16.476,39
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-18.420	-12.374	-35.819,81

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt 53 53 70 Abfallwirtschaft				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	176.120	168.650	181.515,69
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	176.270	168.650	197.197,08
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-150	0	-15.681,39
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-150	0	-15.681,39

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
53	Ver- und Entsorgung
53 80	Abwasserbeseitigung

53.80.03 Kontrolle der Indirekteinleiter

- Entnahme von Abwasserproben bei den Indirekteinleitern.
- Berichte der Einleitungsanforderungen und Beurteilungen der Abwasseruntersuchungen an den Einleitern.
- Vorschläge zur Mängelbehebung an den Einleiter.
- Vorschläge zum Verwaltungsvollzug an die Rechtsbehörde.
- Kontrolle der betrieblichen Abwasserbehandlungsanlagen.
- Kontrolle der abwasserrelevanten Produktion der Betriebe.
- Überprüfung der betrieblichen Eigenkontrolle.
- Kanalnetzüberprüfung anhand von Sielhaut- und Abwasserproben.
- Überprüfung des Regenwassernetzes auf Fehlanschlüsse anhand von Abwasseruntersuchungen

Ziele

- Ableitung von Abwässer aus Gewerbe und Industrie in der für die öffentliche Abwasserreinigung zugelassenen Zusammensetzung zur Reinigung
- Schutz der Gewässer vor schädlichen Stoffen
- Aufrechterhaltung der Reinigungsleistung des Klärwerks
- Schutz des in der Kanalisation tätigen Personals
- Schutz der Kanalisation

Organisationseinheit

Umweltschutzamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
53		Ver- und Entsorgung		
53 80		Abwasserbeseitigung		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	0,00
12	Personalaufwendungen	3.556	3.337	186,54
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.493	730	160,08
15	Abschreibungen	1.020	200	55,70
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.137	1.098	0,00
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	7.206	5.365	402,32
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-7.206	-5.365	-402,32
21	Erträge aus internen Leistungen	0	1.505	1,36
22	Aufwendungen für interne Leistungen	72	16.299	89,25
23	kalkulatorische Kosten	11	0	4,26
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-83	-14.794	-92,15
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-7.289	-20.159	-494,47

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
53				
53	80	Abwasserbeseitigung		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	1.410,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.186	5.165	361,92
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-6.186	-5.165	1.048,08
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-6.186	-5.165	1.048,08

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55 10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau

55.10.04 Fachberatungen und Aktionen
Landwirtschaftsamt

- Fachliche Beratung in sämtlichen obstbaulichen, gärtnerischen und grünrelevanten Fragen
- Organisation und Durchführung von regelmäßigen Wettbewerben
- Aus- und Fortbildung von Multiplikatoren im Bereich Obst- und Gartenbau
- Organisation und Durchführung von Infoveranstaltungen im Bereich Obst- und Gartenbau
- Mitwirkung in Fachgremien

Umweltschutzamt

- Umsetzung von Förderprogrammen zum Natur- und Biotopschutz

Ziele

- Weitergabe fachspezifischen Wissens
- Bürgernähe
- Erhaltung und Förderung charakteristischer oder seltener Landschaftsstrukturen

Organisationseinheiten

Landwirtschaftsamt
Umweltschutzamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
55		Natur- und Landschaftspflege		
55 10		Öffentliches Grün/Landschaftsbau		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.500	7.000	13.165,71
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.000	0	0,00
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	104,77
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	6.500	7.000	13.270,48
12	Personalaufwendungen	101.435	90.702	130.719,86
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.990	6.790	12.887,57
15	Abschreibungen	341	300	433,87
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.101	5.909	4.236,57
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	122.867	103.701	148.277,87
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-116.367	-96.701	-135.007,39
21	Erträge aus internen Leistungen	3.655	3.792	3.632,08
22	Aufwendungen für interne Leistungen	43.191	37.849	33.609,03
23	kalkulatorische Kosten	15	9.200	22,23
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-39.551	-43.257	-29.999,18
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-155.918	-139.958	-165.006,57

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
55				
55	10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.500	7.000	13.200,13
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.526	103.401	103.014,83
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-116.026	-96.401	-89.814,70
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	2.500	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	2.500	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-2.500	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-118.526	-96.401	-89.814,70

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55 20	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

55.20.02 Wasserrechtliche Maßnahmen

- Bearbeitung wasserrechtlicher Zulassungsanträge (z.B. Genehmigung, Planfeststellung, Bewilligung, Erlaubnis, Eignungsfeststellung, Befreiung, Anzeigeverfahren, Benehmens- und Einvernehmensprüfung)
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden
- Aufstellung und Aktualisierung des Ölalarmplans
- Gewässer- und Anlagenüberwachung: Mitwirkung bei Wasserschauen, Überwachung von VAWS-Anlagen und von kommunalen, betrieblichen und privaten Abwasserbehandlungsanlagen
- Ausweisung von Wasser- und Quellschutzgebieten
- Festsetzung hochwassergefährdeter Gebiete
- Festsetzungsbescheide für Abwasserabgabe und Wasserentnahmeentgelt
- Stellungnahmen zu wasserrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Verfahren im Rahmen der Bauleitplanung und zu sonstigen nichtförmlichen oder förmlichen Verfahren
- Erstellung und Pflege grafischer Informationssysteme (z.B. WIBAS)
- Beurteilung von Förderanträgen
- Beratungstätigkeit
- Mitwirkung bei der Erstellung von Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen durch die übergeordneten Behörden (z.B. Bereitstellung von Informationen)
- Auslegung von Hochwassergefahrenkarten
- Begleitung von Maßnahmen nach EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
- Bearbeitung von Beschwerden
- Führung des Wasserbuchs

Ziele

- Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage des Menschen, als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Pflanzen und Tiere
- Verbesserung der Wasserqualität
- Ordnungsgemäße und zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung

55.20.03 Konzeptionen zum Gewässerschutz

- Begleitung von Gewässerentwicklungskonzepten
- Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von:
 - Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer (Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz und Monitoring)
 - Konzepten zur Gewässerpflege, z. B. Gewässerrandstreifen-Programm, Förderprogramm Wasser
- Beratung und Betreuung von Maßnahmen der Gewässerentwicklung

Ziele

- Erhaltung, Entwicklung und Umgestaltung der Gewässer und Auen zur Wiederherstellung des guten ökologischen Gewässerzustandes
- Naturnaher Ausbau von gewässer- und fischökologisch relevanten Strukturen und Habitaten
- Verbesserung der Retentionswirkung der Gewässer
- Verbesserung der Erholungsfunktion der Landschaft
- Erhalt der Selbstreinigungskraft von Gewässern
- Reduzierung des Wasserverbrauchs

Organisationseinheit

Umweltschutzamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
55		Natur- und Landschaftspflege		
55 20		Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	111.800	90.300	47.455,75
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.000	45.000	6.892,35
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-36.727,34
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	156.800	135.300	17.620,76
12	Personalaufwendungen	828.310	774.509	825.556,69
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.958	58.698	13.525,76
15	Abschreibungen	44.728	2.500	6.897,87
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.818	28.113	19.943,41
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	974.814	863.820	865.923,73
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-818.014	-728.520	-848.302,97
21	Erträge aus internen Leistungen	30.721	27.832	31.298,03
22	Aufwendungen für interne Leistungen	418.053	296.336	312.495,85
23	kalkulatorische Kosten	34	0	28,39
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-387.366	-268.504	-281.226,21
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.205.380	-997.024	-1.129.529,18

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
55				
55	20	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	156.800	135.300	56.177,75
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	930.086	861.320	858.750,82
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-773.286	-726.020	-802.573,07
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	2.000	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	2.000	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-2.000	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-775.286	-726.020	-802.573,07

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55 40	Naturschutz und Landschaftspflege

55.40.01 Geschützte Teile von Natur und Landschaft

Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Natur- und Landschafts(schutz-)flächen und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung:

- unter besonderen Schutz gestellte Flächen (Naturdenkmale, Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Landschaftsschutzflächen),
- Feuchtgebiete ohne gesetzlichen Schutz (wie z.B. Feuchtwiesen, Tümpel, Weiher, Quellen und Brunnen im Außenbereich, Uferflächen),
- Trockengebiete ohne besonderen gesetzlichen Schutz (z.B. Trockenwiesen, Steppenheiden, Trockenmauern, Steinbrüche, Steinriegel, Steinhäufen, Feldhecken, geologische Aufschlüsse) und
- Streuobstwiesen ohne besonderen gesetzlichen Schutz

Ziele

- Natur- und Biotopschutz
- Biotopvernetzung
- Erhaltung und Förderung der Artenvielfalt im floristischen und faunistischen Bereich

55.40.02 Naturschutzrechtliche Maßnahmen

- Gebiets-, Biotop- und Objektschutz
- Planerstellung, Würdigung, Rechtsverfahren, Öffentlichkeitsbeteiligung
- Naturschutzrechtliche Zulassungen: Vollzug des Naturschutzrechts
- Vollzug des Artenschutzrechts
- Überwachung, Pflege und ehrenamtlicher Naturschutz
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden z. B. durch förmliche Anordnungen, Veranlassung zu freiwilligem Handeln ohne förmliche Anordnung
- Kompensationsverzeichnis

Ziele

- Schutz, Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft
- Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt
- Flächenerweiterung der geschützten Gebiete

55.40.03 Erstellen und Umsetzen von Konzeptionen zum Naturschutz

Maßnahmen zur Erhaltung, Entwicklung und Sanierung der für Boden, Flora und Fauna wichtigen Flächen durch Schaffung von zusammenhängenden Freiraumsystemen.

Dies erfolgt insbesondere durch

- Erstellung von Freiraumsicherungskonzepten mit fachlichen Erhebungen, z.B. als Grundlage zur Ausweisung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmälern
- Konzepte zum Schutz von besonders gefährdeten Gebieten und Arten, z.B. Amphibienschutzprogramm, Streuobstbestände
- Biotoperfassung und -verbundplanung
- Vorgabe und Umsetzen von Pflegekonzepten insbesondere im Außenbereich
- Umsetzung Managementpläne Natura 2000

Ziele

- Schutz, Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft
- Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt
- Erhaltung möglichst vielfältiger Strukturen durch Aufbau eines vernetzten Biotopsystems
- Schaffung von Erkenntnissen über Artenbestände

Organisationseinheit

Umweltschutzamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
55		Natur- und Landschaftspflege		
55 40		Naturschutz und Landschaftspflege		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	60.920	94.420	41.589,29
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.500	90.900	345,70
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-5.014,82
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	154.420	185.320	36.920,17
12	Personalaufwendungen	194.885	189.304	180.209,34
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.624	7.824	2.084,53
15	Abschreibungen	3.418	1.760	1.974,41
17	Transferaufwendungen	67.000	75.000	51.945,24
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.485	26.971	16.111,51
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	304.412	300.859	252.325,03
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-149.992	-115.539	-215.404,86
21	Erträge aus internen Leistungen	4.462	12.314	4.584,53
22	Aufwendungen für interne Leistungen	69.427	137.367	53.591,31
23	kalkulatorische Kosten	54	6.100	80,64
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-65.019	-131.153	-49.087,42
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-215.011	-246.692	-264.492,28

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
55				
55	40	Naturschutz und Landschaftspflege		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	154.420	185.320	46.873,13
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	300.994	299.099	250.387,11
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-146.574	-113.779	-203.513,98
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	7.600	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	7.600	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-7.600	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-154.174	-113.779	-203.513,98

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55 50	Forstwirtschaft

55.50.01 Holzproduktion - kommunaler Holzverkauf Nadelstammholz

Für die Holzverkaufsstelle wurde folgendes Unterprodukt eingerichtet:

51.50.01.01.00 - Holzverkauf kommunal

- Betriebliche und Verwaltungsdienstleistungen (inkl. Verkauf) für Nadelholz im nichtstaatlichen Kommunal- und Privatwald (>100 ha)

Ziele

- Erzielung eines wirtschaftlichen Nutzens unter Beachtung der Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes sowie Sicherung eines hohen Standards der Waldbewirtschaftung im nichtstaatlichen Kommunal- und Privatwald (>100 ha)

Organisationseinheit

Amt für Finanzen und Beteiligungen

55.50.04 Dienstleistungen für Dritte

- Dienstleistungen zur Pflege und Bewirtschaftung von Staats-, Kommunal-, und Privatwald zur Sicherung der Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion
- Dienstleistungen in Form von Beratung, Betreuung und betriebstechnischer Unterstützung anderer Waldbesitzer.
- Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerberatung
- Förderung der Naherholung

Ziele

- Wirtschaftliche Ausnutzung vorhandener Kapazitäten
- Sicherung eines hohen Standards der Waldbewirtschaftung in allen Waldbesitzarten
- Unterstützung strukturschwacher Waldbesitzer
- Förderung von Forschung und Lehre

55.50.05 Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als untere Forstbehörde

- Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als Träger öffentlicher Belange
- Durchführung der Forstaufsicht und des Forstschutzes
- Fachaufsicht im Kommunal- und Privatwald
- forstliche Fördermaßnahmen und forstliche Rahmenplanung
- sonstige hoheitliche Tätigkeiten (z.B. forstliche Genehmigungen und Stellungnahmen)
- Waldpädagogik

Ziele

Sicherung öffentlicher Belange.

55.50.06 Wahrnehmung sonstiger öffentlich-rechtlicher Aufgaben

- Forschungs-, Versuchs- und Stützpunktwesen
- Fachliche Fortbildung für Dritte

Ziele

- Sicherung öffentlicher Belange
- Erfüllung des Bildungsauftrags

Organisationseinheit

Forstamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
55		Natur- und Landschaftspflege		
55 50		Forstwirtschaft		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	162.000	2.500	2.207,00
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	12.712,40
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	3.708,10
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	585.800	1.147.500	1.085.934,14
10	Sonstige ordentliche Erträge	10	0	-56.427,32
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	747.810	1.150.000	1.048.134,32
12	Personalaufwendungen	765.883	1.958.280	1.922.509,74
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.793	76.387	61.007,62
15	Abschreibungen	4.158	1.700	2.409,53
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.711	74.431	147.142,52
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	896.545	2.110.798	2.133.069,41
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-148.735	-960.798	-1.084.935,09
21	Erträge aus internen Leistungen	81.831	79.888	80.819,66
22	Aufwendungen für interne Leistungen	895.876	787.072	715.811,55
23	kalkulatorische Kosten	78	0	98,44
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-814.123	-707.184	-635.090,33
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-962.858	-1.667.982	-1.720.025,42

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt				
55				
55 50 Forstwirtschaft				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	747.800	1.150.000	1.035.779,46
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	892.387	2.109.098	2.139.089,68
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-144.587	-959.098	-1.103.310,22
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	40.000	0	768,26
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	40.000	0	768,26
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-40.000	0	-768,26
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-184.587	-959.098	-1.104.078,48

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55 51	Landwirtschaft

55.51.01 Verwaltungsverfahren zu Ausgleichsleistungen - Antragsberatung, -annahme, -bearbeitung und -korrektur - Widerspruchsprüfung - Rückforderung bei Verstößen - Einleitung von Ordnungswidrigkeits- und Strafverfolgungsmaßnahmen - Umsetzung der Ergebnisse aus der Vor-Ort-Kontrolle - Vor-Ort-Kontrolle und systematische Fachrechtskontrolle - Durchführung von fachlichen Fortbildungen
Ziele - Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe erhalten - Marktordnungsmaßnahmen - Ausgleich für extensive Bewirtschaftung und spezifische Umweltstandards
55.51.02 Kontrollen der Förder- und Ausgleichsverfahren inkl. Cross Compliance (CC) - Vor-Ort-Kontrollen bei EU-Flächenprämien (InVeKoS) - Kontrolle der Einhaltung von Bestimmungen zu CC - Koordination der Kontrollaufgaben verschiedener Kontrollbehörden
Ziele Korrekte Umsetzung der EU-Vorgaben, der Bundes- und Landesgesetze und Verordnungen.
55.51.03 Koordination von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung - Koordination, Planung, Durchführung und Evaluierung von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung - Geschäftsführung, fachtechnischer Vorstand der Beratungsdienste - Zusammenarbeit mit anderen Bildungsträgern - Geschäftsführung Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen (VLF) - Durchführung von fachlichen Fortbildungen
Ziele Effizienter und effektiver Einsatz der Kapazitäten in Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung
55.51.04 Berufsbildung im Agrarbereich - Ausbildungsberatung in den Berufen der Land- und Hauswirtschaft und des Gartenbaus - Organisation und Durchführung der Zwischen- und Abschlussprüfungen sowie Mitwirkung bei der Meisterprüfung in den landwirtschaftlichen und hauswirtschaftlichen Berufen - Überwachung der praktischen Ausbildung - Anerkennung von Ausbildungsbetrieben - Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Berufsausbildung - Unterricht an übergeordneten Fachschulen für Landwirtschaft
Ziele - Qualifizierung des Berufsnachwuchses - Förderung und Überwachung der Berufsbildung
55.51.06 Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung - Stellungnahmen zu raumbedeutsamen Planungen als Träger öffentlicher Belange - Stellungnahmen als untere Fachbehörde z.B. bei Bauvorhaben im Außenbereich, Stundungen von Erschließungsbeiträgen u.a. - Genehmigungsverfahren nach Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG), Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG), u.a. - Maßnahmen nach dem LLG, Aufforstungsgenehmigung, Anzeige von Weihnachtsbaum-, Schmuckreisigkulturen und Kurzumtriebsplantagen - Fortschreibung Flurbilanz
Ziele - Verbesserung der Produktionsbedingungen - Erhalt der für die Landwirtschaft gut geeigneten Böden - Erhaltung der Kulturlandschaft durch flächendeckende Landbewirtschaftung - Erhaltung und Entwicklung von Lebensräumen für eine artenreiche heimische Tier- und Pflanzenwelt - Harmonisierung ökologischer und ökonomischer Erfordernisse nach überörtlichen Gesichtspunkten - Erhaltung von Fluren in sozioökologischen Ausgleichsbereichen
55.51.07 Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung - Einzelbetriebliche Investitionsförderung sowie Liquiditätshilfe und sonstige spezielle Förderprogramme - Umstellungsberatung bei schwierigen unternehmerischen Entscheidungen - Beratung zu Einkommensalternativen - einzelbetriebliche Betriebsanalysen, Kalkulationen, Planungen - Funktionsüberprüfung und Beratung bei der Entwurfsplanung von landwirtschaftlichen Bauten - Beratung bei der Einführung neuer Techniken - Beratung zur Haushaltsökonomik - Innovative Projekte für Frauen im ländlichen Raum (EU-Fördermaßnahmen-MEPL)
Ziele

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55 51	Landwirtschaft

- Wettbewerbsfähige landwirtschaftliche Unternehmen - rationell gestaltete Betriebszweige - funktions-, tier- und umweltgerechte Bauten - angepasste sachgerechte Investitionen
55.51.09 Maßnahmen zu art- und umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher Produkte - Beratung, Aufklärung und Schulung in Produktion und Marktorientierung - Cross Compliance - Wasserschutzgebietsberatung und Verwaltungsverfahren zu Schutz und Ausgleichsverordnung SchALVO und Vergleichsflächenversuche - Pflanzenschutz, Pflanzenschutzdienst - Beratung und Vollzug - Beratung und Vollzug produktionsbezogener Bodenschutz inkl. DüngeVO, KlärschlammVO, BioabfallVO, Erosionsschutz-VO, Verbringungs-VO, WRRL - Beratung und Abwicklung von Extensivierungsmaßnahmen - Beratung des Ökologischen Landbaus - Mitwirkung bei Qualitätskontrollen und Durchführung von Marktordnungsmaßnahmen - Versuchswesen einschließlich Pilotprojekte - Saatguterzeugung und Saatgutverkehr - Stellungnahmen für andere Fachbehörden - u.a. z.B. Bienenschutz, Ambrosia-Beauftragter - Fachrechtskontrollen - Durchführung von fachlichen Fortbildungen
Ziele - Integrierte Pflanzenproduktion in der landwirtschaftlichen Praxis - Förderung des ökologischen Landbaus und von Extensivierungsmaßnahmen sowie Optimierung von Produktionsverfahren und Marktorientierung - Prüfung neuer Verfahren, Anbaumethoden, Sorten, Maßnahmen, Techniken sowie Kombinationen und Wechselwirkung von Maßnahmen in der pflanzlichen Erzeugung - Erhaltung gesunder Böden und der Bodenfruchtbarkeit - Vermeidung von Schadstoffbelastungen - Schutz der unterirdischen und oberirdischen Gewässer vor Beeinträchtigungen durch die Landwirtschaft - Regelung des finanziellen Ausgleichs für wasserschutzrechtliche Auflagen der SchALVO
55.51.10 Maßnahmen zu art- und umweltgerechter Erzeugung tierischer Produkte - Beratung, Aufklärung und Schulung in Produktion, Fütterung und Marktorientierung - Entwicklung von Betriebskonzepten der tierischen Erzeugung - Empfehlungen zu Haltungssystemen - Beratung in Managementfragen - Mitwirkung Emissions- und Stallklimadienst (ESKD) - Beratung zu tier- und produktionsbezogener Hygienemaßnahmen inkl. Milchhygiene - Mitwirkung bei Qualitätskontrollen und Durchführung von Marktordnungsmaßnahmen - Durchführung von fachlichen Fortbildungen
Ziele - Erhaltung und Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Tiere unter Berücksichtigung von Tier- und Umweltschutz bei Wahrung der Wirtschaftlichkeit und Beachtung der Wettbewerbsfähigkeit - Erreichen der erforderlichen Qualitätsstandards - Wissenstransfer
55.51.13 Maßnahmen der Vermarktung - Beratung und Förderung der Direktvermarktung - Beratung Regionalvermarktung und Bauernmarkt - Organisation und Durchführung Gläserne Produktion - Beratung, Organisation und Durchführung von Vermarktungsinitiativen - Beratungen und Stellungnahmen im Rahmen von EU-Programmen
Ziele - Einkommenssteigerung und -stabilisierung durch regionale Vermarktung - Optimierung der Vermarktung - Verbraucherinformation
55.51.14 Maßnahmen im Bereich der Ernährung - Verbraucheraufklärung - Multiplikatorenschulung - ErzieherInnenfortbildung, LehrerInnenfortbildung u.a. - Koordination der Landesinitiative "BEKI" - Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern - Durchführung von fachlichen Fortbildungen - Ernährungsnotfallvorsorge
Ziele

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
55	Natur- und Landschaftspflege
55 51	Landwirtschaft

Vermittlung der Grundsätze bedarfsgerechter, gesundheitsorientierter Ernährung durch geeignete Aufklärungsmaßnahmen und Abbau der Verunsicherung von Verbrauchern in Fragen der Produktion und Qualität von Lebensmitteln

Organisationseinheit

Landwirtschaftsamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07 Bauen, Planung und Umwelt 55 Natur- und Landschaftspflege 55 51 Landwirtschaft				
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.800	2.000	1.427,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	3.122,21
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.674,26
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.800	2.000	6.223,47
12	Personalaufwendungen	1.136.157	1.106.586	1.041.456,41
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.586	33.872	27.149,66
15	Abschreibungen	10.485	4.300	7.813,40
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	201.721	128.134	119.697,50
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.385.949	1.272.892	1.196.116,97
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-1.383.149	-1.270.892	-1.189.893,50
21	Erträge aus internen Leistungen	53.914	63.999	52.982,45
22	Aufwendungen für interne Leistungen	603.391	620.889	476.793,16
23	kalkulatorische Kosten	357	184.600	440,72
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-549.834	-741.490	-424.251,43
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-1.932.983	-2.012.382	-1.614.144,93

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
55				
55	51	Landwirtschaft		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.800	2.000	5.197,49
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.375.464	1.268.592	1.183.609,25
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-1.372.664	-1.266.592	-1.178.411,76
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	30.000	0	5.987,80
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	30.000	0	5.987,80
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-30.000	0	-5.987,80
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-1.402.664	-1.266.592	-1.184.399,56

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
56	Umweltschutz
56 10	Umweltschutzmaßnahmen

56.10.01 Altlasten

- Maßnahmen zum Vollzug des Bodenschutzrechts inkl. sämtlicher untergesetzlicher Regelwerke (Teil Altlasten) als besondere Polizeibehörde und als Polizeipflichtiger im Fall kommunaler Altlasten
- Erfassung altlastverdächtiger Flächen (Altlastenkataster)
- Gefahrenerforschung an altlastverdächtigen Flächen
- Anordnungen zur Erkundung, Sanierung und Überwachung von Altlasten (Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Ersatzvornahme Beurteilung von Gutachten und ähnlichem zur Beratung Dritter, Erstellung und Pflege von Dateien (WIBAS))
- Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nichtförmlichen Verfahren
- Überwachung bei der Durchführung der Erkundung, Sanierung von kommunalen Verdachtsflächen und Altlasten (die Behandlung erfolgt meist im Rahmen der Förderrichtlinien), Altlasten des Landes und beinhaltet auch die Vergabe von Ingenieur- und Bauleistungen (als Pflichtiger)
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden z. B. durch förmliche Anordnungen, Veranlassung zu freiwilligem Handeln ohne förmliche Anordnung

Ziele

- Erkennen und Abwehren von Gefahren durch Altlastverdachtsflächen bzw. Altlasten sowie Beseitigung von durch Altlasten eingetretenen Schäden
- Umsetzung der im Bundes-Bodenschutzgesetz und der in der Bodenschutz- und Altlastenverordnung genannten Ziele
- Nachhaltiges Flächenmanagement

56.10.04 Abfallrechtliche Maßnahmen

- Vollzug des Abfallrechts durch Genehmigung und Überwachung von Deponien (mit Ausnahme der kreiseigenen)
- Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen
- Maßnahmen bei unzulässiger Abfallablagerung
- Überwachung der Abfallentsorgung und der Klärschlammaufbringung
- Umsetzung der Abfallverordnung
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden z.B. durch förmliche Anordnungen
- Veranlassung zu freiwilligem Handeln ohne förmliche Anordnung
- Plausibilitätsprüfungen zur Abfalldeklaration
- Beratung, Stellungnahmen zu Zulassungsverfahren, Planfeststellungsverfahren etc.
- Bearbeitung von Beschwerden

Ziele

- Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen
- Schutz der Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen, von Gewässern, Boden, Umwelt vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Rahmen der Abfallentsorgung und -verwertung
- Gewährleistung einer gemeinwohlverträglichen Abfallbeseitigung
- Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Entsorgung von Abfällen

56.10.05 Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen

- Bearbeitung von Zulassungsverfahren (z.B. Genehmigung, Anzeige) einschließlich Projektmanagement, Termin- und Fristenkontrolle und Vollzugsüberwachung
- Beratung von Unternehmen, Einrichtungen und Privatpersonen in Fragen des Immissionsschutzes

Ziele

- Erhalt und Förderung der menschlichen Gesundheit, der biologischen Vielfalt und der nachhaltigen Leistungsfähigkeit der Naturgüter
- Vorsorge zum Schutz von Mensch, Tier, Pflanzen, Luft, Wasser, Boden vor einwirkenden Schadstoffen, Luftverunreinigungen, Geräuschen, Erschütterungen u. ä. schädlichen Umwelteinwirkungen
- Reduzierung des Verbrauchs an Naturgütern
- Schadensbeseitigung und Gefahrenabwehr zum Schutz von Mensch, Tier, Pflanzen, Luft... vor schädlichen Umwelteinwirkungen
- Reduktion der Emissionen und Immissionen
- Schutz und Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen

56.10.07 Integrierter Klimaschutz/ ökologisch orientierte Energieplanung**Umweltschutzamt**

- Förderprogramme - Konzepterstellung, Umsetzung
- Initiierung und Begleitung von Projekten zur Nutzung regenerativer Energien, sparsamen Energieverwendung und rationelle Energieversorgung
- Grundlagenermittlung der sektoralen Energieverbräuche und Treibhausgasemissionen/Bilanzierung von Potentialen für regenerative Energiequellen und rationelle Energienutzung
- Erstellen von Klimaschutzberichten
- Schaffung von Kooperationsstrukturen mit Makroakteuren
- Öffentlichkeitsarbeit bei der Erstellung und Umsetzung von Klimaschutzkonzepten

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Der Landkreis Göppingen ist an der Energieagentur des Landkreises Göppingen GmbH beteiligt.

Ziele

Reduzierung der CO2-Emission.

Produktbeschreibung**001 Kernhaushalt**

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
56	Umweltschutz
56 10	Umweltschutzmaßnahmen

Organisationseinheiten
Umweltschutzamt
Amt für Finanzen und Beteiligungen (56.10.07)

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
56		Umweltschutz		
56 10		Umweltschutzmaßnahmen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	126.800	309.500	110.837,77
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	3.518,95
10	Sonstige ordentliche Erträge	100	0	-1.156,27
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	126.900	309.500	113.200,45
12	Personalaufwendungen	634.895	644.153	610.137,91
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.918	94.703	65.746,16
15	Abschreibungen	2.251	2.300	1.609,81
17	Transferaufwendungen	62.500	62.500	62.500,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.762	46.502	140.187,55
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	855.326	850.158	880.181,43
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-728.426	-540.658	-766.980,98
21	Erträge aus internen Leistungen	20.453	23.945	20.744,21
22	Aufwendungen für interne Leistungen	266.769	245.191	198.950,15
23	kalkulatorische Kosten	30	400	32,84
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-246.346	-221.646	-178.238,78
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-974.772	-762.304	-945.219,76

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
56				
56	10	Umweltschutzmaßnahmen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	126.800	309.500	111.044,25
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	853.075	847.858	904.101,79
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-726.275	-538.358	-793.057,54
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	2.000	5.000	2.259,81
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	2.000	5.000	2.259,81
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-2.000	-5.000	-2.259,81
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-728.275	-543.358	-795.317,35

THH07	Bauen, Planung und Umwelt
56	Umweltschutz
56 20	Arbeitsschutz

56.20.01 Technischer Arbeitsschutz

- Überprüfung von Arbeitsstätten und Arbeitsmitteln in Betrieben
- Prüfung von gewerblichen Vorhaben in Bezug auf Arbeitsschutzvorschriften
- Formulierung von Arbeitsschutzmaßnahmen und Abgabe von Stellungnahmen (auch in Bezug auf Arbeitsstätten) im Rahmen baurechtlicher und immissionsschutzrechtlicher Genehmigungsverfahren
- Überwachung von Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und der Arbeitshygiene am Arbeitsplatz
- Beratung von Betrieben über die menschengerechte Gestaltung von Arbeitsplätzen und bei der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen
- Überprüfung, ob Herstellungs- und Verwendungsverbote für gefährliche Stoffe und Zubereitungen in den Betrieben beachtet werden (Kennzeichnung, Anweisung/Umgang)
- Beratung und Überwachung von Betrieben bzgl. Umgang und Transport von Gefahrgut
- Überwachung von Baustellen
- Untersuchungen von Unfällen
- Erstellung von Gutachten an die Staatsanwaltschaft
- Bearbeitung von Vorgängen nach der Betriebssicherheitsverordnung (z.B. Dampfkessel, Füllanlagen zum Abfüllen von Druckgasen, Druckbehälter, Aufzugsanlagen)
- Überwachung der Einhaltung von Pflichten der Arbeitgeber und Inverkehrbringer von Gefahrenstoffen und explosionsgefährlichen Stoffen
- Schutz der Beschäftigten vor Unfällen und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren durch Gefahrenstoffe, explosionsgefährliche und biologische Stoffe

Ziele

- Optimierung der Sicherheit im Betrieb und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit unter Berücksichtigung des Drittschutzes (z.B. von Bürgerinnen und Bürgern)
- Sicherstellung der Einhaltung der geltenden Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften
- Einhaltung der sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und hygienischen Vorschriften
- Schutz der Beschäftigten vor arbeitsbedingten und sonstigen Gesundheitsgefahren
- Schutz von Menschen und der Umwelt vor schädlichen Einwirkungen gefährlicher Stoffe und Zubereitungen

56.20.02 Sozialer und organisatorischer Arbeitsschutz

- Beratung und Überprüfung von Betrieben im Hinblick auf die Einhaltung von Arbeitszeitvorschriften (Bewilligung von Ausnahmen, Anordnungen, Verfolgung von Zuwiderhandlungen)
- Überwachung des Jugendarbeitsschutzes im Betrieb bzw. am Arbeitsplatz (Bewilligung von Ausnahmen, Anordnungen, Verfolgung von Zuwiderhandlungen)
- Beratung von Betrieben im Hinblick auf "Gesundheitsvorsorge am Arbeitsplatz" und "Betriebliche Gesundheitsförderung"
- Bearbeitung von Beschwerden
- Überwachung der organisatorischen Pflichten der Arbeitgeber (z.B. Arbeitsschutzrecht, Arbeitssicherheitsgesetz, Baustellenverordnung)

Nicht in diesem Produkt enthalten ist das Fahrpersonalrecht. Es wird im Produkt 56.20.03 s.u. geführt. Zuständig hierfür ist das Rechts- und Ordnungsamt, welches ebenfalls für die Verfolgung von Zuwiderhandlungen gegen arbeitsschutzrechtliche Vorschriften zuständig ist.

Ziele

- Schutz von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, Kindern und Jugendlichen vor Überforderung und gesundheitlichen Gefährdungen
- Sicherstellung einer funktionierenden Organisation des Arbeitsschutzes in Betrieben

Organisationsamt

Umweltschutzamt

56.20.03 Überwachung der Sozialvorschriften im Straßenverkehr

- Durchführung von Kontrollen in Personen- und Gütertransportunternehmen, insbesondere Überwachung der Einhaltung der Lenk- und Ruhezeiten von Kraftfahrern
- Ahndung von selbst festgestellten Verstößen und Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren nach Straßenkontrollen durch die Polizei oder das BAG

Ziele

Sicherstellung der Verkehrssicherheit und Verbesserung des Arbeitsschutzes der Kraftfahrer Gewährleistung einer objektiven und gleichförmigen Beurteilung aller Ordnungsverstöße mit hoher Fallgerechtigkeit

Organisationseinheit

Rechts- und Ordnungsamt

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
56		Umweltschutz		
56 20		Arbeitsschutz		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	165.200	130.200	199.907,89
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	7.741,59
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	304,37
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	165.200	130.200	207.953,85
12	Personalaufwendungen	377.303	367.564	366.931,12
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.109	18.052	14.414,58
15	Abschreibungen	19.926	700	3.201,37
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.862	17.104	11.497,24
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	444.200	403.420	396.044,31
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-279.000	-273.220	-188.090,46
21	Erträge aus internen Leistungen	16.230	12.074	16.539,51
22	Aufwendungen für interne Leistungen	224.893	135.252	169.893,55
23	kalkulatorische Kosten	18	0	17,88
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-208.681	-123.178	-153.371,92
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-487.681	-396.398	-341.462,38

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt		
56				
56	20	Arbeitsschutz		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	165.200	130.200	149.091,06
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	424.274	402.720	392.196,92
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-259.074	-272.520	-243.105,86
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	0	0	753,27
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	753,27
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	-753,27
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-259.074	-272.520	-243.859,13

Teilhaushalt
THH08

Verkehr

Produktbeschreibung**001 Kernhaushalt**

THH08	Verkehr
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54 10	Gemeindestraßen

Keine Produktbeschreibung vorhanden

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr		
54		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
54 10		Gemeindestraßen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.000	0	3.125,84
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	4.000	0	3.125,84
15	Abschreibungen	8.000	10.000	6.664,76
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	8.000	10.000	6.664,76
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-4.000	-10.000	-3.538,92
21	Erträge aus internen Leistungen	4	10	7,27
22	Aufwendungen für interne Leistungen	114	132	100,00
23	kalkulatorische Kosten	1.600	382.800	1.508,23
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-1.710	-382.922	-1.600,96
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-5.710	-392.922	-5.139,88

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr		
54				
54	10	Gemeindestraßen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	0	0	0,00
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	40.000	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	40.000	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-40.000	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-40.000	0	0,00

THH08	Verkehr
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54 20	Kreisstraßen

54.20.01 Kreisstraßen

Verwaltungsleistungen für die Kreisstraßen, z.B.:

- Planung von Kreisstraßen
- Unterhaltung und Instandsetzung sowie Belagsarbeiten bei Kreisstraßen
- Fahrzeug- und Gerätebeschaffung für den Straßenbetriebsdienst
- Stellungnahmen zu Planungen Dritter bei Planfeststellungsverfahren, Bauleitplanungen und im Anbaurecht.

Die Aufgabe wurde durch Vereinbarung an das Landratsamt Esslingen übertragen. Im Amt für Liegenschaften und Kreisstraßen ist die Verbindungsstelle zum Straßenbauamt Esslingen angesiedelt.

54.20.02 Technische Straßenbauverwaltung

Technische Bauausführung für die Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von

- öffentlichen Kreisstraßen, Wegen, Plätzen und Brunnen (inkl. Straßenmarkierung, Straßenentwässerung; Reinigung siehe 54.50.01, Winterdienst siehe 51.50.02)
- öffentlichen Verkehrsflächen (wie z.B. Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, ohne Ausstattung Parkierungseinrichtungen)
- öffentlichem Grün an Straßen
- öffentlichen Ingenieurbauwerken (wie z.B. Brücken, Tunnel, Lärmschutzwände) sowie deren bauwerkspezifischer Ausstattung.

Die Aufgabe wurde durch Vereinbarung an das Landratsamt Esslingen übertragen (ohne Planungsleistungen Dritter).

Ziele

Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung von Verkehrssicherheit.

Organisationseinheit

Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr		
54		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
54 20		Kreisstraßen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.149.000	2.067.000	1.892.170,00
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	134.000	173.000	133.900,77
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	205	200	204,52
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.000	25.000	28.810,03
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	6.680,33
10	Sonstige ordentliche Erträge	3.420	500	8.660,11
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.311.625	2.265.700	2.070.425,76
12	Personalaufwendungen	151.583	147.886	140.294,22
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.836.995	2.371.642	1.890.852,85
15	Abschreibungen	1.322.471	1.515.500	1.423.633,07
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.937.985	1.873.732	1.606.979,64
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	6.249.034	5.908.760	5.061.759,78
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-3.937.409	-3.643.060	-2.991.334,02
21	Erträge aus internen Leistungen	12.050	16.492	12.288,41
22	Aufwendungen für interne Leistungen	162.803	163.427	132.747,50
23	kalkulatorische Kosten	233.498	8.800	248.173,10
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-384.251	-155.735	-368.632,19
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-4.321.660	-3.798.795	-3.359.966,21

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr		
54				
54 20		Kreisstraßen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.174.205	2.092.700	1.955.698,08
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.926.563	4.393.260	3.768.275,37
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-2.752.358	-2.300.560	-1.812.577,29
4	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	157.340	0	373.009,40
6	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.000	2.000	18.371,00
8	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	0	-17.768,89
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	160.340	2.000	373.611,51
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	6.000	6.000	13.467,97
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.070.000	2.295.000	2.281.449,01
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	243.000	0	51.000,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	2.319.000	2.301.000	2.345.916,98
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-2.158.660	-2.299.000	-1.972.305,47
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-4.911.018	-4.599.560	-3.784.882,76

Produktbeschreibung**001 Kernhaushalt**

THH08	Verkehr
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54 40	Bundesstraßen

54.40.01 Bereitstellung und Betrieb von Bundesstraßen

THH08	Verkehr
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54 50	Straßenreinigung und Winterdienst

54.50.01 Straßenreinigung

- Manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten auf allen als "Fahrbahn" gewidmeten Verkehrsflächen, Gehwegen und Radwegen, öffentlichen und privaten Plätzen einschließlich Fußgängerzonen
- Manuelle und maschinelle Beseitigung von Laub
- Aufstellen und Leeren von Papierkörben
- Lokale Sonderleistungen, z.B. Reinigung von Messen, Märkten, Straßenfesten, Veranstaltungen
- Ölspurbeseitigung, Hundekotbeseitigung
- Konzeptionelle Arbeit und Öffentlichkeitsarbeit
- 54.20 Kreisstraßen
- 54.30 Landesstraßen
- 54.40 Bundesstraßen
- Die Trennung in der Klassifizierung ist nur für Landkreise und untere Verwaltungsbehörden (UVB) erforderlich
- Dieses Produkt enthält auch die folgenden Leistungen der Stadt- und Landkreise als untere Verwaltungsbehörden für Bundes- und Landesstraßen in der Baulast des Bundes bzw. Landes
- Verkehrsflächen reinigen und kehren
- Abfall und Müll

Die Aufgabe wurde durch Vereinbarung an den Landkreis Esslingen übertragen

Ziele

- Gewährleistung der Verkehrssicherheit/Erfüllung der geltenden Gesetze und Vorschriften;
- Gewährleistung eines sauberen Erscheinungsbildes;
- Aufrechterhaltung der Stadthygiene;
- Minimierung der Kosten, auch Entsorgungskosten, bei gegebener Leistungsqualität;
- Optimierung der Leistungsqualität und -quantität bei gegebenem Budget.

54.50.02 Winterdienst

- Manuelles und maschinelles Raumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen und privaten Plätzen nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen
- 54.20 Kreisstraßen
- 54.30 Landesstraßen
- 54.40 Bundesstraßen
- Die Trennung in die Klassifizierung ist nur für Landkreise und untere Verwaltungsbehörden (UVB) erforderlich
- Dieses Produkt enthält auch die folgenden Leistungen der Stadt- und Landkreise als untere Verwaltungsbehörden für Bundes- und Landesstraßen in der Baulast des Bundes bzw. Landes
- Winterdienst

Die Aufgabe wurde durch Vereinbarung an den Landkreis Esslingen übertragen

Ziele

- Verkehrssicherheit gewährleisten (unter Berücksichtigung der örtlich gewachsenen Strukturen und gesetzlichen Rahmenbedingungen);
- Minimierung der Kosten bei gegebener Leistungsqualität;
- Optimierung der Leistungsqualität und -quantität bei gegebenem Budget

Organisationseinheit

Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr		
54		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
54 50		Straßenreinigung und Winterdienst		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	0,00
12	Personalaufwendungen	58.205	57.022	51.631,31
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	822	959	0,00
15	Abschreibungen	84	200	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	560.767	585.290	395.522,75
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	619.878	643.471	447.154,06
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-619.878	-643.471	-447.154,06
21	Erträge aus internen Leistungen	52	2.234	56,96
22	Aufwendungen für interne Leistungen	928	28.722	781,06
23	kalkulatorische Kosten	6	0	0,00
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-882	-26.488	-724,10
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-620.760	-669.959	-447.878,16

Teilfinanzhaushalt
001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr		
54				
54	50	Straßenreinigung und Winterdienst		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	619.794	643.271	447.154,06
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-619.794	-643.271	-447.154,06
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-619.794	-643.271	-447.154,06

THH08	Verkehr
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
54 70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV

54.70.01 Verkehrsbetrieb/ÖPNV - Förderung ergänzender Bedienungsformen im ÖPNV (Rufbus, Spätkbus, u.a.) - Förderung des Filsland Mobilitätsverbundes
Ziele - Förderung des ÖPNV - Veränderung des Modal Split zu Gunsten des ÖPNV
Organisationseinheit Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr		
54		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
54 70		Verkehrsbetriebe/ÖPNV		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.640.160	6.984.260	7.279.448,47
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.000	400	4.627,33
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	15.000	13.000	20.250,05
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	30,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60.000	40.000	97.559,13
10	Sonstige ordentliche Erträge	280	0	960,10
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	6.720.490	7.037.710	7.402.875,08
12	Personalaufwendungen	71.948	128.877	53.242,74
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	276.560	636.165	458.542,22
15	Abschreibungen	42.495	50.500	43.597,85
17	Transferaufwendungen	14.284.500	14.001.000	8.294.284,20
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	212.530	9.494	751,79
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	14.888.033	14.826.036	8.850.418,80
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-8.167.543	-7.788.326	-1.447.543,72
21	Erträge aus internen Leistungen	1.905	2.029	2.044,75
22	Aufwendungen für interne Leistungen	37.744	31.632	33.222,60
23	kalkulatorische Kosten	4.634	100	3.517,80
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-40.473	-29.703	-34.695,65
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-8.208.016	-7.818.029	-1.482.239,37

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr		
54				
54	70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.715.210	7.037.310	7.365.743,28
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.845.538	14.775.536	9.019.869,92
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-8.130.328	-7.738.226	-1.654.126,64
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	2.000	0	559,30
14	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	205.608,20
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	2.000	0	206.167,50
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-2.000	0	-206.167,50
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-8.132.328	-7.738.226	-1.860.294,14

Teilhaushalt
THH09

Wirtschaft und Tourismus

THH09	Wirtschaft und Tourismus
57	Wirtschaft und Tourismus
57 10	Wirtschaftsförderung

57.10.01 Wirtschaftsförderung

Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation

- Standortinformation
- Wirtschaftsstrukturelle Analyse inkl. Konkurrenzanalyse
- Ermittlung von Problembereichen und Handlungsfeldern
- Verbesserung der Standortfaktoren
- Initiierung von Maßnahmen zur Verbesserung des Messe- und Ausstellungswesens
- Erfahrungsaustausch und Unterstützung der städtischen Wirtschaftsförderer im Landkreis
- Betriebsindividuelle Beratung für bestehende Unternehmen, Unternehmen in Gründung in Kooperation mit der WiF
- Beratung über Förderprogramme

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Der Landkreis Göppingen ist an der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Göppingen beteiligt.

Ziele

- Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze
- Stärkung der Finanzkraft
- Verbesserung der Wirtschaftsstruktur
- Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas
- Imageaufbau und -pflege zum Standort

Organisationseinheiten

Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation
Amt für Finanzen und Beteiligungen

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH09		Wirtschaft und Tourismus		
57		Wirtschaft und Tourismus		
57 10		Wirtschaftsförderung		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	69,41
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	48.473,96
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-3.940,56
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	0	44.602,81
12	Personalaufwendungen	23.642	23.286	23.964,19
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	208.499	179.612	117.705,48
15	Abschreibungen	415	200	738,34
17	Transferaufwendungen	32.251	32.251	32.250,13
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.595	21.952	23.330,45
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	287.402	257.301	197.988,59
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-287.402	-257.301	-153.385,78
21	Erträge aus internen Leistungen	3.302	2.458	3.389,14
22	Aufwendungen für interne Leistungen	50.333	28.672	38.703,54
23	kalkulatorische Kosten	4	0	16,44
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-47.035	-26.214	-35.330,84
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-334.437	-283.515	-188.716,62

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH09		Wirtschaft und Tourismus		
57				
57	10	Wirtschaftsförderung		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	62.645,31
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	286.987	257.101	208.269,95
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-286.987	-257.101	-145.624,64
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	1.000	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	1.000	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-1.000	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-287.987	-257.101	-145.624,64

THH09	Wirtschaft und Tourismus
57	Wirtschaft und Tourismus
57 30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

57.30.09 Weitere Wirtschaftsbetriebe und Einrichtungen
Amt für Finanzen und Beteiligungen Der Landkreis Göppingen ist beteiligt am Neckarhafen Plochingen GmbH
Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement Der Landkreis Mitglied beim Wasserverband Fils
Ziele Schutz vor Hochwasser
Organisationseinheit Amt für Finanzen und Beteiligungen Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH09		Wirtschaft und Tourismus		
57		Wirtschaft und Tourismus		
57 30		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
8	Zinsen und ähnliche Erträge	1.480	1.480	1.481,48
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.480	1.480	1.481,48
17	Transferaufwendungen	21.000	21.000	20.572,00
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	21.000	21.000	20.572,00
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-19.520	-19.520	-19.090,52
21	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0,19
22	Aufwendungen für interne Leistungen	13	64	16,69
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-13	-64	-16,50
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-19.533	-19.584	-19.107,02

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH09 Wirtschaft und Tourismus 57 57 30 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen				
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.480	1.480	1.481,48
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.000	21.000	20.572,00
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-19.520	-19.520	-19.090,52
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-19.520	-19.520	-19.090,52

THH09	Wirtschaft und Tourismus
57	Wirtschaft und Tourismus
57 50	Tourismus

57.50.01 Tourismus

- Analyse des touristischen Potentials im Landkreis
- Erheben und Auswerten von statistischen Daten, die den Bereich Touristik betreffen
- Erstellen und Erarbeiten eines ortsspezifischen Programms unter Berücksichtigung politischer Vorgaben (= Konzeption)
- Kommunikationskonzept und Umsetzung zielgruppenspezifischer Maßnahmen, u.a. Veranstaltungen, Messen, Print und online

Ziele

- Tourismus als bedeutenden und wichtigen Wirtschaftsfaktor im Landkreis ausbauen bzw. das Bewusstsein hierfür schaffen
- Markenbildung zur Profilierung, zum Imageaufbau und zur Erhöhung des Bekanntheitsgrades
- Erstellung eines nachhaltigen Marketingkonzeptes, das sowohl nach innen (Landkreis GP) als auch nach außen (angrenzende Landkreise und Regionen) wirkt, inkl. konkreten Vorschlägen sowie erprobten Maßnahmen

Organisationseinheit

Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH09		Wirtschaft und Tourismus		
57		Wirtschaft und Tourismus		
57 50		Tourismus		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.500	8.000	10.510,56
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.000	10.000	37.311,63
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	101.030,11
10	Sonstige ordentliche Erträge	550	0	1.831,58
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	34.050	18.000	150.683,88
12	Personalaufwendungen	106.062	117.849	116.862,17
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	235.044	144.922	429.480,03
15	Abschreibungen	22.465	25.000	25.781,97
17	Transferaufwendungen	90.000	72.500	35.000,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.391	104.668	86.044,21
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	556.962	464.939	693.168,38
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-522.912	-446.939	-542.484,50
21	Erträge aus internen Leistungen	4.568	5.910	4.343,70
22	Aufwendungen für interne Leistungen	69.427	68.378	51.767,45
23	kalkulatorische Kosten	906	400	1.338,26
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-65.765	-62.868	-48.762,01
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	-588.677	-509.807	-591.246,51

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH09		Wirtschaft und Tourismus		
57				
57	50	Tourismus		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	33.500	18.000	111.796,05
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	534.497	439.939	677.809,51
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-500.997	-421.939	-566.013,46
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
12	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachverm.	20.000	5.000	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	20.000	5.000	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-20.000	-5.000	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-520.997	-426.939	-566.013,46

Teilhaushalt
THH10

Allgemeine Finanzwirtschaft

THH10	Allgemeine Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
61 10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

61.10.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

- Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz
- Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft (§ 8 FAG)
- Zuweisungen nach der Einwohnerzahl (§ 11 Abs. 1 FAG)
- Anteil an der Grunderwerbsteuer (§ 11 Abs. 2 FAG)
- Zuweisungen für die Sonderbehördeneingliederung (§ 11 Abs. 4 FAG)
- Zuweisungen für die Aufgaben aus der Verwaltungsreform (§ 11 Abs. 5 FAG)
- Kreisumlage
- Status-quo-Ausgleich (§ 22 FAG)
- Finanzausgleichsumlage
- Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales

Ziele

Erhebung bzw. Vereinnahmung von Umlagen zur Finanzierung des Gesamthaushalts

Organisationseinheit

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH10		Allgemeine Finanzwirtschaft		
61		Allgemeine Finanzwirtschaft		
61 10		Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	194.779.708	192.411.915	185.506.209,04
10	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-7.473,05
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	194.779.708	192.411.915	185.498.735,99
17	Transferaufwendungen	14.860.594	13.691.018	15.146.266,92
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	14.860.594	13.691.018	15.146.266,92
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	179.919.114	178.720.897	170.352.469,07
21	Erträge aus internen Leistungen	17	618	38,69
22	Aufwendungen für interne Leistungen	2.930	6.645	3.383,37
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	-2.913	-6.027	-3.344,68
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	179.916.201	178.714.870	170.349.124,39

THH10		Allgemeine Finanzwirtschaft		
61				
61 10		Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	194.779.708	192.411.915	186.021.838,07
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.860.594	13.691.018	15.163.050,54
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	179.919.114	178.720.897	170.858.787,53
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	179.919.114	178.720.897	170.858.787,53

THH10	Allgemeine Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
61 20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

61.20.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
- Kreditaufnahmen und -tilgungen - Zinserträge und -aufwendungen
Ziele
Bereitstellung der erforderlichen Liquidität für Investitionsmaßnahmen des Landkreises
Organisationseinheit
Amt für Finanzen und Beteiligungen

Teilergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

THH10		Allgemeine Finanzwirtschaft		
61		Allgemeine Finanzwirtschaft		
61 20		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
8	Zinsen und ähnliche Erträge	0	5.000	12.778,48
11	Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0	5.000	12.778,48
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	818.200	635.000	368.666,48
19	Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	818.200	635.000	368.666,48
20	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-818.200	-630.000	-355.888,00
21	Erträge aus internen Leistungen	4	40.002	10.794,05
22	Aufwendungen für interne Leistungen	763	660	879,22
23	kalkulatorische Kosten	-1.275.440	-2.264.000	-1.138.603,40
24	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	1.274.681	2.303.342	1.148.518,23
25	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	456.481	1.673.342	792.630,23

Teilfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

THH10		Allgemeine Finanzwirtschaft		
61				
61	20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	5.000	12.778,48
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	818.200	635.000	345.931,41
3	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 1 und 2)	-818.200	-630.000	-333.152,93
9	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	0	0	0,00
13	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0,00
16	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0,00
17	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	0	0	0,00
18	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel-überschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	-818.200	-630.000	-333.152,93

Produktbeschreibung**001 Kernhaushalt**

THH10	Allgemeine Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
61 30	Abwicklung der Vorjahre

61.30.01 Abwicklung der Vorjahre

VI. Stellenplan

für das Haushaltsjahr 2020

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich		Vermerke Erläuterungen
		insge- samt	darunter				Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	
			mit Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leer- stellen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Landkreisverwaltung									
Landrat	B 8	1					1	1	
<u>Höherer Dienst</u>									
Ltd. Kreisverwaltungsdirektor	A 16/B2	2					2	2	
Kreisverwaltungsdirektor	A 15	1					1	1	
Kreisoberbrandrat	A 14	1					1	1	
Kreisoberverwaltungsrat	A 14	3					3	3	
Kreisoberarchivrat	A 14	1					1	1	
Kreisverwaltungsrat	A 13	2				1	2	2	
		10				1	10	10	1,0 Stelle ku <

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich		Vermerke Erläuterungen
		insge- samt	darunter		Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	
			mit Zulage	Leerstellen			
1	2	3	4	5	6	7	8
II. Alb Fils Kliniken GmbH und Abfallwirtschafts- betrieb							
a) ALB FILS KLINIKEN GmbH							
<u>Gehobener Dienst</u>							
Kreisamtsrat	A 12	2			2	2	
Kreisamtfrau/amtman	A 11	1			1	1	
		3			3	3	

**b) Abfallwirtschafts-
betrieb**Gehobener Dienst

Kreisamtsrat

Kreisamtman

Kreisoberinspektor

Mittlerer Dienst

Kreisobersekretär

zusammen

A 12	2			2	2
A 11	2		0,5	2	2
A 10	3		0,3	3	3
	7		0,8	7	7
A 7	2			2	2
	2			2	2
	9		0,8	9	9

**Gesamtzusammenstellung
(Landkreisverwaltung und Eigenbetriebe)**

Landrat	1			1	1
Höherer Dienst	10		1	10	10
Gehobener Dienst	197		14	213	213
Mittlerer Dienst	105	9,5	10,7	107	107
Insgesamt	313	9,5	25,7	331	331

Teil B: Tarifbeschäftigte nach TVöD

	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich		Vermerke
		insge- samt	mit Zulage	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	
a) <u>Entgelt nach TVöD</u> (Verwaltung)	14	3,00			3,00	3,00	
	13	5,80			5,80	5,80	0,2 Stellen kw
	12	5,00			5,00	5,00	
	11	26,70			24,70	24,70	1,5 Stelle kw
	10	39,85		2,00	38,35	38,35	1,5 Stelle kw
	9 a-c	73,05		2,00	66,05	66,05	
	8	64,75		3,00	68,65	68,65	6,2 Stelle kw
	7	8,75			7,25	7,25	
	6	78,55		2,00	82,95	82,95	2,1 Stelle kw
	5	66,95		4,20	68,95	68,95	0,65 Stelle kw, 0,5 Stellen ku
	4	37,80			36,40	36,40	9,6 Stellen kw
	3	4,30			4,80	4,80	
	2	13,20			13,30	13,30	
	1	0,40			0,50	0,50	
zusammen		428,10		13,20	425,70	425,70	
b) <u>Entgelt nach Entgelttabelle S</u> (Anlage C zum TVöD)	S 18	2,00		1,00	2,00	2,00	
	S 17	3,00		1,00	3,00	3,00	
	S 15	11,25		1,00	10,75	10,75	
	S 14	32,40		1,50	30,90	30,90	4,55 Stellen kw
	S 12	28,00			27,50	27,50	9,5 Stellen kw
	S 11/S 11b	3,40			2,40	2,40	
zusammen		80,05		4,50	76,55	76,55	
c) <u>Entgelt nach TVöD-K</u> (Dienstleistungsbereich Krankenhäuser, Pflege- und Betreuungseinrichtungen)	7a	1,60			1,60	1,60	
		1,60			1,60	1,60	
		509,75		17,70	503,85	503,85	

Erläuterung der kw-Vermerke:

EG	Stellenanteil	Produktgruppe
S 14	4,55	36.30
S 12	9,50	31.30
13	0,20	36.30
11	0,50	52.10
11	1,00	55.40
10	1,50	11.20
8	0,20	51.11
8	4,00	31.40
8	1,00	31.30
8	1,00	11.24
6	1,00	11.24
6	1,10	21.30
5	0,65	31.30
4	7,60	11.24
4	1,00	31.40
4	1,00	36.30
	35,80	

Teil C: Waldarbeiter

	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich		Vermerke Erläuterungen
		insge- samt	mit Zulage	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	
Waldarbeiter	8	0,0			2,0	2,0	
(Entgelt nach TVöD-Wald BaWü)	5	0,0			12,0	12,0	
zusammen		0,0			14,0	14,0	

Zusammenstellung (ohne Eigenbetriebe)

Teil A: Beamte	301,00		24,90	319,00	319,00
Teil B: Beschäftigte	509,75		17,70	503,85	503,85
Teil C: Waldarbeiter	0,00			14,00	14,00
zusammen	810,75		42,60	836,85	836,85

Erläuterung kw-Vermerke
Beamte

Bes.G.	Stellenanteil	Produktgruppe
A 11	1,0	52.10
A 11	2,5	36.30
A 11	0,2	41.10
A 10	0,5	55.40
A 10	2,0	36.30
A 10	2,0	31.30
A 9 mD	0,5	52.10
A 8	0,4	31.10
A 6	2,0	12.21
	11,1	

Teil D: AUFTEILUNG der STELLEN auf die TEILHAUSHALTE

Prod.-Gr.	Bezeichnung	B E A M T E															
		B2/ Höherer D.					Gehobener D.					Mittlerer D.					GES
		B8	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6		
Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung																	
11.10	Steuerung	1,00	1,00	*				1,00								3,00	
11.11	Org./ Dok. Kommunalen Willensbildung								1,00							1,00	
11.12	Steuerungsunterstützung / Controlling			1,00	1,00			1,00	1,00							4,00	
11.13	Rechnungsprüfung				1,00			1,00	4,50							6,50	
11.14	Zentrale Funktionen						1,00	1,00	1,50							3,50	
11.20	Organisation und EDV							1,00	1,00	1,00						3,00	
11.21	Personalwesen						1,00		6,00			4,10				11,10	
11.22	Finanzverwaltung, Kasse							1,00	2,80	1,50			1,00			6,30	
11.24	Gebäudeman., Techn. Immobilienmanagement					1,00		1,00	2,50							4,50	
11.25	Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge									1,00						1,00	
11.26	Zentrale Dienstleistungen						1,00					1,60	2,50			5,10	
11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit								1,00							1,00	
11.31	Kommunalaufsicht						1,00	1,00	2,00							4,00	
Teilhaushalt 2 - Sicherheit und Ordnung																	
12.20	Ordnungswesen							1,00	1,50			1,00	1,00			4,50	
12.21	Verkehrswesen						1,00	1,00	1,00	2,00		3,00	5,80	9,65	2,00	25,45	
12.22	Einwohnerwesen							1,00	1,00				5,60			7,60	
12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberw., etc.						1,00		0,50			1,00				2,50	
12.60	Brandschutz				1,00					1,00		1,00	1,00			4,00	
12.80	Katastrophenschutz								1,00				1,00			2,00	
Teilhaushalt 3 - Schulen																	
21.20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen															0,00	
21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsb. Schulen															0,00	
21.40	Schülerbezogene Leistungen							1,00				1,00				2,00	
21.50	Sonstige schulische Aufg. und Einrichtungen								1,50							1,50	
Teilhaushalt 4 - Kultur																	
25.20	Archäologie															0,00	
25.21	Archiv				1,00					1,00				1,00		3,00	
Teilhaushalt 5 - Jugend und Soziales																	
	Dezernent 4		1,00													1,00	
31	Soziale Hilfen - Leitung				1,00				0,30							1,30	
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII							3,00	20,80	11,25		3,50	0,75			39,30	
31.20	Grundsicherung f. Arbeitssuchende nach SGB II							1,00	5,30	4,00		1,00	5,00			16,30	
31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler								1,00	3,30		2,60				6,90	
31.40	Soziale Einrichtungen						1,00									1,00	
31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege								1,45							1,45	
31.70	Betreuungsleistungen								1,00							1,00	
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen								1,00				1,50			2,50	
31.90	Leistung für Bildung u. Teilhabe nach § 6b BKGG															0,00	
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe - Leitung								0,25							0,25	
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen												1,00			1,00	
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien							1,00	8,40	5,60						15,00	
36.50	Tageseinrichtung für Kinder und Kindertagespflege															0,00	
36.80	Kooperation und Vernetzung															0,00	
36.90	Unterhaltsvorschussleistungen								0,70			7,10				7,80	
37.10	Schwerbehindertenrecht							1,00		0,75		0,50				2,25	
37.20	Soziales Entschädigungsrecht								1,00							1,00	
Teilhaushalt 6 - Gesundheit und Sport																	
41.10	Krankenhäuser								0,20							0,20	
41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege									1,00				0,50		1,50	
Teilhaushalt 7 - Bauen, Planung und Umwelt																	
51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, etc.													1,00		1,00	
51.11	Flächen- u.grundstücksbez. Daten u.Grundlagen						2,00	3,00	5,00			10,80	7,30			28,10	
51.12	Flurneuordnung							2,00				1,00				3,00	
52.10	Bauordnung							2,00	4,00			3,00	0,50			9,50	
55.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau															0,00	
55.20	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/etc.							1,00	2,50			1,00				4,50	
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege								0,50	1,50		0,50				2,50	
55.50	Forstwirtschaft							1,00	9,00							10,00	
55.51	Landwirtschaft							3,00	0,40	2,00						5,40	
56.10	Umweltschutzmaßnahmen							1,00	2,00	1,50						4,50	
56.20	Arbeitsschutz								2,00				0,50			2,50	
Teilhaushalt 8 - Verkehr																	
54.20	Kreisstraßen															0,00	
54.70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV															0,00	
Teilhaushalt 9 - Wirtschaft und Tourismus																	
57.50	Tourismus															0,00	
Zwischensumme		1,00	2,00	1,00	5,00	1,00	9,00	31,00	96,60	38,40	0,00	43,70	34,45	12,15	2,00	277,30	
Leerstellen LRA						1,00			10,40	2,60		2,30	5,55	2,85		24,70	
Insgesamt		1,00	2,00	1,00	5,00	2,00	9,00	31,00	107,00	41,00	0,00	46,00	40,00	15,00	2,00	302,00	

★ Dezernent 3

Teil D: AUFTEILUNG der STELLEN auf die TEILHAUSHALTE

TARIFBESCHÄFTIGTE																Ins- gesamt	Prod.- Gr.	Bezeichnung
15/ 15Ü	14	13	S18 12	S17 11	S15 10	S11-14 9 a-c	8	7a-b 7	6	5	4	3	2	1	GES			
		1,00		2,00		1,00	1,00		1,20						6,20	9,20		Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung
									1,00						1,00	2,00	11.10	Steuerung
			1,00		1,00			0,75	0,50						3,25	7,25	11.11	Org./ Dok. Kommunaler Willensbildung
				0,50	1,00										1,50	8,00	11.12	Steuerungsunterstützung / Controlling
				1,00	0,50	0,50			0,50						2,50	6,00	11.13	Rechnungsprüfung
				1,70	6,00	4,50			0,60						12,80	15,80	11.14	Zentrale Funktionen
					1,00	1,00			1,00			0,90	0,60		4,50	15,60	11.20	Organisation und EDV
					1,00	1,00	2,75	0,75	1,60	8,40					15,50	21,80	11.21	Personalwesen
	1,00			1,00	3,50	5,00	2,00	1,00	12,50	0,50	13,95	1,00	12,60		54,05	58,55	11.22	Finanzverwaltung, Kasse
						0,85			0,60						1,45	2,45	11.24	Gebäudeman., Techn. Immobilienmanagement
						2,75	1,80	1,00	1,00	9,30	0,85				16,70	21,80	11.25	Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge
				1,00											1,00	2,00	11.26	Zentrale Dienstleistungen
										1,00					1,00	5,00	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
															1,00	5,00	11.31	Kommunalaufsicht
					0,50					2,25					2,75	7,25		Teilhaushalt 2 - Sicherheit und Ordnung
						0,50		1,00	16,05	4,00					21,55	47,00	12.20	Ordnungswesen
						1,00	2,80	1,00	2,10						6,90	14,50	12.21	Verkehrswesen
						8,50	1,75		1,25	0,50					12,00	14,50	12.22	Einwohnerwesen
															0,00	4,00	12.26	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberw., etc.
															0,00	2,00	12.60	Brandschutz
															0,00	2,00	12.80	Katastrophenschutz
								1,60	2,00	0,50	16,70	2,40		0,40	23,60	23,60		Teilhaushalt 3 - Schulen
															19,55	19,55	21.20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen
						1,00			18,55						0,50	2,50	21.30	Bereitstellung und Betrieb von berufsb. Schulen
									0,50						6,80	8,30	21.40	Schülerbezogene Leistungen
				1,00		0,50	0,30		2,50	2,50							21.50	Sonstige schulische Aufg. und Einrichtungen
		1,00													1,00	1,00		Teilhaushalt 4 - Kultur
						1,00									1,00	4,00	25.20	Archäologie
																	25.21	Archiv
								1,00							1,00	2,00	0	Teilhaushalt 5 - Jugend und Soziales
									1,00						1,00	2,30	31	Dezernent 4
					2,50	4,05	1,75		1,85		1,00				11,15	50,45	31.10	Soziale Hilfen - Leitung
			2,00		6,00	16,00	10,00			0,50					34,50	50,80	31.11	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
					2,00	8,90	1,00		0,80	2,25					14,95	21,85	31.20	Grundsicherung f. Arbeitssuchende nach SGB II
					1,00		7,00		0,75	1,00	2,00				11,75	12,75	31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
															0,00	1,45	31.40	Soziale Einrichtungen
					1,50	1,00				0,50					3,00	4,00	31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
					2,25	8,60	2,90				1,00				14,75	17,25	31.70	Betreuungsleistungen
										1,00					1,00	1,00	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
	1,00			1,00	0,75				1,00						3,75	4,00	31.90	Leistung für Bildung u. Teilhabe nach § 6b BKGG
					0,75				0,55						1,30	2,30	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe - Leitung
		3,80	1,00	1,00	6,75	43,00	4,00		2,00	9,15	1,80				72,50	87,50	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen
					1,75		2,00			0,50					4,25	4,25	36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
					1,00										1,00	1,00	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege
															1,50	9,30	36.80	Kooperation und Vernetzung
										1,50					5,50	7,75	36.90	Unterhaltsvorschussleistungen
						2,00				3,50					0,75	1,75	37.10	Schwerbehindertenrecht
						0,75											37.20	Soziales Entschädigungsrecht
					1,50		6,00	7,35	1,00	2,70	1,50				0,00	0,20		Teilhaushalt 6 - Gesundheit und Sport
															20,05	21,55	41.10	Krankenhäuser
																	41.40	Maßnahmen der Gesundheitspflege
	1,00			1,00					1,00						3,00	4,00		Teilhaushalt 7 - Bauen, Planung und Umwelt
				1,00		1,00	2,55		0,70	4,00					9,25	37,35	51.10	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, etc.
					4,00	2,00									6,00	9,00	51.11	Flächen- u. grundstücksbez. Daten u. Grundlagen
						2,00			0,50	2,00	0,50				9,00	18,50	51.12	Flurneuordnung
					1,00										1,00	1,00	52.10	Bauordnung
						1,00	1,00	1,30		1,90	0,50				7,70	12,20	55.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
					2,00										2,00	4,50	55.20	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/etc.
							1,00	1,00	0,50		0,50				3,00	13,00	55.40	Naturschutz und Landschaftspflege
					2,00	1,00	5,70	4,50	0,75		0,75				14,70	20,10	55.50	Forstwirtschaft
					4,00										4,00	8,50	55.51	Landwirtschaft
					1,00	3,10		2,00		1,00					7,10	9,60	56.10	Umweltschutzmaßnahmen
																	56.20	Arbeitsschutz
							1,00			2,00					3,00	3,00		Teilhaushalt 8 - Verkehr
															0,50	0,50	54.20	Kreisstraßen
																	54.70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV
				1,00											1,00	1,00		Teilhaushalt 9 - Wirtschaft und Tourismus
																	57.50	Tourismus
0,00	3,00	5,80	6,00	28,70	48,10	133,35	61,75	10,35	76,55	62,75	37,80	4,30	13,20	0,40	492,05	769,35		Zwischensumme
			1,00	1,00	3,00	3,50	3,00		2,00	4,20					17,70	42,40		Leerstellen LRA
0,00	3,00	5,80	7,00	29,70	51,10	136,85	64,75	10,35	78,55	66,95	37,80	4,30	13,20	0,40	509,75	811,75		GESAMTSUMME

Teil E: -nachrichtlich-:

Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit, Beamte und Tarifbeschäftigte im Landesdienst,
nicht vollbeschäftigte amtliche Tierärzte und amtliche Fachassistenten

I. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl 2020	Zahl 2019	Zahl am 30.06.2019	Erläuterungen
Referendare	Unterhaltszuschuss	- (10)	- (10)	- (10)	Die beim Landratsamt tätigen Referendare sind im Landesdienst. Die Beamten im Landesdienst sind in Klammer (-) ausgewiesen.
Vermessungsreferendar	Unterhaltszuschuss	(0)	(0)	(0)	
Vermessungsoberspektoranwärter	Unterhaltszuschuss	0	0	0	
Inspektoranwärter	Unterhaltszuschuss	2 (20)	2 (19)	0 (5)	
Sekretäranwärter	Unterhaltszuschuss	12	8	5	
VermSektAnwärter	Unterhaltszuschuss	1	1	0	
Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten	Ausbildungsvergütung	8	8	5	
Auszubildende zur/zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste	Ausbildungsvergütung	1	1	0	
Auszubildende zur/zum Bachelor of Arts (B.A.)	Ausbildungsvergütung	17	16	12	
Auszubildende Forstwirt	Ausbildungsvergütung	0	8	6	
Auszubildende zur/zum Bachelor Bauingenieurwesen	Ausbildungsvergütung	1	1	1	
Auszubildende Vermessungstechniker	Ausbildungsvergütung	6	5	3	
Praktikanten	Tarifvertrag bzw. ohne Entgelt	90	90	49	
		138 (30)	140 (25)	81 (15)	

Fortsetzung Teil E: -nachrichtlich-:

Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit, Beamte und Tarifbeschäftigte im Landesdienst,
nicht vollbeschäftigte amtliche Tierärzte und amtliche Fachassistenten

II. Landesbeamte

Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl am 01.01.2020	Zahl 2019	Zahl am 30.06.2019	Erläuterungen
Erster Landesbeamter	B 3	1	1	1	
Leitender Medizinaldirektor	A 16	1	1	1	
Leitender Techn. Direktor	A 16	1	1	1	
Leitender Veterinärdirektor	A 16	1	1	1	
Vermessungsdirektor	A 15	2	2	2	
Regierungsdirektor	A 15	2	2	2	
Forstdirektor	A 15	1	1	1	
Techn. Direktor	A 15	1	1	1	
Landwirtschaftsdirektor	A 15	1	1	1	
Regierungsmedizinaldirektorin	A 15	1	1	1	
Medizinaldirektorin	A 15	1	1	1	
Oberregierungsrätin	A 14	1	1	1	
Obermedizinalrätin	A 14	3	3	3	
Techn. Oberrat	A 14	1	1	1	
Oberlandwirtschaftsrat/Oberlandwirtschaftsrätin	A 14	5	5	5	
Obervermessungsrat	A 14	1	1	1	
Oberveterinärarzt/Oberveterinärärztin	A 14	6	6	6	
Oberforstrat	A 14	1	1	1	
Veterinärarzt/Veterinärärztin	A 13	2	2	2	
Regierungsrätin	A 13	2	2	2	
Amtsrat	A 12	1	1	1	
Landwirtschaftstechnische Oberlehrerin	A 10	1	1	1	
		37	37	37	

Fortsetzung Teil E: -nachrichtlich-:

Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit, Beamte und Tarifbeschäftigte im Landesdienst,
nicht vollbeschäftigte amtliche Tierärzte und amtliche Fachassistenten

III. Tarifbeschäftigte im Landesdienst

	Entgeltgruppe	Zahl 01.01.2020	Zahl 2019	Zahl am 30.06.2019	Erläuterungen
Entgelt nach TV-L	15	2,0	2,0	2,0	
	14	4,0	4,0	4,0	
	13	2,0	0,0	0,0	
	10	1,0	1,0	1,0	
		9,0	7,0	7,0	

IV. Nicht vollbeschäftigte amtliche Tierärzte und amtliche Fachassistenten

	Zahl 01.01.2020	Zahl 2019	Zahl am 30.06.2019	Erläuterungen
a) Stückvergütung nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Beschäftigten in der Fleischuntersuchung (TV-Fleischuntersuchung) außerhalb von Großbetrieben	10	10	8	
b) Stundenentgelt nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Beschäftigten in der Fleischuntersuchung (TV-Fleischuntersuchung) in Großbetrieben und öffentlichen Schlachthöfen	13	13	11	
	23	23	19	

Teil F: Zusammenstellung

Bezeichnung	Zahl der Stellen			Erläuterungen
	2020	2019	am 30.06.2019	
A. Landratsamt				
Beamte	301,00	319,00	319,00	Nach dem Sozialgesetzbuch IX sind auf wenigstens 5 % der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Tatsächlich sind auf 5,94 % der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen beschäftigt (unter Einbeziehung der Beschäftigten des Abfallwirtschaftsbetriebs).
Beschäftigte	509,75	503,85	503,85	
Waldarbeiter	0,00	14,00	14,00	
	810,75	836,85	836,85	
Honorarkräfte	1,00	1,00	1,00	ohne Beamtenwärter im Landesdienst
Landesbeamte	37,00	37,00	37,00	
Tarifbeschäftigte im Landesdienst	9,00	7,00	7,00	
Nicht vollbeschäftigte amtliche Tierärzte und Fleischkontrolleure	23,00	23,00	19,00	
Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte	138,00	140,00	81,00	
	1.018,75	1.044,85	981,85	
B. Alb Fils Kliniken GmbH und Eigenbetrieb Abfallwirtschaft				
ALB FILS KLINIKEN GmbH				
Beamte	3,00	3,00	3,00	Nach dem Sozialgesetzbuch IX sind auf wenigstens 5 % der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen.
Angestellte mit FV	35,00	33,00	33,00	
Beschäftigte	1.420,00	1.399,50	1.401,10	Tatsächlich sind bei der Kliniken des Landkreises Göppingen gGmbH auf 5,84 % der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen beschäftigt.
	1.458,00	1.435,50	1.437,10	
Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte	80,00	75,00	78,00	
	1.538,00	1.510,50	1.515,10	
ALB FILS KLINIKEN Service GmbH				
Beschäftigte	112,00	101,20	108,60	
	112,00	101,20	108,60	
Abfallwirtschaftsbetrieb				
Beamte	9,00	9,00	9,00	Der Abfallwirtschaftsbetrieb ist im Sinne des Sozialgesetzbuches IX mit dem Landratsamt zu einer Dienststelle zusammengefasst.
Beschäftigte	34,50	28,30	27,50	
	43,50	37,30	36,50	
Summe A + B	2.712,25	2.693,85	2.642,05	

VII. Anlagen

für das Haushaltsjahr 2020

Bewirtschaftungs- und Budgetregelungen

1. Allgemeines

Grundlagen dieser Budgetierungsregelungen bilden die §§ 4, 18 (Grundsatz der Gesamtddeckung), § 19 (Zweckbindung), § 20 (Deckungsfähigkeit) und § 21 (Übertragbarkeit) der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO).

Entsprechend der Regelung in § 4 Abs. 1 GemHVO wurde der Gesamthaushalt unter Beachtung des landeseinheitlichen Produktplans nach der Produktstruktur in zehn Teilhaushalte gegliedert. Die Teilhaushalte sind jeweils in einen Teilergebnis- und in einen Teilfinanzhaushalt unterteilt.

THH 1:	Innere Verwaltung
THH 2:	Sicherheit und Ordnung
THH 3:	Schulen
THH 4:	Kultur
THH 5:	Jugend und Soziales
THH 6:	Gesundheit und Sport
THH 7:	Bauen, Planung und Umwelt
THH 8:	Verkehr
THH 9:	Wirtschaft und Tourismus
THH 10:	Allgemeine Finanzwirtschaft

2. Finanzverantwortung/Budgetverantwortliche

Die Budgetverantwortlichen haben, unbeschadet der Bewirtschaftungsbefugnis, dafür Sorge zu tragen, dass ihr Budget eingehalten wird.

Die **Dezernenten** haben die Gesamtverantwortung für ihren Aufgabenbereich.

Die **Amtsleiter** und die **Leiter der Stabsstellen** haben die Verantwortung für die Einhaltung der Budgets in ihrem Aufgabenbereich.

Für die Schulen und Kindergärten des Landkreises Göppingen gelten die Bestimmungen der Zuständigkeitsordnung und der nachfolgend aufgeführten Sonderregelung für die Schulen und Kindergärten (Ziffer 7).

Abweichend hiervon gelten folgende Ausnahmen:

- a) Die Bewirtschaftungsbefugnis für den **Personal- und Versorgungsaufwand** nimmt das Amt 11 wahr. Die Budgetverantwortlichen werden in die personellen Entscheidungen eingebunden und sind für die Personalaufwendungen mit verantwortlich.
- b) Die Bewirtschaftungsbefugnis für die **internen Leistungsverrechnungen, Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen** obliegt dem Amt für Finanzen und Beteiligungen.

- c) Für die Beschaffung des beweglichen Anlagevermögens und für die Unterhaltung der Gebäude und Einrichtungen der Verwaltung sind die in der Zuständigkeitsordnung benannten Ämter verantwortlich.

3. Finanzcontrolling

Zur Überwachung der Budgets berichten die Budgetverantwortlichen regelmäßig über die finanzielle Entwicklung ihres Budgets. Das Amt für Finanzen und Beteiligungen wertet die Meldungen der Fachämter zentral aus und fasst diese zusammen (Finanzcontrolling). Für den Bereich des THH 5 Jugend und Soziales wurde ein separates Sozialcontrolling eingerichtet.

4. Deckungsfähigkeit

a) Allgemeines

Unter Deckungsfähigkeit versteht man die Ermächtigung, Aufwendungen bzw. Auszahlungen über den Haushaltsansatz hinaus zu leisten, wenn bei einem anderen Haushaltsansatz noch Mittel verfügbar sind.

Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit steht unter dem Vorbehalt, dass dadurch das geplante Gesamtergebnis nicht gefährdet ist und die Kreditaufnahmevorschriften beachtet werden (§ 18 Abs. 2 GemHVO).

Nach § 18 Abs. 1 GemHVO dienen die Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnishaushalts und die Einzahlungen des Finanzhaushalts insgesamt zur Deckung der Auszahlungen des Finanzhaushalts, soweit in der Gemeindehaushaltsverordnung nichts anderes bestimmt ist.

Nach § 4 Abs. 2 GemHVO bildet jeder Teilhaushalt eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Weitere Untergliederungen stellen lediglich Erläuterungen dar. Unter dem Vorbehalt, dass dadurch das geplante Gesamtergebnis nicht gefährdet ist und die Kreditaufnahmevorschriften beachtet werden, wird dieser Grundsatz der Gesamtdeckung wie folgt präzisiert:

b) Deckungsfähigkeit innerhalb der Budgets

Innerhalb eines Teilhaushalts/Budgets sind die Aufwendungen im Ergebnishaushalt, sowie die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 20 Abs. 1 und 3 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.

Abweichend von diesem Grundsatz werden folgende Festlegungen getroffen:

Die Deckungsfähigkeit in den Budgets beschränkt sich auf die ordentlichen Aufwendungen. Durch höhere ordentliche Erträge können höhere ordentliche Aufwendungen ausgeglichen werden.

In den Budgets erwirtschaftete zahlungswirksame Verbesserungen des ordentlichen Ergebnisses können zur Deckung von Auszahlungen im Finanzhaushalt des jeweiligen Budgets verwendet werden. Dies gilt nicht, wenn die Verbesserung aus geringeren Transferaufwendungen bzw. höheren Transfererträgen resultiert.

Bei Fördermaßnahmen dürfen die im Ergebnis- und Finanzhaushalt bereitgestellten Mittel nur für den festgelegten Zweck bzw. Bereich verwendet werden.

Die **Verfügungsmittel** des Landrats sind von der Budgetierung generell ausgenommen, sie werden auch nicht in die Deckungsfähigkeit einbezogen (§ 13 GemHVO).

c) Deckungsfähigkeit über mehrere Teilhaushalte/Budgets

Nach § 20 Abs. 2 und Abs. 3 GemHVO können Aufwendungen im Ergebnishaushalt sowie Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen im Finanzhaushalt für deckungsfähig erklärt werden, wenn sie sachlich zusammenhängen (horizontale Deckungsfähigkeit). Sie dürfen bis zur Höhe der im Haushaltsplan veranschlagten Gesamtbeträge geleistet werden. Einer Bewilligung von über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen bedarf es daher bei diesen Sachverhalten nicht.

Folgende Aufwendungen bzw. Auszahlungen werden über den gesamten Haushalt hinweg für gegenseitig deckungsfähig erklärt:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie der Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit und die Aufwendungen für Erstattungen für Personal an das Land
- Aufwendungen für den Betrieb und die Unterhaltung der Verwaltungs- und der Schulgebäude, mit Ausnahme der Aufwendungen bzw. Auszahlungen für den Asylbereich bei 11.24.02.8*. Diese sind deckungsfähig mit den Aufwendungen bzw. Auszahlungen des Teilhaushalts 5
- Aufwendungen und Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen (ausgenommen EDV-Bereich)
- Aufwendungen und Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen für die IuK (Ausstattung, Lizenzkosten, Fallpreise, Leasing)
- Aufwendungen für Dienstreisen
- Aufwendungen für Aus- und Fortbildungen
- Geschäftsausgaben, Bürobedarf, Beschaffungen für den Arbeitsschutz (insbesondere persönliche Schutzausrüstung), Kosten für öffentliche Bekanntmachungen und Anzeigen, Bücher und Zeitschriften, Post-, Internet- und Telefongebühren, Versicherungsbeiträge, Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten, Kosten für Wartung und Reparatur von Büroausstattung und technischen Geräten, Vermischte Ausgaben, Kosten aus Schadensfällen, Kosten für Betriebsarzt und Sicherheitsingenieur
- Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen/-beziehungen, Abschreibungen und kalkulatorischen Kosten (Verzinsung des Anlagekapitals)

d) Zweckbindung von Erträgen (unechte Deckungsfähigkeit)

Mehrerträge können für Mehraufwendungen des Ergebnishaushalts verwendet werden. Wenigererträge sollen durch Wenigeraufwendungen ausgeglichen werden (vgl. § 19 Abs. 2 GemHVO).

In den Produktbereichen der einzelnen Teilhaushalte sind die Erträge des jeweiligen Produktbereichs zweckgebunden für die Aufwendungen des jeweiligen Produktbereichs.

Dies gilt nicht

- für Mehrerträge aus Steuern, allgemeinen Zuweisungen, allgemeinen Umlagen sowie für Mehrerträge aus der Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen

- für Mehrerträge aus der internen Leistungsverrechnung sowie den kalkulatorischen Kosten.

5. Übertragbarkeit

Die Ansätze für Auszahlungen für Investitionen bleiben gem. § 21 Abs. 1 GemHVO bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für Ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.

Nach Ablauf des Haushaltsjahres wird unter Berücksichtigung der gesamten finanziellen Entwicklung des Landkreises entschieden, ob und welche „freien Mittel“ eines Budgets in das Folgejahr übertragen werden. Die Zuständigkeit für die Übertragung der Haushaltsmittel richtet sich nach der Regelung in der Hauptsatzung.

6. Über und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen

Unter überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen sind solche Aufwendungen/Auszahlungen zu verstehen, die den Haushaltsansatz und eventuell übertragene Ermächtigungen vom Vorjahr überschreiten.

Als außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen gelten diejenigen Aufwendungen/Auszahlungen im Haushaltsjahr, für die im Haushaltsplan keine Ermächtigung veranschlagt bzw. auch keine übertragenen Ansätze aus dem Vorjahr zur Verfügung stehen.

Für die Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gelten die Bestimmungen der Zuständigkeitsordnung des Landkreises.

Der Begriff der „Einzelansätze“ in der Zuständigkeitsordnung bezieht sich dabei auf das jeweilige Budget.

Verwaltungsintern sind bei voraussichtlich entstehenden über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Budget vom jeweiligen Budgetverantwortlichen im Rahmen des Berichtswesens gegenüber dem Amt für Finanzen und Beteiligungen Deckungsvorschläge zu unterbreiten.

Die Entscheidung über die Zulässigkeit der Überschreitungen trifft der Dezernent für Finanzen, Schulen und Beteiligungen (Kreiskämmerer).

Die endgültige Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses.

7. Sonderregelung für die Schulen und Kindergärten des Landkreises

Für die Schulen und Kindergärten des Landkreises gelten besondere Budgetregelungen. Die in den Budgets der Kreisschulen und Kindergärten erwirtschafteten Zahlungsmittelüberschüsse können zur Deckung von Auszahlungen im jeweiligen Teilfinanzhaushalt eingesetzt werden.

Innerhalb des Teilhaushaltsbudgets 3 - Schulen - bilden die Budgetverantwortlichen für ihren Bereich ein sog. Schulbudget. Verantwortlich für das Schulbudget ist die jeweilige Schulleiterin / der jeweilige Schulleiter. Die Schulbudgets umfassen die Aufwendungen und Auszahlungen des Unterrichtsbetriebs („Budgetierung des Unterrichtsbetriebs“) der jeweiligen Schule.

Die Aufwendungen innerhalb der Schulbudgets sind gegenseitig deckungsfähig. Die Erträge der Schulbudgets sind zur Deckung der Aufwendungen bestimmt. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden. Mindererträge vermindern die Aufwendungsansätze im Schulbudget.

Auszahlungen im Finanzhaushalt eines Schulbudgets sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrauszahlungen für Sach- und Finanzvermögen und für sonstige Investitionstätigkeiten sind zulässig, soweit sie durch zahlungswirksame Minderaufwendungen des Schulbudgets gedeckt sind (einseitige Deckungsfähigkeit zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt zu Gunsten des Finanzhaushalts).

Positive Abweichungen bei den Ansätzen im Schulbudget werden zu 100% übertragen und stehen damit ein weiteres Jahr zur Verfügung.
In besonders gelagerten Einzelfällen wird die Einführung einer Mitzeichnungsregelung des Amtes 32 vorbehalten.

Für die Kindergärten des Landkreises gelten die Regelungen über das Schulbudget entsprechend.

Die endgültige Entscheidung über die Übertragung trifft der Dezernent für Finanzen, Schulen und Beteiligungen (Kreiskämmerer).

8. Sonderregelung für Zuwendungen, Spenden und zweckgebundene Einnahmen

Nicht verbrauchte Mittel des Ergebnis- und Finanzhaushalts aus Zuwendungen, Spenden oder aus zweckgebundenen Einnahmen (wie z.B. Fördermittel aus Projektförderungen) können in die Folgejahre übertragen werden. Die endgültige Entscheidung über die Übertragung trifft der Dezernent für Finanzen, Schulen und Beteiligungen (Kreiskämmerer).

9. Inkrafttreten

Diese Budgetregeln sind erstmalig mit dem Beschluss der Haushaltssatzung 2013 am 15.03.2013 durch den Kreistag rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft getreten und wurden zum Haushalt 2014 redaktionell überarbeitet.

Interne Leistungsverrechnung

Im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung werden sämtliche Steuerungs- und Serviceprodukte innerhalb der Landkreisverwaltung ermittelt und verteilt, die nicht direkt zugeordnet werden können.

Die **Steuerungsleistungen** sind verwaltungsinterne Produkte, die zur Steuerung und Steuerungsunterstützung der Verwaltung notwendig sind und nicht von Dritten erbracht werden können. Weder die Menge noch die Abnahme dieser Leistungen ist vom Produktverantwortlichen beeinflussbar. Da es für die Verteilung keinen verursachungsgerechten Verteilungsschlüssel gibt, erfolgt die Verteilung wie folgt:

- 11 10 bis 11 14** 50 % nach dem bereinigten Haushaltsvolumen
(Konten 40*, 41*, 42*, 44* und 47*)
- 50 % nach der Anzahl der Mitarbeiter

Die **Serviceleistungen** sind verwaltungsinterne Produkte, die von Dritten erbracht werden können. Sowohl die Menge als auch die Abnahme dieser Leistungen ist vom Produktverantwortlichen direkt oder indirekt beeinfluss- und steuerbar. Die Kosten der Serviceleistungen sollen möglichst nach der tatsächlichen Inanspruchnahme bzw. nach verursachungsgerechten Verteilungsschlüssen verteilt werden.

Aufgrund der anstehenden Softwareumstellung auf SAP, werden die Verteilungsschlüssel derzeit nicht weiter entwickelt. Dies soll nach der Umstellung wieder in Angriff genommen werden.

Für die Haushaltsplanung 2020 wurden die nachfolgenden Verteilungsschlüssel zugrundegelegt.

11 20	• Organisationsberatung • IuK • Telefonanlage	Anzahl der Mitarbeiter Anzahl der PC's und Laptops Anzahl der Mitarbeiter
11 21	• Personalbedarfsdeckung • Personalbetreuung • Bezügeabrechnung • Beihilfe	Anzahl der Mitarbeiter
	u.a.	

11 22	• Haushaltswesen	Anzahl der Mitarbeiter
	• Aufgaben als Steuerschuldner Buchhaltung und Zahlungsverkehr	Anzahl der Buchungen
	• Kasse	Anzahl der Mitarbeiter
	• Vollstreckung	
11 23	• Versicherungen	Anzahl der Mitarbeiter
11 24	• Landkreisgebäude (ohne Schulen)	Anzahl der Mitarbeiter der Ämter die im jeweiligen Gebäude tätig sind
	• Schulgebäude	Anzahl der Schüler
11 25	• Transport- und Beförderungsleistungen	Anzahl der Mitarbeiter
	• Betreuung von Fahrzeugen und Geräten	
11 26	• Zentraler Einkauf	Anzahl der Mitarbeiter
	• Boten-, Zustell- und Postdienste	
	• Hausdruckerei	
	• Zentrale Registratur	
	u.a.	
11 30	• Internetangebot	Anzahl der PC's und Laptops
	• Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien	Anzahl der Mitarbeiter
	• Werbung, Vermarktung	
	• Pressearbeit	
51 11	• GIS	Anzahl der PC's und Laptops

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2021	2022	2023	2024
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3	4	5
2020	221.035	66.000	101.860	53.175	0

Summe:	66.000	101.860	53.175	0

Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	67.300	103.160	61.785	0

Aufgliederung der Verpflichtungsermächtigungen 2020 - 2023

Produktgruppe	Bezeichnung	2020 TEUR	2021 TEUR	2021 TEUR	2023 TEUR
11.24.	Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement		4.000	1.500	
41.10	Krankenhäuser Klinik am Eichert - Neubau		59.700	50.100	0
54.20.	Kreisstraßen		2.300	2.600	
61.20.	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		0	47.660	53.175
	Summe		66.000	101.860	53.175

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

1. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen (Prognosewerte)

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2020	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2020
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen	60.539	55.799
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	60.477	55.737
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	62	62
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	60.539	55.799

2. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2020
	TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	3.082
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	589
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	2.503
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	
1.4 Gebührenrückstellungen	
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	10.451
Rückstellungen gesamt	13.533

Anmerkung: Anlage basiert auf Prognosewerten. Endgültiger Stand der Rücklagen und Rückstellung ist dem entsprechenden Jahresabschluss zu entnehmen.

Kredite aus Kreditmarktmitteln

Kredite vom Bund

Tag der Schuld- aufnahme oder Umschuldung	Gläubiger Art der Schuld (Vermögensakten Nr.)	Verwendungs- zweck	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	Ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Tilgungssoll bis 31. 12. 2019		Tatsächlicher Schuldenstand am 01.01.2020 Euro	Schuldendienst im Planjahr 2020		Tilgung Euro
					planmäßig Euro	außer- ordentlich Euro		Zinssatz % Zinstermin	Zins Euro	
21.12.2015	KfW Berlin Sonderprogramm - Flüchtlingsunterkünfte	Investitionsmaß- nahme KE 2015	ab 15.02.2019 in Vierteljahresraten von 75.926 €	8.200.000 €	303.704 €	0 €	7.896.296,00 €	0,0% bis 2026	0,00 €	303.704,00 €
			SUMME I:	8.200.000 €	303.704 €	0 €	7.896.296,00 €		0,00 €	303.704,00 €

Kredite vom Land

Tag der Schuld- aufnahme oder Umschuldung	Gläubiger Art der Schuld (Vermögensakten Nr.)	Verwendungszweck	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	Ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Tilgungssoll bis 31.12.2019	außer- ordentlich Euro	Tatsächlicher Schuldenstand am 01.01.2020 Euro	Schuldendienst im Planjahr 2020		Tilgung Euro
					planmäßig Euro			Zinssatz % Zinstermin	Zins Euro	
28.12.2001	Landeskreditbank Baden- Württemberg Energiespardarlehen neue Nr. 9100037341 (222)	Investitionsmaßnahmen	ab 1.2.2002 in Monatsraten von 63,92 € bis 2021	15.339 €	13.806 €	0 €	1.533,24 €	ab 1.2.2002 2,6 (Monatsende) fest bis 2021	30,73 €	767,04 €
28.12.2001 / 17.07.2002	Landeskreditbank Baden- Württemberg CO2-Ergänzungsdarlehen neue Nr. 9100332155 (223)	Investitionsmaßnahmen aus KE 2001	ab 1.2.2002 in Monatsraten von 127,83 € bis 2021	30.678 €	27.610 €	0 €	3.067,03 €	ab 1.2.2002 2,6 (Monatsende) fest bis 2021	61,47 €	1.533,96 €
03.02.2012	L-Bank Sonderprogramm "Kommune direkt" (236)	Investitionsmaßnahmen Einzelplan 4 und 5	ab 15.2.2012 in Vierteljahresraten von 68.889 €	2.480.000 €	1.997.781 €	0 €	482.219,00 €	2,62 fest bis 15.8.2021 15.2./5./8./11.	9.926,80 €	275.556,00 €
03.02.2012	L-Bank Sonderprogramm "Kommune direkt" (237)	Investitionsmaßnahmen Einzelplan 6	ab 15.2.2012 in Vierteljahresraten von 39.723 €	1.430.000 €	1.151.967 €	0 €	278.033,00 €	2,62 fest bis 15.8.2021 15.2./5./8./11.	5.723,35 €	158.892,00 €
03.02.2012	L-Bank Sonderprogramm "Kommune direkt" (238)	Investitionsmaßnahmen Einzelplan 2 und 3	ab 15.2.2012 in Vierteljahresraten von 55.278 €	1.990.000 €	1.603.062 €	0 €	386.938,00 €	2,62 fest bis 15.8.2021 15.2./5./8./11.	7.965,34 €	221.112,00 €
03.12.2012	L-Bank Sonderprogramm "Kommune direkt" (239)	Investitionsmaßnahmen Einzelplan 5 Kreditermächtigung 2011	ab Abruf in Vierteljahresraten von 31.579 €	2.400.000 €	789.475 €	0 €	1.610.525,00 €	1,23 fest bis 15.8.2022	19.226,82 €	126.316,00 €
SUMME II:				8.346.016 €	5.583.701 €	0 €	2.762.315,27 €		42.934,51 €	784.177,00 €

Tag der Schuld- aufnahme oder Umschuldung	Gläubiger Art der Schuld (Vermögensakten Nr.)	Verwendungszweck	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	Ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Tilgungssoll bis 31.12.2019		Tatsächlicher Schuldenstand am 01.01.2020 Euro	Schuldendienst im Planjahr 2020		
					planmäßig Euro	außer- ordentlich Euro		Zinssatz % Zinstermin	Zins Euro	Tilgung Euro
21.01.1999	Hamburg Commercial Bank (Ex-HSH Nordbank, zuvor Landesbank Schleswig- Holstein, Girozentrale Kiel) Konto Nr. 6730920016 (214)	Investitionsmaßnahmen KE 1997	ab 30.06.2000 in 40 Halbjahresraten von 74.521 € bis 2019	2.980.832 €	2.980.832 €	0 €	0,00 €	4,188 fest bis 30.12.2019 30.06. und 30.12.	0,00 €	0,00 €
30.09.1999	Kreissparkasse Göppingen Konto Nr. 6000381 864 (215)	Investitionsmaßnahmen KE 1998	ab 30.06.2010 in 20 Halbjahresraten von 33.500 € bis 30.12.2019	670.000 €	670.000 €	0 €	0,00 €	3,29% fest bis 30.12.2019 30.06. und 30.12.	0,00 €	0,00 €
15.11.1999	Umschuldung 30.9.2009 Kreissparkasse Göppingen Konto Nr. 6000381 905 (216)	Investitionsmaßnahmen KE 1998	ab 30.06.2010 in 20 Halbjahresraten von 38.000 € bis 30.12.2019	760.000 €	760.000 €	0 €	0,00 €	3,38% fest bis 30.12.2019 30.06. und 30.12.	0,00 €	0,00 €
15.11.2005	Commerzbank EIB-Globaldarlehen Nr. 181814520 (231)	Investitionsmaßnahmen KE 2004/2005	ab 30.06.2007 in 40 Halbjahresraten von 112.500 € bis 2026	4.500.000 €	2.925.000 €	0 €	1.575.000,00 €	3,64 fest bis 30.12.2026 30.06. und	55.282,50 €	225.000,00 €
		Übertrag:		8.910.832 €	7.335.832 €	0 €	1.575.000,00 €		55.282,50 €	225.000,00 €

Tag der Schuld- aufnahme oder Umschuldung	Gläubiger Art der Schuld (Vermögensakten Nr.)	Verwendungszweck	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	Ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Tilgungssoll bis 31.12.2019		Tatsächlicher Schuldenstand am 01.01.2020 Euro	Schuldendienst im Planjahr 2020		
					planmäßig Euro	außer- ordentlich Euro		Zinssatz % Zinstermin	Zins Euro	Tilgung Euro
		Übertrag:		8.910.832 €	7.335.832 €	0 €	1.575.000,00 €		55.282,50 €	225.000,00 €
	"Altschulden" der Kliniken:									
21.01.1999	Hamburg Commercial Bank (Ex-HSH Nordbank, zuvor Landesbank Schleswig- Holstein, Girozentrale Kiel Konto Nr. 6730920022) KaE (2)	Investitionsmaßnahmen	ab 30.06.2000 in 40 Halbjahresraten von 45.083 € bis 2019	1.803.326 €	1.803.326 €	0 €	0,00 €	4,188 fest bis 30.12.2019 30.06. und 30.12.	0,00 €	0,00 €
30.09.1999	Kreissparkasse Göppingen Konto 6000381 888 KaE (3)	Investitionsmaßnahmen	ab 30.06.2010 in 20 Halbjahresraten von 33.500 € bis 30.12.2019	670.000 €	670.000 €	0 €	0,00 €	3,29% fest bis 30.12.2019 30.06. und 30.12.	0,00 €	0,00 €
15.11.1999	NRW-Bank Konto 3519330025 KaE (4)	Investitionsmaßnahmen	ab 30.06.2010 in 20 Halbjahresraten von 50.000 € bis 30.12.2019	1.000.000 €	1.000.000 €	0 €	0,00 €	3,37% fest bis 30.12.2019 30.06. Und 30.12.	0,00 €	0,00 €
15.02.2005	DZ Hyp (zuvor DG Hyp) 3019836001/099 KaE (5)	Investitionsmaßnahmen KE 1998/1999	ab 30.06.2005 in 32 Halbjahresraten von 22.750 € bis 31.12.2020	911.122 €	865.622 €	0 €	45.500,00 €	3,50 fest bis 31.12.2020 30.06. Und 30.12.	1.192,16 €	45.500,00 €
13.12.2000	Hamburg Commercial Bank (Ex-HSH Nordbank, zuvor Landesbank Schleswig- Holstein, Girozentrale Kiel) Konto Nr. 6730920063 KaE (6)	Investitionsmaßnahmen KE 2000	ab 30.06.2002 in 40 Halbjahresraten von 51.129 bis 2021	2.045.168 €	1.840.651 €	0 €	204.516,68 €	5,658 fest bis 30.12.2021 30.06. und 30.12.	10.125,11 €	102.258,38 €
01.10.2001	Helaba (zuvor KOFIBA, zuvor Dexia Hypothekenbank Berlin/Frankfurt) Konto Nr. 400 4840 KaE (7)	Investitionsmaßnahmen KE 2000/2001	ab 30.03.2003 in 40 Halbjahresraten von 24.286 € bis 2022	971.455 €	825.736 €	0 €	145.718,33 €	5,295 fest bis 30.09.2022 30.03. und 30.09.	7.072,80 €	48.572,72 €
16.05.2002	Norddeutsche Landesbank - Girozentrale Konto Nr. 4006095 aus KE 2001 EIB-gefördert KaE (8)	Investitionsmaßnahmen KE 2001	ab 30.06.2003 in 40 Halbjahresraten von 79.250 € bis 2022	3.170.000	2.694.500 €	0	475.500,00 €	5,35 fest bis 30.12.2022 30.06. und 30.12.	23.319,32 €	158.500,00 €
		Übertrag:		19.481.902 €	17.035.667 €	0 €	2.446.235,01 €		96.991,89 €	579.831,10 €

Tag der Schuld- aufnahme oder Umschuldung	Gläubiger Art der Schuld (Vermögensakten Nr.)	Verwendungszweck	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	Ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Tilgungssoll bis 31.12.2019		Tatsächlicher Schuldenstand am 01.01.2020 Euro	Schuldendienst im Planjahr 2020		
					planmäßig Euro	außer- ordentlich Euro		Zinssatz % Zinstermin	Zins Euro	Tilgung Euro
		Übertrag:		19.481.902 €	17.035.667 €	0 €	2.446.235,01 €		96.991,89 €	579.831,10 €
01.02.2005	DZ Hyp (zuvor WL Bank) Konto 16610700 KaE (11)	Investitionsmaßnahmen KE 2004 (anteilig)	ab 30.06.2006 in 40 Halbjahresraten von 22.500 € bis 30.12.2025 Tilgungsaussetzung für das Jahr 2005	900.000 €	630.000 €	0 €	270.000,00 €	3,83 fest bis 30.12.2025 30.06. und 30.12.	9.910,13 €	45.000,00 €
15.11.2005	Commerzbank EIB Globaldarlehen Konto 181824420 KaE (12)	Investitionsmaßnahmen KE 2005	ab 30.06.2007 40 Halbjahresraten von 17.865 € bis 2026	714.600 €	464.490 €	0 €	250.110,00 €	3,69 fest bis 30.12.2026 30.06. und 30.12.	8.899,45 €	35.730,00 €
21.01.1999	Hamburg Commercial Bank (zuvor HSH Nordbank) Konto Nr. 6730920038 HE (3)	Investitionsmaßnahmen	ab 30.06.2000 in 40 Halbjahresraten von 18.918 € bis 2019	756.712 €	756.712 €	0 €	0,00 €	4,188 fest bis 30.12.2019 30.06. und 30.12.	0,00 €	0,00 €
15.11.1999	Kreissparkasse Göppingen Konto Nr. 6000381 912	Investitionsmaßnahmen	ab 30.06.2010 in 20 Halbjahresraten von 38.000 € bis 30.12.2019	760.000 €	760.000 €	0 €	0,00 €	3,38% fest bis 30.12.2019 30.06. und 30.12.	0,00 €	0,00 €
15.02.2005	DZ Hyp (zuvor DG Hyp) 3019836002/099 HE (5)	Investitionsmaßnahmen KE 1998/1999	ab 30.06.2005 in 32 Halbjahresraten von 11.312,50 € bis 2020	453.516 €	430.891 €	0 €	22.625,00 €	3,50 fest bis 31.12.2020 30.06. Und 30.12.	592,81 €	22.625,00 €
13.12.2000	Hamburg Commercial Bank (zuvor HSH Nordbank) Konto Nr. 6730920079 HE (6)	Investitionsmaßnahmen KE 2000	ab 30.06.2002 in 40 Halbjahresraten von 7.733 € bis 2021	309.332 €	278.398 €	0 €	30.933,15 €	5,658 fest bis 30.12.2021 30.06. und 30.12.	1.531,42 €	15.466,58 €
01.10.2001	Helaba (zuvor KOFIBA, zuvor Dexia Hypothekenbank Berlin/Frankfurt) Konto Nr. 400 4844 HE (7)	Investitionsmaßnahmen KE 2001	ab 30.03.2003 in 40 Halbjahresraten von 12.015 € bis 2022	480.614 €	408.522 €	0 €	72.092,13 €	5,295 fest bis 30.09.2022 30.03. und 30.09.	3.499,17 €	24.030,72 €
		Übertrag:		23.856.676 €	20.764.681 €	0 €	3.091.995,29 €		121.424,87 €	722.683,40 €

Kreditmarktmittel

Tag der Schuld- aufnahme oder Umschuldung	Gläubiger Art der Schuld (Vermögensakten Nr.)	Verwendungszweck	Tilgungsplan (Laufzeit und Jahresraten)	Ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Tilgungssoll bis 31.12.2019		Tatsächlicher Schuldenstand am 01.01.2020 Euro	Schuldendienst im Planjahr 2020		
					planmäßig Euro	außer- ordentlich Euro		Zinssatz % Zinstermin	Zins Euro	Tilgung Euro
		Übertrag:		23.856.676 €	20.764.681 €	0 €	3.091.995,29 €		121.424,87 €	722.683,40 €
01.02.2005	DZ Hyp (zuvor WL Bank) Konto 16 652 900 HE (8)	Investitionsmaßnahmen KE 2003 und 2004	ab 30.6.2006 in 40 Halbjahresraten von 7.500 € bis 2025	300.000 €	180.000 €	0 €	90.000,00 €	3,83 fest bis 30.12.2025 30.06. und 30.12.	3.303,38 €	15.000,00 €
05.12.2018	Deutsche Kreditbank AG Berlin Konto Nr. 6702517043	Investitionsmaßnahmen	ab 30.03.2020 in 116 Vierteljahresraten von 81.897 € bis 2048	9.500.000 €	0 €	0 €	9.500.000,00 €	1,52 fest bis 30.12.2048 30.03., 30.06., 30.09. und 30.12.	142.532,74 €	327.588,00 €
Kreditaufnahme 2019 Prognose				16.000.000 €			39.339.215,00 €			
Kreditaufnahme 2020 laut Haushaltsplan				14.700.000 €			51.885.215,00 €	2,50	183.750,00 €	
SUMME IV:				64.356.676 €	20.944.681 €	0 €	103.906.425,29 €		451.010,99 €	1.065.271,40 €
<u>Zusammenstellung:</u>										
SUMME I		Kredite vom Bund		8.200.000 €	303.704 €	0 €	7.896.296,00 €		0,00 €	303.704,00 €
SUMME II		Kredite vom Land		8.346.016 €	5.583.701 €	0 €	2.762.315,27 €		42.934,51 €	784.177,00 €
SUMME III		Kredite v. sonst. öffentl. Bereich		0 €	0 €	0 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €
SUMME IV		Kreditmarktmittel		64.356.676 €	20.944.681 €	0 €	103.906.425,29 €		451.010,99 €	1.065.271,40 €
		insgesamt:		80.902.692 €	26.832.086 €	0 €	114.565.036,56 €		493.945,50 €	2.153.152,40 €

nachrichtlich:	Tatsächlicher Schuldenstand am 01.01.2020 Euro
Alb Fils Kliniken GmbH	32.100.000,00
Energieagentur des Landkreises Göppingen gGmbH	0,00
WIF-Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft Landkreis Göppingen	0,00

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Schulden (einschließlich Kassenkredite)**

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2020	voraussichtlicher Stand zum 31.12.2020
	TEUR	
1.1 Anleihen		
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	39.339	51.885
1.2.1 Bund		
1.2.2 Land		
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen		
1.2.5 Kreditinstitute	39.339	51.885
1.2.6 sonstige Bereiche ¹⁾		
1.3 Kassenkredite	50.000	50.000
1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	89.339	101.885

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen) ²⁾

2.1 Anleihen		
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
2.3 Kassenkredite		
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung		

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung ^{2) 3)}

3.1 Anleihen		
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
3.3 Kassenkredite		
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4		
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung		
3. Konsolidierte Gesamtschulden		

¹⁾ Entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

²⁾ einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

³⁾ nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		Vorjahr 2019 EUR	Haushaltsjahr 2020 EUR	Haushaltsjahr 2021 EUR	Haushaltsjahr 2022 EUR	Haushaltsjahr 2023 EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	24.593.083				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn ³⁾	40.004				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ⁴⁾	0				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	24.633.087				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr ⁵⁾	14.700.000				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0				
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) ⁶⁾	-2.450.797	-4.053.973	-3.463.219	-6.576.686	-1.590.569
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	36.882.290	32.828.317	29.365.098	22.788.412	21.197.843
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden					
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden					
12	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	36.882.290	32.828.317	29.365.098	22.788.412	21.197.843
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	5.474.323	5.788.450	5.908.358	6.015.870	6.130.922

¹⁾ Zeilen unterhalb Zeile 10 können bedarfsgerecht angepasst werden

²⁾ aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres; entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173; bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach dem NKHR dürfen die Zeilen 1 und 2 in einer Zeile zusammengefasst werden

³⁾ entspricht dem Konto 1492 - Sonstige Einlagen -; bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach dem NKHR dürfen die Zeilen 1 und 2 in einer Zeile zusammengefasst werden

⁴⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

⁵⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

⁶⁾ Sofern verfügbar, sollen in Spalte 1 statt der veranschlagten Änderung aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

Der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln ohne Kassenkreditmittel soll sich in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen.

Übersicht

über die

vorläufigen Steuerkraftsummen und Kreisumlagen 2019

im Regierungsbezirk Stuttgart

Stand: August 2019*

Landkreis	Einwohner- zahl 30.06.18	Steuerkraftsummen 2019 der Gemeinden		Reihen- folge	Kreisumlage 2019		
		im ganzen €	je Einwohner €		v.H.	je Einwohner €	Reihen- folge
Böblingen	391.288	642.755.429	1.643	1	32,00	526	2
Esslingen	534.115	810.093.810	1.517	4	30,70	466	7
Göppingen	256.786	340.947.699	1.328	11	34,50	458	8
Heidenheim	132.419	179.460.918	1.355	10	36,68	497	4
Heilbronn	342.495	476.363.726	1.391	8	29,00	403	11
Hohenlohekreis	111.852	172.123.296	1.539	3	36,00	554	1
Ludwigsburg	544.179	840.107.588	1.544	2	27,50	425	9
Main-Tauber- Kreis	132.489	176.855.120	1.335	9	31,00	414	10
Ostalbkreis	313.620	470.489.570	1.500	5	32,00	480	6
Rems-Murr- Kreis	425.819	624.903.238	1.468	6	34,00	499	3
Schwäbisch Hall	195.491	280.613.978	1.435	7	33,75	484	5
	3.380.553	5.014.714.372	Durchschnitt 1.460		Durchschnitt		
					32,47	473	

*Quelle: Landkreistag Baden-Württemberg Haushaltsumfrage und FAG-3 Teilzahlung 2019

Übersicht

über die

von den einzelnen Gemeinden voraussichtlich aufzubringender Anteil an der Kreisumlage 2020

Stand: September 2019

Die Höhe der Kreisumlage ergibt sich als Produkt aus Hebesatz und Steuerkraftsummen der jeweiligen kreisangehörigen Gemeinden. Die Steuerkraftsumme wird ermittelt als Summe aus dem Aufkommen an Grundsteuer und Gewerbesteuer, den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer, den Schlüsselzuweisungen und den Zuweisungen im Rahmen des Familienleistungsausgleichs abzüglich der Gewerbesteuerumlage jeweils des zweitvorangegangenen Jahres.

Verteilung der Kreisumlage 2020 bei einem Hebesatz von 34,5%

Lfd. Nr.	Gemeinde	Einw.-zahl 30.06.2018*	Steuerkraftsumme 2020			Anteil an der Kreisumlage 2019				Vergleich Vorjahr		Veränd. in %
			im ganzen €	je Einw. €	Reih.-folge	in €	in %	Reih.-folge	je Einw. €	Kreisumlage 2019	Differenz zum Vorjahr	
1	Adelberg	1.984	3.052.991	1.538,81	3	1.053.281,90	0,83%	3	530,89	981.943,49	71.338,42	7,27%
2	Aichelberg	1.339	1.887.406	1.409,56	14	651.155,07	0,51%	14	486,30	562.328,27	88.826,80	15,80%
3	Albershausen	4.346	5.917.572	1.361,61	22	2.041.562,34	1,61%	22	469,76	1.817.593,86	223.968,48	12,32%
4	Bad Ditzgenbach	3.756	5.123.075	1.363,97	21	1.767.460,88	1,39%	21	470,57	1.672.287,11	95.173,77	5,69%
5	Bad Überkingen	3.843	5.553.778	1.445,17	10	1.916.053,41	1,51%	10	498,58	1.955.415,84	-39.362,43	-2,01%
6	Birenbach	1.934	2.448.218	1.265,88	34	844.635,21	0,67%	34	436,73	789.290,66	55.344,56	7,01%
7	Böhlenkirch	5.462	7.895.199	1.445,48	8	2.723.843,66	2,15%	8	498,69	2.591.266,37	132.577,30	5,12%
8	Börtlingen	1.695	2.147.720	1.267,09	33	740.963,40	0,58%	33	437,15	701.250,11	39.713,30	5,66%
9	Bad Boll	5.146	6.760.622	1.313,76	25	2.332.414,59	1,84%	25	453,25	2.182.201,94	150.212,66	6,88%
10	Deggingen	5.306	7.263.993	1.369,01	20	2.506.077,59	1,97%	20	472,31	2.348.546,10	157.531,49	6,71%
11	Donzdorf	10.722	14.767.397	1.377,30	19	5.094.751,97	4,01%	19	475,17	5.042.940,21	51.811,76	1,03%
12	Drackenstein	434	569.148	1.311,40	26	196.356,06	0,15%	26	452,43	156.770,42	39.585,65	25,25%
13	Dürmau	2.156	2.794.961	1.296,36	29	964.261,55	0,76%	29	447,25	827.269,29	136.992,26	16,56%
14	Ebersbach/Fils	15.440	22.203.540	1.438,05	12	7.660.221,30	6,04%	12	496,13	7.180.179,68	480.041,63	6,69%
15	Eislingen/Fils	20.776	30.116.612	1.449,59	7	10.390.231,14	8,19%	7	500,11	9.583.640,81	806.590,34	8,42%
16	Eschenbach	2.174	3.142.150	1.445,33	9	1.084.041,75	0,85%	9	498,64	999.596,45	84.445,31	8,45%
17	Gammelshausen	1.407	1.790.740	1.272,74	32	617.805,30	0,49%	32	439,09	618.612,26	-806,95	-0,13%
18	Geislingen/Steige	28.126	42.765.019	1.520,48	5	14.753.931,56	11,62%	5	524,57	12.462.431,55	2.291.500,01	18,39%
19	Gingen	4.498	5.800.829	1.289,65	30	2.001.286,01	1,58%	30	444,93	1.972.704,48	28.581,53	1,45%
20	Göppingen	57.178	86.124.373	1.506,25	6	29.712.908,69	23,41%	6	519,66	29.453.737,79	259.170,91	0,88%
21	Gruibingen	2.224	2.572.461	1.156,68	38	887.499,05	0,70%	38	399,06	974.875,82	-87.376,76	-8,96%
22	Hattenhofen	2.991	3.905.994	1.305,92	27	1.347.567,93	1,06%	27	450,54	1.280.839,76	66.728,18	5,21%
23	Heiningen	5.146	7.107.824	1.381,23	16	2.452.199,28	1,93%	16	476,53	2.351.151,54	101.047,74	4,30%
24	Hohenstadt	756	1.264.267	1.672,31	2	436.172,12	0,34%	2	576,95	385.273,58	50.898,55	13,21%
25	Kuchen	5.671	7.169.500	1.264,24	35	2.473.477,50	1,95%	35	436,16	2.369.139,84	104.337,66	4,40%
26	Mühlhausen	1.032	1.575.144	1.526,30	4	543.424,68	0,43%	4	526,57	434.862,15	108.562,53	24,96%
27	Ottenbach	2.435	3.291.770	1.351,86	24	1.135.660,65	0,89%	24	466,39	1.056.644,61	79.016,04	7,48%
28	Rechberghausen	5.454	7.778.024	1.426,11	13	2.683.418,28	2,11%	13	492,01	2.456.943,72	226.474,56	9,22%
29	Salach	7.987	13.944.515	1.745,90	1	4.810.857,68	3,79%	1	602,34	4.071.201,83	739.655,86	18,17%
30	Schlat	1.696	2.032.086	1.198,16	37	701.069,67	0,55%	37	413,37	700.891,31	178,37	0,03%
31	Schlierbach	3.961	5.703.970	1.440,03	11	1.967.869,65	1,55%	11	496,81	1.629.048,60	338.821,05	20,80%
32	Süßen	10.209	13.870.871	1.358,69	23	4.785.450,50	3,77%	23	468,75	2.892.089,46	1.893.361,04	65,47%
33	Uhingen	14.424	20.011.105	1.387,35	15	6.903.831,23	5,44%	15	478,63	6.668.816,54	235.014,70	3,52%
34	Wäsenbeuren	3.929	5.063.766	1.288,82	31	1.746.999,27	1,38%	31	444,64	1.627.398,47	119.600,81	7,35%
35	Wangen	3.168	4.365.990	1.378,15	17	1.506.266,55	1,19%	17	475,46	1.430.983,41	75.283,14	5,26%
36	Wiesensteig	2.077	2.698.279	1.299,12	28	930.906,26	0,73%	28	448,20	923.362,49	7.543,78	0,82%
37	Zell u.A.	3.131	4.313.514	1.377,68	18	1.488.162,33	1,17%	18	475,30	1.475.248,64	12.913,70	0,88%
38	Lauterstein	2.593	3.117.605	1.202,32	36	1.075.573,73	0,85%	36	414,80	998.177,81	77.395,93	7,75%
	Insgesamt	256.606	367.912.028	Kreisdurchschnitt 1.433,76		126.929.649,74	100%		Kreisdurchschnitt 494,65	117.626.956,16	9.302.693,59	

Kreisumlage Hebesatz:

34,50%

126.929.650

* Quelle für die Einwohnerzahl Statistischen Landesamt Baden-Württemberg zum 30.06.2018.

Diese unterscheidet sich zu den Einwohnerzahlen des Haushaltserlasses vom Land. Bis Redaktionsschluss liegt keine Liste zur genauen Aufteilung der Einwohnerzahl 256.770 auf die einzelnen Gemeinden des Landkreises Göppingen vor.

Übersicht über die voraussichtliche Steuerkraftsumme und Schlüsselzuweisungen 2020 des Landkreises

Berechnung der voraussichtlichen Steuerkraftsummen 2020 vorläufige HH-Erlass Prognose

1. Voraussichtliche Steuerkraftsummen 2020	367.912.028 €
2. Grunderwerbsteuer 2018	14.166.842 €
3. Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft 2018 des Landkreises lt. Mitteilung StaLa	42.630.834 €
4. <u>Voraussichtliche Steuerkraftsumme 2019 des Landkreises</u> (gem. § 38 Abs. 2 FAG) (Summe 1, 2 und 3)	424.709.704 €

Berechnung der voraussichtlichen Schlüsselzuweisungen 2020

1. Einwohnerzahl 30.06.2018	256.770	
2. Bedarfsmesszahl (§ 10 Abs.1 FAG) Einwohner		
256.770 x	720,00 €	184.874.400 €
3. Voraussichtliche Steuerkraftmesszahl des Landkreises		
3.1 Steuerkraftsummen der Gemeinden	367.912.028 €	
hiervon 30,87% (gewogener Landesdurchschnitt der Kreisumlage 2017)	113.574.443 €	
3.2 Grunderwerbsteuer VVJ	14.166.842 €	
Steuerkraftmesszahl		127.741.285 €
4. Voraussichtliche Schlüsselzahl des Landkreises (Summe 2 ./ 3)		57.133.115 €
5. Voraussichtliche Schlüsselzuweisungen		
aus Ziffer 71,42% 4		40.804.471 €

Bestand an inneren Darlehen ¹⁾

			zum 01.01.2018	zum 31.12.2018
			EUR	EUR
			1	2
1		Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO ²⁾	0,00	0,00
2	+	Sonstige Rückstellungen ohne die Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien ³⁾	7.064.375,25	12.362.467,75
3	=	Mittelbestand bei Erwirtschaftung aller Rückstellungen und Ansammlung der Mittel ⁴⁾	7.064.375,25	12.362.467,75
4		Liquide Mittel ⁵⁾	11.286.931,20	24.605.465,68
5	-	Kassenkreditmittel ⁶⁾	0,00	0,00
6	+	angelegte Mittel ⁷⁾	40.013,95	40.004,00
7	=	tatsächlicher erwirtschafteter Mittelbestand ⁸⁾	11.326.945,15	24.645.469,68
8		Differenz (Zeile 3 abzüglich Zeile 7)	-4.262.569,90	-12.283.001,93
9		Bestand an inneren Darlehen ⁹⁾	0,00	0,00
10		nachrichtlich: Eigenkapitalquote ¹⁰⁾ am Stichtag der Eröffnungsbilanz in vom Hundert	33,07%	
11		nachrichtlich: Eigenkapitalquote ¹⁰⁾ im aktuellen Haushaltsjahr in vom Hundert	35,32%	

¹⁾ Sofern Ausgangsgrößen für die Berechnung noch nicht vorliegen, sind diese qualifiziert zu

²⁾ Kontenart 284

³⁾ Kontengruppe 28 ohne Kontenart 284

⁴⁾ Summe Zeile 1 zuzüglich Zeile 2

⁵⁾ Kontengruppe 17

⁶⁾ Kontenart 239

⁷⁾ Kontengruppe 14 ohne Kontenart 144

⁸⁾ Zeile 4 abzüglich Zeile 5 zuzüglich Zeile 6

⁹⁾ Sofern der Wert in Zeile 8 positiv ist, der niedrigere Wert aus Zeile 1 oder Zeile 8

¹⁰⁾ Eigenkapitalquote = Eigenkapital nach § 52 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO / Bilanzsumme * 100

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Ergebnis 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	10.718.534 €	-2.280.958 €	-4.739.473 €	-2.753.029 €	-5.158.286 €	-5.905.394 €
Betrag je Einwohner	€/EW	42 €	-9 €	-18 €	-11 €	-20 €	-23 €
Aufwandsdeckungsgrad	%	103,69%	99,26%	98,47%	99,13%	98,42%	98,23%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	66.784.632	72.171.040	64.742.514	62.389.049	63.039.250	62.953.199
Betrag je Einwohner	€/EW	261 €	282 €	252 €	243 €	246 €	245 €
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	22,97%	23,27%	20,86%	19,65%	19,34%	18,87%
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	61.913.633 €	72.552.598 €	65.986.087 €	61.400.278 €	64.346.736 €	65.989.393 €
Betrag je Einwohner	€/EW	242 €	283 €	257 €	239 €	251 €	257 €
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	21,30%	23,39%	21,26%	19,34%	19,74%	19,78%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	1.136.673 €	2.000	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	3.309.122 €	2.371.889 €	-2.899.456 €	229.580 €	-823.601 €	-2.227.636 €
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit²⁾							
absoluter Betrag	€	20.708.660 €	8.836.923 €	5.201.667 €	6.842.896 €	4.369.954 €	1.771.471 €
Betrag je Einwohner	€/EW	81 €	34 €	20 €	27 €	17 €	7 €
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	2.716.856 €	2.490.000 €	2.154.000 €	1.921.100 €	1.309.500 €	1.078.400 €
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	17.991.804 €	6.346.923 €	3.047.667 €	4.921.796 €	3.060.454 €	693.071 €
Betrag je Einwohner	€/EW	70 €	25 €	12 €	19 €	12 €	3 €
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€			5.566.053 €	5.801.381 €	6.015.870 €	6.130.922 €
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ²⁾							
absoluter Betrag	€		36.882.290 €	32.828.317 €	29.365.098 €	22.788.412 €	21.197.843 €
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	159.275.548 €					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	79.410.082 €					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	70,84%					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	29,16%					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	172,06%					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	25.829.215 €					
Betrag je Einwohner	€/EW	101 €					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	6.783.144					

¹⁾ Aus welchen Konten die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums (www.im.baden-wuerttemberg.de) bekannt gemacht.

²⁾ § 3 Nr. 17 GemHVO

²⁾ vgl. Zeile 9 in Anlage 5

Übersicht über die vom Landkreis Göppingen zu unterhaltenden Kreisstraßen

Straße	Verlauf	Freie Strecke m	Orts- Durch- Fahrt m (Kreis)	Länge m	Orts- Durch- Fahrt m (Gemeinde)	Gesamt m
K 1400	Geislingen-Stötten-Schnittlingen-Treffelhausen	8.389	1.600	9.989		9.989
K 1401	Donzdorf-Schnittlingen (innerhalb OD 7m Württ. Eisenbahngesellschaft)	5.672	778	6.450		6.457
K 1402	Ortsumfahrung Donzdorf	3.080		3.080		3.080
K 1404	Salach-Krummwälden-Ottenbach-L 1075 (Hohenstaufen)	7.830	3.244	11.074		11.074
K 1405	Wäschenbeuren-Maitis	2.365	533	2.898	24	2.922
K 1406	Wäschenbeuren-Wäscherhof	711	185	896		896
K 1407	Bartenbach-Lerchenberg-Hohrein-L 1075	3.323		3.323	1.662	4.985
K 1408	B 297 Zell-Börtlingen-Breech-Schweizerhof-Kreisgrenze	4.472	1.778	6.250		6.250
K 1409	Rechberghausen (K 1410-B 297)		325	325		325
K 1410	Holzhausen-Wangen-Rechberghausen-Faurndau-Jebenhausen	5.059	2.989	8.048	2.343	10.391
K 1411	Wangen-Oberwälden	436	708	1.144		1.144
K 1412	L 1152 Diegelsberg-Krapfenreut-Kaiserstraße	4.741	1.077	5.818		5.818
K 1413	Ebersbach-Büchenbronn-K 1412 (Kaiserstraße)	2.929	1.800	4.729		4.729
K 1414	Sparwiesen-Faurndau	3.864	1.170	5.034	808	5.842
K 1415	K 1419 (zwischen Hattenhofen und Bezgenriet)-Sparwiesen-Uhingen	2.498	2.627	5.125		5.125
K 1416	Ebersbach/Sulpach-Bünzwangen-Uhingen	2.615	2.219	4.834		4.834
K 1417	Albershausen-Bünzwangen	1.064	1.145	2.209		2.209
K 1419	Bünzwangen-Schlierbach-Hattenhofen-Bezgenriet-Heiningen	11.783	3.709	15.492	594	16.086
K 1420	Kreisgrenze (Ohmden)-Schlierbach	1.310		1.310		1.310
K 1421	L 1214-Hattenhofen	2.169	646	2.815		2.815
K 1422	Kreisgrenze (Hochdorf)-Roßwälden	986	139	1.125		1.125
K 1423	Kreisgrenze (Wellingen)-Roßwälden	794	538	1.332		1.332
K 1424	Heiningen-Jebenhausen	2.237	183	2.420	135	2.555
K 1425	Eschenbach-Holzheim (außerhalb OD 7m Württ. Eisenbahngesellschaft)	3.879	400	4.279		4.279
K 1426	Schlat -Süssen	3.806	612	4.418		4.418
K 1427	Kreisgrenze Holzmaden-Aichelberg	1.406		1.406		1.406
K 1429	Gruibingen (L 1213)-Boll	3.322	568	3.890		3.890
K 1430	Wiesensteig (Bahnhöfle)-L 1200 (Bläsiberg)	3.472		3.472		3.472
K 1431	Wiesensteig (L 1236)-Hohenstadt-Kreisgrenze	4.973	738	5.711		5.711
K 1432	Hohenstadt (Autobahnanschluß)	304		304		304
K 1433	Hohenstadt -Kreisgrenze	2.382	223	2.605		2.605
K 1434	Kreisgrenze (Westerheim)-K 1433	549		549		549

Straße	Verlauf	Freie Strecke m	Orts- Durch- Fahrt m (Kreis)	Länge m	Orts- Durch- Fahrt m (Gemeinde)	Gesamt m
K 1440	Türkheim-Kreisgrenze (Amstetten)	4.345	428	4.773		4.773
K 1441	Geislingen a.d.Steige-Weiler ob H.-Kreisgrenze Schalkstetten (innerhalb OD 8 m Württ.Eisenbahn- gesellschaft)	5.647	2.092	7.739		7.747
K 1443	Hattenhofen-Albershausen (B297)	2.225	374	2.599		2.599
K 1444	Maitis-Lenglingen (L 1223-L 1075)	923		923	258	1.181
K 1445	Kreisgrenze-Zell u.A. ((K 1421)	947		947		947
K 1446	Boll L 1214)-Dürna-Gammelshausen (L1217) Kreisgrenze Machtolsheim-Drackenstein-	1.279	2.792	4.071		4.071
K 1447	Gosbach (B 466)	6.667	839	7.506		7.506
K 1448	Bad Ditzenbach (B466)-Auendorf- Gammelshausen (L 1217)	5.495	1.371	6.866		6.866
K 1449	L 1221 (Eybach)-Treffelhausen-B 466 (Steighaus)	6.424	658	7.082		7.082
K 1450	Hohenstaufen (L 1075)-Maitis-Kreisgrenze Schwäbisch Gmünd	2.872		2.872	991	3.863
K 1451	Faurndau-Wangen	2.741	1.384	4.125	458	4.583
		165.739	44.226	209.965	7.273	217.253

**Gesamtübersicht über die voraussichtlichen mittelfristig notwendigen Sanierungs- und
Ausbaumaßnahmen (Maßnahmenszenario)
Stand 06.09.2019**

Erhaltungsprogramm Göppingen 2020 - 2023

Straße	Bezeichnung	Bemerkungen	GW	Radverkehr	Ortsdurch- fahrt	Kosten	Länge	DTV
K 1400	Geislingen OT Stötten - Schnittlingen	Erhaltungsprogramm 2019 / 2020	5,0			0,90 Mio	2,60 km	1800
K 1404	Ottenbach - L 1075 BA II	Ottenbacher Steige	4,5			0,18 Mio	0,30 km	2500
K 1404	Ottenbach - L 1075 BA I	freie Strecke bis Ottenbacher Steige	5,0			0,20 Mio	0,50 km	2500
K 1413	OD Ebersbach	Mehrere Bauabschnitte bis Ende OD	5,0	x	x	0,65 Mio	1,10 km	3500
K 1415	OD Uhingen	Sanierung Filsbrücke				0,60 Mio		5000
K 1447	Unterdrackenstein - Gosbach		5,0			0,50 Mio	1,60 km	2600
	Um- und Ausbau von Kreisstraßen					0,60 Mio		
	Flickweise Erhaltung					0,20 Mio		
	Sicherungs- und Kleinmaßnahmen, Sonstige	auch Verkehrstechnik				0,28 Mio		
	Direktaufwand Straßenbetriebsdienst					0,30 Mio		
	Bruttoaufwand 2020					4,41 Mio		

Erhaltungsprogramm Göppingen 2020 - 2023

Straße	Bezeichnung	Bemerkungen	GW	Radverkehr	Ortsdurch- fahrt	Kosten	Länge	DTV
K 1401	Donzdorf - Schnittlingen BA I	Donzdorf bis Waldkurve	5,0			0,30 Mio	1,80 km	2600
K 1408	Börtlingen-Zell - Börtlingen	Querungshilfe für Radfahrer am OE Börtlingen	5,0		x	0,65 Mio	1,60 km	3300
K 1412	OD Uhingen-Diegelsberg		5,0		x	0,35 Mio	0,90 km	1000
K 1439	Oberböhringer Steige	Geislingen - Bad-Überkingen OT Oberböhringen	5,0			4,30 Mio	3,90 km	1500
K 1441	OD Geislingen BA I	Umbau KVP Heidenheimer Straße/ Bahnhofstraße	5,0	x	x	0,90 Mio	0,50 km	10500
	Um- und Ausbau von Kreisstraßen							
	Flickweise Erhaltung					0,20 Mio		
	Sicherungs- und Kleinmaßnahmen, Sonstige	auch Verkehrstechnik				0,28 Mio		
	Direktaufwand Straßenbetriebsdienst					0,30 Mio		
	Bruttoaufwand 2021					7,28 Mio		

Erhaltungsprogramm Göppingen 2020 - 2023

Straße	Bezeichnung	Bemerkungen	GW	Radverkehr	Ortsdurch-fahrt	Kosten	Länge	DTV
K 1404	OD Ottenbach	mehrere Bauabschnitte	5,0	x	x	0,70 Mio	1,10 km	2500
K 1410	OD Wangen	Baumaßnahmen der Gemeinde	5,0	x	x	0,23 Mio	0,70 km	4000
K 1423	OD Ebersbach OT Roßwälden		5,0	x	x	0,39 Mio	0,70 km	1000
K 1436	OD Bad Ditzenbach		5,0		x	0,30 Mio	0,80 km	3200
	Um- und Ausbau von Kreisstraßen					2,05 Mio		
	Flickweise Erhaltung					0,20 Mio		
	Sicherungs- und Kleinmaßnahmen, Sonstige	auch Verkehrstechnik				0,28 Mio		
	Direktaufwand Straßenbetriebsdienst					0,30 Mio		
	Bruttoaufwand 2022					4,45 Mio		

Erhaltungsprogramm Göppingen 2020 - 2023

Straße	Bezeichnung	Bemerkungen	GW	Radverkehr	Ortsdurch- fahrt	Kosten	Länge	DTV
K 1400	Böhlenkirch Schnittlingen - Treffelhausen	nacherhoben	4,0			0,44 Mio	1,70 km	1800
K 1404	Eislingen OT Krummwälden - Ottenbach	Radwegsanierung	4,5	x		0,85 Mio	2,40 km	2500
K 1404	OD Eislingen OT Krummwälden		5,0	x	x	0,30 Mio	0,50 km	2500
K 1438	OD Unterböhringen BA III		5,0		x	0,15 Mio	0,30 km	1800
K 1438	Gingen OT Grünenberg - Gingen	Amphibienleiteinrichtung	5,0			0,80 Mio	2,40 km	1800
K 1439	OD Geislingen		5,0		x	0,50 Mio	1,30 km	3000
K 1441	OD Geislingen BA II	Heidenheimer Straße Radverkehrskonzeption	5,0	x	x	0,50 Mio	1,10 km	10500
K 1449	Böhlenkirch Treffelhausen - B 466		5,0			0,62 Mio	2,00 km	2000
	Um- und Ausbau von Kreisstraßen					2,50 Mio		
	Flickweise Erhaltung					0,20 Mio		
	Sicherungs- und Kleinmaßnahmen, Sonstige	auch Verkehrstechnik				0,28 Mio		
	Direktaufwand Straßenbetriebsdienst					0,30 Mio		
	Bruttoaufwand 2023					7,44 Mio		

Erhaltungsprogramm Göppingen 2020 - 2023

Straße	Bezeichnung	Bemerkungen	GW	Radverkehr	Ortsdurch- fahrt	Kosten	Länge	DTV
K 1400	OD Böhmenkirch-Treffelhausen		5,0		x	0,20 Mio	0,60 km	1800
K 1400	OD Geislingen - OT Stötten		5,0		x	0,15 Mio	0,40 km	1800
K 1401	Donzdorf - Schnittlingen BA II	Parkplatz Messelberg - Schnittlingen	4,0			0,50 Mio	2,50 km	2600
K 1401	OD Donzdorf		4,5			0,60 Mio	0,60 km	2600
K 1404	OD Salach BA II	Hauffstr. - Eberhardstr.	4,0		x	0,20 Mio	0,40 km	7000
K 1404	OD Salach BA II	Hauptstraße Ri. Ottenbach	4,5	x	x	0,40 Mio	0,90 km	5000
K 1407	Göppingen OT Bartenbach bis GP-Lerchenberg	Ausbau Geh- und Radweg	5,0	x		0,40 Mio	1,20 km	1500
K 1408	Börtlingen OT Breech - Kreisgrenze		5,0			0,48 Mio	1,60 km	1500
K 1410	Uhingen OT Holzhausen - Wangen	Radverkehrskonzeption, Querungshilfe am OE	4,5	x	x	0,20 Mio	0,60 km	8500
K 1410	OD Rechberghausen BA I	Maßnahmen der Gemeinde	5,0		x	0,21 Mio	0,80 km	8100
K 1410	OD Rechberghausen BA II	ggf. Flickenarbeiten zusammenfassen	5,0		x	0,13 Mio	0,70 km	8100
K 1411	Wangen - Oberwälden		5,0			0,16 Mio	0,60 km	1000
K 1411	OD Oberwälden		5,0		x	0,13 Mio	0,30 km	1000
K 1412	L 1152 - Uhingen OT Diegelsberg		5,0		x	1,60 Mio	1,00 km	1000
K 1414	OD Uhingen-Sparwiesen		4,0		x	0,12 Mio	0,20 km	2500
K 1414	Uhingen-Sparwiesen - Filseck		5,0			0,75 Mio	2,40 km	2500
K 1415	OD Uhingen-Sparwiesen BA I	K 1414 - Uhingen Querungshilfe am OE	5,0		x	0,25 Mio	0,40 km	4500
K 1415	OD Uhingen-Sparwiesen BA II	OE K 1419 bis K 1414	5,0		x	0,35 Mio	1,00 km	4500
K 1416	Ebersbach - Bünzswangen		5,0	x		0,30 Mio	0,70 km	3900
K 1416	OD Ebersbach Bünzswangen		5,0		x	0,42 Mio	1,60 km	3900
K 1416	Ebersbach OT Bünzswangen - Uhingen	Radwegkonzeption	5,0	x		0,40 Mio	1,80 km	3900
K 1417	OD Albershausen		5,0		x	0,30 Mio	0,70 km	3500

Erhaltungsprogramm Göppingen 2020 - 2023

Straße	Bezeichnung	Bemerkungen	GW	Radverkehr	Ortsdurch- fahrt	Kosten	Länge	DTV
K 1419	OD Schlierbach BA II	Hattenhofer Straße	5,0	x	x	0,55 Mio	1,40 km	3500
K 1419	OD Schlierbach BA I	Göppinger Straße	5,0	x	x	0,38 Mio	0,50 km	3500
K 1421	L 1214 - Zell u. A.	Kleinmaßnahme	5,0			0,05 Mio	0,50 km	3500
K 1422	Kreisgrenze - Roßwälden		4,5			0,22 Mio	1,00 km	4200
K 1423	Kreisgrenze - Roßwälden		5,0			0,28 Mio	0,70 km	1000
K 1425	Heiningen - Eschenbach		4,5			0,32 Mio	1,60 km	7400
K 1425	GP - Voralb - L 1218	KVP GP Ursenwang	5,0			0,85 Mio	1,90 km	7400
K 1426	OD Süssen	Umstufung	5,0			0,36 Mio	0,80 km	7400
K 1427	Kreisgrenze - Aichelberg		5,0			0,65 Mio	0,90 km	12000
K 1429	L 1213 - Bad Boll freie Strecke		5,0			0,70 Mio	3,10 km	3500
K 1429	OD Bad Boll		5,0		x	0,21 Mio	0,60 km	3500
K 1430	Reußenstein		4,0			0,18 Mio	0,70 km	1100
K 1433	K 1434 bis Hohenstadt		4,5			0,16 Mio	0,50 km	2500
K 1436	Bad-Ditzenbacher Steige		4,5			1,80 Mio	2,50 km	2300
K 1436	Aufhausen - Türkheim		5,0			0,30 Mio	1,00 km	2300
K 1438	Unterböhringen - Grünenberg		5,0			0,60 Mio	2,60 km	1800
K 1441	OD Geislingen Weiler Steige		4,5		x	0,40 Mio	0,50 km	2500
K 1441	Geislingen - OT Weiler o. H. (Weiler Steige)	verschiedene Bauabschnitte	5,0			2,43 Mio	2,80 km	1250
K 1443	Hattenhofen - B 297		5,0			0,18 Mio	0,50 km	2500
K 1446	Dürnau - Gammelshausen		5,0	x		0,15 Mio	0,40 km	5600
K 1447	OD Drackenstein		5,0		x	0,15 Mio	0,30 km	2600
K 1448	OD Auendorf		5,0			0,30 Mio	1,00 km	1900

Erhaltungsprogramm Göppingen 2020 - 2023

Straße	Bezeichnung	Bemerkungen	GW	Radverkehr	Ortsdurch- fahrt	Kosten	Länge	DTV
K 1449	L 1221 - Treffelhausen - Roggental		5,0			0,47 Mio	2,70 km	1800
K 1450	Maitis - Hohenstaufen		5,0			0,75 Mio	1,70 km	1500
K 1451	OD Wangen		5,0	x	x	0,62 Mio	1,70 km	1000
L 1218	Ursenwang - Schlat	nach Umstufung B 10	5,0			0,79 Mio	2,20 km	
L 1219	OD Eislingen	nach Umstufung B 10	5,0			0,45 Mio	0,90 km	
L 1219	OD Salach	nach Umstufung B 10	5,0			0,45 Mio	1,10 km	
L 1219	Salach - Süssen B466	nach Umstufung B 10	5,0			0,85 Mio	1,70 km	
L 1219	Göppingen - Eislingen	nach Umstufung B 10	5,0			1,30 Mio	2,10 km	
	Bruttoaufwand weiterer Bedarf					25,15 Mio		

Um- / Ausbauprogramm Göppingen 2016 bis 2019

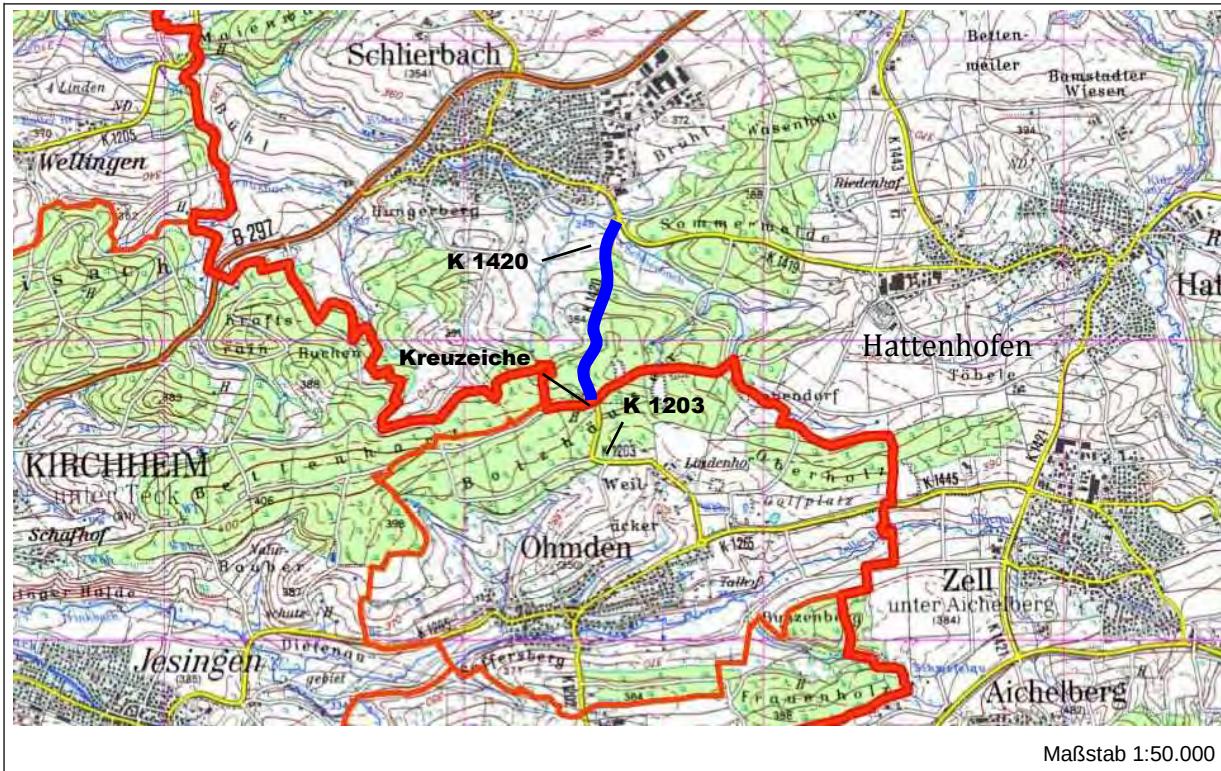
Str.	Maßnahme	Länge [km]	DTV [Kfz/24h]	HH-Planung	Kosten (Bau, Grunderwerb, Planung) [in Mio. €]					Priorität	Reihenfolge	aktueller Stand	
					Aufwand Gesamt	2016	2017	2018	2019				2020 ff
	Grundwerb für Kreisstraße			0,02		0,02	0,02	0,01	0,01	0,01			
	Radwege an Kreisstraßen			0,08		0,08	0,08	0,08	0,08	0,08			
	Sicherungseinrichtungen, Verkehrstechnik, Kleinmaßnahmen			0,2		0,2	0,2	0,1	0,1	0,1			

Straßen

K 1420	Ohmden – Schlierbach Ausbau und Neubau Geh- und Radweg	1,3	2.100	alt	0,82	0,10	0,30	0,37	0,06		1	1	(✓)
K 1449	Roggental Rutschungssanierung	1,6	1.300	alt	0,95	0,35	0,30	0,30			1	2	(✓)
K 1414	Albershausen – Sparwiesen Ausbau	0,7	1.900		0,75	0,05	0,32	0,38			2	3	✓
K 1425	GP-Ursenwang / -Manzen 2 Kreisverkehre (Kastanienstr. + L 1218) + Ausbau des Zwischenstücks + Radweg	0,3	7.900	alt	0,80	0,15	0,15	0,35	0,15		2	4	ruht
K 1448	Bad Ditzenbach – Auendorf Ausbau + Neubau Wetenbachdurchlass	3,0	2.000	alt	1,90	0,05	0,50	0,50	0,50	0,35	2	5	
K 1439	Oberböhringer Steige	5,9	1.000	alt	2,05	0,10	1,00	0,95			3	6	
K 1441	Geislingen, Weiler Steige	2,6	1.700	alt	1,90		0,10	0,50	1,30		3	7	
K 1412	L 1152 – Diegelsberg Ausbau, Erhaltung	1,0	1.300	alt	0,60			0,60			3	8	
K 1412	Diegelsberg - Krapfenreut Ausbau, Erhaltung	1,4	1.300	alt	1,00					1,00	3	8	
K 1423	OD Roßwälden	0,6	1.100		0,40			0,01	0,01	0,39	3	10	

Geh- und Radwege

K 1419	Schlierbach – Hattenhofen (Restfinanzierung aus Baubeginn 2015)	2,6	2.600		0,35	0,35					1	1	✓



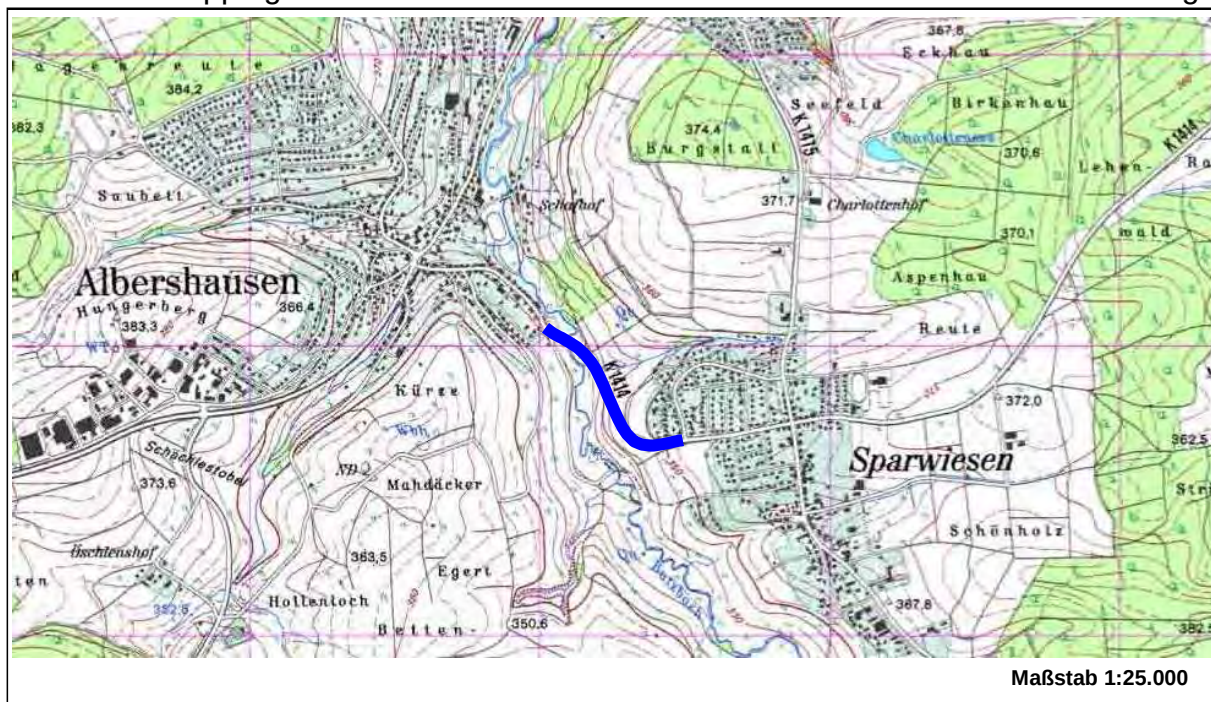
Maßstab 1:50.000

Maßnahme	K 1420 Ohmden (Kreisgrenze) – Schlierbach; Ausbau mit Neubau eines Geh- und Radwegs	
Lage im Netz	nahräumige Verbindung zwischen den Gemeinden Ohmden und Schlierbach; Verbindung B 297 – A 8	Bewertung nach Um-/Ausbauprogramm
vorh. Fahrbahnbreite	5,00 m; kein Radweg vorhanden	zu schmal —
geplanter Querschnitt	5,50 m Fahrbahn; 1,75 m Trennstr; 2,50 m Geh- und Radweg	
Länge, Steigung	1,2 km, 0 bis 8,5 % Steigung	
Kosten	1,5 Mio. € (gemäß Kostenfortschreibung Stand 07.02.17) LGVFG-Förderungszusage (i. H. von 0,34 Mio. €) liegt vor.	<i>mittel</i> 0
Verkehrsmenge	2.100 Kfz / 24 h (Zählung 2011) 150 Radfahrer/Tag (Schätzung)	<i>mittel</i> 0
Linienführung Lage / Höhe Bauwerke	kurvenreiche Strecke Schlierbachdurchlass	<i>Defizite</i> —
Straßenzustand	Warnwert überschritten, d. h. Zustandswert zw. 3,5 und 4,5	<i>mittel</i> 0
Unfallsituation	Streckenzug stellenweise auffällig	<i>auffällig</i> —
umweltrechtliche Genehmigungen	Wasserrecht, Naturschutzrecht, Waldumwandlung	<i>hoher Aufwand</i> —
Grunderwerb	auf gesamter Streckenlänge erforderlich	<i>hoher Aufwand</i> —
gemeinsame Maßnahme mit Dritten	gemeinsame Bauausführung mit K 1203 Ohmden – Kreisgrenze Göppingen	<i>ja</i> +
Stand der Planung	Ausführungsplanung	<i>mittel</i> 0
aktueller Sachstand	Überarbeitung der naturschutzfachl. Leistungen notwendig; Antrag auf Waldumwandlung liegt Forstbehörde vor; Baufreigabe durch UVA ist erteilt. Einmündungsbereich K1420 / K1419 bereits fertiggestellt.	
geplante Bauzeit	2019	
Besonderheiten	Förderungszusage beruht auf Kostenschätzung 2009	

Stand:14.06.2018

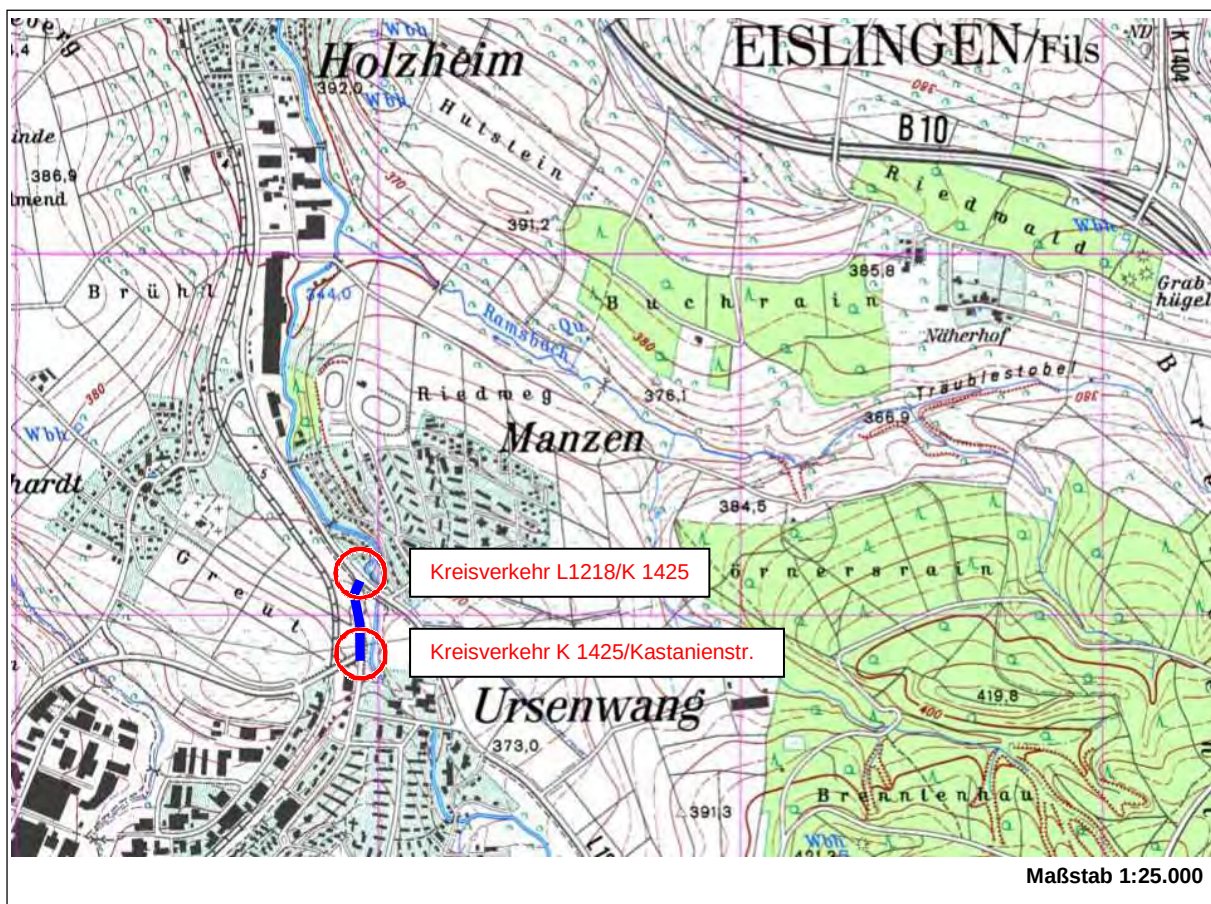


Maßnahme	K 1449 Roggental, Böhmenkirch – Rutschungssanierung	
Lage im Netz	Nahräumige Verbindung zwischen Stadt Geislingen an der Steige, OT Eybach und Gemeinde Böhmenkirch, OT Treffelhausen	Bewertung nach Um-/Ausbauprogramm
vorh. Fahrbahnbreite	ca. 5,0 m	zu schmal —
geplanter Querschnitt	bestandsorientiert	
Länge, Steigung	ca. 1,6 km; 1 – 6 % Steigung	
Kosten	0,95 Mio. € Kostenrisiko 40%; keine Förderung zu erwarten	hoch —
Verkehrsmenge	1.300 Kfz / Tag	gering —
Linienführung Lage / Höhe Bauwerke	Unstetigkeiten in der Trassierung 1 Gabionenstützmauer, 6 Durchlässe	Defizite —
Straßenzustand	Zustandswert 5	schlecht —
Unfallsituation	keine Unfallhäufungsstelle	unauffällig +
umweltrechtliche Genehmigungen	Wasserrecht, Naturschutzrecht	hoher Aufwand —
Grunderwerb	Sanierung soweit möglich ohne Grunderwerb	mittlerer Aufwand 0
gemeinsame Maßnahme mit Dritten	nein	nein —
Stand der Planung	Grundlagenermittlung	früh —
aktueller Sachstand		
geplante Bauzeit	2016 - 2018	
Besonderheiten	Rutschungs- / Hangsanierung und Fahrbahnsanierung	



Maßnahme	K 1414 Albershausen – Sparwiesen; Ausbau	
Lage im Netz	Gemeinde Albershausen – Stadt UHINGEN, OT Sparwiesen	<i>Bewertung nach Um-/Ausbauprogramm</i>
vorh. Fahrbahnbreite	4,25m – 4,50m	zu <i>schmal</i> —
geplanter Querschnitt	Fahrbahnbreite 5,50 m	
Länge, Steigung	0,7 km, 0 – 9 % Steigung	
Kosten	0,75 Mio. € (inkl. Brückenbauwerk) Kostenrisiko 30%	<i>mittel</i> 0
Verkehrsmenge	1.900 Kfz / Tag (2012), davon 20 Fzg. >3,5 to. (Tonnagebeschränkung auf 2,8 to.)	<i>mittel</i> 0
Linienführung Lage / Höhe Bauwerke	Steigungsstrecke, Unstetigkeiten in der Trassierung 1 Brückenbauwerk (Fahrbahnbreite 4,1m, Zustandsnote 2,3 (2012)) 1 Durchlass: DN 600	<i>Defizite</i> —
Straßenzustand	Zustandswert 5	<i>schlecht</i> —
Unfallsituation		<i>unauffällig</i> +
Umweltrechtliche Genehmigungen	Wasserrecht, Naturschutzrecht	<i>hoher Aufwand</i> —
Grunderwerb		<i>hoher Aufwand</i> —
Gemeinsame Maßnahme mit Dritten	Die Baumaßnahme erfolgt in Koordination mit der Sanierung der Kreisstraße und des Kanals in der OD Albershausen.	<i>ja</i> +
Stand der Planung	Vorplanung	<i>mittel</i> 0
aktueller Sachstand	Abstimmungsgespräch mit TÖB ist erfolgt	
geplante Bauzeit		
Besonderheiten		

Stand 02.09.2015



Maßnahme	K 1425 Göppingen-Ursenwang / -Manzen; Umbau der Einmündungen L 1218 / K 1425 und K 1425 / Kastanienstr. zu Kreisverkehren mit Anlage eines Geh- und Radwegs	
Lage im Netz	Stadt Göppingen; nähräumige Verbindung zwischen den Ortsteilen Manzen und Ursenwang	Bewertung nach Um-/Ausbauprogramm
vorh. Fahrbahnbreite	keine Radwege vorhanden	zu schmal —
geplanter Querschnitt	Fahrbahnbreite 6,50 m, D = 32 m	
Länge, Steigung	0,3 km, Steigung < 3 %	
Kosten	0,8 Mio. €; Kostenteilung mit Land sowie Stadt nach Kreuzungsrecht Kostenrisiko 25%	<i>mittel</i> 0
Verkehrsmenge	K 1425 ca. 10.500 Kfz/24h L 1218 ca. 13.700 Kfz/24h	<i>hoch</i> +
Linienführung Lage / Höhe Bauwerke	Knotenpunkte nicht verkehrsgerecht ausgebaut —	<i>Defizite</i> —
Straßenzustand	Zustandswert 4,5	<i>schlecht</i> —
Unfallsituation	zeitweise als Unfallhäufungsstelle aufgetreten	<i>schlecht</i> —
umweltrechtliche Genehmigungen	Wasserrecht, Naturschutzrecht	<i>hoher Aufwand</i> —
Grunderwerb		<i>mittlerer Aufwand</i> 0
gemeinsame Maßnahme mit Dritten	ja (Baulastträger Land und Stadt Göppingen)	<i>ja</i> +
Stand der Planung	Vorplanung	<i>mittel</i> 0
aktueller Sachstand	Klärung der Förderungs- und Finanzierungsmodalitäten mit RP und Stadt	
geplante Bauzeit		
Besonderheiten	Maßnahme wird momentan nicht weiterverfolgt	

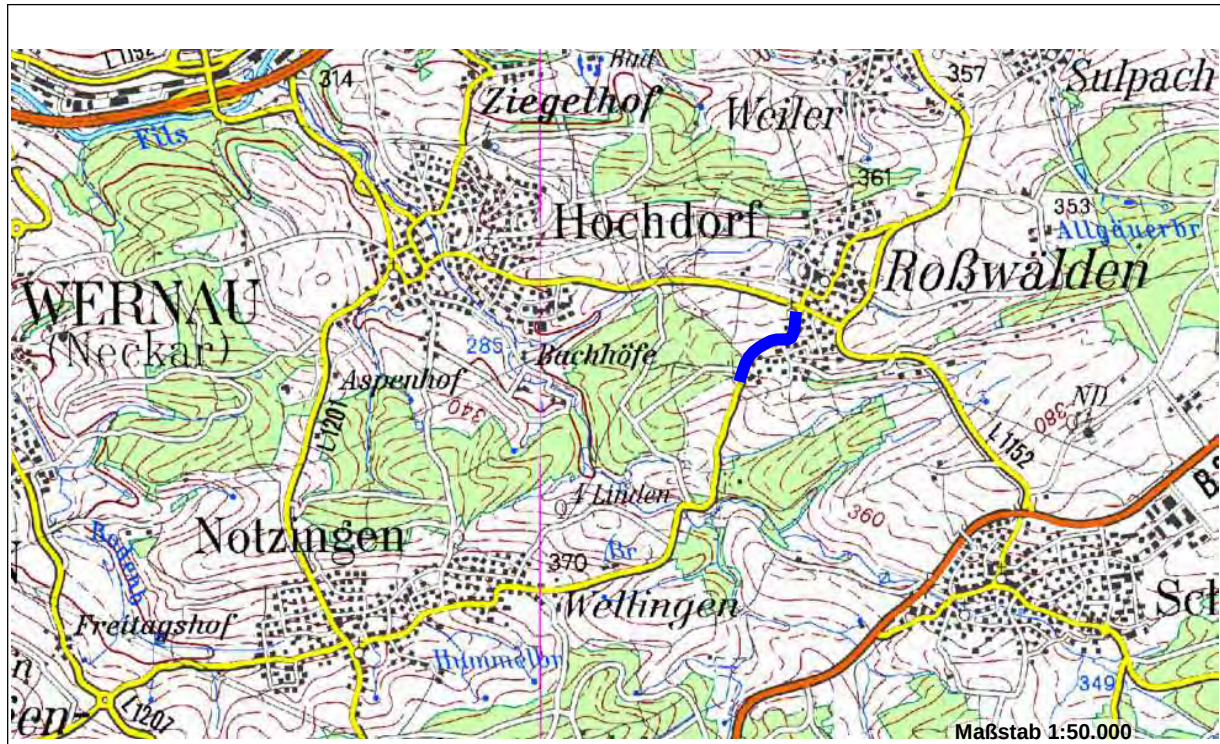
Stand 14.06.2018



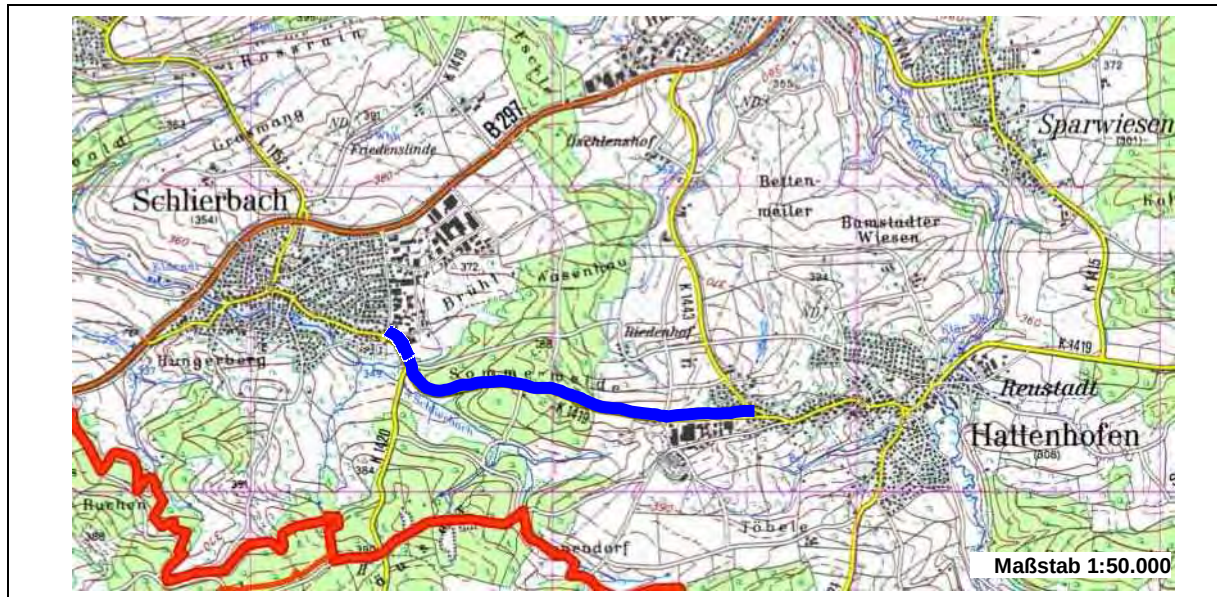
Maßnahme	K 1439 Oberböhringer Steige (Geislingen – Oberböhringen); Ausbau	
Lage im Netz	Anbindung von Bad Überkingen, OT Oberböhringen an die Stadt Geislingen a. d. Steige	Bewertung nach Um-/Ausbauprogramm
vorh. Fahrbahnbreite	5,40m – 7,60m	<i>mittel</i> 0
geplanter Querschnitt	bestandsorientiert	
Länge, Steigung	5,9 km; 0 – 11 % Steigung	
Kosten	2,05 Mio. € Kostenrisiko 40%; keine Förderung zu erwarten	<i>hoch</i> —
Verkehrsmenge	1.000 Kfz / Tag	<i>gering</i> —
Linienführung Lage / Höhe Bauwerke	Albsteige mit engen Kehren Filsbrücke Geislingen (Zustandsnote 2010: 1,8) 16 Durchlässe	<i>schwierig</i> —
Straßenzustand	Zustandswert 5	<i>schlecht</i> —
Unfallsituation		<i>unauffällig</i> +
umweltrechtliche Genehmigungen	Wasserrecht, Naturschutzrecht	<i>mittlerer Aufwand</i> 0
Grunderwerb	noch nicht bekannt	
gemeinsame Maßnahme mit Dritten	nein	<i>nein</i> 0
Stand der Planung	Grundlagenermittlung	<i>früh</i> —
aktueller Sachstand		
geplante Bauzeit	2017 / 2018	
Besonderheiten	Rutschungs- / Hangsanierung und Deckensanierung mit Reparatur schadhafter Stellen Ortsdurchfahrten Oberböhringen und Altenstadt in Abstimmung mit Stadt Geislingen und Gemeinde Bad Überkingen	



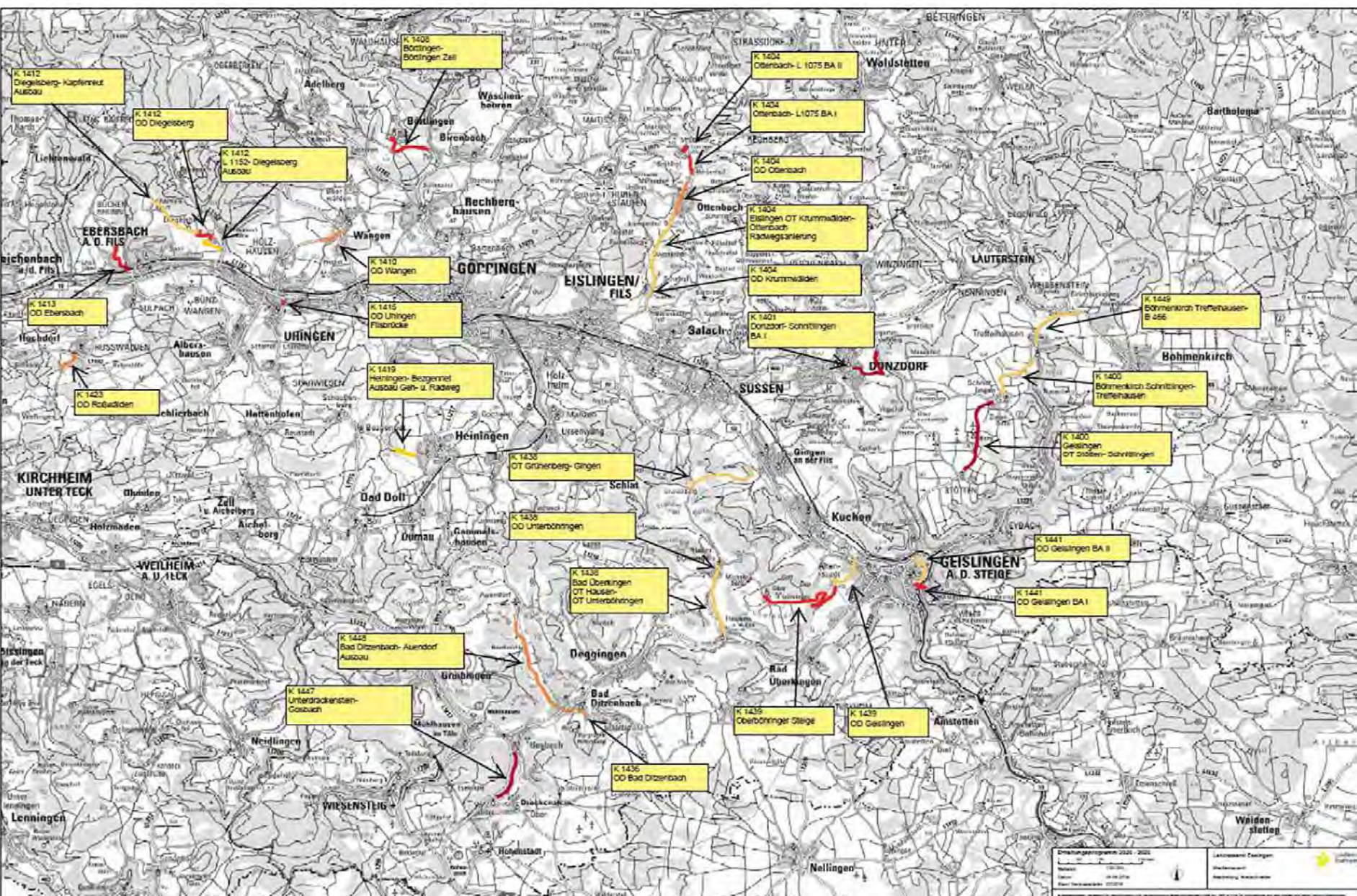
Maßnahme	K 1441 Geislingen, Weiler Steige; Rutschungssanierung	
Lage im Netz	Nähräumige Verbindung zwischen der Stadt Geislingen a. d. Steige, dem OT Weiler sowie Schalkstetten	Bewertung nach Um-/Ausbauprogramm
vorh. Fahrbahnbreite	4,70m – 6,40m	<i>mittel</i> 0
geplanter Querschnitt	bestandsorientiert	
Länge, Steigung	2,6 km; 2 – 7 % Steigung	
Kosten	1,9 Mio. € Kostenrisiko 40%; keine Förderung zu erwarten	<i>hoch</i> —
Verkehrsmenge	1.700 Kfz / Tag	<i>mittel</i> 0
Linienführung Lage / Höhe Bauwerke	Albsteige mit Kehren —	<i>mittel</i> 0
Straßenzustand	Hangrutschungen	<i>schlecht</i> —
Unfallsituation		<i>unauffällig</i> +
umweltrechtliche Genehmigungen	Naturschutzrecht, Wasserrecht	<i>mittlerer Aufwand</i> 0
Grunderwerb	Sanierung ohne Grunderwerb (so weit möglich)	<i>mittel</i> 0
gemeinsame Maßnahme mit Dritten	nein	<i>nein</i> —
Stand der Planung	Grundlagenermittlung	<i>früh</i> —
aktueller Sachstand		
geplante Bauzeit	2018/ 2019	
Besonderheiten	Rutschungs- / Hangsanierung und Deckensanierung mit Reparatur schadhafter Stellen	



Maßnahme	K 1423 OD Ebersbach-Roßwälden; Ausbau	
Lage im Netz	Stadt Ebersbach a. d. Fils, Ortsdurchfahrt OT Roßwälden; nahräumige Verbindung nach Notzingen, OT Wellingen	Bewertung nach Um-/Ausbauprogramm
vorh. Fahrbahnbreite	5,20 m – 7,20 m	überwiegend – zu schmal
geplanter Querschnitt	dorfgerechter, innerörtlicher Ausbau	
Länge, Steigung	0,6 km; 0 – 6 % Steigung	
Kosten	0,40 Mio. € Kostenrisiko 40%; keine Förderung zu erwarten	gering +
Verkehrsmenge	1.100 Kfz / Tag	gering –
Linienführung Lage / Höhe Bauwerke	bestandsorientiert 1 Durchlass (bei Turnhalle)	mittel 0
Straßenzustand	Zustandswert 5	schlecht –
Unfallsituation		unauffällig +
Umweltrechtliche Genehmigungen	Wasserrecht, Naturschutzrecht	mittel 0
Grunderwerb	Ausbau ohne Grunderwerb (soweit möglich)	mittel 0
Gemeinsame Maß- nahme mit Dritten	ortsgestalterische Maßnahme der Stadt Ebersbach	ja +
Stand der Planung	Voruntersuchung	früh –
aktueller Sachstand	Durchführung der Vermessung; Vorabstimmung mit Stadt	
geplante Bauzeit	2022 ff	
Besonderheiten		



Maßnahme	K 1419 Schlierbach – Hattenhofen; Neubau eines Geh- und Radwegs	
Lage im Netz	Nahräumige Verbindung zwischen Schlierbach und Hattenhofen	Bewertung nach Um-/Ausbauprogramm
vorh. Fahrbahnbreite	kein Radweg vorhanden	<i>schlecht</i> –
geplanter Querschnitt	Geh- und Radweg mit Trennstreifen, 2,50 m breit; Bordsteinradweg von Schlierbach bis Einmündung K1420; einseitiger Schutzstreifen in Hattenhofen	
Länge, Steigung	2,6 km, 0 – 7 % Steigung	
Kosten	1,4 Mio. € (inkl. Anpassung der Einmündung K 1419 / K 1420), Kostenrisiko 15%; LGVFG-Förderung 50 %	<i>hoch</i> –
Verkehrsmenge	2.600 Kfz / Tag (Zählung 2011) 150 Radfahrer / Tag (Schätzung)	<i>mittel</i> 0
Linienführung Lage / Höhe Bauwerke	Radweg parallel zur K 1419 Verlängerung Lächlesbachdurchlass am Ortsausgang Schlierbach (Einmündung K 1420)	<i>mittel</i> 0
Straßenzustand	Zustandswert 5	<i>schlecht</i> –
Unfallsituation	keine Unfallhäufungsstelle	<i>unauffällig</i> +
umweltrechtliche Genehmigungen	Wasserrecht, Naturschutzrecht, Waldumwandlung	<i>hoher Aufwand</i> –
Grunderwerb	Grunderwerb in Schlierbach notwendig	<i>mittlerer Aufwand</i> 0
gemeinsame Maßnahme mit Dritten	nein	<i>nein</i> –
Stand der Planung	Ausführungsplanung, Vergabeverfahren	<i>weit</i> +
aktueller Sachstand	Zuschussantrag genehmigt; umweltrechtliche Genehmigungen liegen vor.	
geplante Bauzeit	2015 / 2016	
Besonderheiten	Lückenschluss eines überörtlichen Radwegs zwischen Schlierbach und Hattenhofen. Wegen der Querungshilfe in Schlierbach ist ein vorgezogener Umbau der Einmündung K 1420 erforderlich.	



Überblick über die Beteiligungen des Landkreises Göppingen

Auszug aus der NKHR Bilanz zum Jahresabschluss 2018

			Beträge in €
1.3	Finanzvermögen		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		7.970.764,59
10000 1013000	ALB FILS KLINIKEN GmbH		5.000.000
10000 1013001	WIF mbH GP		25.564,59
10000 1013002	Kreisbaugesellsch. Filstal mbH		2.920.200,00
10000 1013004	Energieagentur Landkreis GP		25.000,00
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen		2.746.849,06
10000 1113002	Neckarhafen Plochingen GmbH		44.000,00
10000 1113003	Geisl. Siedl.- u. Wohnbau GmbH		879.980,00
10000 1113004	Wohnbau GmbH Göppingen		1.119.231,00
10000 1113005	Kommunale Datenverarbeitung		323.541,50
10000 1113006	Neckar-Elektrizitätsverband		1,00
10000 1113008	ZV Tierische Nebenprodukte		380.095,56
1.3.4	Ausleihungen		12.810,00
10000 1316200	AEW Geislingen eG		2.500,00
10000 1318201	Bau- und Sparverein GP eG		310,00
10000 1318202	BürgerEnergiegenossenschaft		10.000,00

Kurzübersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Einrichtungen mit Mehrheitsbeteiligung des Landkreises nach § 1 Abs. 3 Nr. 7 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)

Unternehmen bzw. Einrichtungen, an denen der Landkreis mit mehr als 50 % beteiligt ist, sind:

Unmittelbare Beteiligungsunternehmen des Landkreises (> 50 %)	
1.	ALB FILS KLINIKEN GmbH (AFK GmbH)
2.	Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göppingen mbH (WiF)
3.	Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH
4.	Kreisbaugesellschaft mbH Filstal

Mittelbare Beteiligungsunternehmen des Landkreises (> 50 %)	
5.	Gesundheitszentren des Landkreises Göppingen GmbH
6.	ALB FILS KLINIKEN Service GmbH

Die nachfolgenden Aussagen stammen aus den Geschäftsberichten der Beteiligungsunternehmen und aus öffentlichen Beratungsunterlagen und wurden unverändert übernommen.

1. ALB FILS KLINIKEN GmbH**1.1 Übersicht über die Wirtschaftslage****Jahreserfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018**

Die Gewinn- und Verlustrechnung der ALB FILS KLINIKEN GmbH stellt sich für das Wirtschaftsjahr 2018 folgendermaßen dar:

Jahresfehlbetrag	- 15.420.193,48 €
Entnahme aus Rücklage für Neutralisierung der Abschreibungen für vom Gesellschafter finanziertes Anlagevermögen	<u>+ 6.918.309,32 €</u>
Ergibt einen Bilanzverlust 2018 i.H.v. der vom Gesellschafter auszugleich ist.	<u>- 8.501.884,16 €</u>
Nachrichtlich: im Wirtschaftsplan 2018 veranschlagt:	0,00 €

Jahresbilanz zum 31.12.2018

Die konsolidierte Jahresbilanz schließt ab mit einer Bilanzsumme von	342.400.125,92 €
Das Vermögen zum 31.12.2018 besteht	
aus Anlagevermögen	135.684.954,95 €
und Umlaufvermögen/Ausgleichsposten u. Abgrenzungsposten	206.715.170,97 €
Das Vermögen zum 31.12.2018 ist finanziert	
mit Mitteln des Gesellschafters (Eigenkapital)	38.566.189,45 €
mit Landes- und Drittmitteln (Sonderposten)	60.265.092,42 €
und aus Verbindlichkeiten, Rückstellungen und Abgrenzungsposten	243.568.844,05 €
Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00 €

Sanierungs-/Investitionsprojekte – Finanzierung mit Mitteln des Gesellschafters

Seit dem Haushaltsjahr 2017 werden die geleisteten Investitionszuschüsse an die ALB FILS KLINIKEN GmbH nur ausbezahlt, wenn investive aktivierungsfähige Sachverhalte seitens der AFK-Kliniken vorliegen. Die Mittelanforderungen für das Haushaltsjahr 2018 wurden in zwei Teilbeträgen ausbezahlt (zahlungswirksam im Dezember 2018 und im Februar 2019).

Für nach dem KHG/LKHG nicht oder nicht ausreichend geförderte Investitionen wurden in 2018 aus dem Kernhaushalt des Gesellschafters veranschlagten Beträgen ein Betrag von 2.644.495,87 € ausbezahlt.

Ein weiterer Betrag i.H.v. 1.006.262,31 € wurde der Kapitalrücklage der Klinik entnommen. Hierbei handelt es sich um einen Teilbetrag, vom Gesellschafter in den Jahren 2013 – 2016 ausbezahlt aber von der Klinik nicht verbrauchten Investitionszuschuss.

Aus diesen Mitteln wurden folgende Maßnahmen finanziert:

Klinikstandort Göppingen:

Kleinere Investitionen	221.725,82 €
Ersatz Linearbeschleuniger Linac	870.126,00 €
Pauschale Medizintechnik	607.038,23 €
Rechenzentrum Klinik am Eichert	534.032,37 €
Trinkwassersystem	253.337,94 €
MVZ Kinderklinik	22.835,17 €
Unterbauschrank Stützpunkt	8.778,45 €
Grunderwerb	7.000,00 €
Sonstiges	3.858,75 €

Zuschüsse des Gesellschafters für Investitionen

2.528.732,73 €

Klinikstandort Geilsingen:

Aufzüge HKG	460.496,07 €
Brandschutzmaßnahmen	103.534,25 €
IT Infrastruktur	87.665,46 €
Grundsanierung OP	21.122,50 €
MVZ Gastro	11.577,23 €
MVZ Kinder	25.638,34 €
Umbau 4.OG	17.885,14 €
Kleinere Investitionen	394.106,46 €

Zuschüsse des Gesellschafters für Investitionen

1.122.025,45 €

Der **Gesamtzuschuss** beläuft sich für die Kliniken-GmbH im Jahr 2018 auf **3.650.758,18 €**.

Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers und Bericht des Aufsichtsrates an den Kreistag

Der Jahresabschluss der ALB FILS KLINIKEN GmbH für das Geschäftsjahr 2018 wurde durch das Zentrale Finanzwesen der Kliniken-GmbH aufgestellt. Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgte durch die Baker Tilly AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in den Monaten März bis April 2019 vor Ort am Klinikstandort Göppingen.

Der Wirtschaftsprüfer hat einen Prüfungsbericht zur Erstellung des Jahresabschlusses gefertigt und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Nach Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zusammen mit dem Prüfungsbericht des Abschlussprüfers durch die Geschäftsführung an den Aufsichtsrat, hat der Aufsichtsrat gem. § 20 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages die Vorlagen zu prüfen. Diese Prüfung erfolgte in der Sitzung am 25.06.2019.

In der o.g. Sitzung hat der Aufsichtsrat den einstimmigen Beschluss gefasst, dem Kreistag/ der Gesellschaftsversammlung zu empfehlen, vom Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers zum Jahresabschluss der ALB FILS KLINIKEN GmbH für das Geschäftsjahr 2018 Kenntnis zu nehmen.

In der Gesellschafterversammlung vom 17.07.2019 wurde der Jahresabschluss 2018 festgestellt. Für die Geschäftsführung wurde Entlastung erteilt.

1.2 Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Ziel ist es, das Vertrauen in der Bevölkerung nach den negativen Themen des Jahres 2018 wieder zu gewinnen und in diesem Zuge auch die anvisierte Steigerung der Leistungszahlen auf dem Niveau des Jahres 2017 zu erreichen.

Neben den Maßnahmen im Bereich des Marketings und der Öffentlichkeitsarbeit werden sich die Struktur und das Leistungsportfolio in 2019 verändern bzw. ausweiten. Nachfolgende Einzelthemen können hierzu genannt werden:

- Zu Jahresbeginn 2019 nahm das Pneumologische Zentrum als eigenständige Abteilung seinen Betrieb auf. In diesem Zentrum agieren fortan Pneumologen und Thoraxchirurgen in einem gemeinsam Team, um eine qualitativ hochwertige und wohnortnahe Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Lungenerkrankungen im Landkreis Göppingen und darüber hinaus zu gewährleisten.
- Anfang März 2019 ist die ALB FILS KLINIKEN GmbH in die roboter-gestützte Chirurgie eingestiegen. Dieses OP-Verfahren wird bei ausgewählten Krankheitsbilder in den Bereichen der Viszeral-/Thoraxchirurgie, der Gynäkologie sowie in der Urologie zum Einsatz kommen.
- Mit Beginn des 4. Quartals wird die ALB FILS KLINIKEN GmbH zudem eine Hauptabteilung für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie etablieren. Hierfür konnte mit Herrn Dr. Kretschmer ein hochqualifizierter Spezialist als Chefarzt gewonnen werden.

- Mit der Ausweitung der sog. fallbegleitenden Kodierung wird die Abteilung Medizincontrolling den klinischen Abteilungen zukünftig Unterstützung im Hinblick auf eine vollständige und zeitnahe Dokumentation, Kodierung und Abrechnung der Behandlungsfälle geben. Auch diese Prozessveränderung wird die Erlössituation zukünftig positiv unterstützen.

Im Projekt Klinik-Neubau am Eichert wird im 1. Halbjahr 2019 mit Beginn der Erdaushub-Arbeiten für das Klinikgebäude der nächste Meilenstein in Angriff genommen. Im 2. Halbjahr beginnen dann die Rohbauarbeiten. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist für das Jahr 2023 vorgesehen. Seit Ende des Jahres 2018 steht nun auch die Fördersumme des Landes Baden-Württemberg fest. Die ALB FILS KLINIKEN GmbH erhält für den Klinik-Neubau mit 168 Mio. € einen erfreulich hohen Zuschuss seitens des Landes. Zudem wird das neu errichtete Parkhaus mit 1,3 Mio. € gefördert.

Die Digitalisierung in den ALB FILS KLINIKEN schreitet weiter voran. Ziel ist es, das weitgehend papierlose Arbeiten noch vor Umzug in den Klinik-Neubau zu realisieren. Nach erfolgreicher Einführung der digitalen Fieberkurve folgen in den nächsten Monaten weitere Bausteine (digitales EKG, automatisierte Übernahme Vitalparameter), um eine vollständige digitale Visite zu realisieren. Neben dem engen finanziellen Rahmen durch die Pauschalförderung des Landes, sind die personellen Ressourcen in der Klinik der entscheidende Knackpunkt für eine zeitnahe und hochwertige Umsetzung Digitalisierung. Die knappen Kapazitäten müssen hierfür möglichst optimal eingesetzt werden.

Neben der skizzierten Leistungsentwicklung ist es unbedingt notwendig, den gesamten Block der Materialkosten weiterhin im Blick zu behalten. Die positiven Effekte, die in diesem Bereich u.a. durch regelmäßige Verbrauchsdialoge mit allen Chefärzten und pflegerischen Verantwortlichen erzielt wurden, gilt es zu erhalten, um die Ergebnisentwicklung möglichst erfolgreich zu unterstützen.

Trotz der eingetretenen Ergebnisverschlechterung im Jahr 2018 ist die Geschäftsführung optimistisch, ab dem Jahr 2019 auf den erfolgreichen Konsolidierungskurs zurück zu kehren und das Ziel eines ausgeglichenen Bilanzergebnisses ab dem Jahr 2021 zu erreichen. Trotz der bis dato anhaltenden Jahresfehlbeträge sehen wir für den Fall, dass die Geschäftsentwicklung den im Wirtschaftsplan dargestellten Verlauf nimmt und der Krankenhausträger die finanzielle Unterstützung aufrechterhält, keine Gefahr für den Fortbestand des Unternehmens.

2. Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göppingen (mbH)

Wirtschaftslage

Die Gesellschaft schloss das Geschäftsjahr 2018 mit einem Jahresfehlbetrag von 21.706,78 € (Vorjahr: Überschuss 5.606,99 €) ab.

Die WIF wird von einer örtlichen Steuerberaterkanzlei bei der Erstellung der jährlichen Bilanz betreut und vom Kreisprüfungsamt des Landkreises jährlich geprüft.

Über den Aufsichtsrat, der aus den Zuschussgebern der Gesellschaft gebildet wird, erfolgt ein jährlicher Abgleich der Aufgaben und Ziele mit den Vorgaben. Es kann von einer stabilen Zuschussgebersituation gesprochen werden. Die festen Zuschussgeber mit jährlichem Zuschuss sind der Landkreis, die Kreissparkasse und die Städte und Gemeinden des Landkreises.

Eine Veränderung der Zuschusssituation, auch hinsichtlich der Höhe der Zuschüsse, ist nicht absehbar, da Kooperationsvereinbarungen mit den Zuschussgebern mit festen Beträgen bestehen.

Die Innovationsberatung durch die WIF und das Einbinden von Experten bei der Spezialberatung, je nach Aufgabenstellung in den Unternehmen, konnte erfolgreich weitergeführt werden. Die Finanzierung der Experten konnte im Wesentlichen über öffentliche Fördermittel erreicht werden. Eine Erstberatung durch Experten der Steinbeis-Stiftung ist kostenfrei.

Voraussichtliche Entwicklung

Die WIF ist 2017 dem Förderverein Geislinger Innovations- und Gründerzentrum e.V. beigetreten. Als eine für den gesamten Landkreis konzipierte Wirtschaftsförderungsmaßnahme wird der Verein von der WIF für den Zeitraum von Oktober 2017 bis September 2019 mit 20.000 € pro Jahr unterstützt.

Das Ergebnis der WIF für das Wirtschaftsjahr 2018 wird erstmals durch den vollen Beitrag mit 20.000 € belastet. Für das Jahr 2019 wird sich eine Belastungen von 15.000 € ergeben. Im September 2019, nach Abschluss der zweijährigen Förderung, entscheidet der Aufsichtsrat über eine weitere, einzelprojektbezogene Förderung durch die WIF. Der Zuschuss soll weiterhin aus den Rücklagen der WIF finanziert werden.

Unter Beibehaltung der derzeitigen Einnahmen/Ausgaben-Struktur besteht mittelfristig aufgrund der hohen Rücklagen kein Risiko des Fortbestandes der Gesellschaft.

3. Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH

Geschäftsergebnis 2018

Das Geschäftsergebnis 2018 weist ein Jahresüberschuss i.H.v. 10.355,84 € aus. Dieser Überschuss wird als Rücklage dem ideellen Zweck der Gesellschaft zugeführt.

Dadurch erhöhen sich die Rücklagen auf 162.315,53 €.

Verwendung von Rücklagen

Die Rücklagen der Energieagentur dienen in erster Linie als Sicherheit und für die Einarbeitung und Anstellung von Mitarbeitern.

Die Einnahmen der Energieagentur werden neben der Grundfinanzierung überwiegend durch geförderte Projekte des Bundes oder des Landes Baden-Württembergs realisiert. Die Fördermöglichkeiten sind im Bereich Klimaschutz aktuell gut, doch

könnten Kürzungen der Förderprogramme zu einem Einbruch der Projekte führen. Dies würde das Ergebnis der Energieagentur belasten.

Ertragslage

Die Energieagentur verfolgt als gemeinnützige Einrichtung keine Gewinnabsichten. Für die Umsetzung ihrer ideellen Aufgaben erhält die Energieagentur eine Grundfinanzierung durch den Landkreis sowie von den Förderern der Energieagentur.

Zudem hat das Land Baden-Württemberg in den vergangenen zwei Jahren Projekte zur Sensibilisierung ausgeschrieben. Dazu gehört beispielsweise das Projekt Kompetenzstelle Energieeffizienz (KEFF), die Initiative Nahwärmenetz und die PV-Initiative.

Die Ertragslage der Energieagentur ist aktuell als gut zu bezeichnen.

Vermögenslage

Die Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH hat nach Zuführung des Jahresüberschusses von 10.355,84 € insgesamt Rücklagen i.H.v. 162.315,53 €.

Prognose

Aktuell sind die politischen Rahmenbedingungen für Klimaschutzprojekte auf Bundes- und Landesebene gut.

Neben den Langzeitaufgaben der Energieberatung, den Projekten wie KEFF, der PV-Initiative, dem kommunalen Energiemanagement bei den Voralbgemeinden und der Schulprojekte, stehen weitere Aufgaben an geförderten Projekten an. Somit ist die Auslastung der Energieagentur auch weiterhin gegeben. Die Ertragslage sollte in den kommenden Jahren stabil sein und somit ein ausgeglichener Haushalt realisiert werden können.

4. Kreisbaugesellschaft mbH Filstal

Das Geschäftsjahr 2018 war für die Kreisbaugesellschaft mbH Filstal erneut von positiven Entwicklungen geprägt.

Im Instand- und Modernisierungsbereich wurden wieder erhebliche Beträge in den eigenen Wohnungsbestand investiert, vorrangig im Innenbereich der Gebäude und der Wohnungen, immer unter dem Gesichtspunkt zeitgemäßen Wohnraum zu erhalten.

Die immobilienwirtschaftlichen Dienstleistungen wurden bezüglich Wirtschaftlichkeit einzelner Bereiche geprüft und sukzessive optimiert.

Der Bauträgerbereich konnte erneut einen überaus erfreulichen Teil zum positiven Jahresergebnis beitragen.

Im wieder aktiven Geschäftsfeld Mietwohnungsneubau wurden die ersten Projekte in Wäschenteben (9 Wohnungen) und Schlierbach (8 Wohnungen) fertiggestellt. Wei-

terhin wurden in diversen Gemeinden Grundstücke für die Erstellung von neuen Miet- und Eigentumswohnungen erworben.

Im Geschäftsjahr 2018 konnte die Kreisbaugesellschaft mbH Filstal erneut ein positives Jahresergebnis von 1.255.223,18 € erwirtschaften.

Im Mietwohnungsbereich ist weiterhin eine sehr hohe Nachfrage nach preisgünstigem aber auch nach mittlerem bis gehobenen Mietwohnraum vorhanden. Der Mietwohnungsmarkt ist weiterhin ein deutlicher Nachfragemarkt. Auf Mietwohnungsanzeigen im Internet gehen innerhalb von nur wenigen Stunden eine hohe Anzahl an Bewerbungen in der Vermietungsabteilung ein. Trotz dieser sehr hohen Mietnachfrage sind die Lage einer Wohnung, deren Wohnungszuschnitt, die Miethöhe und auch die energetische Ausstattung weiterhin wichtige Entscheidungskriterien für Mietinteressenten. Die Kreisbaugesellschaft mbH Filstal trägt diesen Anforderungen in Form von Modernisierung und Instandhaltung ihres Gebäudebestandes entsprechend Rechnung. Durch hohe Investitionen in diesem Bereich sorgt die Kreisbaugesellschaft mbH Filstal dafür, dass breiten Schichten der Bevölkerung weiterhin bezahlbarer und zeitgemäßer Wohnraum im Landkreis Göppingen angeboten werden kann. Durch die ebenfalls durchgeführten Bauträgerinvestitionen in attraktiven und energetisch zeitgemäßen Geschosswohnungsneubauten in verschiedenen Kommunen des Landkreises, leistet die Kreisbaugesellschaft mbH Filstal weiterhin einen entsprechenden Beitrag zur Strukturentwicklung der einzelnen Kommunen und des gesamten Landkreises.

Zu der erneut positiven wirtschaftlichen Entwicklung des Unternehmens haben im abgelaufenen Berichtsjahr alle Geschäftsbereiche ihren Anteil beigetragen. Die Hausbewirtschaftung des eigenen Immobilienbestandes als Kernbereich des Unternehmens war hierbei maßgeblich beteiligt, wobei auch der Bauträgerbereich wieder erfolgreiche Zahlen erwirtschaften konnte. Die immobilienwirtschaftlichen Dienstleistungen wie WEG- und Mietverwaltung, sowie Gebäudemanagement konnten ebenfalls einen entsprechenden Beitrag zur Kostendeckung leisten. Alle Zahlungsverpflichtungen im abgelaufenen Jahr konnten uneingeschränkt erfüllt werden. Nachdem ein Großteil der Bestandsobjekte bis 1990 energetisch modernisiert sind und die Gebäude jüngeren Baujahres energetisch recht gute Bestandswerte aufweisen, wurden hauptsächlich finanzielle Eigenmittel in die Instandhaltung des gesamten Immobilienbestandes investiert. Der gesamte Bauträgerbereich wurde ausschließlich durch Eigenmittel abgewickelt.

Prognose

Die Kreisbaugesellschaft wird im Geschäftsjahr 2019 im Instandhaltungsbereich und weniger im Modernisierungsbereich investieren, da ein Großteil der Bestandsgebäude bis Baujahr 1990 zwischenzeitlich energetisch modernisiert wurde.

Die Position der Kreisbaugesellschaft mbH Filstal als wichtiger Partner für die Wohnraumversorgung im Landkreis Göppingen soll 2019 nachhaltige weiter entwickelt werden, wobei zukünftig aufgrund der noch immer starken Mietwohnungsnachfrage, seit 2016 weiter Mietwohnungsneubau erfolgt und in den Folgejahren beibehalten

werden soll. Die sonstige strategische Ausrichtung mit den bestehenden Geschäftsfeldern soll auch zukünftig weiter fortgesetzt werden.

Die Ziele für 2019 sind die weitere Instandhaltung der Wohnungsbestände, die Schaffung von neuem, preisgünstigem Mietwohnraum, eine weiterhin aktive Betätigung im Bauträgerbereich sowie der moderate Ausbau der immobilienwirtschaftlichen Dienstleistungen.

Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit war und soll auch zukünftig die Bewirtschaftung des eigenen Immobilienbestandes sein, um dem Gesellschaftszweck der Bereitstellung von preisgünstigem Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung gerecht zu werden.

Für das Geschäftsjahr 2019 wird mit einem Ergebnis in der Größenordnung zwischen 0,4 Mio. € bis 0,5 Mio. € gerechnet.

5. Gesundheitszentren des Landkreises Göppingen GmbH

Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2018 hat sich die zufriedenstellende wirtschaftliche Entwicklung der Gesundheitszentren des Landkreises Göppingen GmbH seit dessen Gründung fortgesetzt. Alle Zahlungsverpflichtungen konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr erfüllt werden.

Im Geschäftsjahr 2018 wurde ein Jahresfehlbetrag i.H.v. 42.929,28 € erwirtschaftet. In den ersten Jahren des Gesundheitszentrums reichen die Mieterlöse nicht aus, um die Gesamtkosten zu decken.

Für 2019 wird ein Jahresfehlbetrag i.H.v. 59,0 Tsd. € erwartet. Diese sind auf die hohen Anlaufkosten des Gesundheitszentrums zurückzuführen. Spätestens ab 2025 sollten jedoch Überschüsse erwirtschaftet werden, wenn durch mietvertraglich vereinbarte Index-Erhöhlungen Mieterhöhungen durchgeführt werden können.

Finanzlage

Aus dem Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit i.H.v. 463.700 € konnten die Finanzierungskosten und Tilgungen finanziert werden. Die Zahlungsfähigkeit war jederzeit uneingeschränkt gewährleistet.

6. Alb Fils Kliniken Service GmbH

Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2018 hat sich das Dienstleistungsportfolio der ALB FILS KLINIKEN Service GmbH nochmals erweitert. Zum einen wurde zu Jahresbeginn 2018 das Leistungsportfolio in der Logistik um die Teilbereiche Lager, Versorgung und Transport erweitert, zum anderen erbringt die Service GmbH seit dem 1.1.2018 die Dienstleistung „Telefonvermittlung und Information“ an beiden Klinikstandorten der ALB

FILS KLINIKEN GmbH. Des Weiteren hat die Service GmbH zum 1.6.2018 mit dem Betreiben der Poststellen, der Archive und der Bibliothek der ALB FILS KLINIKEN GmbH im Rahmen eines Dienstleistungsvertrages das Leistungsspektrum zusätzlich ausgedehnt.

Im Zuge dieser Leistungsausweitung hat sich das Umsatzvolumen der Service GmbH im Jahr 2018 auf ein Volumen von 13,6 Mio. € gesteigert. Im Vergleich zum Vorjahr (9,8 Mio. €) bedeutet dies einen Anstieg i.H.v. 38,8 %.

Insbesondere durch altersbedingte Fluktuation in den entsprechenden Berufsgruppen der ALB FILS KLINIKEN GmbH erfolgte in der Service GmbH eine erhebliche Aufstockung der Mitarbeiterzahl. Im Jahresdurchschnitt 2018 waren in der Service GmbH 79,7 Vollzeitstellen besetzt. Im Vergleich zum Vorjahr (60,2 Vollzeitkräfte) stellt dies einen Anstieg um 32,4 % dar. Damit einhergehend steigt das Volumen der Personalkosten im Jahr 2018 auf 2,8 Mio. € (Vorjahr: 1,9 Mio. €).

Der weitaus größere Teil des für die Leistungserbringung der Service GmbH notwendigen Personals ist jedoch nach wie vor beim Gesellschafter, der ALB FILS KLINIKEN GmbH, angestellt. Diese Kräfte werden seitens der ALB FILS KLINIKEN GmbH an die Service GmbH auf Basis eines Personalgestellungsvertrages überlassen.

Durch die Übernahme der o.g. weiteren Werkleistungen hat sich das Volumen der Personalgestellung, trotz der dargestellten Fluktuation beim Personal der ALB FILS KLINIKEN GmbH, deutlich erhöht. Die bezogenen Leistungen aus dieser Thematik belaufen sich für das Geschäftsjahr 2018 auf ein Kostenvolumen von 7,6 Mio. € (Vorjahr: 5,9 Mio. €).

Neben den bezogenen Leistungen aus der Personalgestellung schlagen in der Position des Materialbedarfs insbesondere die Aufwendungen für Lebensmittel zu Buche. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich auch in dieser Position im Jahr 2018 eine Steigerung. Das Kostenvolumen hat sich von 1,24 Mio. € auf 1,27 Mio. € erhöht. Dies entspricht einer Erhöhung um 2,4 %. Im Gegenzug haben sich jedoch auch die Umsatzerlöse aus der Werkleistung „Catering“ erhöht.

Die Steigerung bei den sonstigen, ordentlichen Aufwendungen um 1,24 Mio. € auf einen Wert von 1,93 Mio. € begründet sich im Wesentlichen durch die Ausweitung der Dienstleistungen der Service GmbH auf die Gewerke „Telefonzentrale/Info“ und „Post/Archiv/Bibliothek“ sowie den erweiterten Leistungsumfang in der Logistik. Für die Nutzung der entsprechenden Räumlichkeiten und Gerätschaften im Zuge der Leistungserbringung entrichtet die Service GmbH der ALB FILS KLINIKEN GmbH im Vergleich zum Vorjahr ein zusätzliches Nutzungsentgelt i.H.v. rd. 1,1 Mio. €. Zudem erbringt ein externer Wachdienst anteilig Dienstleistungen im Bereich der Telefonzentrale/Info.

Der Jahresüberschuss der ALB FILS KLINIKEN Service GmbH liegt für das Geschäftsjahr 2018 bei 34.954,75 € (Vorjahr: 11.062,01 €) und damit über dem Zielwert aus der Wirtschaftsplanung für das Jahr 2018.

Insgesamt ist das Geschäftsjahr 2018 für die ALB FILS KLINIKEN Service GmbH erfreulich verlaufen.

Finanzlage

Die Liquidität der Gesellschaft ist durch die Stammeinlage und die regelmäßigen monatlichen Zahlungseingänge gesichert.

Vermögenslage

Im Geschäftsjahr 2018 wurden durch die Service GmbH keine Investitionen getätigt. Der Rückstellungsbestand liegt bei 114.000 € und damit über dem Ansatz aus dem Vorjahr (93.000 €). Maßgeblich für die Steigerung ist insbesondere die Erhöhung der Rückstellungen für Mehrarbeit und Zielvereinbarungen sowie für die zu entrichtenden Ertragssteuern.

Die Rückstellungen für sonstige Aufwendungen (insbesondere für ausstehende Rechnungen) sind mit 23.000 € konstant zum Vorjahr.

Beteiligungen (Träger- oder Mitgliedschaften) des Landkreises Göppingen**1. Neckar-Elektrizitätsverband**

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten und Verwalten von Beteiligungen an Energieversorgungsunternehmen zum Zwecke der Vertretung der kommunalen Interessen der Mitglieder im Hinblick auf eine sichere, preisgünstige, verbraucherfreundliche, effiziente und umweltfreundliche Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität.

Verbandseinlage: 1 €

(„Es handelt sich um eine Beteiligung, die lediglich mit einem Erinnerungswert anzusetzen ist, da keine Anschaffungs- und Herstellungskosten vorliegen. Die früher geleisteten Einlagen sind im Jahr 2000 an die Verbandmitglieder bereits ausgeschüttet worden und die ausgewiesene Kapitalrücklage stammt nicht aus unmittelbaren Mitteln der Mitglieder.“)

2. Zweckverband Gigabit

Der Zweckverband Gigabit ist der Zusammenschluss und die gemeinsame Interessenvertretung der beteiligten Städte und Gemeinden mit dem Ziel einer schnellen, flächendeckenden und glasfaserbasierten Breitbandversorgung.

Der Zweckverband ist Voraussetzung dafür, dass der Landkreis Göppingen am kooperativen Glasfaserausbau der Region teilnehmen kann.

Er wird Gesellschafter der noch zu gründenden Gigabit Region Stuttgart GmbH und er wird zentraler Ansprechpartner der Telekom.

Zudem soll der Zweckverband anstehende Breitbandförderprojekte im Landkreis koordinieren und die Mitgliedsstädte und -gemeinden beraten und betreuen.

Organisation und Finanzierung des Zweckverbands wurden auf Kreisebene im Kreistag am 07.12.2018 (BU 2018/209) beschlossen.

Verbandseinlage: 2.500 €

3. Zweckverband Tierische Nebenprodukte Süd-Baden-Württemberg

Der Zweckverband Tierische Nebenprodukte Süd-Baden-Württemberg (ZTN Süd) erfüllt in seinem Verbandsgebiet, zu dem u.a. auch der Landkreis Göppingen gehört, unter Beachtung der Gesichtspunkte des Umweltschutzes die Aufgaben der beseitigungspflichtigen Körperschaften i.S. von § 1 des Gesetzes zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes (AGTierNebG) vom 14. Dezember 2004.

Verbandseinlage: 380.095,56 €

4. Wasserverband Fils

Der Wasserverband Fils ist ein Wasserverband im Sinne der Ersten Verordnung über Wasser- und Bodenverbände vom 03.09.19337.

Der Verband hat die Aufgabe, im Einzugsbereich der Fils und ihrer Nebenflüsse überörtlich Hochwasserschutz durch Hochwasserrückhaltung zu betreiben. Dabei hat die Erhaltung von Überschwemmungsgebieten sowie die örtliche Verbesserung der Abflussverhältnisse in den überschwemmungsgefährdeten, bebauten Gebieten Vorrang vor der Hochwasserrückhaltung.

Der Landkreis Göppingen, als Mitglied des Wasserverbandes Fils, zahlt jährlich einen Beitrag an den Verband. Die Bemessung des Beitrages ist in der Satzung des Wasserverbandes Fils vom 1.07.1990 geregelt.

4. Gewerbepark Schwäbische Alb

Der Zweckverband „Gewerbepark Schwäbische Alb“ wurde mit dem Ziel der Entwicklung, Erschließung und Vermarktung der Gewerbeflächen gegründet. Die Geschäftsführung liegt bei der Stadt Geislingen an der Steige.

Zur Deckung seines anderweitig nicht gedeckten Finanzbedarfs erhebt der Gewerbepark jährlich gegenüber seinen Mitgliedern, zu denen u.a. auch der Landkreis Göppingen gehört, eine Verbandsumlage gemäß § 19 des Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 9 der Verbandssatzung.

Landratsamt Göppingen, Dezernat 3
Amt für Finanzen und Beteiligungen

Freiwilligkeitsleistungen bzw. weisungsfreie Pflichtaufgaben							Haushalt 2020				
Stand: 11.09.2019 , vorläufige Liste, wird laufend ergänzt											
Produkt	Erfolgs-konto	Bewirtschaftende Ebene	Bezeichnung	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Plan 2018 in €	RE 2018 in €		Steigerung Plan 2020 - Plan 2019 in €	Erläuterung	
THH 1 Innere Verwaltung											
11 10 01 00 00	4422000	Landrat	Verfügungsmittel Landrat	5.000	5.400	6.000	2.145,77	FWL	-400		
11 10 01 00 00	4271010/ 442100x	Amt 11	Aufwand Kreistag und seine Ausschüsse	229.500	178.000	165.000	146.356,02	PFIA/ FWL	51.500	Neu ab 2020, 45.000 € zusätzlich Mehrtätige Ausfahrt zu einem politischen interessanten Ziel. Neu ab 2020, 10.000 € zusätzlich KGSt Fahrt nach Bonn	
11 12 01 00 00	4271000	Amt 11	Maßnahmen zur Verwaltungsmodernisierung	1.500	2.000	1.500	931,60	FWL	-500		
11 12 01 00 00	4271001	BKK	Strategieprogramm	7.500	7.500	9.000	0,00	FWL	0		
11 12 01 00 00	4411020	Amt 11	Betriebl. Vorschlagswesen - Prämien -	3.500	2.000	5.000	1.620,00				
11 14 01/ 11 14 02		BKK	Gleichstellungsstelle des Landkreises	124.841	141.329	147.690	96.756,04	PFIA	28.085	Aufwendungen statt Zuschussbedarf (ZB), da bei Steuerungsleistungen Nettoressourcenbedarf auf 0 verteilt wird. LK erhält Zuschuss i.H.v. 42.500 € vom Land	
11 14 06 00 00	4271010	Landrat	Tagungen, Ehrungen, Empfänge	23.000	23.000	25.000	32.330,90	FWL	0		
11 14 06 00 00	4271011	Landrat	Partnerschaften	750	1.000	1.000	276,90	FWL	-250		
11 14 07 00 00	4429001	BKK	Mitgliedsbeitrag Europa-Union	350	350	350	350,00	FWL	0		
11 14 07 00 00	4271001	BKK	Ausgaben für Förderarbeit	1.500	2.000	3.000	1.785,00	FWL	-500		
11 14 07 00 00	4271010	BKK	Europäischer Schülerwettbewerb	900	900	1.000	1.470,16	FWL	0		
11 14 08 00 00	4011000 - 4041020	Amt 11	Personalaufwendungen Kommunale Integrationsförderung	39.098	13.180	17.805	11.893,06	FWL	25.918	Stellenanteil Integrationsstelle	
11 14 08 00 00	4271000	Amt 41	Integrationsplan	20.000	45.000	32.000	21.639,32	PFIA	-25.000		
11 14 08 00 00	4271001	Amt 41	Interkulturelle Öffnung der Verwaltung	5.000	5.000	5.000	0,00	FWL	0		
11 14 10 00 00		Amt 41	Bürgerschaftliches Engagement	53.595	65.973	84.547	43.696,47	FWL	-12.378	Aufwendungen statt ZB, da bei Steuerungsleistungen Nettoressourcenbedarf auf 0 verteilt wird	
11 20 01 00 00	4429001	Amt 11	Mitgliedsbeitrag KGSt	6.800	6.600	6.600	6.584,50	FWL	200		
11 20 01 00 00	4431051	Amt 11	Organisationsentwicklung	40.000	30.000	10.000	45.385,61	FWL			
11 20 01 00 00	3461090- 4411010	Amt 11	Betriebliches Gesundheitsmanagement	4.000	4.000	4.000	3.065,22	FWL			
11 21 02 01 00	4431001	Amt 11	Bürobedarf Intakt	0	0	1.500	0,00	FWL	0		
11 21 03 00 00	4271010	Amt 11	Veranstaltungen, Messen Bereich Ausbildung	2.500	2.500	3.000	1.869,68	FWL	0		
	4261020	Amt 11	Aus- und Fortbildung	132.000	134.000	134.100	109.946,11	FWL	-2.000		
	4261010	Amt 11	EDV-Schulungen	84.350	90.950	76.100	61.342,79	FWL	-6.600		
11 21 03 00 00	4271000	Amt 11	Projekt Streuobstwiese	500	500	1.000	432,61	FWL	0		
11 21 04 00 00	4261030	Amt 11	Führungskräftequalifizierung	20.000	20.000	20.000	15.517,79	FWL	0		
11 21 04 00 00	4261031	Amt 11	Methodische Fortbildungen	35.000	35.000	22.500	17.387,26	FWL	0		
11 21 04 00 00	4261033	Amt 11	Interkommunale Entwicklungsprogramm für Führungskräfte	10.000	10.000	10.000	5.157,00	FWL	0		
11 21 04 00 00	4261034	Amt 11	Nachwuchsführungskräfteprogramm	10.500	5.000	9.000	10.459,77	FWL	5.500		
11 21 06 01 00		Amt 11	BgA Kantine (ZB)	116.663	201.445	190.926	122.249,62	FWL	-84.782		
11 21 06 02 00	4411010 - 3488000	Amt 55	Firmenticket (ZB)	23.000	26.000	29.000	23.336,99	FWL	-3.000		
11 21 06 03 00	4411010	Amt 11	Betriebliche Ferienbetreuung	3.500	4.500	4.500	500,73	FWL	-1.000		
11 21 06 03 00	4411011/ 4452000	Amt 11	U3-Betreuung (Belegplatz)	10.000	10.000	10.000	8.083,34	FWL	0		
11 21 06 03 00	4431051	Amt 11	Familienprojekt audit berufundfamilie	24.000	23.000	0	0,00	FWL	1.000		
11 21 07 00 00	4241010	Amt 11	Sicherheitsmaßnahmen für Mitarbeiter	55.000	55.200	0	7.871,85	FWL	-200		
11 30 03 11 30 04 11 30 05		BKK	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Standortkommunikation	304.833	280.546	302.381	241.333,23	FWL	24.287	Aufwendungen statt ZB, da bei Serviceleistungen Nettoressourcenbedarf auf 0 verteilt wird. Inkl. Bürobedarf Intakt (ab 2019). Nachdrucke/Aktualisierung Grafik "Für Sie da", Chronik alle zwei Jahre, Umsetzung der Barrierefreiheit im Web. Lara Live mit 400 €	
			Summe THH 1	1.398.680	1.431.873	1.338.499	1.041.775,34		-33.193		

Freiwilligkeitsleistungen bzw. weisungsfreie Pflichtaufgaben

Stand: 11.09.2019 , vorläufige Liste, wird laufend ergänzt

Haushalt 2020

Produkt	Erfolgs-konto	Bewirtschaftende Ebene	Bezeichnung	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Plan 2018 in €	RE 2018 in €		Steigerung Plan 2020 - Plan 2019 in €	Erläuterung
THH 2 Sicherheit und Ordnung										
12 20 02 00 00	4271000	Amt 51	Präventive Maßnahmen Sicherer Landkreis	1.000	1.000	1.000	0,00	FWL	0	
12 20 02 00 00	4318000	Amt 51	Zuwendung Initiative Sicherer Landkreis e.V.	1.000	1.000	1.000	1.000,00	FWL	0	
12 21 01 00 00	4318000	Amt 52	Zuschüsse für Verkehrssicherheitsarbeit	5.000	5.000	5.000	5.000,00	FWL	0	Zuschuss Jugendverkehrsschule
12 26 06 00 00	4318000	Amt 31	Zuschuss an Tierschutzverein für Fundtiere	510	511	511	511,00	FWL	-1	
12 60 01 00 00	4318000	Amt 31	Zuschuss an den Kreisfeuerwehrverband	1.278	1.278	1.278	1.278,00	FWL	0	
12 60 05 00 00	4271003+ 4271006	GT 512	Entschädigung an Ausbilder auf Kreisebene	28.500	27.000	32.592	25.352,65	PFA	1.500	
12 70 01 00 00	4271000	GT 512	Ausbildung Leitende Notärzte	1.200	1.200	2.000	0,00		0	
12 70 01 00 00	4318000	Amt 31	Zuschuss für Betrieb der Notruftelefone	500	500	500	500,00	FWL	0	
12 80 01 00 00	4271003/ 4491000	GT 512	Sächliche Ausgaben Notfallseelsorge und weitere Aufwendungen Katastrophenabwehr	5.500	3.500	4.500	340,00	FWL	2.000	
			Summe THH 2	44.488	40.989	48.381	33.981,65		3.499	
THH 3 Schulen										
21 20 03		Amt 32	Essenszuschuss für Sonderschulen (ZB) und Sonderschulkindergärten	10.900	11.300	10.800	7.807,94	FWL	-400	
21 30 90 00 10		Amt 32	Bibliothek im Beruflichen Schulzentrum Göppingen (ZB)	195.577	189.847	165.317	164.787,81	FWL	5.730	
21 40 01 00 00	4429087/ 4429550	Amt 55	Ersatzverkehre Vollsperrungen	75.000	50.000	75.000	40.119,57	FWL	25.000	Abfluss abhängig von der tatsächl. Durchführung der Maßnahmen der Gemeinden und Verkehrsuntern.
21 40 01 00 00	4429086	Amt 32	Schülerbeförderung, Fahrten innerer Schulbetrieb	65.000	73.000	73.000	62.965,58	FWL	-8.000	
21 50 06 00 00		Amt 42	Bildungsregion (ZB)	210.487	200.101	123.964	158.732,87	FWL	10.386	Neue Zuweisung v. Bund 'Bildungskoordination für Neuzugewanderte'
21 50 90 00 00	4271060/ 4276000	Amt 32	Zuschüsse an Schülermitverantwortung	500	500	1.000	189,00	FWL	0	
			Summe THH 3	557.464	524.748	449.081	434.602,77		32.716	
THH 4 Kultur										
25 20 08 00 00		Amt 11	Kreisarchäologie (ZB Anteil Freiwilligkeitsleistungen: 100%)	283.315	294.186	228.666	212.669,38	FWL	-10.871	Unterhaltung einer Kreisarchäologie
26 10 07 00 00		Amt 42	Göppinger Theatertage (ZB)	44.167	27.387	20.213	18.211,83	FWL	16.780	finden alle zwei Jahre statt
26 20 04 00 00		Amt 32/ Amt 31	Förderung der Musik (Aufwendungen)	12.155	22.145	22.145	12.268,67	FWL	-9.990	Musik auf Schloss Filseck Zuschuss an Hohenstaufengau und Volksmusiker
28 10 01 01 00	4317000	G 1110	Zuschuss Kulturbudget	40.000	20.000	0	15.000,00	FWL		
28 10 01 00 00	4271001	Amt 25	Ortsverschönerungswettbewerb	6.300	0	0	0,00	FWL	6.300	
			Summe THH 4	385.937	363.718	271.024	258.149,88		22.219	
THH 5 Jugend und Soziales										
31 10 02 99 00	4271003 - 3142003	Amt 42	ZB Modellprojekt "Inklusion in Kindertagesstätten"	0	0	0	10.489,35	FWL	0	Projekt beendet
31 10 02 99 00	4271005	Amt 41	Inklusionspreis	0	1.100	1.100	0,00	PFA	-1.100	
31 10 07 00 00	4318100	Amt 41	Institutionelle Förderung (des ehem. LWV) an soziale Einrichtungen	350.000	310.500	290.500	321.323,00	PFA	39.500	
31 20 02 99 00		Amt 41	ZB Gute und sichere Arbeit + Aktiv Passiv Tausch	0	15.000	49.500	12.948,60	FWL	-15.000	PAT-Programm startete zum 01.07.2017 (SozA am 27.09.2017)
31 30 01 99 00	4271000	Amt 41	Gemeinsam in Vielfalt	0	0	8.830	0,00		0	
31 60 01 99 00	4312000	Amt 41	Erfrierungsschutz Wohnungslose	1.100	1.100	1.100	1.022,58	PFA	0	
31 60 01 99 00	4318001	Amt 41	Zuschuss f. Pro Familia	42.500	41.000	53.000	35.754,00	PFA	1.500	
31 60 01 99 00	4318002	Amt 41	Zuschuss an EFL-Beratungsstelle des Evang. Kirchenbezirkes Göppingen	85.000	79.500	76.600	83.567,00	PFA	5.500	
31 60 01 99 00	4318006	Amt 41	Zuschuss an DRK für Mobilen Sozialen Dienst	28.000	27.500	27.650	27.705,00	PFA	500	
31 60 01 99 00	4318008	Amt 41	Förderung familienentlastender Dienste	62.400	60.000	60.000	60.000,00	PFA	2.400	
31 60 01 99 00	4318009	Amt 41	Förderung niedrigschwelliger Betreuungsangebote nach dem SGB XI	7.700	7.750	7.800	7.680,00	PFA	-50	
31 60 01 99 00	4318010	Amt 41	Zuschuss an AMSEL Kontaktgruppe Göppingen	2.600	2.600	2.600	2.560,00	FWL	0	
31 60 01 99 00	4318011	Amt 41	Zuschüsse an verschiedene Organisationen	2.000	2.000	2.550	1.297,00	FWL	0	
31 60 01 99 00	4318013	Amt 32	Zuschuss f. Versehrtensportgem. Göppingen	2.000	2.500	2.500	3.006,25	FWL	-500	
31 60 01 99 00	4318014	Amt 41	Freiwilligkeitsleistung SAB gGmbH	0	32.000	31.000	68.943,99	FWL	-32.000	SozA 2012/08 vom 10.07.12
31 60 01 99 00	4318015	Amt 41	Stadtranderholung für Senioren	700	700	700	465,00	FWL	0	
31 60 01 99 00	4318016	Amt 41	Zuschuss an Kreisbehindertenring	2.500	2.500	2.500	1.817,90	FWL	0	
31 60 01 99 00	4318017	Amt 41	Zuschuss an Projekt Heaven	0	0	8.000	8.000,00	FWL	0	einmalige FWL
31 60 01 99 00	4318018	Amt 41	Zuschuss SAB gGmbH (Betriebskostenzuschuss)	70.000	70.000	70.000	70.000,00	FWL	0	SozA 2017/114 vom 27.06.17
31 60 01 99 00	4318050	Amt 42	Zuschuss an den Caritasverband für Ehe- und Erziehungsberatungsstelle	393.045	385.000	375.000	385.620,00	PFA	8.045	
31 60 01 99 00	4318051	Amt 42	Zuschuss an evangelischen Kirchenbezirk Göppingen für Suchtberatungsstelle	400.300	400.000	370.000	386.800,00	PFA	300	
31 60 01 99 00	4318052	Amt 42	Zuschuss an den Kinderschutzbund f. d. Beratungsstelle	207.802	210.000	185.000	201.075,21	PFA	-2.198	
31 60 01 99 00	4318053	Amt 42	Zuschuss an das Haus der Familie Göppingen	80.000	80.000	80.000	80.000,00	PFA	0	
31 60 01 99 00	4318054	Amt 42	Zuschuss an das Haus der Familie Geislingen	25.000	25.000	25.000	25.000,00	PFA	0	

Freiwilligkeitsleistungen bzw. weisungsfreie Pflichtaufgaben

Stand: 11.09.2019 , vorläufige Liste, wird laufend ergänzt

Haushalt 2020

Produkt	Erfolgs-konto	Bewirtschaftende Ebene	Bezeichnung	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Plan 2018 in €	RE 2018 in €		Steigerung Plan 2020 - Plan 2019 in €	Erläuterung
31 60 01 99 00	4318055	Amt 42	Zuschuss für Essensausgabe an die Pestalozzschulen Göppingen und Geislingen	9.800	9.800	9.500	10.056,00	FWL	0	
31 60 01 99 00	4318090	Amt 41	Zuschuss an ZEBRA	5.000	1.000	1.000	1.000,00	FWL	4.000	
31 80 03 99 00		Amt 41	Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung (Verbraucherinsolvenz) (ZB)	247.828	211.632	227.446	237.089,18	PFA	36.196	
31 80 07 99 00		Amt 41	Pflegestützpunkt (ZB)	128.009	93.743	72.150	68.944,49	FWL	34.266	
31 80 08 99 00		Amt 41/BKK	Altenhilfefachberatung und Sozialplanung (ZB)	459.990	476.867	469.351	474.620,80	FWL	-16.877	
36 20 01 99 00	4271000	Amt 42	Jugendarbeit	7.000	7.500	7.000	6.909,28	FWL	-500	
36 20 01 99 00	4312XXX	Amt 42	Rili 3.1.1 und Rili 3.2.2 - Zuschuss für Offene und Mobile Kinder- und Jugendarbeit	555.500	551.000	561.700	511.684,24	PFA	4.500	
36 20 02 99 01	4312001									
36 20 01 99 00	4318000	Amt 42	Rili 2.1 - Zuschuss an Kreisjugendring	165.000	162.000	156.000	139.330,05	PFA	3.000	
36 20 01 99 00	4318001	Amt 42	Rili 2.2 - Zuschuss an Jugendverbände	120.000	120.000	130.000	107.526,40	PFA	0	
36 20 01 99 00	4318002	Amt 42	Rili 4.1 - Förderung von Projekten und Veranstaltungen	38.000	45.000	49.000	19.591,09	PFA	-7.000	
36 20 01 99 00	4318003	Amt 42	Rili 4.2 - Spielmobil	4.500	4.500	5.000	2.460,00	PFA	0	
36 20 01 99 00	4318004	Amt 42	Rili 4.3 - Jugendfreizeiten	48.000	48.000	52.000	42.264,00	PFA	0	
36 20 01 99 00	4318005	Amt 42	Rili 4.4 - Familienfreizeiten	1.500	1.500	2.500	120,00	PFA	0	
36 20 01 99 00	4318006	Amt 42	Rili 4.5 - Stadtranderholungen	48.000	48.000	52.000	36.076,00	PFA	0	
36 20 01 99 00	4318007	Amt 42	Rili 4.6 - Aus- und Fortbildungen von Jugendleiter(inne)n	9.500	9.500	10.000	7.539,00	PFA	0	
36 20 02 00 00	4331000	GT 4210	Jugendsozialarbeit § 13	27.000	27.000	27.000	27.000,00	PFA	0	
36 20 02 99 01	4312000	Amt 42	Rili 3.2.1 - Zuschuss für Schulsozialarbeit	620.000	620.000	600.000	598.191,03	PFA	0	
36 20 02 99 01	4271000	Amt 42	Jugendsozialarbeit	6.500	6.000	7.000	5.779,77	FWL	500	
36 20 02 99 03	ZB	Amt 32	Ausweitung Schulsozialarbeit SBBZ (ZB)	216.798	164.931	167.919	162.219,72	FWL	51.867	Siehe Vorbericht
36 30 01 99 01		Amt 42	Soziale Beratungsstellen des Landkreises (ZB), inkl. Suchtprophylaxe	1.149.220	1.475.756	1.311.819	1.011.832,75	PFA	-326.536	
36 30 01 99 02	4261030/4262020	Amt 11	Supervision	3.000	2.500	2.500	571,20	FWL	500	
36 30 02 99 00	4271000	Amt 42	Stärkung der Familien im Landkreis	15.000	15.000	15.000	14.149,56	FWL	0	
36 30 02 99 00	4271001	Amt 42	Evaluation der Familientreffs	5.000	5.000	0	0,00	FWL	0	
36 30 02 99 00	4271002	Amt 42	Frühe Hilfen	40.000	15.000	18.500	20.293,66	FWL		
36 30 02 99 00	4429001	Amt 42	Mitgliedsbeitrag AG Netzwerk Familie BW	90	90	90	0,00	FWL	0	
36 30 03 99 00	4261030/4262020	Amt 11	Supervision	0	6.200	4.500	1.926,90	FWL	-6.200	
36 30 03 99 00	4271000	Amt 42	Pflegekinderdienst (Vollzeit- u. Tagespflege)	18.400	16.400	16.400	14.306	PFA	2.000	
36 50 02 02 00	4318000									
36 30 05 99 00	4261030/4262020	Amt 11	Supervision	2.200	2.200	2.000	0,00	FWL	0	
36 50 01 01 00	4271000	Amt 42	Sächl. Ausgaben der Kindergartenfortbildung	8.000	8.000	8.000	3.800,25	PFA	0	2018 wird laut Beschluss JHA der Inklusionsfachdienst eingerichtet
36 50 02 01 00	4318001-3141001	Amt 42	Nettozuschüsse an Arbeitsgemeinschaft Tagesmütter	547.040	450.000	400.000	445.524,00	PFA	97.040	
36 50 02 02 00	4318001-3141001									
36 80 01 99 00	4318000	Amt 42	Familientreffs	497.000	456.000	438.000	438.328,62	PFA	41.000	
90 00 00 00 22	4429000	Amt 41	Mitgliedsbeitrag Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.	3.607	1.000	1.000	1.101,22	FWL	2.607	Gemeinkostenverteilung
			Summe THH 5	6.769.129	6.816.869	6.555.305	6.205.309,78		-47.740	
THH 6 Gesundheit und Sport										
41 40 01 00 00			Psychosoziale Krebsberatungsstelle	18.000	0	0	7.620,00	FWL	18.000	
41 40 08 00 00	4261030/4262020	Amt 11	Supervision	650	700	650	692,80	FWL	-50	
42 10 01 00 00	4318000	Amt 42	Zuschuss an den Sportkreis Göppingen	2.812	2.812	2.812	2.812,00	FWL	0	
			Summe THH 6	21.462	3.512	3.462	11.124,80		17.950	

Freiwilligkeitsleistungen bzw. weisungsfreie Pflichtaufgaben
Stand: 11.09.2019 , vorläufige Liste, wird laufend ergänzt

Haushalt 2020

Produkt	Erfolgs- konto	Bewirtschaftende Ebene	Bezeichnung	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Plan 2018 in €	RE 2018 in €		Steigerung Plan 2020 - Plan 2019 in €	Erläuterung
THH 7 Bauen, Planung und Umwelt										
51 10 06 00 00		Amt 55	Verkehrsentwicklungsplan (ZB)	1.844.629	816.306	506.159	594.514,08	FWL	1.028.323	Einführung MeX, Vergabe Freigestellter Schülerverehr, Beratung VVS-Besitzer, Neuregelung §45a, Begleitung Barrierefreiheit Haltestelle,
darunter u. a.	4271010	Amt 55	Werbung allgemein (Radverkehr)/Öffentlichkeitsarbeit Amt 55	45.000	30.000	40.000	73.007,21	FWL	15.000	Radaktionstag, Fahrradfrdl. LKrs.
	4429000	Amt 55	Mitgliedsbeitrag Dt. Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft	100	100	100	80,00	FWL		
	4429001	Amt 55	Mitgliedsbeitrag Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in BW	3.000	3.000	3.000	3.000,00	FWL	0	Lkrs. ist Gründungsmitglied
	4431051	Amt 55	Realisierungskosten Gleisbau Geislingen (Metropolexpress)	1.200.000	500.000	200.000	225.000,00	FWL	700.000	
51 10 07 00 00		Amt 55	Kreisverkehrs-/Nahverkehrsplan (ZB)	0	125.603	154.190	229.810,47	PfIA	-125.603	Konzepterstellung u. Untersuch. s. Vorbericht. Neu ab 2020 unter Produkt 51 10 06 00 00
55 10 04 00 00		Amt 25	Fachberatungen Natur- und Landschaftspflege (ZB)	155.918	139.958	121.202	165.006,57	FWL	15.960	
darunter u. a.	4271010	Amt 25	Projekt Streuobstpädagogen/Streuobstunterricht	4.000	4.000	6.000	10.830,00	FWL	0	
55 40 01 00 00	4429001	Amt 25	Mitgliedsbeitrag 'Lebensgemeinschaft Streuobstwiese im Albvorland e.V.'	100	100	100	100,00	FWL	0	
55 40 02 00 00	4421001	Amt 22	Naturschutzmaßnahmen	8.000	7.000	3.500	2.215,68	FWL	1.000	
55 40 03 02 00		Amt 22	Landschaftserhaltungsverband (ZB)	76.276	88.461	88.996	65.396,37	FWL	-12.185	
56 10 07 01 00		Amt 22	Integrierter Klimaschutz (ZB)	171.467	212.083	134.647	124.286,93	FWL	-40.616	
56 10 07 02 00		Amt 22	Energieagentur (ZB)	62.575	62.626	62.641	62.393,31	FWL	-51	Beschluss UVA 24.09.2013
90 00 00 00 17	4429000	Amt 24	Förderverein Zentrum Wald Forst Holz Weihenstephan e.V.	60	60	60	60,00	FWL	0	
			Summe THH 7	2.319.025	1.452.197	1.071.495	1.243.783,41		866.828	
THH 8 Verkehr										
54 70 01 00 00		Amt 55	ÖPNV (ZB)	8.208.016	7.818.029	2.995.758	1.482.239,37	FWL	389.987	Lfd. Vereinbarungen mit Filsland, VVS, DING; Rad-Wanderbus, Spät- und Rufbus, Sozialticket; NVP; s. Vorbericht
darunter u. a.	4271000	Amt 55	Förderung Projekte u.a. Mobilität Ländlicher Raum	206.000	500.000	865.693	390.617,47	FWL	-294.000	teilweise durch Erträge refinanziert
	4316001	Amt 55	Umsetzung NVP	4.171.000	4.250.000	0	0,00	FWL	-79.000	KT 04.05.2018; 2018/061
	4317006	Amt 55	Erhöhung des Zuschusses Filsland Mobilitätsverbund	2.400.000	2.200.000	1.800.000	2.171.205,07	FWL	200.000	Anteilige Übernahme Tarifmaßnahme; UVA 26.09.2017
			Summe THH 8	8.208.016	7.818.029	2.995.758	1.482.239,37		389.987	
THH 9 Wirtschaft und Tourismus										
57 10 01 01 00		BKK	Wirtschaftsförderung (ZB)	302.179	251.254	243.981	156.455,50	FWL	50.925	u.a. Zuschuss Geislinger Innovations- und Gründerzentrum (GIGZ) 20.000 €, bis auf weiteres Breitband Schwerpunkt im ZV
57 10 01 02 00	4313000	Amt 31	Umlage Gewerbesteuern Schwäbische Alb	4.130	4.130	3.163	4.129,08	FWL	0	
57 10 01 02 00	4315000	Amt 31	Beitrag Wirtschaftsförderungsgesellschaft	28.121	28.121	28.121	28.121,05	FWL	0	
57 50 01 00 00		BKK	Tourismusförderung (ZB)	588.677	509.807	490.150	591.246,51	FWL	78.870	siehe Vorbericht
darunter u. a.	4222001	Amt 55	Beschilderung touristische Radrouten	0	5.000	0	13.654,51	FWL	-5.000	Beschilderungskonzepte, Beschilderung und Pflege des Netzes
	4271001	BKK	Sachaufwand Marketingmaßnahmen	35.000	35.000	37.000	36.630,17	FWL	0	VA 10.06.2016
	4271002	BKK	Freizeitwegkonzeption Montage und Unterhaltung der Beschilderung	127.000	32.000	35.000	162.528,92	FWL	95.000	VA 10.06.2016
	4271010	BKK	Tourismusförderung Projekte Landkreis	40.000	40.000	90.000	154.833,95	FWL	0	
	4271011	BKK	Öffentlichkeitsarbeit	20.000	20.000	20.000	53.976,78	FWL	0	VA 10.06.2016
	4316000	BKK	Zuschuss an Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e. V.	90.000	72.500	35.000	35.000,00	FWL	17.500	
	4429000	BKK	Verein GeoPark Schwäbische Alb	22.000	22.000	12.000	12.000,00	FWL	0	
	4429001	BKK	Schwäbische Alb Tourismusverband	65.500	48.000	49.106	45.686,00	FWL	17.500	
	4429002	BKK	Touristengemeinschaft Stauferland e. V.	0	17.500	17.500	17.500,00	FWL	-17.500	
	4429003	BKK	Schwäbisches Streuobstparadies e. V.	13.000	15.000	7.000	7.000,00	FWL	-2.000	
			Summe THH 9	923.107	798.312	765.415	779.952,14		124.795	
			Summe	20.627.308	19.250.247	13.498.420	11.490.919		1.377.061	

Freiwilligkeitsleistungen bzw. weisungsfreie Pflichtaufgaben							Haushalt 2020			
Stand: 11.09.2019 , vorläufige Liste, wird laufend ergänzt										
Produkt	Erfolgs-konto	Bewirtschaftende Ebene	Bezeichnung	Plan 2020 in €	Plan 2019 in €	Plan 2018 in €	RE 2018 in €		Steigerung Plan 2020 - Plan 2019 in €	Erläuterung
Investiv										
I 11300401	7831201		Steingabionen	0	0	25.000	30.765,67	FWL	0	Steingabionen 3 Jahre Projekt (2016-2018)
I 54200104/ I 51100701		Amt 32 / Amt 55	Bau von Radwegen / Infrastrukturmaßnahmen / Zuschüsse an Gemeinden	50.000	110.000	180.000	43.108,76	FWL	-60.000	Förderprogramm 2012-2021 des Landkreises
I 54700101		Amt 55	ÖPNV	0	0	0	206.167,50	FWL	0	TFT-Echtzeitanzeigetafeln in GP, Geislingen, Ebersbach, Süßen. Unterstellte 50%-Landesförderung
I 57500101		Amt 55	Ausstattung touristische Radrouten	20.000	5.000	15.000	0,00	FWL	15.000	
			Summe investiver Freiwilligkeitsleistungen	70.000	115.000	220.000	280.041,93		-45.000	

VIII. Anlagen

Finanzplanung 2019 – 2023

und

Investitionsprogramm

Gesamtergebnishaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Finanzplanwerte		
					2021	2022	2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.527.646,75	1.600.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000
2	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	254.732.119,85	259.572.575	267.678.262	278.560.738	283.203.479	288.374.121
3	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	908.222,99	948.350	913.000	871.200	829.100	794.100
4	Sonstige Transfererträge	15.418.469,54	12.030.350	8.639.150	8.487.409	8.637.026	8.791.128
5	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	965.654,14	1.046.690	836.735	844.225	847.756	844.688
6	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.428.503,52	986.030	1.664.490	1.678.440	1.689.437	1.673.939
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.382.400,90	31.409.984	22.595.432	20.938.798	21.344.634	21.769.089
8	Zinsen und ähnliche Erträge	162.260,15	154.380	149.380	149.380	1.150.240	2.266.915
10	Sonstige ordentliche Erträge	2.877.414,98	115.600	994.985	949.840	946.290	944.071
11	Ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	301.402.692,82	307.863.959	305.671.434	314.680.030	320.847.962	327.658.051
12	Personalaufwendungen	48.190.701,27	50.252.090	51.596.888	52.803.300	54.039.822	55.307.263
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.667.435,36	23.692.144	26.940.981	25.545.772	26.511.798	25.638.171
15	Abschreibungen	11.004.532,31	12.449.100	11.644.930	11.213.060	11.097.990	9.207.620
16	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	369.478,66	635.800	819.000	1.597.650	3.780.560	5.512.335
17	Transferaufwendungen	158.136.626,86	170.046.562	164.798.890	163.814.126	167.362.166	173.557.686
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.315.384,66	53.069.221	54.610.218	62.459.151	63.213.912	64.340.370
19	Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	290.684.159,12	310.144.917	310.410.907	317.433.059	326.006.248	333.563.445
20	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	10.718.533,70	-2.280.958	-4.739.473	-2.753.029	-5.158.286	-5.905.394
21	Außerordentliche Erträge	25.997,70	2.000	0	0	0	0
22	Außerordentliche Aufwendungen	1.110.675,76	0	0	0	0	0
23	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummern 21 und 22)	-1.084.678,06	2.000	0	0	0	0
24	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)	9.633.855,64	-2.278.958	-4.739.473	-2.753.029	-5.158.286	-5.905.394
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	10.718.533,70	0	0	0	0	0
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	2.300.000	4.800.000	0	0	0
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	-1.084.678,06	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Finanzplanwerte		
					2021	2022	2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.527.646,75	1.600.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000
2	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	254.419.494,91	259.572.575	267.678.262	278.560.738	283.203.479	288.374.121
3	Sonstige Transfereinzahlungen	13.929.531,97	12.030.350	8.639.150	8.487.409	8.637.026	8.791.128
4	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	985.544,46	1.046.690	836.735	844.225	847.756	844.688
5	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.441.253,76	986.030	1.664.490	1.678.440	1.689.437	1.673.939
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.073.911,78	30.894.715	22.595.432	20.938.798	21.344.634	21.769.089
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	162.260,15	154.380	149.380	149.380	1.150.240	2.266.915
8	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	130.412,50	115.600	120.600	118.615	118.630	118.646
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 8, ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	294.670.056,23	306.400.340	303.884.049	312.977.605	319.191.202	326.038.526
10	Personalauszahlungen	48.269.073,35	50.119.690	51.512.493	52.717.210	53.952.012	55.217.693
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.294.282,00	23.692.144	26.940.981	25.545.772	26.511.798	25.638.171
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	346.743,59	635.800	819.800	1.598.450	3.781.360	5.513.135
14	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	152.494.318,36	170.046.562	164.798.890	163.814.126	167.362.166	173.557.686
15	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	51.556.978,73	53.069.221	54.610.218	62.459.151	63.213.912	64.340.370
16	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	273.961.396,03	297.563.417	298.682.382	306.134.709	314.821.248	324.267.055
17	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus Nummern 9 und 16)	20.708.660,25	8.836.923	5.201.667	6.842.896	4.369.954	1.771.471
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	373.009,40	15.000	1.432.800	585.410	483.910	578.410
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	22.895,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
22	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-43.916,40	0	1.000	1.000	1.000	1.000
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 18 bis 22)	351.988,00	17.000	1.435.800	588.410	486.910	581.410
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	13.467,97	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.213.773,42	16.180.500	13.092.500	7.576.500	5.406.500	4.707.500
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.364.681,93	3.468.220	5.255.940	3.295.550	2.899.550	2.659.550
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	47.660.000	53.175.000
28	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.288.672,99	5.160.000	4.883.000	65.395.375	57.312.000	4.102.000
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	14.880.596,31	24.814.720	23.237.440	76.273.425	113.284.050	64.650.050
31	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 23 und 30)	-14.528.608,31	-24.797.720	-21.801.640	-75.685.015	-112.797.140	-64.068.640
32	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus Nummern 17 und 31)	6.180.051,94	-15.960.797	-16.599.973	-68.842.119	-108.427.186	-62.297.169
33	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	9.500.000,00	16.000.000	14.700.000	67.300.000	103.160.000	61.785.000

Gesamtfinanzhaushalt

001 Kernhaushalt

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Finanzplanwerte		
					2021	2022	2023
34	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.716.855,89	2.490.000	2.154.000	1.921.100	1.309.500	1.078.400
35	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 34)	6.783.144,11	13.510.000	12.546.000	65.378.900	101.850.500	60.706.600
36	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus Nummern 32 und 35)	12.963.196,05	-2.450.797	-4.053.973	-3.463.219	-6.576.686	-1.590.569

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 10 01 00 00		Steuerung						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11100101 Steuerung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.590,92	5.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	811,47	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	779,45	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831221 Telefonanlage	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.590,92	5.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.590,92	-5.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.590,92	5.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 11 01 00 00		Geschäftsführung Kreistag und Ausschüsse						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11110101 Geschäftsführung für den Kreistag und seine Ausschüsse

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.951,90	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831221 Telefonanlage	30.951,90	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.951,90	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.951,90	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	30.951,90	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 12 01 00 00		Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11120101 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.864,04	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831230 Schadensfälle	2.864,04	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.864,04	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.864,04	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	2.864,04	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 12 02 00 00		Haushalts-, Finanz-, Investitionsplanung						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11120201 Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	3.600	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	3.600	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	3.600	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-3.600	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	3.600	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 12 03 00 00		Haushaltscontrolling/Jahresabschluss						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11120301 Haushaltscontrolling/Jahresabschluss

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	753,27	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	753,27	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	753,27	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-753,27	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	753,27	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 14 11 00 00		Kreisbehindertenbeauftragte/Inklusion						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11141101 Kreisbehindertenbeauftragte/Inklusion

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	753,27	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	753,27	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	753,27	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-753,27	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	753,27	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 20 01 00 00		Organisationsberatung						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11200101 Organisationsberatung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	21.791,28	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	21.791,28	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.791,28	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-21.791,28	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	21.791,28	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung							
11 20 04 01 00		Betrieb und Anwendung von IuK-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	

I 11200401 Betrieb und Anwendung von IuK-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	658.199,35	50.000	0	0	303.600	310.000	200.000	200.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	768,27	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	657.431,08	50.000	0	0	303.600	310.000	200.000	200.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	658.199,35	50.000	0	0	303.600	310.000	200.000	200.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-658.199,35	-50.000	0	0	-303.600	-310.000	-200.000	-200.000
Gesamtkosten der Maßnahme	658.199,35	50.000	0	0	303.600	310.000	200.000	200.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung							
11 20 05 00 00		Betrieb u. Unterhaltung d. zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlage)							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	

I 11200501 Betrieb u. Unterhaltung d. zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlage)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	37.369,80	20.000	0	0	133.000	175.000	50.000	50.000
10000 7831221 Telefonanlage	37.369,80	20.000	0	0	133.000	175.000	50.000	50.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.369,80	20.000	0	0	133.000	175.000	50.000	50.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-37.369,80	-20.000	0	0	-133.000	-175.000	-50.000	-50.000
Gesamtkosten der Maßnahme	37.369,80	20.000	0	0	133.000	175.000	50.000	50.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 21 02 01 00		Personalbetreuung						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)				2020	2021	2022	2023
	2018							(VE)

I 11210201 Personalbetreuung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.166,57	6.000	0	0	97.400	6.000	6.000	6.000
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	9.166,57	6.000	0	0	13.000	6.000	6.000	6.000
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	0	0	0	84.400	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.166,57	6.000	0	0	97.400	6.000	6.000	6.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.166,57	-6.000	0	0	-97.400	-6.000	-6.000	-6.000
Gesamtkosten der Maßnahme	9.166,57	6.000	0	0	97.400	6.000	6.000	6.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01										Innere Verwaltung													
11 21 04 00 00										Fortbildung													
Bezeichnung										Ergebnis		Ansatz	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren							
										(Ermächt.)						2019	2020	2021		2022		2023	
										2018												(spätere J.)	

I 11210401 Fortbildung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.781,80	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	9.781,80	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.781,80	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.781,80	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	9.781,80	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 21 06 01 00		Kantine - BgA						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11210601 Kantine

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	21,25	69.500	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	60.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	8.500	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	21,25	1.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21,25	69.500	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-21,25	-69.500	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	21,25	69.500	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 22 01 00 00		Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11220101 Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-46.871,39	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	-47.299,79	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	428,40	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-46.871,39	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	46.871,39	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	-46.871,39	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 22 06 01 00		Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss (Sonstiges)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11220601 Buchhaltung und Zahlungsverkehr (Sonstiges)

Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.124,26	0	0	0	0	0	0	0
10000 7871000 Baumaßnahmen	30.124,26	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	88.718,55 31.824,28	0	0	0	15.000	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	88.718,55 31.824,28	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	15.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	118.842,81 31.824,28	0	0	0	15.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-118.842,81 -31.824,28	0	0	0	-15.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	118.842,81 31.824,28	0	0	0	15.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 22 06 03 00		Buchhaltung und Rechnungslegung (Sozial- und Jugendhilfe)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11220603 Buchhaltung und Zahlungsverkehr (Sozial- und Jugendhilfe)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	753,27	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	753,27	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	753,27	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-753,27	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	753,27	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 01 00		Planung und bauliche Durchführung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240101 Planung und bauliche Durchführung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.096,23	0	0	0	45.000	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.096,23	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	45.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.096,23	0	0	0	45.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.096,23	0	0	0	-45.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.096,23	0	0	0	45.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 18 10		SBBZ Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240118 Sonderschulzentrum Göppingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.781,58	38.000	0	0	25.000	10.000	10.000	10.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	31.688,73	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
10000 7871004 Baumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	15.000	0	0	0
10000 7871005 Baumaßnahmen	7.092,85	0	0	0	0	0	0	0
10000 7871007 Baumaßnahmen	0,00	8.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	38.781,58	38.000	0	0	25.000	10.000	10.000	10.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-38.781,58	-38.000	0	0	-25.000	-10.000	-10.000	-10.000
Gesamtkosten der Maßnahme	38.781,58	38.000	0	0	25.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 18 20		Bodelschwingh-Schule Geislingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240119 Bodelschwinghschule Geislingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000	0	0	0	0	0	0
10000 7871001 Baumaßnahmen	0,00	200.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-200.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 25 10		Berufsschulzentrum Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240110 Berufsschulzentrum Göppingen

Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-26.147,51	0	0	0	0	0	0	0
10000 6871021 Einzahl. Abwickl. Baumaßnahmen	-26.147,51	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-26.147,51	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	137,56	950.000	0	0	340.000	215.000	215.000	215.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	15.000	0	0	10.000	15.000	15.000	15.000
10000 7871002 Baumaßnahmen	137,56	500.000	0	0	200.000	200.000	200.000	200.000
10000 7871004 Baumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0
10000 7871007 Baumaßnahmen	0,00	15.000	0	0	0	0	0	0
10000 7871008 Baumaßnahmen	0,00	400.000	0	0	0	0	0	0
10000 7871009 Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000	0	0	0
10000 7871023 Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	30.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	137,56	950.000	0	0	340.000	215.000	215.000	215.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-26.285,07	-950.000	0	0	-340.000	-215.000	-215.000	-215.000
Gesamtkosten der Maßnahme	137,56	950.000	0	0	340.000	215.000	215.000	215.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung							
11 24 01 25 20		Berufsschulzentrum Geislingen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			(spätere J.)
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023	

I 11240120 Berufsschulzentrum Geislingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.494,98 300.000,00	320.000	0	0	815.000	15.000	15.000	15.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	31.494,98	20.000	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000
10000 7871002 Baumaßnahmen	0,00 300.000,00	300.000	0	0	300.000	0	0	0
10000 7871005 Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	500.000	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	99.844,68	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831203 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	99.844,68	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	131.339,66 300.000,00	320.000	0	0	815.000	15.000	15.000	15.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-131.339,66 -300.000,00	-320.000	0	0	-815.000	-15.000	-15.000	-15.000
Gesamtkosten der Maßnahme	131.339,66 300.000,00	320.000	0	0	815.000	15.000	15.000	15.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung							
11 24 01 25 22		BgA Sporthallen im BSZ Geislingen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			(spätere J.)
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023	

I 11240122 BgA Sporthallen im BSZ Geislingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.597,08	0	0	0	0	0	0	0
10000 7871024 Baumaßnahmen	5.597,08	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.597,08	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.597,08	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	5.597,08	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 25 30		Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240115 Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	55.000	5.000	5.000	5.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	55.000	5.000	5.000	5.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	55.000	5.000	5.000	5.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	0	0	-55.000	-5.000	-5.000	-5.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000	0	0	55.000	5.000	5.000	5.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 30 00		Lorcher Straße 6, Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240130 Lorcher Straße 6, Göppingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.695.749,12 3.494.218,78	11.000.000	0	0	8.254.000 5.500.000	4.001.000	1.501.000	1.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	4.660,88	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10000 7871004 Baumaßnahmen	5.309.577,39 3.202.265,93	10.000.000	0	0	2.500.000	0	0	0
10000 7871006 Baumaßnahmen	2.406,69 291.952,85	300.000	0	0	0	0	0	0
10000 7871007 Baumaßnahmen	318.316,18	700.000	0	0	5.500.000 5.500.000	4.000.000	1.500.000	0
10000 7871008 Baumaßnahmen	60.787,98	0	0	0	0	0	0	0
10000 7871022 Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	253.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.695.749,12 3.494.218,78	11.000.000	0	0	8.254.000 5.500.000	4.001.000	1.501.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.695.749,12 -3.494.218,78	-11.000.000	0	0	-8.254.000 5.500.000	-4.001.000	-1.501.000	-1.000
Gesamtkosten der Maßnahme	5.695.749,12 3.494.218,78	11.000.000	0	0	8.254.000 5.500.000	4.001.000	1.501.000	1.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 31 00		Eberhardstraße 20, 20/1, 20/2, 20/5 GP						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240131 Eberhardstraße 20, 20/1, 20/2, 20/5, Göppingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	0	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 32 00		Eberhardstraße 22, Göppingen (KMZ)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240132 Eberhardstraße 22, Göppingen (Kreismedienzentrum)

Auszahlungen für Baumaßnahmen	499,80	50.000	0	0	100.000	5.000	5.000	5.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	499,80	50.000	0	0	100.000	5.000	5.000	5.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	499,80	50.000	0	0	100.000	5.000	5.000	5.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-499,80	-50.000	0	0	-100.000	-5.000	-5.000	-5.000
Gesamtkosten der Maßnahme	499,80	50.000	0	0	100.000	5.000	5.000	5.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 33 00		Pappelallee 10, Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240133 Pappelallee 10, Göppingen

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	0	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 34 00		Wilhelm-Busch-Weg 1, GP (Gesundheitsamt)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240134 Wilhelm-Busch-Weg 1, Göppingen (Gesundheitsamt)

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	0	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 36 00		Faurndauer Str. 63, GP (Möbellager)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240136 Faurndauer Str. 63, Göppingen (Möbellager)

Auszahlungen für Baumaßnahmen	43.198,44	0	0	0	0	0	0	0
10000 7871000 Baumaßnahmen	43.198,44	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.198,44	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-43.198,44	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	43.198,44	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 37 00		Schillerstraße 2, MAG in GS (Eigentum)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240137 Schillerstraße 2, MAG Geislingen (Eigentum)

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	30.000	0	0	0
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	30.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	30.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-30.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	30.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 38 00		Schillerplatz 8, Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240138 Schillerplatz 8

Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.742,35	10.000	0	0	0	0	0	0
10000 7871000 Baumaßnahmen	1.742,35	10.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.742,35	10.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.742,35	-10.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.742,35	10.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 80 00		GU Pappelallee 11, Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240180 Gemeinschaftsunterkunft Pappelallee 11, Göppingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.500	0	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 83 00		Gemeinschaftsunterkunft Ebersbach						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240183 Gemeinschaftsunterkunft Ebersbach

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.500	0	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 84 00		Gemeinschaftsunterkünfte Lkr. Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240184 Gemeinschaftsunterkünfte des Landkreises Göppingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.808,00	35.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	2.808,00	35.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.808,00	35.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.808,00	-35.000	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
Gesamtkosten der Maßnahme	2.808,00	35.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 85 00		Gemeinschaftsunterkunft Schlierbach						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240185 GU Schlierbach

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.500	0	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 87 00		GU Süßen Bizetstraße						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240187 GU Süßen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.500	0	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 01 97 00		BgA Parkplätze						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240197 BgA Parkplätze

Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.104,49 2.208.047,15	1.200.000	0	0	1.000	1.000	0	0
10000 7871000 Baumaßnahmen	32.902,62	0	0	0	1.000	1.000	0	0
10000 7871002 Baumaßnahmen	18.201,87 2.208.047,15	1.200.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	51.104,49 2.208.047,15	1.200.000	0	0	1.000	1.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-51.104,49 -2.208.047,15	-1.200.000	0	0	-1.000	-1.000	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	51.104,49 2.208.047,15	1.200.000	0	0	1.000	1.000	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 18 10		Sonderschulzentrum Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240218 Sonderschulzentrum Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.356,88	15.000	0	0	12.000	2.000	2.000	2.000
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	7.356,88	15.000	0	0	12.000	2.000	2.000	2.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.356,88	15.000	0	0	12.000	2.000	2.000	2.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.356,88	-15.000	0	0	-12.000	-2.000	-2.000	-2.000
Gesamtkosten der Maßnahme	7.356,88	15.000	0	0	12.000	2.000	2.000	2.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01 Innere Verwaltung 11 24 02 18 20 Bodelschwinghschule Geislingen								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240219 Bodelschwingh-Schule Geislingen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.662,41	0	0	0	0	0	0	0
10000 7871001 Baumaßnahmen	20.662,41	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.138,14	5.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	35.138,14	5.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	55.800,55	5.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-55.800,55	-5.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtkosten der Maßnahme	55.800,55	5.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01 Innere Verwaltung 11 24 02 25 10 Berufsschulzentrum Göppingen								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240210 Berufsschulzentrum Göppingen

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	400,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 6831000 Veräuß. bewegl. Verm.gegenst.	400,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	400,00	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	27.461,87	210.000	0	0	125.000	50.000	50.000	50.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	27.461,87	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831221 Telefonanlage	0,00	35.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	175.000	0	0	125.000	50.000	50.000	50.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.461,87	210.000	0	0	125.000	50.000	50.000	50.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-27.061,87	-210.000	0	0	-125.000	-50.000	-50.000	-50.000
Gesamtkosten der Maßnahme	27.461,87	210.000	0	0	125.000	50.000	50.000	50.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 25 11		BgA Mensa und Kiosk im BSZ Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	2020				2021	2022	2023	
	(VE)						(spätere J.)	

I 11240211 BgA Mensa und Kiosk im BSZ Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.225,30	10.000	0	0	8.000	10.000	10.000	10.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.225,30	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	10.000	0	0	8.000	10.000	10.000	10.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.225,30	10.000	0	0	8.000	10.000	10.000	10.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.225,30	-10.000	0	0	-8.000	-10.000	-10.000	-10.000
Gesamtkosten der Maßnahme	1.225,30	10.000	0	0	8.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 25 12		BgA Sporthallen im BSZ Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)				2021	2022	2023	
	2018						(VE)	(spätere J.)

I 11240212 BgA Sporthallen im BSZ Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.207,18	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.206,63	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831202 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,55	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831241 Erw. Schuleinrichtung über WG	0,00	0	0	0	500	500	500	500
10000 7831242 Erw. Schuleinrichtung über WG	0,00	0	0	0	500	500	500	500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.207,18	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.207,18	0	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtkosten der Maßnahme	1.207,18	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 25 13		BgA Blockheizkraftwerk						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240213 BgA Blockheizkraftwerk im BSZ Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 25 14		Lehrsägewerk Bartenbach						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240214 Lehrsägewerk Bartenbach

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 25 20		Berufsschulzentrum Geislingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	2020				2021	2022	2023	
	(VE)						(spätere J.)	

I 11240220 Berufsschulzentrum Geislingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.758,79	60.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	886,85	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	2.871,94	60.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.758,79	60.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.758,79	-60.000	0	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Gesamtkosten der Maßnahme	3.758,79	60.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 25 21		BgA Kiosk im BSZ Geislingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)				2021	2022	2023	
	2018						(VE)	(spätere J.)

I 11240221 BgA Kiosk im BSZ Geislingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	500	0	0	500	500	500	500
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	500	0	0	500	500	500	500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	0	0	500	500	500	500
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-500	0	0	-500	-500	-500	-500
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	500	0	0	500	500	500	500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung							
11 24 02 25 22		BgA Sporthallen im BSZ Geislingen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	

I 11240222 BgA Sporthallen im BSZ Geislingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.644,75	6.000	0	0	500	500	500	500
10000 7831230 Schadensfälle	12.324,14	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	2.320,61	6.000	0	0	500	500	500	500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.644,75	6.000	0	0	500	500	500	500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.644,75	-6.000	0	0	-500	-500	-500	-500
Gesamtkosten der Maßnahme	14.644,75	6.000	0	0	500	500	500	500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung							
11 24 02 25 30		Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	

I 11240215 Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.873,82	22.000	0	0	20.500	500	500	500
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	2.873,82	22.000	0	0	20.500	500	500	500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.873,82	22.000	0	0	20.500	500	500	500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.873,82	-22.000	0	0	-20.500	-500	-500	-500
Gesamtkosten der Maßnahme	2.873,82	22.000	0	0	20.500	500	500	500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 30 00		Lorcher Straße 6, Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)				2021	2022	2023	
	2018						(VE)	(spätere J.)

I 11240230 Lorcher Straße 6, Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.663,11	88.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	944,40	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	72.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	1.718,71	16.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.663,11	88.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.663,11	-88.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtkosten der Maßnahme	2.663,11	88.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 32 00		Eberhardstraße 22, Göppingen (KMZ)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018				2020	2021	2022	2023
					(VE)			(spätere J.)

I 11240232 Eberhardstraße 22, Göppingen (Kreismedienzentrum)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 34 00		Wilhelm-Busch-Weg 1, GP (Gesundheitsamt)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240234 Wilhelm-Busch-Weg 1, Göppingen (Gesundheitsamt)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	500	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	500	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-500	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	500	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 36 00		Faurndauer Str. 63, GP (Möbellager)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240236 Faurndauer Str. 63, Göppingen (Möbellager)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	500	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	500	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-500	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	500	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 37 00		Schillerstraße 2, MAG in GS (Eigentum)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240237 Schillerstraße 2, MAG Geislingen (Eigentum)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 63 00		Gartenstraße 13, Geislingen (Vermessung)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240263 Gartenstraße 13, Geislingen (Vermessung)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 67 00		Schloss Filseck, Uhingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240267 Schloss Filseck, Uhingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	500	0	0	0	0	0	0
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	500	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-500	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	500	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 82 00		GU/ÜWH Teckstraße 1, Eislingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240182 GU Eislingen, Teckstraße 1

Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.024,34	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10000 7871000 Baumaßnahmen	7.024,34	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.024,34	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.024,34	-2.500	0	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Gesamtkosten der Maßnahme	7.024,34	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 95 00		Wohn- und Geschäftsgrundstücke						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240295 Wohn- und Geschäftsgrundstücke

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	2.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	2.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 24 02 97 00		BgA Parkplätze						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11240297 BgA Parkplätze

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	2.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	2.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	2.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 25 05 00 00		Betreuung von Fahrzeugen und Geräten						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)				2020	2021	2022	2023
	2018				(VE)			(spätere J.)

I 11250501 Betreuung von Fahrzeugen und Geräten

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.152,29 38.347,71	15.500	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	3.152,29 38.347,71	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	15.500	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.152,29 38.347,71	15.500	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.152,29 -38.347,71	-15.500	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	3.152,29 38.347,71	15.500	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 26 01 00 00		Zentraler Einkauf/Vergabestelle						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023
					(VE)			

I 11260101 Zentraler Einkauf

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	166.772,23	301.500	0	0	386.000	700.000	700.000	650.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	2.259,81	60.500	0	0	250.000	100.000	100.000	100.000
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	127.236,86	241.000	0	0	136.000	600.000	600.000	550.000
10000 7831221 Telefonanlage	37.275,56	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	166.772,23	301.500	0	0	386.000	700.000	700.000	650.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-166.772,23	-301.500	0	0	-386.000	-700.000	-700.000	-650.000
Gesamtkosten der Maßnahme	166.772,23	301.500	0	0	386.000	700.000	700.000	650.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 26 02 00 00		Boten-, Zustell- und Postdienste						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11260201 Boten-, Zustell- und Postdienste

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.777,74	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	7.777,74	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.777,74	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.777,74	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	7.777,74	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 26 06 00 00		Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11260601 Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	811,47	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	811,47	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	811,47	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-811,47	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	811,47	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 30 04 00 00		Werbung, Vermarktung						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11300401 Werbung, Vermarktung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.765,67 25.000,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	23.800,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00 25.000,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831202 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	6.965,67	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.765,67 25.000,00	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.765,67 -25.000,00	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	30.765,67 25.000,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH01		Innere Verwaltung						
11 30 05 00 00		Pressearbeit						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 11300501 Pressearbeit

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	23.800,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	23.800,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	23.800,00	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-23.800,00	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	23.800,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 20 02 00 00		Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12200201 Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	1.700	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	1.700	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	1.700	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-1.700	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	1.700	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 20 05 00 00		Bearbeiten von Erlaubnissen nach Gaststättenrecht						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12200501 Bearbeiten von Gaststättenerlaubnissen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	6.000	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	6.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	6.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-6.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	6.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 20 07 00 00		Erlaubniserteilung und Überwachung von Gewerbebetrieben						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12200701 Sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.384,65	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	811,47	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	1.573,18	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.384,65	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.384,65	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	2.384,65	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 21 02 00 00		Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12210201 Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.190,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	1.190,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.190,00	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.190,00	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.190,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung							
12 21 04 00 00		Überwachung des fließenden Verkehrs							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	

I 12210401 Überwachung des fließenden Verkehrs

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	199.452,63	175.000	0	0	198.000	140.000	150.000	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	199.452,63	175.000	0	0	190.000	140.000	150.000	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	8.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	199.452,63	175.000	0	0	198.000	140.000	150.000	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-199.452,63	-175.000	0	0	-198.000	-140.000	-150.000	0
Gesamtkosten der Maßnahme	199.452,63	175.000	0	0	198.000	140.000	150.000	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung							
12 21 05 00 00		Zulassung / Abmeldung von Fahrzeugen (inkl. Genehmigungen)							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	

I 12210501 Zulassung / Abmeldung von Fahrzeugen (inkl. Genehmigungen)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	52.526,85	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.344,95	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	51.181,90	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	52.526,85	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-52.526,85	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	52.526,85	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 21 07 00 00		Bearbeiten von Fahrerlaubnissen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12210701 Bearbeiten von Fahrerlaubnissen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	2.200	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	2.200	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	2.200	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-2.200	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	2.200	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 22 04 00 00		Bürgerservice im Rahmen der EU-DLR						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12220401 Bürgerservice im Rahmen der EU-DLR

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.506,54	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200Auszahl. bewegl. VG oberhalb WG	1.506,54	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.506,54	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.506,54	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.506,54	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 22 05 00 00		Einbürgerungen/Feststellung d. Staatsangehörigkeit/Bearb. v. Staatsangehörigkeits-						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12220501 Einbürgerungen/Feststellung d. Staatsangehörigkeit/Bearb. v. Staatsangehörigkeitsausweisen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.998,80	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	559,30	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	2.439,50	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.998,80	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.998,80	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	2.998,80	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 22 06 00 00		Eingliederung von Spätaussiedlern						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12220601 Eingliederung von Spätaussiedlern

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	796,63	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	796,63	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	796,63	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-796,63	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	796,63	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 22 07 00 00		Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)					2021	2022	2023
	2018							(spätere J.)

I 12220701 Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	684,25	0	0	0	24.000	0	0	5.000
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	684,25	0	0	0	24.000	0	0	5.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	684,25	0	0	0	24.000	0	0	5.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-684,25	0	0	0	-24.000	0	0	-5.000
Gesamtkosten der Maßnahme	684,25	0	0	0	24.000	0	0	5.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 26 01 00 00		Betriebskontrollen (Lebensmittelüberwachung)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)					2021	2022	2023
	2018							(spätere J.)

I 12260101 Betriebskontrollen (Lebensmittelüberwachung)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	8.000	0	0	8.000	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	8.000	0	0	8.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000	0	0	8.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-8.000	0	0	-8.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	8.000	0	0	8.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 26 03 05 00		Überwachung der Fleischhygiene - Sonstiges						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)					2021	2022	2023
	2018							(spätere J.)

I 12260305 Überwachung der Fleischhygiene (Sonstiges)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.106,34	1.000	0	0	1.000	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	1.106,34	1.000	0	0	1.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.106,34	1.000	0	0	1.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.106,34	-1.000	0	0	-1.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.106,34	1.000	0	0	1.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 26 04 01 00		Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12260401 Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.000	0	0	1.000	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	1.000	0	0	1.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	0	0	1.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.000	0	0	-1.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	1.000	0	0	1.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 26 06 00 00		Allgemeiner Tierschutz						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12260601 Allgemeiner Tierschutz

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	554,42	1.000	0	0	3.500	2.500	2.500	2.500
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	554,42	0	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	1.000	0	0	1.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	554,42	1.000	0	0	3.500	2.500	2.500	2.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-554,42	-1.000	0	0	-3.500	-2.500	-2.500	-2.500
Gesamtkosten der Maßnahme	554,42	1.000	0	0	3.500	2.500	2.500	2.500

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 60 01 00 00		Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12600101 Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	798,75	2.500	0	0	2.500	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	798,75	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	2.500	0	0	2.500	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	798,75	2.500	0	0	2.500	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-798,75	-2.500	0	0	-2.500	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	798,75	2.500	0	0	2.500	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 60 05 00 00		Dienstleistungen für Dritte						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12600501 Dienstleistungen für Dritte

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	757.000	116.500	15.000	109.500
10000 6811001 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	57.000	43.500	0	0
10000 6811002 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	100.000	58.000	0	0
10000 6811003 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	0	0	0	109.500
10000 6818001 Investitionszuweis.- Sonstige	0,00	0	0	0	600.000	15.000	15.000	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	757.000	116.500	15.000	109.500

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	1.300.000	42.000	43.000	44.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	1.300.000	42.000	43.000	44.000
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.872,47 180.000,00	765.000	0	0	1.268.000	129.000	49.000	4.000
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	10.000	0	0	10.000	0	0	0
10000 7831203 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	0
10000 7831204 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00 20.000,00	20.000	0	0	20.000	1.000	1.000	1.000
10000 7831205 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00 25.000,00	150.000	0	0	30.000	13.000	13.000	3.000
10000 7831206 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00 105.000,00	155.000	0	0	1.200.000	110.000	30.000	0
10000 7831207 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	3.872,47 30.000,00	425.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	3.000	0	0	0
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	216.502,00	130.000	0	0	50.000	180.000	0	0
10000 7812000 Invest.zuschüsse Gemeinden/GV	216.502,00	130.000	0	0	50.000	180.000	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220.374,47 180.000,00	895.000	0	0	2.618.000	351.000	92.000	48.000

Saldo aus Investitionstätigkeit	-220.374,47 -180.000,00	-895.000	0	0	-1.861.000	-234.500	-77.000	61.500
Gesamtkosten der Maßnahme	220.374,47 180.000,00	895.000	0	0	2.618.000	351.000	92.000	48.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH02		Sicherheit und Ordnung						
12 80 01 00 00		Katastrophenabwehr, Zivilschutz						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 12800101 Katastrophenabwehr, Zivilschutz

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	20.000	0	0	20.000	3.000	3.000	3.000
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	20.000	0	0	20.000	3.000	3.000	3.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	20.000	3.000	3.000	3.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	0	0	-20.000	-3.000	-3.000	-3.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000	0	0	20.000	3.000	3.000	3.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 20 01 05 10		Wilhelm-Busch-Kindergarten Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21200151 Wilhelm-Busch-Kindergarten Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	22.430,46	0	0	0	6.000	3.000	3.000	3.000
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	22.430,46	0	0	0	6.000	3.000	3.000	3.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.430,46	0	0	0	6.000	3.000	3.000	3.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-22.430,46	0	0	0	-6.000	-3.000	-3.000	-3.000
Gesamtkosten der Maßnahme	22.430,46	0	0	0	6.000	3.000	3.000	3.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03 Schulen								
21 20 01 06 10 Schulerburg-Kindergarten Göppingen								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21200161 Schulerburg-Kindergarten Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.768,47 1.900,00	0	0	0	5.000	3.000	3.000	3.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 1.900,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	2.768,47	0	0	0	5.000	3.000	3.000	3.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.768,47 1.900,00	0	0	0	5.000	3.000	3.000	3.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.768,47 -1.900,00	0	0	0	-5.000	-3.000	-3.000	-3.000
Gesamtkosten der Maßnahme	2.768,47 1.900,00	0	0	0	5.000	3.000	3.000	3.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03 Schulen								
21 20 03 01 10 Bodelschwinghschule Göppingen								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21200311 Bodelschwinghschule Göppingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	8.990	8.990	8.990	8.990
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	8.990	8.990	8.990	8.990
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	8.990	8.990	8.990	8.990
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	47.862,53 10.000,00	20.650	0	0	68.590	63.000	63.000	63.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 10.000,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	47.862,53	20.650	0	0	65.300	60.000	60.000	60.000
10000 7831250* Erwerb von Lehrmitteln	0,00	0	0	0	3.290	3.000	3.000	3.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	47.862,53 10.000,00	20.650	0	0	68.590	63.000	63.000	63.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-47.862,53 -10.000,00	-20.650	0	0	-59.600	-54.010	-54.010	-54.010
Gesamtkosten der Maßnahme	47.862,53 10.000,00	20.650	0	0	68.590	63.000	63.000	63.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 20 03 01 20		Bodelschwinghschule Geislingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21200312 Bodelschwinghschule Geislingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	2.380	2.380	2.380	2.380
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	2.380	2.380	2.380	2.380
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	2.380	2.380	2.380	2.380
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.614,02 40.600,00	10.500	0	0	15.200	10.000	10.000	10.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 40.600,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	2.966,02	10.500	0	0	15.200	10.000	10.000	10.000
10000 7831250* Erwerb von Lehrmitteln	1.648,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.614,02 40.600,00	10.500	0	0	15.200	10.000	10.000	10.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.614,02 -40.600,00	-10.500	0	0	-12.820	-7.620	-7.620	-7.620
Gesamtkosten der Maßnahme	4.614,02 40.600,00	10.500	0	0	15.200	10.000	10.000	10.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 20 03 04 10		Wilhelm-Busch-Schule Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21200341 Wilhelm-Busch-Schule Göppingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	5.520	5.520	5.520	5.520
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	5.520	5.520	5.520	5.520
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	5.520	5.520	5.520	5.520
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	68.078,28 1.600,00	24.880	0	0	13.150	12.950	12.950	12.950
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 1.600,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	65.846,73	15.800	0	0	6.200	6.000	6.000	6.000
10000 7831250* Erwerb von Lehrmitteln	2.231,55	9.080	0	0	6.950	6.950	6.950	6.950
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.078,28 1.600,00	24.880	0	0	13.150	12.950	12.950	12.950
Saldo aus Investitionstätigkeit	-68.078,28 -1.600,00	-24.880	0	0	-7.630	-7.430	-7.430	-7.430
Gesamtkosten der Maßnahme	68.078,28 1.600,00	24.880	0	0	13.150	12.950	12.950	12.950

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 20 03 07 10		Schule für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21200371 Schule für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.782,40 500,00	1.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 500,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	1.782,40	1.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.782,40 500,00	1.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.782,40 -500,00	-1.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.782,40 500,00	1.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 30 01 00 10		Gewerbliche Schule Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21300101 Gewerbliche Schule Göppingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	15.000	0	0	94.950	94.950	94.950	94.950
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	15.000	0	0	94.950	94.950	94.950	94.950
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.950,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 6831200 Veräuß. bewegl. VG oderhalb WG	1.950,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.950,00	15.000	0	0	94.950	94.950	94.950	94.950
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	570.685,26 76.400,00	513.500	0	0	465.600	465.000	465.000	465.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 76.400,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	517.880,85	513.500	0	0	465.600	465.000	465.000	465.000
10000 7831243* Erwerb von Schuleinrichtung	52.804,41	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	570.685,26 76.400,00	513.500	0	0	465.600	465.000	465.000	465.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-568.735,26 -76.400,00	-498.500	0	0	-370.650	-370.050	-370.050	-370.050
Gesamtkosten der Maßnahme	570.685,26 76.400,00	513.500	0	0	465.600	465.000	465.000	465.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 30 01 00 20		Gewerbliche Schule Geislingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21300102 Gewerbliche Schule Geislingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	55.950	55.950	55.950	55.950
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	55.950	55.950	55.950	55.950
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	55.950	55.950	55.950	55.950
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	340.560,70	297.290	0	0	240.060	220.000	200.000	200.000
10000 7831230 Schadensfälle	541,37	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	310.925,07	297.290	0	0	208.060	200.000	200.000	200.000
10000 7831242 Erw. Schuleinrichtung über WG	27.763,89	0	0	0	32.000	20.000	0	0
10000 7831250* Erwerb von Lehrmitteln	1.330,37	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	340.560,70	297.290	0	0	240.060	220.000	200.000	200.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-340.560,70	-297.290	0	0	-184.110	-164.050	-144.050	-144.050
Gesamtkosten der Maßnahme	340.560,70	297.290	0	0	240.060	220.000	200.000	200.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 30 01 00 30		Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21300103 Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	79.200	79.200	79.200	79.200
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	79.200	79.200	79.200	79.200
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	79.200	79.200	79.200	79.200
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	110.569,15 113.700,00	92.000	0	0	100.050	100.000	100.000	100.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 113.700,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	110.569,15	92.000	0	0	100.050	100.000	100.000	100.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110.569,15 113.700,00	92.000	0	0	100.050	100.000	100.000	100.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-110.569,15 -113.700,00	-92.000	0	0	-20.850	-20.800	-20.800	-20.800
Gesamtkosten der Maßnahme	110.569,15 113.700,00	92.000	0	0	100.050	100.000	100.000	100.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen							
21 30 01 01 10		Technisches Gymnasium Göppingen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			(spätere J.)
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023	

I 21300111 Technisches Gymnasium Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.889,75	14.400	0	0	7.700	15.000	15.000	15.000
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	7.889,75	14.400	0	0	7.700	15.000	15.000	15.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.889,75	14.400	0	0	7.700	15.000	15.000	15.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.889,75	-14.400	0	0	-7.700	-15.000	-15.000	-15.000
Gesamtkosten der Maßnahme	7.889,75	14.400	0	0	7.700	15.000	15.000	15.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen							
21 30 01 02 10		Technikerschule für Maschinenbau Göppingen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			(spätere J.)
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023	

I 21300121 Technikerschule für Maschinenbau Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783,28	43.000	0	0	142.000	50.000	50.000	50.000
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	783,28	43.000	0	0	142.000	50.000	50.000	50.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	783,28	43.000	0	0	142.000	50.000	50.000	50.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-783,28	-43.000	0	0	-142.000	-50.000	-50.000	-50.000
Gesamtkosten der Maßnahme	783,28	43.000	0	0	142.000	50.000	50.000	50.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen							
21 30 01 05 10		Lehrsägewerk Bartenbach							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	

I 21300151 Lehrsägewerk Bartenbach

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	54.983,92	56.000	0	0	18.000	20.000	20.000	20.000
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	54.983,92	56.000	0	0	18.000	20.000	20.000	20.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	54.983,92	56.000	0	0	18.000	20.000	20.000	20.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-54.983,92	-56.000	0	0	-18.000	-20.000	-20.000	-20.000
Gesamtkosten der Maßnahme	54.983,92	56.000	0	0	18.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen							
21 30 02 00 10		Kaufmännische Schule Göppingen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	

I 21300201 Kaufmännische Schule Göppingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	83.370	83.370	83.370	83.370
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	83.370	83.370	83.370	83.370
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	83.370	83.370	83.370	83.370
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.418,69 381.400,00	53.600	0	0	118.500	100.000	100.000	100.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 381.400,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	27.315,88	53.600	0	0	118.500	100.000	100.000	100.000
10000 7831250* Erwerb von Lehrmitteln	3.102,81	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.418,69 381.400,00	53.600	0	0	118.500	100.000	100.000	100.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.418,69 -381.400,00	-53.600	0	0	-35.130	-16.630	-16.630	-16.630
Gesamtkosten der Maßnahme	30.418,69 381.400,00	53.600	0	0	118.500	100.000	100.000	100.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 30 02 00 20		Kaufmännische Schule Geislingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21300202 Kaufmännische Schule Geislingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	42.960	42.960	42.960	42.960
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	42.960	42.960	42.960	42.960
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	42.960	42.960	42.960	42.960
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	88.696,54 162.700,00	63.100	0	0	46.600	46.600	46.600	46.600
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 162.700,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	88.696,54	63.100	0	0	46.600	46.600	46.600	46.600
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	88.696,54 162.700,00	63.100	0	0	46.600	46.600	46.600	46.600
Saldo aus Investitionstätigkeit	-88.696,54 -162.700,00	-63.100	0	0	-3.640	-3.640	-3.640	-3.640
Gesamtkosten der Maßnahme	88.696,54 162.700,00	63.100	0	0	46.600	46.600	46.600	46.600

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 30 03 00 10		Justus-von-Liebig-Schule Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21300301 Justus-von-Liebig-Schule Göppingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	65.200	65.200	65.200	65.200
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	65.200	65.200	65.200	65.200
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	960,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 6831200 Veräuß. bewegl. VG oderhalb WG	960,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	960,00	0	0	0	65.200	65.200	65.200	65.200
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	179.963,90 109.900,00	70.200	0	0	181.840	180.000	180.000	180.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 109.900,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831230 Schadensfälle	1.036,62	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	178.927,28	70.200	0	0	181.840	180.000	180.000	180.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	179.963,90 109.900,00	70.200	0	0	181.840	180.000	180.000	180.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-179.003,90 -109.900,00	-70.200	0	0	-116.640	-114.800	-114.800	-114.800
Gesamtkosten der Maßnahme	179.963,90 109.900,00	70.200	0	0	181.840	180.000	180.000	180.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 30 03 00 20		Emil-von-Behring-Schule Geislingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21300302 Emil-von-Behring-Schule Geislingen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	30.390	30.390	30.390	30.390
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	30.390	30.390	30.390	30.390
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	30.390	30.390	30.390	30.390
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	65.205,58	25.000	0	0	107.500	100.000	100.000	100.000
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	65.205,58	25.000	0	0	107.500	100.000	100.000	100.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65.205,58	25.000	0	0	107.500	100.000	100.000	100.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-65.205,58	-25.000	0	0	-77.110	-69.610	-69.610	-69.610
Gesamtkosten der Maßnahme	65.205,58	25.000	0	0	107.500	100.000	100.000	100.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 30 90 00 10		Bibliothek im beruflichen Schulzentrum Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21309001 Bibliothek im beruflichen Schulzentrum Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.709,35 11.400,00	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 11.400,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	3.709,35	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.709,35 11.400,00	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.709,35 -11.400,00	-2.000	0	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Gesamtkosten der Maßnahme	3.709,35 11.400,00	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen							
21 30 90 01 10		Sonstige zentrale Einrichtungen im BSZ Göppingen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			(spätere J.)
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023	

I 21309011 Sonstige zentrale Einrichtungen im BSZ GP

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.016,65 160.000,00	80.000	0	0	217.000	100.000	100.000	100.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 80.000,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	8.016,65 80.000,00	80.000	0	0	217.000	100.000	100.000	100.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.016,65 160.000,00	80.000	0	0	217.000	100.000	100.000	100.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.016,65 -160.000,00	-80.000	0	0	-217.000	-100.000	-100.000	-100.000
Gesamtkosten der Maßnahme	8.016,65 160.000,00	80.000	0	0	217.000	100.000	100.000	100.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen							
21 30 90 01 20		Sonstige zentrale Einrichtungen im BSZ Geislingen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			(spätere J.)
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023	

I 21309012 Sonstige zentrale Einrichtungen im BSZ Geislingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.378,39 158.700,00	66.500	0	0	187.500	70.000	70.000	70.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 158.700,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831240*Erw. Schuleinrichtung über WG	8.378,39	66.500	0	0	187.500	70.000	70.000	70.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.378,39 158.700,00	66.500	0	0	187.500	70.000	70.000	70.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.378,39 -158.700,00	-66.500	0	0	-187.500	-70.000	-70.000	-70.000
Gesamtkosten der Maßnahme	8.378,39 158.700,00	66.500	0	0	187.500	70.000	70.000	70.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 50 04 00 00		AV-Medien und Geräten inkl. Service (Kreismedienzentrum)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21500401 Bereitstellung und Verleih von AV-Medien und Geräten inkl. Service (Kreismedienzentrum)

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	51.304,49 19.800,00	60.000	0	0	60.000	60.000	60.000	60.000
10000 7831090* Abschluss Budget	0,00 19.800,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	51.304,49	60.000	0	0	60.000	60.000	60.000	60.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	51.304,49 19.800,00	60.000	0	0	60.000	60.000	60.000	60.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-51.304,49 -19.800,00	-60.000	0	0	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
Gesamtkosten der Maßnahme	51.304,49 19.800,00	60.000	0	0	60.000	60.000	60.000	60.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 50 06 00 00		Bildungsregion						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21500601 Bildungsregion

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	4.500	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	4.500	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.500	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.500	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	4.500	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH03		Schulen						
21 50 10 00 00		Frühförder- und Beratungsverbund Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 21501001 Frühförder- und Beratungsverbund

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500	1.500
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500	1.500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500	1.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.500	0	0	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	1.500	0	0	1.500	1.500	1.500	1.500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH04		Kultur						
25 20 08 00 00		Kreisarchäologie						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 25200801 Kreisarchäologie

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	500,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 6831000 Veräuß. bewegl. Verm.gegenst.	500,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	500,00	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000	4.000
10000 7831260 Erwerb bew. Sachen über WG	0,00	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000	4.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000	4.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	500,00	-4.000	0	0	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	4.000	0	0	4.000	4.000	4.000	4.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH04		Kultur						
25 21 01 00 00		Archiv						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	2020				2021	2022	2023	
	(VE)						(spätere J.)	

I 25210101 Kreisarchiv

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	61.396,37	1.500	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	39.890,61	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.949,15	1.500	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	19.556,61	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61.396,37	1.500	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-61.396,37	-1.500	0	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Gesamtkosten der Maßnahme	61.396,37	1.500	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH04		Kultur						
28 10 01 00 00		Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)				2020	2021	2022	2023
	2018				(VE)			(spätere J.)

I 28100101 Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.875,00	2.000	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	3.875,00	2.000	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.875,00	2.000	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.875,00	-2.000	0	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
Gesamtkosten der Maßnahme	3.875,00	2.000	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 10 01 99 00		Hilfe zur Pflege (Verwaltung)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31100101 Hilfe zur Pflege

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	798,75	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	798,75	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	798,75	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-798,75	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	798,75	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 10 02 99 00		Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (Verwaltung)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31100201 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (Verwaltung)

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	49.550	0	0	0
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	49.550	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	49.550	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	14.800	0	0	49.550	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	14.800	0	0	49.550	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	14.800	0	0	49.550	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-14.800	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	14.800	0	0	49.550	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 10 08 99 10 Grundsicherung im Alter (Verwaltung)								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31100801 Grundsicherung im Alter

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	798,75	11.000	0	0	17.000	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	798,75	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	11.000	0	0	17.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	798,75	11.000	0	0	17.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-798,75	-11.000	0	0	-17.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	798,75	11.000	0	0	17.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 30 01 99 00 Hilfen für Flüchtlinge (Verwaltung)								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31300101 Hilfen für Flüchtlinge

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.755,11	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	2.950,28	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	2.804,83	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.755,11	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.755,11	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	5.755,11	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 01		Vorläufige Unterbringung durch Landkreis Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400601 Vorläufige Unterbringung durchden Landkreis Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	15.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	15.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-15.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	15.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 09		GU Bad Boll Sehningen 12						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400609 GU Bad Boll Sehningen 12

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.752,52	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.752,52	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.752,52	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.752,52	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.752,52	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 40 06 99 12 GU Bad Ditzzenbach Badstr. 20 (EG, 1 OG)								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400612 GU Bad Ditzzenbach Badstr. 20 (EG, 1 OG)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	620,23	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	620,23	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	620,23	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-620,23	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	620,23	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 31 40 06 99 13 GU Bad Überkingen Geislinger Straße 99								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400613 GU Bad Überkingen Geislinger Str. 99

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.200,15	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	2.200,15	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.200,15	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.200,15	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	2.200,15	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 22		GU Donzdorf Reichenbachstr. 33						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400622 GU Donzdorf Reichenbachstr.33

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	499,09	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	499,09	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	499,09	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-499,09	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	499,09	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 25		GU Ebersbach (Leichtbauhalle)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400625 GU Ebersbach (Leichtbauhalle)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.168,58	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	3.168,58	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.168,58	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.168,58	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	3.168,58	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 30		GU Eschenbach Frühlingstr. 7						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400630 GU Eschenbach Frühlingstr. 7

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.977,78	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.977,78	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.977,78	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.977,78	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.977,78	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 32		GU Geislingen Schulstr. 22						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400632 GU Geislingen Schulstr. 22

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.272,68	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.272,68	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.272,68	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.272,68	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.272,68	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 36		GU Geislingen / Container						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400636 GU Geislingen/Container

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.393,42	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	2.393,42	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.393,42	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.393,42	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	2.393,42	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 44		GU Göppingen Bahnhofstr. 81						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400644 GU Göppingen Bahnhofstr. 81

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	896,80	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	896,80	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	896,80	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-896,80	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	896,80	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 61		GU Mühlhausen Bahnhofstr. 15						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400661 GU Mühlhausen Bahnhofstr. 15

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	617,04	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	617,04	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	617,04	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-617,04	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	617,04	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 62		GU Ottenbach Adlerstr. 8						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400662 GU Ottenbach Adlerstr. 8

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.190,90	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.190,90	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.190,90	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.190,90	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.190,90	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 65		GU Rechberghausen Ziegelstr. 33						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400665 GU Rechberghausen Ziegelstr. 3

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	682,49	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	682,49	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	682,49	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-682,49	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	682,49	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 71		GU Uhingen Römerstr. 74						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400671 GU Uhingen Römerstr. 74

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.096,32	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	3.096,32	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.096,32	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.096,32	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	3.096,32	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 77		GU Wäschenbeuren Friedrich-von-Büren-Str. 16						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400677 GU Wäschenbeuren Friedrich-von-Büren-Str. 16

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	652,60	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	652,60	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	652,60	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-652,60	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	652,60	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 78		GU Wiesensteig Westerheimer Str. 12						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400678 GU Wiesensteig Westerheimer Str. 12

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.400,95	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.400,95	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.400,95	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.400,95	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.400,95	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 81		GU Schlierbach, Wolfstr. 48						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400681 GU Schlierbach, Wolfstr. 48

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	882,98	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	882,98	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	882,98	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-882,98	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	882,98	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 06 99 82		GU Süßen, Bizetstr. 8						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400682 GU Süßen, Bizetstr. 8

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.775,88	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831201 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	3.775,88	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.775,88	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.775,88	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	3.775,88	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 40 09 99 00		Möbellager des Landkreises Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31400901 Möbellager des Landkreises Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	747,32	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	747,32	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	747,32	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-747,32	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	747,32	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 60 01 99 00		Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31600101 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	10.000,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7818000 Invest.zuschüsse übr. Bereiche	10.000,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000,00	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.000,00	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	10.000,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
31 80 10 99 00		Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber (Anschluss)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 31801001 Betreuung/Förderung d. Integration v. Flüchtlingen, Asylbew.

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.695,37	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.695,37	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.695,37	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.695,37	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.695,37	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
36 30 01 99 01		Soziale Beratungsstellen des Landkreises Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 36300101 Soziale Beratungsstellen des Landkreises Göppingen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	5.200	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	5.200	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.200	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.200	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.200	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
36 30 02 99 00		Förderung der Erziehung in der Familie						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 36300201 Förderung der Erziehung in der Familie

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	8.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	8.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-8.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	8.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
36 30 03 99 00		Individ. Hilfe f. junge Menschen u. ihre Familien einschl. Krisenintervention (Verw.)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 36300301 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
10000 7871000 Baumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.055,63	0	0	0	40.000	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	2.201,37	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	3.854,26	0	0	0	40.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.055,63	20.000	0	0	45.000	5.000	5.000	5.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.055,63	-20.000	0	0	-45.000	-5.000	-5.000	-5.000
Gesamtkosten der Maßnahme	6.055,63	20.000	0	0	45.000	5.000	5.000	5.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 36 30 04 99 00 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 36300401 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	842,52	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	842,52	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	842,52	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-842,52	-1.000	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtkosten der Maßnahme	842,52	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05 Jugend und Soziales 36 30 05 99 00 Beistandschaft/Amtsvormundschaft (Verwaltung)								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 36300501 Beistandschaft/Amtsvormundschaft

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	825,95	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	825,95	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	825,95	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-825,95	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	825,95	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
36 80 01 99 00		Kooperation und Vernetzung						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 36800101 Kooperation und Vernetzung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.887,15	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.887,15	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.887,15	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.887,15	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.887,15	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH05		Jugend und Soziales						
36 90 01 99 00		Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (Verwaltung)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 36900101 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	780,61	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	780,61	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	780,61	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-780,61	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	780,61	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport						
41 10 01 01 00		ALB FILS KLINIKEN GmbH - Klinik am Eichert Göppingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 41100101 ALB FILS KLINIKEN GmbH - Klinik am Eichert Göppingen

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.892.569,12	0	0	0	0	0	0	0
10000 7815000 Invest.zuschüsse Beteiligungen	1.892.569,12	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.892.569,12	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.892.569,12	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.892.569,12	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport						
41 10 01 02 00		ALB FILS KLINIKEN GmbH - Helfenstein Klinik Geislingen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 41100102 ALB FILS KLINIKEN GmbH - Helfensteinklinik Geislingen

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	891.053,80	0	0	0	0	0	0	0
10000 7815000 Invest.zuschüsse Beteiligungen	891.053,80	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	891.053,80	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-891.053,80	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	891.053,80	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport						
41 10 01 03 00		ALB FILS KLINIKEN GmbH						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 41100103 ALB FILS KLINIKEN GmbH - Kliniken des Lkr. Göppingen

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	5.000.000	0	0	4.500.000 109.800.000	65.033.375	57.120.000	3.900.000
10000 7815000 Invest.zuschüsse Beteiligungen	0,00	5.000.000	0	0	4.500.000 109.800.000	65.033.375	57.120.000	3.900.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000.000	0	0	4.500.000 109.800.000	65.033.375	57.120.000	3.900.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000.000	0	0	-4.500.000 109.800.000	-65.033.375	-57.120.000	-3.900.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000.000	0	0	4.500.000 109.800.000	65.033.375	57.120.000	3.900.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport						
41 40 01 00 00		Gesundheitsförderung / Prävention						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 41400104 Gesundheitsförderung / Prävention

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	1.500	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	1.500	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	1.500	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-1.500	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	1.500	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport						
41 40 05 00 00		Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 41400501 Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.720,00	1.600	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	3.671,15	1.600	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	1.048,85	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.720,00	1.600	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.720,00	-1.600	0	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
Gesamtkosten der Maßnahme	4.720,00	1.600	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH06		Gesundheit und Sport						
41 40 12 00 00		Umweltbezogene Kommunalhygiene						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 41401201 Umweltbezogene Kommunalhygiene

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-2.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
51 10 06 00 00		Verkehrsentwicklungsplan						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 51100601 Verkehrsentwicklungsplan

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
10000 7872001 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
10000 7812000 Invest.zuschüsse Gemeinden/GV	0,00	0	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
51 10 07 00 00		Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung, Nahverkehrsplan						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 51100701 Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung, Nahverkehrsplan

Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.400,00	30.000	0	0	0	0	0	0
10000 7872001 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	3.400,00	30.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	21.939,87	30.000	0	0	0	0	0	0
10000 7812000 Invest.zuschüsse Gemeinden/GV	21.939,87	30.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.339,87	60.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-25.339,87	-60.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	25.339,87	60.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
51 11 01 00 00		Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 51110101 Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	714,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 6831200 Veräuß. bewegl. VG oderhalb WG	714,00	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	714,00	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	714,00	18.000	0	0	6.500	70.000	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	714,00	18.000	0	0	6.500	70.000	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	714,00	18.000	0	0	6.500	70.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-18.000	0	0	-6.500	-70.000	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	714,00	18.000	0	0	6.500	70.000	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
51 11 03 00 00		Vermessungstechnische Ingenieurleistungen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 51110301 Vermessungen und Arbeiten im Lagefestpunktfeld

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.911,19	2.500	0	0	57.000	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	14,99	0	0	0	57.000	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	8.896,20	2.500	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.911,19	2.500	0	0	57.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.911,19	-2.500	0	0	-57.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	8.911,19	2.500	0	0	57.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
51 11 04 00 00		Liegenschaftsvermessungen und Arbeiten im Lagefestpunkt						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 51110401 Liegenschaftsvermessungen und Arbeiten im Lagefestpunkt

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	43.286,25	0	0	0	75.100	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	43.286,25	0	0	0	75.100	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.286,25	0	0	0	75.100	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-43.286,25	0	0	0	-75.100	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	43.286,25	0	0	0	75.100	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
51 12 01 00 00		Flurneuordnungsverfahren						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 51120101 Flurneuordnungsverfahren

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	5.400	0	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	5.400	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	5.400	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-5.400	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	5.400	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
52 10 02 00 00		Baugenehmigungsverfahren						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 52100201 Baugenehmigungsverfahren

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	767,11	0	0	0	21.000	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	767,11	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	21.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	767,11	0	0	0	21.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-767,11	0	0	0	-21.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	767,11	0	0	0	21.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
53 10 01 01 00		BgA Bereitstellung und Lieferung von Strom						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 53100101 Bereitstellung und Lieferung von Strom

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	647,83	0	0	0	155.000	0	0	0
10000 7831202 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	-855,00	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831203 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.502,83	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831204 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	0	0	0	155.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	647,83	0	0	0	155.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-647,83	0	0	0	-155.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	647,83	0	0	0	155.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
55 10 04 00 00		Fachberatungen und Aktionen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 55100401 Fachberatungen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	0	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
55 20 02 00 00		Wasserrechtliche Maßnahmen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 55200201 Wasserrechtliche Maßnahmen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-2.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
55 40 02 00 00		Naturschutzrechtliche Maßnahmen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 55400201 Naturschutzrechtliche Maßnahmen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	7.600	2.000	2.000	2.000
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	7.600	2.000	2.000	2.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	7.600	2.000	2.000	2.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-7.600	-2.000	-2.000	-2.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	7.600	2.000	2.000	2.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
55 50 01 01 00		Holzproduktion - kommunaler Holzverkauf Nadelstammholz						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 55500101 Holzverkauf - kommunal

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
55 50 04 00 00		Dienstleistungen für Dritte						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 55500401 Dienstleistungen für Dritte

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	768,26	0	0	0	30.000	10.000	10.000	10.000
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	768,26	0	0	0	20.000	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	768,26	0	0	0	30.000	10.000	10.000	10.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-768,26	0	0	0	-30.000	-10.000	-10.000	-10.000
Gesamtkosten der Maßnahme	768,26	0	0	0	30.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
55 51 01 00 00		Verwaltungsverfahren zu Ausgleichsleistungen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 55510101 Verwaltungsverfahren zu Ausgleichsleistungen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.708,87	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.708,87	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.708,87	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.708,87	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.708,87	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
55 51 02 00 00		Kontrollen der Förder- und Ausgleichsverfahren inkl. Cross Compliance (CC)						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)					2021	2022	2023
	2018							(spätere J.)

I 55510201 Kontrollen der Förder- und Ausgleichsverfahren inkl. Cross Compliance (CC)

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.570,06 22.429,94	0	0	0	30.000	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	2.570,06 22.429,94	0	0	0	30.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.570,06 22.429,94	0	0	0	30.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.570,06 -22.429,94	0	0	0	-30.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	2.570,06 22.429,94	0	0	0	30.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
55 51 04 00 00		Berufsbildung im Agrarbereich						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)					2021	2022	2023
	2018							(spätere J.)

I 55510401 Berufsbildung im Agrarbereich

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	847,68	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	847,68	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	847,68	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-847,68	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	847,68	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
55 51 07 00 00		Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)					2021	2022	2023
	2018							(spätere J.)

I 55510701 Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	861,19	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	861,19	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	861,19	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-861,19	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	861,19	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
56 10 01 00 00		Altlasten						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.)					2021	2022	2023
	2018							(spätere J.)

I 56100101 Altlasten und sonstige bodenschutzrechtliche Maßnahmen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-2.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
56 10 04 00 00		Abfallrechtliche Maßnahmen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 56100401 Abfallrechtliche Maßnahmen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.506,54	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	1.506,54	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.506,54	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.506,54	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	1.506,54	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
56 10 05 00 00		Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 56100501 Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	753,27	5.000	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	753,27	5.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	753,27	5.000	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-753,27	-5.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	753,27	5.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH07		Bauen, Planung und Umwelt						
56 20 01 00 00		Technischer Arbeitsschutz						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 56200101 Technischer Arbeitsschutz

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	753,27	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831200 Auszah. bewegl. VG oberhalb WG	753,27	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	753,27	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-753,27	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	753,27	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr						
54 10 01 00 00		Gemeindestraßen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 54100101 Gemeindestraßen

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000
10000 7812000 Invest.zuschüsse Gemeinden/GV	0,00	0	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr							
54 20 01 00 00		Kreisstraßen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	

I 54200101 Kreisstraßenverwaltung

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	51.000,00	0	0	0	243.000	92.000	102.000	112.000
10000 7812000 Invest.zuschüsse Gemeinden/GV	51.000,00	0	0	0	243.000	92.000	102.000	112.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	51.000,00	0	0	0	243.000	92.000	102.000	112.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-51.000,00	0	0	0	-243.000	-92.000	-102.000	-112.000
Gesamtkosten der Maßnahme	51.000,00	0	0	0	243.000	92.000	102.000	112.000

I 54200102 Grundstücksverkehr für Kreisstraßen

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	18.371,00	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
10000 6821000 Veräußer. Grundstücke/Gebäude	18.371,00	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18.371,00	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	11.131,67	6.000	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000
10000 7821000 Erwerb Grundstücke/Gebäude	11.131,67	6.000	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.131,67	6.000	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	7.239,33	-4.000	0	0	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
Gesamtkosten der Maßnahme	11.131,67	6.000	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000

I 54200103 Sicherungseinrichtungen und Kleinmaßnahmen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	90.000	0	0	60.000	60.000	60.000	60.000
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	0,00	90.000	0	0	60.000	60.000	60.000	60.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	90.000	0	0	60.000	60.000	60.000	60.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-90.000	0	0	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	90.000	0	0	60.000	60.000	60.000	60.000

I 54200104 Bau von Radwegen

Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-17.768,89	0	0	0	0	0	0	0
10000 6871000 Einzahl. Abwickl. Baumaßnahmen	-17.768,89	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.768,89	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr							
54 20 01 00 00		Kreisstraßen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			(spätere J.)
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023	
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.768,89	-50.000	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	

I 54200106 Sanierung Roggentalstraße

Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.081.131,75	800.000	0	0	0	0	0	0	
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	2.081.131,75	800.000	0	0	0	0	0	0	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.081.131,75	800.000	0	0	0	0	0	0	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.081.131,75	-800.000	0	0	0	0	0	0	
Gesamtkosten der Maßnahme	2.081.131,75	800.000	0	0	0	0	0	0	

I 54200109 Kreisgrenze (Ohmden) - Schlierbach

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	157.340	0	0	0	
10000 6810000 Investitionszuweisungen - Bund	0,00	0	0	0	82.340	0	0	0	
10000 6811000 Investitionszuweisungen - Land	0,00	0	0	0	75.000	0	0	0	
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	157.340	0	0	0	
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.336,30	0	0	0	0	0	0	0	
10000 7821000 Erwerb Grundstücke/Gebäude	2.336,30	0	0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.700,00 540.300,00	650.000	0	0	700.000	0	0	0	
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	9.700,00 540.300,00	650.000	0	0	700.000	0	0	0	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.036,30 540.300,00	650.000	0	0	700.000	0	0	0	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.036,30 -540.300,00	-650.000	0	0	-542.660	0	0	0	
Gesamtkosten der Maßnahme	12.036,30 540.300,00	650.000	0	0	700.000	0	0	0	

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr							
54 20 01 00 00		Kreisstraßen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.)					2021	2022	2023	
	2018								(spätere J.)

I 54200110 Ausbau Bad Ditzgenbach - Auendorf

Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.724,05	0	0	0	100.000	700.000	700.000	550.000
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	4.724,05	0	0	0	100.000	700.000	700.000	550.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.724,05	0	0	0	100.000	700.000	700.000	550.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.724,05	0	0	0	-100.000	-700.000	-700.000	-550.000
Gesamtkosten der Maßnahme	4.724,05	0	0	0	100.000	700.000	700.000	550.000

I 54200111 Ausbau Diegelsberg - Krapfenreut

Auszahlungen für Baumaßnahmen	868,70	30.000	0	0	25.000	25.000	25.000	900.000
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	868,70	30.000	0	0	25.000	25.000	25.000	900.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	868,70	30.000	0	0	25.000	25.000	25.000	900.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-868,70	-30.000	0	0	-25.000	-25.000	-25.000	-900.000
Gesamtkosten der Maßnahme	868,70	30.000	0	0	25.000	25.000	25.000	900.000

I 54200113 Ausbau Albershausen - Sparwiesen

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.607,94	0	0	0	0	0	0	0
10000 6812000 Investitionszuweisungen - Gden	620,73	0	0	0	0	0	0	0
10000 6817000 Investitionszuweis.-Wirtscha	987,21	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.607,94	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	158.098,83	0	0	0	0	0	0	0
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	158.098,83	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	158.098,83	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-156.490,89	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	158.098,83	0	0	0	0	0	0	0

I 54200114 K 1400 Sanierung Stöttener Steige 2. Bauabschnitt

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	371.401,46	0	0	0	0	0	0	0
10000 6810000 Investitionszuweisungen - Bund	371.401,46	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	371.401,46	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr							
54 20 01 00 00		Kreisstraßen							
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren			
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)	
Auszahlungen für Baumaßnahmen	355,39	0	0	0	0	0	0	0	0
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	355,39	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	355,39	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	371.046,07	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	355,39	0	0	0	0	0	0	0	0

I 54200116 Kostenerstattungen Ausbaumaßnahmen (Altfälle)

Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	
10000 6871000 Einzahl. Abwickl. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	

I 54200117 K 1439 Oberböhringer Steige

Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.630,00	200.000	0	0	200.000 4.100.000	1.500.000	2.600.000	0	
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	21.630,00	200.000	0	0	200.000 4.100.000	1.500.000	2.600.000	0	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.630,00	200.000	0	0	200.000 4.100.000	1.500.000	2.600.000	0	
Saldo aus Investitionstätigkeit	-21.630,00	-200.000	0	0	-200.000 4.100.000	-1.500.000	-2.600.000	0	
Gesamtkosten der Maßnahme	21.630,00	200.000	0	0	200.000 4.100.000	1.500.000	2.600.000	0	

I 54200119 K 1441 OD Geislingen, Weiler Steige

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000	0	0	0	0	0	500.000	
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	0,00	200.000	0	0	0	0	0	500.000	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	0	0	0	0	0	500.000	
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-200.000	0	0	0	0	0	-500.000	
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	200.000	0	0	0	0	0	500.000	

I 54200120 K 1423 OD Roßwälden

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0	
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0	

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr						
54 20 01 00 00		Kreisstraßen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0

I 54200121 K 1412, L 1152 - Diegelsberg

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	20.000	20.000	50.000	500.000
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	0,00	20.000	0	0	20.000	20.000	50.000	500.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	20.000	20.000	50.000	500.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	0	0	-20.000	-20.000	-50.000	-500.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000	0	0	20.000	20.000	50.000	500.000

I 54200122 K 1414 Faurndau-Filseck

Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.940,29	200.000	0	0	300.000	0	0	0
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	4.940,29	200.000	0	0	300.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.940,29	200.000	0	0	300.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.940,29	-200.000	0	0	-300.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	4.940,29	200.000	0	0	300.000	0	0	0

I 54200123 K 1438 OD Unterböhringen, II. BA - OD Hausen

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	15.000	25.000	25.000	1.250.000
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	15.000	25.000	25.000	1.250.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0	0	15.000	25.000	25.000	1.250.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-50.000	0	0	-15.000	-25.000	-25.000	-1.250.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	50.000	0	0	15.000	25.000	25.000	1.250.000

I 54200124 K 1447 Drackenstein-Unterdackenstein-Gosbach

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	500.000	0	0	0
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	500.000	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	500.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-500.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	500.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr						
54 20 01 00 00		Kreisstraßen						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 54200125 K 1441 OD Geislingen, BA I/II

Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000 800.000	800.000	0	500.000
10000 7872000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	100.000 800.000	800.000	0	500.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	100.000 800.000	800.000	0	500.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-100.000 800.000	-800.000	0	-500.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	100.000 800.000	800.000	0	500.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH08		Verkehr						
54 70 01 00 00		Verkehrsbetriebe/ÖPNV						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 54700101 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	559,30	0	0	0	2.000	0	0	0
10000 7831200 Auszahl. bewegl. VG oberhalb WG	559,30	0	0	0	0	0	0	0
10000 7831210 EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	2.000	0	0	0
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	205.608,20	0	0	0	0	0	0	0
10000 7812000 Invest.zuschüsse Gemeinden/GV	205.608,20	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	206.167,50	0	0	0	2.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-206.167,50	0	0	0	-2.000	0	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	206.167,50	0	0	0	2.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH09 Wirtschaft und Tourismus								
57 10 01 01 00 Wirtschaftsförderung								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 57100101 Wirtschaftsförderung

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	1.000	1.000	0	0
10000 7831210EDV - Beschaffungen über WG	0,00	0	0	0	1.000	1.000	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	1.000	1.000	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-1.000	-1.000	0	0
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	1.000	1.000	0	0

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH09 Wirtschaft und Tourismus								
57 50 01 00 00 Tourismus								
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 57500101 Tourismus

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	5.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
10000 7831201Auszahl. bewegl. VG oberhalb WG	0,00	5.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.000	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsmaßnahmen

001 Kernhaushalt

THH10		Allgemeine Finanzwirtschaft						
61 20 01 00 00		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz 2019	Gesamt- bedarf	bisher bereitg.	Ansatz 2020 (VE)	Ansätze in den Jahren		
	(Ermächt.) 2018					2021	2022	2023 (spätere J.)

I 61200101 Sonstige allgemeine Finanzwirt

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0 100.835.000	0	47.660.000	53.175.000
10000 7885200 Gewähr. Ausleih. verbu. Unter.	0,00	0	0	0	0 100.835.000	0	47.660.000	53.175.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0 100.835.000	0	47.660.000	53.175.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0 100.835.000	0	-47.660.000	-53.175.000
Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	0 100.835.000	0	47.660.000	53.175.000